

Standardisierte Leistungsbeschreibung
Leistungsgruppe (LG) 65 - Toranlagen in Gebäuden

Kennung: HB Version: 022

Leistungsbeschreibung Hochbau

Datum: 31.12.2021

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort
<https://www.bmdw.gv.at/Services/Bauservice/Hochbau.html>

Vorversion:

HB 021

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort

Ergänzungs-Leistungsbeschreibung

Erg.LB-Hochbau

ABK 022

Datum: 31.10.2025 Status: freigegeben

Herausgeber: ib-data GmbH, ABK-Baudaten

<https://www.abk.at/audaten/oesterreichischer-industriestandard>

- ULG 6500 Wählbare Vorbemerkungen**
- ULG 6501 Handbetätigte Tore**
- ULG 6502 Kraftbetätigte private Garagentore**
- ULG 6503 Kraftbetätigte Sammelgaragentore**
- ULG 6504 Tore mit besonderen Anforderungen**
- ULG 6505 Aufzählungen und Zubehör**
- ULG 6506 Feuerschutztore (ÜA)**
- ULG 6507 Tore aus Holz (ABD)**
- ULG 650E Aufzählungen und Zubehör - Ergänzungen (ABD)**
- ULG 6590 Regieleistungen**
- ULG 65AA Wählbare Vorbemerkungen (ASSA ABLOY)**
- ULG 65AB Sektionaltor m.Isopaneel u.Torantrieb (ASSA ABLOY)**
- ULG 65AC Sektionaltor m.Isopaneel,manuell (ASSA ABLOY)**
- ULG 65AD Sektionaltor m.viel Lichteinfall u.Torantrieb (ASSA ABLOY)**
- ULG 65AE Sektionaltor m.viel Lichteinfall,manuell (ASSA ABLOY)**
- ULG 65AF Sektionaltor, vollständig verglast (ASSA ABLOY)**
- ULG 65AG Sektionaltor, schnell m.Isopaneel u.Torantrieb (ASSA ABLOY)**
- ULG 65AH Sektionaltor,höchstisoliert manuell o.m.Antrieb (ASSA ABLOY)**
- ULG 65AL Allgemeines Zubehör Sektionaltore (ASSA ABLOY)**
- ULG 65AM Erweiterungen elektr.betrieb.Sektionaltore (ASSA ABLOY)**
- ULG 65BA Schnellauftr m.starrem Behang (ASSA ABLOY)**
- ULG 65BB Schnellauftr m. starrem Behang und Isolierung (ASSA ABLOY)**
- ULG 65BC Schnellauftr mit flexiblen Behang (ASSA ABLOY)**

ULG 65BE	Schnelllauftor m.flex.Behang f.Reinräume (ASSA ABLOY)
ULG 65BF	Schnelllauftor f.Maschinenschutz m.flex.Behang (ASSA ABLOY)
ULG 65BG	Schnelllauftor f.Maschinenschutz m.starr.Behang (ASSA ABLOY)
ULG 65BM	Zubehör f.Schnelllauftore (ASSA ABLOY)
ULG 65DA	Gewebehubtore für Industriellen Einsatz (ASSA ABLOY)
ULG 65EA	Rolltoranlagen f.universellen Einsatz (ASSA ABLOY)
ULG 65GA	Impulsauslöser f.elektrisch betriebene Tore (ASSA ABLOY)
ULG 65HB	Überladebrücke, manuell (ASSA ABLOY)
ULG 65HC	Verladebrücke,hydr.m.Vorschub f.normale Lasten (ASSA ABLOY)
ULG 65HD	Verladebrücke,hydr.Vorschub,selbsttragend mont.(ASSA ABLOY)
ULG 65HE	Verladebrücke,hydr.m.Isolierung f.norm.Lasten (ASSA ABLOY)
ULG 65HF	Verladebrücke,hydr.f.verschiedene LKW- Größen (ASSA ABLOY)
ULG 65HG	Vorschubbrücke selbsttragend m.Stufenplattform (ASSA ABLOY)
ULG 65HH	Verladebrücke,hydr.m.Klappkeil f.normale Lasten (ASSA ABLOY)
ULG 65HI	Verladebrücke,Klappk.selbsttr.a.Gebäude mont. (ASSA ABLOY)
ULG 65HJ	Verladebrücke,hydr.m.Vorschub f.schwere Lasten (ASSA ABLOY)
ULG 65HK	Verladebrücke,hydr.m.Klappkeil f.schwere Lasten (ASSA ABLOY)
ULG 65HL	Verladehubtisch f. normale Lasten (ASSA ABLOY)
ULG 65HM	Verladesysteme, vorkonfiguriert (ASSA ABLOY)
ULG 65HQ	Zubehör/Optionen f.automatische Überladebrücken (ASSA ABLOY)
ULG 65HR	Zubehör autonome Docking-Systeme,AutoDocks (ASSA ABLOY)
ULG 65HT	Fassadentorabdichtung (ASSA ABLOY)
ULG 65HU	Torabdichtungen mechanisch (ASSA ABLOY)
ULG 65HV	Kissentorabdichtungen (ASSA ABLOY)
ULG 65HW	Aufblasbare Torabdichtung (ASSA ABLOY)
ULG 65HX	Aufblasbare Torabdichtung mit Rollo (ASSA ABLOY)
ULG 65HY	Ladehaus Aufbau (ASSA ABLOY)
ULG 65HZ	Allgemeines Zubehör f.d.Verladetechnik
ULG 65I1	Schiebetore (HÖRMANN)
ULG 65I2	Schnelllaufende Schiebetore (HÖRMANN)
ULG 65I3	Drehflügeltore DFT (HÖRMANN)
ULG 65I4	Hubtore (HÖRMANN)
ULG 65I5	Textil-flexibler Feuerschutzabschluss FlexFire (HÖRMANN)
ULG 65NA	Service- und Wartungsprogramm (ASSA ABLOY)
ULG 65P1	Drehtor Stahl o.Brandschutz (PENEDER)
ULG 65P2	Drehtor Stahl brandhemmend (EI ² 30-C) (PENEDER)
ULG 65P3	Drehtor Stahl brandbeständig (EI ² 90-C) (PENEDER)
ULG 65P4	Drehtor Stahl hochbrandbeständig (EI ² 120-C) (PENEDER)
ULG 65P5	Schiebetor Stahl o.Brandschutz (PENEDER)
ULG 65P6	Schiebetor Stahl brandhemmend (EI ² 30-C) (PENEDER)
ULG 65P7	Schiebetor Stahl brandbeständig (EI ² 90-C) (PENEDER)
ULG 65P8	Schiebetor NIRO o.Brandschutz (PENEDER)
ULG 65P9	Schiebetor NIRO brandhemmend (EI ² 30-C) (PENEDER)
ULG 65PA	Schiebetor NIRO brandbeständig (EI ² 90-C) (PENEDER)
ULG 65PB	Telesk.Schiebetor Stahl o.Brandschutz (PENEDER)
ULG 65PC	Telesk.Schiebetor Stahl brandhemmend (EI ² 30-C) (PENEDER)
ULG 65PD	Telesk.Schiebetor Stahl brandbeständig (EI ² 90-C) (PENEDER)
ULG 65PE	Telesk.Schiebetor NIRO o.Brandschutz (PENEDER)
ULG 65PF	Telesk.Schiebetor NIRO brandhemmend (EI ² 30-C) (PENEDER)
ULG 65PG	Telesk.Schiebetor NIRO brandbeständig (EI ² 90-C) (PENEDER)
ULG 65PH	Stahl-Hubtor o.Brandschutz (PENEDER)

- ULG 65PI Stahl-Hubtor brandhemmend (EI²30-C) (PENEDER)**
- ULG 65PJ Stahl-Hubtor brandbeständig (EI²90-C) (PENEDER)**
- ULG 65PK Teleskop-Hubtor Stahl o.Brandschutz (PENEDER)**
- ULG 65PL Teleskop-Hubtor brandhemmend (EI²30-C) (PENEDER)**
- ULG 65PM Teleskop-Hubtor brandbeständig (EI²90-C) (PENEDER)**
- ULG 65PN Brandschutz-Rolltor (E, EW oder EI) (PENEDER)**
- ULG 65SA Falttore (SCHNEIDER)**
- ULG 65T1 Schiebetore (TORTEC)**
- ULG 65T2 Schnellaufende Schiebetore (TORTEC)**
- ULG 65T3 Drehflügeltore DFT (TORTEC)**
- ULG 65T4 Hubtore (TORTEC)**
- ULG 65T5 Textil-flexibler Feuerschutzabschluss FlexFire (TORTEC)**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65 Toranlagen in Gebäuden

Version 022 (2021-12)

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen:

ALLGEMEINES:

Begriffsbestimmungen:

Unter einer Toranlage (Tor) wird in der Folge ein Produkt mit CE-Kennzeichen gemäß Norm verstanden, das zum Schließen einer Öffnung in einem Gebäude dient, welche für die Durchfahrt von Fahrzeugen und den Durchgang von Personen vorgesehen ist.

Die Bezeichnungen der Bauarten von Toren sind der ÖNORM entnommen

Nebenleistungen:

Nebenleistungen sind auch das Feststellen von Naturmaßen vor Leistungserbringung, Montagehilfen (einschließlich etwaiger Gerüste für die eigene Leistung) und das Beistellen von Werkzeichnungen.

Werkzeichnungen des Auftragnehmers zu den angebotenen Toranlagen werden nach Auftragserteilung, spätestens jedoch vor Produktionsbeginn, dem Auftraggeber übergeben, wobei etwaige Detailzeichnungen des Auftraggebers eingearbeitet werden. Nach Zustimmung des Auftraggebers werden die Werkzeichnungen Bestandteil des Vertrages.

Ausführung der Torflügel:

Die Torflügel sind mindestens auf einer Seite eben und glatt (oder nur schwach strukturiert). Etwaige konstruktiv erforderliche Fugen, Nähte, Profile oder dergleichen in der Oberfläche sind zulässig. Die sichtbare Flächenteilung (optische Erscheinung) wird jedoch vor Ausführung im Rahmen der konstruktiven Möglichkeiten mit dem Auftraggeber abgestimmt.

Leistungsumfang:

Die Toranlage umfasst alle Bauelemente, die für die bestimmungsgemäße Verwendung erforderlich sind (z.B. Torrahmen, Torflügel, Führungen, Beschläge, Antriebe, Sicherheitseinrichtungen und dergleichen).

Bei kraftbetätigten Toren sind die elektrischen Anschlüsse mit einem der Stromspannung und Stromstärke entsprechenden allpoligen CE-Stecker an einer mindestens 1,5 m langen Anschlussleitung ausgeführt.

Interne Verkabelungen und Steuerleitungen zwischen den Befehlsgebern und der Steuerungseinheit, beide in unmittelbarer Umgebung des Torbereiches (bis etwa 1,5 m Entfernung von der Toröffnung), sind im Einheitspreis einkalkuliert. Längere Steuerleitungen zu Befehlsgebern oder Steuerzentralen, die nicht im unmittelbaren Torbereich angeordnet sind, werden durch eigene Positionen erfasst.

Etwa erforderliche Leerverrohrungen, Verteilerdosen, Unterputzdosen, Verteilerschränke und dergleichen sind nicht Gegenstand der Leistung.

Inbetriebnahme elektrisch betriebener Tore:

Der Auftragnehmer macht die Toranlagen gang- und schließbar und übergibt sie mit Prüfbuch und Prüfprotokoll. Dem Auftraggeber wird eine Betriebsvorschrift in zweifacher Ausführung übergeben und im Beisein des Nutzers die Funktion der Anlage nachweislich erläutert.

Standardgröße:

Als Standardgröße von Toren werden folgende Öffnungsmaße (lichte Öffnungsmaße im Baukörper, Breite x Höhe) bezeichnet:

- 1-PKW: 2.500 x 2.125 mm

- 2-PKW: 5.000 x 2.125 mm

- 1-LKW: 4.000 x 4.500 mm Von diesen Maßen bis höchstens 100 mm abweichende Öffnungsmaße werden wie Standardgrößen behandelt. Darüber hinausgehende Abweichungen der Öffnungsmaße sind als Sondergröße in eigenen Positionen beschrieben.

Skizze:

In der Folge wird Skizze als einfachste Darstellungsmöglichkeit stellvertretend für Zeichnung, Plan und dergleichen verwendet. Die vom Auftraggeber beigestellten Skizzen beinhalten alle für die Kalkulation benötigten Maße und Angaben.

Schutzmaßnahmen und Sicherheit:

Soweit nicht bereits im Leistungsverzeichnis oder in den Normen bestimmte Maßnahmen festgelegt sind, trifft der Auftragnehmer die Auswahl unter den für die Sicherheit erforderlichen geeigneten Schutzmaßnahmen und achtet auf die Einhaltung der erforderlichen Sicherheitsabstände.

Bauanschlussfugen:

Die konstruktive Ausbildung etwaiger Bauanschlussfugen in Außenbauteilen wird nach den Qualitätszielen der ÖNORM B 5320 (Vornorm) ausgeführt.

Prüfungen und Prüfberichte:

LGPoSNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Soweit in den Normen eine Prüfung, ein Nachweis oder eine Kennzeichnung für Tore vorgesehen ist, werden diese ohne gesonderte Verrechnung durchgeführt. Prüfberichte oder Nachweise werden dem Auftraggeber auf Anforderung vorgelegt.</p> <p>Wartungsarbeiten während der Gewährleistungsfrist:</p> <p>Die vom Hersteller vorgeschriebenen oder empfohlenen Wartungsarbeiten während der Dauer der gesetzlichen oder vereinbarten Gewährleistungsfrist werden vom Auftragnehmer erbracht oder veranlasst. Die Kosten hierfür sind im Einheitspreis einkalkuliert.</p> <p>WERKSTOFFE:</p> <p>Materialverträglichkeit:</p> <p>Erfordert die Konstruktion den Einsatz unterschiedlicher Materialien oder von Materialkombinationen, berücksichtigt der Auftragnehmer deren Verträglichkeit untereinander.</p> <p>Stranggepresste Aluminiumprofile (Alu):</p> <p>Profile aus Aluminium werden mit einer Mindestdicke von 2,0 mm (+/- 0,2 mm Maßtoleranz) gemäß DIN 17615/Teil 1 bis 3 hergestellt.</p> <p>Als Werkstoff wird EN AW-6060, T66, Eloxalqualität (EQ), gemäß ÖNORM EN 573-3 und ÖNORM EN 755-2, Toleranzen gemäß ÖNORM EN 12020 verwendet.</p> <p>Aluminiumbleche (Alu):</p> <p>Als Werkstoff wird EN AW-1050 H24 für Farbbeschichtung oder EN AW-5050 H24/H34 für Farbbeschichtung und Eloxalqualität (EQ), gemäß ÖNORM EN 573-3 und ÖNORM EN 485-2 verwendet.</p> <p>Stahl verzinkt (verz.):</p> <p>Für alle Positionen wird Stahl S 235 J0 gemäß EN 10025 mit gemäß Norm verzinkter Oberfläche verwendet.</p> <p>Nicht rostender Stahl (NIRO):</p> <p>Als nicht rostender Stahl (NIRO) wird der Werkstoff-Nr. 1.4301 verwendet.</p> <p>OBERFLÄCHENBEHANDLUNG:</p> <p>Beschichtete Oberflächen (RAL):</p> <p>Der Auftragnehmer wählt bei einer Ausführung mit beschichteter Oberfläche (RAL) die verwendeten Werkstoffe.</p> <p>Farbbeschichtungen werden nach Wahl des Auftragnehmers pulverbeschichtet oder einbrennlackiert ohne Unterschied des Einheitspreises in Standardfarben (RAL) ausgeführt. Die Schichtdicke beträgt 65 my (+/- 15 my) für Hauptsichtflächen, Nebensichtflächen werden farbdeckend beschichtet. Über die Einhaltung der Qualitätsanforderungen gemäß QUALICOAT, der Gütegemeinschaft für die Stückbeschichtung von Bauteilen e.V. oder dem Gütezeichen für Stückbeschichtung, wird auf Verlangen ein Prüfbericht vorgelegt (z.B. des Österreichischen Lackinstitutes, 1030 Wien, Arsenal Objekt 213, Franz-Grill-Straße 5).</p> <p>Die Beschichtung erfolgt in einer RAL-Standardfarbe nach Wahl des Auftraggebers aus der Farbkarte des Herstellers, für die kein Aufpreis vorgesehen ist.</p> <p>Anodische Oxidation (Eloxierung) A6/C0:</p> <p>Die Eloxierung von Aluminiumoberflächen erfolgt gemäß ÖNORM C 2351 C0, die Vorbehandlung der Oberfläche A6. Die Schichtdicke entspricht Klasse 20. Die Einhaltung der in der ÖNORM C 2531 enthaltenen Güte- und Prüfbestimmungen wird durch einen Prüfbericht einer Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle oder durch die Mitgliedschaft zur EURAS/EWAA Gütesicherung nachgewiesen.</p> <p>Nicht rostender Stahl (NIRO):</p> <p>Die Oberflächen von nicht rostendem Stahl (NIRO) werden geschliffen und gebürstet Korn 180 bis 220 ausgeführt.</p> <p><i>Kommentar:</i></p> <p><i>Die erforderlichen Wartungsarbeiten zur Erhaltung einer dauernden Betriebssicherheit während der (zu Vergleichszwecken angenommenen) Nutzungsdauer sind frei zu formulieren.</i></p> <p><i>ÖNORMEN:</i></p> <p><i>Zum Zeitpunkt der Herausgabe der Version 17 galt die ÖNORM EN 13241 Tore-Produktnorm, Ausgabe 2004-03-01. Diese Norm enthält im Abschnitt 2 Normative Verweisungen auf andere einschlägige Normen.</i></p> <p><i>Allgemeine Begriffsdefinitionen zur Bauart von Toren sind in der ÖNORM EN 12433-1 zu finden.</i></p> <p><i>Feuerschutz:</i></p> <p><i>Landesgesetze gestatten, Garagentore, die in das Freie führen, dann ohne Feuerschutz auszuführen, wenn sie von Öffnungen anlagenfremder Bauteile genügend weit (z. B. 5,0 m gemäß Wiener Garagengesetz Paragraph 7 Abs. 1) entfernt sind.</i></p> <p>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

650000 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

650000Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6500

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

650001 Ergänzende Angaben

650001B Wartungskosten als Zuschlagkriterien

Bei Unterschieden von mehr als der Hälfte in den Wartungskosten aller in Frage kommender Angebote werden diese neben den Herstellungskosten bei der Ermittlung des besten Angebotes berücksichtigt, sonst erfolgt die Vergabe an das Angebot mit dem niedrigsten Herstellungspreis.

Die Gesamtkosten der gewöhnlichen Nutzungsdauer werden nach der Barwertmethode bezogen auf den Zeitpunkt der Inbetriebnahme ermittelt.

Der Auftragnehmer ist an dieses Angebot auf die Dauer der Gewährleistungsfrist gebunden, auch wenn ein Zuschlag nicht durch den Auftraggeber selber sondern durch einen Dritten (z.B. Nutzer der Toranlage) erfolgt. (Angenommene) Nutzungsdauer in Jahren:

Betrifft Position(en):

650002 Ergänzende Angaben

650002A Ergänzende Angaben/Skizze

Öffnungslichte (Breite x Höhe):

Sturzhöhe (Sturzunterkante bis Deckenunterseite):

Sonstige Angaben (z.B. Montageuntergrund):

Skizze:

Betrifft Position:

6501 Handbetätigte Tore

Dauerhaftigkeit:

Die Tore halten einer mechanischen Beanspruchung von mindestens 25.000 Zyklen gemäß ÖNORM B EN 12400 stand. Dies wird auf Aufforderung des Auftraggebers durch Prüfberichte für den gesamten Tortyp oder für seine wesentlichen Bauteile nachgewiesen.

Kommentar:

Aufzahlungspositionen und Zubehör sind in der ULG 65.05 zu finden.

650100 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

650100Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6501

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p><i>Kommentar:</i></p> <p>Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)</p> <p>LB-Version: 22</p>	
650101	Handbetätigtes Drehflügeltor, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650101A	Drehflügeltor Alu 1-fl.1-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650101C	Drehflügeltor Alu 1-fl.1-LKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650101D	Drehflügeltor Alu 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650101E	Drehflügeltor Alu 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650101F	Drehflügeltor Alu 2-fl.1-LKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650101X	Drehflügeltor Alu Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel (1-fl. oder 2-fl.): <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/> Feuerschutzanforderung: <input type="text"/>	Stk
650102	Handbetätigtes Drehflügeltor aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650102A	Drehflügeltor beschichtet RAL 1-fl.1-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650102C	Drehflügeltor RAL 1-fl.1-LKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650102D	Drehflügeltor RAL 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650102E	Drehflügeltor RAL 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650102F	Drehflügeltor RAL 2-fl.1-LKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650102X	Drehflügeltor RAL Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel (1-fl. oder 2-fl.): <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/> Feuerschutzanforderung: <input type="text"/>	Stk
650103	Handbetätigtes Drehflügeltor aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650103A	Drehflügeltor NIRO 1-fl.1-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650103C	Drehflügeltor NIRO 1-fl.1-LKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
650103D	Drehflügelator NIRO 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650103E	Drehflügelator NIRO 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650103F	Drehflügelator NIRO 2-fl.1-LKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650103X	Drehflügelator NIRO Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel (1-fl./2-fl.): <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/> Feuerschutzanforderung: <input type="text"/>	Stk
650104	Handbetätigtes Hubtor, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650104A	Hubtor Alu 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650104B	Hubtor Alu 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650104C	Hubtor Alu 1-LKW In Standardgröße 1-LKW.	Stk
650104X	Hubtor Alu Sondergröße In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/> Feuerschutzanforderung: <input type="text"/>	Stk
650105	Handbetätigtes Hubtor aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650105A	Hubtor RAL 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650105B	Hubtor RAL 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650105C	Hubtor RAL 1-LKW In Standardgröße 1-LKW.	Stk
650105X	Hubtor RAL Sondergröße In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650106	Handbetätigtes Hubtor aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650106A	Hubtor NIRO 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650106B	Hubtor NIRO 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650106C	Hubtor NIRO 1-LKW In Standardgröße 1-LKW.	Stk
650106X	Hubtor NIRO Sondergröße	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	
650111	Handbetätigtes Falttor, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650111A	Falttor Alu 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650111B	Falttor Alu 3-fl.1-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650111C	Falttor Alu 4-fl.1-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650111E	Falttor Alu 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650111F	Falttor Alu 3-fl.2-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650111G	Falttor Alu 4-fl.2-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650111H	Falttor Alu 5-fl.2-PKW 5-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650111I	Falttor Alu 2-fl.1-LKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650111J	Falttor Alu 3-fl.1-LKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650111K	Falttor Alu 4-fl.1-LKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650111L	Falttor Alu 5-fl.1-LKW 5-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650111X	Falttor Alu Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650112	Handbetätigtes Falttor aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650112A	Falttor RAL 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650112B	Falttor RAL 3-fl.1-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650112C	Falttor RAL 4-fl.1-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650112E	Falttor RAL 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650112F	Falttor RAL 3-fl.2-PKW	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	3-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	
650112G	Falttor RAL 4-fl.2-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650112H	Falttor RAL 5-fl.2-PKW 5-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650112I	Falttor RAL 2-fl.1-LKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650112J	Falttor RAL 3-fl.1-LKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650112K	Falttor RAL 4-fl.1-LKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650112L	Falttor RAL 5-fl.1-LKW 5-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650112X	Falttor RAL Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650113	Handbetätigtes Falttor aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650113A	Falttor NIRO 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650113B	Falttor NIRO 3-fl.1-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650113C	Falttor NIRO 4-fl.1-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650113E	Falttor NIRO 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650113F	Falttor NIRO 3-fl.2-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650113G	Falttor NIRO 4-fl.2-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650113H	Falttor NIRO 5-fl.2-PKW 5-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650113I	Falttor NIRO 2-fl.1-LKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650113J	Falttor NIRO 3-fl.1-LKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650113K	Falttor NIRO 4-fl.1-LKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650113L	Falttor NIRO 5-fl.1-LKW	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	5-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	
650113X	Falttor NIRO Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650115	Handbetätigtes Schiebefalttor, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650115A	Schiebefalttor Alu 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650115B	Schiebefalttor Alu 3-fl.1-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650115C	Schiebefalttor Alu 4-fl.1-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650115E	Schiebefalttor Alu 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650115F	Schiebefalttor Alu 3-fl.2-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650115G	Schiebefalttor Alu 4-fl.2-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650115H	Schiebefalttor Alu 5-fl.2-PKW 5-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650115I	Schiebefalttor Alu 2-fl.1-LKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650115J	Schiebefalttor Alu 3-fl.1-LKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650115K	Schiebefalttor Alu 4-fl.1-LKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650115L	Schiebefalttor Alu 5-fl.1-LKW 5-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650115X	Schiebefalttor Alu Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650116	Handbetätigtes Schiebefalttor aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650116A	Schiebefalttor besch.RAL 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650116B	Schiebefalttor RAL 3-fl.1-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650116C	Schiebefalttor RAL 4-fl.1-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
650116E	Schiebefalttor RAL 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650116F	Schiebefalttor RAL 3-fl.2-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650116G	Schiebefalttor RAL 4-fl.2-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650116H	Schiebefalttor RAL 5-fl.2-PKW 5-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650116I	Schiebefalttor RAL 2-fl.1-LKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650116J	Schiebefalttor RAL 3-fl.1-LKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650116K	Schiebefalttor RAL 4-fl.1-LKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650116L	Schiebefalttor RAL 5-fl.1-LKW 5-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650116X	Schiebefalttor RAL Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650117	Handbetätigtes Schiebefalttor aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650117A	Schiebefalttor NIRO 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650117B	Schiebefalttor NIRO 3-fl.1-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650117C	Schiebefalttor NIRO 4-fl.1-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650117E	Schiebefalttor NIRO 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650117F	Schiebefalttor NIRO 3-fl.2-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650117G	Schiebefalttor NIRO 4-fl.2-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650117H	Schiebefalttor NIRO 5-fl.2-PKW 5-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650117I	Schiebefalttor NIRO 2-fl.1-LKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650117J	Schiebefalttor NIRO 3-fl.1-LKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
650117K	Schiebefalttor NIRO 4-fl.1-LKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650117L	Schiebefalttor NIRO 5-fl.1-LKW 5-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650117X	Schiebefalttor NIRO Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650121	Handbetätigtes Schiebetor, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650121A	Schiebetor Alu 1-fl.1-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650121B	Schiebetor Alu 1-fl.2-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650121C	Schiebetor Alu 1-fl.1-LKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650121D	Schiebetor Alu 2-fl.1-PKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650121E	Schiebetor Alu 2-fl.2-PKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650121F	Schiebetor Alu 2-fl.1-LKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650121X	Schiebetor Alu Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel (1-/2-fl.): <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/> Feuerschutzanforderung: <input type="text"/>	Stk
650122	Handbetätigtes Schiebetor aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650122A	Schiebetor RAL 1-fl.1-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650122B	Schiebetor RAL 1-fl.2-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650122C	Schiebetor RAL 1-fl.1-LKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650122D	Schiebetor RAL 2-fl.1-PKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650122E	Schiebetor RAL 2-fl.2-PKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650122F	Schiebetor RAL 2-fl.1-LKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650122X	Schiebetor RAL Sondergröße	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	In Sondergröße: Anzahl der Flügel (1-/2-fl.): <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/> Feuerschutzanforderung: <input type="text"/>	
650123	Handbetätigtes Schiebetor aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650123A	Schiebetor NIRO 1-fl.1-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650123B	Schiebetor NIRO 1-fl.2-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650123C	Schiebetor NIRO 1-fl.1-LKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650123D	Schiebetor NIRO 2-fl.1-PKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650123E	Schiebetor NIRO 2-fl.2-PKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650123F	Schiebetor NIRO 2-fl.1-LKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650123X	Schiebetor NIRO Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel (1-/2-fl.): <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/> Feuerschutzanforderung: <input type="text"/>	Stk
650125	Handbetätigtes Teleskopschiebetor, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650125A	Teleskopschiebetor Alu 1-seit.2-fl.1-PKW 1-seitig, 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650125B	Teleskopschiebetor Alu 1-seit.2-fl.2-PKW 1-seitig, 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650125C	Teleskopschiebetor Alu 1-seit.2-fl.1-LKW 1-seitig, 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650125D	Teleskopschiebetor Alu 1-seit.3-fl.1-PKW 1-seitig, 3-flügelig in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650125E	Teleskopschiebetor Alu 1-seit.3-fl.2-PKW 1-seitig, 3-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650125F	Teleskopschiebetor Alu 1-seit.3-fl.1-LKW 1-seitig, 3-flügelig in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650125G	Teleskopschiebetor Alu 2-seit.2-fl.1-PKW 2-seitig, je 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650125H	Teleskopschiebetor Alu 2-seit.2-fl.2-PKW 2-seitig, je 2-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650125I	Teleskopschiebetor Alu 2-seit.2-fl.1-LKW	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	2-seitig, je 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	
650125J	Teleskopschiebetor Alu 2-seit.3-fl.1-PKW 2-seitig, je 3-flügelig in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650125K	Teleskopschiebetor Alu 2-seit.3-fl.2-PKW 2-seitig, je 3-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650125L	Teleskopschiebetor Alu 2-seit.3-fl.1-LKW 2-seitig, je 3-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650125X	Teleskopschiebetor Alu Sondergröße In Sondergröße: Einseitig/zweiseitig: <input type="text"/> Anzahl der Flügel je Seite: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650126	Handbetätigtes Teleskopschiebetor aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650126A	Teleskopschiebetor RAL 1-seit.2-fl.1-PKW 1-seitig, 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650126B	Teleskopschiebetor RAL 1-seit.2-fl.2-PKW 1-seitig, 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650126C	Teleskopschiebetor RAL 1-seit.2-fl.1-LKW 1-seitig, 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650126D	Teleskopschiebetor RAL 1-seit.3-fl.1-PKW 1-seitig, 3-flügelig in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650126E	Teleskopschiebetor RAL 1-seit.3-fl.2-PKW 1-seitig, 3-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650126F	Teleskopschiebetor RAL 1-seit.3-fl.1-LKW 1-seitig, 3-flügelig in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650126G	Teleskopschiebetor RAL 2-seit.2-fl.1-PKW 2-seitig, je 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650126H	Teleskopschiebetor RAL 2-seit.2-fl.2-PKW 2-seitig, je 2-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650126I	Teleskopschiebetor RAL 2-seit.2-fl.1-LKW 2-seitig, je 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650126J	Teleskopschiebetor RAL 2-seit.3-fl.1-PKW 2-seitig, je 3-flügelig in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650126K	Teleskopschiebetor RAL 2-seit.3-fl.2-PKW 2-seitig, je 3-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650126L	Teleskopschiebetor RAL 2-seit.3-fl.1-LKW 2-seitig, je 3-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650126X	Teleskopschiebetor RAL Sondergröße	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	In Sondergröße: Einseitig/zweiseitig: <input type="text"/> Anzahl der Flügel je Seite: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	
650127	Handbetätigtes Teleskopschiebetor aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650127A	Teleskopschiebetor NIRO 1-seit.2-fl.1-PKW 1-seitig, 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650127B	Teleskopschiebetor NIRO 1-seit.2-fl.2-PKW 1-seitig, 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650127C	Teleskopschiebetor NIRO 1-seit.2-fl.1-LKW 1-seitig, 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650127D	Teleskopschiebetor NIRO 1-seit.3-fl.1-PKW 1-seitig, 3-flügelig in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650127E	Teleskopschiebetor NIRO 1-seit.3-fl.2-PKW 1-seitig, 3-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650127F	Teleskopschiebetor NIRO 1-seit.3-fl.1-LKW 1-seitig, 3-flügelig in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650127G	Teleskopschiebetor NIRO 2-seit.2-fl.1-PKW 2-seitig, je 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650127H	Teleskopschiebetor NIRO 2-seit.2-fl.2-PKW 2-seitig, je 2-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650127I	Teleskopschiebetor NIRO 2-seit.2-fl.1-LKW 2-seitig, je 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650127J	Teleskopschiebetor NIRO 2-seit.3-fl.1-PKW 2-seitig, je 3-flügelig in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650127K	Teleskopschiebetor NIRO 2-seit.3-fl.2-PKW 2-seitig, je 3-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650127L	Teleskopschiebetor NIRO 2-seit.3-fl.1-LKW 2-seitig, je 3-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650127X	Teleskopschiebetor NIRO Sondergröße In Sondergröße: Einseitig/zweiseitig: <input type="text"/> Anzahl der Flügel je Seite: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650131	Handbetätigtes Rundlaufschiebetor, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650131A	Rundlaufschiebetor Alu 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650131B	Rundlaufschiebetor Alu 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650131C	Rundlaufschiebetor Alu 1-LKW	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	In Standardgröße 1-LKW.	
650131X	Rundlaufschiebetor Alu Sondergröße In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650132	Handbetätigtes Rundlaufschiebetor aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650132A	Rundlaufschiebetor RAL 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650132B	Rundlaufschiebetor RAL 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650132C	Rundlaufschiebetor RAL 1-LKW In Standardgröße 1-LKW.	Stk
650132X	Rundlaufschiebetor RAL Sondergröße In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650133	Handbetätigtes Rundlaufschiebetor aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650133A	Rundlaufschiebetor NIRO 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650133B	Rundlaufschiebetor NIRO 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650133C	Rundlaufschiebetor NIRO 1-LKW In Standardgröße 1-LKW.	Stk
650133X	Rundlaufschiebetor NIRO Sondergröße In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650135	Handbetätigtes Sektionaltor mit waagrechter Ablage, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650135A	Sektionaltor Alu 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650135B	Sektionaltor Alu 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650135C	Sektionaltor Alu 1-LKW In Standardgröße 1-LKW.	Stk
650135X	Sektionaltor Alu Sondergröße In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650136	Handbetätigtes Sektionaltor mit waagrechter Ablage, aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650136A	Sektionaltor RAL 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650136B	Sektionaltor RAL 2-PKW	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

In Standardgröße 2-PKW.

650136C **Sektionaltor RAL 1-LKW** **Stk**

In Standardgröße 1-LKW.

650136X **Sektionaltor RAL Sondergröße** **Stk**

In Sondergröße:

Breite:

Höhe:

650137 **Handbetätigtes Sektionaltor mit waagrechter Ablage, aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).**

650137A **Sektionaltor NIRO 1-PKW** **Stk**

In Standardgröße 1-PKW.

650137B **Sektionaltor NIRO 2-PKW** **Stk**

In Standardgröße 2-PKW.

650137C **Sektionaltor NIRO 1-LKW** **Stk**

In Standardgröße 1-LKW.

650137X **Sektionaltor NIRO Sondergröße** **Stk**

In Sondergröße:

Breite:

Höhe:

650150 **Aufzählung (Az) auf die Positionen handbetätigte Sektionaltore für eine schräge Ablage.**

650150A **Az Sektionaltor schräge Abl.1-PKW** **Stk**

In Standardgröße 1-PKW.

Winkel zur Waagrechten:

650150B **Az Sektionaltor schräge Abl.2-PKW** **Stk**

In Standardgröße 2-PKW.

Winkel zur Waagrechten:

650150C **Az Sektionaltor schräge Abl.1-LKW** **Stk**

In Standardgröße 1-LKW.

Winkel zur Waagrechten:

650150X **Az Sektionaltor schräge Abl.Sondergröße** **Stk**

In Sondergröße.

Betrifft Positionsnummer:

Winkel zur Waagrechten:

6502 Kraftbetätigte private Garagentore

Begriffsbestimmung:

Tore an Privatgaragen ausschließlich für Einzelhaushalte und Tore, die von einer begrenzten Gruppe von Personen betätigt werden, die in der Betätigung des Tores unterwiesen wurden, werden in der Folge gemäß Norm als private Garagentore bezeichnet.

Standardausführung:

Kraftbetätigte private Garagentoren werden in Standardausführung ohne Selbsthaltung mit Steuertaster ausgeführt. Eine Ausführung mit Schlüsseltaster oder Selbsthaltung ist durch Aufzählungspositionen geregelt.

Dauerhaftigkeit:

Die Tore halten einer mechanischen Beanspruchung von mindestens 25.000 Zyklen gemäß ÖNORM B EN 12400 stand. Dies wird auf Aufforderung des Auftraggebers durch Prüfberichte für den gesamten Tortyp oder für seine wesentlichen Bauteile nachgewiesen.

Kommentar:

Die Ausführung mit Steuertaster ist gemäß Norm nur bei privaten Garagentoren zulässig, die nicht im öffentlichen Bereich

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<div>liegen. Im öffentlichen Bereich ist zumindest eine Ausführung mit Schlüsseltaster oder eine Ausführung mit Selbsthaltung erforderlich. Für diese Ausführungen sind Aufzahlungspositionen vorgesehen.</div> <div>Aufzahlungspositionen und Zubehör sind in der ULG 65.05 zu finden.</div>	
650200	+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:	
650200Q	<div><div><div>Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6502</div><div>Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:</div><div>Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.</div><div><div>Kriterien der Gleichwertigkeit:</div><div><div></div><div></div><div></div></div></div><div><div>Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:</div><div><div></div><div></div><div></div></div></div></div><div><div>Kommentar:</div><div>Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)</div></div><div>LB-Version: 22</div></div>	ZZZ
650201	Kraftbetätigtes Drehflügeltor, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650201A	<div><div>Kraft-Drehflügeltor Alu 1-fl.1-PKW</div><div>1-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.</div></div>	Stk
650201C	<div><div>Kraft-Drehflügeltor Alu 1-fl.1-LKW</div><div>1-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.</div></div>	Stk
650201D	<div><div>Kraft-Drehflügeltor Alu 2-fl.1-PKW</div><div>2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.</div></div>	Stk
650201E	<div><div>Kraft-Drehflügeltor Alu 2-fl.2-PKW</div><div>2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.</div></div>	Stk
650201F	<div><div>Kraft-Drehflügeltor Alu 2-fl.1-LKW</div><div>2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.</div></div>	Stk
650201X	<div><div>Kraft-Drehflügeltor Alu Sondergröße</div><div>In Sondergröße:</div><div>Anzahl der Flügel (1-fl. oder 2-fl.): <div></div></div><div>Breite: <div></div></div><div>Höhe: <div></div></div></div>	Stk
650202	Kraftbetätigtes Drehflügeltor aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650202A	<div><div>Kraft-Drehflügeltor RAL 1-fl.1-PKW</div><div>1-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.</div></div>	Stk
650202C	<div><div>Kraft-Dflügeltor RAL 1-fl.1-LKW</div><div>1-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.</div></div>	Stk
650202D	<div><div>Kraft-Drehflügeltor RAL 2-fl.1-PKW</div><div>2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.</div></div>	Stk
650202E	<div><div>Kraft-Drehflügeltor RAL 2-fl.2-PKW</div><div>2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.</div></div>	Stk
650202F	<div><div>Kraft-Drehflügeltor RAL 2-fl.1-LKW</div></div>	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	
650202X	Kraft-Drehflügeltor RAL Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel (1-fl. oder 2-fl.): <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650203	Kraftbetätigtes Drehflügeltor aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650203A	Kraft-Drehflügeltor NIRO 1-fl.1-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650203C	Kraft-Drehflügeltor NIRO 1-fl.1-LKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650203D	Kraft-Drehflügeltor NIRO 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650203E	Kraft-Drehflügeltor NIRO 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650203F	Kraft-Drehflügeltor NIRO 2-fl.1-LKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650203X	Kraft-Drehflügeltor NIRO Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel (1-fl./2-fl.): <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650204	Kraftbetätigtes Hubtor, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650204A	Kraft-Hubtor Alu 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650204B	Kraft-Hubtor Alu 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650204C	Kraft-Hubtor Alu 1-LKW In Standardgröße 1-LKW.	Stk
650204X	Kraft-Hubtor Alu Sondergröße In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650205	Kraftbetätigtes Hubtor aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650205A	Kraft-Hubtor RAL 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650205B	Kraft-Hubtor RAL 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650205C	Kraft-Hubtor RAL 1-LKW In Standardgröße 1-LKW.	Stk
650205X	Kraft-Hubtor RAL Sondergröße	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	
650206	Kraftbetätigtes Hubtor aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650206A	Kraft-Hubtor NIRO 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650206B	Kraft-Hubtor NIRO 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650206C	Kraft-Hubtor NIRO 1-LKW In Standardgröße 1-LKW.	Stk
650206X	Kraft-Hubtor NIRO Sondergröße In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650211	Kraftbetätigtes Falttor, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650211A	Kraft-Falttor Alu 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650211B	Kraft-Falttor Alu 3-fl.1-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650211C	Kraft-Falttor Alu 4-fl.1-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650211E	Kraft-Falttor Alu 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650211F	Kraft-Falttor Alu 3-fl.2-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650211G	Kraft-Falttor Alu 4-fl.2-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650211H	Kraft-Falttor Alu 5-fl.2-PKW 5-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650211I	Kraft-Falttor Alu 2-fl.1-LKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650211J	Kraft-Falttor Alu 3-fl.1-LKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650211K	Kraft-Falttor Alu 4-fl.1-LKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650211L	Kraft-Falttor Alu 5-fl.1-LKW 5-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650211X	Kraft-Falttor Alu Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
650212	Kraftbetätigtes Falttor aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650212A	Kraft-Falttor RAL 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650212B	Kraft-Falttor RAL 3-fl.1-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650212C	Kraft-Falttor RAL 4-fl.1-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650212E	Kraft-Falttor RAL 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650212F	Kraft-Falttor RAL 3-fl.2-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650212G	Kraft-Falttor RAL 4-fl.2-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650212H	Kraft-Falttor RAL 5-fl.2-PKW 5-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650212I	Kraft-Falttor RAL 2-fl.1-LKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650212J	Kraft-Falttor RAL 3-fl.1-LKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650212K	Kraft-Falttor RAL 4-fl.1-LKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650212L	Kraft-Falttor RAL 5-fl.1-LKW 5-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650212X	Kraft-Falttor RAL Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650213	Kraftbetätigtes Falttor aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650213A	Kraft-Falttor NIRO 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650213B	Kraft-Falttor NIRO 3-fl.1-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650213C	Kraft-Falttor NIRO 4-fl.1-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650213E	Kraft-Falttor NIRO 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650213F	Kraft-Falttor NIRO 3-fl.2-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650213G	Kraft-Falttor NIRO 4-fl.2-PKW	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	4-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	
650213H	Kraft-Falttor NIRO 5-fl.2-PKW 5-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650213I	Kraft-Falttor NIRO 2-fl.1-LKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650213J	Kraft-Falttor NIRO 3-fl.1-LKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650213K	Kraft-Falttor NIRO 4-fl.1-LKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650213L	Kraft-Falttor NIRO 5-fl.1-LKW 5-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650213X	Kraft-Falttor NIRO Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650215	Kraftbetätigtes Schiebefalttor, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650215A	Kraft-Schiebefalttor Alu 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650215B	Kraft-Schiebefalttor Alu 3-fl.1-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650215C	Kraft-Schiebefalttor Alu 4-fl.1-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650215E	Kraft-Schiebefalttor Alu 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650215F	Kraft-Schiebefalttor Alu 3-fl.2-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650215G	Kraft-Schiebefalttor Alu 4-fl.2-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650215H	Kraft-Schiebefalttor Alu 5-fl.2-PKW 5-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650215I	Kraft-Schiebefalttor Alu 2-fl.1-LKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650215J	Kraft-Schiebefalttor Alu 3-fl.1-LKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650215K	Kraft-Schiebefalttor Alu 4-fl.1-LKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650215L	Kraft-Schiebefalttor Alu 5-fl.1-LKW 5-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650215X	Kraft-Schiebefalttor Alu Sondergröße	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	In Sondergröße: Anzahl der Flügel: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	
650216	Kraftbetätigtes Schiebefalttor aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650216A	Kraft-Schiebefalttor RAL 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650216B	Kraft-Schiebefalttor RAL 3-fl.1-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650216C	Kraft-Schiebefalttor RAL 4-fl.1-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650216E	Kraft-Schiebefalttor RAL 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650216F	Kraft-Schiebefalttor RAL 3-fl.2-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650216G	Kraft-Schiebefalttor RAL 4-fl.2-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650216H	Kraft-Schiebefalttor RAL 5-fl.2-PKW 5-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650216I	Kraft-Schiebefalttor RAL 2-fl.1-LKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650216J	Kraft-Schiebefalttor RAL 3-fl.1-LKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650216K	Kraft-Schiebefalttor RAL 4-fl.1-LKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650216L	Kraft-Schiebefalttor RAL 5-fl.1-LKW 5-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650216X	Kraft-Schiebefalttor RAL Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650217	Kraftbetätigtes Schiebefalttor aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650217A	Kraft-Schiebefalttor NIRO 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650217B	Kraft-Schiebefalttor NIRO 3-fl.1-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650217C	Kraft-Schiebefalttor NIRO 4-fl.1-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650217E	Kraft-Schiebefalttor NIRO 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
650217F	Kraft-Schiebefalttor NIRO 3-fl.2-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650217G	Kraft-Schiebefalttor NIRO 4-fl.2-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650217H	Kraft-Schiebefalttor NIRO 5-fl.2-PKW 5-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650217I	Kraft-Schiebefalttor NIRO 2-fl.1-LKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650217J	Kraft-Schiebefalttor NIRO 3-fl.1-LKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650217K	Kraft-Schiebefalttor NIRO 4-fl.1-LKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650217L	Kraft-Schiebefalttor NIRO 5-fl.1-LKW 5-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650217X	Kraft-Schiebefalttor NIRO Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650221	Kraftbetätigtes Schiebetor, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650221A	Kraft-Schiebetor Alu 1-fl.1-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650221B	Kraft-Schiebetor Alu 1-fl.2-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650221C	Kraft-Schiebetor Alu 1-fl.1-LKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650221D	Kraft-Schiebetor Alu 2-fl.1-PKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650221E	Kraft-Schiebetor Alu 2-fl.2-PKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650221F	Kraft-Schiebetor Alu 2-fl.1-LKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650221X	Kraft-Schiebetor Alu Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel (1-/2-fl.): <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650222	Kraftbetätigtes Schiebetor aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650222A	Kraft-Schiebetor RAL 1-fl.1-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650222B	Kraft-Schiebetor RAL 1-fl.2-PKW	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	1-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	
650222C	Kraft-Schiebeter RAL 1-fl.1-LKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650222D	Kraft-Schiebeter RAL 2-fl.1-PKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650222E	Kraft-Schiebeter RAL 2-fl.2-PKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650222F	Kraft-Schiebeter RAL 2-fl.1-LKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650222X	Kraft-Schiebeter RAL Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel (1-/2-fl.): <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650223	Kraftbetätigtes Schiebeter aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650223A	Kraft-Schiebeter NIRO 1-fl.1-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650223B	Kraft-Schiebeter NIRO 1-fl.2-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650223C	Kraft-Schiebeter NIRO 1-fl.1-LKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650223D	Kraft-Schiebeter NIRO 2-fl.1-PKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650223E	Kraft-Schiebeter NIRO 2-fl.2-PKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650223F	Kraft-Schiebeter NIRO 2-fl.1-LKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650223X	Kraft-Schiebeter NIRO Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel (1-/2-fl.): <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650225	Kraftbetätigtes Teleskopschiebeter, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650225A	Kraft-Tel.-schiebeter Alu 1-seit.2-fl.1-PKW 1-seitig, 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650225B	Kraft-Tel.-schiebeter Alu 1-seit.2-fl.2-PKW 1-seitig, 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650225C	Kraft-Tel.-schiebeter Alu 1-seit.2-fl.1-LKW 1-seitig, 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650225D	Kraft-Tel.-schiebeter Alu 1-seit.3-fl.1-PKW 1-seitig, 3-flügelig in Standardgröße 1-PKW.	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
650225E	Kraft-Tel.-schiebetor Alu 1-seit.3-fl.2-PKW 1-seitig, 3-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650225F	Kraft-Tel.-schiebetor Alu 1-seit.3-fl.1-LKW 1-seitig, 3-flügelig in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650225G	Kraft-Tel.-schiebetor Alu 2-seit.2-fl.1-PKW 2-seitig, je 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650225H	Kraft-Tel.-schiebetor Alu 2-seit.2-fl.2-PKW 2-seitig, je 2-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650225I	Kraft-Tel.-schiebetor Alu 2-seit.2-fl.1-LKW 2-seitig, je 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650225J	Kraft-Tel.-schiebetor Alu 2-seit.3-fl.1-PKW 2-seitig, je 3-flügelig in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650225K	Kraft-Tel.-schiebetor Alu 2-seit.3-fl.2-PKW 2-seitig, je 3-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650225L	Kraft-Tel.-schiebetor Alu 2-seit.3-fl.1-LKW 2-seitig, je 3-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650225X	Kraft-Tel.-schiebetor Alu Sondergröße In Sondergröße: Einseitig/zweiseitig: <input type="text"/> Anzahl der Flügel je Seite: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650226	Kraftbetätigtes Teleskopschiebetor aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650226A	Kraft-Tel.-schiebetor RAL 1-seit.2-fl.1-PKW 1-seitig, 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650226B	Kraft-Tel.-schiebetor RAL 1-seit.2-fl.2-PKW 1-seitig, 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650226C	Kraft-Tel.-schiebetor RAL 1-seit.2-fl.1-LKW 1-seitig, 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650226D	Kraft-Tel.-schiebetor RAL 1-seit.3-fl.1-PKW 1-seitig, 3-flügelig in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650226E	Kraft-Tel.-schiebetor RAL 1-seit.3-fl.2-PKW 1-seitig, 3-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650226F	Kraft-Tel.-schiebetor RAL 1-seit.3-fl.1-LKW 1-seitig, 3-flügelig in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650226G	Kraft-Tel.-schiebetor RAL 2-seit.2-fl.1-PKW 2-seitig, je 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650226H	Kraft-Tel.-schiebetor RAL 2-seit.2-fl.2-PKW 2-seitig, je 2-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650226I	Kraft-Tel.-schiebetor RAL 2-seit.2-fl.1-LKW	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	2-seitig, je 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	
650226J	Kraft-Tel.-schiebetor RAL 2-seit.3-fl.1-PKW 2-seitig, je 3-flügelig in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650226K	Kraft-Tel.-schiebetor RAL 2-seit.3-fl.2-PKW 2-seitig, je 3-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650226L	Kraft-Tel.-schiebetor RAL 2-seit.3-fl.1-LKW 2-seitig, je 3-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650226X	Kraft-Tel.-schiebetor RAL Sondergröße In Sondergröße: Einseitig/zweiseitig: <input type="text"/> Anzahl der Flügel je Seite: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650227	Kraftbetätigtes Teleskopschiebetor aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650227A	Kraft-Tel-schiebetor NIRO 1-seit.2-fl.1-PKW 1-seitig, 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650227B	Kraft-Tel-schiebetor NIRO 1-seit.2-fl.2-PKW 1-seitig, 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650227C	Kraft-Tel-schiebetor NIRO 1-seit.2-fl.1-LKW 1-seitig, 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650227D	Kraft-Tel-schiebetor NIRO 1-seit.3-fl.1-PKW 1-seitig, 3-flügelig in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650227E	Kraft-Tel-schiebetor NIRO 1-seit.3-fl.2-PKW 1-seitig, 3-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650227F	Kraft-Tel-schiebetor NIRO 1-seit.3-fl.1-LKW 1-seitig, 3-flügelig in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650227G	Kraft-Tel-schiebetor NIRO 2-seit.2-fl.1-PKW 2-seitig, je 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650227H	Kraft-Tel-schiebetor NIRO 2-seit.2-fl.2-PKW 2-seitig, je 2-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650227I	Kraft-Tel-schiebetor NIRO 2-seit.2-fl.1-LKW 2-seitig, je 2-flügelig, in Standardgröße 1-LKW.	Stk
650227J	Kraft-Tel-schiebetor NIRO 2-seit.3-fl.1-PKW 2-seitig, je 3-flügelig in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650227K	Kraft-Tel-schiebetor NIRO 2-seit.3-fl.2-PKW 2-seitig, je 3-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650227L	Kraft-Tel-schiebetor NIRO 2-seit.3-fl.1-LKW 2-seitig, je 3-flügelig in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650227X	Kraft-Tel-schiebetor NIRO Sondergröße	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	In Sondergröße: Einseitig/zweiseitig: <input type="text"/> Anzahl der Flügel je Seite: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	
650231	Kraftbetätigtes Rundlaufschiebtor, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650231A	Kraft-Rundl.-schiebtor Alu 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650231B	Kraft-Rundl.-schiebtor Alu 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650231C	Kraft-Rundl.-schiebtor Alu 1-LKW In Standardgröße 1-LKW.	Stk
650231X	Kraft-Rundl.-schiebtor Alu Sondergröße In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650232	Kraftbetätigtes Rundlaufschiebtor aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650232A	Kraft-Rundl.-schiebtor RAL 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650232B	Kraft-Rundl.-schiebtor RAL 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650232C	Kraft-Rundl.-schiebtor RAL 1-LKW In Standardgröße 1-LKW.	Stk
650232X	Kraft-Rundl.-schiebtor RAL Sondergröße In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650233	Kraftbetätigtes Rundlaufschiebtor aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650233A	Kraft-Rundl.-schiebtor NIRO 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650233B	Kraft-Rundl.-schiebtor NIRO 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650233C	Kraft-Rundl.-schiebtor NIRO 1-LKW In Standardgröße 1-LKW.	Stk
650233X	Kraft-Rundl.-schiebtor NIRO Sondergröße In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650235	Kraftbetätigtes Sektionaltor mit waagrechter Ablage, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650235A	Kraft-Sektionaltor Alu 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650235B	Kraft-Sektionaltor Alu 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
650235C	Kraft-Sektionaltor Alu 1-LKW In Standardgröße 1-LKW.	Stk
650235X	Kraft-Sektionaltor Alu Sondergröße In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650236	Kraftbetätigtes Sektionaltor mit waagrechter Ablage, aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650236A	Kraft-Sektionaltor RAL 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650236B	Kraft-Sektionaltor RAL 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650236C	Kraft-Sektionaltor RAL 1-LKW In Standardgröße 1-LKW.	Stk
650236X	Kraft-Sektionaltor RAL Sondergröße In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650237	Kraftbetätigtes Sektionaltor mit waagrechter Ablage, aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650237A	Kraft-Sektionaltor NIRO 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650237B	Kraft-Sektionaltor NIRO 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650237C	Kraft-Sektionaltor NIRO 1-LKW In Standardgröße 1-LKW.	Stk
650237X	Kraft-Sektionaltor NIRO Sondergröße In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650250	Aufzahlung (Az) auf die Positionen kraftbetätigte Sektionaltore für eine schräge Ablage.	
650250A	Az Kraft-Sektionaltor schräge Abl.1-PKW In Standardgröße 1-PKW. Winkel zur Waagrechten: <input type="text"/>	Stk
650250B	Az Kraft-Sektionaltor schräge Abl.2-PKW In Standardgröße 2-PKW. Winkel zur Waagrechten: <input type="text"/>	Stk
650250C	Az Kraft-Sektionaltor schräge Abl.1-LKW In Standardgröße 1-LKW. Winkel zur Waagrechten: <input type="text"/>	Stk
650250X	Az Kraft-Sektionaltor schräge Abl.Sondergr. In Sondergröße. Betrifft Positionsnummer: <input type="text"/> Winkel zur Waagrechten: <input type="text"/>	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

6503 Kraftbetätigte Sammelgaragentore

Begriffsbestimmung:

Garagentore, die im öffentlichen Bereich liegen und im Sinne der Norm von jeder Person (das sind Personen ohne besondere Unterweisung) frei betätigt werden können, werden in der Folge als Sammelgaragentore bezeichnet.

Standardausführung:

Kraftbetätigte Sammelgaragentore werden in Standardausführung mit Taster zur Impulsauslösung, mit Automatiksteuerung und mit berührungsloser Selbsthaltung gemäß Norm ausgeführt. Andere Impulsgeber sind durch Aufzählungspositionen geregelt.

Dauerhaftigkeit:

Die Tore halten einer mechanischen Beanspruchung von mindestens 150.000 Zyklen gemäß ÖNORM B EN 12400 stand. Dies wird auf Aufforderung des Auftraggebers durch Prüfberichte für den gesamten Tortyp oder für seine wesentlichen Bauteile nachgewiesen.

Kommentar:

Aufzählungspositionen und Zubehör sind in der ULG 65.05 zu finden.

650300 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

650300Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6503

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

650301 Kraftbetätigtes Sammelgaragen-Drehflügeltor, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.

650301A **Sammelg.-Drehflügeltor Alu 1-fl.1-PKW** **Stk**
1-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.

650301D **Sammelg.-Drehflügeltor Alu 2-fl.1-PKW** **Stk**
2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.

650301E **Sammelg.-Drehflügeltor Alu 2-fl.2-PKW** **Stk**
2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.

650301X **Sammelg.-Drehflügeltor Alu Sondergröße** **Stk**
In Sondergröße:
Anzahl der Flügel (1-fl. oder 2-fl.):
Breite:
Höhe:

650302 Kraftbetätigtes Sammelgaragen-Drehflügeltor aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).

650302A **Sammelg.-Drehflügeltor RAL 1-fl.1-PKW** **Stk**
1-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.

650302D **Sammelg.-Drehflügeltor RAL 2-fl.1-PKW** **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	
650302E	Sammelg.-Drehflügeltor RAL 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650302X	Sammelg.-Drehflügeltor RAL Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel (1-fl. oder 2-fl.): <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650303	Kraftbetätigtes Sammelgaragen-Drehflügeltor aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650303A	Sammelg.-Drehflügeltor NIRO 1-fl.1-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650303D	Sammelg.-Drehflügeltor NIRO 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650303E	Sammelg.-Drehflügeltor NIRO 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650303X	Sammelg.-Drehflügeltor NIRO Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel (1-fl./2-fl.): <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650311	Kraftbetätigtes Sammelgaragen-Falttor, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650311A	Sammelg.-Falttor Alu 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650311B	Sammelg.-Falttor Alu 3-fl.1-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650311C	Sammelg.-Falttor Alu 4-fl.1-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650311E	Sammelg.-Falttor Alu 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650311F	Sammelg.-Falttor Alu 3-fl.2-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650311G	Sammelg.-Falttor Alu 4-fl.2-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650311H	Sammelg.-Falttor Alu 5-fl.2-PKW 5-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650311X	Sammelg.-Falttor Alu Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650312	Kraftbetätigtes Sammelgaragen-Falttor aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650312A	Sammelg.-Falttor RAL 2-fl.1-PKW	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	
650312B	Sammelg.-Falttor RAL 3-fl.1-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650312C	Sammelg.-Falttor RAL 4-fl.1-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650312E	Sammelg.-Falttor RAL 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650312F	Sammelg.-Falttor RAL 3-fl.2-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650312G	Sammelg.-Falttor RAL 4-fl.2-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650312H	Sammelg.-Falttor RAL 5-fl.2-PKW 5-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650312X	Sammelg.-Falttor RAL Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650313	Kraftbetätigtes Sammelgaragen-Falttor aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650313A	Sammelg.-Falttor NIRO 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650313B	Sammelg.-Falttor NIRO 3-fl.1-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650313C	Sammelg.-Falttor NIRO 4-fl.1-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650313E	Sammelg.-Falttor NIRO 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650313F	Sammelg.-Falttor NIRO 3-fl.2-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650313G	Sammelg.-Falttor NIRO 4-fl.2-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650313H	Sammelg.-Falttor NIRO 5-fl.2-PKW 5-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650313X	Sammelg.-Falttor NIRO Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650315	Kraftbetätigtes Sammelgaragen-Schiebefalttor, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650315A	Sammelg.-Schiebefalttor Alu 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
650315B	Sammelg.-Schiebefalttor Alu 3-fl.1-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650315C	Sammelg.-Schiebefalttor Alu 4-fl.1-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650315E	Sammelg.-Schiebefalttor Alu 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650315F	Sammelg.-Schiebefalttor Alu 3-fl.2-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650315G	Sammelg.-Schiebefalttor Alu 4-fl.2-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650315H	Sammelg.-Schiebefalttor Alu 5-fl.2-PKW 5-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650315X	Sammelg.-Schiebefalttor Alu Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650316	Kraftbetätigtes Sammelgaragen-Schiebefalttor aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650316A	Sammelg.-Schiebefalttor RAL 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650316B	Sammelg.-Schiebefalttor RAL 3-fl.1-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650316C	Sammelg.-Schiebefalttor RAL 4-fl.1-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650316E	Sammelg.-Schiebefalttor RAL 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650316F	Sammelg.-Schiebefalttor RAL 3-fl.2-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650316G	Sammelg.-Schiebefalttor RAL 4-fl.2-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650316H	Sammelg.-Schiebefalttor RAL 5-fl.2-PKW 5-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650316X	Sammelg.-Schiebefalttor RAL Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650317	Kraftbetätigtes Sammelgaragen-Schiebefalttor aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650317A	Sammelg.-Schiebefalttor NIRO 2-fl.1-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
650317B	Sammelg.-Schiebefalttor NIRO 3-fl.1-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650317C	Sammelg.-Schiebefalttor NIRO 4-fl.1-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650317E	Sammelg.-Schiebefalttor NIRO 2-fl.2-PKW 2-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650317F	Sammelg.-Schiebefalttor NIRO 3-fl.2-PKW 3-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650317G	Sammelg.-Schiebefalttor NIRO 4-fl.2-PKW 4-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650317H	Sammelg.-Schiebefalttor NIRO 5-fl.2-PKW 5-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650317X	Sammelg.-Schiebefalttor NIRO Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel: <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650321	Kraftbetätigtes Sammelgaragen-Schiebetor, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650321A	Sammelg.-Schiebetor Alu 1-fl.1-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650321B	Sammelg.-Schiebetor Alu 1-fl.2-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650321D	Sammelg.-Schiebetor Alu 2-fl.1-PKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650321E	Sammelg.-Schiebetor Alu 2-fl.2-PKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650321X	Sammelg.-Schiebetor Alu Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel (1-/2-fl.): <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650322	Kraftbetätigtes Sammelgaragen-Schiebetor aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650322A	Sammelg.-Schiebetor RAL 1-fl.1-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650322B	Sammelg.-Schiebetor RAL 1-fl.2-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650322D	Sammelg.-Schiebetor RAL 2-fl.1-PKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650322E	Sammelg.-Schiebetor RAL 2-fl.2-PKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650322X	Sammelg.-Schiebetor RAL Sondergröße	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	In Sondergröße: Anzahl der Flügel (1-/2-fl.): <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	
650323	Kraftbetätigtes Sammelgaragen-Schiebetor aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650323A	Sammelg.-Schiebetor NIRO 1-fl.1-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650323B	Sammelg.-Schiebetor NIRO 1-fl.2-PKW 1-flügelig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650323D	Sammelg.-Schiebetor NIRO 2-fl.1-PKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 1-PKW.	Stk
650323E	Sammelg.-Schiebetor NIRO 2-fl.2-PKW 2-flügelig gegenläufig, in Standardgröße 2-PKW.	Stk
650323X	Sammelg.-Schiebetor NIRO Sondergröße In Sondergröße: Anzahl der Flügel (1-/2-fl.): <input type="text"/> Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650331	Kraftbetätigtes Sammelgaragen-Rundlaufschiebetor, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650331A	Sammelg.-Rundl.-schiebetor Alu 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650331B	Sammelg.-Rundl.-schiebetor Alu 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650331X	Sammelg.-Rundl.-schiebetor Alu Sondergröße In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650332	Kraftbetätigtes Sammelgaragen-Rundlaufschiebetor aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650332A	Sammelg.-Rundl.-schiebetor RAL 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650332B	Sammelg.-Rundl.-schiebetor RAL 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650332X	Sammelg.-Rundl.-schiebetor RAL Sondergröße In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650333	Kraftbetätigtes Rundlaufschiebetor aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650333A	Sammelg.-Rundl.-schiebetor NIRO 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650333B	Sammelg.-Rundl.-schiebetor NIRO 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650333X	Sammelg.-Rundl.-schiebetor NIRO Sondergröße	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	
650335	Kraftbetätigtes Sammelgaragen-Sektionaltor mit waagrechter Ablage, Oberfläche aus Aluminium eloxiert.	
650335A	Sammelg.-Sektionaltor Alu 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650335B	Sammelg.-Sektionaltor Alu 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650335X	Sammelg.-Sektionaltor Alu Sondergröße In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650336	Kraftbetätigtes Sammelgaragen-Sektionaltor mit waagrechter Ablage, aus verzinktem Stahl, Oberfläche in Standardfarbe beschichtet (RAL).	
650336A	Sammelg.-Sektionaltor RAL 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650336B	Sammelg.-Sektionaltor RAL 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650336X	Sammelg.-Sektionaltor RAL Sondergröße In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650337	Kraftbetätigtes Sammelgaragen-Sektionaltor mit waagrechter Ablage, aus nicht rostendem Stahl, Oberfläche geschliffen und gebürstet (NIRO).	
650337A	Sammelg.-Sektionaltor NIRO 1-PKW In Standardgröße 1-PKW.	Stk
650337B	Sammelg.-Sektionaltor NIRO 2-PKW In Standardgröße 2-PKW.	Stk
650337X	Sammelg.-Sektionaltor NIRO Sondergröße In Sondergröße: Breite: <input type="text"/> Höhe: <input type="text"/>	Stk
650350	Aufzählung (Az) auf die Positionen kraftbetätigte Sammelgaragen-Sektionaltore für eine schräge Ablage.	
650350A	Az Sammelg.-Sektionaltor schräge Abl.1-PKW In Standardgröße 1-PKW. Winkel zur Waagrechten: <input type="text"/>	Stk
650350B	Az Sammelg.-Sektionaltor schräge Abl.2-PKW In Standardgröße 2-PKW. Winkel zur Waagrechten: <input type="text"/>	Stk
650350X	Az Sammelg.-Sektionaltor schräg.Abl.Sondergr. In Sondergröße. Betrifft Positionsnummer: <input type="text"/> Winkel zur Waagrechten: <input type="text"/>	Stk

6504 Tore mit besonderen Anforderungen

Die in den Positionen beschriebenen Leistungseigenschaften und Angaben werden durch Prüfungen und die entsprechende CE-Kennzeichnung nachgewiesen.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Mindestschutzniveau:

Bei kraftbetätigten Toren wird das Mindestschutzniveau gemäß ÖNORM wie folgt abgekürzt:

A: Steuertaster ohne Selbsthaltung

B: Steuerung ohne Selbsthaltung mit Schlüsseltaster oder ähnlichem

C: Kraftbegrenzungseinrichtungen

D: Selbsthaltung bei Berührung

E: Selbsthaltung berührungslos

Kommentar:

Tore mit Feuerschutzanforderungen sind in der ULG 65.06 zu finden.

Mindestschutzniveau:

Bei der Auswahl des Schutzniveaus (A, B, C, D) bei kraftbetätigten Toren ist Tabelle 1 der ÖNORM EN 12453 zu beachten. In dieser Tabelle wird zwischen unterwiesenen Nutzern im nicht öffentlichen Bereich oder im öffentlichen Bereich und nicht unterwiesenen Bedienpersonen in Abhängigkeit von der Art der Torbedienung unterschieden.

Etwaige behördliche Vorschriften oder besondere Sicherheitsanforderungen können zusätzliche Kriterien für die Auswahl darstellen.

650400 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

650400Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6504

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

650401 Drehflügeltor:

650401A Hand-Drehflügeltor gem.Anforderung 1-fl.

Stk

Handbetätigt, 1-flügelig.

Material/Oberfläche (Farbe):

Öffnungsmaße, Breite x Höhe:

Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):

Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):

Wärmewiderstand (U-Wert):

Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):

Mindestschalldämmung Rw in dB:

Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650401B Hand-Drehflügeltor gem.Anforderung 2-fl.

Stk

Handbetätigt, 2-flügelig.

Material/Oberfläche (Farbe):

Öffnungsmaße, Breite x Höhe:

Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):

Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):

Wärmewiderstand (U-Wert):

Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):

Mindestschalldämmung Rw in dB:

Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650402 Hubtor:

650402A Hand-Hubtor gem.Anforderung 1-fl.

Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Handbetätigt, 1-flügelig.
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklusanzahl):

650403 Falttor:

650403A Hand-Falttor gem.Anforderung 2-fl. Stk

Handbetätigt, 2-flügelig.
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklusanzahl):

650403B Hand-Falttor gem.Anforderung 3-fl. Stk

Handbetätigt, 3-flügelig.
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklusanzahl):

650403C Hand-Falttor gem.Anforderung 4-fl. Stk

Handbetätigt, 4-flügelig.
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklusanzahl):

650403D Hand-Falttor gem.Anforderung 5-fl. Stk

Handbetätigt, 5-flügelig.
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklusanzahl):

650404 Schiebefalttor:

650404A Hand-Schiebefalttor gem.Anforderung 2-fl. Stk

Handbetätigt, 2-flügelig.
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650404B Hand-Schiebefalttor gem.Anforderung 3-fl. Stk

Handbetätigt, 3-flügelig.
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650404C Hand-Schiebefalttor gem.Anforderung 4-fl. Stk

Handbetätigt, 4-flügelig.
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650404D Hand-Schiebefalttor gem.Anforderung 5-fl. Stk

Handbetätigt, 5-flügelig.
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650405 Schiebetor:

650405A Hand-Schiebetor gem.Anforderung 1-fl. Stk

Handbetätigt, 1-flügelig.
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650405B Hand-Schiebetor gem.Anforderung 2-fl. Stk

Handbetätigt, 2-flügelig, gegenläufig.
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650406 Teleskopschiebetor:

650406A Hand-Teleskopsch.gem.Anford.1-seit.2-fl. Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Handbetätigt, 1-seitig, 2-flügelig.</p> <p>Material/Oberfläche (Farbe): _____</p> <p>Öffnungsmaße, Breite x Höhe: _____</p> <p>Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3): _____</p> <p>Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5): _____</p> <p>Wärmewiderstand (U-Wert): _____</p> <p>Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6): _____</p> <p>Mindestschalldämmung Rw in dB: _____</p> <p>Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl): _____</p>	
650406B	Hand-Teleskopsch.gem.Anford.1-seit.3-fl.	Stk
	<p>Handbetätigt, 1-seitig, 3-flügelig.</p> <p>Material/Oberfläche (Farbe): _____</p> <p>Öffnungsmaße, Breite x Höhe: _____</p> <p>Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3): _____</p> <p>Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5): _____</p> <p>Wärmewiderstand (U-Wert): _____</p> <p>Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6): _____</p> <p>Mindestschalldämmung Rw in dB: _____</p> <p>Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl): _____</p>	
650406C	Hand-Teleskopsch.gem.Anford.2-seit.2-fl.	Stk
	<p>Handbetätigt, 2-seitig, 2-flügelig.</p> <p>Material/Oberfläche (Farbe): _____</p> <p>Öffnungsmaße, Breite x Höhe: _____</p> <p>Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3): _____</p> <p>Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5): _____</p> <p>Wärmewiderstand (U-Wert): _____</p> <p>Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6): _____</p> <p>Mindestschalldämmung Rw in dB: _____</p> <p>Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl): _____</p>	
650406D	Hand-Teleskopsch.gem.Anford.2-seit.3-fl.	Stk
	<p>Handbetätigt, 2-seitig, 3-flügelig.</p> <p>Material/Oberfläche (Farbe): _____</p> <p>Öffnungsmaße, Breite x Höhe: _____</p> <p>Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3): _____</p> <p>Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5): _____</p> <p>Wärmewiderstand (U-Wert): _____</p> <p>Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6): _____</p> <p>Mindestschalldämmung Rw in dB: _____</p> <p>Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl): _____</p>	
650407	Rundlaufschiebtor:	
650407A	Hand-Rundl.-schiebtor gem.Anforderung	Stk
	<p>Handbetätigt.</p> <p>Material/Oberfläche (Farbe): _____</p> <p>Öffnungsmaße, Breite x Höhe: _____</p> <p>Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3): _____</p> <p>Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5): _____</p> <p>Wärmewiderstand (U-Wert): _____</p> <p>Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6): _____</p> <p>Mindestschalldämmung Rw in dB: _____</p> <p>Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl): _____</p>	
650408	Sektionaltor:	
650408A	Hand-Sektionaltor gem.Anforderung	Stk
	<p>Handbetätigt, mit waagrechter Ablage.</p> <p>Material/Oberfläche (Farbe): _____</p> <p>Öffnungsmaße, Breite x Höhe: _____</p> <p>Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3): _____</p> <p>Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5): _____</p> <p>Wärmewiderstand (U-Wert): _____</p> <p>Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6): _____</p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650408B Az Hand-Sektonal.gem.Anford.schräge Ablage Stk

Aufzahlung (Az) für eine schräge Ablage.
Winkel zur Waagrechten:
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650411 Drehflügeltor:

650411A Kraft-Drehflügeltor gem.Anforderung 1-fl. Stk

Kraftbetätigt, 1-flügelig,
Mindestschutzniveau (Typ A/B/C/D/E):
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650411B Kraft-Drehflügeltor gem.Anforderung 2-fl. Stk

Kraftbetätigt, 2-flügelig,
Mindestschutzniveau (Typ A/B/C/D/E):
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650412 Hubtor:

650412A Kraft-Hubtor gem.Anforderung 1-fl. Stk

Kraftbetätigt, 1-flügelig,
Mindestschutzniveau (Typ A/B/C/D/E):
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650413 Falttor:

650413A Kraft-Falttor gem.Anforderung 2-fl. Stk

Kraftbetätigt, 2-flügelig,
Mindestschutzniveau (Typ A/B/C/D/E):
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650413B Kraft-Falttor gem.Anforderung 3-fl. Stk

Kraftbetätigt, 3-flügelig.
Mindestschutzniveau (Typ A/B/C/D/E):
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650413C Kraft-Falttor gem.Anforderung 4-fl. Stk

Kraftbetätigt, 4-flügelig.
Mindestschutzniveau (Typ A/B/C/D/E):
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650413D Kraft-Falttor gem.Anforderung 5-fl. Stk

Kraftbetätigt, 5-flügelig.
Mindestschutzniveau (Typ A/B/C/D/E):
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650414 Schiebefalttor:

650414A Kraft-Schiebefalttor gem.Anforderung 2-fl. Stk

Kraftbetätigt, 2-flügelig.
Mindestschutzniveau (Typ A/B/C/D/E):
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650414B Kraft-Schiebefalttor gem.Anforderung 3-fl. Stk

Kraftbetätigt, 3-flügelig.
Mindestschutzniveau (Typ A/B/C/D/E):
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

650414C Kraft-Schiebefalttor gem.Anforderung 4-fl. Stk

Kraftbetätigt, 4-flügelig.
Mindestschutzniveau (Typ A/B/C/D/E):
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650414D Kraft-Schiebefalttor gem.Anforderung 5-fl. Stk

Kraftbetätigt, 5-flügelig.
Mindestschutzniveau (Typ A/B/C/D/E):
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650415 Schiebetor:

650415A Kraft-Schiebetor gem.Anforderung 1-fl. Stk

Kraftbetätigt, 1-flügelig.
Mindestschutzniveau (Typ A/B/C/D/E):
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650415B Kraft-Schiebetor gem.Anforderung 2-fl. Stk

Kraftbetätigt, 2-flügelig, gegenläufig.
Mindestschutzniveau (Typ A/B/C/D/E):
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650416 Teleskopschiebetor:

650416A Kraft-Teleskopsch.gem.Anford.1-seit.2-fl. Stk

Kraftbetätigt, 1-seitig, 2-flügelig.
Mindestschutzniveau (Typ A/B/C/D/E):
Material/Oberfläche (Farbe):
Öffnungsmaße, Breite x Höhe:
Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3):
Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5):
Wärmewiderstand (U-Wert):
Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6):
Mindestschalldämmung Rw in dB:
Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl):

650416B Kraft-Teleskopsch.gem.Anford.1-seit.3-fl. Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Kraftbetätigt, 1-seitig, 3-flügelig. Mindestschutzniveau (Typ A/B/C/D/E): <input type="text"/> Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/> Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3): <input type="text"/> Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5): <input type="text"/> Wärmewiderstand (U-Wert): <input type="text"/> Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6): <input type="text"/> Mindestschalldämmung Rw in dB: <input type="text"/> Mechanische Festigkeit (Zyklusanzahl): <input type="text"/>	
650416C	Kraft-Teleskopsch.gem.Anford.2-seit.2-fl. Kraftbetätigt, 2-seitig, 2-flügelig. Mindestschutzniveau (Typ A/B/C/D/E): <input type="text"/> Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/> Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3): <input type="text"/> Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5): <input type="text"/> Wärmewiderstand (U-Wert): <input type="text"/> Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6): <input type="text"/> Mindestschalldämmung Rw in dB: <input type="text"/> Mechanische Festigkeit (Zyklusanzahl): <input type="text"/>	Stk
650416D	Kraft-Teleskopsch.gem.Anford.2-seit.3-fl. Kraftbetätigt, 2-seitig, 3-flügelig. Mindestschutzniveau (Typ A/B/C/D/E): <input type="text"/> Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/> Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3): <input type="text"/> Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5): <input type="text"/> Wärmewiderstand (U-Wert): <input type="text"/> Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6): <input type="text"/> Mindestschalldämmung Rw in dB: <input type="text"/> Mechanische Festigkeit (Zyklusanzahl): <input type="text"/>	Stk
650417	Rundlaufschiebetor:	
650417A	Kraft-Rundl.-schiebetor gem.Anforderung Kraftbetätigt. Mindestschutzniveau (Typ A/B/C/D/E): <input type="text"/> Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/> Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3): <input type="text"/> Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5): <input type="text"/> Wärmewiderstand (U-Wert): <input type="text"/> Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6): <input type="text"/> Mindestschalldämmung Rw in dB: <input type="text"/> Mechanische Festigkeit (Zyklusanzahl): <input type="text"/>	Stk
650418	Sektionaltor:	
650418A	Kraft-Sektionaltor gem.Anforderung Kraftbetätigt, mit waagrechter Ablage. Mindestschutzniveau (Typ A/B/C/D/E): <input type="text"/> Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/> Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3): <input type="text"/> Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5): <input type="text"/> Wärmewiderstand (U-Wert): <input type="text"/> Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6): <input type="text"/> Mindestschalldämmung Rw in dB: <input type="text"/> Mechanische Festigkeit (Zyklusanzahl): <input type="text"/>	Stk
650418B	Az Kraft-Sektionaltor gem.Anford.schräge Ablage	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Aufzählung (Az) für eine schräge Ablage. Winkel zur Waagrechten: <input type="text"/> Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/> Wasserdichtheit (Klasse 0 bis 3): <input type="text"/> Widerstand gegen Windlast (Klasse 0 bis 5): <input type="text"/> Wärmewiderstand (U-Wert): <input type="text"/> Luftdurchlässigkeit (Klasse 0 bis 6): <input type="text"/> Mindestschalldämmung Rw in dB: <input type="text"/> Mechanische Festigkeit (Zyklenanzahl): <input type="text"/></p>	
6505	Aufzählungen und Zubehör	
650500	+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:	
650500Q	+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6505	ZZZ
	<p>Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:</p> <p>Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.</p> <p>Kriterien der Gleichwertigkeit: <input type="text"/> Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit: <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/></p> <p><i>Kommentar:</i> Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)</p> <p>LB-Version: 22</p>	
650501	Aufzählung (Az) auf Tore für die Ausführung mit Zylinder-Schloss (Sperrbarkeit), ohne Zylinder.	
650501A	Az Tore f.Sperrbarkeit	Stk
	Betrifft Position: <input type="text"/>	
650502	Aufzählung (Az) auf Tore für die Ausführung mit einer Gehtüre gemäß Norm.	
650502A	Az Tore f.Schlupftür ohne Schwelle	Stk
	<p>In Toren mit Ausnahme von Sektionaltoren und Rundlaufschiebetoren, Ausführung ohne Schwelle. Betrifft Position: <input type="text"/></p>	
650502B	Az Tore f.Schlupftür m.Schwelle	Stk
	<p>In Toren mit Ausnahme von Sektionaltoren und Rundlaufschiebetoren, Ausführung mit Schwelle. Betrifft Position: <input type="text"/></p>	
650502C	Az Sektionaltor f.Schlupftür m.Schwelle	Stk
	<p>In Sektionaltoren, Ausführung mit Schwelle. Betrifft Position: <input type="text"/></p>	
650502E	Az Gehtüre m.Elektroöffner	Stk
	<p>Elektroöffner für Gehtüre einschließlich je eines Tasters zur Auslösung des Öffnungsimpulses außen/innen im unmittelbaren Torbereich. Betrifft Position: <input type="text"/></p>	
650503	Aufzählung (Az) auf die Positionen Tore mit Ausnahme von Sektionaltoren und Feuerschutzoren sowie auf Gehtüren für die Ausführung mit einem Glasausschnitt bis zur angegebenen Größe. Das Format und die Lage des Glasausschnittes wird im Einvernehmen mit dem Auftraggeber vor der Ausführung festgelegt. Aus Einscheibensicherheitsglas (ESG), 8 mm dick.	
650503A	Az T.f.Glasausschnitt ESG 8mm b.0,25m2	Stk
	Betrifft Position: <input type="text"/>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
650503B	Az T.f.Glasausschnitt ESG 8mm ü.0,25 -0,5m2 Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650503C	Az T.f.Glasausschnitt ESG 8mm ü.0,5 -0,75m2 Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650503D	Az T.f.Glasausschnitt ESG 8mm ü.0,75 -1m2 Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650504	Aufzahlung (Az) auf die Positionen Tore mit Ausnahme von Sektion- und Feuerschutzoren sowie auf Gehüren für die Ausführung mit einem Glasausschnitt bis zur angegebenen Größe. Das Format und die Lage des Glasausschnittes wird im Einvernehmen mit dem Auftraggeber vor der Ausführung festgelegt. Aus Verbundsicherheitsglas (VSG), 8 mm dick.	
650504A	Az T.f.Glasausschnitt VSG 8mm b.0,25m2 Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650504B	Az T.f.Glasausschnitt VSG 8mm ü.0,25 -0,5m2 Aus Einscheibensicherheitsglas, 8 mm dick. Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650504C	Az T.f.Glasausschnitt VSG 8mm ü.0,5 -0,75m2 Aus Einscheibensicherheitsglas, 8 mm dick. Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650504D	Az T.f.Glasausschnitt VSG 8mm ü.0,75 -1m2 Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650505	Aufzahlung (Az) auf die Positionen Sektionaltore für die Ausführung einer Sektion (eines Torgliedes) mit Acrylglascheiben in der für die angegebene Nutzung und Größe des Tores erforderlichen Dicke. Verglast wird die gesamte Torbreite unter Berücksichtigung der Konstruktion. Abgerechnet wird die Anzahl der verglasten Sektionen (Torglieder) ohne Unterschied der Zahl und Einzelgröße der Glasausschnitte.	
650505A	Az Sektionaltor f.Glasauschnitt Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650506	Aufzahlung (Az) auf kraftbetätigte Tore mit Tastern als Befehlsgeber für eine Ausführung mit besonderen Befehlsgebern.	
650506A	Az Kraft-Tor Schlüsseltaster Impulsauslösung mit einem Schlüsseltaster in Wandmontage (nur außen). Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650506B	Az Kraft-Tor Schlüsseltaster+Säule Impulsauslösung mit einem Schlüsseltaster in einer Standsäule im Greifbereich des Fahrers (nur außen). Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650506C	Az Kraft-Tor Lichtschranke Impulsauslösung mittels je einer Lichtschranke innen/außen. Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650506D	Az Kraft-Tor Bewegungsmelder Impulsauslösung von außen/innen mittels Bewegungsmelder(n). Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650506E	Az Kraft-Tor Funkhandsender Impulsauslösung von außen/innen mittels Funkhandsender. Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650506F	Az Kraft-Tor Induktionsschleife Impulsauslösung von außen/innen mittels Induktionsschleife(n). Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

650507 Aufzählung (Az) auf kraftbetätigte Tore mit Ausnahme von Toren mit Feuerschutz und Rauchschutz für eine körperschalldämmende Montage (Antivibration).

650507A Az Kraft-Tor Körperschalldämmung **Stk**
Betrifft Position:

6506 Feuerschutz Tore (ÜA)

Feuerschutz:

Alle Torsysteme mit Feuerschutz sind mit dem ÜA-Kennzeichen ausgestattet.

Innerhalb der zulässigen Übergangsfrist können gemäß Baustoffliste ÖA anstelle der angegebenen europäischen Feuerwiderstandsklasse auch Tore mit der entsprechenden Brandwiderstandsklasse (Angabe in verkürzter Schreibweise, z.B. T30) verwendet werden.

Verkürzte Schreibweise:

Wird die europäische Feuerwiderstandsklasse in verkürzter Schreibweise angegeben, gelten folgende Definitionen:

R30: Klasse E 30-C (bisher Rauchschutz)

T30: Klasse EI2 30-C (Feuerschutz)

T90: Klasse EI2 90-C (Feuerschutz)

Schließfunktion:

Die Selbstschließfunktion wird bei handbetätigten Toren durch ständig wirkende mechanische Schließeinrichtungen gewährleistet (z.B. Schließgewichte).

Kraftbetätigte Tore werden mit einem von der normalen Stromversorgung unabhängigen Elektromotor ausgestattet, der mindestens das einmalige Schließen des Tores gewährleistet (mit integrierter Notstrombatterie).

Feststelleinrichtungen und Sensoren:

Feuerschutz Tore werden mit einer elektrisch betriebenen Feststellfunktion gemäß Norm ausgeführt, die im Brandfall den Schließvorgang gewährleistet.

Die Leistung umfasst die Feststellfunktion (z.B. Feststelleinrichtungen wie Wand- oder Bodenmagnete oder eine Feststellfunktion in der Schließeinrichtung selber), alle notwendigen Installationen und Verkabelungen innerhalb des Torsystems, den Anschluss der Versorgungsspannung und der Steuerleitungen von Rauchsensoren oder von Melde- oder Überwachungssystemen nach Wahl des Auftraggebers oder des Bestandes.

Die Herstellung der erforderlichen Leitungen im Gebäude sind nicht Gegenstand der Leistung.

Eine etwaige Lieferung und Montage von Rauchsensoren ist in einer eigenen Position geregelt.

Materialangaben:

Alle Materialangaben betreffen die Oberfläche des Tores (Alu, Stahl, NIRO). Die Konstruktion des Tores wird vom Auftragnehmer nach den Erfordernissen des Feuerschutzes ausgeführt.

Dauerhaftigkeit:

Die Tore halten einer mechanischen Beanspruchung von mindestens 10.000 Zyklen gemäß ÖNORM B EN 12400 stand. Dies wird auf Aufforderung des Auftraggebers durch Prüfberichte für den gesamten Tortyp oder für seine wesentlichen Bauteile nachgewiesen.

Kommentar:

Für den Feuer- und Rauchschutz galten zum Zeitpunkt der Herausgabe der Version 13 nachstehende Normen:

- ÖNORM B 3850 Feuerschutzabschlüsse Drehflügel-, Pendeltüren und -tore
- ÖNORM B 3851 Rauchschutzabschlüsse Drehflügel-, Pendeltüren und -tore
- ÖNORM B 3852 Feuerschutzabschlüsse Hub-, Hubglieder-, Kipp-, Roll-, Schiebe- und Falttüren und -tore
- ÖNORM B 3859 Baubeschläge - Tür- und Torbeschläge für Feuerschutzabschlüsse.

Größenbeschränkungen:

Handbetätigte Tore mit mechanischen Schließeinrichtungen sind nur geeignet für ein Öffnungsmaß bis 16 m², darüber sollten zur Gewährleistung der Funktion kraftbetätigte Tore ausgeführt werden.

650600 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

650600Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6506 **ZZZ**

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

650601	Handbetätigtes Drehflügeltor.	
650601A	Hand-Drehflügeltor 1-fl.R30 1-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse E 30-C (R30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650601B	Hand-Drehflügeltor 2-fl.R30 2-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse E 30-C (R30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650601C	Hand-Drehflügeltor 1-fl.T30 1-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse EI2 30-C (T30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650601D	Hand-Drehflügeltor 2-fl.T30 2-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse EI2 30-C (T30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650601E	Hand-Drehflügeltor 1-fl.T90 1-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse EI2 90-C (T90). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650601F	Hand-Drehflügeltor 2-fl.T90 2-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse EI2 90-C (T90). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650602	Handbetätigtes Schiebetor.	
650602A	Hand-Schiebetor 1-fl.R30 1-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse E 30-C (R30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650602B	Hand-Schiebetor 2-fl.R30 2-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse E 30-C (R30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650602C	Hand-Schiebetor 1-fl.T30 1-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse EI2 30-C (T30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650602D	Hand-Schiebetor 2-fl.T30 2-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse EI2 30-C (T30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
650602E	Hand-Schiebetor 1-fl.T90 1-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse EI2 90-C (T90). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650602F	Hand-Schiebetor 2-fl.T90 2-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse EI2 90-C (T90). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650603	Handbetätigtes Teleskopschiebetor.	
650603A	Hand-Teleskopschiebetor R30 In Feuerwiderstandsklasse E 30-C (R30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/> einseitig/zweiseitig: <input type="text"/> Gesamtzahl der Flügel: <input type="text"/>	Stk
650603B	Hand-Teleskopschiebetor T30 In Feuerwiderstandsklasse EI2 30-C (T30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/> einseitig/zweiseitig: <input type="text"/> Gesamtzahl der Flügel: <input type="text"/>	Stk
650604	Handbetätigtes Sektionaltor.	
650604A	Hand-Sektionaltor R30 Mit waagrechter Ablage, in Feuerwiderstandsklasse E 30-C (R30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650604B	Hand-Sektionaltor T30 Mit waagrechter Ablage, in Feuerwiderstandsklasse EI2 30-C (T30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650604F	Az Hand-Sektionaltor T30 schräge Ablage Aufzahlung (Az) für eine schräge Ablage. Winkel zur Waagrechten: <input type="text"/> Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650611	Kraftbetätigtes Drehflügeltor.	
650611A	Kraft-Drehflügeltor 1-fl.R30 1-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse E 30-C (R30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650611B	Kraft-Drehflügeltor 2-fl.R30 2-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse E 30-C (R30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650611C	Kraft-Drehflügeltor 1-fl.T30 1-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse EI2 30-C (T30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650611D	Kraft-Drehflügeltor 2-fl.T30	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	2-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse EI2 30-C (T30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	
650611E	Kraft-Drehflügeltor 1-fl.T90 1-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse EI2 90-C (T90). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650611F	Kraft-Drehflügeltor 2-fl.T90 2-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse EI2 90-C (T90). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650612	Kraftbetätigtes Schiebetor.	
650612A	Kraft-Schiebetor 1-fl.R30 1-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse E 30-C (R30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650612B	Kraft-Schiebetor 2-fl.R30 2-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse E 30-C (R30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650612C	Kraft-Schiebetor 1-fl.T30 1-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse EI2 30-C (T30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650612D	Kraft-Schiebetor 2-fl.T30 2-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse EI2 30-C (T30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650612E	Kraft-Schiebetor 1-fl.T90 1-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse EI2 90-C (T90). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650612F	Kraft-Schiebetor 2-fl.T90 2-flügelig, in Feuerwiderstandsklasse EI2 90-C (T90). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650613	Kraftbetätigtes Teleskopschiebetor.	
650613A	Kraft-Teleskopschiebetor R30 In Feuerwiderstandsklasse E 30-C (R30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/> einseitig/zweiseitig: <input type="text"/> Gesamtzahl der Flügel: <input type="text"/>	Stk
650613B	Kraft-Teleskopschiebetor T30 In Feuerwiderstandsklasse EI2 30-C (T30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/> einseitig/zweiseitig: <input type="text"/> Gesamtzahl der Flügel: <input type="text"/>	Stk
650614	Kraftbetätigtes Sektionaltor.	
650614A	Kraft-Sektionaltor R30	Stk

LGPoSNr.	Positionsstichwort	EH
	Mit waagrechter Ablage, in Feuerwiderstandsklasse E 30-C (R30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	
650614B	Kraft-Sektionaltor T30 Mit waagrechter Ablage, in Feuerwiderstandsklasse EI2 30-C (T30). Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650614F	Az Kraft-Sektionaltor T30 schräge Ablage Aufzahlung (Az) für eine schräge Ablage, Winkel zur Waagrechten: <input type="text"/> Material/Oberfläche (Farbe): <input type="text"/> Öffnungsmaße, Breite x Höhe: <input type="text"/>	Stk
650621	Ausstattung des Torsystems mit einem integrierten Rauchsensor. Abgerechnet wird die Anzahl der damit ausgestatteten Tore.	
650621A	Rauchsensor n.W.AN Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650621B	Rauchsensor Wahl AG <input type="text"/> Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650650	Aufzahlung (Az) auf Tore mit Feuerschutz und Rauchschutz ohne Unterschied der Art für eine erhöhte Dauerhaftigkeit (mehr als 10.000 Lastwechsel).	
650650A	Az Feuerschutz Tore 25.000 Lastwechsel Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650650B	Az Feuerschutz Tore 150.000 Lastwechsel Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650651	Aufzahlung (Az) auf Feuerschutz Tore für eine Ausführung eines Sichtfensters aus Brandschutzglas nach Wahl des Auftragnehmers, Größe 0,25 bis 0,5 m2.	
650651A	Az Feuerschutz Tor T30 Glasausschnitt eckig Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650651B	Az Feuerschutz Tor T30 Glasausschnitt rund Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650651C	Az Feuerschutz Tor T90 Glasausschnitt eckig Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650651D	Az Feuerschutz Tor T90 Glasausschnitt rund Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
650652	Aufzahlung (Az) auf Tore mit Feuerschutz für eine Ausführung mit zusätzlichem Rauchschutz gemäß Norm mit einer geprüften Leckrate Sm bei erhöhter Temperatur (200+/-20 Grad C). <i>Kommentar:</i> <i>Leistungseigenschaften als Rauchschutzabschluss sind zusätzliche Eigenschaften von Feuerschutz Toren und in eigenen Normen geregelt (z.B. ÖNORM B 3851).</i> <i>Rauchschutzabschlüsse mit der Klassifikation "S" werden hinsichtlich der Rauchdichtheit über die Ermittlung der Leckrate nach ÖNORM EN 1634-3 geprüft.</i> <i>Die früheren Rauchabschlüsse R 30 werden nach neuer Norm jetzt als Feuerschutzklasse E 30 bezeichnet und entsprechen nicht der europäischen Bezeichnung "Rauchschutzabschluss Sm".</i>	
650652A	Az Feuerschutz Tor Rauchschutzabschluss Sm Betrifft Position: <input type="text"/>	Stk
6507	+ Tore aus Holz (ABD)	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Version 2020

Torsysteme aus Holz, ohne chemischen Holzschutz, mit einseitiger Lattung aus Holz, Material nach Wahl des Auftraggebers, , einseitig gehobelt, mit geradem Kopf, in ein- oder mehrflügeliger Ausführung, mit umlaufendem Rahmen, ...

Das Torsystem besteht aus:

- Blindstock
- Holzstock
- Türblatt mit oder ohne Seitenteilen
- Beschlägen
- Blendteilen / Holzteilern

Die folgenden Leistungen umfassen die Herstellung, Lieferung und Montage.

Angegebene Abmessungen:

Nennmaße des Tores ist die max. Architekturlichte.

Naturmaße sind vor Produktion und Montage zu nehmen und zu berücksichtigen.

650700 + Material nach Wahl des AGs. Das gewählte Material ist für alle Holzteile eines Tores gleich.

650700F + Material Fichte ABD

Gewähltes Material: Fichte

Betrifft Position(en):

650700G + Material Buche ABD

Gewähltes Material: Buche

Betrifft Position(en):

650700H + Material Eiche ABD

Gewähltes Material: Eiche

Betrifft Position(en):

650700I + Material Lärche ABD

Gewähltes Material: Lärche

Betrifft Position(en):

650700Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6507 ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

650701 + Das Holztür in angegebenen Größe bezieht sich auf eine ein- oder zweiflügelige Ausführung.

Das Tor besteht aus einem Holzrahmen mit Querhölzer (mind. 5 x 5 cm) und beidseitig aufgeleimten Profilbrettern in Sandwichtechnik. Auf diesem massivem PU-verleimten Holzkern werden beidseits deckverleimte 12 mm starken wasserfesten MDF-Platten (V 100) in einer RAL-Farbe nach Wahl des AG aufgebracht.

Das Tor hat eine außen und innen geschlossene Oberfläche. Der Holzrahmen ist mit Wärmedämmung aus Steinwolle ausgefüllt.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Einschließlich einer umlaufenden Überschlagsdichtung, die im Türblatt eingenutet ist.</p> <p>Im Positionsstichwort ist die max. Breite, die max. Höhe (m) und die Art der Ausführung angegeben.</p>	
650701A +	Holztor b.1,00m Breite/Höhe max.2,50m 1fl.	ABD Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650701B +	Holztor b.1,00m Breite/Höhe max.3,00m 1fl.	ABD Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650701C +	Holztor b.1,00m Breite/Höhe max.3,50m 1fl.	ABD Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650701D +	Holztor b.1,00m Breite/Höhe max.4,00m 1fl.	ABD Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650701E +	Holztor b.1,00m Breite/Höhe max.4,50m 1fl.	ABD Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650702 +	<p>Das Holztor in angegebenen Größe bezieht sich auf eine ein- oder zweiflügelige Ausführung. Die Nennweite und Art der Ausführung ist im Positionsstichwort angegeben.</p> <p>Das Tor besteht aus einem Holzrahmen mit Querhölzer (mind. 5x5cm) und beidseitig aufgeleimten Profilbrettern in Sandwichtechnik. Auf diesem massivem PU-verleimten Holzkern werden beidseits deckverleimte 12 mm starken wasserfesten MDF-Platten (V 100) in einer RAL-Farbe nach Wahl des AGs aufgebracht.</p> <p>Das Tor hat eine außen und innen geschlossene Oberfläche. Der Holzrahmen ist mit Wärmedämmung aus Steinwolle ausgefüllt.</p> <p>Umlaufend befindet sich eine Überschlagsdichtung, die im Türblatt eingenutet wird.</p> <p>Im Positionsstichwort ist die max. Breite, die max. Höhe (m) und die Art der Ausführung angegeben.</p>	
650702A +	Holztor b.1,20m Breite/Höhe max.2,50m 2fl.	ABD Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650702B +	Holztor b.1,20m Breite/Höhe max.3,00m 2fl.	ABD Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650702C +	Holztor b.1,20m Breite/Höhe max.3,50m 2fl.	ABD Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650702D +	Holztor b.1,20m Breite/Höhe max.4,00m 2fl.	ABD Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650702E +	Holztor b.1,20m Breite/Höhe max.4,50m 2fl.	ABD Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650703 +	<p>Das Holztor in angegebenen Größe bezieht sich auf eine ein- oder zweiflügelige Ausführung. Die Nennweite und Art der Ausführung ist im Positionsstichwort angegeben.</p> <p>Das Tor besteht aus einem Holzrahmen mit Querhölzer (mind. 5x5cm) und beidseitig aufgeleimten Profilbrettern in Sandwichtechnik. Auf diesem massivem PU-verleimten Holzkern werden beidseits deckverleimte 12 mm starken wasserfesten MDF-Platten (V 100) in einer RAL-Farbe nach Wahl des AGs aufgebracht.</p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Das Tor hat eine außen und innen geschlossene Oberfläche. Der Holzrahmen ist mit Wärmedämmung aus Steinwolle ausgefüllt.</p> <p>Umlaufend befindet sich eine Überschlagsdichtung, die im Türblatt eingenutet wird.</p> <p>Im Positionsstichwort ist die max. Breite, die max. Höhe (m) und die Art der Ausführung angegeben.</p>	
650703A +	Holztor b.1,40m Breite/Höhe max.2,50m 2fl. Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	ABD Stk
650703B +	Holztor b.1,40m Breite/Höhe max.3,00m 2fl. Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	ABD Stk
650703C +	Holztor b.1,40m Breite/Höhe max.3,50m 2fl. Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	ABD Stk
650703D +	Holztor b.1,40m Breite/Höhe max.4,00m 2fl. Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	ABD Stk
650703E +	Holztor b.1,40m Breite/Höhe max.4,50m 2fl. Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	ABD Stk
650704 +	<p>Das Holztor in angegebenen Größe bezieht sich auf eine ein- oder zweiflügelige Ausführung. Die Nennweite und Art der Ausführung ist im Positionsstichwort angegeben.</p> <p>Das Tor besteht aus einem Holzrahmen mit Querhölzer (mind. 5x5cm) und beidseitig aufgeleimten Profilbrettern in Sandwichtechnik. Auf diesem massivem PU-verleimten Holzkern werden beidseits deckverleimte 12 mm starken wasserfesten MDF-Platten (V 100) in einer RAL-Farbe nach Wahl des AGs aufgebracht.</p> <p>Das Tor hat eine außen und innen geschlossene Oberfläche. Der Holzrahmen ist mit Wärmedämmung aus Steinwolle ausgefüllt.</p> <p>Umlaufend befindet sich eine Überschlagsdichtung, die im Türblatt eingenutet wird.</p> <p>Im Positionsstichwort ist die max. Breite, die max. Höhe (m) und die Art der Ausführung angegeben.</p>	
650704A +	Holztor b.1,60m Breite/Höhe max.2,50m 2fl. Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	ABD Stk
650704B +	Holztor b.1,60m Breite/Höhe max.3,00m 2fl. Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	ABD Stk
650704C +	Holztor b.1,60m Breite/Höhe max.3,50m 2fl. Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	ABD Stk
650704D +	Holztor b.1,60m Breite/Höhe max.4,00m 2fl. Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	ABD Stk
650704E +	Holztor b.1,60m Breite/Höhe max.4,50m 2fl. Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	ABD Stk
650705 +	Das Holztor in angegebenen Größe bezieht sich auf eine ein- oder zweiflügelige Ausführung. Die Nennweite und Art der Ausführung ist im Positionsstichwort angegeben.	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Das Tor besteht aus einem Holzrahmen mit Querhölzer (mind. 5x5cm) und beidseitig aufgeleimten Profilbrettern in Sandwichtechnik. Auf diesem massivem PU-verleimten Holzkern werden beidseits deckverleimte 12 mm starken wasserfesten MDF-Platten (V 100) in einer RAL-Farbe nach Wahl des AGs aufgebracht.</p> <p>Das Tor hat eine außen und innen geschlossene Oberfläche. Der Holzrahmen ist mit Wärmedämmung aus Steinwolle ausgefüllt.</p> <p>Umlaufend befindet sich eine Überschlagsdichtung, die im Türblatt eingenutet wird.</p> <p>Im Positionsstichwort ist die max. Breite, die max. Höhe (m) und die Art der Ausführung angegeben.</p>	
650705A +	Holztor b.1,80m Breite/Höhe max.2,50m 2fl. Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	ABD Stk
650705B +	Holztor b.1,80m Breite/Höhe max.3,00m 2fl. Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	ABD Stk
650705C +	Holztor b.1,80m Breite/Höhe max.3,50m 2fl. Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	ABD Stk
650705D +	Holztor b.1,80m Breite/Höhe max.4,00m 2fl. Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	ABD Stk
650705E +	Holztor b.1,80m Breite/Höhe max.4,50m 2fl. Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	ABD Stk
650706 +	<p>Das Holztor in angegebenen Größe bezieht sich auf eine ein- oder zweiflügelige Ausführung. Die Nennweite und Art der Ausführung ist im Positionsstichwort angegeben.</p> <p>Das Tor besteht aus einem Holzrahmen mit Querhölzer (mind. 5x5cm) und beidseitig aufgeleimten Profilbrettern in Sandwichtechnik. Auf diesem massivem PU-verleimten Holzkern werden beidseits deckverleimte 12 mm starken wasserfesten MDF-Platten (V 100) in einer RAL-Farbe nach Wahl des AGs aufgebracht.</p> <p>Das Tor hat eine außen und innen geschlossene Oberfläche. Der Holzrahmen ist mit Wärmedämmung aus Steinwolle ausgefüllt.</p> <p>Umlaufend befindet sich eine Überschlagsdichtung, die im Türblatt eingenutet wird.</p> <p>Im Positionsstichwort ist die max. Breite, die max. Höhe (m) und die Art der Ausführung angegeben.</p>	
650706A +	Holztor b.2,00m Breite/Höhe max.2,50m 2fl. Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	ABD Stk
650706B +	Holztor b.2,00m Breite/Höhe max.3,00m 2fl. Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	ABD Stk
650706C +	Holztor b.2,00m Breite/Höhe max.3,50m 2fl. Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	ABD Stk
650706D +	Holztor b.2,00m Breite/Höhe max.4,00m 2fl. Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	ABD Stk
650706E +	Holztor b.2,00m Breite/Höhe max.4,50m 2fl.	ABD Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650707	<p>+ Das Holztor in angegebenen Größe bezieht sich auf eine ein- oder zweiflügelige Ausführung. Die Nennweite und Art der Ausführung ist im Positionsstichwort angegeben.</p> <p>Das Tor besteht aus einem Holzrahmen mit Querhölzer (mind. 5x5cm) und beidseitig aufgeleimten Profilbrettern in Sandwichtechnik. Auf diesem massivem PU-verleimten Holzkern werden beidseits deckverleimte 12 mm starken wasserfesten MDF-Platten (V 100) in einer RAL-Farbe nach Wahl des AGs aufgebracht.</p> <p>Das Tor hat eine außen und innen geschlossene Oberfläche. Der Holzrahmen ist mit Wärmedämmung aus Steinwolle ausgefüllt.</p> <p>Umlaufend befindet sich eine Überschlagsdichtung, die im Türblatt eingenutet wird.</p> <p>Im Positionsstichwort ist die max. Breite, die max. Höhe (m) und die Art der Ausführung angegeben.</p>	
650707A	<p>+ Holztor b.2,50m Breite/Höhe max.2,50m 2fl.-1ST fix</p> <p>Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm</p> <p>Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm</p>	ABD Stk
650707B	<p>+ Holztor b.2,50m Breite/Höhe max.3,00m 2fl.-1ST fix</p> <p>Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm</p> <p>Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm</p>	ABD Stk
650707C	<p>+ Holztor b.2,50m Breite/Höhe max.3,50m 2fl.-1ST fix</p> <p>Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm</p> <p>Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm</p>	ABD Stk
650707D	<p>+ Holztor b.2,50m Breite/Höhe max.4,00m 2fl.-1ST fix</p> <p>Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm</p> <p>Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm</p>	ABD Stk
650707E	<p>+ Holztor b.2,50m Breite/Höhe max.4,50m 2fl.-1ST fix</p> <p>Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm</p> <p>Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm</p>	ABD Stk
650708	<p>+ Das Holztor in angegebenen Größe bezieht sich auf eine ein- oder zweiflügelige Ausführung. Die Nennweite und Art der Ausführung ist im Positionsstichwort angegeben.</p> <p>Das Tor besteht aus einem Holzrahmen mit Querhölzer (mind. 5x5cm) und beidseitig aufgeleimten Profilbrettern in Sandwichtechnik. Auf diesem massivem PU-verleimten Holzkern werden beidseits deckverleimte 12 mm starken wasserfesten MDF-Platten (V 100) in einer RAL-Farbe nach Wahl des AGs aufgebracht.</p> <p>Das Tor hat eine außen und innen geschlossene Oberfläche. Der Holzrahmen ist mit Wärmedämmung aus Steinwolle ausgefüllt.</p> <p>Umlaufend befindet sich eine Überschlagsdichtung, die im Türblatt eingenutet wird.</p> <p>Im Positionsstichwort ist die max. Breite, die max. Höhe (m) und die Art der Ausführung angegeben.</p>	
650708A	<p>+ Holztor b.3,00m Breite/Höhe max.2,50m 2fl.-1ST fix</p> <p>Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm</p> <p>Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm</p>	ABD Stk
650708B	<p>+ Holztor b.3,00m Breite/Höhe max.3,00m 2fl.-1ST fix</p> <p>Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm</p> <p>Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm</p>	ABD Stk
650708C	<p>+ Holztor b.3,00m Breite/Höhe max.3,50m 2fl.-1ST fix</p> <p>Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm</p> <p>Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm</p>	ABD Stk
650708D	<p>+ Holztor b.3,00m Breite/Höhe max.4,00m 2fl.-1ST fix</p>	ABD Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650708E +	Holztor b.3,00m Breite/Höhe max.4,50m 2fl.-1ST fix	ABD Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650710 +	Das Holztor in angegebenen Größe bezieht sich auf eine ein- oder zweiflügelige Ausführung. Die Nennweite und Art der Ausführung ist im Positionsstichwort angegeben.	
	Das Tor besteht aus einem Holzrahmen mit Querhölzer (mind. 5x5cm) und beidseitig aufgeleimten Profilbrettern in Sandwichtechnik. Auf diesem massivem PU-verleimten Holzkern werden beidseits deckverleimte 12 mm starken wasserfesten MDF-Platten (V 100) in einer RAL-Farbe nach Wahl des AGs aufgebracht.	
	Das Tor hat eine außen und innen geschlossene Oberfläche. Der Holzrahmen ist mit Wärmedämmung aus Steinwolle ausgefüllt.	
	Umlaufend befindet sich eine Überschlagsdichtung, die im Türblatt eingenutet wird.	
	Im Positionsstichwort ist die max. Breite, die max. Höhe (m) und die Art der Ausführung angegeben.	
650710A +	Holztor b.2,50m Breite/Höhe max.2,50m 2fl.-2ST fix	ABD Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650710B +	Holztor b.2,50m Breite/Höhe max.3,00m 2fl.-2ST fix	ABD Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650710C +	Holztor b.2,50m Breite/Höhe max.3,50m 2fl.-2ST fix	ABD Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650710D +	Holztor b.2,50m Breite/Höhe max.4,00m 2fl.-2ST fix	ABD Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650710E +	Holztor b.2,50m Breite/Höhe max.4,50m 2fl.-2ST fix	ABD Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650712 +	Das Holztor in angegebenen Größe bezieht sich auf eine ein- oder zweiflügelige Ausführung. Die Nennweite und Art der Ausführung ist im Positionsstichwort angegeben.	
	Das Tor besteht aus einem Holzrahmen mit Querhölzer (mind. 5x5cm) und beidseitig aufgeleimten Profilbrettern in Sandwichtechnik. Auf diesem massivem PU-verleimten Holzkern werden beidseits deckverleimte 12 mm starken wasserfesten MDF-Platten (V 100) in einer RAL-Farbe nach Wahl des AGs aufgebracht.	
	Das Tor hat eine außen und innen geschlossene Oberfläche. Der Holzrahmen ist mit Wärmedämmung aus Steinwolle ausgefüllt.	
	Umlaufend befindet sich eine Überschlagsdichtung, die im Türblatt eingenutet wird.	
	Im Positionsstichwort ist die max. Breite, die max. Höhe (m) und die Art der Ausführung angegeben.	
650712A +	Holztor b.3,00m Breite/Höhe max.2,50m 2fl.-2ST fix	ABD Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650712B +	Holztor b.3,00m Breite/Höhe max.3,00m 2fl.-2ST fix	ABD Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm	
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm	
650712C +	Holztor b.3,00m Breite/Höhe max.3,50m 2fl.-2ST fix	ABD Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort		EH
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm		
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm		
650712D +	Holztor b.3,00m Breite/Höhe max.4,00m 2fl.-2ST fix	ABD	Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm		
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm		
650712E +	Holztor b.3,00m Breite/Höhe max.4,50m 2fl.-2ST fix	ABD	Stk
	Tatsächliche Breite: <input type="text"/> cm		
	Tatsächliche Höhe: <input type="text"/> cm		
650720 +	Blindstöcke für Rahmenstöcke von Außentüren in richtiger Höhenlage (einschließlich Zurichten von Unterstützungsblöcken und Einbringen von dazwischen liegendem Dämmmaterial), einschließlich Ausbilden der Bauanschlussfuge gemäß ÖNORM.		
650720A +	Blindstock aus Holz	ABD	m
650730 +	Holzblockstöcke auf den Blindstock aufgesetzt und verschraubt mit unten befindlichen Anschlagwinkel (L-Winkel mit Abmessungen ca. 20 x 20 mm), sowie Aufschraubbänder. Im Positionsstichwort ist die Stockbreite (cm) angegeben.		
650730A +	Holzrahmen/-stock f.Tore b.10cm Breite	ABD	m
650730B +	Holzrahmen/-stock f.Tore b.15cm Breite	ABD	m
650730C +	Holzrahmen/-stock f.Tore b.20cm Breite	ABD	m
650740 +	Der fixe Seitenteil besteht aus einem Holzrahmen mit Querhölzer und beidseitig aufgeleimten Profildbrettern in Sandwichtechnik. Auf diesem massivem PU-verleimten Holzkern werden beidseits deckverleimte 12 mm dicke wasserfeste MDF-Platten (V 100) in einer RAL-Farbe nach Wahl des AG aufgebracht. Im Positionsstichwort ist die Dicke (cm) angegeben.		
650740A +	Fixe Seitenteile b.6cm Querschnitt der Tragkonstruktion: 4 x 4 cm	ABD	m²
650740B +	Fixe Seitenteile b.7cm Querschnitt der Tragkonstruktion: 5 x 5 cm	ABD	m²
650740C +	Fixe Seitenteile b.8cm Querschnitt der Tragkonstruktion: 6 x 6 cm	ABD	m²
650740D +	Fixe Seitenteile b.10cm Querschnitt der Tragkonstruktion: 8 x 8 cm.	ABD	m²
650770 +	Aufsatz auf die Holztor oder Seitenteiloberfläche mittels max. 5 cm starker Blende. Die Blende wird verdeckt aufgebracht. Im Positionsstichwort ist die Höhe des Aufsatzes (cm) angegeben.		
650770A +	Blendenteil/Holzteiler b.20cm Blendendicke: <input type="text"/> cm Blendenhöhe: <input type="text"/> cm	ABD	m
650770B +	Blendenteil/Holzteiler b.25cm Blendendicke: <input type="text"/> cm Blendenhöhe: <input type="text"/> cm	ABD	m
650770C +	Blendenteil/Holzteiler b.30cm Blendendicke: <input type="text"/> cm Blendenhöhe: <input type="text"/> cm	ABD	m

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
650770D +	Blendenteil/Holzteiler b.35cm Blendendicke: <input type="text"/> cm Blendenhöhe: <input type="text"/> cm	ABD m
650770E +	Blendenteil/Holzteiler b.40cm Blendendicke: <input type="text"/> cm Blendenhöhe: <input type="text"/> cm	ABD m
650770F +	Blendenteil/Holzteiler b.45cm Blendendicke: <input type="text"/> cm Blendenhöhe: <input type="text"/> cm	ABD m
650780 +	Bänder aus Edelstahl als dreifaches, verstellbares Zapfenband bestehend aus Oberteil mit verstellbarem Bolzen zur Überbrückung von unterschiedlichen Kammermaßen, einem Mittelteil und Unterteil mit Nadellager. Abgerechnet wird je Flügel.	
650780B +	Dreifach Zapfenband je Flügel aus Edelstahl	ABD Stk
650785 +	Standardbeschlag für Außentüren, einbruchhemmend, außen Knopf-Langschild, innen Rundrosettenbeschlag mit Drücker in U-Form, mit objekttauglicher Metall-Lagerung der Gebrauchsklasse 3 nach ÖNORM EN 1906 und ÖNORM B 5340 sowie der Widerstandsklasse WB1 der ÖNORM B 5351. Material und Oberfläche Aluminium eloxiert, sowie verdecktem Sperrriegel.	
650785A +	Außentüre Standardbeschlag	ABD Stk
650E +	Aufzahlungen und Zubehör - Ergänzungen (ABD)	
650E00 +	Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:	
650E00Q +	Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 650E Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art. Kriterien der Gleichwertigkeit: <div><div><input type="text"/></div><div><input type="text"/></div><div><input type="text"/></div></div> Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit: <div><div><input type="text"/></div><div><input type="text"/></div><div><input type="text"/></div></div>	ZZZ
<div><div><div>Kommentar: Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)</div></div><div>LB-Version: 22</div></div>		
650E02 +	Aufzahlung (Az) auf Tore für die Ausführung mit einer Gehltüre gemäß Norm.	
650E02D +	Az Rundlaufschiebetor f.Schlupftür m.Schwelle In Toren mit Ausnahme von Sektionaltoren und Rundlaufschiebetoren, Ausführung mit Schwelle. Betrifft Position: <input type="text"/>	ABD Stk
650E20 +	Zubehör zu Tore für PKW.	
650E20A +	Antriebssystem bei Toren für PKW Antriebssystem mit außen befindlichem Motor, sowie Antriebsgestänge, sowie Anschluß an einer vorgefertigten E-Zuleitung. (die Zuleitung ist nicht inkludiert und in einer eigenen Position beschrieben).. Das Antriebssystem ist mittels Schlüsselschalter manuell aktivier bzw. deaktivierbar.	ABD Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

650E21 + Az auf Antriebssysteme bei Toren für PKW

650E21A + Steuerungseinheit f.Funksender ABD **Stk**

Steuerungseinheit für Fernbetrieb mittels Funksender und Regelstation. Der Sender/Regler steuert das Öffnen/Schließen der Tore mittels Ansteuerung des Antriebssystems. Inkludiert ist das Einrichten des Steuersystems für den Fernbetrieb.

6590 Regieleistungen

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen.

1. Allgemeines:

In dieser Unterleistungsgruppe werden nur angehängte Regieleistungen gemäß ÖNORM B 2110 erfasst.

Regieleistungen werden nur ausgeführt, wenn sie vom Auftraggeber im Einzelfall angeordnet werden, auch wenn sie im Vertrag (Leistungsverzeichnis) vorgesehen sind.

Die aufgewendeten Stunden, verwendeten Geräte, Transportleistungen und verbrauchten Stoffe werden täglich in die Regiescheine eingetragen und dem Auftraggeber zur Gegenzeichnung vorgelegt.

2. Mengenänderungen:

Die Bestimmungen, wonach bei Mengenänderungen die Neuvereinbarung von Einheitspreisen verlangt werden kann, sind auf Regieleistungen nicht anwendbar.

3. Beschäftigungsgruppen:

Die angeführten Beschäftigungsgruppen entsprechen den kollektivvertraglichen Regelungen. In den Stundensätzen sind auch anteilige Wegegelder, Fahrtspesen und Aufwandsentschädigungen (Auslösen) einkalkuliert. Verrechnet wird die an der Arbeits- oder Montagestelle tatsächlich geleistete Arbeitszeit, die kleinste Einheit ist die angefangene halbe Stunde.

4. Einkalkulierte Leistungen:

Die Einheitspreise für Stoffe gelten frei Baustelle, einschließlich Abladen.

5. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Zur Verrechnung kommen die Stundensätze jener Beschäftigungsgruppe, die für die jeweilige Regieleistung ausreicht, unabhängig von der Qualifizierung des tatsächlich eingesetzten Personals.

Kommentar:

Frei zu formulieren (z.B.):

- Überstunden, die dem Arbeitsruhegesetz unterliegen

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

659000 Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

659000C Überstundenregelung

Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:

Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.

659000D Ingenieur- u.Technikerstunden

Regiestunden für Ingenieure und Techniker werden mit dem 0,80-fachen der Zeitgrundgebühr für Ziviltechniker verrechnet.

659000Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6590

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<div><div>Kommentar:</div><div>Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)</div><div>LB-Version: 22</div></div>	
659001	Regiestunden.	
659001A	<div>Regiestunden Facharbeiter</div> <div>Für Facharbeiter.</div>	h
659001B	<div>Regiestunden Hilfsarbeiter</div> <div>Für Hilfsarbeiter.</div>	h
659051	<div>Materiallieferungen f.Regieleistungen</div> <div>Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).</div> <div>Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.</div> <div>Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.</div> <div>Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.</div> <div>1 VE = 1 EURO</div> <div>Beispiel:</div> <div>angebotener Prozentsatz: +12%</div> <div>als Einheitspreis einzusetzen: 1,12</div>	VE
65AA	<div>+ Wählbare Vorbemerkungen (ASSA ABLOY)</div> <div>Version 2016-12</div> <div><div>Kommentar:</div><div>Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.</div><div>Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).</div></div>	
65AA00	<div>+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:</div>	
65AA00Q	<div>+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65AA</div> <div>Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:</div> <div>Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.</div> <div><div>Kriterien der Gleichwertigkeit:</div><div><div></div><div></div><div></div></div><div><div>Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:</div><div><div></div><div></div><div></div></div></div></div>	ZZZ
	<div><div>Kommentar:</div><div>Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)</div><div>LB-Version: 22</div></div>	
65AA01	<div>+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.</div>	
65AA01A	<div>+ Montage auf geschäumten Paneelen</div>	ASS

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sind Torsysteme auf geschäumten Paneelwänden oder Fassaden zu befestigen so wird von Seiten des Auftraggebers oder dessen beauftragten Subunternehmern eine Rohrrahmenunterkonstruktion nach Angaben des Auftragnehmer zur Verfügung gestellt und verbaut.

Suchtext: *Brucha*

65AB + Sektionaltor m.Isopaneel u.Torantrieb (ASSA ABLOY)

Version 2018-03

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Sektionaltoren mit Isolierten Paneelen (Isopaneelen) und Torantrieben** beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Torblatthersteller, Tortechnikhersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Einhaltung aller Betriebs- und Sicherheitshinweise in EU-Direktiven und den Standards des Europäischen Komitees für Normung (CEN). Die Torfelder werden im Außenbereich des Torpaneels mit Scharnieren und kugelgelagertem Laufrollen die in die Laufschienen einen lauffähigen Bewegungsablauf bewirken. Um die Stabilität der einzelnen Paneelen vom Torblatt zu erhöhen werden sie mit innenliegende und **glasfaserverstärkten Mittelscharnieren** aus Kunststoff eingebaut. Durch die innenliegenden Dichtungen zwischen den Torpaneelen sind dadurch keine schwarzen Dichtungstreifen ersichtlich. **Keine Farbunterschiede auf der Torinnenseite des Torblattes durch unterschiedlicher Lackierungen zur Toraußenseite.**

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Baustellenkoordination:

- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert. Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die Montage von Toren erfolgt hinter der Leibung, die Wandinnenseite und die Decke muß im Torbereich fertig verputzt sein. Fertiger Fußboden an der Torlinie eben und in der Waage. Zusätzlich notwendige Isolierungen des Tores nach Fertigstellung sind nicht einzurechnen und werden nachträglich in Rechnung gestellt.
- Stromzuleitung und Anschluss werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente für die senkrechten Laufschienen und die Abhängungen der waagrechten Laufschienen (maximale Höhe der Abhängung 1,5 m) von Decke oder Träger.
- Die Abnahme durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch sind in den Einheitspreis einzurechnen
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m werden ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebebahnen eingerechnet (sicherheitstechnisch vorgeschrieben).

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle ist vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn ein Drei-Lippen-Bodendichtungssystem, Doppellippen-Oberfelddichtung sowie glasfaserverstärkte Kunststoffscharniere verwendet werden. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, **sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.**

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

(BVergG) nicht geeignet.

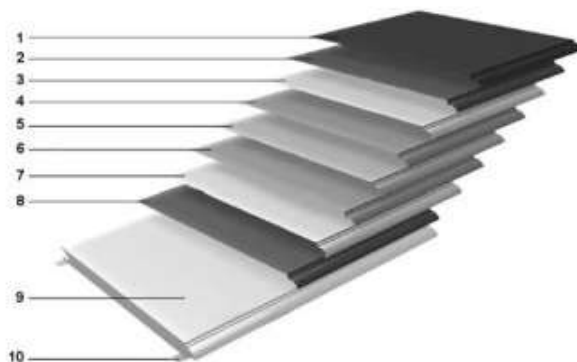
Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).



ASSA_ABLOY_Griff_und_Schubriegel



ASSA_ABLOY_Dichtungen_OH1042P



- 1) Polyesterbeschichtung
 - 2) Grundierung
 - 3) Chromatschicht
 - 4) Zinküberzug*
 - 5) Stahl- oder Aluminiumblech
 - 6) Zinküberzug*
 - 7) Chromatschicht
 - 8) Grundierung
 - 9) CFC-freies Polyurethan (wassergetrieben), flammhemmend DIN 4102-B2
 - 10) Verstärkungsstreben
- *Nur bei Torblättern aus Stahl Aluminium-Torblätter sind nicht beschichtet.

ASSA_ABLOY_OH1042P_Paneelaufbau

65AB00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65AB00Q + **Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65AB**

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65AB01 + **Sektionaltor / Deckengliedertor:**

- Paneelhöhe 545 mm, Oberfläche aus Stahlblech mit Rauten- / Diamantenmuster und integriertem Fingerschutz
- Oberfeld-, und Seitendichtungen sowie Dichtungen zwischen den Torfeldern, 3 Lippendichtung als Bodenabschlussprofil
- Standard-Laufschienensystem aus feuerverzinktem Stahl, Normalsturz 485 bis 800 mm, andere Sturzbeschläge als Aufzählungsposition

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Federgewichtsausgleich inkl. Federbruchsicherung, Auslegung für 20.000 Lastwechsel
- Schubriegel, Griffmulde
- Widerstand gegen Windlast (EN 12424) Klasse 3 (700 N/m²) bis zu einer Torbreite von 4250 mm Klasse 2 (450 N/m²) über eine Torbreite von 4250 mm.
- Thermischer Widerstand (EN 12428) 1.1 W / m²K Vollpaneeltor (Stahl), 1.2 W/(m²K) Vollpaneeltor, 1.25 W/(m² K) mit Fenster und Schlupftür
- Widerstand gegen eindringendes Wasser (EN 12425) Klasse 3, (Tor 4.000 x 3.310 mm)
- Luftdurchlässigkeit (EN 12426) Klasse 2 (Tor: 4000 x 3310 mm + Schlupftür)
- Schallschutz (EN ISO 10140-2) R= 23 dB mit der Torfläche (BxH): 2590 x 4210 mm

Torantrieb / Steuerung

- Direktantrieb, der Torantrieb wird bei ausreichendem Platzbedarf direkt an der Torwelle befestigt.
- Betriebsspannung: 230 V AC 10A, 50/60 Hz (interne Stromversorgung 3-phasig 230 V AC)
- **Anschluss über "Schuko-Stecker" oder abschließbarem Hauptschalter**
- Betriebsfaktor: Einschaltdauer (ED) = 30 %, S3 10 min., nicht kontinuierlicher Betrieb, Motorlaufzeit: 3 min, Pause 7 min, direkt-umkehrend
- Bremse: unumkehrbares Schneckengetriebe, Geschwindigkeitsüberwachung erfolgt über elektronische Überwachung
- Endschalter: elektronisch über Drehmoment (Einstellung "Tor offen" während der Programmierung) Festlegung "Tor geschlossen" in Prozessorplatine einlernbar
- Bei Stromausfällen ermöglicht die Auskuppelvorrichtung jederzeit den manuellen Betrieb
- Steuerung Sanft-Start/Stopp, mit Standard-Befehlsgeber auf Steuerkasten AUF- Stopp-AB.
- Schutzklasse IP 55.

Bei Automatikbetrieb/Impulssteuerung:

Steuereinheit

- Die Steuereinheit enthält ein dreistelliges Diagnose Display für schnelle Statusabfragen
- ablesbarer Zyklenzähler, ablesbarer Fehlercode und mit visueller Wartungshinweisanzeige im Deckel des Steuergehäuses.
- Funktionsweise: Impuls-Öffnung und Schließung

Sicherheitseinrichtungen:

- 1 Stk. Lichtschanke (Sender u. Empfänger) als Unterputzausführung, ohne Reduktion der lichten Durchfahrtsbreite
- pneumatische Sicherheitsleiste mit 3 Lippenbodendichtung für Sektionaltore ohne Schlupftüren und Sektionaltore mit Schlupftüre 180 mm Schwelle
- 1 Stk. Lichtgitter für Sektionaltore mit Schlupftüren 30 mm Schwelle

65AB01A + Stahl-Sektionaltor m.isolierten Paneelen, Tot-Mann ASS **Stk**

Stahl-Sektionaltor ohne Schlupftüre mit Tot-Mann-Schließung.

Standardfarben: Polyesterbeschichtung Außenseite ähnlich RAL 1021, 3002, 5010, 6005, 7016, 9002, 9006, 9007, 9010, Innenseite RAL 9002

Tor-Maß (BxH) (mm): x

Das Tor schließt mithilfe der Totmann-Steuerung, Betriebsgeschwindigkeit ca. 0,25 m/s.

z.B. ASSA ABLOY OH1042P mit Antriebssystem CDM9/900 (Fahrkurvensteuerung 230VAC) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *OH1042P o.Schlupftüre, Tot-Mann*

65AB01B + Stahl-Sektionaltor m.isolierten Paneelen,Impuls ASS **Stk**

Stahl-Sektionaltor ohne Schlupftüre mit Impuls-Steuerung.

Standardfarben: Polyesterbeschichtung Außenseite ähnlich RAL 1021, 3002, 5010, 6005, 7016, 9002, 9006, 9007, 9010, Innenseite RAL 9002

Tor-Maß (BxH) (mm): x

Das Tor schließt mithilfe der Impulssteuerung, Betriebsgeschwindigkeit ca. 0,25 m/s.

z.B. ASSA ABLOY OH1042P mit Antriebssystem CDM9/900 (Fahrkurvensteuerung 230VAC) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *OH1042P o.Schlupftüre, Impuls*

65AB02 + Sektionaltor / Deckengliedertor aus Aluminium:

- Paneelhöhe 545 mm, Oberfläche aus Stahlblech mit Rauten- / Diamantenmuster und integriertem Fingerschutz
- Oberfeld-, und Seitendichtungen sowie Dichtungen zwischen den Torfeldern, 3 Lippendichtung als

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Bodenabschlussprofil

- Standard-Laufschienensystem aus feuerverzinktem Stahl, Normalsturz 485 bis 800 mm, andere Sturzbeschläge als Aufzählungsposition
- Federgewichtsausgleich inkl. Federbruchsicherung, Auslegung für 20.000 Lastwechsel
- Schubriegel, Griffmulde
- Standardtorgößen (B x H) mindestens: 2050 x 2150 mm; höchstens: 8000 x 6000 mm
- Widerstand gegen Windlast (EN 12424) Klasse 3 (700 N/m²) bis zu einer Torbreite von 4250 mm Klasse 2 (450 N/m²) über eine Torbreite von 4250 mm.
- Thermischer Widerstand (EN 12428) 1.1 W / m²K Vollpaneeltor (Stahl), 1.2 W/(m²K) Vollpaneeltor, 1.25 W/(m²K) mit Fenster und Schlupftür
- Widerstand gegen eindringendes Wasser (EN 12425) Klasse 3, (Tor 4.000 x 3.310 mm)
- Luftdurchlässigkeit (EN 12426) Klasse 2 (Tor: 4000 x 3310 mm + Schlupftür)
- Schallschutz (EN ISO 10140-2) R= 23 dB mit der Torfläche (BxH): 2590 x 4210 mm

Torantrieb / Steuerung

- Direktantrieb, der Torantrieb wird bei ausreichendem Platzbedarf direkt an der Torwelle befestigt.
- Betriebsspannung: 230 V AC 10A, 50/60 Hz (interne Stromversorgung 3-phasig 230 V AC)
- **Anschluss über "Schuko-Stecker" oder abschließbarem Hauptschalter**
- Betriebsfaktor: Einschaltdauer (ED) = 30 %, S3 10 min., nicht kontinuierlicher Betrieb, Motorlaufzeit: 3 min, Pause 7 min, direkt-umkehrend
- Bremse: unumkehrbares Schneckengetriebe, Geschwindigkeitsüberwachung erfolgt über elektronische Überwachung
- Endschalter: elektronisch über Drehmoment (Einstellung "Tor offen" während der Programmierung) Festlegung "Tor geschlossen" in Prozessorplatine einlernbar
- Bei Stromausfällen ermöglicht die Auskuppelvorrichtung jederzeit den manuellen Betrieb
- Steuerung Sanft-Start/Stopp, mit Standard-Befehlsgeber auf Steuerkasten AUF- Stopp-AB.
- Schutzklasse IP 55.

Bei Automatikbetrieb/Impulssteuerung:

Steuereinheit

- Die Steuereinheit enthält ein dreistelliges Diagnose Display für schnelle Statusabfragen
- ablesbarer Zyklenzähler, ablesbarer Fehlercode und mit visueller Wartungshinweisanzeige im Deckel des Steuergehäuses.
- Funktionsweise: Impuls-Öffnungs und Schließung

Sicherheitseinrichtungen:

- 1 Stk. Lichtschranke (Sender u. Empfänger) als Unterputzausführung, ohne Reduktion der lichten Durchfahrtsbreite
- pneumatische Sicherheitsleiste mit 3 Lippenbodendichtung für Sektionaltore ohne Schlupftüren und Sektionaltore mit Schlupftüre 180 mm Schwelle
- 1 Stk. Lichtgitter für Sektionaltore mit Schlupftüren 30 mm Schwelle

65AB02A + Aluminium-Sektionaltor m.isoliert.Paneele,Tot-Mann ASS **Stk**

Aluminium-Sektionaltor ohne Schlupftüre mit Tot-Mann-Schließung

Standardfarben, Polyesterbeschichtung Außenseite ähnlich RAL5010 oder 9010, Innenseite Aluminium natur

Tor-Maß (BxH) (mm): x

Das Tor schließt mithilfe der Totmann-Steuerung, Betriebsgeschwindigkeit ca. 0,25 m/s.

z.B. ASSA ABLOY OH1042P mit Antriebssystem CDM9/900 (Fahrkurvensteuerung 230VAC) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *OH1042P Alu Tot-Mann*

65AB02B + Aluminium-Sektionaltor isoliert.Paneele,Impuls ASS **Stk**

Aluminium-Sektionaltor ohne Schlupftüre mit Impuls-Betätigung

Standardfarben, Polyesterbeschichtung Außenseite ähnlich RAL5010 oder 9010, Innenseite Aluminium natur

Tor-Maß (BxH) (mm): x

Das Tor schließt mithilfe der Impuls-Steuerung, Betriebsgeschwindigkeit ca. 0,25 m/s.

z.B. ASSA ABLOY OH1042P mit Antriebssystem CDM9/900 (Fahrkurvensteuerung 230VAC) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *OH1042P Alu Impuls*

65AC + Sektionaltor m.Isopaneel,manuell (ASSA ABLOY)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Version 2020-07

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Sektionaltoren mit Isopaneel (Isolierten Paneelen) manuell** einschließlich Zubehör beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Torblatthersteller, Tortechnikhersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Einhaltung aller Betriebs- und Sicherheitshinweise in EU-Direktiven und den Standards des Europäischen Komitees für Normung (CEN). Die Torfelder werden im Außenbereich des Torpaneels mit Scharnieren und kugelgelagertem Laufrollen die in die Laufschiene einen lauffähigen Bewegungsablauf bewirken. Um die Stabilität der einzelnen Paneelen vom Torblatt zu erhöhen werden sie mit innenliegende und **glasfaserverstärkten Mittelscharnieren** aus Kunststoff eingebaut. Durch die innenliegenden Dichtungen zwischen den Torpaneelen sind dadurch keine schwarzen Dichtungsstreifen ersichtlich. **Keine Farbunterschiede auf der Torinnenseite des Torblattes durch unterschiedlicher Lackierungen zur Toraußenseite.**

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Baustellenkoordination:

- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert. Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die Montage von Toren erfolgt hinter der Leibung, die Wandinnenseite und die Decke muß im Torbereich fertig verputzt sein. Fertiger Fußboden an der Torlinie eben und in der Waage. Zusätzlich notwendige Isolierungen des Tores nach Fertigstellung sind nicht einzurechnen und werden nachträglich in Rechnung gestellt.
- Stromzuleitung und Anschluss werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente für die senkrechten Laufschiene und die Abhängungen der waagrechten Laufschiene (maximale Höhe der Abhängung 1,5 m) von Decke oder Träger.
- Die Abnahme durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch sind in den Einheitspreis einzurechnen
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m werden ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebeebenen eingerechnet (sicherheitstechnisch vorgeschrieben).

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle ist vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn ein Drei-Lippen-Bodendichtsystem, Doppellippen-Oberfelddichtung sowie glasfaserverstärkte Kunststoffscharniere verwendet werden. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, **sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.**

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

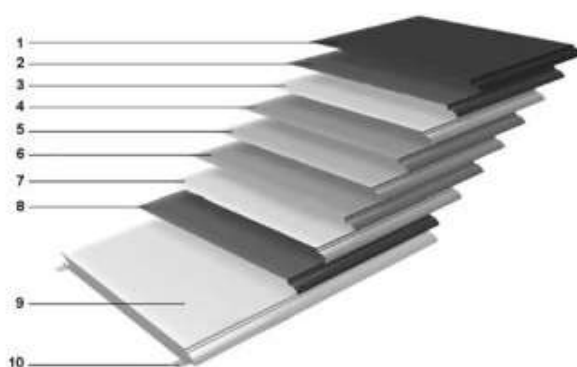
LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----



ASSA_ABLOY_Griff_und_Schubriegel



ASSA_ABLOY_Dichtungen_OH1042P



- 1) Polyesterbeschichtung
 - 2) Grundierung
 - 3) Chromatschicht
 - 4) Zinküberzug*
 - 5) Stahl- oder Aluminiumblech
 - 6) Zinküberzug*
 - 7) Chromatschicht
 - 8) Grundierung
 - 9) CFC-freies Polyurethan (wassergetrieben), flammhemmend DIN 4102-B2
 - 10) Verstärkungsstreben
- *Nur bei Torblättern aus Stahl Aluminium-Torblätter sind nicht beschichtet.

ASSA_ABLOY_OH1042P_Paneelaufbau

65AC00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65AC00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65AC

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65AC01 + Sektionaltor / Deckengliedertor:

- Paneelhöhe 545 mm, Oberfläche aus Stahlblech/Aluminium mit Rauten- / Diamantenmuster und integriertem Fingerschutz
- Oberfeld-, und Seitendichtungen sowie Dichtungen zwischen den Torfeldern, 3 Lippendichtung als Bodenabschlussprofil
- Standard-Laufschienensystem aus feuerverzinktem Stahl, Normalsturz 485 bis 800 mm, andere Sturzbeschläge als Aufzählungsposition
- Federgewichtsausgleich inkl. Federbruchsicherung, Auslegung für 20.000 Lastwechsel
- Schubriegel, Griffmulde
- Antriebssystem: **Manuell**
- Standardtorgößen (LB x LH) MIN: 2,050 x 2,150 mm MAX: 8,000 x 6,000 mm

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Widerstand gegen Windlast (EN 12424) Klasse 3 (700 N/m²) bis zu einer Torbreite von 4250 mm Klasse 2 (450 N/m²) über eine Torbreite von 4250 mm.
- Thermischer Widerstand (EN 12428) 1.1 W / (m² K) Vollpaneeltor (Stahl), 1.2 W/(m²K) Vollpaneeltor, 1.25 W/(m² K) mit Fenster und Schlupftür
- Widerstand gegen eindringendes Wasser (EN 12425) Klasse 3, (Tor 4.000 x 3,310 mm)
- Luftdurchlässigkeit (EN 12426) Klasse 2 (Tor 4.000 x 3,310 mm + **Schlupftür**)
- Schallschutz (EN ISO 10140-2) R=23 dB (Torfläche 2590 x 4210 mm)
- Standardfarben, Polyesterbeschichtung Außenseite ähnlich RAL 1021, 3002, 5010, 6005, 7016, 9002, 9006, 9007, 9010, Innenseite RAL 9002

65AC01A + Stahl Sektionaltor m.isolierten Paneelen

ASS **Stk**

Stahl Sektionaltor / Deckengliedertor, manuell, ohne Schlupftüre

Tor-Maß (BxH) (mm): x

z.B. ASSA ABLOY OH1042P manuell oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *OH1042P manuell*

65AC01B + Aluminium Sektionaltor m.isolierten Paneelen

ASS **Stk**

Aluminium Sektionaltor, manuell, ohne Schlupftüre

Tor-Maß (BxH) (mm): x

z.B. ASSA ABLOY OH1042P manuell oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *OH1042P Alu manuell*

65AC26 + Aufzählung (Az) auf rein mechanische Sektionaltore,

65AC26C + Az Haspelkette "T"

ASS **Stk**

für eine **T-Haspelkette**: Zahnrad-Kettenantrieb (Übersetzung 1:4), der direkt mit der Welle verbunden ist. Für Tore bis 250 kg, für alle Wellenarten

Typ ASSA ABLOY Haspel "T"

Suchtext: *Haspel T*



ASSA_ABLOY_T-Haspelkette

65AC26D + Az Haspelkette "U"

ASS **Stk**

für eine **U-Haspelkette**: Zahnrad-Kettenantrieb (Übersetzung 1:3), der direkt mit der Welle verbunden ist. Für Tore über 250 kg, für alle Wellenarten

Typ ASSA ABLOY Haspel "U"

Suchtext: *Haspel U*



ASSA_ABLOY_U-Haspelkette

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65AD + Sektionaltor m.viel Lichteinfall u.Torantrieb (ASSA ABLOY)

Version 2018-03

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Sektionaltor mit viel Lichteinfall und Torantrieb** einschließlich Zubehör beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Torblatthersteller, Tortechnikhersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Einhaltung aller Betriebs- und Sicherheitshinweise in EU-Direktiven und den Standards des europäischen Komitees für Normung (CEN). Die Torfelder werden im Außenbereich des Torpaneels mit Scharnieren und kugelgelagertem Laufrollen die in die Laufschiene einen lauffähigen Bewegungsablauf bewirken. Um die Stabilität der einzelnen Paneelen vom Torblatt zu erhöhen werden sie mit innenliegende und **glasfaserverstärkten Mittelscharnieren** aus Kunststoff eingebaut. Durch die innenliegenden Dichtungen zwischen den Torpaneelen sind dadurch keine schwarzen Dichtungstreifen ersichtlich. **Keine Farbunterschiede auf der Torinnenseite des Torblattes durch unterschiedlicher Lackierungen zur Toraußenseite.**

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Baustellenkoordination:

- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert. Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die Montage von Toren erfolgt hinter der Leibung, die Wandinnenseite und die Decke muß im Torbereich fertig verputzt sein. Fertiger Fußboden an der Torlinie eben und in der Waage. Zusätzlich notwendige Isolierungen des Tores nach Fertigstellung sind nicht einzurechnen und werden nachträglich in Rechnung gestellt.
- Stromzuleitung und Anschluss werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente für die senkrechten Laufschiene und die Abhängungen der waagrechten Laufschiene (maximale Höhe der Abhängung 1,5 m) von Decke oder Träger.
- Die Abnahme durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch sind in den Einheitspreis einzurechnen
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m werden ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebeebenen eingerechnet (sicherheitstechnisch vorgeschrieben).

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle ist vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn ein Drei-Lippen-Bodendichtsystem, Doppellippen-Oberfelddichtung sowie glasfaserverstärkte Kunststoffscharniere verwendet werden. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, **sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.**

Kommentar:

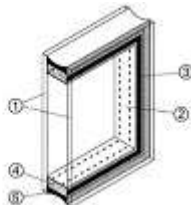
Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

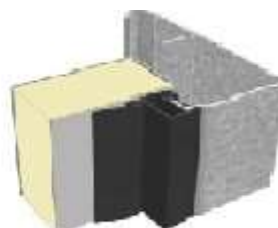
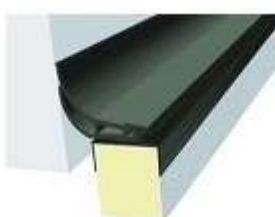


ASSA_ABLOY_Griff_und_Schubriegel



- 1) 2,5 mm SAN Acrylglas (mit oder ohne Beschichtung)
- 2) Abstandsrahmen aus Aluminium
- 3) Butyl-Dichtung
- 4) Absorbierendes Trockenmittel
- 5) Silikondichtung

ASSA_ABLOY_OH1042F Rohrrahmen



ASSA_ABLOY_Dichtungen_OH1042P

65AD00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65AD00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65AD

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65AD01 + Sektionaltor / Deckengliedertor aus Aluminium:

Generelle Tordaten:

- Oberfeld-, und Seitendichtungen sowie Dichtungen zwischen den Torfeldern, 3 Lippendichtung als Bodenabschlussprofil
- Standard-Laufschienensystem aus feuerverzinktem Stahl, Normalsturz 485 bis 800 mm, andere Sturzbeschläge als Aufzählungsposition
- Federgewichtsausgleich inkl. Federbruchsicherung, Auslegung für 20.000 Lastwechsel
- Schubriegel, Griffmulde (bei Ausführung mit Unterster Sektion als ISO-Paneel)
- Widerstand gegen Windlast (EN 12424) Klasse 3 (700 N/m²) bis zu einer Torbreite von 4250 mm Klasse 2 (450 N/m²) über eine Torbreite von 4250 mm.
- Thermischer Widerstand (EN 12428) 1.1 W / (m² K) Vollpaneeltor (Stahl), 1.2 W/(m²K) Vollpaneeltor, 1.25 W/(m² K) mit Fenster und Schlupftür
- Widerstand gegen eindringendes Wasser (EN 12425) Klasse 3, (Tor 4.000 x 3,310 mm)
- Luftdurchlässigkeit (EN 12426) Klasse 2 (Tor 4.000 x 3,310 mm + **Schlupftür**)
- Schallschutz (EN ISO 10140-2) R=23 dB (Torfläche 2590 x 4210 mm)
- Standardfarben, Polyesterbeschichtung: Außenseite ähnlich RAL 9006, 5010 oder 9010, Innenseite Aluminium natur

Die Torblattaufteilung besteht aus folgenden Sektionstypen:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Bodensektion: Rohrrahmensektion mit Vollfenstern in Alu eloxiert A6/C0 Paneelstärke mindestens 42 mm.
- Folgesektionen: Rohrrahmensektion mit Vollfenstern in Alu eloxiert A6/C0 Paneelstärke mindestens 42 mm.
- Topsektion: Rohrrahmensektion mit Vollfenstern in Alu eloxiert A6/C0 Paneelstärke mindestens 42 mm.
- Verglasung mit kratzfester Beschichtung Acryldoppelverglasung (2,8 mm SAN) und doppelt abgedichtet Butyl- und Silikondichtung.
- **In den Abstandsrahmen aus Aluminium ist absorbierendes Trockenmittel dass das Beschlagen der Verglasung verhindert.**
- Isopaneele, thermisch getrennte Bleche, gefüllt mit FCKW-freiem Polyurethan, mindestens Paneelstärke 42 mm, Paneelhöhe 545 mm

Torantrieb / Steuerung

- Direktantrieb, der Torantrieb wird bei ausreichendem Platzbedarf direkt an der Torwelle befestigt.
- Betriebsspannung: 230 V AC 10A, 50/60 Hz (interne Stromversorgung 3-phasig 230 V AC)
- **Anschluss über "Schuko-Stecker" oder abschließbarem Hauptschalter**
- Betriebsfaktor: Einschaltdauer (ED) = 30 %, S3 10 min., nicht kontinuierlicher Betrieb, Motorlaufzeit: 3 min, Pause 7 min, direkt-umkehrend
- Bremse: unumkehrbares Schneckengetriebe, Geschwindigkeitsüberwachung erfolgt über elektronische Überwachung
- Endschalter: elektronisch über Drehmoment (Einstellung "Tor offen" während der Programmierung) Festlegung "Tor geschlossen" in Prozessorplatine einlernbar
- Bei Stromausfällen ermöglicht die Auskuppelvorrichtung jederzeit den manuellen Betrieb
- Steuerung Sanft-Start/Stopp, mit Standard-Befehlsgeber auf Steuerkasten AUF- Stopp-AB.
- Schutzklasse IP 55.

Bei Automatikbetrieb/Impulssteuerung:

Steuereinheit

- Die Steuereinheit enthält ein dreistelliges Diagnose Display für schnelle Statusabfragen
- ablesbarer Zyklenzähler, ablesbarer Fehlercode und mit visueller Wartungshinweisanzeige im Deckel des Steuergehäuses.
- Funktionsweise: Impuls-Öffnung und Schließung

Sicherheitseinrichtungen:

- 1 Stk. Lichtschranke (Sender u. Empfänger) als Unterputzausführung, ohne Reduktion der lichten Durchfahrtsbreite
- pneumatische Sicherheitsleiste mit 3 Lippenbodendichtung für Sektionaltore ohne Schlupftüren und Sektionaltore mit Schlupftüre 180 mm Schwelle
- 1 Stk. Lichtgitter für Sektionaltore mit Schlupftüren 30 mm Schwelle

65AD01A + Aluminium Sektionaltor o.Schlupftüre,Tot-Mann

ASS **Stk**

Aluminium Sektionaltor ohne Schlupftüre, Tot-Mann-Schließung

Toraußenseite Alu eloxiert A6-C0, Innenseite Aluminium natur

Tor-Maß (BxH) (mm):

Das Tor schließt mithilfe der Totmann-Steuerung, Betriebsgeschwindigkeit ca. 0,25 m/s.

z.B. ASSA ABLOY OH1042F mit Antriebssystem CDM9/900 (Fahrkurvensteuerung 230VAC) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *OH1042F, Tot-Mann*

65AD01B + Aluminium Sektionaltor o.Schlupftüre,Impuls

ASS **Stk**

Aluminium Sektionaltor ohne Schlupftüre, Impuls-Betätigung

Toraußenseite Alu eloxiert A6-C0, Innenseite Aluminium natur

Tor-Maß (BxH) (mm):

Das Tor schließt mithilfe der Impulssteuerung, Betriebsgeschwindigkeit ca. 0,25 m/s.

z.B. ASSA ABLOY OH1042F mit Antriebssystem CDM9/900 (Fahrkurvensteuerung 230VAC) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *OH1042F, Automatik*

65AD05 + Aufzählung auf das beschriebene Torsystem auf isolierte Paneele anstelle der Rohrrahmensektionen. Eigenschaften Isopaneel:

- Bei unterschiedlicher Lackierung von Innen- und Aussenblech darf die Aussenfarbe Innen nicht

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- überlappen bzw. ersichtlich sein
- Widerstand gegen Windlast (EN 12424) Klasse 3 (700 N/m²) bis zu einer Torbreite von 4250 mm Klasse 2 (450 N/m²) über eine Torbreite von 4250 mm.
- Thermischer Widerstand (EN 12428) 1.1 W / m²K Vollpaneeltor (Stahl), 1.2 W/(m²K) Vollpaneeltor, 1.25 W/(m² K) mit Fenster und Schlupftür

65AD05A + Az auf eine Mittelsektion Ausf.a.Isopaneel ASS **Stk**

für eine Mittelsektion für das beschriebene Torsystems als nachfolgende Sektion der Bodensektion, Ausführung der Sektion als Isopaneelen, gefüllt mit FCKW-freiem Polyurethan, Paneelstärke 42 mm, Paneelhöhe 545 mm mit einer Oberfläche aus Aluminiumblech und Waffel- bzw. Gitteroptik. Standardfarben , Polyesterbeschichtung: Außenseite ähnlich RAL 9006, 5010 oder 9010, Innenseite Aluminium natur

ASSA ABLOY OH1042P

65AD05B + Az auf Bodensektion Ausf.a.Isopaneel ASS **Stk**

für eine Bodensektion für das beschriebene Torsystem als Isopaneel, gefüllt mit FCKW-freiem Polyurethan, Paneelstärke 42 mm, Paneelhöhe 545 mm mit einer Oberfläche aus Aluminiumblech und Waffel- bzw. Gitteroptik. Standardfarben , Polyesterbeschichtung: Außenseite ähnlich RAL 9006, 5010 oder 9010, Innenseite Aluminium natur

ASSA ABLOY OH1042P

65AE + Sektionaltor m.viel Lichteinfall,manuell (ASSA ABLOY)

Version 2020-7

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Sektionaltor mit viel Lichteinfall manuell** einschließlich Zubehör beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Torblatthersteller, Tortechnikhersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Einhaltung aller Betriebs- und Sicherheitshinweise in EU-Direktiven und den Standards des Europäischen Komitees für Normung (CEN). Die Torfelder werden im Außenbereich des Torpaneels mit Scharnieren und kugelgelagertem Laufrollen die in die Laufschienen einen laufruhigen Bewegungsablauf bewirken. Um die Stabilität der einzelnen Paneelen vom Torblatt zu erhöhen werden sie mit innenliegende und **glasfaserverstärkten Mittelscharnieren** aus Kunststoff eingebaut. Durch die innenliegenden Dichtungen zwischen den Torpaneelen sind dadurch keine schwarzen Dichtungsstreifen ersichtlich. **Keine Farbunterschiede auf der Torinnenseite des Torblattes durch unterschiedlicher Lackierungen zur Toraußenseite.**

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Baustellenkoordination:

- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert. Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die Montage von Toren erfolgt hinter der Leibung, die Wandinnenseite und die Decke muß im Torbereich fertig verputzt sein. Fertiger Fußboden an der Torlinie eben und in der Waage. Zusätzlich notwendige Isolierungen des Tores nach Fertigstellung sind nicht einzurechnen und werden nachträglich in Rechnung gestellt.
- Stromzuleitung und Anschluss werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente für die senkrechten Laufschienen und die Abhängungen der waagrechten Laufschienen (maximale Höhe der Abhängung 1,5 m) von Decke oder Träger.
- Die Abnahme durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch sind in den Einheitspreis einzurechnen
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m werden ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebebühnen eingerechnet (sicherheitstechnisch vorgeschrieben).

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle ist vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn ein Drei-Lippen-Bodendichtsystem, Doppellippen-Oberfelddichtung sowie glasfaserverstärkte Kunststoffscharniere verwendet werden. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, **sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.**

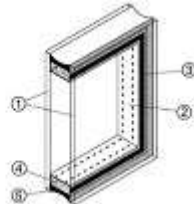
Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

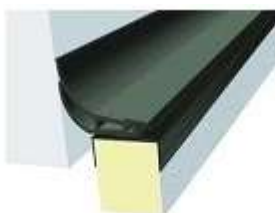


ASSA_ABLOY_Griff_und_Schubriegel



- 1) 2,5 mm SAN Acrylglas (mit oder ohne Beschichtung)
- 2) Abstandsrahmen aus Aluminium
- 3) Butyl-Dichtung
- 4) Absorbierendes Trockenmittel
- 5) Silikondichtung

ASSA_ABLOY_OH1042F Rohrrahmen



ASSA_ABLOY_Dichtungen_OH1042P

65AE00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65AE00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65AE

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65AE01 + Sektionaltor / Deckengliedertor aus Aluminium:

- Oberfeld-, und Seitendichtungen sowie Dichtungen zwischen den Torfeldern, 3 Lippendichtung als Bodenabschlussprofil
- Standard-Laufschiensystem aus feuerverzinktem Stahl, Normalsturz 485 bis 800 mm, andere Sturzbeschläge als Aufzählungsposition
- Federgewichtsausgleich inkl. Federbruchsicherung, Auslegung für 20.000 Lastwechsel
- Schubriegel, Griffmulde (bei Ausführung mit Unterster Sektion als ISO-Paneel)
- Widerstand gegen Windlast (EN 12424) Klasse 3 (700 N/m²) bis zu einer Torbreite von 4250 mm Klasse 2 (450 N/m²) über eine Torbreite von 4250 mm.
- Thermischer Widerstand (EN 12428) 1.1 W / (m² K) Vollpaneeltor (Stahl), 1.2 W/(m²K) Vollpaneeltor, 1.25 W/(m² K) mit Fenster und Schlupftür
- Widerstand gegen eindringendes Wasser (EN 12425) Klasse 3, (Tor 4.000 x 3,310 mm)
- Luftdurchlässigkeit (EN 12426) Klasse 2 (Tor 4.000 x 3,310 mm + **Schlupftür**)
- **Schallschutz (EN ISO 10140-2) R=23 dB (Torfläche 2590 x 4210 mm)**
- Standardfarben, Polyesterbeschichtung: Außenseite ähnlich RAL 9006, 5010 oder 9010, Innenseite Aluminium natur

Die Torblattaufteilung besteht aus folgenden Sektionstypen:

- Bodensektion: Rohrrahmensektion mit Vollfenster in Alu eloxiert A6/C0 Paneelstärke mindestens 42 mm.
- Folgesektionen: Rohrrahmensektion mit Vollfenster in Alu eloxiert A6/C0 Paneelstärke mindestens 42 mm.
- Topsektion: Rohrrahmensektion mit Vollfenster in Alu eloxiert A6/C0 Paneelstärke mindestens 42 mm.
- Verglasung mit kratzfester Beschichtung Acryldoppelverglasung (2,8 mm SAN) und doppelt abgedichtet Butyl- und Silikondichtung.
- **In den Abstandsrahmen aus Aluminium ist absorbierendes Trockenmittel dass das Beschlagen der Verglasung verhindert.**
- Isopaneele, gefüllt mit FCKW-freiem Polyurethan, mindestens Paneelstärke 42 mm, Paneelhöhe 545 mm

65AE01A + Aluminium-Sektionaltor o.Schlupftüre

ASS **Stk**

Aluminium Sektionaltor, manuell, ohne Schlupftüre

Toraußenseite Alu eloxiert A6-C0, Innenseite Aluminium natur

Tor-Maß (BxH) (mm): x

z.B. ASSA ABLOY OH1042F manuell oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: **OH1042F manuell**

65AE05 + Aufzählung auf das beschriebene Torsystem auf isolierte Paneele anstelle der Rohrrahmensektionen.

Eigenschaften Isopaneel:

- Bei unterschiedlicher Lackierung von Innen- und Aussenblech darf die Aussenfarbe Innen nicht überlappen bzw. ersichtlich sein
- Widerstand gegen Windlast (EN 12424) Klasse 3 (700 N/m²) bis zu einer Torbreite von 4250 mm Klasse 2 (450 N/m²) über eine Torbreite von 4250 mm.
- Thermischer Widerstand (EN 12428) 1.1 W / m²K Vollpaneeltor (Stahl), 1.2 W/(m²K) Vollpaneeltor, 1.25 W/(m² K) mit Fenster und Schlupftür

65AE05A + Az auf eine Mittelsektion als Isopaneel

ASS **Stk**

für eine Ausführung einer Sektion als Isopaneelsektion, gefüllt mit FCKW-freiem Polyurethan, Paneelstärke 42 mm, Paneelhöhe 545 mm mit einer Oberfläche aus Aluminiumblech und Waffel- bzw. Gitteroptik.

Standardfarben , Polyesterbeschichtung: Außenseite ähnlich RAL 9006, 5010 oder 9010, Innenseite Aluminium natur

Sektion ASSA ABLOY OH1042P

65AE05B + Az auf Bodensektion als Isopaneel

ASS **Stk**

für eine Ausführung der Bodensektion für das beschriebene Torsystem als Isopaneel, gefüllt mit FCKW-freiem Polyurethan, Paneelstärke 42 mm, Paneelhöhe 545 mm mit einer Oberfläche aus Aluminiumblech und Waffel- bzw. Gitteroptik. Standardfarben , Polyesterbeschichtung: Außenseite ähnlich RAL 9006, 5010 oder 9010, Innenseite Aluminium natur

ASSA ABLOY OH1042P

65AE25 + Aufzählung für rein mechanische Sektionaltore

65AE25A + Az Haspelkette Typ "U"

ASS **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

für eine **U-Haspelkette**: Zahnrad-Kettenantrieb (Übersetzung 1:3), der direkt mit der Welle verbunden ist. Für Tore über 250 kg, für alle Wellenarten

Typ ASSA ABLOY Haspel "U"



ASSA_ABLOY_U-Haspelkette

65AE25B + Az Haspelkette Typ "T"

ASS **Stk**

für eine **T-Haspelkette**: Zahnrad-Kettenantrieb (Übersetzung 1:4), der direkt mit der Welle verbunden ist. Für Tore bis zu 250 kg, für alle Wellenarten

ASSA ABLOY Haspel "T"



ASSA_ABLOY_T-Haspelkette

65AF + Sektionaltor, vollständig verglast (ASSA ABLOY)

Version 2020-07

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Sektionaltor, vollständig verglast**, einschließlich Zubehör beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Torblatthersteller, Tortechnikhersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Einhaltung aller Betriebs- und Sicherheitshinweise in EU-Direktiven und den Standards des Europäischen Komitees für Normung (CEN). Die Torfelder werden im Außenbereich des Torpaneels mit Scharnieren und kugelgelagertem Laufrollen die in die Laufschienen einen lauffähigen Bewegungsablauf bewirken. Um die Stabilität der einzelnen Paneelen vom Torblatt zu erhöhen werden sie mit innenliegende und **glasfaserverstärkten Mittelscharnieren** aus Kunststoff eingebaut. Durch die innenliegenden Dichtungen zwischen den Torpaneelen sind dadurch keine schwarzen Dichtungstreifen ersichtlich. **Keine Farbunterschiede auf der Torinnenseite des Torblattes durch unterschiedlicher Lackierungen zur Toraußenseite.**

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Baustellenkoordination:

- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert. Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die Montage von Toren erfolgt hinter der Leibung, die Wandinnenseite und die Decke muß im Torbereich fertig verputzt sein. Fertiger Fußboden an der Torlinie eben und in der Waage. Zusätzlich notwendige Isolierungen des Tores nach Fertigstellung sind nicht einzurechnen und werden nachträglich in Rechnung gestellt.
- Stromzuleitung und Anschluss werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente für die senkrechten Laufschienen und die Abhängungen der waagrechten Laufschienen (maximale Höhe der Abhängung 1,5 m) von Decke oder Träger.
- Die Abnahme durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch sind in den Einheitspreis einzurechnen

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m werden ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebebühnen eingerechnet (sicherheitstechnisch vorgeschrieben).

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle ist vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn ein Drei-Lippen-Bodendichtsystem, Doppellippen-Oberfelddichtung sowie glasfaserverstärkte Kunststoffscharniere verwendet werden. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, **sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.**

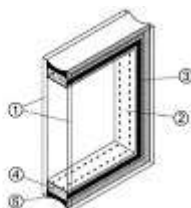
Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

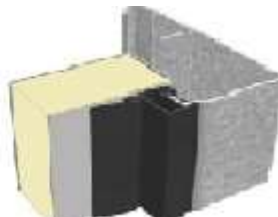
Suchtext:

OH1042FG



- 1) 2,5 mm SAN Acrylglas (mit oder ohne Beschichtung)
- 2) Abstandsrahmen aus Aluminium
- 3) Butyl-Dichtung
- 4) Absorbierendes Trockenmittel
- 5) Silikondichtung

ASSA_ABLOY_OH1042F Rohrrahmen



ASSA_ABLOY_Dichtungen_OH1042P

65AF00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65AF00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65AF

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p><i>Kommentar:</i></p> <p>Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)</p> <p>LB-Version: 22</p>	

65AF01 + Sektionaltor / Deckengliedertor aus Aluminium:

Generelle Tordaten:

- Oberfeld-, und Seitendichtungen sowie Dichtungen zwischen den Torfeldern, 3 Lippendichtung als Bodenabschlussprofil
- Standard-Laufschienensystem aus feuerverzinktem Stahl, Normalsturz 485 bis 800 mm, andere Sturzbeschläge als Aufzählungsposition
- Federgewichtsausgleich inkl. Federbruchsicherung, Auslegung für 20.000 Lastwechsel
- Standardtorgößen (LB x LH) MIN: 2.050 x 2.150 mm MAX: 5.500 x 4.250 mm
- Widerstand gegen Windlast (EN 12424) Klasse 3 (700 N/m²) (≤ 3.300 mm LB)
- Thermischer Widerstand (EN 12428) 4 W / (m² K) (Tor 4.000 x 4.000 mm)
- Widerstand gegen eindringendes Wasser (EN 12425) Klasse 3 (4.000 x 4.000 mm)
- Luftdurchlässigkeit (EN 12426) Klasse 3 (Tor 4.000 x 4.000 mm)
- Schallschutz (EN ISO 10140-2) R=23 dB (Torfläche 2590 x 4210 mm)

Die Torblattaufteilung besteht aus folgenden Sektionstypen:

- Bodensektion und Folgesektionen: Rohrrahmensektion mit Vollfenstern in Alu eloxiert A6/C0 Paneelstärke mindestens 44 mm, bis zu einer Torbreite von 3.300 mm ohne Mittelsteg
- Topsektion: Rohrrahmensektion mit Vollfenstern in Alu eloxiert A6/C0 Paneelstärke mindestens 44 mm.
- **In den Abstandsrahmen aus Aluminium ist absorbierendes Trockenmittel dass das Beschlagen der Verglasung verhindert.**
- Verglasung 6 mm Hartglas

Torantrieb / Steuerung

- Direktantrieb, der Torantrieb wird bei ausreichendem Platzbedarf direkt an der Torwelle befestigt.
- Betriebsspannung: 230 V AC 10A, 50/60 Hz (interne Stromversorgung 3-phasig 230 V AC)
- **Anschluss über "Schuko-Stecker" oder abschließbarem Hauptschalter**
- Betriebsfaktor: Einschaltdauer (ED) = 30 %, S3 10 min., nicht kontinuierlicher Betrieb, Motorlaufzeit: 3 min, Pause 7 min, direkt-umkehrend
- Bremse: unumkehrbares Schneckengetriebe, Geschwindigkeitsüberwachung erfolgt über elektronische Überwachung
- Endschalter: elektronisch über Drehmoment (Einstellung "Tor offen" während der Programmierung) Festlegung "Tor geschlossen" in Prozessorplatine einlernbar
- Bei Stromausfällen ermöglicht die Auskuppelvorrichtung jederzeit den manuellen Betrieb
- Steuerung Sanft-Start/Stopp, mit Standard-Befehlsgeber auf Steuerkasten AUF- Stopp-AB.
- Schutzklasse IP 55.

Bei Automatikbetrieb/Impulssteuerung:

Steuereinheit

- Die Steuereinheit enthält ein dreistelliges Diagnose Display für schnelle Statusabfragen
- ablesbarer Zyklenzähler, ablesbarer Fehlercode und mit visueller Wartungshinweisanzeige im Deckel des Steuergehäuses.
- Funktionsweise: Impuls-Öffnung und Schließung

Sicherheitseinrichtungen:

- 1 Stk. Lichtschanke (Sender u. Empfänger) als Unterputzausführung, ohne Reduktion der lichten Durchfahrtsbreite
- pneumatische Sicherheitsleiste mit 3 Lippenbodendichtung

65AF01A + Aluminium Sektionaltor vollständig vergl., Tot-Mann-Schließg

ASS **Stk**

Aluminium Sektionaltor vollständig verglast, Tot-Mann-Schließung

Toraußenseite Alu eloxiert A6-C0, Innenseite Aluminium natur

Tor-Maß (BxH) (mm):

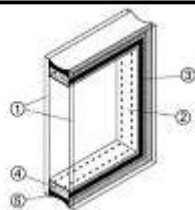
Das Tor schließt mithilfe der Totmann-Steuerung, Betriebsgeschwindigkeit 0,25 m/s.

z.B. ASSA ABLOY OH1042FG mit Antriebssystem CDM9/900 (Fahrkurvensteuerung 230VAC) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: **OH1042FG Tot-Mann-Schließung**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----



- 1) 2,5 mm SAN Acrylglas (mit oder ohne Beschichtung)
- 2) Abstandsrahmen aus Aluminium
- 3) Butyl-Dichtung
- 4) Absorbierendes Trockenmittel
- 5) Silikondichtung

ASSA_ABLOY_OH1042F Rohrrahmen

65AF01B + Aluminium Sektionaltor vollständig verglast, Impuls
Aluminium Sektionaltor vollständig verglast, Impuls-Steuerung

ASS **Stk**

Toraußenseite Alu eloxiert A6-C0, Innenseite Aluminium natur

Tor-Maß (BxH) (mm):

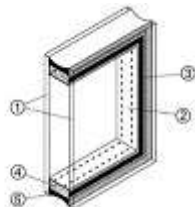
Das Tor schließt mithilfe der Impulssteuerung, Betriebsgeschwindigkeit 0,25 m/s.

z.B. ASSA ABLOY OH1042FG mit Antriebssystem CDM9/900 (Fahrkurvensteuerung 230VAC) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext:

OH1042FG Impuls



- 1) 2,5 mm SAN Acrylglas (mit oder ohne Beschichtung)
- 2) Abstandsrahmen aus Aluminium
- 3) Butyl-Dichtung
- 4) Absorbierendes Trockenmittel
- 5) Silikondichtung

ASSA_ABLOY_OH1042F Rohrrahmen

65AF05 + Eigenschaften Isopaneel:

- Paneelhöhe 545 mm, Oberfläche aus Stahlblech mit Rauten- / Diamantenmuster
- Integrierter Fingerschutz zwischen den Paneelen
- 3 Lippendichtung als Bodenabschluss
- Thermische Trennung der Innen- und Aussenbleche
- Bei unterschiedlicher Lackierung von Innen- und Aussenblech darf die Aussenfarbe Innen nicht überlappen bzw. ersichtlich sein
- Widerstand gegen Windlast (EN 12424) Klasse 3 (700 N/m²) bis zu einer Torbreite von 4250 mm Klasse 2 (450 N/m²) über eine Torbreite von 4250 mm.
- Thermischer Widerstand (EN 12428) 1.1 W / m²K Vollpaneeltor (Stahl), 1.2 W/(m²K) Vollpaneeltor, 1.25 W/(m²K) mit Fenster und Schlupf für

65AF05B + Az a.Bodensektion Ausf.a.Isopaneel

ASS **Stk**

für eine Ausführung der Bodensektion für das beschriebene Torsystem als Isopaneel, gefüllt mit FCKW-freiem Polyurethan, Paneelstärke 42 mm, Paneelhöhe 545 mm mit einer Oberfläche aus Aluminiumblech und Waffel- bzw. Gitteroptik. Standardfarben , Polyesterbeschichtung: Außenseite ähnlich RAL 9006, 5010 oder 9010, Innenseite Aluminium natur

ASSA ABLOY OH1042P

65AG + Sektionaltor, schnell m.Isopaneel u.Torantrieb (ASSA ABLOY)

Version 2018-01

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **schnell-laufenden Sektionaltoren mit isolierten Paneelen (Isopaneelen) und Torantrieben** beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Torblatthersteller, Tortechnikhersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Einhaltung aller Betriebs- und Sicherheitshinweise in EU-Direktiven und den Standards des europäischen Komitees für Normung (CEN). . Die Torfelder werden im Außenbereich des Torpaneels mit Scharnieren und kugelgelagertem Laufrollen die in die Laufschienen einen lauffähigen Bewegungsablauf bewirken. Um die Stabilität der einzelnen Paneelen vom Torblatt zu erhöhen werden sie mit innenliegende und **glasfaserverstärkten Mittelscharnieren** aus Kunststoff eingebaut. Durch die innenliegenden Dichtungen zwischen den Torpaneelen sind dadurch keine schwarzen Dichtungsstreifen ersichtlich. **Keine Farbunterschiede auf der Torinnenseite des Torblattes durch unterschiedlicher Lackierungen zur**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Toraußenseite.

Aufzählungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzählungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Baustellenkoordination:

- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert. Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die Montage von Toren erfolgt hinter der Leibung, die Wandinnenseite und die Decke muß im Torbereich fertig verputzt sein. Fertiger Fußboden an der Torlinie eben und in der Waage. Zusätzlich notwendige Isolierungen des Tores nach Fertigstellung sind nicht einzurechnen und werden nachträglich in Rechnung gestellt.
- Stromzuleitung und Anschluss werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente für die senkrechten Laufschiene und die Abhängungen der waagrechten Laufschiene (maximale Höhe der Abhängung 1,5 m) von Decke oder Träger.
- Die Abnahme durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch sind in den Einheitspreis einzurechnen
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m werden ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebebühnen eingerechnet (sicherheitstechnisch vorgeschrieben).

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle ist vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn ein Drei-Lippen-Bodendichtsystem, Doppellippen-Oberfelddichtung sowie glasfaserverstärkte Kunststoffscharniere verwendet werden. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, **sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.**

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

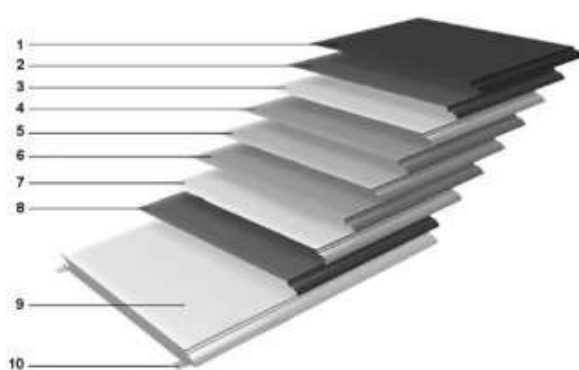
Suchtext:

Schnelllauf-Sektionaltor OH1042S



ASSA_ABLOY_Griff_und_Schubriegel

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----



- 1) Polyesterbeschichtung
 - 2) Grundierung
 - 3) Chromatschicht
 - 4) Zinküberzug*
 - 5) Stahl- oder Aluminiumblech
 - 6) Zinküberzug*
 - 7) Chromatschicht
 - 8) Grundierung
 - 9) CFC-freies Polyurethan (wassergetrieben), flammhemmend DIN 4102-B2
 - 10) Verstärkungsstreben
- *Nur bei Torblättern aus Stahl Aluminium-Torblätter sind nicht beschichtet.

ASSA_ABLOY_OH1042P_Paneelaufbau



ASSA_ABLOY_Dichtungen_OH1042P

65AG00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65AG00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65AG

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65AG01 + Schnelllaufendes Sektionaltor / Deckengliedertor:

Generelle Tordaten

- Paneelhöhe 545 mm, Oberfläche aus Stahlblech mit Rauten- / Diamantenmuster und integriertem Fingerschutz
- Doppeloberfeld- und Seitendichtungen mit Isolierkammern sowie Dichtungen zwischen den Torfeldern, 3 Lippendichtung als Bodenabschlussprofil
- Standard-Laufschienensystem aus feuerverzinktem Stahl, Normalsturz 485 bis 800 mm, andere Sturzbeschläge als Aufzählungsposition
- Federgewichtsausgleich inkl. Federbruchsicherung, Auslegung für Federlastwechsel 20.000 – max. 100.000 (je nach Konfiguration)
- Schubriegel, Griffmulde
- Widerstand gegen Windlast (EN 12424) Klasse 3 (700 N/m²) bis zu einer Torbreite von 4.250 mm Klasse 2 (450 N/m²) über eine Torbreite von 4250 mm.
- Thermischer Widerstand (EN 12428) 1.0 W / m²K Vollpaneeltor (Stahl)
- Widerstand gegen eindringendes Wasser (EN 12425) Klasse 3
- Luftdurchlässigkeit (EN 12426) Klasse 3
- Schallschutz (EN ISO 10140-2) R= 25 dB mit der Torfläche (BxH): 5000 x 5000 mm
- Keine Schlupftüre möglich

Torantrieb / Steuerung

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Direktantrieb, der Torantrieb wird bei ausreichendem Platzbedarf direkt an der Torwelle befestigt.
- Betriebsspannung: 230 V AC 10A, 50/60 Hz (interne Stromversorgung 3-phasig 230 V AC)
- **Anschluss über "Schuko-Stecker" oder abschließbarem Hauptschalter**
- Betriebsfaktor: Einschaltdauer (ED) = 30 %, S3 10 min., nicht kontinuierlicher Betrieb, Motorlaufzeit: 3 min, Pause 7 min, direkt-umkehrend
- Bremse: unumkehrbares Schneckengetriebe, Geschwindigkeitsüberwachung erfolgt über elektronische Überwachung
- Endschalter: elektronisch über Drehmoment (Einstellung "Tor offen" während der Programmierung) Festlegung "Tor geschlossen" in Prozessorplatine einlernbar
- Bei Stromausfällen ermöglicht die Auskuppelvorrichtung jederzeit den manuellen Betrieb
- Steuerung Sanft-Start/Stopp, mit Standard-Befehlsgeber auf Steuerkasten AUF- Stopp-AB.
- Schutzklasse IP 55.

Automatikbetrieb/Impulssteuerung:

Steuereinheit

- Die Steuereinheit enthält ein dreistelliges Diagnose Display für schnelle Statusabfragen
- ablesbarer Zyklenzähler, ablesbarer Fehlercode und mit visueller Wartungshinweisanzeige im Deckel des Steuergehäuses.
- Funktionsweise: Impuls-Öffnungs und Schließung

Sicherheitseinrichtungen:

- 1 Stk. Lichtgitter

65AG01A + Stahl-Sektionaltor Schnell m.isolierten Paneelen ASS Stk

Schnelllaufendes Stahl-Sektionaltor ohne Schlupftüre. Standardfarben: Polyesterbeschichtung Außenseite ähnlich RAL 1021, 3002, 5010, 6005, 7016, 9002, 9006, 9007, 9010, Innenseite RAL 9002

- Öffnungsgeschwindigkeit: 1,0 m/s
- Schließgeschwindigkeit: bis 0,7 m/s
- Das Tor schließt mit Hilfe der Impuls-Steuerung

Tor-Maß (BxH) (mm):

z.B. OH1042S mit Antriebssystem und SR-SI 8.180 FU mit TS 971XL (Fahrkurvensteuerung 230VAC) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: OH1042S

65AH + Sektionaltor,höchstisoliert manuell o.m.Antrieb (ASSA ABLOY)

Version 2018-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **höchstisolierten Sektionaltoren mit Torantrieben** beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Torblatthersteller, Tortechnikhersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Einhaltung aller Betriebs- und Sicherheitshinweise in EU-Direktiven und den Standards des europäischen Komitees für Normung (CEN). . Die Torfelder werden im Außenbereich des Torpaneels mit Scharnieren und kugelgelagertem Laufrollen die in die Laufschienen einen laufruhigen Bewegungsablauf bewirken. Um die Stabilität der einzelnen Paneelen vom Torblatt zu erhöhen werden sie mit innenliegende und **glasfaserverstärkten Mittelscharnieren** aus Kunststoff eingebaut. Durch die innenliegenden Dichtungen zwischen den Torpaneelen sind dadurch keine schwarzen Dichtungsstreifen ersichtlich. **Keine Farbunterschiede auf der Torinnenseite des Torblattes durch unterschiedlicher Lackierungen zur Toraußenseite.**

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Baustellenkoordination:

- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert. Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die Montage von Toren erfolgt hinter der Leibung, die Wandinnenseite und die Decke muß im Torbereich fertig verputzt sein. Fertiger Fußboden an der Torlinie eben und in der Waage. Zusätzlich notwendige Isolierungen des Tores nach Fertigstellung sind nicht einzurechnen und werden nachträglich in Rechnung gestellt.
- Stromzuleitung und Anschluss werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Befestigungselemente für die senkrechten Laufschiene und die Abhängungen der waagrechten Laufschiene (maximale Höhe der Abhängung 1,5 m) von Decke oder Träger.
- Die Abnahme durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch sind in den Einheitspreis einzurechnen
 - Ab einer Arbeitshöhe über 6 m werden ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebeebenen eingerechnet (sicherheitstechnisch vorgeschrieben).

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle ist vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetrieene Türen und Tore müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn ein Drei-Lippen-Bodendichtsystem, Doppellippen-Oberfeldichtung sowie glasfaserverstärkte Kunststoffscharniere verwendet werden. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, **sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.**

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

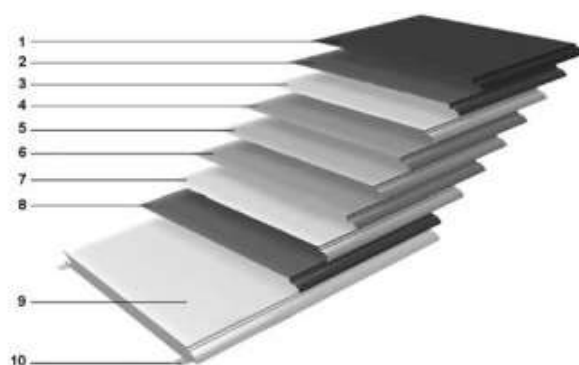
Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

Suchtext:

Sektionaltor OH1082P



ASSA_ABLOY_Griff_und_Schubriegel



- 1) Polyesterbeschichtung
 - 2) Grundierung
 - 3) Chromatschicht
 - 4) Zinküberzug*
 - 5) Stahl- oder Aluminiumblech
 - 6) Zinküberzug*
 - 7) Chromatschicht
 - 8) Grundierung
 - 9) CFC-freies Polyurethan (wassergetrieben), flammhemmend DIN 4102-B2
 - 10) Verstärkungsstreben
- *Nur bei Torblättern aus Stahl Aluminium-Torblätter sind nicht beschichtet.

ASSA_ABLOY_OH1042P_Paneelaufbau

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----



ASSA_ABLOY_Dichtungen_OH1042P

65AH00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65AH00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65AH

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65AH01 + Schnelllaufendes Sektionaltor / Deckengliedertor:

Generelle Tordaten

- Paneelhöhe 545 mm, Oberfläche aus Stahlblech mit Rauten- / Diamantenmuster und integriertem Fingerschutz
- Doppeloberfeld- und Seitendichtungen mit Isolierkammern sowie Dichtungen zwischen den Torfeldern, doppelte Drei-Lippendichtung als Bodenabschlussprofil
- Standard-Laufschienensystem aus feuerverzinktem Stahl, Normalsturz 485 bis 800 mm, andere Sturzbeschläge als Aufzählungsposition
- Federgewichtsausgleich inkl. Federbruchsicherung, Auslegung für Federlastwechsel 20.000 – max. 100.000 (je nach Konfiguration)
- Schubriegel, Griffmulde
- Widerstand gegen Windlast (EN 12424) Klasse 3 (700 N/m²) bis zu einer Torbreite von 4.250 mm Klasse 2 (450 N/m²) über eine Torbreite von 4250 mm.
- Thermischer Widerstand (EN 12428) 0,46.0 W / m²K Vollpaneeltor (Stahl)
- Widerstand gegen eindringendes Wasser (EN 12425) Klasse 3
- Luftdurchlässigkeit (EN 12426) Klasse 3
- Schallschutz (EN ISO 10140-2) R= 25 db mit der Torfläche (BxH): 5000 x 5000 mm
- Keine Schlupftüre möglich

Torantrieb / Steuerung (bei Ausführung)

- Direktantrieb, der Torantrieb wird bei ausreichendem Platzbedarf direkt an der Torwelle befestigt.
- Betriebsspannung: 230 V AC 10A, 50/60 Hz (interne Stromversorgung 3-phasig 230 V AC)
- **Anschluss über "Schuko-Stecker" oder abschließbarem Hauptschalter**
- Betriebsfaktor: Einschaltdauer (ED) = 30 %, S3 10 min., nicht kontinuierlicher Betrieb, Motorlaufzeit: 3 min, Pause 7 min, direkt-umkehrend
- Bremse: unumkehrbares Schneckengetriebe, Geschwindigkeitsüberwachung erfolgt über elektronische Überwachung
- Endschalter: elektronisch über Drehmoment (Einstellung "Tor offen" während der Programmierung) Festlegung "Tor geschlossen" in Prozessorplatine einlernbar
- Bei Stromausfällen ermöglicht die Auskuppelvorrichtung jederzeit den manuellen Betrieb
- Steuerung Sanft-Start/Stoppp, mit Standard-Befehlsgeber auf Steuerkasten AUF- Stoppp-AB.
- Schutzklasse IP 55.

Automatikbetrieb/Impulssteuerung:

Steuereinheit

- Die Steuereinheit enthält ein dreistelliges Diagnose Display für schnelle Statusabfragen
- ablesbarer Zyklenzähler, ablesbarer Fehlercode und mit visueller Wartungshinweisanzeige im Deckel des

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Steuergehäuses.

- Funktionsweise: Impuls-Öffnungs und Schließung

Sicherheitseinrichtungen:

- 1 Stk. Lichtschranke (Sender u. Empfänger) als Unterputzausführung, ohne Reduktion der lichten Durchfahrtsbreite
- pneumatische Sicherheitsleiste mit doppelter 3 Lippenbodendichtung für Sektionaltore ohne Schlupftüren

65AH01A + Stahl-Sektionaltor m.höchstisolierten Paneelen, manuell ASS **Stk**

Höchstisoliertes Stahl-Sektionaltor ohne Schlupftüre. Standardfarben: Polyesterbeschichtung Außenseite ähnlich RAL 1021, 3002, 5010, 6005, 7016, 9002, 9006, 9007, 9010, Innenseite RAL 9002

manueller Betrieb

Tor-Maß (BxH) (mm):

z.B. OH1082P oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *OH1082P manuell*

65AH01B + Stahl-Sektionaltor m.höchstisolierten Paneelen, Tot-Mann ASS **Stk**

Höchstisoliertes Stahl-Sektionaltor ohne Schlupftüre mit Tot-Mann-Schließung.

Standardfarben: Polyesterbeschichtung Außenseite ähnlich RAL 1021, 3002, 5010, 6005, 7016, 8017, 9002, 9005, 9006, 9007, 9010, Innenseite RAL 9002

- Öffnungsgeschwindigkeit: 0,25 m/s
- Schließgeschwindigkeit: bis 0,25 m/s
- Das Tor schließt mit Hilfe des Antriebs im Tor-Mann-Betrieb

Tor-Maß (BxH) (mm):

z.B. ASSA ABLOY OH1082P mit Antriebssystem CDM9/900 (Fahrkurvensteuerung 230VAC) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *OH1082P Tot-Mann*

65AH01C + Stahl-Sektionaltor m.höchstisolierten Paneelen, Impuls ASS **Stk**

Höchstisoliertes Stahl-Sektionaltor ohne Schlupftüre mit Impuls-Schließung.

Standardfarben: Polyesterbeschichtung Außenseite ähnlich RAL 1021, 3002, 5010, 6005, 7016, 8017, 9002, 9005, 9006, 9007, 9010, Innenseite RAL 9002

- Öffnungsgeschwindigkeit: 0,25 m/s
- Schließgeschwindigkeit: bis 0,25 m/s
- Das Tor schließt mit Hilfe des Antriebs im Impuls-Betrieb

Tor-Maß (BxH) (mm):

z.B. ASSA ABLOY OH1082P mit Antriebssystem CDM9/900 (Fahrkurvensteuerung 230VAC) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *OH1082P Impuls*

65AL + Allgemeines Zubehör Sektionaltore (ASSA ABLOY)

Version 2023-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von Zubehör zu Sektionaltoren (manuelle Sektionaltore oder Sektionaltore mit Torantrieb) beschrieben.

Aufzahlungen / Zubehör / Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

(BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65AL00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65AL00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65AL

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65AL10 + Aufzählung (Az) auf die Ausführung der beschriebenen Sektionaltoranlage mit einer Gehtüre (Schlupftüre) bzw. Fluchttüre im Torblatt und den zugehörigen Elementen. Im Torblatt integrierte Türen sind möglich bei Sektionaltoren mit Isopaneelen und Sektionaltoren mit viel Lichteinfall (Tore jeweils manuell oder mit Torantrieb).

Definition Gehtüre: Gehtüren dienen zum Personenverkehr und werden im üblichen Betrieb frequentiert benutzt – z.B. Zugang zu einem Bereich.

Definition Fluchttüre: Eine Fluchttüre dient als Fluchtweg und wird naturgemäß nicht benutzt, daher keine Frequenz im üblichen Betrieb. Nach Auslegung §20 der Arbeitsstättenverordnung darf bei einem Sektionaltor indem eine Gehtüre als Fluchttüre (Notausgang) dient die anwesende Personenanzahl nicht mehr als 15 betragen.

Folgende Fluchtwegsbreiten (lichte Breite – nutzbare Mindestbreite) sind nach §18 (2) der Arbeitsstättenverordnung (AStV) vorzusehen:

- für höchstens 20 Personen: 0,8 m
- für höchstens 40 Personen: 0,9 m
- für höchstens 60 Personen: 1,0 m
- für höchstens 120 Personen: 1,2 m
- bei mehr als 120 Personen erhöht sich die Breite nach Z4 für je weitere 10 Personen um jeweils 0,1 m.

Beschläge (in Detailbeschreibung wählbar):

- Panikbeschlag bestehend aus Nemef- Panikschloss, Schlupftüren für Flucht und Rettungswegen, einschließlich Zylinder (nicht Gleichsperrend).
- Funktion nach EN179: Beweglicher Außendrücker oder fest sitzender Knauf im dritten Feld und beweglicher Innendrücker. Auch bei verriegelter Tür ist stets die Öffnung der Tür möglich
- Funktion nach EN1125 (Panikstange innen): Feststehender Außendrücker im dritten Feld; Zugang nur mit Schlüssel Innen CISA-Panikstange: bei verriegelter Tür ist stets die Öffnung der Tür möglich.

Generelle Anforderungen:

- Türdurchgangshöhe mindestens 1.850 mm (Höhe ab Fußboden 2080 mm)
- Türdurchgangsbreite mindestens 900 mm
- Mindestbreiten und Mindesthöhen (B x H): 2050 mm x 2231 mm
- Maximale Breite und Maximal Tor: Höhe (B x H): 6050 mm x 6050 mm
- Türöffnung nach außen öffnend, wählbar in DIN links oder DIN rechts.
- Profil der Schlupftür standard A6/C0 eloxiert.
- Türe einschließlich mit Obentürschließer vom gleichen Produzenten der Toranlage, Schlupftürschalter, Türdichtungen und für einen Einbau von einem Profilzylinder vorgerichtet.
- Für die Möglichkeit einer Blockade des Tores in halbgeöffneter Stellung muss eine mechanische Entriegelung des Tores erfolgen können, nach der das Tor entweder geöffnet werden kann oder vollständig geschlossen und die Gehtür somit geöffnet werden kann.

65AL10A + Az Gehtüre im Torblatt Höhe d.Türschwelle 180mm

ASS Stk

für die Ausführung des Torblattes mit einer **Gehtüre mit Türschwelle 180 mm**

Detailspezifikation **Gehtüre:**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Türschwellenhöhe (TS): maximal 180 mm (gemäß §7 der Arbeitsstättenverordnung)
- erweiterte Sicherheitsbauteilen für die Betriebsart der Toranlage wie zum Beispiel Schlupftürschalter etc sind einzurechnen
- Bei einer Verglasung wird diese genauso wie im Torblatt ausgestattet.
- **Beschlag nach (EN179/EN1125):**
- Lackierung der Schlupftürprofile in der Torfarbe (ja/nein):
- Gehürbreite (mm):

Suchtext: *Gehüre Torblatt - Türschwelle 180mm*

65AL10B + Az Gehüre im Torblatt Höhe Türschwelle 30mm ASS **Stk**

für die Ausführung des Torblattes mit einer **Gehüre mit Türschwelle 30 mm**

Detailspezifikation **Gehüre:**

- Türschwellenhöhe: maximal 30 mm
- Bei einer Verglasung wird diese genauso wie im Torblatt ausgestattet.
- erweiterte Sicherheitsbauteilen für die Betriebsart der Toranlage wie zum Beispiel Schlupftürschalter etc sind einzurechnen
- Bei Toranlagen mit Antrieb erfolgt die Absicherung der Toranlage **über Lichtgitter** (keine voreilende Lichtschanke mit Klappmechanismus)
- **Beschlag nach (EN179/EN1125):**
- Lackierung der Schlupftürprofile in der Torfarbe (ja/nein):
- Gehürbreite (mm):

Suchtext: *Gehüre Torblatt - Türschwelle 30mm*

65AL10C + Az Fluchttüre im Torblatt Höhe d.Türschwelle 180mm ASS **Stk**

für die Ausführung des Torblattes mit einer **Fluchttüre mit Türschwelle 180 mm**

Detailspezifikation **Fluchttüre:**

- Türschwellenhöhe: maximal 180 mm (gemäß §7 der Arbeitsstättenverordnung)
- erweiterte Sicherheitsbauteilen für die Betriebsart der Toranlage wie zum Beispiel Schlupftürschalter etc sind einzurechnen
- Bei einer Verglasung wird diese genauso wie im Torblatt ausgestattet.
- **Beschlag nach (EN179/EN1125):**
- Lackierung der Schlupftürprofile in der Torfarbe (ja/nein):
- Gehürbreite (mm):

Suchtext: *Fluchttüre Torblatt - Türschwelle 180mm*

65AL10D + Az Fluchttüre im Torblatt Höhe d.Türschwelle 30mm ASS **Stk**

für die Ausführung des Torblattes mit einer **Fluchttüre mit Türschwelle 30 mm**

Detailspezifikation **Fluchttüre:**

- Türschwellenhöhe: maximal 30 mm (gemäß §7 der Arbeitsstättenverordnung)
- erweiterte Sicherheitsbauteilen für die Betriebsart der Toranlage wie zum Beispiel Schlupftürschalter etc sind einzurechnen
- Bei einer Verglasung wird diese genauso wie im Torblatt ausgestattet.
- **Beschlag nach (EN179/EN1125):**
- Lackierung der Schlupftürprofile in der Torfarbe (ja/nein):
- Gehürbreite (mm):

Suchtext: *Fluchttüre Torblatt - Türschwelle 30mm*

65AL11 + Festfeld mit oder ohne Geh- bzw. Fluchttüre neben dem Sektionaltor. Ob eine Türe im Festfeld ausgeführt werden soll wird in der entsprechenden Detailbeschreibung angeführt. Optik gleich dem beschriebenen Sektionaltor mit Aufzählungspositionen wie Fenster und RAL-Lackierung. Montage kann sowohl hinter als auch in der Leibung erfolgen und wird in der Detailposition bekannt gegeben.

Definition Gehüre: Gehüren dienen zum Personenverkehr und werden im üblichen Betrieb frequentiert benutzt – z.B. Zugang zu einem Bereich.

Definition Fluchttüre: Eine Fluchttüre dient als Fluchtweg und wird naturgemäß nicht benutzt, daher keine Frequenz im üblichen Betrieb. Nach Auslegung §20 der Arbeitsstättenverordnung darf bei einem Sektionaltor indem eine Gehüre als Fluchttüre (Notausgang) dient die anwesende Personenanzahl nicht mehr als 15 betragen.

Folgende Fluchtwegsbreiten (lichte Breite – nutzbare Mindestbreite) sind nach §18 (2) der Arbeitsstättenverordnung (ASTV) vorzusehen:

- für höchstens 20 Personen: 0,8 m
- für höchstens 40 Personen: 0,9 m
- für höchstens 60 Personen: 1,0 m

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- für höchstens 120 Personen: 1,2 m
- bei mehr als 120 Personen erhöht sich die Breite nach Z4 für je weitere 10 Personen um jeweils 0,1 m.

Beschläge (in Detailbeschreibung wählbar):

- Panikbeschlag bestehend aus Nemef- Panikschloss, Schlupftüren für Flucht und Rettungswegen, einschließend Zylinder (nicht Gleichsperrend).
- Funktion nach EN179: Beweglicher Außendrücker oder fest sitzender Knauf im dritten Feld und beweglicher Innendrücker. Auch bei verriegelter Tür ist stets die Öffnung der Türe möglich
- Funktion nach EN1125 (Panikstange innen): Feststehender Außendrücker im dritten Feld; Zugang nur mit Schlüssel Innen CISA-Panikstange: bei verriegelter Tür ist stets die Öffnung der Türe möglich.

Generelle Anforderungen:

- Türdurchgangshöhe bei Ausführung einer Nebentüre mindestens 2.000 mm
- Höhe Festfeld: wie Torhöhe

65AL11A + Festfeld neben Sektionaltor, ohne Nebentüre

ASS Stk

Az. für die Ausführung eines Festfeldes neben dem Sektionaltor ohne einer Türe

Detailspezifikation **Festfeld:**

- Bei einer Verglasung wird diese genauso wie im Torblatt ausgestattet.
- Optik gleich dem beschriebenen Sektionaltor mit Aufzählungspositionen wie Fenster und RAL-Lackierung.
- Breite Festfeld (mm): mm

65AL11B + Festfeld neben Sektionaltor, mit Nebentüre

ASS Stk

Az. für die Ausführung eines Festfeldes neben dem Sektionaltor mit Schlupf- bzw. Gehtüre im Festfeld. Die Ausführung eines Nebenfeldes mit Gehtüre trennt den Personen- und Fahrzeugverkehr sicher und verhindert unbeabsichtigte Wärmeverluste bei Öffnen des Tores für Personenverkehr.

Detailspezifikation **Festfeld:**

- Optik gleich dem beschriebenen Sektionaltor mit Aufzählungspositionen wie Fenster und RAL-Lackierung.
- Bei einer Verglasung wird diese genauso wie im Torblatt ausgestattet.
- Breite Festfeld (mm): mm

Detailspezifikation **Nebentüre:**

- Optik gleich dem beschriebenen Sektionaltor mit Aufzählungspositionen wie Fenster und RAL-Lackierung.
- **Beschlag nach (EN179/EN1125):**
- Lackierung der Schlupftürprofile in der Torfarbe (ja/nein):
- Gehtürbreite (mm):

Suchtext: *Festfeld mit Gehtüre*

65AL12 + Aufzählungen (Az.)

auf eine Rahmensektion (RS) Typ ASSA ABLOY OH1042F für Verglasungen / Verglasungssektionen Um Feuchtigkeitsbildung zwischen den beiden Scheiben zu verhindern ist ein beschlaganfalliger Distanzstift zu vermeiden. Rohrrahmensektion in Alu eloxiert A6-C0, Sektionshöhe: 545 mm

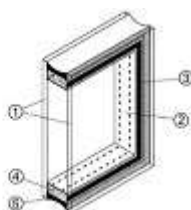
65AL12A + Az Verglasung kratzfest einfach abgedichtet in Rahmensektion

ASS Stk

für eine **Verglasung kratzfest einfach abgedichtet in Rahmensektion**, Verglasung mit kratzfester Beschichtung Acryldoppelverglasung (2,8 mm SAN) und einfacher Butyl-Abdichtung.

Typ Rahmensektion mit Verglasung ASSA ABLOY DAS

Suchtext: *DAS*



- 1) 2,5 mm SAN Acrylglas (mit oder ohne Beschichtung)
- 2) Abstandsrahmen aus Aluminium
- 3) Butyl-Dichtung
- 4) Absorbierendes Trockenmittel
- 5) Silikondichtung

ASSA_ABLOY_OH1042F Rohrrahmen

65AL12B + Az Verglasung einfach abgedichtet in Rahmensektion

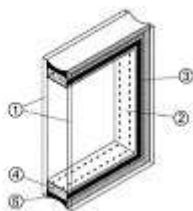
ASS Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

für eine **Verglasung einfach abgedichtet in Rahmensektion**, Verglasung mit Acryldoppelverglasung (2,8 mm SAN) ohne kratzfester Beschichtung und einfacher Butyl-Abdichtung.

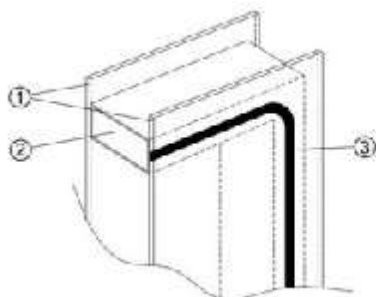
Typ Verglasung ASSA ABLOY DSS

Suchtext: **DSS**



- 1) 2,5 mm SAN Acrylglas (mit oder ohne Beschichtung)
- 2) Abstandsrahmen aus Aluminium
- 3) Butyl-Dichtung
- 4) Absorbierendes Trockenmittel
- 5) Silikondichtung

ASSA_ABLOY_OH1042F Rohrrahmen



- 1) 2,5 mm SAN Acrylglas (mit oder ohne Beschichtung)
- 2) Abstandsrahmen aus Aluminium
- 3) Butyl-Dichtung

ASSA_ABLOY_Fenster_DAS DSS

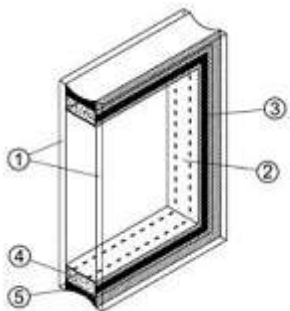
65AL12C + Az Verglasung kratzfest doppelt abgedichtet in Rahmensektion ASS **Stk**

für eine **Verglasung kratzfest doppelt abgedichtet in Rahmensektion**, Verglasung mit kratzfester Beschichtung Acryldoppelverglasung (2,8 mm SAN) und doppelt abgedichtet Butyl- und Silikondichtung.

In den Abstandsrahmen aus Aluminium ist absorbierendes Trockenmittel dass das Beschlagen der Verglasung verhindert.

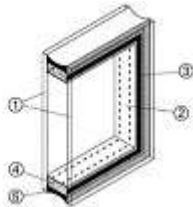
Typ Verglasung ASSA ABLOY DAD

Suchtext: **DAD**



- 1) 2,5 mm SAN Acrylglas (mit oder ohne Beschichtung)
- 2) Abstandsrahmen aus Aluminium
- 3) Butyl-Dichtung
- 4) Absorbierendes Trockenmittel
- 5) Silikondichtung

ASSA_ABLOY_Fenster_DAD DSD



- 1) 2,5 mm SAN Acrylglas (mit oder ohne Beschichtung)
- 2) Abstandsrahmen aus Aluminium
- 3) Butyl-Dichtung
- 4) Absorbierendes Trockenmittel
- 5) Silikondichtung

ASSA_ABLOY_OH1042F Rohrrahmen

65AL12D + Az Verglasung doppelt abgedichtet in Rahmensektion ASS **Stk**

für eine **Verglasung doppelt abgedichtet in Rahmensektion**, Verglasung Beschichtung Acryldoppelverglasung (2,8 mm SAN) und doppelt abgedichtet Butyl- und Silikondichtung.

In den Abstandsrahmen aus Aluminium ist absorbierendes Trockenmittel dass das Beschlagen der Verglasung verhindert.

Typ Verglasung ASSA ABLOY DSD

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Suchtext: *DSD*



ASSA_ABLOY_Fenster_DAD DSD



ASSA_ABLOY_OH1042F Rohrrahmen

65AL12E + Az Dreifach Verglasung kratzfest doppelt abgedichtet in RS ASS **Stk**
für eine **Dreifach Verglasung kratzfest doppelt abgedichtet in Rahmensektion (RS)**, Verglasung kratzfest beschichtet und mit 3 Stk 2,8 SAN Acrylglasscheiben mit Butyl- und Silikondichtungen abgedichtet.
In den Abstandsrahmen aus Aluminium ist absorbierendes Trockenmittel dass das Beschlagen der Verglasung verhindert.

Typ Verglasung ASSA ABLOY TAD

Suchtext: *TAD*



ASSA_ABLOY_OH1042F Rohrrahmen



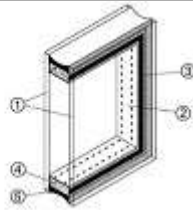
ASSA_ABLOY_3-Scheiben-Fenster-TAD

65AL12F + Az Dreifach Verglasung doppelt abgedichtet in Rahmensektion ASS **Stk**
für eine **Dreifach Verglasung doppelt abgedichtet in Rahmensektion**, Verglasung mit 3 Stk 2,8 SAN Acrylglasscheiben und doppelt abgedichtet (Butyl- und Silikondichtung) in einer Rahmensektion (RS).
In den Abstandsrahmen aus Aluminium ist absorbierendes Trockenmittel dass das Beschlagen der Verglasung verhindert.

Typ Verglasung ASSA ABLOY TSD

Suchtext: *TSD*

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----



- 1) 2,5 mm SAN Acrylglas (mit oder ohne Beschichtung)
- 2) Abstandsrahmen aus Aluminium
- 3) Butyl-Dichtung
- 4) Absorbierendes Trockenmittel
- 5) Silikondichtung

ASSA_ABLOY_OH1042F Rohrrahmen



ASSA_ABLOY_3-Scheiben-Fenster-TAD

65AL12G + Az Einfachverglasung 3mm in einer Rahmensektion ASS **Stk**
für eine **Einfachverglasung 3 mm in einer Rahmensektion**, Acryleinfachverglasung mit 2,8 mm SAN ohne kratzfester Beschichtung.
Typ Verglasung ASSA ABLOY SS3
Suchtext: **SS3**

65AL12H + Az kratzfeste Einfachverglasung 3mm in einer Rahmensektion ASS **Stk**
für eine **kratzfeste Einfachverglasung 3 mm in einer Rahmensektion**, Acryleinfachverglasung mit 2,8 mm SAN und kratzfester Beschichtung.
Typ Verglasung ASSA ABLOY SA3
Suchtext: **SA3**

65AL12I + Az Hartglas 4mm in einer Rahmensektion ASS **Stk**
für die **Ausführung Hartglas 4 mm in einer Rahmensektion**, gehärtetes Einfachglas mit 4 mm.
Typ Verglasung ASSA ABLOY Sh4
Suchtext: **Sh4**

65AL12J + Az Verglasung in einer Torsektion, rechteckig ASS **Stk**
für eine Verglasung mit **rechteckigen Gläsern**, die lichte Öffnung der rechteckigen Verglasung beträgt (BxH): 604 x 292 mm.
Anzahl der Verglasungen pro Sektion: Stk.
Verglasung Typ ASSA ABLOY DARP
Suchtext: **DARP**



ASSA_ABLOY_Fenster_DARP

65AL13 + Az Sektionaltor in RAL nach Wahl (nur Paneel) ASS **Stk**
Aufzahlung (Az) auf Sektionaltor für eine Lackierung in RAL nach Wahl ohne Rohrrahmensektionen (RS) und Schlupftürprofile.
Suchtext: **RAL**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
65AL14	+ Az Aluminium-Rohrrahmen-Sektion in RAL nach Wahl	ASS Stk
Suchtext:	Aufzahlung (Az) auf die Aluminium Rahmensektion für eine Lackierung in RAL nach Wahl in der Torfarbe. <i>RAL Alusektion</i>	
65AL16	+ Az Zusätzliches Sicherheitsschloss für Torverriegelung	ASS Stk
Suchtext:	Aufzahlung (Az.) auf Sektionaltore für ein zusätzliches Sicherheitsschloss für Torverriegelung • Außenbedienung über Doppelzylinder • Innenbedienung über Doppelzylinder und Drehknopf • Verriegelung durch Spezialschloss mit Schubriegel • Sicher Typ ASSA ABLOY Sicherheitsschloss	
65AL18	+ Aufzahlung (Az) auf Sektionaltore für geänderte Laufschiensituation	
65AL18A	+ Az Torbeschlag für hohe Deckensturzhöhen	ASS Stk
Suchtext:	für einen Torbeschlag für hohe Deckensturzhöhen . Dieser Beschlag wird bei Gebäuden mit hohen Decken verwendet. Bei den Laufschiensituationen für den Hebungsbeschlag befindet sich das Federpaket weit über dem Tor. Bei dieser Laufschiensituation kann der maximale Platzbedarf auf der Innenseite vom Nutzer verwendet werden. Typ ASSA ABLOY HL <i>Beschlag HL</i>	
65AL18B	+ Az Torbeschlag für niedrige Deckensturzhöhen	ASS Stk
Suchtext:	für einen Torbeschlag für niedrige Deckensturzhöhen , dieser Beschlag wird bei Gebäuden mit niedrigen Decken verwendet. Bei den Laufschiensituationen für den Niedrigsturzbefestigung befindet sich das Federpaket am Ende der waagrechten Laufschiensituation. Zwischen der Toröffnung und der Decke werden mindestens 265 mm Freiraum benötigt. Bei Verwendung einer Schlupftüre mindestens 300 mm. Es wird durch diesen Torbeschlag wird eine maximale lichte Höhe bei niedrigem Sturz erreicht. Typ ASSA ABLOY LL <i>Beschlag LL</i>	
65AL18C	+ Az Torbeschlag für sehr hohe Decken (Senkrechtbeschlag)	ASS Stk
Suchtext:	für einen Torbeschlag für sehr hohe Decken (Senkrechtbeschlag) , dieser Beschlag wird bei Gebäuden mit sehr hohen Decken verwendet. Wenn zwischen Toröffnung und dem Dach ausreichend Freiraum ist, kann das Tor mit dieser Laufschiensituation vertikal geöffnet werden. Der benötigte Freiraum zwischen Toröffnung und Dach beträgt: 1 x Torhöhe + 525 mm. Typ ASSA ABLOY VL <i>Beschlag VL</i>	
65AL18D	+ Az f. waagrechten Torbeschlag für Dachfolge	ASS Stk
Suchtext:	für einen waagrechten Torbeschlag für Dachfolgen . Die waagrechten Laufschiensituationen werden entsprechend der Dachfolge im gleichen Neigungswinkel geführt. Die ermöglicht eine größtmögliche Raumausbeute. Sämtlicher erforderlicher Mehraufwand ist in den Positionspreis einzurechnen. <i>Dachfolgebeschlag</i>	
65AL22	+ Aufzahlung (Az) auf ein Korrosionsschutzpaket	
65AL22A	+ Az Korrosionsschutzpaket Zugseile	ASS Stk
Suchtext:	für ein Korrosionsschutzpaket Zugseile . Ausführung der Sicherheitsseilzüge aus Edelstahl Typ ASSA ABLOY Korrosionsschutzpaket "S"	
65AL22B	+ Az Korrosionsschutzpaket f. Torsionsfedern	ASS Stk
Suchtext:	für ein Korrosionsschutzpaket für Torsionsfedern . Torsionsfedern in der elektroverzinkte Ausführung (max. 70.000 Lastwechsel) ASSA ABLOY Korrosionsschutzpaket "Z"	
65AL22C	+ Az Korrosionspaket für Torbeschläge klein	ASS Stk
Suchtext:	für kleines Korrosionspaket, bestehend aus: • Scharniere und Rollenhalter aus Edelstahl • Schrauben aus Edelstahl • Laufrollenachsen und Torsionsfedern aus Edelstahl	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Oberfeld- und Bodenabschlussprofil aus Aluminium
- Pulverbeschichtete Bodenkonsolen (RAL 9002)

Korrosionspaket für Torbeschläge - Paket Klein
Typ ASSA ABLOY Korrosionsschutzpaket "A"

Suchtext: *Korrosion A*

65AL22D + Az Korrosionspaket für Torbeschläge groß ASS **Stk**

für Korrosionspaket groß, bestehend aus:

- Scharniere und Rollenhalter aus Edelstahl
- Schrauben aus Edelstahl
- Laufrollenachsen und Torseile aus Edelstahl
- Oberfeld- und Bodenabschlussprofil aus Aluminium
- Pulverbeschichtete Bodenkonsolen (RAL 9002)
- Pulverbeschichtete Endkappen (RAL 9002)
- Pulverbeschichtete Windverstärkungen (RAL 9002)
- Pulverbeschichtete Laufschiene (RAL 9002)
- Pulverbeschichtete Abhängungsmaterial (RAL 9002)
- Pulverbeschichtete Distanzprofile (RAL 9002)
- Pulverbeschichtete Halterungen des Sicherheitsseilzuges (RAL 9002)

Für Korrosionspaket für Torbeschläge - Paket groß
Typ ASSA ABLOY Korrosionsschutzpaket "B"

Suchtext: *Korrosionspaket B*

65AL33 + Aufzählung auf eine Tor-Verladerampen-Verriegelung.
Möglich in Verbindung mit einer neuen oder bestehenden Laderampe.

65AL33A + Az Tor-Verladerampen Verriegelung ASS **Stk**

für eine Verriegelung zwischen Sektionaltor und Verladerampe, diese Verriegelung verhindert das die Verladerampe bei geschlossenen Sektionaltor zu bedienen ist.

65AM + Erweiterungen elektr.betrieb.Sektionaltore (ASSA ABLOY)

Version 2018-01

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von Zubehör für Sektionaltore mit Torantrieb beschrieben.

Aufzählungen / Zubehör / Einbauteile:

Positionen für Aufzählungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65AM00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65AM00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65AM ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

LB-Version: 22

65AM30 + Aufzählung (Az) auf manuelles Tor für Aufrüstung mit Torantrieb

65AM30A + Az Torantrieb für Torblattgewicht bis 650 kg ASS **Stk**

- Der Torantrieb ist mit einer Totmannsteuerung ausgerüstet.
- Torfunktionen: Totmann- oder Impuls-Öffnung; die Schließung erfolgt im Totmann
- Anschlussmöglichkeiten für externe Befehlsgeber.
- Direktantrieb, verwendbar für Rundwellen mit ø35 mm und Hexagonalwellen
- Keine besondere Wandverstärkung erforderlich
- Temperaturbereich: -20°C bis 60°C
- Sanftanlauf und Soft-Stoppp-Funktion
- Anschluss über "CEE-Stecker" oder abschließbarem Hauptschalter
- Torantrieb bis zu einem **Torblattgewicht von 650 kg**
- Öffnungs- und Schließgeschwindigkeit: 0,18 m/s, Leistung: 0,6 kW

Typ ASSA ABLOY CDM9 HD

Suchtext: CDM9 HD

65AM30B + Az Torantrieb mit 2 Geschwindigkeiten bis 250 kg ASS **Stk**

- Der Torantrieb ist mit einer Totmannsteuerung ausgerüstet.
- Torfunktionen: Totmann- oder Impuls-Öffnung; die Schließung erfolgt im Totmann
- Anschlussmöglichkeiten für externe Befehlsgeber.
- Direktantrieb, verwendbar für Rundwellen mit ø35 mm und Hexagonalwellen
- Keine besondere Wandverstärkung erforderlich
- Temperaturbereich: -20°C bis 60°C
- Sanftanlauf und Soft-Stoppp-Funktion
- Anschluss über "CEE-Stecker" oder abschließbarem Hauptschalter
- Torantrieb mit 2 Geschwindigkeiten bis zu einem **Torblattgewicht von 250 kg**
- Betriebsgeschwindigkeit: Öffnungsgeschwindigkeit 0,5 m/s, Schließgeschwindigkeit 0,25 m/s, Leistung: 0,37 kW

Typ ASSA ABLOY CDM9 2H

Suchtext: CDM9 2H

65AM31 + Aufzählung (Az) auf beschriebenen Toranlagen für eine Steuereinheit

65AM31A + Az Impulssteuerung mit Sicherheitseinrichtungen ASS **Stk**

Erweiterung mit einer Impulssteuerung mit Sicherheitseinrichtungen

- Die Steuereinheit enthält ein dreistelliges Diagnose Display für schnelle Statusabfragen
- ablesbarer Zyklenzähler, ablesbarer Fehlercode und mit visueller Wartungshinweisanzeige im Deckel des Steuergehäuses.
- Funktionsweise: Impuls-Öffnung und Schließung
- Steuerung mit Standard-Befehlsgeber AUF-StoppP-AB
- Steuerkasten Abmessungen: 180 x 380 x 120 mm (B x H x T)
- Eingang 1 x 230 V.
- Schutzklasse IP 55.
- Bei Stromausfällen ermöglicht die Auskuppelvorrichtung jederzeit den manuellen Betrieb.

Sicherheitseinrichtungen:

- 1 Stk. Lichtschanke (Sender u. Empfänger) als Unterputzausführung, ohne Reduktion der lichten Durchfahrtsbreite
- pneumatische Sicherheitsleiste mit 3 Lippenbodendichtung für Sektionaltore ohne Schlupftüren und Sektionaltore mit Schlupftüre 180 mm Schwelle
- 1 Stk. Lichtgitter für Sektionaltore mit Schlupftüren 30 mm Schwelle

Typ ASSA ABLOY 950 Impulssteuerung

Suchtext: ASSA ABLOY 950

65AM31B + Az automatische Schließung ASS **Stk**

für eine Steuerungserweiterung: automatische Schließung und zusätzliche Sicherheitseinrichtungen

- Steckplatine D7
- 2 Stk. Rot-Ampeln
- 2 Stk. Kunststoffschild mit "Achtung automatisches Tor" (weißes Schild mit roter Schrift)
- Das Tor schließt sich automatisch nach einem voreingestellten Zeitraum (Einstellmöglichkeit 4-60 Sekunden)

Typ ASSA ABLOY 950 mit automatischer Schließung

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Suchtext: ASSA ABLOY 950

65AM31C + Az automatische Schließung m.Gegenverkehrssteuerung ASS **Stk**

für eine Steuerungserweiterung: automatischer Schließung für Gegenverkehr und zusätzliche Sicherheitseinrichtungen

- Steckplatine D7
- 2 Stk. Rot- Grün Ampeln
- 2 Stk. Kunststoffschild mit "Achtung automatisches Tor" (weißes Schild mit roter Schrift)
- Das Tor schließt sich automatisch nach einem voreingestellten Zeitraum (Einstellmöglichkeit 4-60 Sekunden)

Typ ASSA ABLOY 950 mit automatischer Schließung für Gegenverkehr

Suchtext: ASSA ABLOY 950 D7 Platine

65AM33 + Aufzählung für Sektionaltore für Elektrisches Zubehör gemäß Beschreibung in Kombination mit der Verwendung einer Verladerampe.

65AM33A + Az Tor Verladerampen Verriegelung ASS **Stk**

Tor-Verladerampen-Verriegelung: Verriegelung zwischen Sektionaltor und Verladerampe. Diese Verriegelung verhindert das die Verladerampe bei geschlossenem Sektionaltor zu bedienen ist.

65BA + Schnellaufator m.starrem Behang (ASSA ABLOY)

Version 2020-07

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Schnellaufatoren mit starrem Behang** einschließlich Zubehör beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Torblatthersteller, Tortechnikhersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Schnellaufator

Einhaltung aller Betriebs- und Sicherheitshinweise in EU-Direktiven und den Standards des europäischen Komitees für Normung (CEN). Schnellaufrolltor mit Mindestöffnungsgeschwindigkeit 1,0 m/s, nach oben öffnend, Behang als scharnierloser Festpanzerbehang, Wickelwelle entsprechend ASV mit Abdeckungen verkleidet.

Aufzählungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzählungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Baustellenkoordination:

- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert. Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die Montage von Toren erfolgt hinter der Leibung, die Wandinnenseite und die Decke muss im Torbereich fertig verputzt sein. Fertiger Fußboden an der Torlinie eben und in der Waage. Zusätzlich notwendige Isolierungen des Tores nach Fertigstellung sind nicht einzurechnen und werden nachträglich in Rechnung gestellt.
- Stromzuleitung und Anschluss werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente für die senkrechten Laufschienen und die Abhängungen der waagrechten Laufschienen (maximale Höhe der Abhängung 1,5 m) von Decke oder Träger.
- Die Abnahme durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch sind in den Einheitspreis einzurechnen
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m werden ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebeebühnen eingerechnet (sicherheitstechnisch vorgeschrieben).

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle ist vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn eine scharnierlose Lamellenverbindung verwendet wird. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, **sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.**

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65BA00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65BA00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65BA

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65BA02 + Aluminium Schnelllauf-Rolltor vertikal öffnend für den Innen- und Außeneinsatz sowie Tiefgaragen

- Vertikal öffnendes Schnelllauf-Rolltor mit Festpanzer für den Außenabschluss und Inneneinsatz
- Das Torblatt besteht aus doppelwandigen Aluminium-Lamellen, die über einen speziellen Flachriemen miteinander verbunden sind. Die oberen Enden der Flachriemen sind auf beiden Seiten des Tors mit zwei speziellen Wickelmodulen verbunden, die ein berührungsloses Aufwickeln des Torbehangs ermöglichen. Der Flachriemen übernimmt neben der Funktion als Zugmittel auch die Kopplung der Lamellen.
- Die Kontaktflächen der Lamellen zu den Wickelmodulen sind mit dämpfenden Profilen bestückt, so dass ein geräusch- und schwingungsarmes Auf- und Abwickeln der Lamellen möglich ist.
- sehr hohe Öffnungsgeschwindigkeit bei nahezu verschleißfreiem Betrieb
- Durch die **scharnier- und kugellagerlose Konstruktion** wird das Torblatt als gesamtes gezogen wodurch sehr lange Wartungsintervalle und eine hohe Lebensdauer des Tors erreicht werden. Im Fall eines Anfahrerschadens besteht elastische Nachgiebigkeit der Lamellenverbindung, ohne eine dauerhafte Verformung von Scharnieren.
- Zur Abdichtung des Tors am Boden kommt ein Abschlussprofil mit einer Dichtlippe zum Einsatz
- Zugfederpakete in den Seitenteilen, Absturzsicherung erfolgt über Gegengewichtsausgleich mit Mehrfachfedersystem
- Schließung des Eigengewicht des Torbehangs und durch Unterstützung einer Torblattspannung, die gleichsam für einen ruhigen und gleichmäßigen Lauf sorgt.
- Notöffnung: nach der Betätigung des Bremshebels öffnet das Tor teilweise selbständig.
- Die elektrische Versorgung der Schließkantensicherung erfolgt über eine in den Seitenstützen geschützte Energiekette.
- Widerstand gegen Windlast: Klasse 3 (700 N/m²) gemäß EN 12424.
- Widerstand gegen eindringendes Wasser: Klasse 1 gemäß EN 12425
- Luftdurchlässigkeit: Klasse 2 gemäß EN 12426
- Schalldruckpegel R= <70 dB A (Eigenlautstärke)
- Sturzbedarf (Standardausführung 750 mm, XXL 900 mm und Tiefgarage 500 mm)

Torrahmen / Seitenteile

- Selbsttragende Rahmenkonstruktion.
- Die Seitenteile bestehen aus gekanteten verzinkten Stahlprofilen, alle Stahlteile galvanisch verzinkt.
- Der exakte Abstand der Seitenteile wird durch ein Sturzprofil erreicht.
- In den Seitenteilen sind die integrierte Torblattspannungs- und Gewichtsausgleichssysteme.

Antrieb und Steuerung

- Die Antriebslage kann rechts oder links gewählt werden.
- Frequenzumrichtersteuerung betrieben, die ein sanftes Beschleunigen und Abbremsen der Tore

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- ermöglicht.
- Öffnungsgeschwindigkeit (in Abhängigkeit der Torgröße) bei max. 2,2 m/s. Schließgeschwindigkeit 0,7 m/s.
- Bei Maximalgröße der Tore sind im kontinuierlichen Dauerbetrieb bis zu 2 Öffnungen je Minute möglich.
- Ein **Klartext Display** mit aktueller Statusanzeige und zusätzlichen Bedienfunktionen wie Auf/Stopp/Zu wird mit der Torkonstruktion miteinander vereint. Es werden dadurch keine zusätzlichen große Steuerkästen und Verkabelungen im Torbereich montiert. Darüber hinaus speichert das System alle Betriebs- sowie Wartungsdaten und zeigt beispielsweise an, wann ein neuer Servicetermin ansteht.
- Betriebsspannung: 3L/(N)/PE 380/400/415/440/480V, 50/60 Hz
- elektrischer Anschluss: 3/(N)/PE 400 V ±10%, 50/60 Hz, 10A
- Motorleistung: 1,1 KW
- Steuerung: MCC Vector Control (Frequenzumrichtersteuerung)
- zusätzliche Öffnungshöhe einstellbar
- Motorschutzart: IP55

Elektrische Sicherheitseinrichtungen

- Stationäre Lichtschränke ca. 300 mm über der Gegenschließkante (Hallenboden) in den Seitenteilen eingebaut
- Die Hauptschließkante bei der Abschlusslamelle des Tores ist mit einer vorlaufenden Lichtschränke ausgestattet.
- Je eine LED Rotampel für die Montage an der Toraußen- und Innenseite

65BA02A + Schnelllauftor f.geringen Platzbedarf ASS **Stk**

Schnelllauftor für geringen Platzbedarf (Tiefgaragen)

Tor-Maß (BxH) (mm): x (max.6.000 x 3.000 mm)

Unter einer Torhöhe von 2500 mm ist zusätzlich eine Wellen- und Motorverkleidung einzurechnen

z.B. ASSA ABLOY RR3000 R mit MCC Vector Control (Frequenzumrichtersteuerung) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *RR3000R*

65BA02B + Schnelllauftor f.viel Lichteinfall ASS **Stk**

Schnelllauftor für viel Lichteinfall.

Der Torbehang besteht aus untereinander abgedichteten eloxierten Aluminium Profilen mit großflächigen, kristallklaren und schlagfesten Polycarbonat-Scheiben. Höchste Transparenz und Lichteinfall > 70%

Tor-Maß (BxH) (mm): x

z.B. ASSA ABLOY RR3000 Vision mit MCC Vector Control (Frequenzumrichtersteuerung) oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *RR3000 Vision*

65BA02C + Schnelllauftor f.große Toröffnungen ASS **Stk**

Schnelllauftor für große Toröffnungen

Tor-Maß (BxH) (mm): x (max. 8.000 x 6.000 mm)

z.B. ASSA ABLOY RR3000 XXL mit MCC Vector Control (Frequenzumrichtersteuerung) oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *RR3000 XXL*

65BA10 + Aufzählung auf Schnelllauftoren mit starrem Behang von ASSA ABLOY.

65BA10E + Az Aluminiumlamellen (Torblatt) in RAL nach Wahl ASS **Stk**

Für eine Pulverbeschichtung der Aluminiumlamellen in RAL nach Wahl.

65BA10F + Az Fensterlamellen ASS **Stk**

Für eine **Fensterlamelle** mit kristallklare Polycarbonat- Scheiben eingerahmt von eloxierten Aluminium Profilen mit einer Lamellenhöhe von 125 mm.

Typ ASSA ABLOY Vision

Suchtext: *Vision Lamelle*

65BA10G + Az Isolation d.Lamellen m.schwer entflammaren Material ASS **Stk**

LGPoSNr.	Positionsstichwort	EH
	Für reine Isolation in den Panzer-Lamellen für das komplette Torblatt aus Polystyrol (PS30), das Torblatt ist nach EN4102 B1 schwer entflammbar. Einsetzbar für RapidRoll 3000, RapidRoll 3000R und RapidRoll 3000XXL. Typ ASSA ABLOY Lamellenpanzer	
65BA10H +	Az f.Isolation der Lamellen m.nicht brennbaren Material Für eine Isolation in den Lamellen für das komplette Torblatt aus nicht brennbarem Material (Mineralwolle, Baustoffklasse A - nicht brennbar), Verbesserung der Wärme- und Schalldämmung. Einsetzbar für RapidRoll 3000, 3000R und 3000XXL	ASS Stk
65BA10I +	Az verlängerte Abdichtlippe Für eine verlängerte Dichtlippe von 50 mm.	ASS Stk
65BA10J +	Az Lüftungslamelle (Lochblech) Für eine Lamelle mit Lüftungslöchern (Lochblech), einsetzbar für RapidRoll 3000 und 3000 R Typ ASSA ABLOY Lüftungslamellen	ASS Stk
65BA10K +	Az Tauschlamelle Für eine Tauschlamelle mit Transportkosten und Arbeitszeit ohne Techniker Anfahrtkosten.	ASS Stk

65BB + Schnelllaufator m. starrem Behang und Isolierung (ASSA ABLOY)

Version 2020-07

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Schnelllaufatoren mit starrem Behang und Isolierung** einschließlich Zubehör (ASSA ABLOY) beschrieben.

Schnelllaufator

Einhaltung aller Betriebs- und Sicherheitshinweise in EU-Direktiven und den Standards des europäischen Komitees für Normung (CEN). Schnelllaufrolltor mit Mindestöffnungsgeschwindigkeit 1,0 m/s, nach oben öffnend, Behang als scharnierloser Festpanzerbehang, Wickelwelle entsprechend ASV mit Abdeckungen verkleidet.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Baustellenkoordination:

- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert. Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die Montage von Toren erfolgt hinter der Leibung, die Wandinnenseite und die Decke muss im Torbereich fertig verputzt sein. Fertiger Fußboden an der Torlinie eben und in der Waage. Zusätzlich notwendige Isolierungen des Tores nach Fertigstellung sind nicht einzurechnen und werden nachträglich in Rechnung gestellt.
- Stromzuleitung und Anschluss werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente für die senkrechten Laufschienen und die Abhängungen der waagrechten Laufschienen (maximale Höhe der Abhängung 1,5 m) von Decke oder Träger.
- Die Abnahme durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch sind in den Einheitspreis einzurechnen
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m werden ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebeebühnen eingerechnet (sicherheitstechnisch vorgeschrieben).

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle ist vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn eine scharnierlose Lamellenverbindung verwendet wird und eine berührungslose Ablage der Lamellen im Wickelpaket erfolgt. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, **sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.**

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65BB00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65BB00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65BB

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65BB01 + Schnellaufator mit Isolierung für hohe Wärmedämmung

- Vertikal öffnendes Schnellauf-Rolltor mit Festpanzer für den Außenabschluss und Inneneinsatz
- Das Torblatt besteht aus isolierten doppelwandigen Aluminium-Lamellen, die über einen speziellen Flachriemen miteinander verbunden sind. Die einzelnen Wickellagen werden an den Enden über spezielle **Abstandselemente (V-Drive)** die mit speziellen Flachriemen verbunden aufgerollt. Der Torbehang bleibt dauerhaft kratzfrei und kann verschleißfrei und schnell geöffnet und geschlossen werden. Die Kontaktflächen der Lamellen zu den Wickelmodulen sind mit dämpfenden Profilen bestückt, so dass ein geräusch- und schwingungsarmes Auf- und Abwickeln der Lamellen möglich ist.
- Die Kontaktflächen der Lamellen zu den Wickelmodulen sind mit dämpfenden Profilen bestückt, so dass ein geräusch- und schwingungsarmes Auf- und Abwickeln der Lamellen möglich ist.
- sehr hohe Öffnungsgeschwindigkeit bei nahezu verschleißfreiem Betrieb
- Durch die **scharnier- und kugellagerlose Konstruktion** wird das Torblatt als gesamtes gezogen wodurch sehr lange Wartungsintervalle und eine hohe Lebensdauer des Tors erreicht wird. Im Fall eines Anfahrschadens besteht elastische Nachgiebigkeit der Lamellenverbindung, ohne eine dauerhafte Verformung von Scharnieren.
- Zur Abdichtung des Tores am Boden kommt ein Abschlussprofil mit einer Dichtlippe zum Einsatz
- Zugfederpakete in den Seitenteilen, Absturzsicherung erfolgt über Gegengewichtsausgleich mit Mehrfachfedersystem
- Schließung durch das Eigengewicht des Torbehangs und durch Unterstützung einer Torblattspannung, die gleichsam für einen ruhigen und gleichmäßigen Lauf sorgt.
- Notöffnung: nach der Betätigung des Bremshebels öffnet das Tor teilweise selbständig.
- Die elektrische Versorgung der Schließkantensicherung erfolgt über eine in den Seitenstützen geschützte Energiekette.
- Widerstand gegen Windlast: Klasse 3 (700 N/m²) gemäß EN 12424.
- Widerstand gegen eindringendes Wasser: Klasse 1 gemäß EN 12425
- Luftdurchlässigkeit: Klasse 2 gemäß EN 12426
- Schalldruckpegel R= <70 dB A (Eigenlautstärke)
- Sturzbedarf (Standardausführung 750 mm, XXL 900 mm und Tiefgarage 500 mm)

Torrahmen / Seitenteile

- Selbsttragende Rahmenkonstruktion.
- Die Seitenteile bestehen aus gekanteten verzinkten Stahlprofilen, alle Stahlteile galvanisch verzinkt.
- Der exakte Abstand der Seitenteile wird durch ein Sturzprofil erreicht.
- In den Seitenteilen sind die integrierte Torblattspannungs- und Gewichtsausgleichssysteme.

Antrieb und Steuerung

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Die Antriebslage kann rechts oder links gewählt werden.
- Frequenzumrichtersteuerung betrieben, die ein sanftes Beschleunigen und Abbremsen der Tore ermöglicht.
- Öffnungsgeschwindigkeit (in Abhängigkeit der Torgröße) bei max. 2,2 m/s. Schließgeschwindigkeit 0,7 m/s.
- Bei Maximalgröße der Tore sind im kontinuierlichen Dauerbetrieb bis zu 2 Öffnungen je Minute möglich.
- Ein **Klartext Display** mit aktueller Statusanzeige und zusätzlichen Bedienfunktionen wie Auf/Stopp/Zu wird mit der Torkonstruktion miteinander vereint. Es werden dadurch keine zusätzlichen große Steuerkästen und Verkabelungen im Torbereich montiert. Darüber hinaus speichert das System alle Betriebs- sowie Wartungsdaten und zeigt beispielsweise an, wann ein neuer Servicetermin ansteht.
- Betriebsspannung: 3L/(N)/PE 380/400/415/440/480V, 50/60 Hz
- elektrischer Anschluss: 3/(N)/PE 400 V ±10%, 50/60 Hz, 10A
- Motorleistung: 1,1 KW
- Steuerung: MCC Vector Control (Frequenzumrichtersteuerung)
- zusätzliche Öffnungshöhe einstellbar
- Motorschutzart: IP55

Elektrische Sicherheitseinrichtungen

- Lichtgitter in der Torschließebene bis zu einer Höhe von 2,5 m.
- Je eine LED Rotampel für die Montage an der Toraußen- und Innenseite

65BB01A + Schnelllauftor mit Isolierung für hohe Wärmedämmung ASS **Stk**
Schnelllauftor mit Isolierung für hohe Wärmedämmung

Isolierte Stahlblechsandwich-Lamelle mit **50 mm** Dicke und 200 mm Höhe. Die Innen- u. Außenschale der Lamelle ist thermisch getrennt und mit einem Doppel-Dichtungssystem zwischen den Lamellen ausgestattet. Thermischer Widerstand: 1.4 W / m²K bei einem Vollamellentor von 5000 mm x 5000 mm. Die 50 mm starke ISO-Lamelle hat einen thermischen Widerstand von 0,45 W/m² K. Die Lamellenoberfläche wird in Stuccoprägung mit Microrillen ähnlich RAL 9006 (weißaluminium) lackiert ausgeführt.

Tor-Maß (BxH) (mm): x

z.B. ASSA ABLOY RR3000 ISO mit MCC oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *RR3000 ISO*

65BB10 + Aufzählung (Az) auf Schnelllauftore mit starrem Behang und Isolierung von ASSA ABLOY,

65BB10A + Az für eine Ballenverkleidung m.Revisionsöffnung ASS **Stk**
für eine Ballenverkleidung aus natureloxiertem Aluminium einschließlich der erforderlichen Revisionsöffnung(en).

Suchtext: *Ballenverkleidung m.Revisionsöffnung*

65BB10B + Az Motorverkleidung, isolierte Schnelllauftorpanzer ASS **Stk**
für eine Motorverkleidung. Ausführung der Motorverkleidung in Aluminium eloxiert.
Typ ASSA ABLOY Motorverkleidung

65BB10C + Az Motorverkleidung in RAL-Farbton nach Wahl ASS **Stk**
für eine Pulverbeschichtung der Motorverkleidung in RAL-Farbton nach Wahl.

65BB10D + Az Ballenverkleidung in RAL-Farbton nach Wahl ASS **Stk**
für eine Pulverbeschichtung der Ballenverkleidung in RAL-Farbton nach Wahl.

65BB10E + Az Torlamellen (Torblatt) in RAL-Farbton nach Wahl ASS **Stk**
für eine Nasslackierung der Toraußenseite in RAL-Farbton nach Wahl (ohne Endkappen und Anschlussstücke), Rahmenprofile der Fensterlamellen werden nicht beschichtet.

65BB10F + Az Fensterlamelle m.Doppelverglasung ASS **Stk**
für eine **Fensterlamelle mit Doppel-Verglaser Polycarbonat- Scheibe** in eloxierten Aluminium Profil eingerahmt und einer Lamellenhöhe von 200 mm. Die schlagfeste Verglasung ist bis zu einer Torbreite von 7000 mm ohne Versteifungs- oder Stabilisierungsstege ausgeführt. Belichtungsfläche der Lamelle beträgt 65 %. Positionierungen der Fensterlamelle ab einer Höhe von ca. 425 mm über) Fußbodenoberkante (FOK) und bis zu den vier letzten Lamellen in der Höhe.
Typ ASSA ABLOY Vision

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65BB10G + Az Notentriegelung auf Torgegenseite	ASS	Stk
für eine Notentriegelung auf Tor-Gegenseite.		
65BB10H + Az Kette-Not-Hand-Öffnung	ASS	Stk
für eine Hand-Not-Öffnungs-Kette über eine Haspelkette. Beim Stromausfall kann das Tor manuell mit Haspelkette geöffnet werden. Die Kombination mit Motorhaube und KNH ist nicht möglich. Typ ASSA ABLOY KNH		
65BB10I + Az für eine Tauschlamelle	ASS	Stk
für eine Tauschlamelle mit Transportkosten und Arbeitszeit ohne Techniker Anfahrtkosten.		
65BB34 + Produktspezifische, elektrische Erweiterungen zu den Schnellauftoren mit starrem Behang und Isolierung von ASSA ABLOY		
65BB34R + Az für LED Ampelstreifen	ASS	Stk
für einen LED Ampelstreifen: Montage auf beiden Seitenteilen, Verkabelung im Torseitenteil, ca. 300 x 15,2 x 6 mm (L x B x T ohne Anschlussleitung)		
65BB34V + Az Crash-Sensor	ASS	Stk
für einen Crash Sensor welcher das Tor bei Deformation des Torblattes nach außen stoppt. ASSA ABLOY Crash Sensor		

65BC + Schnellauftor mit flexiblen Behang (ASSA ABLOY)

Version 2023-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Schnellauftoren mit flexiblen Behang** einschließlich Zubehör (ASSA ABLOY) beschrieben.

Schnellauftor

Einhaltung aller Betriebs- und Sicherheitshinweise in EU-Direktiven und den Standards des Europäischen Komitees für Normung (CEN). Schnellauftor mit Mindestöffnungsgeschwindigkeit 1,0 m/s, nach oben öffnend, Behang als PVC-Behang, Wickelwelle entsprechend ASV mit Abdeckungen verkleidet.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Baustellenkoordination:

- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert. Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die Montage von Toren erfolgt hinter der Leibung, die Wandinnenseite und die Decke muß im Torbereich fertig verputzt sein. Fertiger Fußboden an der Torlinie eben und in der Waage. Zusätzlich notwendige Isolierungen des Tores nach Fertigstellung sind nicht einzurechnen und werden nachträglich in Rechnung gestellt.
- Stromzuleitung und Anschluss werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente für die senkrechten Laufschiene und die Abhängungen der waagrechten Laufschiene (maximale Höhe der Abhängung 1,5 m) von Decke oder Träger.
- Die Abnahme durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch sind in den Einheitspreis einzurechnen
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m wird ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebeebenen eingerechnet (sicherheitstechnisch vorgeschrieben).

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle ist vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65BC00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65BC00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65BC ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65BC01 + Schnellaufator mit flexiblen Behang zum Einsatz im Innenbereich und geschützten Aussenbereich

- Das Schnellaufator ist für den Abschluss zwischen zwei Räumen, die im Innenbereich und/oder Außenbereich eingesetzt werden.
- Der Torbehang besteht aus PVC-Gewebe, welche mechanisch direkt an der Wickelwelle befestigt sind.
- Die Zugkraft wird von einem Getriebemotor über eine Antriebswelle gleichmäßig die Wickelwelle übertragen. Dieser wird ab Serie RR300 PLUS bis Serie RR392 durch mehrere Zugfederpakete unterstützt, die in den Seitenteilen angeordnet sind und das Torblatt nach oben ziehen. Die Tore schließen durch das Eigengewicht des Torbehangs.
- Notöffnung bei Ausführung mit Kraftspeicher: nach der Betätigung des Bremshebels öffnet das Tor teilweise selbständig.
- Notöffnung bei Ausführung ohne Kraftspeicher: Not-Hand-Kurbel
- Die elektrische Versorgung der Schließkantensicherung erfolgt über eine in den Seitenstützen geschützte Energiekette.
- Die Absturzsicherung erfolgt über einen selbsthemmenden Getriebemotor, bei Ausführung mit Federsystem über Gegengewichtsausgleich mit Mehrfachfedersystem.
- Ballenverkleidung in Ausführungsmaterial des Tores sowie eine Motorverkleidung aus Kunststoff oder höherwertigere Material entsprechend der Anforderung sind in der Grundausstattung des Schnellaufatores einzurechnen

Torbehang und Wickelwelle

- Der Torbehang besteht aus flexiblem und widerstandsfähigem PVC-Gewebe zur Erhöhung der Windbelastbarkeit. Basis ist eine Wickelwelle aus Aluminium oder Stahlblech mit Wellenzapfen aus Stahl.

Torrahmen / Laufschielen

- Selbsttragende Seitenteile aus gekanteten verzinkten Stahlprofilen, alle Beschlagteile galvanisch verzinkt. Abschlussprofil: Aluminium, eloxiert.

Antrieb und Steuerung

- Die Tore werden mit einem Aufsteck-Getriebemotor mit absturzsicherem Getriebe ausgeführt. Die Antriebslage kann rechts oder links gewählt werden.
- leistungsstarke Frequenzumrichtersteuerung ermöglicht ein sanftes Beschleunigen und Abbremsen und somit eine lange Lebensdauer des Tores
- maximale Öffnungsgeschwindigkeit (in Abhängigkeit der Torgröße) liegt bei 1,25 m/s.
- minimale Schließgeschwindigkeit (Torhöhenabhängig) liegt bei 0,6 m/s.
- Betriebsspannung: 3L/(N)/PE 380/400/415/440/480V, 50/60 Hz, 13A
- Steuerung: Frequenzumrichtersteuerung
- Motorschutzart: mindestens IP55

Elektrische Sicherheitseinrichtungen

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Jedes Tor enthält eine elektrisch überwachte Sicherheitskontaktleiste.
- eine stationäre verhindert Lichtschranke das Schließen des Tores solange sich Gegenstände oder Personen in der Schließebene befinden
- Je eine LED Rotampel für die Montage an der Toraußen- und Innenseite

65BC01C + Schnelllauftor f.kleinen Supermarkt

ASS Stk

Schnelllauftor für Einsatz in kleinen Supermärkten (Einsatz im Innenbereich)

Die Seitenteile bestehen aus galvanisiertem Stahl mit Verkleidungen aus eloxiertem Aluminium. Die Wickelwelle ist in Stahlblech ausgeführt sowie die selbstschmierende vertikale Führungsschienen aus Kunststoff. Standardmäßig kommt ein farbiger Vinylbehang zum Einsatz, der mit Sichtstreifen oder Fenster geliefert werden kann. Der Torbehang kann auf Wunsch als Aufzählungsposition individuell bedruckt werden. Ein in den seitlichen Führungsschienen befindliches Ausgleichsgewicht ermöglicht die komplette Öffnung der Toranlage bei Spannungsabfall. Der serienmäßige Rammschutz aus Stahl schützt aufgrund seiner robusten Bauform und seiner Höhe von 300 mm effektiv die Führungsschienen vor Beschädigungen durch Flurfahrzeuge. Das Tor ist standardmäßig mit einer Motor- und Ballenverkleidung ausgestattet. Der Torbehang wird bei einer Kollision aus den Führungsschienen gezogen und fädelt sich beim nächsten Lastzyklus automatisch wieder ein. Das Torsystem enthält im Standard ein Lichtgitter für die Sicherheit. Gut geschützt und optisch elegant ist das Sicherheitslichtgitter in den seitlichen Führungsschienen integriert.

- Die Windbeständigkeit: Klasse 1 gemäß EN 12424
- Mindestbreiten und Mindesthöhen (B x H): 750 mm x 1600 mm
- Maximale Breite und Maximal Höhe (B x H): 2500 mm x 3000 mm
- Torfläche Maximal: 7,5 m²
- Öffnungsgeschwindigkeit 1,5 m/s, Schließgeschwindigkeit 0,5 m/s

Tor-Maß (BxH) (mm): x

z.B. ASSA ABLOY RR300 Retail oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *RR300 Retail*

65BC01H + Schnelllauftor mit Kraftspeicher, Ausf.Aluminium

ASS Stk

Schnelllauftor mit Kraftspeicher, Ausführung Aluminium.

Das Tor (Seitenteile, Ballenverkleidung und Abschlussprofil) besteht aus Aluminium und wird in der Grundausführung ohne Ballen- und Motorverkleidung ausgestattet. Die Wickelwelle ist in Stahlblech ausgeführt sowie die selbstschmierende vertikale Führungsschienen aus Kunststoff. Der Behang aus transparentem PVC - Material mit aufgetragenen Gewebestreifen ist in zwei Farben wählbar: ultramarin-blau ähnlich RAL 5002 oder rot ähnlich RAL 3000. Das Tor verfügt über ein Gewichtsausgleichssystem in Form von mechanischem Federkraftspeichern in den Seitenteilen zur Unterstützung der Rollbewegungen. Durch dieses Systems kann das Tor per Handhebel oder automatisch bei Spannungsausfall je nach Torgröße bis ca. 2,0 Meter geöffnet werden. Die Windsicherung erfolgt durch Kunststoffgleitelemente am Torbehang. Das Abschlussprofil besteht aus Aluminium mit einer elektrisch überwachte Sicherheitskontaktleiste.

- Die Windbeständigkeit: Klasse 1 gemäß EN 12424 bis zu einer Torhöhe von 3500 mm darüber hinaus Windklasse 0 gemäß EN 12424
- Mindestbreiten und Mindesthöhen (B x H): 1000 mm x 1000 mm
- Maximale Breite und Maximal Höhe (B x H): 5000 mm x 5000 mm
- Notöffnung über Semi-Automatik, Bedienung durch Nothebel am Seitenteil
- Öffnungsgeschwindigkeit: 1,5 m/s; Schließgeschwindigkeit: 0,8 m/s

Tor-Maß (BxH) (mm): x

z.B. ASSA ABLOY RR300 Plus Alu mit Steuerungssystem MCC (Frequenzumrichtersteuerung) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *RR300 PLUS*

65BC01I + Schnelllauftor ALU f.Flucht und Rettungsweg

ASS Stk

Schnelllauftor für Flucht und Rettungsweg (FuR)

Das Tor verfügt über verschiedene Überwachungseinrichtungen, die dauerhaft eine sichere Funktion des Tores gewährleisten. Die Flucht- und Rettungswegrichtung kann bei dem Tor nur in eine Richtung definiert werden, diese wird durch die Installationsseite des Radar-Sensors festgelegt. Bei Stromausfall oder Auftreten eines Fehlers wird die Arbeitsstrombremse automatisch gelöst. Das hat zur Folge, dass das Tor durch die in den Seitenteilen angeordneten, mit zusätzlichen Zugfederpaketen unterstützten, Gewichtsausgleich das Torblatt automatisch min. 2 Meter nach oben öffnet. Somit wird ein freier Durchgang im Gefahrenfall als Fluchtweg sichergestellt. Das Schnelllauftor für Flucht- und Rettungswege Typ F+R entspricht den wesentlichen Anforderungen der "Richtlinie über automatische Schiebetüren in Rettungswegen" (AUTSCHR). Der Behang aus transparentem PVC - Material mit aufgetragenen Gewebestreifen ist in zwei Farben wählbar: ultramarin-blau ähnlich RAL 5002 oder rot ähnlich RAL 3000. Im Torbehang werden je nach Torbreite transparente senkrechte

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sichtstreifen eingelassen. Die Seitenteile bestehen aus galvanisiertem Stahl mit Verkleidungen aus eloxiertem Aluminium. Die Wickelwelle ist in Stahlblech ausgeführt sowie die selbstschmierende vertikale Führungsschienen aus Kunststoff. Die Windsicherung erfolgt durch Kunststoffgleitelemente am Torbehang. Das Abschlussprofil besteht aus Aluminium mit einer elektrisch überwachte Sicherheitskontaktleiste. Die erforderlichen Sicherheitseinrichtungen in einem Erweiterungsgehäuse untergebracht. Alle 24 Stunden werden regelmäßig Selbsttests des Tores und der zusätzlichen Sicherheitseinrichtungen durch, um die einwandfreie Flucht- und Rettungswege-Funktion zu gewährleisten. Der Zeitpunkt des Selbsttests kann vom Betreiber des Tores individuell eingestellt werden.

- Die Windbeständigkeit: Klasse 1 gemäß EN 12424 bis zu einer Torhöhe von 3500 mm darüber hinaus Windklasse 0 gemäß EN 12424
- Mindestbreiten und Mindesthöhen (B x H): 1000 mm x 2300 mm
- Maximale Breite und Maximal Höhe (B x H): 4000 mm x 4000 mm
- Öffnungsgeschwindigkeit 1,7 m/s, Schließgeschwindigkeit 0,8 m/s
- Notöffnung über Semi-Automatik, Bedienung durch Nothebel am Seitenteil

Die Torsteuerung wird mit einer speziellen Software für die Tauglichkeit zur Erfüllung der Richtlinien aufgerüstet.

Tor-Maß (BxH) (mm): x

z.B. ASSA ABLOY RR300 Plus ALU F+R mit Steuerungssystem MCC oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *RR300 FR*

65BC01J + Schnellauftor mit Kraftspeicher, Ausf.Edelstahl ASS **Stk**

Schnellauftor mit Kraftspeicher, Ausführung Edelstahl.

Das Tor (Seitenteile, Ballenverkleidung und Abschlussprofil) besteht aus Edelstahl und wird in der Grundauführung ohne Ballen- und Motorverkleidung ausgestattet. Die Wickelwelle ist in Stahlblech ausgeführt sowie die selbstschmierende vertikale Führungsschienen aus Kunststoff. Der Behang aus transparentem PVC - Material mit aufgetragenen Gewebestreifen ist in zwei Farben wählbar: ultramarin-blau ähnlich RAL 5002 oder rot ähnlich RAL 3000. Das Tor verfügt über ein Gewichtsausgleichssystem in Form von mechanischem Federkraftspeichern in den Seitenteilen zur Unterstützung der Rollbewegungen. Durch dieses Systems kann das Tor per Handhebel oder automatisch bei Spannungsausfall je nach Torgröße bis ca. 2,0 Meter geöffnet werden. Die Windsicherung erfolgt durch Kunststoffgleitelemente am Torbehang. Schnellauftor bietet eine Abschirmung gegen Staub, Schmutz, Zugluft und Eindringen von Feuchtigkeit. Das Abschlussprofil besteht aus Aluminium mit einer elektrisch überwachte Sicherheitskontaktleiste.

- Die Windbeständigkeit: Klasse 1 gemäß EN 12424 bis zu einer Torhöhe von 3500 mm darüber hinaus Windklasse 0 gemäß EN 12424
- Mindestbreiten und Mindesthöhen (B x H): 1000 mm x 1000 mm
- Maximale Breite und Maximal Höhe (B x H): 5000 mm x 5000 mm
- Notöffnung über Semi-Automatik, Bedienung durch Nothebel am Seitenteil
- Öffnungsgeschwindigkeit: 1,5 m/s; Schließgeschwindigkeit: 0,8 m/s

Tor-Maß (BxH) (mm): x

z.B. ASSA ABLOY RR300 Plus Edelstahl mit Steuerungssystem MCC oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *RR300 PLUS Edelstahl*

65BC01L + Schnellauftor f.hohe Windbeständigkeit u.Außentor ASS **Stk**

Schnellauftor für hohe Windbeständigkeit und Außentor

Das Tor hat einen Torbehang aus klarem PVC mit blauen vertikalen Gewebestreifen. Zur Windsicherung sind am Torblatt Kunststoff-Gleitelemente angebracht, die den Behang auch bei stärkerer Windlast in den seitlichen Führungsprofilen halten. Eine automatische Torblattspannung ist auszuführen. In den Seitenteilen ist ein Gewichtsausgleich durch Gegengewichte mit integriert Flaschenzug, die auf das Torblatt als ziehen bzw drücken wirkt. Daraus erfolgt bei geschlossenem Tor das ohne zusätzlich Bauteil bei erhöhter Windkraft automatisch ein Gegenzug entsteht der den Torbehang stabilisiert. Die Wickelwelle ist in Stahlblech bis zu einer Torbreite von 4500 mm ausgeführt darüber hinaus wird sie in Aluminium ausgeliefert. Durch die kompakte Bauform, die standardmäßige Installation in der Nähe des Antriebs und die bei vielen Toren integrierte Montagemöglichkeit der Torsteuerung, ermöglichen eine optisch ansprechende und unter EMV Gesichtspunkten optimale Installation am Tor.

- elektrischer Anschluss: 3/(N)/PE 400 V ±10%, 50/60 Hz
- Motorleistung: 1,1 KW
- Die Windbeständigkeit: Klasse 2 gemäß EN 12424
- Mindestbreiten und Mindesthöhen (B x H): 2000 mm x 2000 mm
- Maximale Breite und Maximal Höhe (B x H): 6000 mm x 6000 mm
- Öffnungsgeschwindigkeit 2,2 m/s, Schließgeschwindigkeit 0,9 m/s
- Notöffnung über Semi-Automatik, Bedienung durch Nothebel am Seitenteil

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Tor-Maß (LxB) (mm): <input type="text"/> x <input type="text"/>	
	z.B. ASSA ABLOY RR392 mit Steuerungssystem MCC oder Gleichwertiges	
	Angebotenes Erzeugnis: (.....)	

Suchtext: **RR392**

65BC02 + Schnelllauftor mit flexiblen Behang zum Einsatz im Innen- und Aussenbereich

Die Kombination aus hoher Betriebsgeschwindigkeit mit den guten Dichtungseigenschaften verbessert Ihren Verkehrsfluss, bietet Ihren Mitarbeitern mehr Komfort und spart Energie. Das Schnelllauftor ist mit einem automatischen Reparatursystem ausgestattet. Wenn während des Betriebs ein Fahrzeug gegen das Tor stößt, absorbiert der resistente Torbehang die Auftreffenergie und löst sich ohne Beschädigung aus seinen Seitenführungen. Beim nächsten Öffnen-Schließen-Zyklus bewegt sich das Tor automatisch wieder in die Führungen zurück. Dieses einzigartige Ausstattungsmerkmal macht das Tor kollisionsresistent. Es bleibt kein Schaden zurück, was Stillstandzeiten im Produktionsablauf und Instandsetzungsarbeiten reduziert.

Torrahmen / Laufschielen

Die Seitenpfosten führen den Torbehang nach oben und nach unten. Sie sind Teil des Rahmens der außerdem die Maschinenbox trägt. Dieser besteht aus 3 mm dicken Rohren aus verzinktem Stahl. Die Seitenpfosten sind direkt mit der Wand verbunden.

Torbehang und Wickelwelle

- Der Torbehang besteht aus flexiblem und widerstandsfähigem PVC-Gewebe zur Erhöhung der Windbelastbarkeit.
- Das Torblatt besteht aus einem einzigen Stück PVC-Gewebe und rollt über die Toröffnung hinaus und benötigt wenig Platz.
- Basis ist eine Wickelwelle aus Aluminium mit Wellenzapfen aus Stahl. Die Geweberolle wird in der Maschinenbox über dem Torbehang montiert. Sie dient dazu, den Torbehang mithilfe des Antriebssystems auf- oder abzurollen.
- Der Torbehang wird durch das Eigengewicht seines Gewebes gespannt.
- **Spezifikationen Torbehang:** verstärktes PVC mit 0,8 mm Stärke und einem Gewicht von 900 g/m². Zugfestigkeit 3,5kN/5cm Reißfestigkeit 600N nach DIN53363
- **Spezifikation Sichtfenster:** verstärktes PVC mit 2,0 mm Stärke und einem Gewicht von 2500 g/m². Zugfestigkeit 1,5kN/5cm Reißfestigkeit 100N nach DIN53363
- Sichtfenster: Sichtfenster lassen sich bei jeder lichten Breite installieren. Alle 2200 mm der lichten Breite werden die Sichtfenster vertikal verstärkt. Sichtfenster sind in einer Höhe von 400 oder 800 mm als Aufzählungspositionen erhältlich

Bodendichtung

Die Bodendichtung ist eine flexible Wulst mit einem Funkauslöser für die Sicherheitsleiste. Wenn ein Fahrzeug gegen das Tor stößt, verformt sich der Behang und der Kontakt in der Bodenleiste wird geschlossen. Der Antrieb erhält dann über Funk das Signal, die Torbewegung sofort anzuhalten. Da das flexible Bodenprofil des Torblattes keinerlei Versteifungen enthält, kann es nachgeben, wenn sich eine Person unter einem schließenden Tor befindet. Hierdurch wird es verletzungssicher.

Automatische Wiedereinführung nach Torblattauslenkung

Das Torblatt wird bei Kollision aus den Führungselementen gezogen. Über eine im Sturzteil der Laufschielen verbaute Wiedereinführungsautomatik wird beim nächsten Öffnungsimpuls das Torblatt wieder funktionstüchtig in die Schienen eingezogen.

Antrieb und Steuerung

- Das Tor wird mit einem Aufsteck-Getriebemotor mit absturzsicherem Getriebe ausgeführt. Die Antriebslage kann rechts oder links gewählt werden.
- Der Motor mit Frequenzumrichter gewährleistet einen zuverlässigen und reibungslosen Betrieb. Das sanfte Starten und Anhalten des Motors verlängert die Lebensdauer beträchtlich.
- Der Antrieb treibt die Geweberolle an, um das Tor zu öffnen oder zu schließen.
- Im Fall eines Stromausfalls kann der Antrieb ausgekuppelt und das Tor manuell mit einer Kurbel geöffnet oder geschlossen werden.
- Betriebsspannung: 230VAC 50Hz, 16A
- Steuerung: Frequenzumrichtersteuerung
- Schutzklasse Motor: mindestens IP65
- Schutzklasse Steuergerät: mindestens IP54

Sicherheitseinrichtungen

- Fotozellen in den Seitenpfosten
- Flexible, weiche Unterkante zur Reduktion der Aufprallkräfte bei Kollision
- Funkauslöser für die Sicherheitsleiste
- Breakaway- und Selbstwiedereinfädels-Funktion des Behanges

Impulsauslösung: über Pilztaster, schwarz, beidseitig des Tores

65BC02A + Schnelllauftor f.univer.Einsatz i.Innenbereich m.CrashRepair

ASS Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Schnelllauftor für universeller Einsatz im Innenbereich mit Crash-Repair-System

Allgemeine Tordaten:

- Windbeständigkeit: Klasse 1 gemäß EN 12424
- Widerstand gegen eindringendes Wasser: Klasse 2 EN12489 (15 Minuten Spülwasser)
- Thermischer Widerstand (U-Wert): 6,02W/m²K
- Mindestbreiten und Mindesthöhen (B x H): 1000 mm x 2000 mm
- Maximale Breite und Maximal Höhe (B x H): 4000 mm x 4000 mm
- Öffnungsgeschwindigkeit 1,25 m/s, Schließgeschwindigkeit 0,5 m/s
- Leistung in Zyklen: 1.000.000 Lastwechsel
- **Wiedereinführungsautomatik: 3D-Straddler aus PolyCarbonat mit Doppel-Leitrollensystem**
- **Behangführung: Gravity-Zipper System mit durchgehendem Polyurethan-Zipp, geführt in einer metallummantelten Polyurethan Schiene**

Platzbedarf:

- seitlich Schiene: 65 mm
- seitlich Antrieb: 230 mm
- Sturz: 390 mm

Tor-Maß (BxH) (mm): x

z.B. ASSA ABLOY HS9020G oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext:

HS9020G



ASSA_ABLOY_3D-Straggler



ASSA_ABLOY_Gravity Zipper

65BC02B + Schnelllauftor f.Innenbereich m.CrashRepair - Luftdicht

ASS **Stk**

Schnelllauftor für universeller Einsatz im Innenbereich mit Crash-Repair-System und Luftdichter Abschluss

Allgemeine Tordaten:

- Windbeständigkeit: Klasse 1 gemäß EN 12424
- Widerstand gegen eindringendes Wasser: Klasse 2 EN12489 (15 Minuten Spülwasser)
- Luftdurchlässigkeit: Klasse 3 (6 m³/m²/h at 50 Pa)* Überdruck bei Tormaß kleiner 3500 x 3500 mm; Klasse 1 (24 m³/m²/h at 50 Pa) Unterdruck
- Thermischer Widerstand (U-Wert): 6,02 W/m²K
- Mindestbreiten und Mindesthöhen (B x H): 1000 mm x 2000 mm
- Maximale Breite und Maximal Höhe (B x H): 4000 mm x 4000 mm
- Öffnungsgeschwindigkeit 1,2 m/s, Schließgeschwindigkeit 0,5 m/s
- Leistung in Zyklen: 1.000.000 Lastwechsel
- **Wiedereinführungsautomatik: 3D-Straddler aus PolyCarbonat mit Doppel-Leitrollensystem**
- **Behangführung: Gravity-Zipper System mit durchgehendem Polyurethan-Zipp, geführt in einer Falzstahlummantelten Polyethylen-Seitenführung**

Abdeckungen:

- Seitenpfostenabdeckungen aus verzinktem Stahl
- Wellenabdeckung aus verzinktem Stahl

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Antriebsabdeckung aus verzinktem Stahl

Platzbedarf:

- seitlich Schiene: 65 mm
- seitlich Antrieb: 230 mm
- Sturz: 390 mm

Tor-Maß (BxH) (mm): x

z.B. ASSA ABLOY HS9020GAT oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext:

HS9020GAT



ASSA_ABLOY_3D-Straggler



ASSA_ABLOY_Gravity Zipper

65BC02C + Schnellaufтор f.Innenbereich m.CrashRepair - Hygiene

ASS **Stk**

Schnellaufтор für universeller Einsatz im Innenbereich mit Crash-Repair-System und Hygiene-Anwendung

Allgemeine Tordaten:

- Windbeständigkeit: Klasse 1 gemäß EN 12424
- Widerstand gegen eindringendes Wasser: Klasse 2 EN12489 (15 Minuten Spülwasser)
- Luftdurchlässigkeit: Klasse 3 (6 m³/m²/h at 50 Pa)* Überdruck bei Tormaß kleiner 3500 x 3500 mm; Klasse 1 (24 m³/m²/h at 50 Pa) Unterdruck
- Thermischer Widerstand (U-Wert): 6,02 W/m²K
- Betriebstemperaturbereich: 5 °C bis +40 °C
- Mindestbreiten und Mindesthöhen (B x H): 1000 mm x 2000 mm
- Maximale Breite und Maximal Höhe (B x H): 4000 mm x 4000 mm
- **Öffnungsgeschwindigkeit 1,2 m/s, Schließgeschwindigkeit 0,5 m/s**
- Leistung in Zyklen: 1.000.000 Lastwechsel
- **Welle, Achse und Lager aus Edelstahl AISI304**
- **Wiedereinführungsautomatik: 3D-Straddler aus PolyCarbonat mit Doppel-Leitrollensystem**
- **Behangführung: Gravity-Zipper System mit durchgehendem PolyUrethan-Zipp, geführt in einer Falzstahlmantelten Polyethylen-Seitenführung**

Abdeckungen und Kästen, Konstruiert aus rostfreiem Stahl AISI304:

- Seitenpfostenabdeckungen
- Wellenabdeckung
- Antriebsabdeckung
- Edelstahl-Steuerkasten

Platzbedarf:

- seitlich Schiene: 65 mm
- seitlich Antrieb: 230 mm
- Sturz: 390 mm

Tor-Maß (BxH) (mm): x

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

z.B. ASSA ABLOY HS9020GHY oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: **HS9020GHY**



ASSA_ABLOY_3D-Straggler



ASSA_ABLOY_Gravity Zipper

65BC03 + Schnellauftor mit flexiblen Behang zum Einsatz im Innen- und Aussenbereich

Die Kombination aus hoher Betriebsgeschwindigkeit mit den guten Dichtungseigenschaften verbessert Ihren Verkehrsfluss, bietet Ihren Mitarbeitern mehr Komfort und spart Energie. Das Schnellauftor ist mit einem automatischen Reparatursystem ausgestattet. Wenn während des Betriebs ein Fahrzeug gegen das Tor stößt, absorbiert der resistente Torbehang die Auftreffenergie und löst sich ohne Beschädigung aus seinen Seitenführungen. Beim nächsten Öffnen-Schließen-Zyklus bewegt sich das Tor automatisch wieder in die Führungen zurück. Dieses einzigartige Ausstattungsmerkmal macht das Tor kollisionsresistent. Es bleibt kein Schaden zurück, was Stillstandzeiten im Produktionsablauf und Instandsetzungsarbeiten reduziert. Die Unterscheidung im Einsatzbereich Innen oder Aussen wird über die Detailbeschreibung geregelt.

Torrahmen / Laufschielen

Die Seitenpfosten führen den Torbehang nach oben und nach unten. Sie sind Teil des Rahmens der außerdem die Maschinenbox trägt. Dieser besteht aus 3 mm dicken Rohren aus verzinktem Stahl. Die Seitenpfosten sind direkt mit der Wand verbunden. An der rechten und linken Seite des Torblattes befinden sich patentierte Haltegurte. Wenn ein Fahrzeug auf das Tor trifft, wird dieser Haltegurt teilweise aus dem Seitenpfosten gezogen.

Torbehang und Wickelwelle

- Der Torbehang besteht aus flexiblem und widerstandsfähigem PVC-Gewebe zur Erhöhung der Windbelastbarkeit.
- Das Torblatt besteht aus einem einzigen Stück PVC-Gewebe und rollt über die Toröffnung hinaus und benötigt wenig Platz.
- Basis ist eine Wickelwelle aus Aluminium mit Wellenzapfen aus Stahl. Die Geweberolle wird in der Maschinenbox über dem Torbehang montiert. Sie dient dazu, den Torbehang mithilfe des Antriebssystems auf- oder abzurollen.
- Der Torbehang wird durch das Eigengewicht seines Gewebes gespannt.
- **Spezifikationen Torbehang:** verstärktes PVC mit 0,8 mm Stärke und einem Gewicht von 900 g/m². Zugfestigkeit 3,5kN/5cm Reißfestigkeit 600N nach DIN53363
- **Spezifikation Sichtfenster:** verstärktes PVC mit 2,0 mm Stärke und einem Gewicht von 2500 g/m². Zugfestigkeit 1,5kN/5cm Reißfestigkeit 100N nach DIN53363
- Sichtfenster: Sichtfenster lassen sich bei jeder lichten Breite installieren. Alle 2200 mm der lichten Breite werden die Sichtfenster vertikal verstärkt. Sichtfenster sind in einer Höhe von 400 oder 800 mm als Aufzählungspositionen erhältlich

Bodendichtung

Die Bodendichtung ist eine flexible Wulst mit einem Funkauslöser für die Sicherheitsleiste. Wenn ein Fahrzeug gegen das Tor stößt, verformt sich der Behang und der Kontakt in der Bodenleiste wird geschlossen. Der Antrieb erhält dann über Funk das Signal, die Torbewegung sofort anzuhalten. Da das flexible Bodenprofil des Torblattes keinerlei Versteifungen enthält, kann es nachgeben, wenn sich eine Person unter einem schließenden Tor befindet. Hierdurch wird es verletzungssicher.

Automatische Wiedereinführung nach Torblattauslenkung

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Das Torblatt wird bei Kollision aus den Führungselementen gezogen. Über eine im Sturzteil der Laufschiene verbaute Wiedereinführungsautomatik wird beim nächsten Öffnungsimpuls das Torblatt wieder funktionstüchtig in die Schienen eingezogen.

Antrieb und Steuerung

Das Tor wird mit einem Aufsteck-Getriebemotor mit absturzsicherem Getriebe ausgeführt. Die Antriebslage kann rechts oder links gewählt werden. Der Motor mit Frequenzumrichter gewährleistet einen zuverlässigen und reibungslosen Betrieb. Das sanfte Starten und Anhalten des Motors verlängert die Lebensdauer beträchtlich. Des Weiteren ermöglicht der Motor eine erhöhte Öffnungs- und Schließgeschwindigkeit. Dieser Motor bietet zuverlässigen Betrieb rund um die Uhr. Der Antrieb ist immer mit einer Steuerung kombiniert. Der Antrieb treibt die Geweberolle an, um das Tor zu öffnen oder zu schließen. Im Fall eines Stromausfalls kann der Antrieb ausgekuppelt und das Tor manuell mit einer Kurbel geöffnet oder geschlossen werden.

- Betriebsspannung: 230VAC 50Hz
- Steuerung: Frequenzumrichtersteuerung
- Steuerspannung: 24 V DC
- Absicherung: 16 A
- Schutzklasse Motor: mindestens IP65
- Schutzklasse Steuergerät: mindestens IP54

Sicherheitseinrichtungen

- Fotozellen in den Seitenpfosten
- Flexible, weiche Unterkante zur Reduktion der Aufprallkräfte bei Kollision
- Funkauslöser für die Sicherheitsleiste
- Breakaway- und Selbstwiedereinfädels-Funktion des Behanges

Impulsauslösung: über Pilztaster, schwarz, beidseitig des Tores

65BC03A + Schnellauftor Innen- u. Aussenanwendung m. CrashRepair

ASS Stk

Schnellauftor für Einsatz im Innen- und Aussenbereich mit Crash-Repair-System

Das PowerDrive System ist mit einem einzigartigen Antriebssystem ausgestattet. Durch dieses System werden Personen-Sicherheitsgefährdende Gewichte im Behang oder in der Bodenleiste überflüssig. Das Getriebesystem besitzt ein Antriebsritzel an der Antriebswelle, welches die seitlichen Haltegurte/Zipper-System in den Schienen nach oben und unten bewegt. So wird sichergestellt, dass das Tor auch bei starken Druckunterschieden vollständig geschlossen wird. Die Geweberolle ist in der Maschinenbox über dem Torblatt eingebaut. Ihre Funktion besteht darin, das Torblatt mithilfe eines Gegengewichts aufzurollen. Die Torblattspannung wird über die Seitenpfosten mit den integrierten 3D-Behangspannungselementen erwirkt. Diese gleichen Windbelastungen (Ausbauchungen) sowie leichte Ungleichheit im Behang aus. Innerhalb der Behangspannelemente sorgt eine durchgehende elastische Gummiabdichtung zwischen der Aufnahmekonstruktion sowie der Stahlschiene der Polyethylen-Seitenführung für zusätzliche Luftdichtheit.

Allgemeine Tordaten:

- Windbeständigkeit: Klasse 4 bis 4000 x 5500 mm, darüber Klasse 3 gemäß EN 12424
- Widerstand gegen eindringendes Wasser: Klasse 2 EN12489 (15 Minuten Spülwasser)
- Thermischer Widerstand (U-Wert): 6,02W/m²K
- Mindestbreiten und Mindesthöhen (B x H): 1000 mm x 2000 mm
- Maximale Breite und Maximal Höhe (B x H): 4000 mm x 4000 mm
- Öffnungsgeschwindigkeit: 2,4 m/s bei Fläche kleiner 20m²; 2,0 m/s bei Fläche 20-24m² und 1,6 m/s über 24m²
- Schließgeschwindigkeit: 1,2 m/s
- Leistung in Zyklen: 1.000.000 Lastwechsel
- **Wiedereinführungsautomatik: verstärktes, leicht austauschbares PolyEthylen Laufbahnprofil im Sturzbereich**
- **Behangführung: Power-Zipper-System bestehend aus stahlseelenarmiertem Composit-Zipper-System mit tauschbaren Zipper-Einzelementen, geführt in einer reibungsarmen Polyethylen Schiene**
- **Windlastversteifung: Falzstahlummantelung** bis ca. 250 mm über Boden

Platzbedarf:

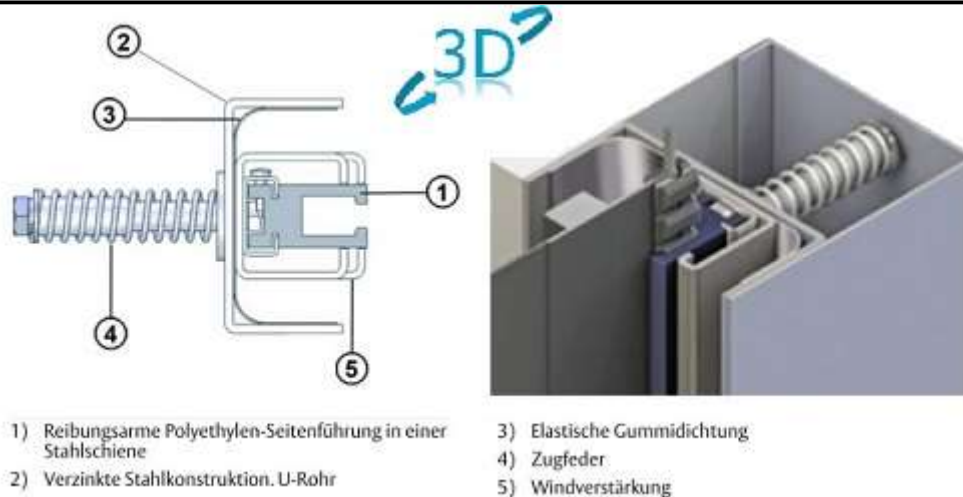
- seitlich Schiene: 180 mm
- seitlich Antrieb: 340 mm
- erforderliche Sturztiefe für Antrieb: 540 mm
- Sturz: 650 mm mit Abdeckung; 500 mm ohne Abdeckung

Tor-Maß (BxH) (mm): x

z.B. ASSA ABLOY HS8010P mit Fahrkurvensteuerung oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: **HS8010P**



ASSA_ABLOY_3D-Behangspannvorrichtung



ASSA_ABLOY_Power Zipper



ASSA_ABLOY_Traggurt_PowerDrive_2

65BC03B + Schnellaufator hohe Windlasten m.CrashRepair

ASS **Stk**

Schnellaufator für Einsatz im Aussenbereich und/oder hohe Windlasten mit Crash-Repair-System

Das PowerDrive System ist mit einem einzigartigen Antriebssystem ausgestattet. Durch dieses System werden Personen-Sicherheit gefährdende Gewichte im Behang oder in der Bodenleiste überflüssig. Das Getriebesystem besitzt ein Antriebsritzel an der Antriebswelle, welches die seitlichen Haltegurte/Zipper-System in den Schienen nach oben und unten bewegt. So wird sichergestellt, dass das Tor auch bei starken Druckunterschieden vollständig geschlossen wird. Die Geweberolle ist in der Maschinenbox über dem Torblatt eingebaut. Ihre Funktion besteht darin, das Torblatt mithilfe eines Gegengewichts aufzurollen. Die Torblattspannung wird über die Seitenpfosten mit den integrieren **3D-Behangspannungselementen** erwirkt. Diese gleichen Windbelastungen (Ausbauchungen) sowie leichte Ungleichheit im Behang aus. Innerhalb der Behangspannelemente sorgt eine durchgehende elastische Gummiabdichtung zwischen der Aufnahmekonstruktion sowie der Stahlschiene der Polyethylen-Seitenführung für zusätzliche Luftdichtheit. Als Aufzählungsposition ist für eine bessere Temperaturregulierung ist ein isolierter Torbehang mit einer statischen Isolierung von 2,41 W/m²K erhältlich.

Allgemeine Tordaten:

- Windbeständigkeit: Klasse 5 bis 5000 x 5500 mm, darüber Klasse4 gemäß EN 12424
- Widerstand gegen eindringendes Wasser: Klasse 3EN12489 (15 Minuten Spülwasser)
- Luftdurchlässigkeit: Klasse 1 (24 m³/m²/h bei 50 Pa)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Betriebstemperaturbereich: -20 °C bis +40 °C
- Thermischer Widerstand (U-Wert): 6,02W/m²K
- Mindestbreiten und Mindesthöhen (B x H): 1000 mm x 2000 mm
- Maximale Breite und Maximal Höhe (B x H): 5000 mm x 5500 mm
- Öffnungsgeschwindigkeit: 2,4 m/s bei Fläche kleiner 20m²; 2,0 m/s bei Fläche 20-24m² und 1,6 m/s über 24m²
- Schließgeschwindigkeit: 1,2 m/s
- Leistung in Zyklen: 1.000.000 Lastwechsel
- **Wiedereinführungsautomatik: verstärktes, leicht austauschbares PolyEthylen Laufbahnprofil im Sturzbereich**
- **Behangführung: Power-Zipper-System bestehend aus stahlseelenarmiertem Composit-Zipper-System mit tauschbaren Zipper-Einzelementen, geführt in einer reibungsarmen PolyEthylen Schiene**
- **Windlastversteifung: Falzstahlummantelung** über die gesamte Höhe der Seitenpfosten

Platzbedarf:

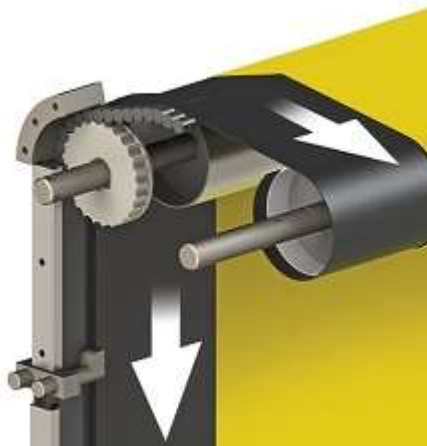
- seitlich Schiene: 180 mm
- seitlich Antrieb: 340 mm
- erforderliche Sturztiefe für Antriebssystem: 540 mm
- Sturz: 650 mm mit Abdeckung; 500 mm ohne Abdeckung

Tor-Maß (BxH) (mm): x

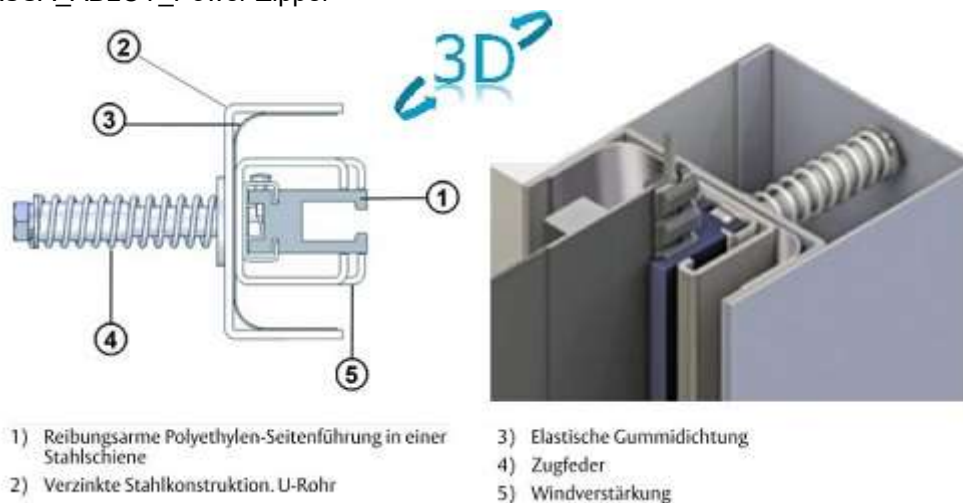
z.B. ASSA ABLOY HS8020P mit Fahrkurvensteuerung FEIG 2 oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *HS8020P*



ASSA_ABLOY_Power Zipper



ASSA_ABLOY_3D-Behangspannvorrichtung

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----



ASSA_ABLOY_Traggurt_PowerDrive_2

65BC03C + Schnellaufteur XL m.Windlasten m.CrashRepair

ASS Stk

Schnellaufteur XL für Einsatz im Aussenbereich mit Windlasten sowie Crash-Repair-System

Das PowerDrive System ist mit einem einzigartigen Antriebssystem ausgestattet. Durch dieses System werden Personen-Sicherheit gefährdende Gewichte im Behang oder in der Bodenleiste überflüssig. Das Getriebesystem besitzt ein Antriebsritzel an der Antriebswelle, welches die seitlichen Haltegurte/Zipper-System in den Schienen nach oben und unten bewegt. So wird sichergestellt, dass das Tor auch bei starken Druckunterschieden vollständig geschlossen wird. Die Geweberolle ist in der Maschinenbox über dem Torblatt eingebaut. Ihre Funktion besteht darin, das Torblatt mithilfe eines Gegengewichts aufzurollen. Die Torblattspannung wird über die Seitenpfosten mit den integrieren **3D-Behangspannungselementen** erwirkt. Diese gleichen Windbelastungen (Ausbauchungen) sowie leichte Ungleichheit im Behang aus. Innerhalb der Behangspannelemente sorgt eine durchgehende elastische Gummiabdichtung zwischen der Aufnahmekonstruktion sowie der Stahlschiene der Polyethylen-Seitenführung für zusätzliche Luftdichtheit. Als Aufzählungsposition ist für eine bessere Temperaturregulierung ist ein isolierter Torbehang mit einer statischen Isolierung von 2,41 W/m²K erhältlich.

Allgemeine Tordaten:

- Windbeständigkeit: Klasse 3 gemäß EN 12424
- Widerstand gegen eindringendes Wasser: Klasse 1 nach EN12489 (15 Minuten Spülwasser)
- Luftdurchlässigkeit: Klasse 1 (24 m³/m²/h bei 50 Pa)
- Betriebstemperaturbereich: 0 °C bis +40 °C
- Thermischer Widerstand (U-Wert): 6,02W/m²K
- Mindestbreiten und Mindesthöhen (B x H): 1000 mm x 2000 mm
- **Maximale Breite und Maximal Höhe (B x H): 8000 mm x 5500 mm**
- Öffnungsgeschwindigkeit: 1,4 m/s
- Schließgeschwindigkeit: 0,6 m/s
- Leistung in Zyklen: 750.000 Lastwechsel
- **Wiedereinführungsautomatik: verstärktes, leicht austauschbares PolyEthylen Laufbahnprofil im Sturzbereich**
- **Behangführung: Power-Zipper-System bestehend aus stahlseelenarmiertem Composit-Zipper-System mit tauschbaren Zipper-Einzelementen, geführt in einer reibungsarmen PolyEthylen Schiene**
- **Windlastversteifung: Falzstahlummantelung** über die gesamte Höhe der Seitenpfosten

Elektrische Voraussetzungen:

- Stromversorgung 400VAC 3-phasig 50Hz
- Leistung 1,5kW 3x16 A

Platzbedarf:

- seitlich Schiene: 160 mm
- seitlich Antrieb: 360 mm
- erforderliche Sturztiefe für Antriebssystem: 680 mm
- Sturz: 650 mm mit Abdeckung; 500 mm ohne Abdeckung

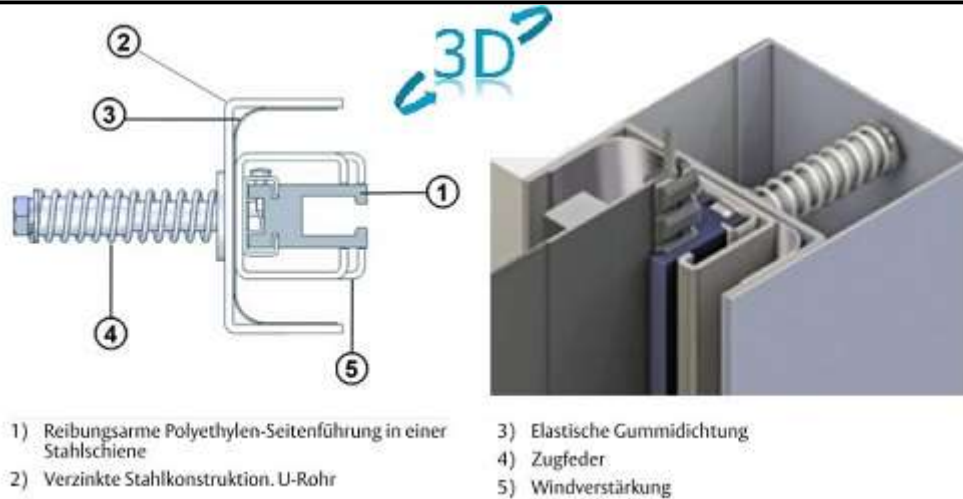
Tor-Maß (BxH) (mm): x

z.B. ASSA ABLOY HS8020PL mit Fahrkurvensteuerung FEIG 2 oder Gleichwertiges

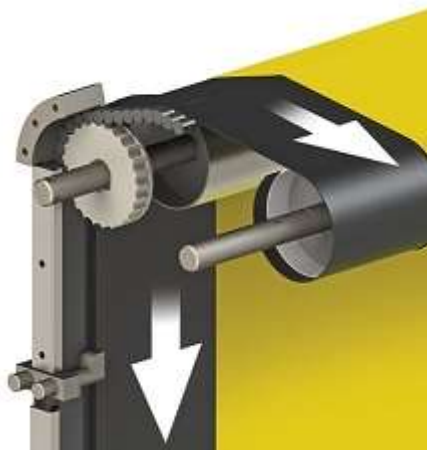
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: **HS8020PL**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----



ASSA_ABLOY_3D-Behangspannvorrichtung



ASSA_ABLOY_Power Zipper



ASSA_ABLOY_Traggurt_PowerDrive_2

65BC10 + Aufzählung (Az) auf Schnellaufzählung

Kommentar:

Die in den allgemeinen Produktbeschreibungen angeführten Merkmale werden durch die nachfolgenden Spezifikationen entsprechend verändert.

65BC10A + Az PVC Torbehang silikonfrei

ASS **Stk**

für die Ausführung des PVC Behanges mit silikonfreien Gewebestreifen.

65BC10B + Az Torbehang in Sonderfarben i.RAL

ASS **Stk**

für die Ausführung Torbehang in Sonderfarben nach RAL Farbtönen:

PVC mit Farbe der Zugstreifen:

- beige (ähnlich RAL 1014)
- gelb (ähnlich RAL 1021)
- orange (ähnlich RAL 2011)
- grün (ähnlich RAL 6018)
- weiß (ähnlich RAL 9016)
- grau (ähnlich RAL 7035)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
65BC10C +	Az Fenster im NomaTex o.RollTex Torbehang für die Ausführung des Rolltorbehangs RollTex oder NomaTex zum spezifizierten Schnellaufator mit einem Sichtfenster <ul style="list-style-type: none"> • Sichtfenster Typ 1: Fenster Breite x Höhe 500 x 700 mm (nur für Rolltorbehang RollTex® und NomaTex®) • Sichtfenster Typ 2: Fenster Breite x Höhe 700 x 500 mm (nur für Rolltorbehang RollTex® und NomaTex®) Fenstertyp Typ: <input type="text"/>	ASS Stk
65BC10D +	Az Sichtstreifen 700mm im NomaTex-Torbehang für die Ausführung des NomaTex-Rolltorbehangs zum spezifizierten Schnellaufator je nach Torbreite mit einem transparenten 700 mm Sichtstreifen.	ASS Stk
65BC10E +	Az Sichtfenster im PVC-Torbehang für die Ausführung des PVC-Rolltorbehangs des spezifizierten Soft-Bottom Schnellaufator je nach Torbreite mit einem transparenten Sichtfenster(n). Alle 2200 mm der lichten Breite werden die Sichtfenster vertikal verstärkt. Die Installation der Sichtfenster beginnt ab 1600 mm Mitte Fenster. Typ 1: Höhe Sichtfenster 400 mm Typ 2: Höhe Sichtfenster 800 mm gewählter Sichtfenstertyp: <input type="text"/>	ASS Stk
65BC10F +	Az Auslenkmechanik b.starrem Abschlussprofil (Hard-Bottom) für eine Auslenkmechanik ab einer Torbreite von 1300 mm. Bei einem Crash lenkt das Abschlussprofil aus, das Tor stoppt ab und bleibt stehen. Anschließend erfolgt das Rücksetzen manuell und das Tor kann wieder in Betrieb genommen werden. Tore mit Auslenkmechanik sind mit einem Spiralkabel ausgerüstet.	ASS Stk
65BC10G +	Az f.verlängerte Dichtlippe b.starrem Abschlussprofil für eine verlängerte Dichtungslippe von 50 mm bei Tore mit einem starren Abschlussprofil (Hard-Bottom)	ASS Stk
65BC10H +	Az für reissfesteren Torbehang für eine Ausführung mit einem monofilamenten RollTex Behang. Dieser erzeugt mehr Stabilität und wird in einem durchgehend (ohne Übergänge und ohne Windversteifungen) angefertigt. Verfügbare Farben: blau ähnlich RAL 5002, orange ähnlich RAL 2009 oder grau ähnlich RAL 7001. ASSA ABLOY RollTex Suchtext: <i>RollTex</i>	ASS Stk
65BC10I +	Az für flammhemmenden Torbehang für eine Ausführung mit einem flammhemmenden NomaTex Behang ohne Sichtfenster und Sichtstreifen. Farbton ist Dunkelgrau. ASSA ABLOY NomaTex Suchtext: <i>Az. NomaTex Behang</i>	ASS Stk
65BC10K +	Az f.schnellere Öffnungsgeschwindigkeit b.CrashRepair Toren für eine Ausführung der Steuerung bei Toren mit flexiblen Behang und Soft-Bottom-Technologie für schnellere Öffnungsgeschwindigkeiten. Adaption der Bremsselemente, Federspannungen etc. für Öffnungsgeschwindigkeiten mit 2,0 m/s	ASS Stk
65BC10L +	Az Seitenverkleidung Edelstahl b.CrashRepair Toren für Verkleidungen der seitlichen Pfosten und der Ballenverkleidung aus Edelstahl. Suchtext: <i>HS Serie Edelstahl</i>	ASS Stk

65BE + Schnellaufator m.flex.Behang f.Reinräume (ASSA ABLOY)

Version 2023-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Schnellaufatoren mit flexiblen Behang für Reinräume** einschließlich Zubehör (ASSA ABLOY) beschrieben.

Schnellaufator

Einhaltung aller Betriebs- und Sicherheitshinweise in EU-Direktiven und den Standards des europäischen Komitees für Normung (CEN). Schnellaufrolltor mit Mindestöffnungsgeschwindigkeit 1,0 m/s, nach oben

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

öffnend, Behang als PVC-Behang, Wickelwelle entsprechend ASV mit Abdeckungen verkleidet.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Baustellenkoordination:

- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert. Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die Montage von Toren erfolgt hinter der Leibung, die Wandinnenseite und die Decke muß im Torbereich fertig verputzt sein. Fertiger Fußboden an der Torlinie eben und in der Waage. Zusätzlich notwendige Isolierungen des Tores nach Fertigstellung sind nicht einzurechnen und werden nachträglich in Rechnung gestellt.
- Stromzuleitung und Anschluss werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente für die senkrechten Laufschiene und die Abhängungen der waagrechten Laufschiene (maximale Höhe der Abhängung 1,5 m) von Decke oder Träger.
- Die Abnahme durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch sind in den Einheitspreis einzurechnen
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m wird ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebebühnen eingerechnet (sicherheitstechnisch vorgeschrieben).

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle ist vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn eine 24 Stunden Störungsannahme erfüllt wird. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, **sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.**

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65BE00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65BE00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65BE

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65BE01 + Schnelllauftor mit flexiblen Behang für Sonderanwendung Reinraum

- Das Schnelllauftor ist für den Abschluss zwischen zwei Räumen, bei denen zumindest in einem Raum die Konzentration luftgetragener Teilchen so gering wie nötig gehalten wird
- Es ist bestens zur Abschottung von Reinräumen nach **DIN EN ISO 14644-1 der ISO Klasse 5**
- Der Torbehang besteht aus PVC-Gewebe, welche mechanisch direkt an der Wickelwelle befestigt sind
- Die Zugkraft wird von einem Getriebemotor über eine Antriebswelle gleichmäßig die Wickelwelle übertragen
- Das Tor schließt durch das Eigengewicht des Torbehangs
- Die Absturzsicherung erfolgt über einen selbsthemmenden Getriebemotor
- Die elektrische Versorgung der Schließkantensicherung erfolgt über eine in den Seitenstützen geschützte Energiekette.
- Ballenverkleidung in Ausführungsmaterial des Tores sowie eine Motorverkleidung aus Edelstahl oder höherwertigerem Material entsprechend der Anforderung sind in der Grundausstattung des Schnelllauftores einzurechnen
- Gesamtkonstruktion glatt und leicht zu reinigen

Notöffnung

- Notöffnung über bewusste Handlung des Personals
- elektrisch betriebene Notöffnung oder
- mechanisch betriebene Notöffnung (Hand-Kurbel)

Torbehang und Wickelwelle

- Der Torbehang besteht aus flexiblem und widerstandsfähigem PVC-Gewebe. Basis ist eine Wickelwelle aus Edelstahl mit Wellenzapfen aus Stahl

Torrahmen / Laufschielen

- Selbsttragende Seitenteile aus gekanteten Edelstahlprofilen Typ V2A. Abschlussprofil: Edelstahl
- Kabelführung integrierte in den Seitenteilen für wenig Angriffsfläche für Partikelverwirbelungen
- Offenen Kabelzugänge sind speziell abgedichtet

Antrieb und Steuerung

- Die Tore werden mit einem Aufsteck-Getriebemotor mit absturzsicherem Getriebe ausgeführt. Die Antriebslage kann rechts oder links gewählt werden.
- leistungsstarke Frequenzumrichtersteuerung ermöglicht ein sanftes Beschleunigen und Abbremsen und somit eine lange Lebensdauer des Tores
- maximale Öffnungsgeschwindigkeit (in Abhängigkeit der Torgröße) liegt bei 2,2 m/s.
- minimale Schließgeschwindigkeit (Torhöhenabhängig) liegt bei 1,0 m/s.
- Betriebsspannung: 3L(N)/PE 380/400/415/440/480V, 50/60 Hz, 10A
- Steuerung: Frequenzumrichtersteuerung
- Motorschutzart: mindestens IP55

Elektrische Sicherheitseinrichtungen

- Jedes Tor enthält eine voreilende, berührungslose, elektrisch überwachte Sicherheitseinrichtung
- eine stationäre verhindert Lichtschranke das Schließen des Tores solange sich Gegenstände oder Personen in der Schließebene befinden
- Je eine LED Rotampel für die Montage an der Toraußen- und Innenseite
- Unterbrechungsfreie Stromversorgung zur Weiterführung des Betriebs bei Ausfall Primär- und Sekundärversorgung (10 Jahre Wartungsfrei, öffnen und schließen bis zu 60 mal, Umgebung bleibt "kontrolliert")

65BE01B + Schnelllauftor f. Reinräume

ASS **Stk**

Schnelllauftor für Reinräume

Jener Einsatzort ist für dieses Schnelllauftor für Reinräume mit Druckdifferenzen von 50 Pa. Das Tor – als eine der Komponenten im Reinraumbereich - muss dabei ungewünschten Luftaustausch und unkontrollierten Eintrag von luftgetragenen Partikeln vermeiden. Die Reinraumtauglichkeit wird mittels Attest (z.B. durch das Fraunhofer Institut) bestätigt.

Dieses Tor zeichnet sich durch leicht zu reinigen, desinfizieren und unempfindlich gegen Reinigungsmittel sowie das Eindringen von Schmutz aus. Durch schnelles Öffnen/Schließen bleibt die Temperatur konstant. Der Behang besteht aus transparentem PVC - Material mit aufgetragenen weißen Gewebestreifen. Im Torbehang werden je nach Torbreite transparente senkrechte Sichtstreifen eingelassen. Das Tor entspricht den Vorschriften der Arbeitsstättenverordnung, der UVV sowie den harmonisierten CE-Richtlinien, einschließlich EN 13241-1. Das Design entspricht der GMP (Good Manufacturing Practices) gerechten Ausführung nach Klasse C.

- Die Windbeständigkeit: Klasse 1 gemäß EN 12424
- Abmessungen min/max (B x H): min 1000 mm x 1000 mm / max. 3500 mm x 3500 mm
- Öffnungsgeschwindigkeit 2,0 m/s, Schließgeschwindigkeit 1,0 m/s

Tor-Maß (BxH) (mm): x

z.B. ASSA ABLOY RR300 Clean mit MCC Steuerung oder Gleichwertiges

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

benötigter Seitenplatz für Seitenteile (mm):

benötigter Deckensturz (mm):

Suchtext: **RR300 CLEAN**

65BE02 + Aufzählung (Az) auf Schnelllauftore mit flexiblem Behang für Sonderanwendungen,

65BE02A + Az auf einen Behang mit FDA ASS **Stk**
für einen PVC Behang mit weißen Gewebestreifen, geprüft nach FDA (Food and Drug Administration).

65BE02B + Az auf einen NomaTex Behang mit FDA ASS **Stk**
für einen NomaTex Behang, geprüft nach FDA (Food and Drug Administration).

65BE02C + Az Torbehang in Sonderfarben in RAL ASS **Stk**
für die Ausführung des Torbehangs in Sonderfarben nach RAL Farbtönen:
PVC mit farbigen Gewebestreifen:

- beige (ähnlich RAL 1014)
- gelb (ähnlich RAL 1021)
- orange (ähnlich RAL 2011)
- grün (ähnlich RAL 6018)
- weiß (ähnlich RAL 9016)
- grau (ähnlich RAL 7035)

65BF + Schnelllauftor f.Maschinenschutz m.flex.Behang (ASSA ABLOY)

Version 2023-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Schnelllauftoren für Maschinenschutz mit flexiblem Behang** einschließlich Zubehör beschrieben.

Schnelllauftor

Einhaltung aller Betriebs- und Sicherheitshinweise in EU-Direktiven und den Standards des Europäischen Komitees für Normung (CEN). Schnelllauftrolltor mit Mindestöffnungs-geschwindigkeit 1,0 m/s, nach oben öffnend, Behang als PVC-Behang, Wickelwelle entsprechend ASV mit Abdeckungen verkleidet.

Aufzählungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzählungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Baustellenkoordination:

- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert. Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die Montage von Toren erfolgt hinter der Leibung, die Wandinnenseite und die Decke muß im Torbereich fertig verputzt sein. Fertiger Fußboden an der Torlinie eben und in der Waage. Zusätzlich notwendige Isolierungen des Tores nach Fertigstellung sind nicht einzurechnen und werden nachträglich in Rechnung gestellt.
- Stromzuleitung und Anschluss werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente für die senkrechten Laufschienen und die Abhängungen der waagrechten Laufschienen (maximale Höhe der Abhängung 1,5 m) von Decke oder Träger.
- Die Abnahme durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch sind in den Einheitspreis einzurechnen
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m wird ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebeebühnen eingerechnet (sicherheitstechnisch vorgeschrieben).

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle ist vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65BF00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65BF00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65BF ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65BF01 + **Schnellauftor für Maschinenschutz mit flexiblen Behang**

Das Schnelllauf-Rolltor von der **Serie RapidProtect** ist vertikal öffnend und für den wirkungsvollen Schutz vor Gefahren bei Maschinenschutz. Ganz gleich, ob im Bereich Automobile- oder anderen industriellen Bereichen, sind die Ansprüche an automatisierte Fertigungsprozess hoch. Dabei können kleinste Fehler zu Stillstandszeiten und zur Gefährdung von Mitarbeitern führen. Erfüllung der Normen und Richtlinien für Maschinensicherheit, Sicherheitsschalter nach EN ISO 13849-1 und EN 62061 sowie die Tore entsprechen der EN ISO 12100 und EN ISO 14119. Maschinenschutztor schützen Mensch und Maschine optimal, ohne die Produktionszyklen negativ zu beeinflussen. Sie ermöglichen den schnellen Wechsel von der kompletten Abschottung eines Produktionsschrittes zum ungehinderten Zugang zum Werkstück und Maschine im Sekundentakt. So schirmen sie Mitarbeiter vor Funkenflug, Schweißspritzern und vielem mehr ab. Der Behang aus transparentem PVC - Material mit aufgebrachten Gewebezugstreifen ist in zwei Farben wählbar: ultramarinblau ähnlich RAL 5002. Die zweigeteilte Konstruktion der Seitenteile besteht aus stabilen Aluminiumprofilen. Die Ballenverkleidung ist aus Aluminium, die Motorverkleidung aus Aluminium-farbigem lackiertem Stahlblech. Integrierte Sicherheitsendschalter bilden die Schnittstelle zur Maschinensteuerung. Mittels Stützen zur Bodenbefestigung kann das Tor freistehend aufgestellt werden. Zusätzlich bieten Nivellierschrauben bei Fußbodenunebenheiten die Möglichkeit, das Tor auszurichten. Bei Toren mit einer Torhöhe über 2,3 m wird ist lt. EN Norm 13241-1 eine Ballenverkleidung zur Einhaltung der Anforderungen einzurechnen Motoranordnung wahlweise rechts oder links. Der Antrieb ist möglich in 45° Schritten drehbar. Die Ein- und Ausgänge der Torsteuerung können bei der MCC Vector Control Steuerung direkt (potentialbehaftet, 24V DC) potentialfrei mit der Maschinensteuerung verbunden werden.

Torbehang und Wickelwelle

Der Torbehang besteht aus flexibler und widerstandsfähigem PVC-Gewebe zur Erhöhung der Windbelastbarkeit. Basis ist eine Wickelwelle aus Aluminium mit Wellenzapfen aus Stahl.

Torrahmen / Laufschielen

Selbsttragende Seitenteile aus natureloxierten Aluminiumprofilen, alle Beschlagteile galvanisch verzinkt. Abschlussprofil: Aluminium, eloxiert.

Elektrische Sicherheitseinrichtungen

Jedes Tor enthält eine elektrisch überwachte Sicherheitskontaktleiste. Zusätzlich verhindert eine stationäre Lichtschranke das Schließen des Tores solange sich Gegenstände oder Eine LED Rotampel für die Montage an der Toraußen- und Innenseite ist im Lieferumfang enthalten.

Torantrieb / Steuerung

Die Tore der Baureihe RapidRoll werden mit einem Aufsteck-Getriebemotor mit absturzsicherem Getriebe ausgeführt. Die Antriebslage kann rechts oder links gewählt werden. Das Schnellauftor ist mit der ASSA ABLOY MCC (Vector Control) Frequenzumrichtersteuerung in der Torkonstruktion mit integriert. Ein Klartext Display mit aktueller Statusanzeige und zusätzlichen Bedienfunktionen wie Auf/Stopp/Zu wird mit der Torkonstruktion

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

miteinander vereint. Es werden dadurch keine zusätzlichen große Steuerkästen und Verkabelungen im Torbereich montiert.

- Die maximale Öffnungsgeschwindigkeit liegt bei 2,0 m/s.
- Die maximale Schließgeschwindigkeit liegt bei 1,2 m/s.

Darüber hinaus speichert das System alle Betriebs- sowie Wartungsdaten und zeigt beispielsweise an, wann ein neuer Servicetermin ansteht.

- Betriebsspannung: 3L(N)/PE 380/400/415/440/480V, 50/60 Hz
- elektrischer Anschluss: 3/(N)/PE 400 V $\pm 10\%$, 50/60 Hz
- Motorleistung: 1,1 KW
- Steuerung: MCC Vector Control (Frequenzumrichtersteuerung)
- zusätzliche Öffnungshöhe einstellbar
- Steuerspannung: 24 V DC
- Absicherung: 10 A
- Motorschutzart: mindestens IP55

Im Standard stehen die folgenden Ausgangssignale zur Verfügung:

- 2 sichere potentialfreie Kontakte, wenn das Tor geschlossen ist (Sicherheitsendschalter)
- 1 Ausgang oder potentialfreier Meldekontakt, wenn das Tor geöffnet ist
- 1 Ausgang oder potentialfreier Meldekontakt, wenn das Tor geschlossen ist
- 1 Ausgang oder potentialfreier Meldekontakt für Störungen

Die Hauptschließkante wird mittels elektrischer Sicherheitskontaktleiste überwacht. Zusätzlich verhindert eine stationäre Lichtschranke das Schließen des Tores, solange sich Gegenstände in der Schließebene befinden. Bei den Innenliegenden Kabelschlepp dient zur sicheren Führung von Kabeln bei der verlaufenden Lichtschranke oder Kontaktleiste. Nothandkurbel zum manuellen Öffnen bei Stromausfall

- Mindestbreiten und Mindesthöhen (B x H): 750 mm x 750 mm
- Maximale Breite und Maximal Höhe (B x H): 4000 mm x 3500 mm
- Öffnungsgeschwindigkeit 2,4 m/s, Schließgeschwindigkeit 1,3 m/s

65BF01A + Schnellauftor für Maschinenschutz

ASS **Stk**

Schnellauftor für Maschinenschutz

Tor-Maß (BxH) (mm): x

z.B. ASSA ABLOY RP300 mit MCC Frequenzumrichtersteuerung oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65BF10 + Aufzählung (Az) auf Schnellauftore für Maschinenschutz mit flexiblem Behang,

65BF10C + Az Torbehang in Sonderfarben mit Gewebestreifen

ASS **Stk**

für die Ausführung des Torbehangs in Sonderfarben nach RAL Farbtönen.

PVC mit farbigen Gewebestreifen:

- gelb (ähnlich RAL 1021)
- orange (ähnlich RAL 2011)
- weiß (ähnlich RAL 9016)
- grau (ähnlich RAL 7035)
- schwarz
- rot (ähnlich RAL 3000)

65BF10D + Az Torbehang mit RollTex original f.höhere Zugfestigkeit

ASS **Stk**

für die Ausführung des Torbehangs mit RollTex original für erhöhte Zugfestigkeit auf 143 kN/m:

In folgende Farben ist dieser Behang erhältlich:

- blau (ähnlich RAL 5002)
- orange (ähnlich RAL 2011)
- grau (ähnlich RAL 7035)

65BF10E + Az Torbehang mit NormaTex f.höhere Stabilität

ASS **Stk**

für die Ausführung des Torbehangs in NormaTex für erhöhte Stabilität mit einer Biegefestigkeit von 170 mNm und einer Webart aus Doppelter Schicht:

In folgende Farben ist dieser Behang erhältlich:

- blau (ähnlich RAL 5002)
- orange (ähnlich RAL 2011)
- grau (ähnlich RAL 7035)
- rot (ähnlich RAL 3000)
- gelb (ähnlich RAL 1021)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65BF10F + Az verlaufende Lichtschränke

ASS **Stk**

für eine verlaufende Lichtschränke an der Torblattunterkante

65BG + Schnellauftr f.Maschinenschutz m.starr.Behang (ASSA ABLOY)

Version 2023-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Schnellauftr f. Maschinenschutz mit starrem Behang** einschließlich Zubehör beschrieben.

Schnellauftr

Einhaltung aller Betriebs- und Sicherheitshinweise in EU-Direktiven und den Standards des Europäischen Komitees für Normung (CEN). Schnellaufrolltr mit Mindestöffnungsgeschwindigkeit 1,0 m/s, nach oben öffnend, Behang als scharnierloser Festpanzerbehang, Wickelwelle entsprechend ASV mit Abdeckungen verkleidet.

Aufzählungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzählungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Baustellenkoordination:

- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert. Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die Montage von Toren erfolgt hinter der Leibung, die Wandinnenseite und die Decke muß im Torbereich fertig verputzt sein. Fertiger Fußboden an der Torlinie eben und in der Waage. Zusätzlich notwendige Isolierungen des Tores nach Fertigstellung sind nicht einzurechnen und werden nachträglich in Rechnung gestellt.
- Stromzuleitung und Anschluss werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente für die senkrechten Laufschiene und die Abhängungen der waagrechten Laufschiene (maximale Höhe der Abhängung 1,5 m) von Decke oder Träger.
- Die Abnahme durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch sind in den Einheitspreis einzurechnen
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m wird ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebeebenen eingerechnet (sicherheitstechnisch vorgeschrieben).

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle ist vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65BG00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65BG00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65BG

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65BG03 + Schnellauftor für Maschinenschutz mit starrem Behang

Das Schnelllauf-Rolltor von der Serie RapidProtect ist vertikal öffnend und für den wirkungsvollen Schutz vor Gefahren bei Maschinenschutz. Ganz gleich, ob im Bereich Automobil- oder anderen industriellen Bereichen, sind die Ansprüche an automatisierte Fertigungsprozess hoch. Dabei können kleinste Fehler zu Stillstandszeiten und zur Gefährdung von Mitarbeitern führen. Erfüllung der Normen und Richtlinien für Maschinensicherheit, Sicherheitsschalter nach EN ISO 13849-1 und EN 62061 sowie die Tore entsprechen der EN ISO 12100, EN 1088 und EN 953. Maschinenschutz Tore schützen Mensch und Maschine optimal, ohne die Produktionszyklen negativ zu beeinflussen. Sie ermöglichen den schnellen Wechsel von der kompletten Abschottung eines Produktionsschrittes zum ungehinderten Zugang zum Werkstück und Maschine im Sekundentakt. So schirmen sie Mitarbeiter vor Funkenflug, Schweißspritzern und vielem mehr ab. Wenn erhöhte Anforderungen gegen Durchbiegen oder Beschädigung des Behanges gegeben sind, kommt das Schnellauftor mit einem stabilen festen Behang aus Aluminiumlamellen zum Einsatz. Die Lamellen sind seitlich über Flachriemen miteinander verbunden und wickeln berührungslos auf, das bedeutet:

- sehr hohe Geschwindigkeiten
- geringe Laufgeräusche
- sehr lange Wartungsintervalle
- hohe Lebensdauer
- Oberfläche kratzfest
- Bei Bedarf können einzelne Lamellen leicht ausgetauscht werden.

Die selbsttragenden Seitenteile bestehen aus verzinkten Stahlprofilen, die Wickelwellenverkleidung ist aus eloxiertem Aluminium, die Motorhaube aus lackiertem Stahlblech. Integrierte Sicherheitsendschalter bilden die Schnittstelle zur Maschinensteuerung. Mittels Stützen zur Bodenbefestigung kann das Tor freistehend ohne Unterkonstruktion aufgestellt werden. Zusätzlich bieten Nivellierschrauben bei Unebenheiten die Möglichkeit, das Tor auszurichten. Bei Toren mit einer Torhöhe über 2,5 m wird ist lt. EN Norm 13241-1 eine Ballenverkleidung zur Einhaltung der Anforderungen einzurechnen. Für die Abfrage "Tor sicher geschlossen" sind Sicherheitsendschalter nach PL e/Kat. 4 (EN ISO 13849-1), SIL 3 EN 62061 in den Seitenteilen integriert und mit Auswertegerät ausgestattet. Die Ein- und Ausgänge der Torsteuerung können bei der MCC Vector Control Steuerung direkt (potentialbehaftet, 24V DC) potentialfrei mit der Maschinensteuerung verbunden werden.

Im Standard stehen die folgenden Ausgangssignale zur Verfügung:

- 2 sichere potentialfreie Kontakte, wenn das Tor geschlossen ist (Sicherheitsendschalter)
- 1 Ausgang oder potentialfreier Meldekontakt, wenn das Tor geöffnet ist
- 1 Ausgang oder potentialfreier Meldekontakt, wenn das Tor geschlossen ist
- 1 Ausgang oder potentialfreier Meldekontakt für Störungen

Die Hauptschließkante wird mittels elektrischer Sicherheitskontaktleiste überwacht. Zusätzlich verhindert eine stationäre Lichtschranke das Schließen des Tores, solange sich Gegenstände in der Schließebene befinden. Bei den Innenliegenden Kabelschlepp dient zur sicheren Führung von Kabeln bei der vorlaufenden Lichtschranke oder Kontaktleiste. Nothandkurbel zum manuellen Öffnen bei Stromausfall

- Mindestbreiten und Mindesthöhen (B x H): 600 mm x 1000 mm
- Maximale Breite und Maximal Höhe (B x H): 3500 mm x 3000 mm
- Öffnungsgeschwindigkeit 2,0 m/s, Schließgeschwindigkeit 1,2 m/s

Torantrieb / Steuerung

Das Schnellauftor ist mit der ASSA ABLOY MCC (Vector Control) Frequenzumrichtersteuerung in der Torkonstruktion mit integriert. Ein Klartext Display mit aktueller Statusanzeige und zusätzlichen Bedienfunktionen wie Auf/Stopp/Zu wird mit der Torkonstruktion miteinander vereint. Es werden dadurch keine zusätzlichen große Steuerkästen und Verkabelungen im Torbereich montiert.

- Die maximale Öffnungsgeschwindigkeit liegt bei 2,0 m/s.
- Die maximale Schließgeschwindigkeit liegt bei 1,2 m/s.

Darüber hinaus speichert das System alle Betriebs- sowie Wartungsdaten und zeigt beispielsweise an, wann ein neuer Servicetermin ansteht.

- Betriebsspannung: 3L/(N)/PE 380/400/415/440/480V, 50/60 Hz
- elektrischer Anschluss: 3/(N)/PE 400 V ±10%, 50/60 Hz
- Motorleistung: 1,1 KW
- Steuerung: MCC Vector Control (Frequenzumrichtersteuerung)
- zusätzliche Öffnungshöhe einstellbar

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- **Steuerspannung:** 24 V DC
- **Absicherung:** 10 A
- **Motorschutzart:** IP55

65BG03A + Schnelllaufter f. Maschinenschutz m. starrem Behang ASS **Stk**

Schnelllaufter f. Maschinenschutz mit starrem Behang

Tor-Maß (BxH) (mm): x

z.B. ASSA ABLOY RP2000 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: **RP2000**

65BG10 + Aufzählung (Az) auf Schnelllauftere Maschinenschutz mit starrem Behang,

65BG10F + Az Fensterlamelle mit Doppelverglasung ASS **Stk**

für eine **Fensterlamelle, doppelverglast**, mit schlagfestem Polycarbonat- Scheibe in eloxierten Aluminium Profil eingerahmt.

65BG10G + Az Laserschutzlamellen ASS **Stk**

für doppelwandigen Laserschutzlamellen und mit einer Labyrinth- Dichtung ausgestattet. Diese Tor wurde gemäß DIN EN 60825-4 geprüft und zertifiziert.

Bei 2-fachem Fokusabstand und einer **Laserleistung von 4 kW** wird eine Schutzdauer von min. **18 Sekunden** erreicht.

65BG10H + Az f. vorlaufenden Lichtschanke ASS **Stk**

für eine vorlaufende Lichtschanke an der Torblattunterkante

65BM + Zubehör f.Schnelllauftere (ASSA ABLOY)

Version 2020-07

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von Produktspezifischen Erweiterungen zu den bereits beschriebenen Einzelspezifikationen von Schnelllaufterrolltorsystemen beschrieben. Sind durch die nachfolgenden Erweiterungen Änderungen am zugehörigen Leit- bzw. Hauptprodukt erforderlich so sind diese und die Art der Änderung hinsichtlich Verbesserung / Verschlechterung im Begleitschreiben zum Leistungsverzeichnis schriftlich anzuführen.

Aufzählungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzählungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65BM00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65BM00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65BM ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

LB-Version: 22

65BM10 + Aufzählungspositionen (Az.) auf Schnelllauftore für allgemeine mechanische Erweiterungen,

65BM10A + Az Seitenteile in RAL nach Wahl ASS **Stk**
für eine Pulverbeschichtung der Seitenteile in RAL nach Wahl.

65BM10B + Az Ballenverkleidung aus Aluminium ASS **Stk**
für eine Ballenverkleidung, Ausführung der Verkleidung aus eloxiertem Aluminium.
ASSA ABLOY Wellenverkleidung

65BM10C + Az Motorverkleidung aus Aluminium ASS **Stk**
für eine Motorverkleidung, Ausführung der Motorverkleidung in eloxierten Aluminium.
ASSA ABLOY Motorverkleidung

65BM10D + Az Motor und Ballenverkleidung in RAL nach Wahl ASS **Stk**
für eine Pulverbeschichtung der Motor- und Ballenverkleidung in RAL nach Wahl.

65DA + Gewebehubtore für Industriellen Einsatz (ASSA ABLOY)

Version 2023-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von einem oder mehreren **Gewebehubtoren für industriellen Einsatz einschließlich Zubehör (ASSA ABLOY)**, Anwendung z.B. als Hangar-, Werft-, Kran-, Flugzeug- u. Bergbautor beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Torblatthersteller, Tortechnikhersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommen folgende Materialien und Werte zur Anwendung:

- Gewebestärke: 100 mm
- Widerstand gegen Windlast: (Differenz Druck) 0,45-1,6 kPa je nach Größe Klasse 2-5, EN 12424
- Geräuschdämmung (Standard): 15 dB Rw (ISO 717)
- Widerstand gegen eindringendes Wasser: 0,11 kPa bei geschlossenem Tor Klasse 3, EN 12425
- Luftdurchlässigkeit: 12 m3/(m2h) Klasse 2, EN 12426
- Beschichtung Weich-PVC
- Torbehang Polyester, 1100 dtex
- Gewicht 700 g/m²
- Hitze- und Kältebeständigkeit -35°C bis +70°C. DIN EN 1876-2 1998-01. (-30°C bis + 70°C für das Gewebe Durchscheinend weiß)
- Zugfestigkeit Kette: 2.500N/5 cm gem. DIN 53354, EN ISO 1421, Schuss: 2.000 N/5 cm gem. DIN 53354, EN ISO 1421
- Reißfestigkeit Kette: 400 N gem. DIN 53363, Schuss: 300 N gem. DIN 53363
- Lichtbeständigkeit 7 - 8 (auf einer Skala von 0-8). ISO 105-B02 1998
- UV-stabilisiert Ja
- Brandklassifizierung M2 (NF P 92 507 2004), B - s2,d0 (EN 13501-1 2007)
- Schimmelbeständig Ja
- Verrottungsbeständig Ja
- Radarreflexion 0,3 dB, - 0,1%

Baustellenkoordination:

- Stromzuleitung und Anschluss werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Die Abnahme erfolgt durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch.
- Die Tormontage erfolgt erst nach Fertigstellung der Wände
- Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente.
- Ein Elektroanschluss 230V / 16 Ampere muß im Umkreis von maximal 10 m von der Montagestelle zur Verfügung stehen.
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m wird ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebeebühnen eingerechnet und ist auch sicherheitstechnisch vorgeschrieben.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65DA00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65DA00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65DA

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65DA01 + Das Gewebe-Hubtor wurde für industrielle Extremumgebungen entwickelt, in denen Tore Feuchtigkeit, Staub und sehr hohen sowie sehr niedrigen Temperaturen ausgesetzt sind, oder in denen sehr große Toröffnungen benötigt werden. Einzigartigkeit in Design und Struktur Langlebigkeit, Dichtigkeit, Energieeffizienz, Betriebszuverlässigkeit sowie minimalen Wartungsaufwand. Jedes Tor wird individuell auf die besonderen Anwendungsanforderungen, beispielsweise extreme Windlasten, zugeschnitten.

Das Gewebe-Hubtor Tor ist standardmäßig in den folgenden Größen lieferbar:

- min. Lichte Breite 1.810 mm
- max Lichte Breite 8.000 mm
- max Lichte Höhe 12.000 mm

Konstruktion:

Der Torbehang besteht aus zwei Schichten sehr starkem Polyestergewebe mit Vinylbeschichtung, die durch Aluminiummittelholme getrennt sind. Der Aluminium-Oberholm ist an den Maschinenkasten geschraubt und der Bodenholm aus Stahl und Aluminium ist über die Absturzsicherungen mit den Hebegurten verbunden. Das Gewebe ist mit durch Aluminiumklemmleisten geführte Selbstbohrschrauben an beiden Seiten der Mittelholme und von Oberholm und Bodenabschlussprofil befestigt und bietet somit eine maximale Abdichtung. Die Windlast wird durch die Aluminiummittelholme in dem Torbehang auf die senkrechten Führungsschienen übertragen. Die Mittelholme stabilisieren den Torbehang und fungieren als Puffer zwischen der inneren und äußeren Gewebewand. Selbstschmierende Gleitblöcke an jedem Ende der Mittelholme laufen in den Führungsschienen, wenn das Tor sich öffnet und schließt. Das Bodenfeld aus Stahl und Aluminium ist über die Absturzsicherungen am Hebegurt befestigt.

Gebäudelast:

Wenn das Tor geschlossen wird, verteilt sich das Gesamtgewicht auf die Befestigungspunkte. Der Abstand zwischen den Befestigungspunkten beträgt ca. 1000 mm. Der Torflügel selbst wiegt nicht mehr als 40 bis 80 kg pro Meter Breite, doch angesichts der zusätzlichen Last etwa im Falle eines Aufpralls sollte die Gebäudelast insgesamt auf 1,5 kN/m kalkuliert werden.

Laufschienen:

Die vertikalen Führungsschienen bestehen aus gezogenem Aluminium. Die dauergeschmierten Schlitten an beiden Enden der Torblattprofile bewegen sich auf diesen Führungsschienen. Die Führungsschienen sind an

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

den Innen- und Außenfassaden gegen Wettereinflüsse abgedichtet. Außerdem befindet sich in den Führungsschienen Platz für den Hebegerät des Antriebs und die Fangvorrichtung.

Montagefläche:

Montage in der Toröffnung, das Risiko eines Aufpralles auf die Führungsschienen sollte entweder verschwindend gering sein, oder es sollte ein Aufprallschutz montiert werden.

Standardgewebe:

Das Standard-Torbehanggewebe ist eine einfache Schicht aus robustem Polyester mit Vinylbeschichtung. Das Gewebe ist beständig gegen mechanischen Abrieb und durch mechanische Prozesse entstehende Funken, wie beispielsweise Schweißarbeiten.

- Gewebestärke: 100 mm
- Widerstand gegen Windlast: (Differenz Druck) 0,45-1,6 kPa je nach Größe Klasse 2-5, EN 12424
- Geräuschdämmung (Standard): 15 dB Rw (ISO 717)
- Widerstand gegen eindringendes Wasser: 0,11 kPa bei geschlossenem Tor Klasse 3, EN 12425
- Luftdurchlässigkeit: 12 m³/(m²h) Klasse 2, EN 12426
- Beschichtung Weich-PVC
- Torbehang Polyester, 1100 dtex
- Gewicht 700 g/m²
- Hitze- und Kältebeständigkeit -35°C bis +70°C. DIN EN 1876-2 1998-01. (-30°C bis + 70°C für das Gewebe Durchscheinend weiß)
- Zugfestigkeit Kette: 2.500N/5 cm gem. DIN 53354, EN ISO 1421, Schuss: 2.000N/5 cm gem. DIN 53354, EN ISO 1421
- Reißfestigkeit Kette: 400N gem. DIN 53363, Schuss: 300N gem. DIN 53363
- Lichtbeständigkeit 7 - 8 (auf einer Skala von 0-8). ISO 105-B02 1998
- UV-stabilisiert Ja
- Brandklassifizierung M2 (NF P 92 507 2004), B - s2,d0 (EN 13501-1 2007)
- Schimmelbeständig
- Verrottungsbeständig
- Radarreflexion 0,3 dB, - 0,1%
- Lackiert Ja

9 Standardfarben erhältlich:

- ähnlich RAL 1001 Beige
- ähnlich RAL 3001 Signalrot
- ähnlich RAL 5005 Signalblau
- ähnlich RAL 6009 Tannengrün
- ähnlich RAL 7004 Signalgrau
- ähnlich RAL 7016 Anthrazitgrau
- ähnlich RAL 9006 Weißaluminium
- ähnlich RAL 9016 Verkehrsweiß und
- Durchscheinend weiß

Maschinenkasten:

Der Maschinenkasten enthält Getriebemotor, Gurttrommel, Hebegeräte, Rollen und Endschalergehäuse. Er kann mit dem Getriebemotor innen oder außen am Gebäude angebracht werden. Die Motorseite des Maschinenkastens ist standardmäßig durch pulverbeschichtete Stahlbleche abgeschirmt. Abdeckplatten ermöglichen den Zugriff auf die Komponenten, die einer Wartung bedürfen.

Gurtsystem:

Das Gurtsystem besteht aus einem Hebegerät, der korrosions-, staub- und schmutzgeschützt ist. Dieser Gurt ist an den Absturzsicherungen an beiden Enden des Bodenholms befestigt und läuft durch die Führungsschienen hoch zur Gurttrommel. Die Gurttrommel ist über eine Keilverbindung mit der Ausgangswelle eines gebremsten Motors mit Reduktionsgetriebe verbunden.

Antriebssystem:

Das Gewebe-Hubtor verfügt immer über ein elektrisches Antriebssystem mit einer Steuerung in Tornähe sowie einem Getriebemotor im Maschinenkasten. Das Tor wird durch einen Impulstaster am Steuerungskasten oder durch eine mögliche Vorrichtung geöffnet oder geschlossen. Der Getriebemotor ist für das tatsächliche Gewicht des Torbehanges ausgelegt. Der elektrische Getriebemotor wickelt den Gurt auf eine Trommel. Bei einem Stromausfall kann das Tor mithilfe einer an den Motor angeschlossenen Handkurbel manuell betätigt werden. Betriebsgeschwindigkeit: Normale Öffnungsgeschwindigkeit: 0,2-0,3 m/s

Steuereinheit:

Eine auf SPS-basierende Steuereinheit die im Torbereich installiert wird steuert den Getriebemotor über Drucktaster oder externe Auslöser, z. B. eine mechanische Schleife oder Funk. Die Tasten AUF und AB sind impuls gesteuert. Die Taste AB kann als Tipptaster eingerichtet werden. Der Getriebemotor kann über das Steuergerät deaktiviert werden, um den Notfall-Handbetrieb zu ermöglichen, indem die Hauptstromversorgung unterbrochen wird. Die Steuerung enthält eine SPS zur Einstellung von Zeitschaltuhren und Automatik- sowie Sicherheitsfunktionen. Die SPS wird vor der Auslieferung programmiert und konfiguriert.

Im Menü sind die folgenden Informationen enthalten:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Anzahl der Betriebstage und der Toröffnungen (Lastwechsel) seit der letzten Wartung.
- Aktuelle Einstellungen
- Alarmcodes

Sicherheit:

Das Bodenfeld besitzt eine integrierte Sicherheitsleiste und eine Gummidichtung an der Unterkante, die für die Abdichtung zwischen Tor und Boden sorgt. Die Sicherheitsleiste funktioniert entweder optisch oder leitend. Die Fangvorrichtung wird mit beiden Enden des Bodenprofils verbunden. Der Hebegurt ist mit der Fangvorrichtung verbunden. An der Fangvorrichtung befinden sich vier Haken. Die beiden oberen Haken fungieren bei geschlossenem Tor als Windverriegelung. Die beiden unteren Haken sind die Sicherheitshaken, die in die Führungsschiene greifen, um das Tor zu stoppen, wenn der Hebegurt sich lockert oder – was sehr unwahrscheinlich ist – reißt.

65DA01A + Gewebehub-Tor für industrielle Extremumgebung bis 8 x 12m

ASS Stk

Gewebehub-Tor für industrielle Extremumgebung bis 8 x 12 m

Tor-Maß: x mm

z.B. ASSA ABLOY VL3110 inkl. Steuerungssystem oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis:(.....)

65DA02 + Das Gewebe-Hubtor wurde für industrielle Extremumgebungen entwickelt, in denen Tore Feuchtigkeit, Staub und sehr hohen sowie sehr niedrigen Temperaturen ausgesetzt sind, oder in denen sehr große Toröffnungen benötigt werden. Einzigartigkeit in Design und Struktur Langlebigkeit, Dichtigkeit, Energieeffizienz, Betriebszuverlässigkeit sowie minimalen Wartungsaufwand. Jedes Tor wird individuell auf die besonderen Anwendungsanforderungen, beispielsweise extreme Windlasten, zugeschnitten. Das Gewebe-Hubtor ist standardmäßig in den folgenden Größen lieferbar:

- max Lichte Breite 14.000 mm
- max Lichte Höhe 16.000 mm

Konstruktion:

Der Torbehang besteht aus zwei Schichten sehr starkem Polyestergewebe mit Vinylbeschichtung, die durch Aluminiummittelholme getrennt sind. Der Aluminium-Oberholm ist an den Maschinenkasten geschraubt und der Bodenholm aus Stahl und Aluminium ist über die Absturzsicherungen mit den Hebegurten verbunden. Das Gewebe ist mit durch Aluminiumklemmleisten geführte Selbstbohrschrauben an beiden Seiten der Mittelholme und von Oberholm und Bodenabschlussprofil befestigt und bietet somit eine maximale Abdichtung. Die Windlast wird durch die Aluminiummittelholme in dem Torbehang auf die senkrechten Führungsschienen übertragen. Die Mittelholme stabilisieren den Torbehang und fungieren als Puffer zwischen der inneren und äußeren Gewebewand. Selbstschmierende Gleitblöcke an jedem Ende der Mittelholme laufen in den Führungsschienen, wenn das Tor sich öffnet und schließt. Das Bodenfeld aus Stahl und Aluminium ist über die Absturzsicherungen am Hebegurt befestigt.

Gebäudelast:

Wenn das Tor geschlossen wird, verteilt sich das Gesamtgewicht auf die Befestigungspunkte. Der Abstand zwischen den Befestigungspunkten beträgt ca. 1000 mm. Der Torflügel selbst wiegt nicht mehr als 50 bis 185 kg pro Meter Breite, doch angesichts der zusätzlichen Last etwa im Falle eines Aufpralls sollte die Gebäudelast insgesamt auf 3,0 kN/m kalkuliert werden.

Laufschienen:

Die vertikalen Führungsschienen bestehen aus gezogenem Aluminium. Die dauergeschmierten Schlitten an beiden Enden der Torblattprofile bewegen sich auf diesen Führungsschienen. Die Führungsschienen sind an den Innen- und Außenfassaden gegen Wettereinflüsse abgedichtet. Außerdem befindet sich in den Führungsschienen Platz für den Hebegurt des Antriebs und die Fangvorrichtung.

Montagefläche:

Montage in der Toröffnung, das Risiko eines Aufpralles auf die Führungsschienen sollte entweder verschwindend gering sein, oder es sollte ein Aufprallschutz montiert werden.

Standardgewebe:

Das Standard-Torbehanggewebe ist eine einfache Schicht aus robustem Polyester mit Vinylbeschichtung. Das Gewebe ist beständig gegen mechanischen Abrieb und durch mechanische Prozesse entstehende Funken, wie beispielsweise Schweißarbeiten. Das Standardgewebe ist in 9 Standardfarben erhältlich:

- ähnlich RAL 1001 Beige
- ähnlich RAL 3001 Signalrot
- ähnlich RAL 5005 Signalblau
- ähnlich RAL 6009 Tannengrün
- ähnlich RAL 7004 Signalgrau
- ähnlich RAL 7016 Anthrazitgrau
- ähnlich RAL 9006 Weißaluminium
- ähnlich RAL 9016 Verkehrsweiß und
- Durchscheinend weiß

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Gewebestärke: 160 mm

Widerstand gegen Windlast: (Differenz Druck) 0,45-1,6 kPa je nach Größe Klasse 2-5, EN 12424

Geräuschdämmung (Standard): 15 dB Rw (ISO 717)

Widerstand gegen eindringendes Wasser: 0,11 kPa bei geschlossenem Tor Klasse 3, EN 12425

Luftdurchlässigkeit: 12 m³/(m²h) Klasse 2, EN 12426

Beschichtung Weich-PVC

Torbehang Polyester, 1100 dtex

Gewicht 700 g/m²

Hitze- und Kältebeständigkeit -35°C bis +70°C. DIN EN 1876-2 1998-01. (-30°C bis + 70°C für das Gewebe Durchscheinend weiß)

Zugfestigkeit Kette: 2.500N/5 cm gem. DIN 53354, EN ISO 1421, Schuss: 2.000N/5 cm gem. DIN 53354, EN ISO 1421

Reißfestigkeit Kette: 400N gem. DIN 53363, Schuss: 300N gem. DIN 53363

Lichtbeständigkeit 7 - 8 (auf einer Skala von 0-8). ISO 105-B02 1998

UV-stabilisiert Ja

Brandklassifizierung M2 (NF P 92 507 2004), B - s2,d0 (EN 13501-1 2007)

Schimmelbeständig Ja

Verrottungsbeständig Ja

Radarreflexion 0,3 dB, - 0,1%

Lackiert Ja

Maschinenkasten:

Der Maschinenkasten enthält Getriebemotor, Gurttrommel, Hebegurte, Rollen und Endschalergehäuse. Er kann mit dem Getriebemotor innen oder außen am Gebäude angebracht werden. Die Motorseite des Maschinenkastens ist standardmäßig durch pulverbeschichtete Stahlbleche abgeschirmt. Abdeckplatten ermöglichen den Zugriff auf die Komponenten, die einer Wartung bedürfen.

Gurtsystem:

Das Gurtsystem besteht aus einem Hebegurt, der korrosions-, staub- und schmutzgeschützt ist. Dieser Gurt ist an den Absturzsicherungen an beiden Enden des Bodenholms befestigt und läuft durch die Führungsschienen hoch zur Gurttrommel. Die Gurttrommel ist über eine Keilverbindung mit der Ausgangswelle eines gebremsten Motors mit Reduktionsgetriebe verbunden.

Antriebssystem:

Das ASSA ABLOY Gewebe-Hubtor verfügt immer über ein elektrisches Antriebssystem mit einer Steuerung in Tornähe sowie einem Getriebemotor im Maschinenkasten. Das Tor wird durch einen Impulstaster am Steuerungskasten oder durch eine mögliche Vorrichtung geöffnet oder geschlossen. Der Getriebemotor ist für das tatsächliche Gewicht des Torbehangs ausgelegt. Der elektrische Getriebemotor wickelt den Gurt auf eine Trommel. Bei einem Stromausfall kann das Tor mithilfe einer an den Motor angeschlossenen Handkurbel manuell betätigt werden. Betriebsgeschwindigkeit: Normale Öffnungsgeschwindigkeit: 0,2-0,3 m/s

Steuereinheit:

Eine auf SPS-basierende Steuereinheit die im Torbereich installiert wird steuert den Getriebemotor über Drucktaster oder externe Auslöser, z. B. eine mechanische Schleife oder Funk. Die Tasten AUF und AB sind impuls gesteuert. Die Taste AB kann als Tipptaster eingerichtet werden. Der Getriebemotor kann über das Steuergerät deaktiviert werden, um den Notfall-Handbetrieb zu ermöglichen, indem die Hauptstromversorgung unterbrochen wird. Die Steuerung enthält eine SPS zur Einstellung von Zeitschaltuhren und Automatik- sowie Sicherheitsfunktionen. Die SPS wird vor der Auslieferung programmiert und konfiguriert.

Im Menü sind die folgenden Informationen enthalten:

- Anzahl der Betriebstage und der Toröffnungen (Lastwechsel) seit der letzten Wartung.
- Aktuelle Einstellungen
- Alarmcodes

Sicherheit:

Das Bodenfeld besitzt eine integrierte Sicherheitsleiste und eine Gummidichtung an der Unterkante, die für die Abdichtung zwischen Tor und Boden sorgt. Die Sicherheitsleiste funktioniert entweder optisch oder leitend. Die Fangvorrichtung wird mit beiden Enden des Bodenprofils verbunden. Der Hebegurt ist mit der Fangvorrichtung verbunden. An der Fangvorrichtung befinden sich vier Haken. Die beiden oberen Haken fungieren bei

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

geschlossenem Tor als Windverriegelung. Die beiden unteren Haken sind die Sicherheitshaken, die in die Führungsschiene greifen, um das Tor zu stoppen, wenn der Hebegurt sich lockert oder – was sehr unwahrscheinlich ist – reißt.

65DA02A + Gewebehub-Tor für industrielle Extremumgebung bis 14x16 m ASS **Stk**

Gewebehub-Tor für industrielle Extremumgebung bis 14 x 16 m

Tor-Maß: x mm

z.B. ASSA ABLOY VL3116 inkl. Steuerungssystem oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis:(.....)

65DA10 + Aufzählung (Az) auf Gewebehubtoren für industriellen Einsatz,

65DA10A + Az Ausführung mit kältebeständigem Gewebe ASS **Stk**

zur Ausführung des Torbehanges mit kältebeständigem Gewebe. Das Polargewebe ersetzt das Standardgewebe in Umgebungen mit Temperaturen von bis zu -54 °C.

- Beschichtung: Weich-PVC
- Torbehang: Polyester, 1100 dtex
- Gewicht: 700 g/m²
- Hitze- und Kältebeständigkeit: -54°C bis +70°C. DIN EN 1876-2 1998-01
- Zugfestigkeit: Kette: 2.500N/5 cm gem. DIN 53354, EN ISO 1421, Schuss: 2.000N/5 cm gem. DIN 53354, EN ISO 1421
- Reißfestigkeit: Kette: 400N gem. DIN 53363, Schuss: 300N gem. DIN 53363
- Lichtbeständigkeit 7 - 8 (auf einer Skala von 0-8). ISO 105-B02
- UV-stabil Ja
- Brandklassifizierung M2 (NF P 92 507 2004), B - s2,d0 (EN 13501-1 2007)
- Schimmelbeständig Ja
- Verrottungsbeständig Ja
- Radarreflexion 0,3 dB, - 0,1%
- Lackiert Ja

Nicht in Verbindung mit:

- Sichtfenstern
- Geräuschdämmenden Gewebe
- Hitzebeständigem Gewebe
- Sicherheitsgewebe

ASSA ABLOY VL3110 Polar

65DA10B + Az Ausführung mit geräuschdämmenden Gewebe ASS **Stk**

zur Ausführung des Torbehangs mit geräuschdämmendem Gewebe. Das geräuschdämmende Gewebe ist für Umgebungen, in denen die Geräuschübertragung durch das Tor gedämmt werden muss. Es wird auf beiden Torseiten unter dem Standardgewebe angebracht.

Verwendung: Auf beiden Torseiten unter dem Standardgewebe

- Beschichtung: Weich-PVC
- Torbehang: Polyester, 1100 dtex
- Gewicht: 1.850 g/m²
- Geräuschdämmung (inkl. Standardgewebe): Index Rw23dB
- Hitze- und Kältebeständigkeit: -30°C bis +70°C, gem. SFS-EN 1876-1
- Zugfestigkeit: Kette: 3.000N/5 cm gem. DIN 53354, Schuss: 2.900 N/5 cm gem. DIN 53354
- Reißfestigkeit: Kette: 380N gem. DIN 53356, Schuss: 300N gem. DIN 53356
- Brandklassifizierung Gem. SIS 650082, DIN 4102-B1

Typ: ASSA ABLOY VL3110 Silent

65DA10C + Az Hitzebeständiges Gewebe m.Silikon-Gummibeschichtung ASS **Stk**

zur Ausführung des Torbehanges mit hitzebeständigem Gewebe. Das hitzebeständige Gewebe ersetzt das Standardgewebe an der Torinnenseite, wenn Gefahren durch hohe Temperaturen oder Chemikalien eingedämmt werden müssen. Es ist je nach der Umgebung, in der es eingesetzt werden soll, mit drei verschiedenen Beschichtungen erhältlich.

- Anwendung: Heiße Umgebungsluft, Höchst chemikalienresistente Beschichtung, Gute Schmutz- und Ölabweisung.
- Verwendung: Ersetzt das Standardgewebe
- Bezeichnung: W2643 2 x SIF 80/60
- Beschichtung: Silikongummi auf beiden Seiten
- Torbehang: Gewobene Glasfaser EC9-136 gem. DIN 53830-3
- Gewicht: 560 g/m²
- Temperaturbeständigkeit +280°C

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Dehnungsfestigkeit Kettfaden / Schussfaden: 800 / 600 N / 5 cm gem. ISO 13934-1
- Brandklassifizierung: M1 gem. NF P92-507, ISO 5660-1, IMO Res. A.653 (16), IMO Res. MSC 41 (64), IMO FTP Code, Anhang 2, Kapitel 2.2

Typ ASSA ABLOY VL3110 W2643 2x SIF80/60

65DA10D + Az f.die Ausführung mit Hitzebeständiges Gewebe-Aluminium ASS **Stk**

zur Ausführung des Torbehanges mit hitzebeständigem Gewebe - Aluminium-beschichtet. Das hitzebeständige Gewebe ersetzt das Standardgewebe an der Torinnenseite, wenn Gefahren durch hohe Temperaturen oder Chemikalien eingedämmt werden müssen. Es ist je nach der Umgebung, in der es eingesetzt werden soll, mit drei verschiedenen Beschichtungen erhältlich.

Anwendung: Heiße Luft und hohe Hitzeabstrahlung innen (z. B. Gießereien). Gute Wärmereflexion

Verwendung: Ersetzt das Standardgewebe an der Torinnenseite (niemals an der Außenseite).

- Bezeichnung: 332 AL-HT
- Beschichtung: Aluminiumpigmente auf Polyurethanhaftschrift auf einer Gewebeseite.
- Torbehang: E-Glas EC9-136 (Querkörper)
- Gewicht: 490 g/ m²
- Hitze- und Kältebeständigkeit: Ab dem Kontakt mit der Beschichtung +200°C (nicht dauerhaft)
- Zugfestigkeit Kette: 800N/ cm gem. DIN 53857 T1
- Schuss: 500 N/ cm gem. DIN 53857 T1
- Brandklassifizierung: DIN 4102-1 A2

Typ ASSA ABLOY VL3110 332 AL-HT

65DA10E + Az hitzebeständig,Alu-Polyurethanbeschichtet ASS **Stk**

zur Ausführung des Torbehanges mit hitzebeständigem Gewebe - Aluminium-Polyurethanbeschichtet. Das hitzebeständige Gewebe ersetzt das Standardgewebe an der Torinnenseite, wenn Gefahren durch hohe Temperaturen oder Chemikalien eingedämmt werden müssen. Es ist je nach der Umgebung, in der es eingesetzt werden soll, mit drei verschiedenen Beschichtungen erhältlich.

Anwendung: Feuerbeständig

Verwendung: Ersetzt das Standardgewebe an der Torinnenseite (niemals an der Außenseite).

- Bezeichnung: W2167 Gp2
- Beschichtung: Zwei Seiten aluminiumgraues Polyurethan
- Torbehang: Gewobene Glasfaser, Atlas 1/8
- Gewicht: 690 g/ m²
- Hitze- und Kältebeständigkeit: +450°C
- Zugfestigkeit Kette: 800N/ cm gem. DIN 53857 T1
- Schuss: 500 N/ cm gem. DIN 53857 T1
- Brandklassifizierung: Feuerfest gemäß M0

Typ ASSA ABLOY VL3110 W2167 Gp2

65DA10F + Az f.die Ausführung mit Sicherheitsgewebe ASS **Stk**

zur Ausführung des Torbehangs mit Sicherheits-Gewebe. Das Sicherheitsgewebe wurde für Umgebungen entwickelt, in denen Sicherheit besonders wichtig ist. Das Gewebe ähnelt dem Standardgewebe, ist aber mit zusätzlichen Drähten aus verzinktem Stahl verstärkt. Es wird an beiden Seiten des Torbehangs hinter dem Standardgewebe bis zu einer Höhe von etwa zwei Metern angebracht.

Anwendung: Einbruchschutzklasse

Verwendung: Auf beiden Torseiten unter dem Standardgewebe. Bis ca. 2 m über dem Boden

- Bezeichnung: Schutzvorrichtung PRO
- Torbehang: PVC beschichtet
- Verstärkung: Multiaxiale liegende Konstruktion aus feuerverzinkten Stahlseilen
- Gewicht: 1.350 g/m²
- Hitze- und Kältebeständigkeit: -30°C bis +70°C
- Brandklassifizierung: Nicht klassifiziert

Typ ASSA ABLOY VL3110 PRO

65DA10G + Az f.die Ausführung mit Sichtfenster ASS **Stk**

zur Ausführung des Torbehanges mit Sichtfenstern. Sichtfenster sind für die Standard- und Polargewebe erhältlich und verbessern den Lichteinfall sowie die Sicht durch den Torbehang. Die Sichtfenster sind in vier verschiedenen Größen erhältlich.

Anwendung: Lichteinlass und Durchsicht

Verwendung: Nur bei Standardgewebe

- Standardgrößen: Breite 800 oder 1.300 mm, Höhe 800 oder 1.600 mm

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<ul style="list-style-type: none"> • Material: Elaston 064, 1 mm • Gewicht: 1.230 g/m² • Festigkeit: 77° Shore gem. DIN 53505 • Hitze- und Kältebeständigkeit: -30 °C bis +50°C • Reißfestigkeit gem. DIN 53455: Längs: 21 N/mm², Quer: 20 N /mm² <p>Sichtfenster ab Höhe: mm</p>	
65DA10H +	Az Ausführung mit lackierten Klemmleisten zur Ausführung der Klemmleisten als lackierte Klemmleisten in Farbe des Torbehangs. Lackierte Klemmleisten sind in den gleichen Standardfarben erhältlich, wie das Gewebe. Die Klemmleisten-Abdeckungen haben folgende Vorteile: <ul style="list-style-type: none"> • Optische Verschönerung des Torbehangs • Schutz des Torbehangs vor Verfärbungen in einigen Umgebungen. 	ASS Stk
65DA10I +	Az Maschinenkasten-Abdeckung, motorabgewandte Seite für die zusätzliche stirnseitige Abdeckung des Motors mit Wartungsfunktion bei Montage in der Leibung. Wenn die Maschinenbox in der Toröffnung und mit nach innen gerichtetem Getriebemotor montiert wird, sollte die Motor-abgewandte Seite mit einer Abdeckung versehen werden. Inspektionen können trotzdem noch über die Motorseite, in diesem Fall vom Gebäudeinneren aus, durchgeführt werden.	ASS Stk
65DA10J +	Az f.Schutzgehäuse für Motor für die Ausführung mit Schutzgehäuse für den Antriebsmotor. Bei der Montage in korrosiven oder schmutzigen Umgebungen sollte der Motor vollständig geschützt werden. Das Schutzgehäuse wird aus pulverbeschichtetem Stahlblech gefertigt. Das Gehäuse hat eine Klappe, die den Zugriff auf den Motor für den Notbetrieb erleichtert. Das Gehäuse ist abnehmbar. Vorhandene Tore können nachträglich mit einem Schutzgehäuse ausgerüstet werden.	ASS Stk
65DA10K +	Az Verkleidung und Motorgehäuse aus Edelstahl für die Verkleidung und Motorgehäuse aus Edelstahl. In korrosiven Umgebungen kann der Maschinenkasten mit der mechanischen Einheit in einem Edelstahlgehäuse angeordnet werden.	ASS Stk
65DA10L +	Az Endschaltergehäuse IP67 für die Ausführung des Endschaltergehäuses in IP67. Diese enthalten induktive Näherungsschalter mit einer hohen Eindringungsschutzklasse (IP67) und Temperaturtoleranz.	ASS Stk
65DA10M +	Az Wandmontage Innen für die Montage der Toranlage Innenliegend. Dadurch sind die Antriebseinheit als auch die Führungsschienen vollständig geschützt.	ASS Stk
65DA10N +	Az Wandmontage Aussen für die Montage der Toranlage aussen liegend. Ausführung wenn die Umgebung im Gebäude sehr anspruchsvoll ist oder über der Toröffnung nicht genügend Freiraum ist.	ASS Stk
65DA10O +	Az Heizung Endschalterbox u.Steuerungsgehäuse für die Ausführung der Toranlage mit Heizung für Endschalterbox und Steuerungsgehäuse.	ASS Stk
65DA10P +	Az höhere Öffnungsgeschwindigkeit für die Ausführung der Antriebseinheit mit höherer Öffnungsgeschwindigkeit von 0,4-0,6 m/s.	ASS Stk
65DA20 +	Aufzählung (Az) auf Gewebhubtore für industriellen Einsatz,	
65DA20A +	Az Zugtaster einschließlich Zugseil für Impulsauslösung über einen Zugtaster inkl. Zugseil für Verkabelung durch den Auftraggeber	ASS Stk
65DA20B +	Az auf einen Zugtaster mit Galgen für Impulsauslösung über einen Zugtaster inkl. Zugseil und Galgen für auftraggeberseitiger Verkabelung. Der Galgen wird in einer verzinkten, schwenk- und ausziehbar Ausführung geliefert.	ASS Stk
65DA20C +	Az auf einen Drucktaster 1-fach für Drucktaster 1-fach für Impulsauslösung. Ausführung für Innenbereich und Wandmontage:	ASS Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort		EH
65DA20D +	Az auf einen Drucktaster 3-fach	ASS	Stk
	für 3-fach Drucktaster Funktionen: Auf/Stopp/Zu. Ausführung für Innenbereich und Wandmontage:		
65DA20E +	Az f.e.Funkempfänger,1 Kanal mit Stabantenne	ASS	Stk
	für 1-Kanal-Funkempfänger, 40 MHz, mit Stabantenne für Impulsauslösung von außen und innen mittels Handsender. Betriebsspannung: 230-240 V		
65DA20F +	Az f.e.Funkempfänger 2 Kanal mit Stabantenne	ASS	Stk
	für 2-Kanal-Funkempfänger, 40 MHz, mit Stabantenne für Impulsauslösung von außen und innen mittels Handsender Betriebsspannung: 230-240 V		
65DA20G +	Az für einen 1 Kanal Handsender	ASS	Stk
	für einen 1-Tasten Handsender mit 40 MHz, einschließlich Batterie.		
65DA20H +	Az für einen 2 Kanal Handsender	ASS	Stk
	für einen 2-Tasten Handsender mit 40 MHz, einschließlich Batterie.		
65DA20I +	Az für einen 4 Kanal Handsender	ASS	Stk
	für einen 4-Tasten Handsender mit 40 MHz, einschließlich Batterie.		
65DA20K +	Az für einen Schlüsselschalter 2-Befehl	ASS	Stk
	für Impulsauslösung mit einem Schlüsselschalter 2-Befehl in Wandmontage.		
65DA20L +	Az für einen Radarmelder/ Bewegungsmelder	ASS	Stk
	für Impulsauslösung von außen/innen mittels richtungserkennendem Bewegungsmelder für auftraggeberseitiger Verkabelung.		
65DA20M +	Az für einen Aktiv-Infrarotmelder	ASS	Stk
	für eine zusätzliche Sicherheitseinrichtung über einen Aktiv- Infrarotmelder mit Anwesenheitserkennung von Personen und Fahrzeugen für auftraggeberseitiger Verkabelung.		
65DA20N +	Az f.einen Kombimelder (Radar u. Infrarotmelder)	ASS	Stk
	für ein Kombimelder für auftraggeberseitiger Verkabelung. Der Kombimelder vereint die Eigenschaften des Radar- und des Aktiv- Infrarotmelder. Dadurch wird eine automatische Toröffnung mit zusätzlicher Anwesenheitserkennung von Personen und Fahrzeugen realisiert. Typ ASSA ABLOY Kombimelder		
65DA20O +	Az f.eine Warnleuchte Rot	ASS	Stk
	für eine Warnleuchte Rot mit 24 Volt- Anschluss.		
65DA20P +	Az f.eine Warnleuchte Grün	ASS	Stk
	für eine Warnleuchte Grün mit 24 Volt- Anschluss		
65DA20Q +	Az f.eine Warnleuchte Rot und Grün	ASS	Stk
	für eine Warnleuchte Rot/Grün		
65DA20S +	Az f.eine Induktionsschleife / Magnetschleife	ASS	Stk
	für eine Induktionsschleife mit Schneiden Verlegen und Wiederverschließen der Induktionsschleife. <ul style="list-style-type: none"> • 2 Kanal Induktionsschleifendetektor • 40 m Silikondraht verschiedenen Funktionen einstellbar: <ul style="list-style-type: none"> • Sicherheit und Rückmeldung • Offen und Rückmeldung • Sicherheit und Offen • Öffnen 		
65DA20T +	Az f.eine Lichtschranke 1-Kanal	ASS	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>für Lichtschränke</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sender Empfänger Lichtschränke <p>verschiedenen Funktionen einstellbar:</p> <ul style="list-style-type: none"> • als Sicherheit • als Öffnungsfunktion • zusätzlich zur Schleusenfunktion • als Schließen nach Zeit <p>Typ ASSA ABLOY Lichtschränke</p>	
65DA20U +	<p>Az f.einen berührungslosen Impulsgeber</p> <p>für den Magic Switch wird berührungslos durch einfache Handbewegung vor dem Sensor ausgelöst und löst einen Impuls aus. Das Erfassungsfeld kann von 10 cm bis 50 cm frei eingestellt werden.</p> <p>Typ ASSA ABLOY Magic Switch</p>	ASS Stk
65DA20V +	<p>Az Lichtschränke 2-Kanal</p> <p>für 2 Stk. Lichtschränke, Sender Empfänger Lichtschränke</p> <p>verschiedenen Funktionen einstellbar:</p> <ul style="list-style-type: none"> • als Sicherheit • als Öffnungsfunktion • zusätzlich zur Schleusenfunktion • als Schließen nach Zeit <p>Typ ASSA ABLOY Lichtschränke</p>	ASS Stk
65DA20W +	<p>Az Schließung, automatisch</p> <p>für Steuerung mit automatischer Schließung und zusätzlichen Sicherheitseinrichtungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 Stk. Rot-Ampeln • 2 Stk. Kunststoffschild mit "Achtung automatisches Tor" • Das Tor schließt sich automatisch nach einem voreingestellten Zeitraum (Einstellmöglichkeit 4-60 Sekunden) 	ASS Stk
65DA20X +	<p>Az automatische Schließung und Öffnung</p> <p>für Steuerung mit automatischer Öffnung und Schließung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Radareinheit für automatische Öffnung • 2 Stk. Rot- Grün Ampeln • 2 Stk. Kunststoffschild mit "Achtung automatisches Tor" • Das Tor schließt sich automatisch nach einem voreingestellten Zeitraum (Einstellmöglichkeit 4-60 Sekunden) 	ASS Stk
65DA20Y +	<p>Az Not-Aus-Taster / Netzschalter</p> <p>für die Ausstattung mit einem Not-Aus-Taster bzw. externen Netzschalter. Für Stromausfälle kann als Backup-System ein externer Netzschalter aktiviert werden. Lieferung mit Stahlgehäuse und Netzeingangsbuchse.</p>	ASS Stk

65EA + Rolltoranlagen f.universellen Einsatz (ASSA ABLOY)

Version 2023-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Rolltoranlagen für industriellen, kommerziellen und Tiefgarageneinsatz einschließlich Zubehör (ASSA ABLOY)** beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Torblatthersteller, Tortechnikhersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommt folgende Grundaussführung zur Anwendung:

Rolltoranlage:

- wenn nicht anders angeführt Ausführung als Rechtsrollsystem für Innenanwendung
- Führungsschienen aus stranggepresstem Aluminium
- Hochschiebesicherung ist vorzusehen
- Einhaltung aller Betriebs- und Sicherheitshinweise in EU-Direktiven und den Standards des Europäischen Komitees für Normung (CEN)
- Antriebssystem: **Tot-Mann-Betrieb**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Die Produkte müssen nach den Gesichtspunkten des Umweltmanagements, Nachhaltigkeit und Ökologie gefertigt und geprüft sein. Es ist eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Baustellenkoordination:

- Stromzuleitung und Anschluss werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Die Abnahme erfolgt durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch.
- Die Tormontage erfolgt erst nach Fertigstellung der Wände
- Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente.
- Ein Elektroanschluss 230V / 16 Ampere muß im Umkreis von maximal 10 m von der Montagestelle zur Verfügung stehen.
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m wird ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebebühnen eingerechnet und ist auch sicherheitstechnisch vorgeschrieben.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65EA00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65EA00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65EA

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65EA01 + Rolltoranlage

Der Panzer wird durch die seitlich angebrachten Führungsschienen geführt und beim Hochfahren auf die Welle gewickelt. Die einzelnen Profile des Rolltorpanzers müssen gegen seitliches Verschieben gesichert sein, da ansonsten eine Beeinträchtigung der Funktion oder hoher Verschleiß eintreten kann. Als Verschiebesicherung werden Kopfstücke, oder auch Endstücke, eingesetzt. Bei zu erwartenden hohen Windlasten oder bei großen Toren wird der Panzer zusätzlich mittels Sturmankern (mit oder ohne Rollen) in den Führungsschienen

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

festgehalten. In diesem Fall werden einige der Standardkopfstücke durch entsprechende Sturmanker ersetzt. Diese können nur bei geschlossenem Tor, nicht jedoch während des Öffnungs- und Schließvorganges, wirksam werden.

Konstruktion

- Achtkant-Wickelwelle sendzimir-verzinkt oder Stahl-Rundwelle grundiert, entsprechend der DIN-EN 12604 dimensioniert
- Die Unterkonstruktion besteht aus seitlich angeordneten Aluminium-Führungsschienen.
- freies Anrollsystem für schonenden Torlauf. Das Anrollsystem gewährleistet einen sauberen Einlauf des Torflügels in die Führungsschienen, ein zu hoher Verschleiß an Profilen und Laufschiene wird dadurch weitestgehend vermieden.
- Sturzabdichtung ist in jeder Stellung des Tores gewährleistet (keine Bürstenleisten erforderlich)
- Beidseitige Gleitleisten sorgen dafür, dass die Reibung am Torbehang im Laufschienebereich auf ein Minimum reduziert wird.
- Die Laufschiene sind über Schraubverbindungen direkt mit den sendzimirverzinkten Lagerkonsolen verbunden.
- Führungsprofile aus stranggepresstem Aluminium, beidseitige PVC - Gleitleisten für einen reibungs- und geräuscharmen Lauf
- Die komplette Konstruktion ist in geschraubter Ausführung
- Hochschiebesicherung: Die Sicherungsschraube an der Wickelwelle verhindert das Hochschieben/Überwerfen des Torflügels über die Wickelwelle
- Oberflächenbehandlung Alu - natur
- Anrollsystem: Beim Öffnen des Tores bewegt sich die Wickelwelle vom Sturz weg, beim Schließen wieder hin zum Sturz.

Sturzbedarf/Seitenplatz

- je nach Torhöhe zwischen 450 und 550 mm.
- Platzbedarf Antriebsseite je nach Torbreite zwischen 305 und 340 mm
- Antriebs-Gegenseite 145 bis 180 mm.

Rolltorpanzerprofile

- aus doppelwandig isolierten, kaltgewalzten Rolltor-Profilen mit nach innen verlagerter Scharnierung und Hartschaumkern
- außen Aluminium-Profil walzblank mit einer Materialstärke von mindestens 1,0 mm, innen Kunststoff-Isolier-Schale. Sehr gute Wärmedämmung aufgrund überlagerter Scharnierung
- Der untere Torabschluss besteht aus einer stranggepressten Aluminium-Endschiene und einem Gummiprofil, dessen Dichtlippe zum Ausgleich von kleinen Bodenunebenheiten dient.

Antrieb & Steuerung

- Aufsteckantrieb inkl. Wendeschütz
- Betriebsspannung 400 V IP 54, Steuerspannung 230 V, 60 % ED mit integrierter TÜV geprüfter Fangvorrichtung
- mittlere Laufgeschwindigkeit entsprechend Antrieb und Torhöhe zwischen 13 cm/sec. und 28 cm/sec, einschließlich Nothandkurbel
- Temperaturbereich: -20 °C bis 60 °C
- Sanft-Start/Stoppp
- Funktionsweise: Impuls-Öffnungs und Schließung
- Steuerung mit Standard-Befehlsgeber AUF-Stoppp-AB

Generelle Tordaten:

- Integrierter Fingerschutz
- Ausgelegt für 30.000 Lastwechsel
- Einhaltung aller Betriebs- und Sicherheitshinweise in EU-Direktiven und den Standards des Europäischen Komitees für Normung (CEN)
- Maximale Torgröße: 30 m²
- Maximale Torbreite: 7 m
- Maximale Torhöhe: 5 m
- Widerstand gegen Windlast (EN 12424) Klasse 3 (700 N/m²).
- Thermischer Widerstand (EN 12428) auf Torflügel / Panzelement 3,6 W/m²K
- Widerstand gegen eindringendes Wasser (EN 12425) Klasse 3, (Tor 4.000 x 4.000 mm ohne Schlupftüre)
- Luftdurchlässigkeit (EN 12426) Klasse 0

65EA01A + Industrierolltoranlage Standard, unisoliert (ASSA ABLOY)

ASS Stk

Industrierolltoranlage unisoliert, elektrisch betrieben. Toraußenseite Standardfarbe laut Katalog Hersteller, Innenseite Standardfarbe.

Rolltorpanzer aus einwandigen, kaltgewalzten Rolltor-Profilen mit nach innen verlagerter Scharnierung; Aluminium-Profil walzblank mit einer Materialstärke von mindestens 1,0 mm.

Tor-Maß (BxH) (mm): x

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	z.B. Industrie-Rolltoranlage M10 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
Suchtext:	<i>Rolltor Industrie M10</i>	

65EA02 + Rolltoranlage

Ein Rolltor wird verwendet um begeh- oder befahrbare Öffnungen von Hallen oder Garagen abzuschließen. Der Panzer wird durch die seitlich angebrachten Führungsschienen geführt und beim Hochfahren auf die Welle gewickelt. Die einzelnen Profile des Rolltorpanzers müssen gegen seitliches Verschieben gesichert sein, da ansonsten eine Beeinträchtigung der Funktion oder hoher Verschleiß eintreten kann. Als Verschiebesicherung werden Kopfstücke, oder auch Endstücke, eingesetzt. Bei zu erwartenden hohen Windlasten oder bei großen Toren wird der Panzer zusätzlich mittels Sturmankern (mit oder ohne Rollen) in den Führungsschienen festgehalten. In diesem Fall werden einige der Standardkopfstücke durch entsprechende Sturmanker ersetzt. Diese können nur bei geschlossenem Tor, nicht jedoch während des Öffnungs- und Schließvorgangs, wirksam werden.

Es ist für folgende Einsatzzwecke konzipiert, ausgelegt und gefertigt:

- Industrie-Betriebe
- Gewerbeunternehmen
- Handelsunternehmen
- Landwirtschaftliche Gebäude
- Speditionen
- Einkaufspassagen
- Shopping-Center

Sturzbedarf/Seitenplatz

Der Sturzbedarf beträgt je nach Torhöhe zwischen 450 und 550 mm. Der Platzbedarf auf der Antriebsseite beträgt je nach Torbreite zwischen 305 und 340 mm, auf der Gegenseite 145 bis 180 mm.

Oberflächenbehandlung

Alu - natur

Rolltorpanzerprofile

aus doppelwandig isolierten, kaltgewalzten Rolltor-Profilen mit nach innen verlagter Scharnierung und Hartschaumkern; außen Aluminium-Profil walzblank mit einer Materialstärke von mindestens 1,0 mm, innen Kunststoff-Isolier-Schale. Sehr gute Wärmedämmung aufgrund überlagerter Scharnierung, d.h. weitgehende Vermeidung von Kältebrücken.

Abschlussprofil

Der untere Torabschluss besteht aus einer stranggepressten Aluminium-Endschiene und einem Gummiprofil, dessen Dichtlippe zum Ausgleich von kleinen Bodenunebenheiten dient.

Hochschiebesicherung

Die Sicherungsschraube an der Wickelwelle verhindert das Hochschieben/Überwerfen des Torflügels über die Wickelwelle

Führungsprofile

aus stranggepresstem Aluminium entsprechend der Torbreite dimensioniert beidseitige PVC - Gleitleisten für einen reibungs- und geräuscharmen Lauf

Konstruktion

Zur Sturzabdichtung und für einen schonenden Torlauf ist das Tor mit einem freien Anrollsystem ausgestattet. Das Anrollsystem gewährleistet einen sauberen Einlauf des Torflügels in die Führungsschienen, ein zu hoher Verschleiß an Profilen und Laufschiene wird dadurch weitestgehend vermieden. Außerdem ist die Sturzabdichtung in jeder Stellung des Tores gewährleistet. Zusätzliche Bürstenleisten werden nicht mehr benötigt. Der Behang wickelt auf einer sendzimir-verzinkten bzw. grundierten Wickelwelle. Die Unterkonstruktion besteht aus seitlich angeordneten Aluminium-Führungsschienen. Diese werden entsprechend der Torbreite dimensioniert. Beidseitige Gleitleisten sorgen dafür, dass die Reibung am Torbehang im Laufschienebereich auf ein Minimum reduziert wird. Die Laufschiene sind über Schraubverbindungen direkt mit den sendzimirverzinkten Lagerkonsolen verbunden. Die komplette Konstruktion in geschraubter Ausführung ist serienmäßig.

Wickelwelle

Achtkant-Wickelwelle sendzimir-verzinkt oder Stahl-Rundwelle grundiert, entsprechend der DIN-EN 12604 dimensioniert

Konsolen

sendzimir-verzinkte Lagerkonsolen mit Anroll-Funktion, als komplette Einheit mit den Laufschiene verbunden entsprechend der Torhöhe dimensioniert

Anrollsystem

Das spezielle ANROLLSYSTEM ist serienmäßig und sorgt für

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- optimale Sturzabdichtung
- kaum Wärme/Kälteverlust
- einen sehr verschleißarmen
- eine längere Lebensdauer
- kompakte Einbaumaße (geringer Sturzbedarf)

Beim Öffnen des Tores bewegt sich die Wickelwelle vom Sturz weg, beim Schließen wieder hin zum Sturz.

Antrieb

Aufsteckantrieb inkl. Wendeschütz, Betriebsspannung 400 V IP 54, Steuerspannung 230 V, 60 % ED mit integrierter TÜV geprüfter Fangvorrichtung, mittlere Laufgeschwindigkeit entsprechend Antrieb und Torhöhe zwischen 13 cm/sec. und 28 cm/sec, einschließlich Nothandkurbel

Steuerung

Für die Totmann-Steuerung wird das Industrie-Rolltor mit einem Dreifach-Drucktaster mit den Funktionen Auf, Stopp, Zu ausgerüstet. Weitere Steuerungspakete wie eine Impulssteuerung oder eine Automatische Schließung sind als Aufzählungsposition erhältlich.

Generelle Tordaten:

- Integrierter Fingerschutz
- Oberfeld-, Bodenfeld- und Seitendichtungen sowie Dichtungen zwischen den Torfeldern
- Ausgelegt für 30.000 Lastwechsel
- Einhaltung aller Betriebs- und Sicherheitshinweise in EU-Direktiven und den Standards des Europäischen Komitees für Normung (CEN)
- Maximale Torgröße: 30 m²
- Maximale Torbreite: 7 m
- Maximale Torhöhe: 5 m
- Widerstand gegen Windlast (EN 12424) Klasse 3 (700 N/m²).
- Thermischer Widerstand (EN 12428) auf Torflügel / Panzelement 3,6 W/m²K
- Widerstand gegen eindringendes Wasser (EN 12425) Klasse 3, (Tor 4.000 x 4.000 mm ohne Schlupftüre)
- Luftdurchlässigkeit (EN 12426) Klasse 0
- *Antriebsart: Totmannsteuerung*

65EA02A + Industrierolltoranlage Standard, isoliert (ASSA ABLOY)

ASS **Stk**

Industrierolltoranlage isoliert, elektrisch betrieben. Toraußenseite Standardfarbe laut Katalog Hersteller, Innenseite Standardfarbe. Rolltorpanzer aus doppelwandigem Stahl-Profil mit Hartschaumkern, Oberfläche veredelt, mit waagrechteten Sicken und Schutzlack.

Tor-Maß (BxH) (mm): x

z.B. Industrie-Rolltor M9S oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *Rolltor Industrie M9S*

65EA03 + Ladenabschlussrolltoranlage / Abtrennungs-Rollgitter

Das schöne und robuste Schaufenster-Rollgitter kommt immer dort zum Einsatz, wo zusätzliche Sicherheit und Schutz erforderlich sind oder entsprechende Auflagen dieses Tor erforderlich machen.

Es ist für folgende Einsatzzwecke konzipiert, ausgelegt und gefertigt:

- Industrie-Betriebe
- Gewerbeunternehmen
- Handelsunternehmen
- Landwirtschaftliche Gebäude
- Speditionen
- Einkaufspassagen
- Shopping-Center

Sturzbedarf/Seitenplatz

Der Sturzbedarf beträgt je nach Torhöhe zwischen 350 und 400 mm. Der Platzbedarf auf der Antriebsseite beträgt je nach Torbreite zwischen 145 und 160 mm, auf der Gegenseite auch 145 bis 160 mm.

Oberflächenbehandlung

Alu - natur

Rolltorpanzer

Rollgitter-Panzer aus Aluminium-Profilen Typ M in Rautenform mit waagrecht durchlaufenden Stäben, Aluminium-Profil walzblank mit einem Querschnitt von 11,2 x 6,8 mm, die einzelnen Stäbe sind über Spezialgelenke miteinander verbunden. In eigenen Positionen ist der waagrechte Zwischenstab auch in Edelstahl erhältlich, dies verbessert zusätzlich den Einbruchschutz, beschrieben. In eigenen Positionen ist ebenfalls eine "Juwelier-Ausführung" beschrieben. In diesem Fall werden zusätzliche Clips als Durchgreifschutz an den waagrechteten Zwischenstäben eingietet.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Abschlussprofil

Der untere Torabschluss besteht aus einer stranggepressten Aluminium-Endschiene.

Hochschiebesicherung

Der Sicherungsbügel an der Wickelwelle verhindert das Hochschieben/Überwerfen des Torflügels über die Wickelwelle

Führungsprofile

aus stranggepresstem Aluminium entsprechend der Torbreite dimensioniert beidseitige PVC - Gleitleisten für einen reibungs- und geräuscharmen Lauf

Konstruktion

Der Behang wickelt auf einer sendzimir-verzinkten Wickelwelle (entsprechend DIN EN 12604 dimensioniert). Die Unterkonstruktion besteht aus seitlich angeordneten Aluminium-Führungsschienen. Diese werden entsprechend der Torbreite dimensioniert. Beidseitige Gleitleisten sorgen dafür, dass die Reibung am Torbehang im Laufschienebereich auf ein Minimum reduziert wird. Die Laufschiene sind über Schraubverbindungen direkt mit den sendzimir-verzinkten Lagerkonsolen verbunden. Die komplette Konstruktion in geschraubter Ausführung ist serienmäßig.

Wickelwelle

Achtkant-Wickelwelle sendzimir-verzinkt oder Stahl-Rundwelle grundiert, entsprechend der DIN-EN 12604 dimensioniert

Konsolen

sendzimir-verzinkte Lagerkonsolen mit Anroll-Funktion, als komplette Einheit mit den Laufschiene verbunden entsprechend der Torhöhe dimensioniert

Antrieb

Einsteckantrieb (Rohrmotor) ohne Nothandkurbel (is in eigenen Position beschrieben) Betriebsspannung 230 V spritzwassergeschützt, Abtriebsdrehzahl 10-15 U/min Betriebsart KB (Kurzzeitbetrieb) 4 min. Bei Flügelgewicht > 200 N separate Abrollsicherung mit elektrischer Abschaltung

Steuerung

Für die Totmann-Steuerung wird das Schaufenster-Rollgitter mit einem Zweifach-Drucktaster mit den Funktionen Auf, Zu. Weitere Steuerungspakete wie eine Impulssteuerung oder eine Automatische Schließung sind in eigenen Positionen beschrieben.

Generelle Tordaten:

- Ausgelegt für geringen täglichen Lastwechsel
- Einhaltung aller Betriebs- und Sicherheitshinweise in EU-Direktiven und den Standards des Europäischen Komitees für Normung (CEN)
- Standardtorgroße max 25 m²
- Maximale Torgroße: 25 m²
- Maximale Torbreite: 6 m
- Maximale Torhöhe: 5 m
- Widerstand gegen Windlast (EN 12424) Klasse 2
- Widerstand gegen eindringendes Wasser (EN 12425) Klasse 0
- Luftdurchlässigkeit (EN 12426) Klasse 0
- *Antriebsart: Totmannsteuerung*

65EA03A + Ladenabschlussrolltoranlage Standard (ASSA ABLOY) ASS Stk

Ladenabschlussrolltoranlage mit Gitterbehang (Abtrennungs-Rollgitter), elektrisch betrieben. Toraußenseite Standardfarbe laut Katalog Hersteller.

Tor-Maß (BxH) (mm): x

z.B. Industrie-Rolltoranlage MRS oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *Rolltor Industrie MRS*

65EA05 + Rolltoranlage mit Gitterbehang

Ein Rolltor wird verwendet um begeh- oder befahrbare Öffnungen von Hallen oder Garagen abzuschließen. Der Panzer wird durch die seitlich angebrachten Führungsschienen geführt und beim Hochfahren auf die Welle gewickelt. Die einzelnen Profile des Rolltorpanzers müssen gegen seitliches Verschieben gesichert sein, da ansonsten eine Beeinträchtigung der Funktion oder hoher Verschleiß eintreten kann. Als Verschiebesicherung werden Kopfstücke, oder auch Endstücke, eingesetzt. Bei zu erwartenden hohen Windlasten oder bei großen Toren wird der Panzer zusätzlich mittels Sturmankern (mit oder ohne Rollen) in den Führungsschienen festgehalten. In diesem Fall werden einige der Standardkopfstücke durch entsprechende Sturmanker ersetzt. Diese können nur bei geschlossenem Tor, nicht jedoch während des Öffnungs- und Schließvorganges, wirksam werden.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Torflügel Rollgitter

Profil Alu Typ M, Querschnitt 11,2 x 6,8 mm (AlMgSi 0,5 F 16), Rautenform mit waagrecht durchlaufenden Stäben möglich ist das Gitter auch in Stahl lieferbar - für noch höhere Stabilität und besseren Einbruchschutz. Die Stäbe sind mit Spezialgelenken miteinander verbunden. Der Lüftungsquerschnitt des Torflügels beträgt ca. 80 %. Oberflächenbehandlung: Alu - natur

Abschlussprofil

Endschiene aus stranggepresstem Aluminium und Endgummi mit elektronischer Sicherheitskontaktleiste

Hochschiebesicherung

Der Sicherungsbügel an der Wickelwelle verhindert das Überwerfen des Torflügels über die Wickelwelle

Führungsprofile

aus stranggepresstem Aluminium entsprechend der Torbreite dimensioniert beidseitige PVC - Gleitleisten für einen reibungs- und geräuscharmen Lauf

Anfahrerschutz

Umfassungszargen aus sendzimir-verzinktem Stahl ausgestattet mit Stahl-Bodenbefestigungswinkel, integrierte Sicherheitseinrichtungen (Lichtschraken) zur Körperschalldämmung mit Moosgummi unterlegt (bei Montage hinter der Laibung)

Stahl-Abdeckbleche verhindern eine Manipulation der Sicherheitseinrichtungen

Konstruktion

Toranlage als selbsttragende Konstruktion (Hauptlast steht auf dem Boden) ausgeführt. Somit praktisch keine Schallübertragung aufs Gebäude. Anlage als Innenroller ("Rechtsroller") oder als Außenroller ("Linksroller") möglich. Bei Außenroller zusätzliche Blindkasten-Abdeckung des Wickelballens nötig (Aufzählungsposition). Komplette Konstruktion in verzinkter Ausführung.

Sturzbedarf: 320 mm bei Nennhöhen <2500mm und 400 mm bei Nennhöhen >2499 mm

Platzbedarf Antriebsseite: 250 mm

Platzbedarf Gegenseite: 130 mm

Abmessungen der Zarge: 80 x 200 x 80 mm

Raumtiefe für Rollpanzer: 400 mm

Sicherheitseinrichtungen

- Einzugschutz - Einweg-Lichtschraken unterhalb des Sturzes bzw. Ballens, verhindert beispielsweise das Einziehen von mitfahrenden Personen (Kindern)
- Personenschutz - Einweg-Lichtschrake im unteren Bereich, stoppt oder verhindert die Torbewegung bei Unterbrechung
- elektronische Kontaktleiste als Sicherung der Hauptschließkante
- Wahlweise Reversierung oder Wiederauffahrt einstellbar
- Eingreifschutz - Bei Toren unter einer nutzbaren Höhe von 2,50m ist zusätzlich eine Blechabdeckung für den Wickelballen serienmäßig, damit ein Eingreifen verhindert wird
- 2. Lichtschrake (Objektschutz): Zur zuverlässigen Fahrzeug-Erkennung wird die Ausstattung des Tores mit einer 2. Lichtschrake auf ca. 600 mm Höhe ergänzt

Wickelwelle & Konsolen

Wickelwelle und Lagerkonsolen sendzimir-verzinkt, entsprechend der DIN-EN 12604 dimensioniert. Die Lagerkonsolen sind als komplette Einheit mit der Umfassungszarge verbunden.

Antrieb

- Aufsteckantrieb inkl. Wendeschütz
- Betriebsspannung 400 V IP 54
- Steuerspannung 230 V
- 60 % ED mit integrierter TÜV geprüfter Fangvorrichtung
- mittlere Laufgeschwindigkeit entsprechend Antrieb und Torhöhe zwischen 12 cm/sec. und 25 cm/sec.
- einschließlich Nothandkurbel

Steuerung

- Multi-Funktions-Steuerung mit automatischer Schließung
- Wahlweise Einspur- oder Zweispurregelung, diverse Ampelprogramme
- Testung der Sicherheitseinrichtungen vor jeder Torbewegung
- Funktion "Schnell-zu" möglich
- Potentialfreier Kontakt für Garagenlicht oder Lüftung, Sammelstörmeldung
- Notbedienschalter
- einstellbare Vorwarn- & Offenhaltezeit
- Zyklenzähler für Wartungszwecke
- TÜV-Baumustergeprüft
- Anschlussmöglichkeit für alle gängigen Impulsgeber

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Schleppkette

Freie Durchfahrt garantiert eine integrierte, verdeckt geführte **Schleppkette** bei geöffnetem Tor. Eine Manipulation dieses Systems ist weitgehend ausgeschlossen. Die Schleppkette wird anstelle eines fehleranfälligen Spiralkabels eingesetzt und wird seitlich in den Holmen geführt.

Generelle Tordaten:

- Integrierter Fingerschutz
- Oberfeld-, Bodenfeld- und Seitendichtungen sowie Dichtungen zwischen den Torfeldern
- Ausgelegt für 200.000 Lastwechsel
- Einhaltung aller Betriebs- und Sicherheitshinweise in EU-Direktiven und den Standards des Europäischen Komitees für Normung (CEN)
- Maximale Torgröße: 20 m²
- Maximale Torbreite: 6 m
- Maximale Torhöhe: 3,5 m
- Lüftungsquerschnitt: 80%
- Segmenthöhe: 95 mm
- *Antriebsart: Automatiksteuerung*

65EA05A + Garagenrolltoranlage Standard, Gitterbehang (ASSA ABLOY) ASS Stk

Garagenrolltoranlage mit Gitterbehang, elektrisch betrieben mit Rammschutz durch Umfassungszargen, verdeckt liegenden Lichtschraken und verdeckter Schleppkette.

Unterste 3 Segmente als Aluminiumprofile (Mäuseschutz)

Tor-Maß (BxH) (mm): x

z.B. Garagen-Rolltoranlage MRTG oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: *Garagenrolltoranlage MRTG*

65EA08 + Az auf Fensterlamelle b. Rolltoranlage ASS Stk

Aufzahlung (Az) auf die Rolltoranlage für eine Ausführung der mit einer klaren Fensterlamelle/Lichtlamelle aus Acrylglas, ungedämmt.

65EA09 + Az waagrecht Zwischenstab V2A bei Ladenschutztor ASS Stk

Aufzahlung (Az) auf waagrechten Zwischenstäbe für die Ausführung der Ladenabschlussrolltores in Edelstahl.

65EA10 + Az Juwelier-Ausführung Rollgittertoranlage ASS Stk

Aufzahlung (Az) auf die Rolltoranlage für die Ausführung des Gitterbehanges mit zusätzlichen Clips als Durchgreifschutz an den waagrechten Gitterstäben eingenietet.

65EA31 + Aufzahlung (Az) auf Steuereinheit

- Die Steuereinheit enthält ein Diagnose Display für schnelle Statusabfragen
- Zyklenzähler, Fehlercode
- Funktionsweise: Impuls-Öffnungs und Schließung
- Steuerung mit Standard-Befehlsgeber AUF-StoppP-AB
- Eingang 400 V.
- Schutzklasse IP 55.
- Bei Stromausfällen ermöglicht die Nothandkurbel jederzeit den manuellen Betrieb.

Sicherheitseinrichtungen:

- 1 Stk. Lichtschrake (Sender u. Empfänger) als Unterputzausführung
- Sicherheitsleiste mit Bodendichtung und Spiralkabel

65EA31A + Az Impulssteuerung m.Sicherheitseinrichtungen ASS Stk

für eine Impulssteuerung mit Sicherheitseinrichtungen

Typ ASSA ABLOY Impulssteuerung

Suchtext: *Paket 20*

65EA31B + Az automatische Rolltor-Schließung ASS Stk

Für eine Steuerung mit automatischer Schließung und zusätzlichen Sicherheitseinrichtungen

- Erweiterungs-Steckplatine
- 2 Stk. Rot-Ampeln
- 2 Stk. Kunststoffschild mit "Achtung automatisches Tor" (weißes Schild mit roter Schrift)
- Das Tor schließt sich automatisch nach einem voreingestellten Zeitraum (Einstellmöglichkeit 4-60

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Sekunden)

Typ Impulssteuerung mit automatischer Schließung

65EA31C + Az automatische Rolltor-Schließung m.Gegenverkehrssteuerung ASS **Stk**

für eine Steuerung mit automatischer Schließung für Gegenverkehr und zusätzlichen Sicherheitseinrichtungen bei Rolltoranlagen in Garagenausführung

- Erweiterungsplatine
- 2 Stk. Rot- Grün Ampeln
- 2 Stk. Kunststoffschild mit "Achtung automatisches Tor" (weißes Schild mit roter Schrift)
- Das Tor schließt sich automatisch nach einem voreingestellten Zeitraum (Einstellmöglichkeit 4-60 Sekunden)

Typ ASSA ABLOY 950 Impulssteuerung mit automatischer Schließung für Gegenverkehr

65GA + Impulsauslöser f.elektrisch betriebene Tore (ASSA ABLOY)

Version 2018-01

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren von Impulsauslösern zu elektrische betriebene Torsysteme beschrieben. Sind durch die nachfolgenden Erweiterungen Änderungen am zugehörigen Leit- bzw. Hauptprodukt erforderlich so sind diese und die Art der Änderung hinsichtlich Verbesserung / Verschlechterung im Begleitschreiben zum Leistungsverzeichnis schriftlich anzuführen.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65GA00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65GA00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65GA ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65GA34 + Allgemeine elektrische und elektronische Erweiterungen zu den elektrisch betriebenen Toranlagen von ASSA ABLOY.

65GA34A + Induktionsschleife oder Magnetschleife ASS **Stk**

Induktionsschleife / Magnetschleife mit Schneiden, Verlegen und Wiederverschließen der Induktionsschleife. 2 Kanal Induktionsschleifendetektor sowie 40 m Silikondraht

verschiedenen Funktionen einstellbar:

- Sicherheit und Rückmeldung
- Offen und Rückmeldung
- Sicherheit und Offen
- Öffnen

65GA34B + Radarbewegungsmelder ASS **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort		EH
	Radarbewegungsmelder, mit schwarzer Abdeckung.		
65GA34C +	Drucktaster 1-fach,Aufputz	ASS	Stk
	Drucktaster 1-fach, für Impulsauslösung. Ausführung für Innenbereich und Wandmontage		
65GA34D +	Drucktaster 3-fach,Aufputz	ASS	Stk
	3-fach Drucktaster. Funktionen: Auf/Stopp/Zu. Ausführung für Innenbereich und Wandmontage.		
65GA34E +	Kombinationsmelder (Radar-bzw.Infrarotmelder)	ASS	Stk
	Kombinationsmelder für Verkabelung durch den Auftraggeber. Der Kombimelder vereint die Eigenschaften des Radar- und des Aktiv- Infrarotmelder. Dadurch wird eine automatische Toröffnung mit zusätzlicher Anwesenheitserkennung von Personen und Fahrzeugen realisiert. ASSA ABLOY Kombimelder		
65GA34F +	Aktiv-Infrarotmelder m.Anwesenheitserkennung	ASS	Stk
	Aktiv-Infrarotmelder mit Anwesenheitserkennung von Personen und Fahrzeugen für Verkabelung durch den Auftraggeber.		
65GA34G +	Radar- oder Bewegungsmelder, richtungserkennend	ASS	Stk
	Impulsauslösung von außen/innen mittels richtungserkennendem Bewegungsmelder für Verkabelung durch den Auftraggeber.		
65GA34H +	berührungslosen Impulsgeber	ASS	Stk
	Berührungsloser Impulsgeber. Dieser wird durch einfache Handbewegung vor dem Sensor betätigt und löst einen Impuls aus. Das Erfassungsfeld kann von 10 cm bis 50 cm frei eingestellt werden. ASSA ABLOY BLT		
65GA34I +	Pilztaster	ASS	Stk
	Pilztaster mit schwarzen Knopf, Schutzgehäuse: IP67. Ausführung für Innenbereich und Wandmontage.		
65GA34J +	Schlüsselschalter 1-Befehl Aufputz	ASS	Stk
	Impulsauslösung mit einem Schlüsselschalter 1-Befehl in Wandmontage.		
65GA34K +	Schlüsselschalter 2-Befehl Aufputz	ASS	Stk
	Impulsauslösung mit einem Schlüsselschalter 2-Befehl in Wandmontage.		
65GA34M +	Zugtaster mit Galgen	ASS	Stk
	Impulsauslösung über einen Zugtaster inkl. Zugseil und Galgen für auftraggeberseitiger Verkabelung. Der Galgen wird in einer verzinkten, schwenk- und ausziehbar Ausführung geliefert.		
65GA34N +	Zugtaster mit Seil	ASS	Stk
	Zugtaster mit Seil. Anwendungsbereich: <ul style="list-style-type: none"> • Impulsgebung als Not-Auf-Funktion • Öffnungsgeber für Staplerverkehr 		
65GA34P +	Not-Aus Taster o. Arretierung	ASS	Stk
	Az. für einen Not-Aus Schlagtaster ohne Arretierung im grauen Kunststoffgehäuse		
65GA34Q +	Not-Aus Taster einrastend	ASS	Stk
	Not-Aus Schlagtaster mit Arretierung im grauen Kunststoffgehäuse		
65GA34S +	Lichtschanke, Sender-Empfänger	ASS	Stk
	Lichtschanke als Sender Empfänger Lichtschrankensystem verschiedenen Funktionen einstellbar: <ul style="list-style-type: none"> • als Sicherheit 		

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<ul style="list-style-type: none"> • als Öffnungsfunktion • zusätzlich zur Schleusenfunktion • als Schließen nach Zeit 	
65GA34T + Warnleuchte Rot	Warnleuchte ROT mit 24 Volt- Anschluss.	ASS Stk
65GA34U + Warnleuchte Grün	Warnleuchte GRÜN mit 24 Volt- Anschluss	ASS Stk
65GA34V + Warnleuchte Rot und Grün	kombinierte Warnleuchte Rot/Grün	ASS Stk
65GA34W + Codetastatur, Edelstahl	Schmale Codetastatur mit gebürsteter Edelstahlabdeckung, Abmessungen: max. 45 x 181 mm, Gehäuse: mindestens IP68, Anschluss: 12V AC / 12-24 V DC	ASS Stk
65GA34X + USV-Stützbatterie f.Falttore	<p>USV Stützbatterie. Aufgrund erhöhtem Stromausfallrisiko oder zur Vermeidung von Stromausfällen ist das Tor mit einer unterbrechungsfreien Stromversorgung ausgestattet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auslegung der USV ist für 10 Lastwechsel • Die Montage erfolgt an der Innenwand neben den Steuerkasten <p>Typ ASSA ABLOY USV CDM9 1-phasig</p>	ASS Stk
65GA35 + Erweiterungen der elektrisch betriebenen Toranlagen um ein Funksystem		
65GA35A + Funkempfänger,1 Kanal mit Stabantenne	1-Kanal-Funkempfänger 1 Kanal, 40 MHz, mit Stabantenne für Impulsauslösung von außen und innen mittels Handsender. Betriebsspannung: 230-240 V	ASS Stk
65GA35B + Funkempfänger,2 Kanal mit Stabantenne	2-Kanal-Funkempfänger, 40 MHz, mit Stabantenne für Impulsauslösung von außen und innen mittels Handsender. Betriebsspannung: 230-240 V	ASS Stk
65GA35C + 1 Kanal-Handsender	1-Tasten Handsender mit vorgeschriebener Frequenz 40 MHz, einschließlich Batterie.	ASS Stk
65GA35D + 2 Kanal-Handsender	2-Tasten Handsender mit vorgeschriebener Frequenz 40 MHz, einschließlich Batterie.	ASS Stk
65GA35E + 4 Kanal-Handsender	4-Tasten Handsender mit vorgeschriebener Frequenz 40 MHz, einschließlich Batterie.	ASS Stk
65HB + Überladebrücke, manuell (ASSA ABLOY)	<p>Version 2023-08</p> <p>Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von manuellen Überladebrücken einschließlich Zubehör beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Hersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.</p> <p>Ausführung:</p> <p>Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommt folgende Grundaufbau zur Anwendung:</p> <p>Verladebrücke:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lackierung ähnlich RAL 5010 • Korrosionskategorie C2 M • Farbklasse 1; 80 µm werkslackiert • Grundmaterial: Stahl • Vollkommen schwellenfreier Übergang vom Plateau der Überladebrücke zum Auflager. • Speziell konstruiert für den Betrieb mit den üblicherweise im Einsatz befindlichen Elektrohubwagen ohne Stoßdämpfer. 	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Die Produkte müssen nach den Gesichtspunkten des Umweltmanagements, Nachhaltigkeit und Ökologie gefertigt und geprüft sein. Es ist eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Baustellenkoordination:

- Stromzuleitung und Anschluss sowie Leerverrohrungen für Steuerleitungen und Leitungen für Peripherie werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Der Auftragnehmer macht die Verladeanlage leicht gangbar
- Die Montage erfolgt erst nach Fertigstellung der Rampenaufnahme (Grube/Ausnehmung) entsprechend unserer Planunterlagen.
- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Montageelemente
- Ein Elektroanschluss 230V / 16 Ampere muß im Umkreis von maximal 10 m von der Montagestelle zur Verfügung stehen.
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m wird ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebebühnen eingerechnet und ist auch sicherheitstechnisch vorgeschrieben.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65HB00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65HB00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HB

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65HB01 + Die stationäre/schwenkbare Überladebrücke ist eine Überladebrücke für einen höheren Arbeitsbereich bis zu 300 mm Höhenausgleich. Dank des segmentierten Keils aus Aluminium liegt die Überladebrücke sicher auf dem Fahrzeugboden auf, auch wenn dieser horizontal uneben ist. Alle Stahlteile sind feuerverzinkt, dies macht die stationäre Schwenkbare Überladebrücke sehr robust und ideal für Anwendungen mit besonderen Anforderungen an die Hygiene macht.

Die neuen Besonderheiten dieser Überladebrücke gewährleisten, dass sie den neuen Europäischen Standards EN 1398 entsprechen.

Die **stationäre Überladebrücke** wird fest an einen eingegossenen Kanal an der Wand der Verladebucht angeschweißt. Die Ausgleichsgewichtsfedern verringern das Gewicht, wenn die Überladebrücke manuell positioniert wird, und ermöglichen die Anpassung an schwankende Fahrzeughöhen während des

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Be-/Entladevorganges.

Die **schwenkbare Version** der Überladebrücke wird an Lagern in einer Führungsschiene montiert, die wiederum an eine eingegossene Führungsschiene an der Verladebucht wandt angeschweißt sein muss. Sie kann dann final positioniert werden, indem sie in der Schiene bewegt wird. Die schwenkbare Überladebrücke wird manuell durch Lösen der Verriegelung am Griff/an den Griffen und Absenken des Plateaus auf den Fahrzeugboden bedient. Die Ausgleichsgewichtsfedern verringern das Gewicht, wenn die Überladebrücke manuell positioniert wird, und ermöglichen die Anpassung an schwankende Fahrzeughöhen während des Be-/Entladevorganges.

Der Keil aus einer Aluminiumlegierung ist segmentiert. Dies gewährleistet, dass er sich an seitliche Verbiegungen über die Breite des angedockten Fahrzeuges anpassen kann. Wenn sie nicht verwendet wird, wird die Überladebrücke senkrecht gelagert und kann verriegelt werden, um eine unautorisierte Verwendung zu verhindern.

Überladebrücke:

- Lackierung ähnlich RAL 5010
- Farbklasse 1; 80 µm werkslackiert
- Korrosionskategorie C3 M
- Grundmaterial: Stahl
- Integrierter Montagerahmen in Winkelausführung
- Vollkommen schwellenfreier Übergang vom Plateau der Überladebrücke zum Auflager.

Die Größenbereiche sind für folgende Brückenbleche festgelegt:

Nennlänge	Überbrückung nach oben	Überbrückung nach unten
1200 mm	175 mm	245 mm
1500 mm	225 mm	295 mm
1750 mm	265 mm	340 mm
2000 mm	310 mm	390 mm

Nennbreiten für alle Größen: 1500, 1750, 2000 mm

Montage: fix angeschweißt oder schwenkbar an einer vom Auftraggeber veranlassten eingegossenen Schiene

Plateau:

- Das 8 mm Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt.
- Selbsttätige Plateauverwindung zur Anpassung an die Lkw Ladefläche.
- Seitliche Schutzbleche mit Warnmarkierung sowohl über als auch unter Rampenniveau.
- Max. Punktlast: 4,0 N/mm² bei 8 mm Tränenblech.
- Der vorderer Anschliff beim Klappkeil beträgt 100 mm, um maximalen Komfort und einen sanften Übergang des Auflagers zu ermöglichen
- Das standardmäßig 5° gekröpfte Stahlaulager-Klappkeil gewährleistet einen lückenlosen Übergang zur LKW Ladefläche ober- und unterhalb der Rampenhöhe.
- Verhindert Stolpergefahr entsprechend EN 1398.
- Er ist sehr langlebig und bietet gleichzeitig ausreichenden Komfort.

Steuerung/Bedienung:

Durch manuelles Ziehen an der Stange wird die Überladebrücke angehoben. Die Überladebrücke kann dann langsam auf die LKW-Ladefläche abgesenkt werden. Nach dem Be- oder Entladen wird die Überladebrücke durch Ziehen an der Stange wieder hochgefahren.

Sicherheitseinrichtungen gemäß der europäischen Norm EN 1398:

- Plateau-Verwindung. Seitliche Verwindung um mindestens 3% der nominalen Breite.
- Neigung des Arbeitsbereiches um max. 12,5% (~7°).
- Warnmarkierungen an Seitenblechen und Rahmen (schwarz/gelb).

65HB01A + Manuelle Überladebrücke, stationär, Rampenmontage

ASS **Stk**

Manuelle stationäre Überladebrücke (Verladeblech), 6 to, Rampenmontage

Die Tragkraft der stationären Überladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 6 to (60 kN). Das 8 mm Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen. Die Punktlast beträgt: 4,0 N / mm²

Überladebrückenausmaße:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- gewählte Nennbreite: mm
- Nennlänge: mm
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY DB6050F oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis:(.....)

Suchtext: **DB6050F**

65HB01B + Manuelle Überladebrücke, schwenkbar, Rampenmontage ASS **Stk**

Manuelle schwenkbare/verschiebbare Überladebrücke (Verladeblech), 6 to, Rampenmontage

Die Tragkraft der verschiebbaren/schwenkbaren Überladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft 6 to (60 kN). Das 8 mm Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen.

Die Punktlast beträgt: 4,0 N / mm²

- Überladebrückenausmasse:
- gewählte Nennbreite: mm
- Nennlänge: mm
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY DB6050M oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis:(.....)

Suchtext: **DB6050M**

65HB05 + Das Minidock ist eine manuell betriebene Überladebrücke, die speziell für Betreiber von standardisierten Fahrzeugen mit gleichen Ladeflächenhöhen entwickelt wurde. Sie ist mit einer Gasfeder ausgestattet, durch die eine Person die Anlage einfach bedienen kann – einfach das Plateau anheben und den Klappkeil auflegen. Sie erfüllt die Anforderungen der meisten Be- und Entladeoperationen und erfüllt alle ergonomischen Anforderungen. Das Auflager der Überladebrücke ist aus Stahl. Die Form des Auflagers ist äußerst flach und die Konstruktion der hinteren Verbindung zur Rampenkante ist bodenwellenfrei, was einen stoßfreien Übergang zwischen Gebäude und Ladefläche erlaubt. Ein besonderer Vorteil gegenüber anderen manuellen Überladebrücken ist die Möglichkeit des Einsatzes von Puffern, welche ein äußerst effizientes Andocken ermöglichen. Der Lkw setzt so lange rückwärts gegen die Puffer, bis er die richtige Position erreicht hat.

Überladebrücke:

- Lackierung ähnlich RAL 5010
- Farbklasse 1; 80 µm werkslackiert
- Korrosionskategorie C3 M
- Grundmaterial: Stahl
- Integrierter Montagerahmen in Winkelausführung
- Vollkommen schwellenfreier Übergang vom Plateau der Überladebrücke zum Auflager.

Die Größenbereiche sind für folgende Verladebrücken festgelegt:

- Das Plateau verlängert sich bei ausgeklappten Klappkeil und bei max. Überbrückung nach oben oder unten um 300 mm.
- Die Nennbreiten von 1250, 2000, 2200 mm sind für Nennlänge 700 mm einsetzbar.
- Maximale Überbrückung nach oben und unten: 100 mm

Montage: Gruben- oder Rampenmontage

Plateau:

- Das 8 mm Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt.
- Selbsttätige Plateauverwindung zur Anpassung an die Lkw Ladefläche.
- Seitliche Schutzbleche mit Warnmarkierung sowohl über als auch unter Rampenniveau.
- Max. Punktlast: 4,0 N/mm² bei 8 mm Tränenblech.

Klappkeil:

- Der Stahl Klappkeil ist eine einzige rechtwinklige Lippe, die in einem Fuhrpark von Fahrzeugen mit Standardgröße eingesetzt werden kann.
- Die Klappkeillänge = 300 mm
- Der vorderer Anschliff beim Klappkeil beträgt 100 mm, um maximalen Komfort und einen sanften Übergang des Auflagers zu ermöglichen
- Das standardmäßig 5° gekröpfte Stahlaulager-Klappkeil gewährleistet einen lückenlosen Übergang zur LKW Ladefläche ober- und unterhalb der Rampenhöhe.
- Verhindert Stolpergefahr entsprechend EN 1398.
- Er ist sehr langlebig und bietet gleichzeitig ausreichenden Komfort.

Steuerung/Bedienung:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Durch manuelles Ziehen an der Stange wird die Überladebrücke angehoben und der Klappkeil ausgefahren. Die Überladebrücke kann dann langsam auf die LKW-Ladefläche abgesenkt werden. Nach dem Be- oder Entladen wird die Überladebrücke durch Ziehen an der Stange wieder hochgefahren, der Klappkeil klappt nach unten und das Plateau bewegt sich in seine Ruhestellung (auf Rampenhöhe).

Sicherheitseinrichtungen gemäß der europäischen Norm EN 1398:

- Plateau-Verwindung. Seitliche Verwindung um mindestens 3% der nominalen Breite.
- Seitenbleche als Fußschutz decken den Spalt ab zwischen dem Brückenplateau und der Einbaustelle an der höchsten Position der Überladebrücke.
- Neigung des Arbeitsbereiches um max. 12,5% (~7°).
- Warnmarkierungen an Seitenblechen und Rahmen (schwarz/gelb).

Puffer:

- Der RB-Puffer ist ein großer, fest montierter Gummipuffer.
- Er stellt die Universallösung für Gebäude und Fahrzeugschutz dar.
- Puffergröße: (Breite x Höhe x Tiefe) 250 x 500 x 90 mm
- 15 mm dicke verzinkte Anschweißplatte einschließlich
- Bei Rampenmontage wird ein entsprechendes Stahldistanzstück zur Längenüberbrückung mitgeliefert

Nennbreite für Grubenmontage: 1250 mm, 2000 mm oder 2200 mm

Nennbreite für Rampenmontage: 2000 mm oder 2200 mm

65HB05A + Manuelles Verladedock mit Klappkeil, 4 to, Grubenmontage ASS **Stk**

Manuelle Überladebrücke mit Klappkeil, 4 to, Grubenmontage

Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 4 to (40 kN). Das 6 mm (6/8) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen. Die Punktlast beträgt: 4,0 N / mm²

Verladebrückenausmasse:

- gewählte Nennbreite:
- Nennlänge: 700 mm
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

Montage: Grubenmontage

z.B. ASSA ABLOY DL6010SM oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis:(.....)

Suchtext: *DL6010SM Pit*

65HB05B + Manuelles Verladedock mit Klappkeil, 6 to, Grubenmontage ASS **Stk**

Manuelle Überladebrücke mit Klappkeil, 6 to, Grubenmontage

Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 6 to (60 kN). Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen. Die Punktlast beträgt: 4,0 N / mm²

Verladebrückenausmasse:

- gewählte Nennbreite:
- Nennlänge: 700 mm
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

Montage: Grubenmontage

z.B. ASSA ABLOY DL6010SM oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis:(.....)

Suchtext: *DL6010SM Pit*

65HB05C + Manuelles Verladedock mit Klappkeil, 4 to, Rampenmontage ASS **Stk**

Manuelle Überladebrücke mit Klappkeil, 4 to, Rampenmontage

Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 4 to (40 kN). Das 6 mm (6/8) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen, luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen. Die Punktlast beträgt: 4,0 N / mm²

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Verladebrückenausmasse:

- gewählte Nennbreite:
- Nennlänge: 700 mm
- Ladehöhe / Ladenivau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

Montage: Rampenmontage mit auftraggeberseitigem Stahlwinkel zur Aufnahme der Überladebrücke

z.B. ASSA ABLOY DL6010SM oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:(.....)

Suchtext: *DL6010SM Ramp*

65HB05D + Manuelles Verladedock mit Klappkeil, 6 to, Rampenmontage ASS **Stk**

Manuelle Überladebrücke mit Klappkeil, 6 to, Rampenmontage

Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 6 to (60 kN).

Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen, luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen.

Die Punktlast beträgt: 6,0 N / mm²

Verladebrückenausmasse:

- gewählte Nennbreite:
- Nennlänge: 700 mm
- Ladehöhe / Ladenivau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

Montage: Rampenmontage mit auftraggeberseitigem Stahlwinkel zur Aufnahme der Überladebrücke

z.B. ASSA ABLOY DL6010SM oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:(.....)

Suchtext: *DL6010SM Ramp*

65HB10 + Aufzählung (Az.) auf manuelle Überladebrücke mit Klappkeil,

65HB10C + Az Puffer-Frontschutzplatten ASS **Stk**

für ein Paar Frontschutzplatte aus Stahl für die Standardpuffer und die Puffertypen ASSA ABLOY RB. Es wird dadurch eine längere Nutzungsdauer und der Gebäudeschutz erhöht. Größe der Frontschutzplatte (Breite x Tiefe x Höhe): 235 x 15 x 485 mm

65HB10F + Az Lackierung, Überladebrücke ASS **Stk**

für eine Lackierung der Verladebrücke ähnlich RAL 3002, RAL 6005 und RAL 9005.

65HB10G + Az höhere Farbklasse Brückenlackierung ASS **Stk**

für eine Farbklasse 3 und 160 µm werkslackiert. Der Korrosionsschutz erhöht sich dadurch auf C3 M nach DIN EN ISO 12944-2

65HB10H + Az Brücke verzinkt (Lebensmitteltauglich) ASS **Stk**

für eine komplett verzinkte Überladebrücke. Der Korrosionsschutz erhöht sich dadurch auf C4 für salzige Küstengebiete, oder auf C5-I für aggressive oder feuchte Atmosphären, die Überladebrücke mit feuerverzinkten (80 µm) Stahlteilen ausgestattet wird entspricht lt. DIN EN ISO 12944-2. Diese Ausführung wird für die Lebensmittelindustrie eingesetzt.

65HC + Verladebrücke,hydr.m.Vorschub f.normale Lasten (ASSA ABLOY)

Version 2023-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Verladebrücken, hydraulisch mit Vorschub für normale Lasten** einschließlich Zubehör beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Hersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommt folgende Grundaussführung zur Anwendung:

Verladebrücke:

- Lackierung ähnlich RAL 5010
- Farbklasse 1; 80 µm werkslackiert

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Korrosionskategorie C2 M
- Grundmaterial: Stahl
- Integrierter Montagerahmen in Winkelausführung mit Mauerankern zum Eingießen in Beton: Rahmentyp T
- Vollkommen schwellenfreier Übergang vom Plateau der Überladebrücke zum Auflager.
- Speziell konstruiert für den Betrieb mit den üblicherweise im Einsatz befindlichen Elektrohubwagen ohne Stoßdämpfer.

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Die Produkte müssen nach den Gesichtspunkten des Umweltmanagements, Nachhaltigkeit und Ökologie gefertigt und geprüft sein. Es ist eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Baustellenkoordination:

- Stromzuleitung und Anschluss sowie Leerverrohrungen für Steuerleitungen und Leitungen für Peripherie werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Der Auftragnehmer macht die Verladeanlage leicht gangbar und übergibt sie mit Prüfbuch und Prüfprotokoll.
- Die Abnahme erfolgt durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch.
- Die Montage erfolgt erst nach Fertigstellung der Rampenaufnahme (Grube/Ausnehmung) entsprechend unserer Planunterlagen.
- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Montageelemente
- Ein Elektroanschluss 230V / 16 Ampere muß im Umkreis von maximal 10 m von der Montagestelle zur Verfügung stehen.
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m werden ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebeebenen eingerechnet und ist auch sicherheitstechnisch vorgeschrieben.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore, Verladerampen müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn doppelte Hubzylinder verwendet werden. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, **sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.**

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65HC00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65HC00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HC

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65HC01 + Generelle Beschreibung

Hydraulische stationäre Überladebrücken mit Vorschub haben einen beweglichen Vorschub, was eine größere Kontaktfläche zwischen Ladefläche des Fahrzeugs und Überladebrücke ermöglicht. Der Vorschub überbrückt den Spalt zwischen Rampe und Fahrzeugboden genau. Wenn die Überladebrücke hochgefahren wird, wird der Vorschub ausgefahren und die Überladebrücke setzt sanft auf die LKW-Ladefläche auf. Nachdem Be- oder Entladen wird die Überladebrücke wieder hochgefahren, der Vorschub zieht sich ein und das Plateau bewegt sich in seine Ruhestellung (auf Rampenhöhe). Die Vorschubüberladebrücke ist ideal für den Einsatz mit elektrischen Hubwagen ohne Federung. Der Hauptvorteil gegen über anderen Verladesystemen liegt in der optimalen Anpassungsfähigkeit; der Vorschub fährt stufenlos auf den angelockten Lkw und legt sich punktgenau auf die Verladefläche auf, damit der Laderaum bis zum letzten Zentimeter genutzt werden kann. Der Betrieb der Vorschubbrücke erfolgt über einen elektrohydraulischen Vorschub mit einer halb automatischen Steuerung.

Die Größenbereiche sind für folgende Verladebrücken festgelegt:

- **Die Nennbreiten** von 1750, 2000, 2200, 2250 mm (für alle Nennlängen und Nennhöhen)
- **Nennlängen der Überladebrücke:** 2000, 2500, 3000, 3500, 4000, 4500
- **Bauhöhen der Brücke:** 600, 700, 800 und 900 mm (je nach Länge und gewünschter Überbrückbarkeit)

Plateau:

- Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt.
- Selbsttätige Plateauverwindung zur Anpassung an die Lkw Ladefläche.
- Seitliche Schutzbleche mit Warnmarkierung sowohl über als auch unter Rampenniveau.
- Max. Punktlast Überladebrückenplateau: 6,5 N/mm² (8 mm Tränenblech)

Spaltabdichtung:

- Die Spaltabdichtung Typ EPDM reduziert die Zugluft ins Gebäude hinein.
- Sie wird zwischen Brückenrahmen und den beweglichen Plateau eingebaut.
- Sie verbessert die Arbeitsbedingungen bei der Verladestation.
- Es werden dadurch die Energieeinsparungen gesteigert.

Vorschub:

- Der Vorschub aus Stahl ist für die Verwendung bei hohen Lasten vorgesehen.
- Die Vorschublänge = 500 mm
- Der vorderer Anschliff beim Vorschub beträgt 100 mm, um maximalen Komfort und einen sanften Übergang des Auflagers zu ermöglichen
- Er ist sehr langlebig und bietet gleichzeitig ausreichenden Komfort.
- Vorschub für optimale Ausnutzung des gesamten Fahrzeugbodens.

Hydraulik:

- Elektrohydraulische Hubvorrichtung mit zwei Hubzylindern
- Ein Hydraulikzylinder für stufenlosen Vorschub des Auflagers aus Stahl
- Automatische, bedienungsunabhängige Schwimmstellung
- Standardöl für Temperaturbereich -20 °C - +60 °C
- Motor Hydraulikeinheit: 1,1kW

Steuerung:

Drei-Knopf-Steuerung mit genormtem Hauptschalter, inkl. Kontakt zur Verriegelung Tor/ Überladebrücke

- Drucktaste zum kontrollierten Anheben des Plateaus
- Drucktaste zum kontrollierten Positionieren des Vorschubs auf der Lkw Ladefläche
- Impuls-Autotaster zum Zurückfahren der Überladebrücke in die Ruhestellung
- Hydraulischer Not-Stopp in jeder Arbeitsstellung
- Inkl. interner Verdrahtung mit innenliegenden Steckverbindungen
- Schutzklasse der Steuerung IP 54
- Kabelbaumlänge: 7 m
- Anzeige von Fehlermeldungen, Wartungsintervallanzeige
- Auslesefunktion / Speicherfunktion
- Stromversorgung: 3/N/PE AC 50 Hz 400 V 3 Phasen,
- Netzsicherung: D0 10 A gL
- Motorleistung: 1,1 kW

Sicherheitseinrichtungen gemäß der europäischen Norm EN 1398:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Not-Stopp-Funktion.
- Die Sicherheitsventile blockieren die Abwärtsbewegung nach max. 6% der nominalen Länge der Überladebrücke.
- Zwei Hubzylinder gewährleisten, dass die Überladebrücke in einer waagerechten Position anhält.
- Freie Schwimmstellung.
- Plateau-Verwindung. Seitliche Verwindung um mindestens 3% der nominalen Breite.
- Seitenbleche als Fußschutz decken den Spalt ab zwischen dem Brückenplateau und der Einbaustelle an der höchsten Position der Überladebrücke.
- Neigung des Arbeitsbereiches um max. 12,5% (~7°).
- Warnmarkierungen an Seitenblechen und Rahmen (schwarz/gelb).

Puffer:

- Der RB-Puffer ist ein großer, fest montierter Gummipuffer.
- Er stellt die Universallösung für Gebäude und Fahrzeugschutz dar.
- Puffergröße: (Breite x Höhe x Tiefe) 250 x 500 x 90 mm
- 15 mm dicke verzinkten Anschweißplatte eingeschlossen

65HC01A + Vorschubverladebrücke m.einer Tragkraft von 6 t ASS **Stk**

Vorschubverladebrücke m. einer Tragkraft von 6 t

Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 6 t (60 kN). Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen. Die Punktlast beträgt: 6,5 N / mm² (8 mm Tränenblech)

- Nennbreite x Nennlänge (BxL) (mm): x mm
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY DL6120T (TeleDock) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:(.)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: **DL6020T**

65HC02 + Aufzählung (Az.) auf Verladebrücke mit Vorschub für normale Lasten,

65HC02A + Az Aluminium Vorschub Verlängerung, auf 1000mm ASS **Stk**

für einen Vorschub aus Aluminium mit einer Vorschublänge von 1000 mm. Reduziert bei Flurförderfahrzeuge den Verschleiß der Räder und verringert durch seiner ergonomische Form die Stöße auf Personen und Ladegut.

65HC02B + Az Aluminium Vorschub 500mm ASS **Stk**

für einen Vorschub aus Aluminium mit einer Vorschublänge von 500 mm. Reduziert bei Flurförderfahrzeuge den Verschleiß der Räder und verringert durch seiner ergonomische Form die Stöße auf Personen und Ladegut.

65HC02C + Az Stahl Vorschub Verlängerung ASS **Stk**

für einen Vorschub aus Stahl mit einer Vorschublänge von 1000 mm.

65HD + Verladebrücke,hydr.Vorschub,selbsttragend mont.(ASSA ABLOY)

Version 2023-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Verladebrücken, hydraulisch mit Vorschub, selbsttragend außen am Gebäude montiert** einschließlich Zubehör beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Hersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommt folgende Grundaussführung zur Anwendung:.

Verladebrücke:

- Lackierung ähnlich RAL 5010
- Farbklasse 1; 80 µm werkslackiert
- Korrosionskategorie C2 M
- Grundmaterial: Stahl
- Die zwei Standfüsse werden auf ein Köcherfundament angedübelt
- Die Anbindung ans Gebäude erfolgt über auftraggeberseitigen Stahlwinkel der mit dem Gebäude integriert ist.
- Vollkommen schwellenfreier Übergang vom Plateau der Überladebrücke zum Auflager.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Speziell konstruiert für den Betrieb mit den üblicherweise im Einsatz befindlichen Elektrohubwagen ohne Stoßdämpfer.
- Der Anstellwinkel beträgt 90° zum Anschweißwinkel am Gebäude (Winkel vom Auftraggeber errichtet).

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Die Produkte müssen nach den Gesichtspunkten des Umweltmanagements, Nachhaltigkeit und Ökologie gefertigt und geprüft sein. Es ist eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Baustellenkoordination:

- Stromzuleitung und Anschluss sowie Leerverrohrungen für Steuerleitungen und Leitungen für Peripherie werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Der Auftragnehmer macht die Verladeanlage leicht gangbar und übergibt sie mit Prüfbuch und Prüfprotokoll.
- Die Abnahme erfolgt durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch.
- Die Montage erfolgt erst nach Fertigstellung der Rampenaufnahme (Grube/Ausnehmung) entsprechend unserer Planunterlagen.
- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Montageelemente
- Ein Elektro-Anschluss 230V / 16 Ampere muß im Umkreis von maximal 10 m von der Montagestelle zur Verfügung stehen.
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m wird ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebebühnen eingerechnet und ist auch sicherheitstechnisch vorgeschrieben.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore, Verladerampen müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn doppelte Hubzylinder verwendet werden. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65HD00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65HD00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HD

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<i>Kommentar:</i> <i>Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)</i> <i>LB-Version: 22</i>	

65HD01 + Generelle Beschreibung:

Die Autodock ist eine außerhalb des Gebäudes installierte und sich selbst tragende Überladebrücke. Das System hat einen Vorschub und einen selbsttragenden Rahmen für eine einfache Integration ans Gebäude. Der Hauptvorteil gegenüber anderen Verladesystemen liegt in der optimalen Anpassungsfähigkeit. Der Betrieb der Vorschubverladebrücke erfolgt über einen elektrohydraulischen Vorschub mit einer halb automatischen Steuerung. Wenn die Überladebrücke hochgefahren wird, wird der Vorschub ausgefahren und die Überladebrücke setzt sanft auf die LKW-Ladefläche auf. Nach dem Be- oder Entladen wird die Überladebrücke wieder hochgefahren, der Vorschub fährt zurück und das Plateau bewegt sich in seine Ruhestellung (auf Rampenhöhe). Durch dieses Teleskopklippen-System bietet bei komplett ausgefahrenen Vorschub ein stoßfreien Übergang von der Plattform der Brücke zum Vorschub und ist für alle Verladesituationen, völlig unabhängig von deren Komplexität.

Die Größenbereiche sind für folgende Verladebrücken festgelegt:

- **Nennbreiten** von 2000, 2200 mm sind für alle Nennlängen und Nennhöhen einsetzbar.
- **Gesamtbreite** einschließlich seitlicher Trittsflächen von 3300, 3500, 3600 und 3750 mm
- **Nennlänge der Überladebrücke:** 2000, 2450 und 3000 mm
- **Bauhöhen:** 600, 700, 800 mm (abhängig von Länge und gewünschter Überbrückbarkeit)

Plateau:

- Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen Luftbereiften Gabelstaplern entwickelt.
- Selbsttätige Plateauverwindung zur Anpassung an die Lkw Ladefläche.
- Seitliche Schutzbleche mit Warnmarkierung sowohl über als auch unter Rampenniveau.
- Max. Punktlast Überladebrückenplateau: 6,5 N/mm².

Vorschub:

- Der Vorschub aus Stahl ist für die Verwendung bei hohen Lasten vorgesehen.
- Die Vorschublänge = 500 mm
- Der vorderer Anschliff beim Vorschub beträgt 40 mm
- Er ist sehr langlebig und bietet gleichzeitig ausreichenden Komfort.
- Vorschub für optimale Ausnutzung des gesamten Fahrzeugbodens.

Hydraulik:

- Elektrohydraulische Hubvorrichtung mit zwei Hubzylindern
- Ein Hydraulikzylinder für stufenlosen Vorschub des Auflagers aus Stahl
- Automatische, bedienungsunabhängige Schwimmstellung
- Standardöl für Temperaturbereich -20 °C - +60 °C
- Motor Hydraulikeinheit: 1,1 kW

Steuerung:

Drei-Knopf-Steuerung mit genormtem Hauptschalter, inkl. Kontakt zur Verriegelung Tor/ Überladebrücke

- Drucktaste zum kontrollierten Anheben des Plateaus
- Drucktaste zum kontrollierten Positionieren des Vorschubs auf der Lkw Ladefläche
- Impuls-Autotaster zum Zurückfahren der Überladebrücke in die Ruhestellung
- Hydraulischer Not-Stopp in jeder Arbeitsstellung
- Inkl. interner Verdrahtung mit innenliegenden Steckverbindungen
- Schutzklasse der Steuerung IP 54
- Kabelbaumlänge: 7 m
- Anzeige von Fehlermeldungen, Wartungsintervallanzeige
- Auslesefunktion / Speicherfunktion
- Stromversorgung: 3/N/PE AC 50 Hz 400 V 3 Phasen,
- Netzsicherung: D0 10 A gL
- Motorleistung: 1,1 kW

Sicherheitseinrichtungen gemäß der europäischen Norm EN 1398:

- Not-Stopp-Funktion.
- Die Sicherheitsventile blockieren die Abwärtsbewegung nach max. 6% der nominalen Länge der Überladebrücke.
- Zwei Hubzylinder gewährleisten, dass die Überladebrücke in einer waagerechten Position anhält.
- Freie Schwimmstellung.
- Plateau-Verwindung. Seitliche Verwindung um mindestens 3% der nominalen Breite.
- Seitenbleche als Fußschutz decken den Spalt ab zwischen dem Brückenplateau und der Einbaustelle an der höchsten Position der Überladebrücke.
- Neigung des Arbeitsbereiches um max. 12,5% (~7°).

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Warnmarkierungen an Seitenblechen und Rahmen (schwarz/gelb).

Puffer:

- Der RB-Puffer ist ein großer, fest montierter Gummipuffer.
- Er stellt die Universallösung für Gebäude und Fahrzeugschutz dar.
- Puffergröße: (Breite x Höhe x Tiefe) 250 x 500 x 90 mm
- 15 mm dicke verzinkte Anschweißplatte eingeschlossen

65HD01A + Vorschubverladebrücke selbsttragend 6t ASS **Stk**

Vorschubverladebrücke, selbsttragend für 6 t Tragkraft

Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 6 t (60 kN). Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen. Die Punktlast beträgt: 6,5 N / mm² (8 mm Tränenblech)

- Nennbreite x Nennlänge (BxL) (mm): x mm
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm
- Autodock Gesamtbreite: mm

z.B. ASSA ABLOY DL6120TA (TeleDock-AutoDock) oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis:(.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: DL6020T

65HD02 + Aufzählung (Az.) auf Verladebrücken, hydraulisch mit Vorschub, selbsttragend außen am Gebäude montiert (autonomes Docking-System AutoDock),

65HD02B + Az Alu-Vorschub 1000mm ASS **Stk**

für einen Vorschub aus Aluminium mit einer Vorschublänge von 1000 mm. Reduziert bei Flurförderfahrzeuge den Verschleiß der Räder und verringert durch seiner ergonomische Form die Stöße auf Personen und Ladegut.

65HD02C + Az Alu-Vorschub 500mm ASS **Stk**

für einen Vorschub aus Aluminium mit einer Vorschublänge von 500 mm. Reduziert bei Flurförderfahrzeuge den Verschleiß der Räder und verringert durch seiner ergonomische Form die Stöße auf Personen und Ladegut.

65HD02D + Az Stahl-Vorschub 1000mm ASS **Stk**

für einen Vorschub aus Stahl mit einer Vorschublänge von 1000 mm.

65HE + Verladebrücke,hydr.m.Isolierung f.norm.Lasten (ASSA ABLOY)

Version 2018-03

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Verladebrücken, hydraulisch mit Vorschub und Isolierung für normale Lasten** (ASSA ABLOY) beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Hersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommt folgende Grundaussführung zur Anwendung:

Verladebrücke:

- Lackierung ähnlich RAL 5010
- Farbklasse 1; 80 µm werkslackiert
- Korrosionskategorie C2 M
- Grundmaterial: Stahl
- Integrierter Montagerahmen in Winkelausführung mit Mauerankern zum Eingießen in Beton: Rahmentyp T
- Vollkommen schwellenfreier Übergang vom Plateau der Überladebrücke zum Auflager.
- Speziell konstruiert für den Betrieb mit den üblicherweise im Einsatz befindlichen Elektrohubwagen ohne Stoßdämpfer.

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Die Produkte müssen nach den Gesichtspunkten des Umweltmanagements, Nachhaltigkeit und Ökologie gefertigt und geprüft sein. Es ist eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Baustellenkoordination:

- Stromzuleitung und Anschluss sowie Leerverrohrungen für Steuerleitungen und Leitungen für Peripherie werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Der Auftragnehmer macht die Verladeanlage leicht gangbar und übergibt sie mit Prüfbuch und Prüfprotokoll.
- Die Abnahme erfolgt durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch.
- Die Montage erfolgt erst nach Fertigstellung der Rampenaufnahme (Grube/Ausnehmung) entsprechend unserer Planunterlagen.
- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Montageelemente
- Ein Elektroanschluss 230V / 16 Ampere muß im Umkreis von maximal 10 m von der Montagestelle zur Verfügung stehen.
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m wird ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebebühnen eingerechnet und ist auch sicherheitstechnisch vorgeschrieben.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore, Verladerampen müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn doppelte Hubzylinder verwendet werden. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65HE00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65HE00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HE

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65HE01 + Hydraulische Verladebrücke mit Isolierung für normale Lasten. Die Isodock ist die optimale Energiespar-Lösung zum Be- und Entladen in Lieferketten mit regulierter Temperatur. Das Isoliersystem ist unter dem Plateau mit der Verladerampe integriert und besteht aus 40 mm starken Paneelen, die mit Polyurethan gefüllt sind. Die Konstruktion verfügt über eine Scharnierverbindung, mithilfe derer das dritte Paneel in der Schräglage immer an

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

dem unteren horizontalen Paneel befestigt bleibt, wenn das Plateau sich bewegt. Bei der Ruhestellung von der Verladerampe schließt das isolierte Deckengliedertor direkt auf den waagerechten Teil des integrierten Isoliersystems, die unter der Überladebrücke angeordnet ist. Das Ergebnis ist eine perfekte Abdichtung mit Energieersparnis. Der Vorschub fährt stufenlos auf den angedockten Lkw und legt sich punktgenau auf die Verladefläche auf, damit der Laderaum bis zum letzten Zentimeter genutzt werden kann. Der Betrieb der Vorschubbrücke erfolgt über einen elektrohydraulischen Vorschub mit einer halb automatischen Steuerung. Wenn die Überladebrücke hochgefahren wird, wird das Auflager ausgefahren und die Überladebrücke setzt sanft auf die LKW-Ladefläche auf. Nach dem Be- oder Entladen wird die Überladebrücke wieder hochgefahren, der Vorschub fährt zurück und das Plateau bewegt sich in seine Ruhestellung (auf Rampenhöhe).

Die Größenbereiche sind für folgende Verladebrücken festgelegt:

- **Die Nennbreiten** von 2000 und 2200 mm sind für alle Nennlängen und Nennhöhen einsetzbar
- **Nennlängen der Brücke:** 2000, 2500 und 3000 mm
- **Bauhöhen:** 830 und 900 mm (abhängig von der Nennlänge)

Plateau:

- Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen Luftbereiften Gabelstaplern entwickelt.
- Selbsttätige Plateauverwindung zur Anpassung an die Lkw Ladefläche.
- Seitliche Schutzbleche mit Warnmarkierung sowohl über als auch unter Rampenniveau.
- Max. Punktlast Überladebrückenplateau: 6,5 N/mm² (8 mm Tränenblech)

Spaltabdichtung:

- Die Spaltabdichtung Typ EPDM reduziert die Zugluft ins Gebäude hinein.
- Sie wird zwischen Brückenrahmen und den beweglichen Plateau eingebaut.
- Sie verbessert die Arbeitsbedingungen bei der Verladestation.
- Es werden dadurch die Energieeinsparungen gesteigert.

Vorschub:

- Der Vorschub aus Stahl ist für die Verwendung bei hohen Lasten vorgesehen.
- Vorschublänge: 1000 mm
- Der vorderer Anschliff beim Vorschub beträgt 100 mm, um maximalen Komfort und einen sanften Übergang des Auflagers zu ermöglichen
- Er ist sehr langlebig und bietet gleichzeitig ausreichenden Komfort.
- Vorschub für optimale Ausnutzung des gesamten Fahrzeugbodens.

Hydraulik:

- Elektrohydraulische Hubvorrichtung mit zwei Hubzylindern
- Ein Hydraulikzylinder für stufenlosen Vorschub des Auflagers aus Stahl
- Automatische, bedienungsunabhängige Schwimmstellung
- Standardöl für Temperaturbereich -20 °C - +60 °C
- Motor Hydraulikeinheit: 1,1kW

Steuerung:

Drei-Knopf-Steuerung mit genormtem Hauptschalter, inkl. Kontakt zur Verriegelung Tor/ Überladebrücke

- Drucktaste zum kontrollierten Anheben des Plateaus
- Drucktaste zum kontrollierten Positionieren des Vorschubs auf der Lkw Ladefläche
- Impuls-Autotaster zum Zurückfahren der Überladebrücke in die Ruhestellung
- Hydraulischer Not-Stopp in jeder Arbeitsstellung
- Inkl. interner Verdrahtung mit innenliegenden Steckverbindungen
- Schutzklasse der Steuerung IP 54
- Kabelbaumlänge: 7 m
- Anzeige von Fehlermeldungen, Wartungsintervallanzeige
- Auslesefunktion / Speicherfunktion
- Stromversorgung: 3/N/PE AC 50 Hz 400 V 3 Phasen,
- Netzsicherung: D0 10 A gL
- Motorleistung: 1,1 kW

Sicherheitseinrichtungen gemäß der europäischen Norm EN 1398:

- Not-Stopp-Funktion.
- Die Sicherheitsventile blockieren die Abwärtsbewegung nach max. 6% der nominalen Länge der Überladebrücke.
- Zwei Hubzylinder gewährleisten, dass die Überladebrücke in einer waagerechten Position anhält.
- Freie Schwimmstellung.
- Plateau-Verwindung. Seitliche Verwindung um mindestens 3% der nominalen Breite.
- Seitenbleche als Fußschutz decken den Spalt ab zwischen dem Brückenplateau und der Einbaustelle an der höchsten Position der Überladebrücke.
- Neigung des Arbeitsbereiches um max. 12,5% (~7°).
- Warnmarkierungen an Seitenblechen und Rahmen (schwarz/gelb).

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Puffer:

- Der RB-Puffer ist ein großer, fest montierter Gummipuffer.
- Er stellt die Universallösung für Gebäude und Fahrzeugschutz dar.
- Puffergröße: (Breite x Höhe x Tiefe) 250 x 500 x 90 mm
- 15 mm dicke verzinkte Anschweißplatte eingeschlossen

65HE01A + Vorschubverladebrücke mit einer Tragkraft von 6 t

ASS **Stk**

Vorschubverladebrücke mit einer Tragkraft von 6 t

Die Überladebrücke wird mit einer Polyurethan-gefüllten Isolierung geliefert, durch die eine Kostenersparnis von bis zu 75% erreicht werden kann. Dieses Isoliersystem, das unter dem Plateau mit der Verladerampe integriert ist, besteht aus 40 mm starken Paneelen, die mit Polyurethan gefüllt sind. Die Konstruktion verfügt über eine Scharnierverbindung, mithilfe derer das dritte Paneel in der Schräglage immer an dem unteren horizontalen Paneel befestigt bleibt, wenn das Plateau sich bewegt. Bei der Ruhestellung von der Verladerampe schließt das isolierte Deckengliedertor direkt auf den waagerechten Teil des integrierten Isoliersystems, die unter der Überladebrücke angeordnet ist.

- Nennbreite x Nennlänge (BxL) (mm): x mm
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY DL6020 TI (IsoDock) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:(.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: *DL6020TI*

65HF + Verladebrücke,hydr.f.verschiedene LKW- Größen (ASSA ABLOY)

Version 2023-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Verladebrücken, hydraulisch mit Vorschub für verschiedene LKW-Größen**, beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Hersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommt folgende Grundauführung zur Anwendung:

Verladebrücke:

- Lackierung ähnlich RAL 5010
- Farbklasse 1; 80 µm werkslackiert
- Korrosionskategorie C2 M
- Grundmaterial: Stahl
- Integrierter Montagerahmen in Winkelausführung mit Mauerankern zum Eingießen in Beton: Rahmentyp T
- Vollkommen schwellenfreier Übergang vom Plateau der Überladebrücke zum Auflager.
- Speziell konstruiert für den Betrieb mit den üblicherweise im Einsatz befindlichen Elektrohübwagen ohne Stoßdämpfer.
- Der Anstellwinkel beträgt 90° zum Anschweißwinkel (vom Auftraggeber errichtet).

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Die Produkte müssen nach den Gesichtspunkten des Umweltmanagements, Nachhaltigkeit und Ökologie gefertigt und geprüft sein. Es ist eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Baustellenkoordination:

- Stromzuleitung und Anschluss sowie Leerverrohrungen für Steuerleitungen und Leitungen für Peripherie werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Der Auftragnehmer macht die Verladeanlage leicht gangbar und übergibt sie mit Prüfbuch und Prüfprotokoll.
- Die Abnahme erfolgt durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch.
- Die Montage erfolgt erst nach Fertigstellung der Rampenaufnahme (Grube/Ausnehmung) entsprechend unserer Planunterlagen.
- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Montageelemente
- Ein Elektroanschluss 230V / 16 Ampere muß im Umkreis von maximal 10 m von der Montagestelle zur

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Verfügung stehen.

- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m werden ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebebühnen eingerechnet und ist auch sicherheitstechnisch vorgeschrieben.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore, Verladerampen müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn doppelte Hubzylinder verwendet werden. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, **sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.**

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65HF00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65HF00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HF

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65HF01 + Das Combidock ist die optimale Lösung für Verladebuchten, an denen Fahrzeuge verschiedener Größen be- und entladen werden. Für kleinere Fahrzeuge wird nur der mittlere, 1.000 mm breite Abschnitt des Auflagers ausgefahren. Für das Be- und Entladen großer Fahrzeuge kann das 2.000 mm breite Auflager vollständig ausgefahren werden. Das Combidock-System erfüllt die Anforderungen der meisten Verladevorgänge und alle Regelungen und Bestimmungen der europäischen Norm EN 1398. Der Betrieb erfolgt über einen elektrohydraulischen Vorschub mit einer halb automatischen Steuerung die über einen Wahlschalter an der Steuerung auf drei programmierte Andockvarianten einstellbar ist.

Wahlschalter für Betriebsmodus:

- Gelenk-Lkw, Sattelschlepper
- Kleine Vans (20 kN Leuchtet auf, wenn der Gewichtsausgleich aktiviert ist)

Wenn die Überladebrücke hochgefahren wird, wird das Auflager ausgefahren und die Überladebrücke setzt sanft auf die LKW-Ladefläche auf. Nach dem Be- oder Entladen wird die Überladebrücke wieder hochgefahren, der Vorschub fährt zurück und das Plateau bewegt sich in seine Ruhestellung(auf Rampenhöhe).

Die Größenbereiche sind für folgende Verladebrücken festgelegt:

- **Nennbreiten** von 2000 mm sind für alle Nennlängen und Nennhöhen einsetzbar.
- **Nennlänge der Überladebrücke:** 3000, 3500, 4000 mm

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- **Bauhöhe der Brücke:** 800, 900 und 930 mm (abhängig von Länge und gewünschter Überbrückbarkeit)
- **Vertikale Arbeitsbereiche:** 20 kN und 60 kN

Plateau:

- Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen Luftbereiften Gabelstaplern entwickelt.
- Selbsttätige Plateauverwindung zur Anpassung an die Lkw Ladefläche.
- Seitliche Schutzbleche mit Warnmarkierung sowohl über als auch unter Rampenniveau.
- Max. Punktlast Überladebrückenplateau: 6,5 N/mm².

Spaltabdichtung:

- Die Spaltabdichtung Typ EPDM reduziert die Zugluft ins Gebäude hinein.
- Sie wird zwischen Brückenrahmen und den beweglichen Plateau eingebaut.
- Sie verbessert die Arbeitsbedingungen bei der Verladestation.
- Es werden dadurch die Energieeinsparungen gesteigert.

Vorschub:

- Der geteilte Vorschub aus Aluminium ist sehr flach und gewährleistet so den problemlosen Übergang vom Plateau zum Fahrzeugboden.
- Der mittlere Abschnitt ist ca. 1.000 mm breit und für kleine Fahrzeuge verwendbar (Sprinter).
- Mit den äußeren Abschnitten zusammen ist das Auflager ca. 2.000 mm breit und für große Fahrzeuge (LKW).
- Die verschiedenen Varianten werden über den Wahlschalter an der Steuerungseinheit gesteuert
- Vorschublänge 500 mm
- Er ist sehr langlebig und bietet gleichzeitig ausreichenden Komfort.
- Vorschub für optimale Ausnutzung des gesamten Fahrzeugbodens

Hydraulik:

- Elektrohydraulische Hubvorrichtung mit zwei Hubzylindern
- Zwei Hydraulikzylinder für stufenlosen Vorschub des Auflagers aus Stahl
- Automatische, bedienungsunabhängige Schwimmstellung
- Standardöl für Temperaturbereich -20 °C - +60 °C
- Motor Hydraulikeinheit: 1,1kW

Steuerung:

- Drei-Knopf-Steuerung mit genormtem Hauptschalter, inkl. Kontakt zur Verriegelung Tor/ Überladebrücke
- Drucktaste zum kontrollierten Anheben des Plateaus
- Drucktaste zum kontrollierten Positionieren des Vorschubs auf der Lkw Ladefläche
- Wahlschalter: Gelenk-Lkw, Sattelschlepper, kleine Vans
- Impuls-Autotaster zum Zurückfahren der Überladebrücke in die Ruhestellung
- Hydraulischer Not-Stopp in jeder Arbeitsstellung
- Inkl. interner Verdrahtung mit Steckverbindungen, innenliegend
- Spannung 400 V 3 Phasen,
- Schutzklasse der Steuerung IP 54
- Kabelbaumlänge: 7 m
- Anzeige von Fehlermeldungen
- Wartungsintervallanzeige
- Auslesefunktion / Speicherfunktion
- Stromversorgung: 3/N/PE AC 50 Hz 400 V 3 Phasen,
- Netzsicherung: D0 10 A gL
- Motorleistung: 1,5 kW

Sicherheitseinrichtungen gemäß der europäischen Norm EN 1398:

- Not-Stopp-Funktion.
- Die Sicherheitsventile blockieren die Abwärtsbewegung nach max. 6% der nominalen Länge der Überladebrücke.
- Zwei Hubzylinder gewährleisten, dass die Überladebrücke in einer waagerechten Position anhält.
- Freie Schwimmstellung.
- Plateau-Verwindung. Seitliche Verwindung um mindestens 3% der nominalen Breite.
- Seitenbleche als Fußschutz decken den Spalt ab zwischen dem Brückenplateau und der Einbaustelle an der höchsten Position der Überladebrücke.
- Neigung des Arbeitsbereiches um max. 12,5% (~7°).
- Warnmarkierungen an Seitenblechen und Rahmen (schwarz/gelb).

Puffer:

- Der RB-Puffer ist ein großer, fest montierter Gummipuffer.
- Er stellt die Universallösung für Gebäude und Fahrzeugschutz dar.
- Puffergröße: (Breite x Höhe x Tiefe) 250 x 500 x 90 mm
- 15 mm dicke verzinkte Anschweißplatte eingeschlossen

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Geteilte Vorschubverladebrücke 6t, verschiedene LKW Breiten

Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 6 t (60 kN). Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen. Die Punktlast beträgt: 6,5 N / mm² (8 mm Tränenblech)

- Nennbreite x Nennlänge (BxL) (mm): x mm
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY DL6030C CombiDock oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: **DL6030C**

65HG + Vorschubbrücke selbsttragend m.Stufenplattform (ASSA ABLOY)

Version 2023-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Verladebrücken, hydraulisch mit Vorschub, selbsttragend mit Stufenplattform** einschließlich Zubehör (ASSA ABLOY), beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Hersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

1. Ausführung:

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommt folgende Grundaussführung zur Anwendung:

Verladebrücke:

- Lackierung ähnlich RAL 5010
- Farbklasse 1; 80 µm werkslackiert
- Korrosionskategorie C2 M
- Grundmaterial: Stahl
- Die zwei Standfüsse werden auf ein Köcherfundament angedübelt
- Die Anbindung ans Gebäude erfolgt über auftraggeberseitigen Stahlwinkel der mit dem Gebäude integriert ist.
- Vollkommen schwellenfreier Übergang vom Plateau der Überladebrücke zum Auflager.
- Speziell konstruiert für den Betrieb mit den üblicherweise im Einsatz befindlichen Elektrohübwagen ohne Stoßdämpfer.
- Der Anstellwinkel beträgt 90° zum Anschweißwinkel (vom Auftraggeber hergestellt)

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Die Produkte müssen nach den Gesichtspunkten des Umweltmanagements, Nachhaltigkeit und Ökologie gefertigt und geprüft sein. Es ist eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Baustellenkoordination:

- Stromzuleitung und Anschluss sowie Leerverrohrungen für Steuerleitungen und Leitungen für Peripherie werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Der Auftragnehmer macht die Verladeanlage leicht gangbar und übergibt sie mit Prüfbuch und Prüfprotokoll.
- Die Abnahme erfolgt durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch.
- Die Montage erfolgt erst nach Fertigstellung der Rampenaufnahme (Grube/Ausnehmung) entsprechend unserer Planunterlagen.
- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Montageelemente
- Ein Elektroanschluss 230V / 16 Ampere muß im Umkreis von maximal 10 m von der Montagestelle zur Verfügung stehen.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore, Verladerampen müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn doppelte Hubzylinder verwendet werden. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, **sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.**

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65HG00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65HG00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HG

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65HG01 + Das selbst tragende Step-Autodock ist mit einer stufenförmigen Plattform ausgestattet und wird außerhalb an das Gebäude installiert. Die dadurch sich ideal für Anwendungen eignet, bei denen innerhalb des Gebäudes nur ungenügend Installationsmöglichkeiten vorhanden sind. Dieses Step Autodock System besitzt einen Vorschub und einen selbsttragenden Rahmen für eine einfache Anbindung ans Gebäude. Die Step Autodock wurde so entwickelt, dass ein Lkw mit geschlossener Hecktüren andocken kann. Die Hecktür darf nur geöffnet werden, wenn der Lkw sich in der richtigen Position befindet, um sicherzustellen, dass die Temperaturkette nicht unterbrochen wird. Der Hauptvorteil gegenüber anderen Verladesystemen liegt in der optimalen Anpassungsfähigkeit; der Vorschub fährt stufenlos auf den angedockten Lkw und legt sich punktgenau auf die Verladefläche auf, damit der Laderaum bis zum letzten Zentimeter genutzt werden kann. Der Betrieb der Vorschubbrücke erfolgt über einen elektrohydraulischen Vorschub mit einer halb automatischen Steuerung. Wenn die Überladebrücke hochgefahren wird, wird das Auflager ausgefahren und die Überladebrücke setzt sanft auf die LKW-Ladefläche auf. Nach dem Be- oder Entladen wird die Überladebrücke wieder hochgefahren, der Vorschub fährt zurück und das Plateau bewegt sich in seine Ruhestellung (auf Rampenhöhe). Es ist außerdem jederzeit möglich, einen geschlossenen Container vor der Verladebucht zu positionieren. Das Fahrzeug kann danach jederzeit be-/entladen werden, ohne den Container zu entfernen.

Die Größenbereiche sind für folgende Verladebrücken festgelegt:

- **Nennbreiten** von 2000 mm sind für alle Nennlängen und Nennhöhen einsetzbar.
- **Gesamtbreite** einschließlich seitlicher Trittplächen von 3300, 3500, 3600 und 3750 mm
- **Stufenhöhe** beträgt 250 mm mit einer Stufentiefe von 1300 mm ab Verladevorderkante
- Nennlänge der Überladebrücke: 2450 mm
- **Bauhöhe (hinten):** 850 mm
- **Bauhöhe (vorne):** 600 mm

Plateau:

- Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen Luftbereiften Gabelstaplern entwickelt.
- Selbsttätige Plateauverwindung zur Anpassung an die Lkw Ladefläche.
- Seitliche Schutzbleche mit Warnmarkierung sowohl über als auch unter Rampenniveau.
- Max. Punktlast Überladebrückenplateau: 6,5 N/mm².

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Vorschub:

- Der Vorschub aus Stahl ist für die Verwendung bei hohen Lasten vorgesehen.
- Die Vorschublänge= 500 mm
- Der vorderer Anschliff beim Vorschub beträgt 40 mm
- Er ist sehr langlebig und bietet gleichzeitig ausreichenden Komfort.
- Vorschub für optimale Ausnutzung des gesamten Fahrzeugbodens.

Hydraulik:

- Elektrohydraulische Hubvorrichtung mit zwei Hubzylindern
- Ein Hydraulikzylinder für stufenlosen Vorschub des Auflagers aus Stahl
- Automatische, bedienungsunabhängige Schwimmstellung
- Standardöl für Temperaturbereich -20 °C - +60 °C
- Motor Hydraulikeinheit: 1,1kW

Steuerung:

Drei-Knopf-Steuerung mit genormtem Hauptschalter, inkl. Kontakt zur Verriegelung Tor/ Überladebrücke

- Drucktaste zum kontrollierten Anheben des Plateaus
- Drucktaste zum kontrollierten Positionieren des Vorschubs auf der Lkw Ladefläche
- Impuls-Autotaster zum Zurückfahren der Überladebrücke in die Ruhestellung
- Hydraulischer Not-Stopp in jeder Arbeitsstellung
- Inkl. interner Verdrahtung mit innenliegender Steckverbindung
- Schutzklasse der Steuerung IP 54
- Kabelbaumlänge: 7 m
- Anzeige von Fehlermeldungen, Wartungsintervallanzeige
- Auslesefunktion / Speicherfunktion
- Stromversorgung: 3/N/PE AC 50 Hz 400 V 3 Phasen, Netzsicherung: D0 10 A gL
- Motorleistung: 1,1 kW

Sicherheitseinrichtungen gemäß der europäischen Norm EN 1398:

- Not-Stopp-Funktion.
- Die Sicherheitsventile blockieren die Abwärtsbewegung nach max. 6% der nominalen Länge der Überladebrücke.
- Zwei Hubzylinder gewährleisten, dass die Überladebrücke in einer waagerechten Position anhält.
- Freie Schwimmstellung.
- Plateau-Verwindung. Seitliche Verwindung um mindestens 3% der nominalen Breite.
- Seitenbleche als Fußschutz decken den Spalt ab zwischen dem Brückenplateau und der Einbaustelle an der höchsten Position der Überladebrücke.
- Neigung des Arbeitsbereiches um max. 12,5% (~7°).
- Warnmarkierungen an Seitenblechen und Rahmen (schwarz/gelb).

Puffer:

- Der RB-Puffer ist ein großer, fest montierter Gummipuffer.
- Er stellt die Universallösung für Gebäude und Fahrzeugschutz dar.
- Puffergröße: (Breite x Höhe x Tiefe) 250 x 500 x 90 mm
- 15 mm dicke verzinkte Anschweißplatte eingeschlossen

65HG01A + Step-Vorschubverladebrücke 6t, selbsttragend a.Gebäude mont.

ASS Stk

Step-Vorschubverladebrücke 6 t, selbsttragend an Gebäude montiert

Das Step Autodock wurde so entwickelt, dass ein Lkw mit geschlossener Hecktüren andocken kann. Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 6 t (60 kN). Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen. Die Punktlast beträgt: 6,5 N / mm² (8 mm Tränenblech).

- Nennbreite x Nennlänge (BxL) (mm): x
- Autodock Gesamtbreite: mm
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY DL6120STA "Step-AutoDock" oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis:(.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: DL6120STA

65HG02 + Aufzählung (Az.) auf Vorschubbrücke selbsttragend mit Stufenplattform (autonomes Docking-System AutoDock),

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- 65HG02B + Az Aluminium Vorschub, 1000mm** ASS **Stk**
für einen Vorschub aus Aluminium mit einer Vorschublänge von 1000 mm. Reduziert bei Flurförderfahrzeuge den Verschleiß der Räder und verringert durch seine ergonomische Form die Stöße auf Personen und Ladegut.
- 65HG02C + Az Aluminium Vorschub, 500mm** ASS **Stk**
für einen Vorschub aus Aluminium mit einer Vorschublänge von 500 mm. Reduziert bei Flurförderfahrzeuge den Verschleiß der Räder und verringert durch seine ergonomische Form die Stöße auf Personen und Ladegut.
- 65HG02D + Az Stahl-Vorschub, Verlängerung auf 1000mm** ASS **Stk**
für einen Vorschub aus Stahl mit einer Vorschublänge von 1000 mm.

65HH + Verladebrücke,hydr.m.Klappkeil f.normale Lasten (ASSA ABLOY)

Version 2023-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Verladebrücken, hydraulisch mit Klappkeil für normale Lasten** einschließlich Zubehör (ASSA ABLOY), beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Hersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommt folgende Grundaussführung zur Anwendung:

Verladebrücke:

- Lackierung ähnlich RAL 5010
- Farbklasse 1; 80 µm werkslackiert
- Korrosionskategorie C2 M
- Grundmaterial: Stahl
- Integrierter Montagerahmen in Winkelausführung mit Mauerankern zum Eingießen in Beton: Rahmentyp T
- Vollkommen schwellenfreier Übergang vom Plateau der Überladebrücke zum Auflager.
- Speziell konstruiert für den Betrieb mit den üblicherweise im Einsatz befindlichen Elektrohubwagen ohne Stoßdämpfer.

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Die Produkte müssen nach den Gesichtspunkten des Umweltmanagements, Nachhaltigkeit und Ökologie gefertigt und geprüft sein. Es ist eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Baustellenkoordination:

- Stromzuleitung und Anschluss sowie Leerverrohrungen für Steuerleitungen und Leitungen für Peripherie werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Der Auftragnehmer macht die Verladeanlage leicht gangbar und übergibt sie mit Prüfbuch und Prüfprotokoll.
- Die Abnahme erfolgt durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch.
- Die Montage erfolgt erst nach Fertigstellung der Rampenaufnahme (Grube/Ausnehmung) entsprechend unserer Planunterlagen.
- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Montageelemente
- Ein Elektroanschluss 230V / 16 Ampere muß im Umkreis von maximal 10 m von der Montagestelle zur Verfügung stehen.
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m wird ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebebühnen eingerechnet und ist auch sicherheitstechnisch vorgeschrieben.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore, Verladerampen müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn doppelte Hubzylinder verwendet werden. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, **sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.**

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65HH00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65HH00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HH

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65HH01 + **Hydraulische Verladebrücke mit Klappkeil für normale Lasten.** Die Klappkeilüberladebrücke ist die effiziente Lösung für allgemeine Industrieanwendungen und den Logistikbereich. Der Klappkeil überbrückt den Spalt zwischen Rampe und Fahrzeugboden. Wenn die Überladebrücke hochgefahren wird, wird der Klappkeil ausgefahren und die Überladebrücke setzt sanft auf die LKW-Ladefläche auf. Nachdem Be- oder Entladen wird die Überladebrücke wieder hochgefahren, der Klappkeil klappt ein und das Plateau bewegt sich in seine Ruhestellung (auf Rampenhöhe). Hydraulische stationäre Überladebrücken mit Vorschub haben einen beweglichen Vorschub, was eine größere Kontaktfläche zwischen Ladefläche des Fahrzeugs und Überladebrücke ermöglicht. Das Klappkeilüberlade-System ist für alle Verladesituationen, völlig unabhängig von deren Komplexität. Das Klappkeilsystem bietet einen absoluten stoßfreien Übergang von der Plattform der Brücke zum Klappkeil.

Die Größenbereiche sind für folgende Verladebrücken festgelegt:

- Das Plateau verlängert sich bei ausgeklapptem Klappkeil und bei max. Überbrückung nach oben oder unten um 190 mm.
- **Die Nennbreiten** von 1750, 2000, 2200 mm (fr alle Nennlängen)
- **Nennlängen der Brücke:** 2000, 2250, 2500, 2770, 3000, 3500, 4000, 4500
- **Bauhöhe der Brücke:** 600, 700, 800, 900 mm (abhängig von Länge und gewünschter Überbrückbarkeit)

Plateau:

- Das 8 mm Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen Luftbereiften Gabelstaplern entwickelt.
- Selbsttätige Plateauverwindung zur Anpassung an die Lkw Ladefläche.
- Seitliche Schutzbleche mit Warnmarkierung sowohl über als auch unter Rampenniveau.
- Max. Punktlast: 6,5 N/mm² bei 8 mm Tränenblech.

Spaltabdichtung:

- Die Spaltabdichtung Typ EPDM reduziert die Zugluft ins Gebäude hinein.
- Sie wird zwischen Brückenrahmen und den beweglichen Plateau eingebaut.
- Sie verbessert die Arbeitsbedingungen bei der Verladestation.
- Es werden dadurch die Energieeinsparungen gesteigert.

Klappkeil:

- Der Stahl Klappkeil ist eine einzige rechtwinklige Lippe, die in einem Fuhrpark von Fahrzeugen mit Standardgröße eingesetzt werden kann.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Die Klappkeillänge = 400 mm
- Der vorderer Anschliff beim Klappkeil beträgt 100 mm, um maximalen Komfort und einen sanften Übergang des Auflagers zu ermöglichen
- Das standardmäßig 5° gekröpfte Stahlaulager-Klappkeil gewährleistet einen lückenlosen Übergang zur LKW Ladefläche ober- und unterhalb der Rampenhöhe.
- Verhindert Stolpergefahr entsprechend EN 1398.
- Er ist sehr langlebig und bietet gleichzeitig ausreichenden Komfort.

Hydraulik:

- Elektrohydraulische Hubvorrichtung mit zwei Hubzylindern
- Ein Hydraulikzylinder für den Klappkeil
- Automatische, bedienungsunabhängige Schwimmstellung
- Standardöl für Temperaturbereich -20 °C - +60 °C
- Motor Hydraulikeinheit: 0,75 kW

Steuerung:

Drei-Knopf-Steuerung mit genormtem Hauptschalter, inkl. Kontakt zur Verriegelung Tor/ Überladebrücke

- Drucktaste zum kontrollierten (Totmann-Schalter) Anheben des Plateaus und Ausklappen des Klappkeils zur Positionierung auf der Ladefläche des LKW's.
- Impuls-Autotaster um die Überladebrücke in die Parkposition zurückzufahren.
- Hydraulischer Not-Stopp in jeder Arbeitsstellung
- Inkl. interner Verdrahtung mit Steckverbindungen, Innenliegend
- Schutzklasse der Steuerung IP 54
- Kabelbaumlänge: 7 m
- Anzeige von Fehlermeldungen, Wartungsintervallanzeige
- Auslesefunktion / Speicherfunktion
- Stromversorgung: 3/N/PE AC 50 Hz 400 V 3 Phasen, Netzsicherung: D0 10 A gL
- Motorleistung: 0,75 kW

Sicherheitseinrichtungen gemäß der europäischen Norm EN 1398:

- Not-Stopp-Funktion.
- Die Sicherheitsventile blockieren die Abwärtsbewegung nach max. 6% der nominalen Länge der Überladebrücke.
- Zwei Hubzylinder gewährleisten, dass die Überladebrücke in einer waagerechten Position anhält.
- Freie Schwimmstellung.
- Plateau-Verwindung. Seitliche Verwindung um mindestens 3% der nominalen Breite.
- Seitenbleche als Fußschutz decken den Spalt ab zwischen dem Brückenplateau und der Einbaustelle an der höchsten Position der Überladebrücke.
- Neigung des Arbeitsbereiches um max. 12,5% (~7°).
- Warnmarkierungen an Seitenblechen und Rahmen (schwarz/gelb).

Puffer:

- Der RB-Puffer ist ein großer, fest montierter Gummipuffer.
- Er stellt die Universallösung für Gebäude und Fahrzeugschutz dar.
- Puffergröße: (Breite x Höhe x Tiefe) 250 x 500 x 90 mm
- 15 mm dicke verzinkte Anschweißplatte eingeschlossen

65HH01A + Klappkeilverladebrücke mit einer Tragkraft von 6 t

ASS Stk

Klappkeilverladebrücke mit einer Tragkraft von 6 t

Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 6 t (60 kN). Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen. Die Punktlast beträgt: 6,5 N / mm² (8 mm Tränenblech)

- Nennbreite x Nennlänge (BxL) (mm): x
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY DL6010S oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:(.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: DL6021S

65HH02 + Az Klappkeil Verlängerung auf 1000mm

ASS Stk

Aufzahlung (Az) auf Verladebrücke, hydraulisch mit Klappkeil für normale Lasten um einen **Vorschub aus Aluminium, die gesamte Vorschublänge beträgt 1000 mm**. Reduziert bei Flurförderfahrzeuge den Verschleiß der Räder und verringert durch seine ergonomische Form die Stöße auf Personen und Ladegut.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65HI + Verladebrücke,Klappk.selbsttr.a.Gebäude mont. (ASSA ABLOY)

Version 2023-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Verladebrücken, mit Klappkeil, selbsttragend an Gebäuden montiert einschließlich Zubehör** (ASSA ABLOY), beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Hersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommt folgende Grundaussführung zur Anwendung:

Verladebrücke:

- Lackierung ähnlich RAL 5010
- Farbklasse 1; 80 µm werkslackiert
- Korrosionskategorie C2 M
- Grundmaterial: Stahl
- Die zwei Standfüsse werden auf ein Köcherfundament angedübelt
- Die Anbindung ans Gebäude erfolgt über auftraggeberseitigen Stahlwinkel der mit dem Gebäude integriert ist.
- Vollkommen schwellenfreier Übergang vom Plateau der Überladebrücke zum Auflager.
- Speziell konstruiert für den Betrieb mit den üblicherweise im Einsatz befindlichen Elektrohubwagen ohne Stoßdämpfer.
- Der Anstellwinkel beträgt 90° zum Anschweißwinkel (vom Auftraggeber errichtet)

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Die Produkte müssen nach den Gesichtspunkten des Umweltmanagements, Nachhaltigkeit und Ökologie gefertigt und geprüft sein. Es ist eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Baustellenkoordination:

- Stromzuleitung und Anschluss sowie Leerverrohrungen für Steuerleitungen und Leitungen für Peripherie werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Der Auftragnehmer macht die Verladeanlage leicht gangbar und übergibt sie mit Prüfbuch und Prüfprotokoll.
- Die Abnahme erfolgt durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch.
- Die Montage erfolgt erst nach Fertigstellung der Rampenaufnahme (Grube/Ausnehmung) entsprechend unserer Planunterlagen.
- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Montageelemente
- Ein Elektroanschluss 230V / 16 Ampere muß im Umkreis von maximal 10 m von der Montagestelle zur Verfügung stehen.
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m wird ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebeebenen eingerechnet und ist auch sicherheitstechnisch vorgeschrieben.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore, Verladerampen müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn doppelte Hubzylinder verwendet werden. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, **sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65HI00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65HI00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HI

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65HI01 + **Klappkeilverladebrücke selbsttragend am Gebäude montiert.** Die Klappkeil Autodock ist eine außerhalb des Gebäudes installierte und sich **selbsttragende Überladebrücke**, die sich ideal für Anwendungen eignet, bei denen innerhalb des Gebäudes nur ungenügend Installationsmöglichkeiten vorhanden sind. Diese Autodock System hat einen Klappkeil und einen selbsttragenden Rahmen für eine einfache Integration ans Gebäude. Dies ist die Basis für ein vollständiges Loadhouse außerhalb des Gebäudes, das alle wichtigen Komponenten, Verladebrücken, Torabdichtungen und Tore für eine umfassende Verladelösung enthält. Der Hauptvorteil gegenüber anderen Verladesystemen liegt in der optimalen Anpassungsfähigkeit. Der Betrieb der Klappkeilbrücke erfolgt über einen elektrohydraulischen Klappkeil mit einer halb automatischen Steuerung. Wenn die Überladebrücke hochgefahren wird, wird das Auflager ausgeklappt und die Überladebrücke setzt sanft auf die LKW-Ladefläche auf. Nach dem Be- oder Entladen wird die Überladebrücke wieder hochgefahren, der Klappkeil klappt zurück und das Plateau bewegt sich in seine Ruhestellung (auf Rampenhöhe). Durch Klappkeil- System bietet es einen absoluten stoßfreien Übergang von der Plattform der Brücke zum Klappkeil und ist für alle Verladesituationen, völlig unabhängig von deren Komplexität. Daher ist die ASSA ABLOY Klappkeilüberladebrücke ideal für den Einsatz mit elektrischen Hubwagen ohne Federung.

Die Größenbereiche sind für folgende Verladebrücken festgelegt:

- Das Plateau verlängert sich bei ausgeklappten Klappkeil und bei max. Überbrückung nach oben oder unten um 330 mm.
- **Die Nennbreiten** von 2000, 2200 mm (für alle Nennlängen und Nennhöhen)
- **Die Gesamtbreite** einschließlich seitlicher Trittflächen von 3300, 3500 und 3600 mm.
- **Nennlänge der Brücke:** 2000, 2450 und 3000 mm
- **Bauhöhe der Brücke:** 700 mm

Plateau:

- Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen Luftbereiften Gabelstaplern entwickelt.
- Selbsttätige Plateauverwindung zur Anpassung an die Lkw Ladefläche.
- Seitliche Schutzbleche mit Warnmarkierung sowohl über als auch unter Rampenniveau.
- Max. Punktlast Überladebrückenplateau: 6,5 N/mm².

Klappkeil:

- Der Stahl Klappkeil ist eine einzige rechtwinklige Lippe, die in einem Fuhrpark von Fahrzeugen mit Standardgröße eingesetzt werden kann.
- Die Klappkeillänge= 400 mm
- Der vorderer Anschliff beim Klappkeil beträgt 100 mm, um maximalen Komfort und einen sanften Übergang des Auflagers zu ermöglichen
- Das standardmäßig 5° gekröpfte Stahlaulager-Klappkeil gewährleistet einen lückenlosen Übergang zur LKW Ladefläche ober- und unterhalb der Rampenhöhe.
- Verhindert Stolpergefahr entsprechend EN 1398.
- Er ist sehr langlebig und bietet gleichzeitig ausreichenden Komfort.

Hydraulik:

- Elektrohydraulische Hubvorrichtung mit zwei Hubzylindern

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Ein Hydraulikzylinder für stufenlosen Vorschub des Auflagers aus Stahl
- Automatische, bedienungsunabhängige Schwimmstellung
- Standardöl für Temperaturbereich -20 °C - +60 °C
- Motor Hydraulikeinheit: 1,1kW

Steuerung:

Drei-Knopf-Steuerung mit genormtem Hauptschalter, inkl. Kontakt zur Verriegelung Tor/ Überladebrücke

- Drucktaste zum kontrollierten Anheben des Plateaus
- Impuls-Autotaster zum Zurückfahren der Überladebrücke in die Ruhestellung
- Hydraulischer Not-Stopp in jeder Arbeitsstellung
- Inkl. interner Verdrahtung mit Steckverbindungen, Innenliegende
- Spannung 400 V 3 Phasen,
- Schutzklasse der Steuerung IP 54
- Kabelbaumlänge: 7 m
- Anzeige von Fehlermeldungen, Wartungsintervallanzeige, Auslesefunktion / Speicherfunktion
- Stromversorgung: 3/N/PE AC 50 Hz 400 V 3 Phasen, Netzsicherung: D0 10 A gL
- Motorleistung: 1,1 kW

Sicherheitseinrichtungen gemäß der europäischen Norm EN 1398:

- Not-Stopp-Funktion.
- Die Sicherheitsventile blockieren die Abwärtsbewegung nach max. 6% der nominalen Länge der Überladebrücke.
- Zwei Hubzylinder gewährleisten, dass die Überladebrücke in einer waagerechten Position anhält.
- Freie Schwimmstellung.
- Plateau-Verwindung, Seitliche Verwindung um mindestens 3% der nominalen Breite.
- Seitenbleche als Fußschutz decken den Spalt ab zwischen dem Brückenplateau und der Einbaustelle an der höchsten Position der Überladebrücke.
- Neigung des Arbeitsbereiches um max. 12,5% (~7°).
- Warnmarkierungen an Seitenblechen und Rahmen (schwarz/gelb).

Puffer:

- Der RB-Puffer ist ein großer, fest montierter Gummipuffer.
- Er stellt die Universallösung für Gebäude und Fahrzeugschutz dar.
- Puffergröße: (Breite x Höhe x Tiefe) 250 x 500 x 90 mm
- 15 mm dicke verzinkte Anschweißplatte eingeschlossen

65HI01A + Klappkeilverladebrücke selbsttragend Tragkraft von 6 t

ASS Stk

Klappkeilverladebrücke selbsttragend an Gebäude montiert mit einer Tragkraft von 6 t

Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 6 t (60 kN). Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen. Die Punktlast beträgt: 6,5 N / mm² (8 mm Tränenblech)

- Nennbreite x Nennlänge (BxL) (mm): x
- Autodock Gesamtbreite: mm
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY DL6021SA oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:(.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: DL6021SA

65HI02 + Aufzahlung (Az.) auf Verladebrücke, Klappkeil selbsttragend am Gebäude montiert (Autonomes Docking-System AutoDock),

65HI02A + Az Klappkeil Verlängerung, Stahl, auf 500mm

ASS Stk

für einen Vorschub aus Stahl mit einer Vorschublänge von 500 mm.

65HJ + Verladebrücke, hydr.m.Vorschub f.schwere Lasten (ASSA ABLOY)

Version 2023-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Verladebrücken, hydraulisch mit Vorschub für schwere Lasten**, einschließlich Zubehör beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Hersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommt folgende Grundaussführung Anwendung:

Verladebrücke:

- Lackierung ähnlich RAL 5010
- Farbklasse 1; 80 µm werkslackiert
- Korrosionskategorie C2 M
- Grundmaterial: Stahl
- Integrierter Montagerahmen in Winkelausführung mit Mauerankern zum Eingießen in Beton: Rahmentyp T
- Vollkommen schwellenfreier Übergang vom Plateau der Überladebrücke zum Auflager.
- Speziell konstruiert für den Betrieb mit den üblicherweise im Einsatz befindlichen Elektrohubwagen ohne Stoßdämpfer.

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Die Produkte müssen nach den Gesichtspunkten des Umweltmanagements, Nachhaltigkeit und Ökologie gefertigt und geprüft sein. Es ist eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Baustellenkoordination:

- Stromzuleitung und Anschluss sowie Leerverrohrungen für Steuerleitungen und Leitungen für Peripherie werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Der Auftragnehmer macht die Verladeanlage leicht gangbar und übergibt sie mit Prüfbuch und Prüfprotokoll.
- Die Abnahme erfolgt durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch.
- Die Montage erfolgt erst nach Fertigstellung der Rampenaufnahme (Grube/Ausnehmung) entsprechend unserer Planunterlagen.
- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Montageelemente
- Ein Elektroanschluss 230V / 16 Ampere muß im Umkreis von maximal 10 m von der Montagestelle zur Verfügung stehen.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore, Verladerampen müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn doppelte Hubzylinder verwendet werden. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65HJ00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65HJ00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HJ

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

- 65HJ01 + Hydraulische stationäre Überladebrücken mit Vorschub haben einen beweglichen Vorschub, was eine größere Kontaktfläche zwischen Ladefläche des Fahrzeugs und Überladebrücke ermöglicht. Der Vorschub überbrückt den Spalt zwischen Rampe und Fahrzeugboden genau. Wenn die Überladebrücke hochgefahren wird, wird der Vorschub ausgefahren und die Überladebrücke setzt sanft auf die LKW-Ladefläche auf. Nachdem Be- oder Entladen wird die Überladebrücke wieder hochgefahren, der Vorschub zieht sich ein und das Plateau bewegt sich in seine Ruhestellung (auf Rampenhöhe). Daher ist die Vorschubüberladebrücke ideal für den Einsatz mit elektrischen Hubwagen ohne Federung. Der Hauptvorteil gegen über anderen Verladesystemen liegt in der optimalen Anpassungsfähigkeit; der Vorschub fährt stufenlos auf den angedockten Lkw und legt sich punktgenau auf die Verladefläche auf, damit der Laderaum bis zum letzten Zentimeter genutzt werden kann. Der Betrieb der Vorschubbrücke erfolgt über einen elektrohydraulischen Vorschub mit einer halb automatischen Steuerung.

Die Größenbereiche sind für folgende Verladebrücken festgelegt:

- **Die Nennbreiten** von 2000, 2200 mm sind für alle Nennlängen und Nennhöhen einsetzbar.
- Nennlängen der Überladebrücken: 2000, 2500, 3000, 3500, 4000 mm
- Bauhöhen der Brücke: 700, 800, 900 mm (abhängig von Nennlänge und gewünschter Überbrückbarkeit)

Plateau:

- Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen Luftbereiften Gabelstaplern entwickelt.
- Selbsttätige Plateauverwindung zur Anpassung an die Lkw Ladefläche.
- Seitliche Schutzbleche mit Warnmarkierung sowohl über als auch unter Rampenniveau.
- Max. Punktlast Überladebrückenplateau: 6,5 N/mm².

Spaltabdichtung:

- Die Spaltabdichtung Typ EPDM reduziert die Zugluft ins Gebäude hinein.
- Sie wird zwischen Brückenrahmen und den beweglichen Plateau eingebaut.
- Sie verbessert die Arbeitsbedingungen bei der Verladestation.
- Es werden dadurch die Energieeinsparungen gesteigert.

Vorschub:

- Der Vorschub aus Stahl ist für die Verwendung bei hohen Lasten vorgesehen.
- Die Vorschublänge = 500 mm
- Der vorderer Anschliff beim Vorschub beträgt 40 mm
- Er ist sehr langlebig und bietet gleichzeitig ausreichenden Komfort.
- Vorschub für optimale Ausnutzung des gesamten Fahrzeugbodens.

Hydraulik:

- Elektrohydraulische Hubvorrichtung mit zwei Hubzylindern
- Ein Hydraulikzylinder für stufenlosen Vorschub des Auflagers aus Stahl
- Automatische, bedienungsunabhängige Schwimmstellung
- Standardöl für Temperaturbereich -20 °C - +60 °C
- Motor Hydraulikeinheit: 1,5kW

Steuerung:

Drei-Knopf-Steuerung mit genormtem Hauptschalter, inkl. Kontakt zur Verriegelung Tor/ Überladebrücke

- Drucktaste zum kontrollierten Anheben des Plateaus
- Drucktaste zum kontrollierten Positionieren des Vorschubs auf der Lkw Ladefläche
- Impuls-Autotaster zum Zurückfahren der Überladebrücke in die Ruhestellung
- Hydraulischer Not-Stopp in jeder Arbeitsstellung
- Inkl. interner Verdrahtung mit innenliegenden Steckverbindungen
- Schutzklasse der Steuerung IP 54
- Kabelbaumlänge: 7 m
- Anzeige von Fehlermeldungen, Wartungsintervallanzeige
- Auslesefunktion / Speicherfunktion
- Stromversorgung: 3/N/PE AC 50 Hz 400 V 3 Phasen, Netzsicherung: D0 10 A gL
- Motorleistung: 1,5 kW

Sicherheitseinrichtungen gemäß der europäischen Norm EN 1398:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Not-Stopp-Funktion.
- Die Sicherheitsventile blockieren die Abwärtsbewegung nach max. 6% der nominalen Länge der Überladebrücke.
- Zwei Hubzylinder gewährleisten, dass die Überladebrücke in einer waagerechten Position anhält.
- Freie Schwimmstellung.
- Plateau-Verwindung. Seitliche Verwindung um mindestens 3% der nominalen Breite.
- Seitenbleche als Fußschutz decken den Spalt ab zwischen dem Brückenplateau und der Einbaustelle an der höchsten Position der Überladebrücke.
- Neigung des Arbeitsbereiches um max. 12,5% (~7°).
- Warnmarkierungen an Seitenblechen und Rahmen (schwarz/gelb).

Puffer:

- Der RB-Puffer ist ein großer, fest montierter Gummipuffer.
- Er stellt die Universallösung für Gebäude und Fahrzeugschutz dar.
- Puffergröße: (Breite x Höhe x Tiefe) 250 x 500 x 90 mm
- 15 mm dicke verzinkte Anschweißplatte eingeschlossen

65HJ01A + Vorschubverladebrücke mit einer Tragkraft von 10 t

ASS **Stk**

Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 10 t (100 kN)

Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 10 t (100 kN). Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen. Die Punktlast beträgt: 6,5 N / mm² (8/10 mm Tränenblech)

- Nennbreite x Nennlänge (BxL) (mm): x mm
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY DL6121T 100kN oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: *DL6121T 100kN*

65HJ01B + Vorschubverladebrücke, selbsttragend, m.e. Tragkraft von 10 t

ASS **Stk**

Die Tragkraft der selbsttragenden Verladebrücke (TeleDock - AutoDock) beträgt bei einer dynamischen Kraft: 10 t (100 kN)

Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 10 t (100 kN). Das 8mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen. Die Punktlast beträgt: 6,5 N / mm² (8/10 mm Tränenblech). Die Ausführung Teledock Autodock hat einen selbsttragenden Rahmen für den einfachen Einbau in ein Gebäude. Dies ist die Basis für ein vollständiges Loadhouse außerhalb des Gebäudes. Die robuste und zuverlässige Konstruktion gewährleistet eine hohe Leistung beim Verladen von schweren Lasten.

- Nennbreite x Nennlänge (BxL) (mm): x mm
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY DL6121TA AutoDock 100kN oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: *DL6121TA 100kN*

65HJ02 + Hydraulische stationäre Überladebrücken mit Vorschub haben einen beweglichen Vorschub, was eine größere Kontaktfläche zwischen Ladefläche des Fahrzeugs und Überladebrücke ermöglicht. Der Vorschub überbrückt den Spalt zwischen Rampe und Fahrzeugboden genau. Wenn die Überladebrücke hochgefahren wird, wird der Vorschub ausgefahren und die Überladebrücke setzt sanft auf die LKW-Ladefläche auf. Nachdem Be- oder Entladen wird die Überladebrücke wieder hochgefahren, der Vorschub zieht sich ein und das Plateau bewegt sich in seine Ruhestellung (auf Rampenhöhe). Daher ist die Vorschubüberladebrücke ideal für den Einsatz mit elektrischen Hubwagen ohne Federung. Der Hauptvorteil gegen über anderen Verladesystemen liegt in der optimalen Anpassungsfähigkeit; der Vorschub fährt stufenlos auf den angedockten Lkw und legt sich punktgenau auf die Verladefläche auf, damit der Laderaum bis zum letzten Zentimeter genutzt werden kann. Der Betrieb der Vorschubbrücke erfolgt über einen elektrohydraulischen Vorschub mit einer halb automatischen Steuerung.

Die Größenbereiche sind für folgende Verladebrücken festgelegt:

- **Die Nennbreiten** von 2000, 2200 mm sind für alle Nennlängen und Nennhöhen einsetzbar.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Nennlängen der Überladebrücken: 2000, 2500, 3000 mm
- Bauhöhen der Brücke: 700 und 800(abhängig von Nennlänge und gewünschter Überbrückbarkeit)

Plateau:

- Das 12 mm (10/12) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen Luftbereiften Gabelstaplern entwickelt.
- Selbsttätige Plateauverwindung zur Anpassung an die Lkw Ladefläche.
- Seitliche Schutzbleche mit Warnmarkierung sowohl über als auch unter Rampenniveau.
- Max. Punktlast Überladebrückenplateau: 6,5 N/mm².

Spaltabdichtung:

- Die Spaltabdichtung Typ EPDM reduziert die Zugluft ins Gebäude hinein.
- Sie wird zwischen Brückenrahmen und den beweglichen Plateau eingebaut.
- Sie verbessert die Arbeitsbedingungen bei der Verladestation.
- Es werden dadurch die Energieeinsparungen gesteigert.

Vorschub:

- Der Vorschub aus Stahl ist für die Verwendung bei hohen Lasten vorgesehen.
- Die Vorschublänge = 500 mm
- Der vorderer Anschlag beim Vorschub beträgt 40 mm
- Er ist sehr langlebig und bietet gleichzeitig ausreichenden Komfort.
- Vorschub für optimale Ausnutzung des gesamten Fahrzeugbodens.

Hydraulik:

- Elektrohydraulische Hubvorrichtung mit zwei Hubzylindern
- Ein Hydraulikzylinder für stufenlosen Vorschub des Auflagers aus Stahl
- Automatische, bedienungsunabhängige Schwimmstellung
- Standardöl für Temperaturbereich -20 °C - +60 °C
- Motor Hydraulikeinheit: 1,5kW

Steuerung:

Drei-Knopf-Steuerung mit genormtem Hauptschalter, inkl. Kontakt zur Verriegelung Tor/ Überladebrücke

- Drucktaste zum kontrollierten Anheben des Plateaus
- Drucktaste zum kontrollierten Positionieren des Vorschubs auf der Lkw Ladefläche
- Impuls-Autotaster zum Zurückfahren der Überladebrücke in die Ruhestellung
- Hydraulischer Not-Stopp in jeder Arbeitsstellung
- Inkl. interner Verdrahtung mit innenliegenden Steckverbindungen
- Schutzklasse der Steuerung IP 54
- Kabelbaumlänge: 7 m
- Anzeige von Fehlermeldungen, Wartungsintervallanzeige
- Auslesefunktion / Speicherfunktion
- Stromversorgung: 3/N/PE AC 50 Hz 400 V 3 Phasen, Netzsicherung: D0 10 A gL
- Motorleistung: 1,5 kW

Sicherheitseinrichtungen gemäß der europäischen Norm EN 1398:

- Not-Stopp-Funktion.
- Die Sicherheitsventile blockieren die Abwärtsbewegung nach max. 6% der nominalen Länge der Überladebrücke.
- Zwei Hubzylinder gewährleisten, dass die Überladebrücke in einer waagerechten Position anhält.
- Freie Schwimmstellung.
- Plateau-Verwindung. Seitliche Verwindung um mindestens 3% der nominalen Breite.
- Seitenbleche als Fußschutz decken den Spalt ab zwischen dem Brückenplateau und der Einbaustelle an der höchsten Position der Überladebrücke.
- Neigung des Arbeitsbereiches um max. 12,5% (~7°).
- Warnmarkierungen an Seitenblechen und Rahmen (schwarz/gelb).

Puffer:

- Der RB-Puffer ist ein großer, fest montierter Gummipuffer.
- Er stellt die Universallösung für Gebäude und Fahrzeugschutz dar.
- Puffergröße: (Breite x Höhe x Tiefe) 250 x 500 x 90 mm
- 15 mm dicke verzinkte Anschweißplatte eingeschlossen

65HJ02A + Vorschubverladebrücke mit einer Tragkraft von 15 t

ASS Stk

Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 15 t (150 kN)

Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 15 t (150 kN). Das 12 mm (10/12) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen. Die Punktlast beträgt: 6,5 N / mm² (10 mm Tränenblech)

- Nennbreite x Nennlänge (BxL) (mm): x mm

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Ladehöhe / Ladenivau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY DL6121T 150kN oder Geichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: DL6121T 150kN

65HJ02B + Vorschubverladebrücke,selbsttragend,m.e.Tragkraft von 15 t ASS **Stk**

Die Tragkraft der selbsttragenden Verladebrücke (TeleDock - AutoDock) beträgt bei einer dynamischen Kraft: 15 t (150 kN)

Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 15 t (150 kN). Das 12 mm (10/12) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen. Die Punktlast beträgt: 6,5 N / mm² (10 mm Tränenblech). Das Teledock Autodock hat einen selbsttragenden Rahmen für den einfachen Einbau in ein Gebäude. Dies ist die Basis für ein vollständiges Loadhouse außerhalb des Gebäudes. Die robuste und zuverlässige Konstruktion gewährleistet eine hohe Leistung beim Verladen von schweren Lasten.

- Nennbreite x Nennlänge (BxL) (mm): x mm
- Ladehöhe / Ladenivau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY DL6121TA 150kN oder Geichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: DL6121TA 150kN

65HJ03 + Az Stahlvorschub, Verlängerung auf 1000mm ASS **Stk**

Aufzählung (Az.) auf die Verladebrücke, hydraulisch m. Vorschub für schwere Lasten um einen Vorschub aus Stahl mit einer Gesamtvorschublänge von 1000 mm.

65HK + Verladebrücke,hydr.m.Klappkeil f.schwere Lasten (ASSA ABLOY)

Version 2023-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Verladebrücken, hydraulisch mit Klappkeil für schwere Lasten** einschließlich Zubehör (ASSA ABLOY), beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Hersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommt folgende Grundauführung zur Anwendung:

Verladebrücke:

- Lackierung ähnlich RAL 5010
- Farbklasse 1; 80 µm werkslackiert
- Korrosionskategorie C2 M
- Grundmaterial: Stahl
- Integrierter Montagerahmen in Winkelausführung mit Mauerankern zum Eingießen in Beton: Rahmentyp T
- Vollkommen schwellenfreier Übergang vom Plateau der Überladebrücke zum Auflager.
- Speziell konstruiert für den Betrieb mit den üblicherweise im Einsatz befindlichen Elektrohubwagen ohne Stoßdämpfer.

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Die Produkte müssen nach den Gesichtspunkten des Umweltmanagements, Nachhaltigkeit und Ökologie gefertigt und geprüft sein. Es ist eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Baustellenkoordination:

- Stromzuleitung und Anschluss sowie Leerverrohrungen für Steuerleitungen und Leitungen für Peripherie werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Der Auftragnehmer macht die Verladeanlage leicht gangbar und übergibt sie mit Prüfbuch und

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Prüfprotokoll.
- Die Abnahme erfolgt durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch.
- Die Montage erfolgt erst nach Fertigstellung der Rampenaufnahme (Grube/Ausnehmung) entsprechend unserer Planunterlagen.
- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Montageelemente
- Ein Elektroanschluss 230V / 16 Ampere muß im Umkreis von maximal 10 m von der Montagestelle zur Verfügung stehen.
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m wird ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebebühnen eingerechnet und ist auch sicherheitstechnisch vorgeschrieben.

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore, Verladerampen müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn doppelte Hubzylinder verwendet werden. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, **sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.**

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65HK00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65HK00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HK

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65HK01 + Generelle Beschreibung:

Hydraulische stationäre Überladebrücken mit Klappkeil haben einen beweglichen Klappkeil, was eine größere Kontaktfläche zwischen Ladefläche des Fahrzeugs und Überladebrücke ermöglicht. Der Keil überbrückt den Spalt zwischen Rampe und Fahrzeugboden genau. Wenn die Überladebrücke hochgefahren wird, wird der Klappkeil ausgeklappt und die Überladebrücke setzt sanft auf die LKW-Ladefläche auf. Nachdem Be- oder Entladen wird die Überladebrücke wieder hochgefahren, der Klappkeil klappt ein und das Plateau bewegt sich in seine Ruhelage (auf Rampenhöhe). Es ist für alle Verladesituationen, völlig unabhängig von deren Komplexität. Das Klappkeil- System bietet einen absoluten stoßfreien Übergang von der Plattform der Brücke zum Klappkeil. Daher ist die Klappkeilüberladebrücke ideal für den Einsatz mit elektrischen Hubwagen ohne Federung.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Die Größenbereiche sind für folgende Verladebrücken festgelegt:

- Das Plateau verlängert sich bei ausgeklappten Klappkeil und bei max. Überbrückung nach oben oder unten um 350 mm.
- **Die Nennbreiten** von 1750, 2000, 2200 mm sind für alle Nennlängen einsetzbar.
- **Nennlänge der Überladebrücke:** 2000, 2500, 3000, 3500, 4000 mm
- **Bauhöhe der Brücke:** 600, 700, 800 und 900 mm (abhängig von Nennlänge und gewünschter Überbrückbarkeit)

Plateau:

- Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen Luftbereiften Gabelstaplern entwickelt.
- Selbsttätige Plateauverwindung zur Anpassung an die Lkw Ladefläche.
- Seitliche Schutzbleche mit Warnmarkierung sowohl über als auch unter Rampenniveau.
- Max. Punktlast: 6,5 N/mm² bei 8 mm Tränenblech.

Spaltabdichtung:

- Die Spaltabdichtung Typ EPDM reduziert die Zugluft ins Gebäude hinein.
- Sie wird zwischen Brückenrahmen und den beweglichen Plateau eingebaut.
- Sie verbessert die Arbeitsbedingungen bei der Verladestation.
- Es werden dadurch die Energieeinsparungen gesteigert.

Klappkeil:

- Der Stahl Klappkeil ist eine einzige rechtwinklige Lippe, die in einem Fuhrpark von Fahrzeugen mit Standardgröße eingesetzt werden kann.
- Die Klappkeillänge = 350 mm
- Der vorderer Anschliff beim Klappkeil beträgt 100 mm, um maximalen Komfort und einen sanften Übergang des Auflagers zu ermöglichen
- Das standardmäßig 5° gekröpfte Stahlaufleger-Klappkeil gewährleistet einen lückenlosen Übergang zur LKW Ladefläche ober- und unterhalb der Rampenhöhe.
- Verhindert Stolpergefahr entsprechend EN 1398.
- Er ist sehr langlebig und bietet gleichzeitig ausreichenden Komfort.

Hydraulik:

- Elektrohydraulische Hubvorrichtung mit zwei Hubzylindern
- Ein Hydraulikzylinder für den Klappkeil
- Automatische, bedienungsunabhängige Schwimmstellung
- Standardöl für Temperaturbereich -20 °C - +60 °C
- Motor Hydraulikeinheit: 0,75 kW

Steuerung:

Drei-Knopf-Steuerung mit genormtem Hauptschalter, inkl. Kontakt zur Verriegelung Tor/ Überladebrücke

- Drucktaste zum kontrollierten (Totmann-Schalter) Anheben des Plateaus und Ausklappen des Klappkeils zur Positionierung auf der Ladefläche des LKW's.
- Impuls-Autotaster um die Überladebrücke in die Parkposition zurückzufahren.
- Hydraulischer Not-Stopp in jeder Arbeitsstellung
- Inkl. interner Verdrahtung mit innenliegenden Steckverbindungen
- Spannung 400 V 3 Phasen,
- Schutzklasse der Steuerung IP 54
- Kabelbaumlänge: 7 m
- Anzeige von Fehlermeldungen, Wartungsintervallanzeige
- Auslesefunktion / Speicherfunktion
- Stromversorgung: 3/N/PE AC 50 Hz 400 V 3 Phasen, Netzsicherung: D0 10 A gL
- Motorleistung: 1,5 kW

Sicherheitseinrichtungen gemäß der europäischen Norm EN 1398:

- Not-Stopp-Funktion.
- Die Sicherheitsventile blockieren die Abwärtsbewegung nach max. 6% der nominalen Länge der Überladebrücke.
- Zwei Hubzylinder gewährleisten, dass die Überladebrücke in einer waagerechten Position anhält.
- Freie Schwimmstellung.
- Plateau-Verwindung. Seitliche Verwindung um mindestens 3% der nominalen Breite.
- Seitenbleche als Fußschutz decken den Spalt ab zwischen dem Brückenplateau und der Einbaustelle an der höchsten Position der Überladebrücke.
- Neigung des Arbeitsbereiches um max. 12,5% (~7°).
- Warnmarkierungen an Seitenblechen und Rahmen (schwarz/gelb).

Puffer:

- Der RB-Puffer ist ein großer, fest montierter Gummipuffer.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Er stellt die Universallösung für Gebäude und Fahrzeugschutz dar.
- Puffergröße: (Breite x Höhe x Tiefe) 250 x 500 x 90 mm
- 15 mm dicke verzinkte Anschweißplatte eingeschlossen

65HK01A + Klappkeilverladebrücke mit einer Tragkraft von 10 t

ASS **Stk**

Klappkeilverladebrücke mit einer Tragkraft von 10 t

Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 10 t (100 kN).

Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen.

Die Punktlast beträgt: 6,5 N / mm² (8 mm Tränenblech)

- Nennbreite x Nennlänge (BxL) (mm): x
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY DL6111S 100kN oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: *DL6111S 100kN*

65HK01B + Klappkeilverladebrücke, selbsttragend, m.e. Tragkraft von 10 t

ASS **Stk**

Selbsttragende Klappkeilverladebrücke (AutoDock) mit einer Tragkraft von 10 t

Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 10 t (100 kN).

Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen.

Die Punktlast beträgt: 6,5 N / mm² (8 mm Tränenblech). Das Swingdock Autodock hat einen selbsttragenden Rahmen für die einfache Montage in ein Gebäude. Dies ist die Basis für ein vollständiges Loadhouse außerhalb des Gebäudes, das alle wichtigen Komponenten, Ladebrücken, Torabdichtungen und Tore für eine umfassende Verladebrücke enthält. Es ist eine Überladebrücke für schwere Lasten mit einer Traglast von 100 kN. Die robuste und zuverlässige Konstruktion gewährleistet eine hohe Leistung beim Verladen von schweren Lasten.

- Nennbreite x Nennlänge (BxL) (mm): x
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY DL6111SA (SwingDock-AutoDock) 100kN oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: *DL6111SA 100kN*

65HK02 + Generelle Beschreibung:

Hydraulische stationäre Überladebrücken mit Klappkeil haben einen beweglichen Klappkeil, was eine größere Kontaktfläche zwischen Ladefläche des Fahrzeugs und Überladebrücke ermöglicht. Der Keil überbrückt den Spalt zwischen Rampe und Fahrzeugboden genau. Wenn die Überladebrücke hochgefahren wird, wird der Klappkeil ausgeklappt und die Überladebrücke setzt sanft auf die LKW-Ladefläche auf. Nachdem Be- oder Entladen wird die Überladebrücke wieder hochgefahren, der Klappkeil klappt ein und das Plateau bewegt sich in seine Ruhestellung (auf Rampenhöhe). Es ist für alle Verladesituationen, völlig unabhängig von deren Komplexität. Das Klappkeil- System bietet einen absoluten stoßfreien Übergang von der Plattform der Brücke zum Klappkeil. Daher ist die Klappkeilüberladebrücke ideal für den Einsatz mit elektrischen Hubwagen ohne Federung.

Die Größenbereiche sind für folgende Verladebrücken festgelegt:

- Das Plateau verlängert sich bei ausgeklappten Klappkeil und bei max. Überbrückung nach oben oder unten um 350 mm.
- **Die Nennbreiten** von 1750, 2000, 2200 mm sind für alle Nennlängen einsetzbar.
- **Nennlänge der Überladebrücke:** 2000, 2500, 3000, 3500 mm
- **Bauhöhe der Brücke:** 600, 700, 800 und 900 mm (abhängig von Nennlänge und gewünschter Überbrückbarkeit)

Plateau:

- Das 12 mm (10/12) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt.
- Selbsttätige Plateauverwindung zur Anpassung an die Lkw Ladefläche.
- Seitliche Schutzbleche mit Warnmarkierung sowohl über als auch unter Rampenniveau.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Max. Punktlast: 6,5 N/mm² bei 10 mm Tränenblech.

Spaltabdichtung:

- Die Spaltabdichtung Typ EPDM reduziert die Zugluft ins Gebäude hinein.
- Sie wird zwischen Brückenrahmen und den beweglichen Plateau eingebaut.
- Sie verbessert die Arbeitsbedingungen bei der Verladestation.
- Es werden dadurch die Energieeinsparungen gesteigert.

Klappkeil:

- Der Stahl Klappkeil ist eine einzige rechtwinklige Lippe, die in einem Fuhrpark von Fahrzeugen mit Standardgröße eingesetzt werden kann.
- Die Klappkeillänge = 350 mm
- Der vorderer Anschliff beim Klappkeil beträgt 100 mm, um maximalen Komfort und einen sanften Übergang des Auflagers zu ermöglichen
- Das standardmäßig 5° gekröpfte Stahlaufleger-Klappkeil gewährleistet einen lückenlosen Übergang zur LKW Ladefläche ober- und unterhalb der Rampenhöhe.
- Verhindert Stolpergefahr entsprechend EN 1398.
- Er ist sehr langlebig und bietet gleichzeitig ausreichenden Komfort.

Hydraulik:

- Elektrohydraulische Hubvorrichtung mit zwei Hubzylindern
- Ein Hydraulikzylinder für den Klappkeil
- Automatische, bedienungsunabhängige Schwimmstellung
- Standardöl für Temperaturbereich -20 °C - +60 °C
- Motor Hydraulikeinheit: 1,5 kW

Steuerung:

Drei-Knopf-Steuerung mit genormtem Hauptschalter, inkl. Kontakt zur Verriegelung Tor/ Überladebrücke

- Drucktaste zum kontrollierten (Totmann-Schalter) Anheben des Plateaus und Ausklappen des Klappkeils zur Positionierung auf der Ladefläche des LKW's.
- Impuls-Autotaster um die Überladebrücke in die Parkposition zurückzufahren.
- Hydraulischer NotStopp in jeder Arbeitsstellung
- Inkl. interner Verdrahtung mit innenliegenden Steckverbindungen
- Spannung 400 V 3 Phasen,
- Schutzklasse der Steuerung IP 54
- Kabelbaumlänge: 7 m
- Anzeige von Fehlermeldungen
- Wartungsintervallanzeige
- Auslesefunktion / Speicherfunktion
- Stromversorgung: 3/N/PE AC 50 Hz 400 V 3 Phasen,
- Netzsicherung: D0 10 A gL
- Motorleistung: 0,75 kW

Sicherheitseinrichtungen gemäß der europäischen Norm EN 1398:

- Not-Stopp-Funktion.
- Die Sicherheitsventile blockieren die Abwärtsbewegung nach max. 6% der nominalen Länge der Überladebrücke.
- Zwei Hubzylinder gewährleisten, dass die Überladebrücke in einer waagerechten Position anhält.
- Freie Schwimmstellung.
- Plateau-Verwindung. Seitliche Verwindung um mindestens 3% der nominalen Breite.
- Seitenbleche als Fußschutz decken den Spalt ab zwischen dem Brückenplateau und der Einbaustelle an der höchsten Position der Überladebrücke.
- Neigung des Arbeitsbereiches um max. 12,5% (~7°).
- Warnmarkierungen an Seitenblechen und Rahmen (schwarz/gelb).

Puffer:

- Der RB-Puffer ist ein großer, fest montierter Gummipuffer.
- Er stellt die Universallösung für Gebäude und Fahrzeugschutz dar.
- Puffergröße: (Breite x Höhe x Tiefe) 250 x 500 x 90 mm
- 15 mm dicke verzinkte Anschweißplatte eingeschlossen

65HK02A + Klappkeilverladebrücke mit einer Tragkraft von 15t

ASS Stk

Klappkeilverladebrücke mit einer Tragkraft von 15 t

Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 10 t (100 kN).
Das 10 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen.

Die Punktlast beträgt: 6,5 N / mm² (8 mm Tränenblech)

- Nennbreite x Nennlänge (BxL) (mm): x

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Ladehöhe / Ladenivau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY DL6111S 150 kN oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: *DL6111S 150kN*

65HK02B + Klappkeilverladebrücke,selbsttragend,m.e.Tragkraft von 15 t ASS **Stk**

Selbsttragende Klappkeilverladebrücke (AutoDock) mit einer Tragkraft von 15 t

Die Tragkraft der Verladebrücke beträgt bei einer dynamischen Kraft: 15 t (150 kN).

Das 10 mm (10/12) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt und ist auch für Flurförderfahrzeuge mit hohen Punktlasten, wie beispielsweise elektrische Hubwagen.

Die Punktlast beträgt: 6,5 N / mm² (10 mm Tränenblech). Das Swingdock Autodock hat einen selbsttragenden Rahmen für die einfache Montage in ein Gebäude. Dies ist die Basis für ein vollständiges Loadhouse außerhalb des Gebäudes, das alle wichtigen Komponenten, Ladebrücken, Torabdichtungen und Tore für eine umfassende Verladelösung enthält. Es ist eine Überladebrücke für schwere Lasten mit einer Traglast von 100 kN. Die robuste und zuverlässige Konstruktion gewährleistet eine hohe Leistung beim Verladen von schweren Lasten.

- Nennbreite x Nennlänge (BxL) (mm): x
- Ladehöhe / Ladenivau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY DL6111SA (SwingDock-AutoDock) 150kN oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: *DL6111SA 150kN*

65HK03 + Az Klappkeil Verlängerung auf 500mm ASS **Stk**

Aufzahlung (Az.) auf die Verladebrücke, hydraulisch mit Klappkeil für schwere Lasten um einen Klappkeil aus Stahl, die Klappkeillänge beträgt 500 mm.

65HL + Verladehubtisch f. normale Lasten (ASSA ABLOY)

Version 2023-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Verladehubtisch für normale Lasten** (ASSA ABLOY), beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Hersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommt folgende Grundauführung zur Anwendung:

Verladebrücke:

- Lackierung ähnlich RAL 5010
- Farbklasse 1; 80 µm werkslackiert
- Korrosionskategorie C2 M
- Grundmaterial: Stahl
- Hubtisch besteht aus einer selbst tragenden Stahlkonstruktion
- Speziell konstruiert für den Betrieb mit den üblicherweise im Einsatz befindlichen Elektrohubwagen ohne Stoßdämpfer.

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Die Produkte müssen nach den Gesichtspunkten des Umweltmanagements, Nachhaltigkeit und Ökologie gefertigt und geprüft sein. Es ist eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Baustellenkoordination:

- Stromzuleitung und Anschluss sowie Leerverrohrungen für Steuerleitungen und Leitungen für Peripherie werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Der Auftragnehmer macht die Verladeanlage leicht gangbar und übergibt sie mit Prüfbuch und Prüfprotokoll.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Die Abnahme erfolgt durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch.
- Die Montage erfolgt erst nach Fertigstellung der Rampenaufnahme (Grube/Ausnehmung) entsprechend unserer Planunterlagen.
- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Montageelemente
- Ein Elektroanschluss 230V / 16 Ampere muß im Umkreis von maximal 10 m von der Montagestelle zur Verfügung stehen.
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m wird ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebebühnen eingerechnet und ist auch sicherheitstechnisch vorgeschrieben..

Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore, Verladerampen müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn doppelte Hubzylinder verwendet werden. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, **sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.**

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

Suchtext:

Scherenhubtisch

65HL00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65HL00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HL

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65HL01 + Hydraulische stationäre hydraulische Scherenhebebühnen mit Klappkeil haben einen beweglichen Klappkeil, was eine größere Kontaktfläche zwischen Ladefläche des Fahrzeugs und Überladebrücke ermöglicht. Der Keil überbrückt den Spalt zwischen Rampe und Fahrzeugboden genau. Durch den Scherenhubtisch kann die Verladung / Entladung im Bereich Fahrzeug zu Hubtisch bequem auf gleichem Niveau erfolgen. Es ist für alle Verladesituationen, völlig unabhängig von deren Komplexität. Das Klappkeil- System bietet einen absoluten stoßfreien Übergang von der Plattform der Brücke zum Klappkeil. Daher ist die Klappkeilüberladebrücke ideal für den Einsatz mit elektrischen Hubwagen ohne Federung.

Die Größenbereiche sind für folgende Verladebrücken festgelegt:

- **Die Nennbreiten** von 1000 bis 3500 mm sind für alle Nennlängen einsetzbar.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- **Nennlänge der Überladebrücke:** 2000 bis 7000 mm

Hubtisch / Plateau:

- selbst tragende Stahlkonstruktion
- Scherenarme sind aus Vollmaterial gefertigt und bilden mit den Querträgern eine verwindungssteife Einheit
- Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen Luftbereiften Gabelstaplern entwickelt.
- Seitliche Schutzbleche mit Warnmarkierung sowohl über als auch unter Rampenniveau.
- Max. Punktlast: 6,5 N/mm² bei 8 mm Tränenblech.
- Bauhöhe ca. 500 mm

Klappkeil:

- Der Stahl Klappkeil ist eine einzige rechtwinklige Lippe, die in einem Fuhrpark von Fahrzeugen mit Standardgröße eingesetzt werden kann.
- Die Klappkeillänge = 350 mm
- Der vorderer Anschliff beim Klappkeil beträgt 100 mm, um maximalen Komfort und einen sanften Übergang des Auflagers zu ermöglichen
- Das standardmäßig 5° gekröpfte Stahlaufleger-Klappkeil gewährleistet einen lückenlosen Übergang zur LKW Ladefläche ober- und unterhalb der Rampenhöhe.
- Verhindert Stolpergefahr entsprechend EN 1398.
- Er ist sehr langlebig und bietet gleichzeitig ausreichenden Komfort.

Hydraulik:

- Elektrohydraulische Hubvorrichtung mit zwei Hubzylindern
- Standardöl für Temperaturbereich -20 °C - +60 °C
- Motor Hydraulikeinheit: 4,0 kW

Steuerung:

Drei-Knopf-Steuerung mit genormtem Hauptschalter, inkl. Kontakt zur Verriegelung Tor/ Überladebrücke

- Drucktaste zum kontrollierten (Totmann-Schalter) Anheben des Plateaus zur Positionierung an der Ladefläche des LKW's.
- Hydraulischer NotStopp in jeder Arbeitsstellung
- Inkl. interner Verdrahtung mit innenliegenden Steckverbindungen
- Spannung 400 V 3 Phasen,
- Schutzklasse der Steuerung IP 54
- Kabelbaumlänge: 7 m
- Anzeige von Fehlermeldungen
- Auslesefunktion / Speicherfunktion
- Stromversorgung: 3/N/PE AC 50 Hz 400 V 3 Phasen,
- Netzsicherung: D0 10 A gL
- Motorleistung: 4,0 kW

Sicherheitseinrichtungen gemäß der europäischen Norm EN 1398/MSV in geltender Fassung:

- Not-Stopp-Funktion.
- Die Sicherheitsventile blockieren die Abwärtsbewegung nach max. 6% der nominalen Länge der Überladebrücke.
- Zwei Hubzylinder gewährleisten, dass die Überladebrücke in einer waagerechten Position anhält.
- Warnmarkierungen an Seitenblechen und Rahmen (schwarz/gelb).
- Stützriegel für sicheres Warten in der Hebebühne
- Endschalter in der oberen und unteren Endlage
- Rohrbruchsicherung
- Überdruckventil

65HL01A + hydraulische SCHERENHEBEBÜHNE f.normale Lasten 40kN

ASS **Stk**

Verladehubtisch f. normale Lasten 40kN

- Die Tragkraft des Verladehubtisch beträgt bei einer dynamischen Kraft:4 t (40 kN).
- Nennbreite x Nennlänge (BxL) (mm): x
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY SHT6010 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: *Verladetisch hydraulisch 40kN*

65HL01B + hydraulische SCHERENHEBEBÜHNE f.normale Lasten 60kN

ASS **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Verladehubtisch f. normale Lasten 60kN

- Die Tragkraft des Verladehubtisch beträgt bei einer dynamischen Kraft: 6t (60 kN).
- Nennbreite x Nennlänge (BxL) (mm): x
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY SHT6010 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: *Verladetisch hydraulisch 60kN*

65HL01C + hydraulische SCHERENHEBEBÜHNE f.schwere Lasten 100kN ASS **Stk**

Verladehubtisch f. normale Lasten 100kN

- Die Tragkraft des Verladehubtisch beträgt bei einer dynamischen Kraft: 10t (100 kN).
- Nennbreite x Nennlänge (BxL) (mm): x
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY SHT6010 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: *Verladetisch hydraulisch 100kN*

65HL10 + Nachfolgende Positionen verstehen sich als Aufzählungspositionen (Az.) für automatische Scherenhebebühnen/Scherenhubtische von ASSA ABLOY.

65HL10A + Scherenkonstruktion in verzinkter Ausführung ASS **Stk**

Az. für die Ausführung Scherenkonstruktion in verzinkter Ausführung

65HL10B + Plattform in verzinkter Ausführung ASS **Stk**

Az. für die Ausführung Plattform und den Grundrahmen in verzinkter Ausführung

65HL10C + Geländer/Fallschutz, mitfahrend ASS **Stk**

Az. für ein mitfahrendes Geländer 2-seitig (Fallschutz)

Suchtext: *Geländer Scherenhubtisch*

65HL10D + 3-seitiger Unterlaufschutz ASS **Stk**

Az. für einen Unterlaufschutz 3-seitig

Suchtext: *Scherenhubtisch Unterlaufschutz*

65HM + Verladesysteme, vorkonfiguriert (ASSA ABLOY)

Version 2018-03

Das Verladesystem komplett ist eine mit allen Notwendigen Produktgruppen zusammengestellte Verladeeinheit

1. Ausführung

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommen folgende Produkte zur Anwendung:

Verladebrücke hydraulisch mit teleskopierendem Ausschub

Hydraulische stationäre Überladebrücken mit Vorschub haben einen beweglichen Vorschub, was eine größere Kontaktfläche zwischen Ladefläche des Fahrzeugs und Überladebrücke ermöglicht. Der Vorschub überbrückt den Spalt zwischen Rampe und Fahrzeugboden genau. Wenn die Überladebrücke hochgefahren wird, wird der Vorschub ausgefahren und die Überladebrücke setzt sanft auf die LKW-Ladefläche auf. Nachdem Be- oder Entladen wird die Überladebrücke wieder hochgefahren, der Vorschub zieht sich ein und das Plateau bewegt sich in seine Ruhestellung (auf Rampenhöhe). Das Vorschubüberlade-System erfüllt die Anforderungen der meisten Verladevorgängen und alle Regelungen und Bestimmungen der europäischen Norm EN 1398. Es ist für alle Verladesituationen, völlig unabhängig von deren Komplexität. Die Vorschubüberladebrücke ideal für den Einsatz mit elektrischen Hubwagen ohne Federung. Der Hauptvorteil gegen über anderen Verladesystemen liegt in der optimalen Anpassungsfähigkeit; der Vorschub fährt stufenlos auf den angelockten Lkw und legt sich punktgenau auf die Verladefläche auf, damit der Laderaum bis zum letzten Zentimeter genutzt werden kann.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Der Betrieb der Vorschubbrücke erfolgt über einen elektrohydraulischen Vorschub mit einer halb automatischen Steuerung.

Anfahrpuffer

Anfahrpuffer vermeiden Beschädigungen an LKW und Gebäude und verringern das Risiko für die Mitarbeiter im Verladebetrieb. Anfahrpuffer stellen eines der wichtigsten Bauteile in der Verladetechnik dar, denn durch Anfahrpuffer werden sowohl Beschädigungen am LKW als auch am Gebäude vermieden. Anfahrpuffer wirken stoßdämpfend und tragen dadurch erheblich zur Ladungssicherheit bei. In der Verladetechnik haben Anfahrpuffer zwei Aufgaben: Sie dienen als Anfahrerschutz und auch als Rammschutz.

Torabdichtung/Laderampenabdichtung inkl. aller notwendigen Mechanik

Die Torabdichtung ist das Bindeglied für die Abdichtung von Gebäude und Liefer-/Ladefahrzeug. Der andockende Lkw fährt rückwärts in die Torabdichtung ein, wird von flexiblen Planen oder aufblasbaren Wulsten seitlich und von oben abgedichtet und ist während des gesamten Verladevorganges optimal gegen Wind und Wetter geschützt. Das Ergebnis ist eine optimierte Arbeitsumgebung und besserer Schutz der Güter. Das Material ist äußerst zug- und reißfest. Die Torabdichtungen umfassen verschiedene Modelle, die alle Kundenanforderungen erfüllen und für die verschiedensten Fahrzeuggrößen sind.

Erforderliche Torsysteme wie Sektionaltor sowie gegebenenfalls Schnellauftorsystem für den Gebäude- und/oder Schleusenabschluss

Sektionaltore/Hubgliedertore

Beim Öffnen des Tores unter der Decke lässt es den Bereich in und um die Toröffnung komplett frei. Das Tor besteht aus mindestens 42 mm stark isolierten mit FCKW-freiem Polyurethan gefüllten Paneelen. Die Torfelder werden im Außenbereich des Torpaneels mit innenliegenden Scharnieren und kugelgelagertem Laufrollen in die Laufschiene geführt. Um die Stabilität der einzelnen Paneelen vom Torblatt zu erhöhen werden sie mit **innenliegende und glasfaserverstärkten Mittelscharnieren** aus Kunststoff eingebaut. Durch die innenliegenden Dichtungen zwischen den Torpaneelen sind dadurch keine schwarzen Dichtungstreifen ersichtlich. Es sind keine Farbunterschiede oder Farbstreifen auf der Torinnenseite des Torblattes durch unterschiedlicher Lackierungen zur Toraußenseite sichtbar. Das Tor enthält als optische Andockkontrolle ein Stück Verglasung, Doppelverglasung mit Acrylglas in einem Kunststoffrahmen in Einbauhöhe von ca. 1600 mm beginnend.

Schnellauftore mit flexiblen Behang (bei Ausführung einer Schleuse)

Das Schnellauftor ist für den Abschluss zwischen zwei Räumen, die im Innenbereich und/oder Außenbereich eingesetzt werden. Der Torbehang besteht aus PVC-Gewebe, welche mechanisch direkt an der Wickelwelle befestigt sind. Die Zugkraft wird von einem Getriebemotor über eine Antriebswelle gleichmäßig die Wickelwelle übertragen. Dieser wird durch mehrere Zugfederpakete unterstützt, die in den Seitenteilen angeordnet sind und das Torblatt nach oben ziehen. Die Tore schließen durch das Eigengewicht des Torbehangs. Ist z.B. durch einen Stromausfall eine Notöffnung erforderlich, so öffnet nach der Betätigung des Bremshebels das Tor teilweise selbständig. Die elektrische Versorgung der Schließkantsicherung erfolgt über eine in den Seitenstützen geschützte Energiekette. Der Torbehang besteht aus flexiblem und widerstandsfähigem PVC-Gewebe zur Erhöhung der Windbelastbarkeit. Basis ist eine Wickelwelle aus Aluminium mit Wellenzapfen aus Stahl. Selbsttragende Seitenteile aus gekanteten verzinkten Stahlprofilen, alle Beschlagteile galvanisch verzinkt. Abschlussprofil: Aluminium, eloxiert.

Andockhilfe für den LKW-Fahrer

Für eine Andock-Hilfe die für die Positionierung des LKW's an die Verladestelle leitet. Das Dock-IN Weiß & Rot leitet den LKW-Fahrer auf den bestmöglichen Weg für einen einfachen und sicheren Andockvorgang. Die weiße LED ist das visuelle Ziel, während die rote Ampel den LKW im richtigen Abstand zur Rampe positioniert. Die weißen LED gehen aus, wenn der LKW erkannt wird, gleichzeitig leuchtet die rote LED auf. Nach diesem Vorgang beginnt im zentralen Steuerungskasten die grüne LED an zu leuchten und zeigt an, dass die Steuerungsfunktionen freigegeben sind. Der Bediener der Verladestelle weiß genau, wann er den Be- oder Entladevorgang starten kann. **Die grüne Anzeigeleuchte hilft, Energie zu sparen** und den kompletten Ladevorgang zu steuern. Die moderne LED-Technologie steht für hohe Zuverlässigkeit und niedrigen Energieverbrauch. Es besteht aus zwei weißen und einer roten LED Lichtleiste und bietet eine verbesserte Alternative zu weißen Markierungen auf dem Asphalt. Aufgrund der Wandanbringung neben der Verladerampe sind die Lichtleisten immer deutlich erkennbar, weniger Verschleiß ausgesetzt und werden zudem nicht durch Schmutz und Schnee verdeckt. Sie sind bei jeder Wetterlage ersichtlich und bringen den LKW sicher ans Ziel. Anschluss an die Kombi-Steuerung der Verladestation. (Keine Zusatzsteuerung notwendig.)

2. Baustellenkoordination:

- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert. Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die Montage von Toren erfolgt hinter der Leibung, die Wandinnenseite und die Decke muß im Torbereich fertig verputzt sein. Fertiger Fußboden an der Torlinie eben und in der Waage. Zusätzlich notwendige Isolierungen des Tores nach Fertigstellung sind nicht einzurechnen und werden nachträglich in Rechnung gestellt.
- Stromzuleitung und Anschluss werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente für die senkrechten Laufschiene und die Abhängungen der waagrechten Laufschiene (maximale Höhe der Abhängung 1,5 m) von Decke oder Träger.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Die Abnahme durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch sind in den Einheitspreis einzurechnen
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m werden ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebebühnen eingerechnet (sicherheitstechnisch vorgeschrieben).

3. Abnahmeprüfung (TÜV):

Motorkraftbetriebene Türen und Tore müssen gem. § 7 AM-VO vor der ersten Inbetriebnahme einer Abnahmeprüfung durch TÜV, vergleichbare akkreditierte Prüfstelle oder Ziviltechniker unterzogen werden. Die Prüfkosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

4. Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

5. Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

6. Gleichwertigkeit:

Neben der Erfüllung der technischen Spezifikationen liegt Gleichwertigkeit nur dann vor, wenn bei den Verladerrampen doppelte Hubzylinder verwendet werden und eine gemeinsame Steuerung der Elemente samt Anzeige des Dock-In-System verwendet wird. Wird in der Bieterlücke ein gleichwertiges Produkt oder Leistung angeboten, **sind alle Unterschiede zur spezifizierten Ausführung in einem Beiblatt / Begleitschreiben anzugeben.**

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65HM00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65HM00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HM

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65HM01 + Innenliegende Verladestation komplett

Nachfolgend wird der Aufbau der Innenliegenden Verladestation, komplett, bestehend aus Docking-System, Torabdichtung und Sektionaltor detailliert beschrieben.

Verladebrücke hydraulisch mit teleskopierendem Ausschub

Brücke unisoliert:

- Die Nennbreiten (mm) von 1750, 2000, 2200, 2250 mm sind für alle Nennlängen und Nennhöhen einsetzbar.
- Nennlänge der Überladebrücke (mm) : 2000, 2500, 3000, 3500, 4000, 4500
- Bauhöhen der Überladebrücke (mm): 600, 700, 800, 900
- Vorschub (mm): 500

Brücke isoliert:

- Die Nennbreiten (mm) von 2000, 2200 sind für alle Nennlängen und Nennhöhen einsetzbar.
- Nennlänge der Überladebrücke (mm): 2000, 2500, 3000

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- **Bauhöhen der Überladebrücke (mm):** 830, 900
- **Vorschub (mm):** 1000

Detail Plateau:

- Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt.
- Selbsttätige Plateauverwindung zur Anpassung an die Lkw Ladefläche.
- Seitliche Schutzbleche mit Warnmarkierung sowohl über als auch unter Rampenniveau.
- Max. Punktlast Überladebrückenplateau: 6,5 N/mm² (8 mm Tränenblech).

Detail Spaltabdichtung:

- Die Spaltabdichtung Typ EPDM reduziert die Zugluft ins Gebäude hinein.
- Sie wird zwischen Brückenrahmen und den beweglichen Plateau eingebaut.
- Sie verbessert die Arbeitsbedingungen bei der Verladestation.
- Es werden dadurch die Energieeinsparungen gesteigert.

Detail Vorschub:

- Der Vorschub aus **Aluminium** ist für die Verwendung bei hohen Lasten vorgesehen.
- Die Vorschublänge: 500 mm
- Der vorderer Anschliff beim Vorschub beträgt 100 mm, um maximalen Komfort und einen sanften Übergang des Auflagers zu ermöglichen
- Er ist sehr langlebig und bietet gleichzeitig ausreichenden Komfort.
- Vorschub für optimale Ausnutzung des gesamten Fahrzeugbodens.

Detail Hydraulik:

- Elektrohydraulische Hubvorrichtung mit zwei Hubzylindern
- Ein Hydraulikzylinder für stufenlosen Vorschub des Auflagers aus Stahl
- Automatische, bedienungsunabhängige Schwimmstellung
- Standardöl für Temperaturbereich -20 °C - +60 °C
- Motor Hydraulikeinheit: 1,1kW

Sicherheitseinrichtungen gemäß der europäischen Norm EN 1398:

- Not-Stopp-Funktion.
- Die Sicherheitsventile blockieren die Abwärtsbewegung nach max. 6% der nominalen Länge der Überladebrücke.
- Zwei Hubzylinder gewährleisten, dass die Überladebrücke in einer waagerechten Position anhält.
- Freie Schwimmstellung.
- Plateau-Verwindung. Seitliche Verwindung um mindestens 3% der nominalen Breite.
- Seitenbleche als Fußschutz decken den Spalt ab zwischen dem Brückenplateau und der Einbaustelle an der höchsten Position der Überladebrücke.
- Neigung des Arbeitsbereiches um max. 12,5% (~7°).
- Warnmarkierungen an Seitenblechen und Rahmen (schwarz/gelb).

Anfahrpuffer:

- Der RB-Puffer ist ein großer, fest montierter Gummipuffer.
- Er stellt die Universallösung für Gebäude und Fahrzeugschutz dar.
- Puffergröße: (Breite x Höhe x Tiefe) 250 x 500 x 90 mm
- 15 mm dicke verzinkten Anschweißplatte eingeschlossen

Torabdichtung/Laderampenabdichtung inkl. aller notwendigen Mechanik

- Ausführung als: Torabdichtung mit Anpass-Dachkonstruktion (Gelenkarmen)
- Hebung/Anpassung: automatisch
- Material Rahmen: Aluminium
- Oberplane: PVC, teillaminiert
- Seitenplanen: PVC, verstärktes Doppelgewebe
- Orientierungshilfe: Weiße Anfahrstreifen an der Seitenplane
- Montage: auf Beton das dazugehörige Befestigungselemente und Dichtungsmaterialien enthalten.
- 3 mm Doppelgewebe beschichtete Polyester Ober- und Seitenplanen erfüllen folgende Richtlinien: DIN 53354, DIN 53363
- Entflammbarkeit Gem. DIN 75200

Sektionaltor / Deckengliedertor:

- Isopanele, gefüllt mit FCKW-freiem Polyurethan, mindestens Paneelstärke 42 mm, Paneelhöhe 545 mm, Oberfläche aus Stahlblech mit Rauten- / Diamantenmuster
- Standardfarben: Polyesterbeschichtung Außenseite ähnlich RAL 1021, 3002, 5010, 6005, 7016, 9002, 9006, 9007, 9010, Innenseite RAL 9002
- Integrierter Fingerschutz
- Oberfeld-, Bodenfeld- und Seitendichtungen sowie Dichtungen zwischen den Torfeldern
- Standard-Laufschienensystem aus feuerverzinktem Stahl, Standard-Sturzbeschlag (lichte Höhe 485 mm bis 800 mm)
- Federgewichtsausgleich inkl. Federbruchsicherung, Auslegung für 20.000 Lastwechsel

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Schubriegel, Griffmulde
- 1 Stk. Sichtfenster Doppelverglasung mit Acrylglas in einem Kunststoffrahmen, Abmessungen (BxH): 604 x 292 mm.
- Direktantrieb, der Torantrieb wird bei ausreichendem Platzbedarf direkt an der Torwelle befestigt.
- Betriebsspannung: 230 V AC 10A, 50/60 Hz (interne Stromversorgung 3-phasig 230 V AC)
- **Anschluss über "Schuko-Stecker" oder abschließbarem Hauptschalter**
- Bremse: unumkehrbares Schneckengetriebe, Geschwindigkeitsüberwachung erfolgt über elektronische Überwachung
- Endschalter: elektronisch über Drehmoment (Einstellung "Tor offen" während der Programmierung) Festlegung "Tor geschlossen" in Prozessorplatine einlernbar
- Bei Stromausfällen ermöglicht die Auskuppelvorrichtung jederzeit den manuellen Betrieb
- Steuerung Sanft-Start/Stoppp, mit Standard-Befehlsgeber auf Steuerkasten AUF- StoppP-AB.
- Schutzklasse IP 55.
- Die Ansteuerung des Tores erfolgt über die Kombi-Steuerung der Verladeeinrichtung

Schnelllauftor Innenliegend (bei Schleusenfunktion/Tag-Nacht-Funktion)

- **Torbehang und Wickelwelle:** Der Torbehang besteht aus flexiblem und widerstandsfähigem RollTex-Gewebe zur Erhöhung der Windbelastbarkeit. Basis ist eine Wickelwelle aus Aluminium mit Wellenzapfen aus Stahl.
- **Torrahmen / Laufschielen:** Selbsttragende Seitenteile aus gekanteten verzinkten Stahlprofilen, alle Beschlagteile galvanisch verzinkt. Abschlussprofil: Aluminium, eloxiert.
- **Massenausgleich:** Es ist ein Massenausgleichssystem zu integrieren wodurch eine schnelle Notöffnung über einen in einem der Seitenteile angebrachten Hebel erfolgen kann.
- **Antrieb:** Aufsteck-Getriebemotor mit absturzsicherem Getriebe ausgeführt. Die Antriebslage kann rechts oder links gewählt werden.
- **Steuerung:** leistungsstarken Frequenzumrichtersteuerung Typ MCS-FC. Die MCS garantiert ein sanftes Anfahren, optimale Beschleunigung und eine lange Lebensdauer des Tores.
- Die **maximale Öffnungsgeschwindigkeit** liegt in Abhängigkeit der Torgröße und -typ bei 1,25 m/s. Es sind höhere Geschwindigkeiten durch andere Steuerungstypen möglich
- Die **minimale Schließgeschwindigkeit** ist ebenfalls Torhöhenabhängig und liegt bei 0,6 m/s.
- Betriebsspannung: 3L/(N)/PE 380/400/415/440/480V, 50/60 Hz, Steuerspannung: 24 V DC, Absicherung: 16 A
- Motorleistung: 0,75 KW, Motorschutzart: mindestens IP55
- Steuerung: MCS-FC (**Frequenzumrichtersteuerung**)
- **Manuelle Sicherheit und Betätigung:** Ballenverkleidung in Ausführungsmaterial des Tores (verzinktem Stahlblech, Aluminium oder Nirosta) sowie eine Motorverkleidung aus Kunststoff oder höherwertigerem Material entsprechend der Anforderung (z.B. Aluminium oder Edelstahl) sind in der Grundausstattung des Schnelllauftores einzurechnen. Für die Wartung, oder im Notfall z. B. bei Stromausfall, kann das Tor durch Bedienung der Nothandkurbel geöffnet werden. Bei Toren, die durch Ausgleichsfedersysteme unterstützt werden ist eine einmalige rasche selbstständige Öffnung durch Betätigung des Bremshebels möglich. Die Absturzsicherung erfolgt über einen selbsthemmenden Getriebemotor, bei Ausführung mit Federsystem über Gegengewichtsausgleich mit Mehrfachfedersystem.
- **Elektrische Sicherheitseinrichtungen:** Jedes Tor enthält eine elektrisch überwachte Sicherheitskontaktleiste. Zusätzlich verhindert eine stationäre Lichtschranke das Schließen des Tores solange sich Gegenstände oder Personen in der Schließebene befinden. Eine LED Rotampel für die Montage an der Toraußen- und Innenseite ist im Lieferumfang enthalten.
- **Ansteuerung:** die Ansteuerung erfolgt im Standard über Radarbewegungsmelder, richtungserkennend. Ein Radarmelder ist in Richtung Laderaum des LKW blickend zu montieren.

Steuerung der Verladestation

- Drei-Knopf-Steuerung mit genormtem Hauptschalter, inkl. Kontakt zur Verriegelung Tor/ Überladebrücke
- Drucktaste zum kontrollierten Anheben des Plateaus
- Drucktaste zum kontrollierten Positionieren des Vorschubs auf der Lkw Ladefläche
- Drucktaster zum Öffnen des Tores
- **Eventuell vorhandene aufblasbare Torabdichtungen werden über die Steuerung mit bedient**
- **Eventuell im Ladehaus angebrachte Beleuchtungsmittel werden automatisch über die Steuerung mitbedient (Auto-Ein / Auto-Aus)**
- Impuls-Autotaster zum Schließen des Tores und Zurückfahren der Überladebrücke in die Ruhestellung
- Verriegelung der Toröffnung bei fehlender Fahrzeugerkennung über das DOCK-IN System
- Verriegelung der Schnelllauftorautomatik auf Daueroffen bei geschlossener Sektionaltoranlage
- Inkl. interner Verdrahtung mit innenliegenden Steckverbindungen
- Schutzklasse der Steuerung IP 54
- Anzeige von Fehlermeldungen, Wartungsintervallanzeige, Auslesefunktion / Speicherfunktion
- Stromversorgung: 3/N/PE AC 50 Hz 400 V 3 Phasen, Netzsicherung: D0 10 A gL

Einfahrhilfe und Manovrierhilfe für den LKW, Typ Dock-In

- Dock-In System: Weiß (Navigation); Rot (Abstand) und Grün (Angedockt, Toröffnung möglich)
- Leistung der LEDs: 2,4 W
- Betriebsspannung: 24 VDC

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Betriebstemperatur: -20°C bis +55 °C
- Betriebsfeuchtigkeit: 0-80% relativ, nicht kondensierend
- Schutzklasse IP 66

65HM01A + Verladesystem komplett, o.Isolierung u.o.Schleusenfunktion ASS **Stk**

Innenliegendes Verladesystem komplett ohne Isolierung, ohne Schleusenfunktion

- Verladebrücke hydraulisch mit teleskopierendem Ausschub: Gesamtbreite x Nennlänge (BxL) (mm):
_____ x _____ mm
- Torabdichtungssystem: Gesamtbreite x Nennhöhe (BxH) (mm): _____ x _____ mm
- Stahl-Verlade-Sektionaltor ohne Schlupftüre: Tor-Maß (BxH) (mm): _____ x _____ mm
- Ladehöhe / Ladenivau: _____ mm
- benötigte Überbrückbarkeit: _____ mm

z.B. ASSA ABLOY DL6120T mit ASSA ABLOY DS6060P und ASSA ABLOY OH1042P einschließlich eines Sichtfensters Typ DARP, oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

65HM01B + Verladesystem komplett, m.Isolierung u.o.Schleusenfunktion ASS **Stk**

Innenliegendes Verladesystem komplett, mit Isolierung, ohne Schleusenfunktion

Die Überladebrücke wird um eine Polyurethan-gefüllten Isolierung erweitert geliefert. Dieses Isoliersystem unter dem Plateau besteht aus 40 mm starken Paneelen, die mit Polyurethan gefüllt sind. Die Konstruktion verfügt über eine Scharnierverbindung, mithilfe derer das dritte Paneel in der Schräglage immer an dem unteren horizontalen Paneel befestigt bleibt, wenn das Plateau sich bewegt. Bei der Ruhestellung von der Verladerampe schließt das isolierte Deckengliedertor direkt auf den waagerechten Teil des integrierten Isoliersystems, die unter der Überladebrücke angeordnet ist

- Verladebrücke hydraulisch, isoliert, mit teleskopierendem Ausschub: Gesamtbreite x Nennlänge (BxL) (mm): _____ x _____ mm
- Torabdichtungssystem: Gesamtbreite x Nennhöhe (BxH) (mm): _____ x _____ mm
- Stahl-Verlade-Sektionaltor ohne Schlupftüre: Tor-Maß (BxH) (mm): _____ x _____ mm
- Ladehöhe / Ladenivau: _____ mm
- benötigte Überbrückbarkeit: _____ mm

z.B. ASSA ABLOY DL6020TI (Isodock) mit ASSA ABLOY DS6060P und ASSA ABLOY OH1042P einschließlich eines Sichtfensters Typ DARP, oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

65HM01C + Verladesystem komplett, Torabschl.a.Isolierplatte.o.Schleuse ASS **Stk**

Innenliegendes Verladesystem komplett, mit Torabschluss auf Isolierplatte, ohne Schleusenfunktion

Bei der Ruhestellung von der Verladerampe schließt das isolierte Deckengliedertor direkt auf den waagerechten Teil des vom Auftraggeber in der Grube veranlassten Isoliersystems. Eine Unterfahrbarkeit der Überladestation ist weiterhin gegeben.

- Verladebrücke hydraulisch, mit teleskopierendem Ausschub, montiert im Gebäudeinneren: Gesamtbreite x Nennlänge (BxL) (mm): _____ x _____ mm
- Torabdichtungssystem: Gesamtbreite x Nennhöhe (BxH) (mm): _____ x _____ mm
- Stahl-Verlade-Sektionaltor ohne Schlupftüre: Tor-Maß (BxH) (mm): _____ x _____ +900 mm
- Ladehöhe / Ladenivau: _____ mm
- benötigte Überbrückbarkeit: _____ mm

z.B. ASSA ABLOY DL6120T mit ASSA ABLOY DS6060P und ASSA ABLOY OH1042P einschließlich eines Sichtfensters Typ DARP, oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: *IS40 Lösung*

65HM01D + Verladesystem komplett, m.Isolier- u.Schleusenfunktion ASS **Stk**

Innenliegendes Verladesystem komplett, mit Isolierung und Schleusenfunktion

Die Überladebrücke wird um eine Polyurethan-gefüllten Isolierung erweitert geliefert. Dieses Isoliersystem unter

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

dem Plateau besteht aus 40 mm starken Paneelen, die mit Polyurethan gefüllt sind. Die Konstruktion verfügt über eine Scharnierverbindung, mithilfe derer das dritte Paneel in der Schräglage immer an dem unteren horizontalen Paneel befestigt bleibt, wenn das Plateau sich bewegt. Bei der Ruhestellung von der Verladerampe schließt das isolierte Deckengliedertor direkt auf den waagerechten Teil des integrierten Isoliersystems, die unter der Überladebrücke angeordnet ist

- Verladerampe hydraulisch, **isoliert**, mit teleskopierendem Ausschub: Gesamtbreite x Nennlänge (BxL) (mm): x mm
- Torabdichtungssystem: Gesamtbreite x Nennhöhe (BxH) (mm): x mm
- Stahl-Sektionaltor ohne Schlupftüre: Tor-Maß (BxH) (mm): x mm
- SchnellaufTORanlage mit RollTex Gewebe: Tor-Maß (BxH) (mm): x mm
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY DL6020TI (IsoDock) mit ASSA ABLOY DS6060P und ASSA ABLOY OH1042P einschließlich eines Sichtfensters Typ DARP, ASSA ABLOY RR300+ Alu, oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: *Schleusen-Dock, Tag-Nacht-Funktion*

65HM02 + Innenliegende Verladestation komplett

Nachfolgend wird der Aufbau der Innenliegenden Verladestation, komplett für Tiefkühl- und Pharmabetrieb, bestehend aus Docking-System, Torabdichtung, Sektionaltor und SchnellaufTOR detailliert beschrieben.

Verladebrücke hydraulisch, isoliert mit teleskopierendem Ausschub

Brücke isoliert: Die Nennbreiten von 2000 und 2200 mm sind für alle Nennlängen und Nennhöhen einsetzbar.

Nennlänge der Überladebrücke	Nennhöhe der Brücke	Überbrückung nach oben bei ausgefahrenen Vorschub 1000 mm	Überbrückung nach unten bei ausgefahrenen Vorschub 1000 mm
2000 mm	830 mm	380 mm	460 mm
2500 mm	830 mm	450 mm	460 mm
3000 mm	900 mm	520 mm	450 mm

Detail Plateau:

- Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt.
- Selbsttätige Plateauverwindung zur Anpassung an die Lkw Ladefläche.
- Seitliche Schutzbleche mit Warnmarkierung sowohl über als auch unter Rampenniveau.
- Max. Punktlast Überladebrückenplateau: 6,5 N/mm² (8 mm Tränenblech).

Spaltabdichtung:

- Die Spaltabdichtung Typ EPDM reduziert die Zugluft ins Gebäude hinein.
- Sie wird zwischen Brückenrahmen und den beweglichen Plateau eingebaut.
- Sie verbessert die Arbeitsbedingungen bei der Verladestation.
- Es werden dadurch die Energieeinsparungen gesteigert.

Detail Vorschub:

- Der Vorschub aus **Aluminium** ist für die Verwendung bei hohen Lasten vorgesehen.
- Die Vorschublänge: 500 mm
- Der vorderer Anschliff beim Vorschub beträgt 100 mm, um maximalen Komfort und einen sanften Übergang des Auflagers zu ermöglichen
- Er ist sehr langlebig und bietet gleichzeitig ausreichenden Komfort.
- Vorschub für optimale Ausnutzung des gesamten Fahrzeugbodens.

Detail Hydraulik:

- Elektrohdraulische Hubvorrichtung mit zwei Hubzylindern
- Ein Hydraulikzylinder für stufenlosen Vorschub des Auflagers aus Stahl
- Automatische, bedienungsunabhängige Schwimmstellung
- Standardöl für Temperaturbereich -20 °C - +60 °C
- Motor Hydraulikeinheit: 1,1kW

Detail Sicherheitseinrichtungen gemäß der europäischen Norm EN 1398:

- Not-Stopp-Funktion.
- Die Sicherheitsventile blockieren die Abwärtsbewegung nach max. 6% der nominalen Länge der Überladebrücke.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Zwei Hubzylinder gewährleisten, dass die Überladebrücke in einer waagerechten Position anhält.
- Freie Schwimmstellung.
- Plateau-Verwindung. Seitliche Verwindung um mindestens 3% der nominalen Breite.
- Seitenbleche als Fußschutz decken den Spalt ab zwischen dem Brückenplateau und der Einbaustelle an der höchsten Position der Überladebrücke.
- Neigung des Arbeitsbereiches um max. 12,5% (~7°).
- Warnmarkierungen an Seitenblechen und Rahmen (schwarz/gelb).

Details Anfahrpuffer:

- Der RB-Puffer ist ein großer, fest montierter Gummipuffer.
- Er stellt die Universallösung für Gebäude und Fahrzeugschutz dar.
- Puffergröße: (Breite x Höhe x Tiefe) 250 x 500 x 90 mm
- mit 15 mm dicker verzinkter Anschweißplatte

Torabdichtung/Laderampenabdichtung inkl. aller notwendigen Mechanik

- Montage direkt an die Fassade oder an ein Loadhouse, als Einzelanlage oder als Reihenanlage
- zwei Seitenteilen mit Wülsten mit Frontschutzplatten und Montagemitteln.
- Dach mit Wulst oben, Frontblende, Antrieb, Gebläse und Montagewinkeln.
- Bedienung über die Steuerung des Komplettsystems (Tor, Rampe und aufblasbare Torabdichtung)
- Während des Be- und Entladevorganges bewegt das Fahrzeug sich hoch und runter und die Wülste der aufblasbare Torabdichtungswülste folgen diesen Bewegungen automatisch, wobei konstanter Druck auf den Fahrzeugaufbau ausgeübt wird. In der Ruheposition werden die Wülste mechanisch in Position gehalten.
- Die feuerverzinkten und mit Polyesterfarbe lackierten ISO-Wänden und das Dach entsprechen der Umweltschutzklasse 3.
- Wahlweise sind folgende Standardfarben für die Wände Dach und Frontblende erhältlich: grauweiß ähnlich RAL 9002, verkehrsweiß ähnlich RAL 9016, rapsgelb ähnlich RAL 1021, karminrot ähnlich RAL 3002, enzianblau ähnlich RAL 5010, ähnlich RAL 6005, ähnlich RAL 7016, Weißaluminium ähnlich RAL 9006, graualuminium ähnlich RAL 9007 und reinweiß ähnlich RAL 9010.
- Gelber Polyethylen-Kunststoff wird an der Frontschutzplatte ausgeführt.
- Ausführung und Stoffqualität der aufblasbaren Wulst: Wulst oben: PVC-beschichtetes Polyestergerewe 500 g/m², Stärke 0,5 mm; Wulst seitlich hinten: aus PVC-beschichtetem Polyestergerewe 600 g/m², Stärke 0,5 mm; Wulst seitlich vorn: aus PVC-beschichtetem Polyestergerewe 2.500 g/m², Stärke 2 mm
- Technische Daten für Ventilator und allgemein für die Torabdichtung: 230 V, 1-phasig, 50 Hz, 250 W; Geräuschpegel: 65 dB(A) in Arbeitsstellung; Eine Betriebs- Schaltersteuerung ist im Preis enthalten.; Einsetzbar in einem Temperaturbereich von -30° bis +60°C

Die Nennhöhen von 3755, 4055 und 4355 und 4555 mm sind für alle Gesamtbreite oder Nennbreite einsetzbar.

Gesamtbreite (Nennbreite) der Torabdichtung	Ausdehnung der seitlichen Wulst	Ausdehnung der oberen Wulst	Torabdichtungs Nenntiefe
3600 mm	600 mm	1000 mm	700 mm

Sektionaltor / Deckengliedertor:

- Isopaneele mit integriertem Fingerschutz, gefüllt mit FCKW-freiem Polyurethan, mindestens Paneelstärke 42 mm, Paneelhöhe 545 mm, Oberfläche aus Stahlblech mit Rauten- / Diamantenmuster
- Standardfarben: Polyesterbeschichtung Außenseite ähnlich RAL 1021, 3002, 5010, 6005, 7016, 9002, 9006, 9007, 9010, Innenseite RAL 9002
- Oberfeld-, Bodenfeld- und Seitendichtungen sowie Dichtungen zwischen den Torfeldern
- Standard-Laufschienensystem aus feuerverzinktem Stahl, Standard-Sturzbeschlag (lichte Höhe 485 mm bis 800 mm)
- Federgewichtsausgleich inkl. Federbruchsicherung, Auslegung für 20.000 Lastwechsel
- Schubriegel, Griffmulde
- 1 Stk. Sichtfenster Doppelverglasung mit Acrylglas in einem Kunststoffrahmen, Abmessungen (BxH): 604 x 292 mm.
- Direktantrieb, der Torantrieb wird bei ausreichendem Platzbedarf direkt an der Torwelle befestigt.
- **Anschluss über "Schuko-Stecker" oder abschließbarem Hauptschalter**
- Betriebsfaktor: Einschaltdauer (ED) = 30 %, S3 10 min., nicht kontinuierlicher Betrieb, Motorlaufzeit: 3 min, Pause 7 min, direkt-umkehrend
- Bremse: unumkehrbares Schneckengetriebe, Geschwindigkeitsüberwachung erfolgt über elektronische Überwachung
- Endschalter: elektronisch über Drehmoment (Einstellung "Tor offen" während der Programmierung) Festlegung "Tor geschlossen" in Prozessorplatine einlernbar
- Bei Stromausfällen ermöglicht die Auskuppelvorrichtung jederzeit den manuellen Betrieb
- Steuerung Sanft-Start/Stopp, mit Standard-Befehlsgeber auf Steuerkasten AUF- Stopp-AB.
- Schutzklasse IP 55.

Schnellauftor Innenliegend (bei Schleusenfunktion)

- Torbehang und Wickelwelle: Der Torbehang besteht aus flexiblem und widerstandsfähigem RolITex-Gewebe zur Erhöhung der Windbelastbarkeit. Basis ist eine Wickelwelle aus Aluminium mit Wellenzapfen aus Stahl.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<ul style="list-style-type: none"> Torrahmen / Laufschielen: Selbsttragende Seitenteile aus gekanteten verzinkten Stahlprofilen, alle Beschlagteile galvanisch verzinkt. Abschlussprofil: Aluminium, eloxiert. Massenausgleich: Es ist ein Massenausgleichssystem zu integrieren wodurch eine schnelle Notöffnung über einen in einem der Seitenteile angebrachten Hebel erfolgen kann. Antrieb: Aufsteck-Getriebemotor mit absturzsicherem Getriebe ausgeführt. Die Antriebslage kann rechts oder links gewählt werden. Steuerung: leistungsstarken Frequenzumrichtersteuerung Typ MCS-FC. Die MCS garantiert ein sanftes Anfahren, optimale Beschleunigung und eine lange Lebensdauer des Tores. Die maximale Öffnungsgeschwindigkeit liegt in Abhängigkeit der Torgröße und -typ bei 1,25 m/s. Es sind höhere Geschwindigkeiten durch andere Steuerungstypen möglich Die minimale Schließgeschwindigkeit ist ebenfalls Torhöhenabhängig und liegt bei 0,6 m/s. Betriebsspannung: 3L(N)/PE 380/400/415/440/480V, 50/60 Hz, Steuerspannung: 24 V DC, Absicherung: 16 A Motorleistung: 0,75 KW, Motorschutzart: mindestens IP55 Steuerung: MCS-FC (Frequenzumrichtersteuerung) Manuelle Sicherheit und Betätigung: Ballenverkleidung in Ausführungsmaterial des Tores (verzinktem Stahlblech, Aluminium oder Nirosta) sowie eine Motorverkleidung aus Kunststoff oder höherwertigerem Material entsprechend der Anforderung (z.B. Aluminium oder Edelstahl) sind in der Grundausstattung des Schnelllauftores einzurechnen. Für die Wartung, oder im Notfall z. B. bei Stromausfall, kann das Tor durch Bedienung der Nothandkurbel geöffnet werden. Bei Toren, die durch Ausgleichsfedersysteme unterstützt werden ist eine einmalige rasche selbstständige Öffnung durch Betätigung des Bremshebels möglich. Die Absturzsicherung erfolgt über einen selbsthemmenden Getriebemotor, bei Ausführung mit Federsystem über Gegengewichtsausgleich mit Mehrfachfedersystem. Elektrische Sicherheitseinrichtungen: Jedes Tor enthält eine elektrisch überwachte Sicherheitskontaktleiste. Zusätzlich verhindert eine stationäre Lichtschranke das Schließen des Tores solange sich Gegenstände oder Personen in der Schließebene befinden. Eine LED Rotampel für die Montage an der Toraußen- und Innenseite ist im Lieferumfang enthalten. Ansteuerung: die Ansteuerung erfolgt im Standard über Radarbewegungsmelder, richtungserkennend. Ein Radarmelder ist in Richtung Laderaum des LKW blickend zu montieren. 	

Steuerung der Verladestation

- Drei-Knopf-Steuerung mit genormtem Hauptschalter, inkl. Kontakt zur Verriegelung Tor/ Überladebrücke
- Drucktaste zum kontrollierten Anheben des Plateaus
- Drucktaste zum kontrollierten Positionieren des Vorschubs auf der Lkw Ladefläche
- Drucktaster zum Öffnen des Tores
- Eventuell vorhandene aufblasbare Torabdichtungen werden über die Steuerung mit bedient**
- Eventuell im Ladehaus angebrachte Beleuchtungsmittel werden automatisch über die Steuerung mitbedient (Auto-Ein / Auto-Aus)**
- Impuls-Autotaster zum Schließen des Tores und Zurückfahren der Überladebrücke in die Ruhestellung
- Verriegelung der Toröffnung bei fehlender Fahrzeugerkennung über das DOCK-IN System
- Verriegelung der Schnelllauftorautomatik auf Daueroffen bei geschlossener Sektionaltoranlage
- Inkl. interner Verdrahtung mit innenliegenden Steckverbindungen
- Schutzklasse der Steuerung IP 54
- Anzeige von Fehlermeldungen, Wartungsintervallanzeige, Auslesefunktion / Speicherfunktion
- Stromversorgung: 3/N/PE AC 50 Hz 400 V 3 Phasen, Netzsicherung: D0 10 A gL

Einfahrhilfe und Manovrierhilfe für den LKW, Typ Dock-In

- Dock-In System: Weiß (Navigation); Rot (Abstand) und Grün (Angedockt, Toröffnung möglich)
- Leistung der LEDs: 2,4 W
- Betriebsspannung: 24 VDC
- Betriebstemperatur: -20°C bis +55 °C
- Betriebsfeuchtigkeit: 0-80% relativ, nicht kondensierend
- Schutzklasse IP 66

65HM02A + Verladesystem komplett, Tiefkühl- o. Pharmaanwendung

ASS **Stk**

Verladesystem komplett für Tiefkühl- oder Pharmabetrieb, mit Isolierung und Schleusenfunktion

Die Überladebrücke wird um eine Polyurethan-gefüllten Isolierung erweitert geliefert. Dieses Isoliersystem unter dem Plateau besteht aus 40 mm starken Paneelen, die mit Polyurethan gefüllt sind. Die Konstruktion verfügt über eine Scharnierverbindung, mithilfe derer das dritte Paneel in der Schräglage immer an dem unteren horizontalen Paneel befestigt bleibt, wenn das Plateau sich bewegt. Bei der Ruhestellung von der Verladerrampe schließt das isolierte Deckengliedertor direkt auf den waagerechten Teil des integrierten Isoliersystems, die unter der Überladebrücke angeordnet ist.

- Verladebrücke hydraulisch, **isoliert**, mit teleskopierendem Ausschub: Gesamtbreite x Nenntiefe (BxL) (mm): x mm
- Torabdichtungssystem aufblasbar: Gesamtbreite x Nennhöhe (BxL) (mm): x mm
- Stahl-Sektionaltor ohne Schlupftüre: Tor-Maß (LxB) (mm): x mm
- Schnelllauftoranlage mit RollTex Gewebe: Tor-Maß (LxB) (mm): x mm
- Ladehöhe / Ladenivau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

z.B. ASSA ABLOY DL6020TI (IsoDock) mit ASSA ABLOY DS6060B und ASSA ABLOY OH1042P einschließlich eines Sichtfensters Typ DARP, ASSA ABLOY RR300+ Alu, oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: *Pharma-Dock TK-Dock*

65HM03 + Verladebrücke hydraulisch mit teleskopierendem Ausschub

Brücke unisoliert:

- **Die Nennbreiten** (mm) von 1750, 2000, 2200, 2250 mm sind für alle Nennlängen und Nennhöhen einsetzbar.
- **Nennlänge der Überladebrücke (mm)** : 2000, 2500, 3000, 3500, 4000, 4500
- **Bauhöhen der Überladebrücke (mm)**: 600, 700, 800, 900
- **Vorschub (mm)**: 500

Brücke isoliert:

- **Die Nennbreiten** (mm) von 2000, 2200 sind für alle Nennlängen und Nennhöhen einsetzbar.
- **Nennlänge der Überladebrücke (mm)**: 2000, 2500, 3000
- **Bauhöhen der Überladebrücke (mm)**: 830, 900
- **Vorschub (mm)**: 1000

Plateau:

- Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen luftbereiften Gabelstaplern entwickelt.
- Selbsttätige Plateauverwindung zur Anpassung an die Lkw Ladefläche.
- Seitliche Schutzbleche mit Warnmarkierung sowohl über als auch unter Rampenniveau.
- Max. Punktlast Überladebrückenplateau: 6,5 N/mm² (8 mm Tränenblech).

Spaltabdichtung:

- Die Spaltabdichtung Typ EPDM reduziert die Zugluft ins Gebäude hinein.
- Sie wird zwischen Brückenrahmen und den beweglichen Plateau eingebaut.
- Sie verbessert die Arbeitsbedingungen bei der Verladestation.
- Es werden dadurch die Energieeinsparungen gesteigert.

Vorschub:

- Der Vorschub aus **Aluminium** ist für die Verwendung bei hohen Lasten vorgesehen.
- Die Vorschublänge: 500 mm
- Der vorderer Anschliff beim Vorschub beträgt 100 mm, um maximalen Komfort und einen sanften Übergang des Auflagers zu ermöglichen
- Er ist sehr langlebig und bietet gleichzeitig ausreichenden Komfort.
- Vorschub für optimale Ausnutzung des gesamten Fahrzeugbodens.

Hydraulik:

- Elektrohdraulische Hubvorrichtung mit zwei Hubzylindern
- Ein Hydraulikzylinder für stufenlosen Vorschub des Auflagers aus Stahl
- Automatische, bedienungsunabhängige Schwimmstellung
- Standardöl für Temperaturbereich -20 °C - +60 °C
- Motor Hydraulikeinheit: 1,1kW

Steuerung:

Drei-Knopf-Steuerung mit genormtem Hauptschalter, inkl. Kontakt zur Verriegelung Tor/ Überladebrücke

- Drucktaste zum kontrollierten Anheben des Plateaus
- Drucktaste zum kontrollierten Positionieren des Vorschubs auf der Lkw Ladefläche
- Impuls-Autotaster zum Zurückfahren der Überladebrücke in die Ruhestellung
- Hydraulischer NotStopp in jeder Arbeitsstellung
- Inkl. interner Verdrahtung mit innenliegenden Steckverbindungen
- Spannung 400 V 3 Phasen,
- Schutzklasse der Steuerung IP 54
- Kabelbaumlänge: 7 m
- Anzeige von Fehlermeldungen
- Wartungsintervallanzeige
- Auslesefunktion / Speicherfunktion
- Stromversorgung: 3/N/PE AC 50 Hz 400 V 3 Phasen,
- Netzsicherung: D0 10 A gL
- Motorleistung: 1,1 kW

Sicherheitseinrichtungen gemäß der europäischen Norm EN 1398:

- Not-Stopp-Funktion.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Die Sicherheitsventile blockieren die Abwärtsbewegung nach max. 6% der nominalen Länge der Überladebrücke.
- Zwei Hubzylinder gewährleisten, dass die Überladebrücke in einer waagerechten Position anhält.
- Freie Schwimmstellung.
- Plateau-Verwindung. Seitliche Verwindung um mindestens 3% der nominalen Breite.
- Seitenbleche als Fußschutz decken den Spalt ab zwischen dem Brückenplateau und der Einbaustelle an der höchsten Position der Überladebrücke.
- Neigung des Arbeitsbereiches um max. 12,5% (~7°).
- Warnmarkierungen an Seitenblechen und Rahmen (schwarz/gelb).

Anfahrpuffer:

- Der RB-Puffer ist ein großer, fest montierter Gummipuffer.
- Er stellt die Universallösung für Gebäude und Fahrzeugschutz dar.
- Puffergröße: (Breite x Höhe x Tiefe) 250 x 500 x 90 mm
- mit einer 15 mm dicken verzinkten Anschweißplatte

Torabdichtung/Laderampenabdichtung inkl. aller notwendigen Mechanik

- Ausführung als: Torabdichtung mit Anpass-Dachkonstruktion (Gelenkarmen)
- Hebung/Anpassung: automatisch
- Material Rahmen: Aluminium
- Oberplane: PVC, teillaminiert
- Seitenplanen: PVC, verstärktes Doppelgewebe
- Orientierungshilfe: Weiße Anfahrstreifen an der Seitenplane
- Montage: auf Beton das dazugehörige Befestigungselemente und Dichtungsmaterialien enthalten.

Die 3 mm Doppelgewebe beschichtete Polyester Ober- und Seitenplanen erfüllen folgende Richtlinien:

- Zugfestigkeit: Gem. DIN 53354
in Längsrichtung: ca. 7.000 N/5 cm
in Querrichtung: ca. 5.000 N/5 cm
- Reißfestigkeit / Höchstzugkraft: Gem. DIN 53363
in Längsrichtung: ca. 750 N
in Querrichtung: ca. 900 N
- Entflammbarkeit Gem. DIN 75200

Die umlaufende Dach- und Seitenplane ist aus einem einlagigen beschichteten Polyester angefertigt und erfüllen folgende Richtlinien:

- Zugfestigkeit: gem. DIN 53354
Zugfestigkeit Längsrichtung: ca. 2.700 N/5 cm
Zugfestigkeit Querrichtung: ca. 2.300 N/5 cm
- Reißfestigkeit / Höchstzugkraft: gem. DIN 53363
Zugfestigkeit Längsrichtung: ca. 300 N
Zugfestigkeit Querrichtung: ca. 250 N
- Entflammbarkeit: gem. DIN 75200

Die Größenbereiche sind für folgende Torabdichtungen festgelegt: Die Nennhöhen von 3200, 3400, 3600, 3800, 4000, 4200, 4400 und 4600 mm sind für alle Gesamtbreiten oder Nennbreiten einsetzbar.

Gesamtbreite (Nennbreite) der Torabdichtung	Breite der vorderen Seitenplane	Höhe der Oberplane	Torabdichtungs Nenntiefe
3200 mm	600 mm	1000 mm	600 mm
3250 mm	600 mm	1000 mm	600 mm
3400 mm	700 mm	1000 mm	600 mm
3450 mm	700 mm	1000 mm	600 mm
3500 mm	700 mm	1000 mm	600 mm

Torsystem Schnelllaufsystem mit isoliertem Festpanzer für den Gebäudeabschluss

- **Torbehang und Wickelspirale:** Der Torbehang besteht aus mit FCKW-freien Polyurethan gefüllten 50 mm starken und 200 mm hohen Paneelen für optimale Wärmedämmung und Windbelastbarkeit. Die Lamellen werden berührungslos über Abstandselemente (V-Drive) aufgerollt. Die einzelnen Torblattpaneele werden mittels Flachriemen verbunden wodurch jedes Element für sich gehoben wird (Scharnierloses System) U-Wert Panzerlamelle max. 1,4 W/m²K
- **Torrahmen / Laufschielen:** Selbsttragende Seitenteile aus gekanteten verzinkten Stahlprofilen, alle Beschlagteile galvanisch verzinkt. Abschlussprofil: Aluminium, eloxiert.
- **Bodenabdichtung:** Zur Abdichtung des Tores am Boden kommt ein Abschlussprofil mit einer Dichtlippe zum Einsatz.
- **Massenausgleich:** Es ist ein Massenausgleichssystem zu integrieren wodurch eine schnelle Notöffnung über einen in einem der Seitenteile angebrachten Hebel erfolgen kann.
- **Antrieb:** Aufsteck-Getriebemotor mit absturzsicherem Getriebe ausgeführt. Die Antriebslage kann rechts oder links gewählt werden.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- **Steuerung:** leistungsstarken Frequenzumrichtersteuerung Typ MCS-FC. Die MCS garantiert ein sanftes Anfahren, optimale Beschleunigung und eine lange Lebensdauer des Tores.
- Die **maximale Öffnungsgeschwindigkeit** liegt in Abhängigkeit der Torgröße und -typ bei 2,1 m/s.
- Die **minimale Schließgeschwindigkeit** ist ebenfalls Torhöhenabhängig und liegt bei 0,7 m/s.
- Betriebsspannung: 3L(N)/PE 380/400/415/440/480V, 50/60 Hz, Steuerspannung: 24 V DC, Absicherung: 10 A
- Motorleistung: 1,1 KW, Motorschutzart: mindestens IP55
- Steuerung: MCS-FC (**Frequenzumrichtersteuerung**)
- **Manuelle Sicherheit und Betätigung:** Ballenverkleidung in Ausführungsmaterial des Tores (verzinktem Stahlblech, Aluminium oder Nirosta) sowie eine Motorverkleidung aus Kunststoff oder höherwertigerem Material entsprechend der Anforderung (z.B. Aluminium oder Edelstahl) sind in der Grundausstattung des Schnelllauftores einzurechnen. Für die Wartung, oder im Notfall z. B. bei Stromausfall, kann das Tor durch Bedienung der Nothandkurbel geöffnet werden. Bei Toren, die durch Ausgleichsfedersysteme unterstützt werden ist eine einmalige rasche selbstständige Öffnung durch Betätigung des Bremshebels möglich. Die Absturzsicherung erfolgt über einen selbsthemmenden Getriebemotor, bei Ausführung mit Federsystem über Gegengewichtsausgleich mit Mehrfachfedersystem.
- **Elektrische Sicherheitseinrichtungen:** Lichtgitter in der Torschließebene bis zu einer Höhe von 2,5 m. Eine LED Rotampel für die Montage an der Toraußen- und Innenseite ist im Lieferumfang enthalten.
- **Ansteuerung:** die Ansteuerung erfolgt im Standard über Radarbewegungsmelder, richtungserkennend. Ein Radarmelder ist in Richtung Laderaum des LKW blickend zu montieren.

Einfahrhilfe und Manovrierhilfe für den LKW, Typ Dock-In

- Dock-In System: Weiß (Navigation); Rot (Abstand) und Grün (Angedockt, Toröffnung möglich)
- Leistung der LEDs: 2,4 W
- Betriebsspannung: 24 VDC
- Betriebstemperatur: -20°C bis +55 °C
- Betriebsfeuchtigkeit: 0-80% relativ, nicht kondensierend
- Schutzklasse IP 66

65HM03A + Verladesystem komplett, Torabschl.a.Schnelllaufter, isoliert

ASS **Stk**

Verladesystem komplett mit isolierter Verladebrücke und Schnelllaufrolltor mit Isolierten Paneelen als Torabschluss, ohne Schleusenfunktion

Die Überladebrücke wird um eine Polyurethan-gefüllten Isolierung erweitert geliefert. Dieses Isoliersystem unter dem Plateau besteht aus 40 mm starken Paneelen, die mit Polyurethan gefüllt sind. Die Konstruktion verfügt über eine Scharnierverbindung, mithilfe derer das dritte Paneel in der Schräglage immer an dem unteren horizontalen Paneel befestigt bleibt, wenn das Plateau sich bewegt. Bei der Ruhestellung von der Verladerampe schließt das isolierte Deckengliedertor direkt auf den waagerechten Teil des integrierten Isoliersystems, die unter der Überladebrücke angeordnet ist

- Verladebrücke hydraulisch, isoliert, mit teleskopierendem Ausschub: Gesamtbreite x Nenntiefe (BxL) (mm): x mm
- Torabdichtungssystem: Gesamtbreite x Nennhöhe (BxH) (mm): x mm
- Schnelllaufrolltor isoliert: Tor-Maß (BxH) (mm): x mm
- Ladehöhe / Ladeniveau: m
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. ASSA ABLOY DL6020TI (Isodock) mit ASSA ABLOY DS6060P und ASSA ABLOY RR3000Iso einschließlich dreier Lichtlamellen Typ Vision, oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: **DL6020TI + RR3000 ISO**

65HM04 + Außenliegende Verladestation komplett

Nachfolgend wird der Aufbau der Außenliegenden Verladestation, komplett, bestehend aus Autonomem Docking-System, Aufbau Verladehaus, Torabdichtung, Sektionaltor und Schnelllaufter detailliert beschrieben.

Autonomes Docking-System, bestehend aus Verladebrücke hydraulisch mit teleskopierendem Ausschub und Trägerkonstruktion

- Autodock ist eine außerhalb des Gebäudes installierte und sich selbst tragende Überladebrücke
- Das System hat einen Vorschub und einen selbsttragenden Rahmen für eine einfache Integration ans Gebäude
- Der Betrieb der Vorschubverladebrücke erfolgt über einen elektrohydraulischen Vorschub mit einer halb automatischen Steuerung
- Wenn die Überladebrücke hochgefahren wird, wird der Vorschub ausgefahren und die Überladebrücke setzt sanft auf die LKW-Ladefläche auf.
- Nach dem Be- oder Entladen wird die Überladebrücke wieder hochgefahren, der Vorschub fährt zurück

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

und das Plateau bewegt sich in seine Ruhestellung (auf Rampenhöhe). Durch dieses Teleskopklappen-System bietet bei komplett ausgefahrenen Vorschub ein stoßfreien Übergang von der Plattform der Brücke zum Vorschub

- **Komplett verzinkte Überladebrücke.** Der Korrosionsschutz erhöht sich dadurch auf C4 für salzige Küstengebiete, oder auf C5-I für aggressive oder feuchte Atmosphären, die Überladebrücke mit feuerverzinkten (80 µm) Stahlteilen ausgestattet wird entspricht lt. DIN EN ISO 12944-2. Diese Ausführung kann auch für die Lebensmittelindustrie eingesetzt werden.

Detail Plateau:

- Das 8 mm (8/10) Tränenblech wurde für das Be- und Entladen mit typischen vierrädrigen Luftbereiften Gabelstaplern entwickelt.
- Selbsttätige Plateauverwindung zur Anpassung an die Lkw Ladefläche.
- Seitliche Schutzbleche mit Warnmarkierung sowohl über als auch unter Rampenniveau.
- Max. Punktlast Überladebrückenplateau: 6,5 N/mm².

Detail Vorschub:

- Der Vorschub aus **ALUMINIUM** ist für die Verwendung bei hohen Lasten vorgesehen.
- Die Vorschublänge = 1.000 mm
- Der vorderer Anschliff beim Vorschub beträgt 40 mm
- Er ist sehr langlebig und bietet gleichzeitig ausreichenden Komfort.
- Vorschub für optimale Ausnutzung des gesamten Fahrzeugbodens
- Schrägschnitt beim Vorschub, beidseitig 100mm

Hydraulik:

- Elektrohydraulische Hubvorrichtung mit zwei Hubzylindern
- Ein Hydraulikzylinder für stufenlosen Vorschub des Auflagers aus Stahl
- Automatische, bedienungsunabhängige Schwimmstellung
- Standardöl für Temperaturbereich -20 °C - +60 °C
- Motor Hydraulikeinheit: 1,1 kW

Sicherheitseinrichtungen gemäß der europäischen Norm EN 1398:

- Not-Stopp-Funktion
- Die Sicherheitsventile blockieren die Abwärtsbewegung nach max. 6% der nominalen Länge der Überladebrücke.
- **Zwei Hubzylinder** gewährleisten, dass die Überladebrücke in einer waagerechten Position anhält.
- Freie Schwimmstellung, Seitliche Verwindung um mindestens 3% der nominalen Breite.
- Seitenbleche als Fußschutz decken den Spalt ab zwischen dem Brückenplateau und der Einbaustelle an der höchsten Position der Überladebrücke.
- Neigung des Arbeitsbereiches um max. 12,5% (~7°).
- Warnmarkierungen an Seitenblechen und Rahmen (schwarz/gelb).

Puffer:

- Der RB-Puffer ist ein großer, fest montierter Gummipuffer.
- Er stellt die Universallösung für Gebäude und Fahrzeugschutz dar.
- Puffergröße: (Breite x Höhe x Tiefe) 250 x 500 x 90 mm
- mit einer 15 mm dicken verzinkten Anschweißplatte

Ladehaus-Aufsatz

Das Ladehaus ist eine eigenständige Umhausung auf ein eigenständiges Verladesystem (autonomes Docking System), welches an der Vorderfront des Gebäudes montiert wird. Ein auf das Gebäude abgestimmtes Dachablaufsystem und Wandanschlussblech ist vom Auftraggeber zu veranlassen.

Detail Ladehaus-Konstruktion:

- Traggerippe aus feuerverzinktem Stahl
- passend für AutoDock-Überladebrücken
- passend für mechanische Torabdichtungen aus Alu oder Stahl
- Anstellwinkel Standard 90° (andere als Aufpreispositionen)
- **Dach- und Wandverkleidung ist durch den Auftraggeber zu veranlassen**
- Tragfähigkeit Dach: Grundlast Wind: 0,84 kN/m², Eurocode 3; Grundlast Schnee: 2,00 kN/m², Eurocode 3; Akkumulierte Last Schnee: 3,50 kN/m², Eurocode 3

Torabdichtung/Laderampenabdichtung (inkl. aller notwendigen Mechanik)

- Montage direkt am Ladehausaufbau
- Die Torabdichtung besteht aus einem vorderen und hinteren Rahmen aus stranggepressten Aluminiumprofilen, die durch Gelenkarme verbunden sind.
- Beide Seitenteile und das Dachelement knautschen sich beim ungenauen Anfahren des Lkw zusammen
- Die Anpass-Dachkonstruktion hebt sich automatisch und unabhängig von den Seitenrahmen, wenn ein sehr hohes Fahrzeug angedockt wird
- Der vordere Rahmen hält die Planen aus PVC, die mit doppelt gewebtem Gewebe verstärkt sind
- Die Oberplane ist in der Verschleißzone teillamelliert und mit einer doppellagigen Plane ausgeführt
- Die Rahmenkonstruktion ist durch eine umlaufende gewebeverstärkte Plane geschlossen

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Zur besseren Orientierung sind an der Seitenplane weiße Anfahrstreifen angebracht
- Das Planenmaterial besteht aus 3mm Doppelgewebe und ist nach DIN 53354 äußerst zug- und reißfest.
- Entflammbarkeit: gem. DIN 75200

Steuerung der Verladestation

- Drei-Knopf-Steuerung mit genormtem Hauptschalter, inkl. Kontakt zur Verriegelung Tor/ Überladebrücke
- Drucktaste zum kontrollierten Anheben des Plateaus
- Drucktaste zum kontrollierten Positionieren des Vorschubs auf der Lkw Ladefläche
- Drucktaster zum Öffnen des Tores
- **Eventuell vorhandene aufblasbare Torabdichtungen werden über die Steuerung mit bedient**
- **Eventuell im Ladehaus angebrachte Beleuchtungsmittel werden automatisch über die Steuerung mitbedient (Auto-Ein / Auto-Aus)**
- Impuls-Autotaster zum Schließen des Tores und Zurückfahren der Überladebrücke in die Ruhestellung
- Verriegelung der Toröffnung bei fehlender Fahrzeugerkennung über das DOCK-IN System
- Verriegelung der Schnellauftraktorautomatik auf Daueroffen bei geschlossener Sektionaltoranlage
- Inkl. interner Verdrahtung mit innenliegenden Steckverbindungen
- Schutzklasse der Steuerung IP 54
- Anzeige von Fehlermeldungen, Wartungsintervallanzeige, Auslesefunktion / Speicherfunktion
- Stromversorgung: 3/N/PE AC 50 Hz 400 V 3 Phasen, Netzsicherung: D0 10 A gL

Sektionaltor / Deckengliedertor

- Isopaneele mit integriertem Fingerschutz, gefüllt mit FCKW-freiem Polyurethan, mindestens Paneelstärke 42 mm, Paneelhöhe 545 mm, Oberfläche aus Stahlblech mit Rauten- / Diamantenmuster
- Standardfarben: Polyesterbeschichtung Außenseite ähnlich RAL 1021, 3002, 5010, 6005, 7016, 9002, 9006, 9007, 9010, Innenseite RAL 9002
- Oberfeld-, Bodenfeld- und Seitendichtungen sowie Dichtungen zwischen den Torfeldern
- Standard-Laufschienensystem aus feuerverzinktem Stahl, Standard-Sturzbeschlag (lichte Höhe 485 mm bis 800 mm)
- Federgewichtsausgleich inkl. Federbruchsicherung, Auslegung für 20.000 Lastwechsel
- Schubriegel, Griffmulde
- 2 Stk. Lichtsektionen mit Doppelverglasung mit Acrylglas in Aluminiumsektion
- **Direktantrieb (direkt an der Torwelle befestigt)**
- Die Ansteuerung des Tores erfolgt über die Kombi-Steuerung der Verladeeinrichtung
- Steuerung Sanft-Start/Stopp, mit Standard-Befehlsgeber auf Steuerkasten AUF- Stopp-AB.
- Anschluss über "Schuko-Stecker" oder abschließbarem Hauptschalter
- Bremse: unumkehrbares Schneckengetriebe, Geschwindigkeitsüberwachung erfolgt über elektronische Überwachung
- Endschalter: elektronisch über Drehmoment (Einstellung "Tor offen" während der Programmierung)
- Festlegung "Tor geschlossen" in Prozessorplatine einlernbar
- Bei Stromausfällen ermöglicht die Auskuppelvorrichtung jederzeit den manuellen Betrieb

Schnellauftror Innenliegend (bei Schleusenfunktion)

- Torbehang und Wickelwelle: Der Torbehang besteht aus flexiblem und widerstandsfähigem PVC-Gewebe. Basis ist eine Wickelwelle aus Aluminium mit Wellenzapfen aus Stahl.
- Torrahmen / Laufschienen: Selbsttragende Seitenteile aus gekanteten verzinkten Stahlprofilen, alle Beschlagteile galvanisch verzinkt. Abschlussprofil: Aluminium, eloxiert.
- Antrieb: Aufsteck-Getriebemotor mit absturzsicherem Getriebe ausgeführt. Die Antriebslage kann rechts oder links gewählt werden.
- Steuerung: leistungsstarken Frequenzumrichtersteuerung, diese garantiert ein sanftes Anfahren, optimale Beschleunigung und eine lange Lebensdauer des Tores.
- Spezifikationen Torbehang: verstärktes PVC mit 0,8 mm Stärke und einem Gewicht von 900 g/m². Zugfestigkeit 3,5kN/5cm Reißfestigkeit 600N nach DIN53363
- Spezifikation Sichtfenster: verstärktes PVC mit 2,0 mm Stärke und einem Gewicht von 2500 g/m². Zugfestigkeit 1,5kN/5cm Reißfestigkeit 100N nach DIN53363
- Die maximale Öffnungsgeschwindigkeit liegt in Abhängigkeit der Torgröße und -typ bei max. 2,4 m/s
- Die minimale Schließgeschwindigkeit ist ebenfalls Torhöhenabhängig und liegt bei 1,2 m/s.
- Betriebsspannung: 3L(N)/PE 380/400/415/440/480V, 50/60 Hz, Steuerspannung: 24 V DC, Absicherung: 16 A
- Manuelle Sicherheit und Betätigung: Ballenverkleidung in Ausführungsmaterial des Tores (verzinktem Stahlblech, Aluminium oder Niosta) sowie eine Motorverkleidung aus Kunststoff oder höherwertigerem Material entsprechend der Anforderung (z.B. Aluminium oder Edelstahl) sind in der Grundausstattung des Schnellauftores einzurechnen. Für die Wartung, oder im Notfall z. B. bei Stromausfall, kann das Tor durch Bedienung der Nothandkurbel geöffnet werden. Die Absturzsicherung erfolgt über einen selbsthemmenden Getriebemotor
- Leistung in Zyklen: 1.000.000 Lastwechsel
- **Wiedereinführungsautomatik: 3D-Straddler aus PolyCarbonat mit Doppel-Leitrollensystem**
- **Behangführung: Gravity-Zipper System mit durchgehendem Polyurethan-Zipp, geführt in einer metallummantelten Polyurethan Schiene**
- Elektrische Sicherheitseinrichtungen: Jedes Tor enthält eine elektrisch überwachte Sicherheitskontaktleiste. Zusätzlich verhindert eine stationäre Lichtschranke das Schließen des Tores solange sich Gegenstände oder Personen in der Schließebene befinden. Eine LED Rotampel für die

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Montage an der Toraußen- und Innenseite ist im Lieferumfang enthalten.
- Ansteuerung: die Ansteuerung erfolgt im Standard über Radarbewegungsmelder, richtungserkennend. Ein Radarmelder ist in Richtung Laderaum des LKW blickend zu montieren.

Einfahrhilfe und Manovrierhilfe für den LKW, Typ Dock-In

- Dock-In System: Weiß (Navigation); Rot (Abstand) und Grün (Angedockt, Toröffnung möglich)
- Leistung der LEDs: 2,4 W
- Betriebsspannung: 24 VDC
- Betriebstemperatur: -20°C bis +55 °C
- Betriebsfeuchtigkeit: 0-80% relativ, nicht kondensierend
- Schutzklasse IP 66

65HM04A + Außenlieg. Verladesystem komplett,Lebensmittel o.Kühlanwdg. ASS Stk

Verladesystem komplett für Lebensmittel- oder Kühlkettenanwendung, als autonomes DockingSystem mit Schleusenfunktion

- Autonomes Docking-System (AutoDock) als Trägerkonstruktion für Verladebrücke und Ladehaus: Gesamtbreite x Nenntiefe (BxT) (mm): x mm
- Verladebrücke hydraulisch mit teleskopierendem Ausschub: Gesamtbreite x Nenntiefe (BxT) (mm): x mm
- Planen-Torabdichtungssystem: Gesamtbreite x Nennhöhe (BxH) (mm): x mm
- Stahl-Sektionaltor ohne Schlupftüre: Tor-Maß (BxH) (mm): x mm
- SchnellaufTORanlage, im Ladehaus mittig montiert mit Schleusenfunktion: Tor-Maß (BxH) (mm): x mm
- Ladehöhe / Ladeniveau: mm
- benötigte Überbrückbarkeit: mm

z.B. Ladehaus LH6080, DL6120TA (AutoDock), Ladehausaufsatz LH6080, Torabdichtung DS6060P, Sektionaltor OH1042P einschließlich 2 Lichtsektionen Typ DAS, SchnellaufTOR HS9020G, von ASSA ABLOY oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Überbrückbarkeit nach oben:

Überbrückbarkeit nach unten:

Suchtext: *Loadhouse komplett mit SchnellaufTOR*

65HQ + Zubehör/Optionen f.automatische Überladebrücken (ASSA ABLOY)

Version 2018-01

Nachfolgende Positionen verstehen sich als Aufzählungspositionen (Az.) für automatische Verladebrücken von ASSA ABLOY.

Aufzählungen / Zubehör / Einbauteile:

Positionen für Aufzählungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65HQ00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65HQ00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HQ ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65HQ21 + Erweiterungpositionen für Mechanik für hydraulische Verladebrücken, Aufzählungspositionen (Az.)

- 65HQ21D + Az Schrägschnitt beim Vorschub** ASS **Stk**
für einen Schrägschnitt im vorderen Bereich des Vorschubs. Ein Vorschub mit Schrägschnitt stellt sicher, dass die Lippe die Ladefläche des LKWs erreicht, sogar wenn der LKW nicht in exakter Zentralposition geparkt ist. Beugt Schäden am LKW und Unterbrechungen des Andock-Verfahrens vor. Die Vorschubbreite verjüngt sich im vorderen Bereich pro Seite um 100 mm. Für alle Stahl und Aluminium Vorschübe verwendbar.
Typ ASSA ABLOY S
- 65HQ21E + Az Einstoßungen beim Vorschub** ASS **Stk**
für 2 Stk. Einstoßungen beim Vorschub. Auf jeder Seite wird ein 140 mm breites Segment nach hinten geschoben, wenn ein kleineres Fahrzeug andockt. Für alle Stahl und Aluminium Vorschübe verwendbar.
Einstoßungen: Typ ASSA ABLOY Z
- 65HQ21F + Az Lackierung Überladebrücke** ASS **Stk**
für eine Lackierung der Verladebrücke ähnlich RAL 3002, RAL 6005 und RAL 9005.
- 65HQ21G + Az höhere Farbkasse** ASS **Stk**
für eine Farbkasse 3 und 160 µm werkslackiert. Der Korrosionsschutz erhöht sich dadurch auf C3 M nach DIN EN ISO 12944-2
- 65HQ21H + Az auf eine Verzinkung (lebensmitteltauglich)** ASS **Stk**
für eine komplett verzinkte Überladebrücke. Der Korrosionsschutz erhöht sich dadurch auf C4 für salzige Küstengebiete, oder auf C5-I für aggressive oder feuchte Atmosphären, die Überladebrücke mit feuerverzinkten (80 µm) Stahlteilen ausgestattet wird entspricht lt. DIN EN ISO 12944-2. Diese Ausführung kann auch für die Lebensmittelindustrie eingesetzt werden.
- 65HQ21I + Az Hydrauliköl Bio** ASS **Stk**
für die Verwendung von ASSA ABLOY Bio-Hydrauliköl. Verwendbar für die Lebensmittelindustrie und bei einer Temperaturbereich von -20 °C bis +60 °C.
- 65HQ21J + Az Hydrauliköl für minus Grade** ASS **Stk**
für die Verwendung von ASSA ABLOY niedrige Temperatur Hydrauliköl. Verwendbar bis zu einem Temperaturbereich von -30 °C bis +60 °C.
- 65HQ21K + Az Flachstahlrahmen** ASS **Stk**
für einen Flachstahlrahmen zum Anschweißen. Der F-Rahmen dient dazu, die Überladebrücke direkt an die auftraggeberseitig einbetonierte Bodenplatte (Stahl) anzuschweißen. Für späteren Austausch können die Schweißpunkte abgeschliffen werden und eine neue Überladebrücke befestigt werden.
Rahmen: Typ ASSA ABLOY F-Rahmen

65HR + Zubehör autonome Docking-Systeme, AutoDocks (ASSA ABLOY)

Version 2018-01

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von Zubehör für selbsttragende Verladestationen (autonome Docking-Systeme, AutoDocks). beschrieben.

Aufzählungen / Zubehör / Einbauteile:

Positionen für Aufzählungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65HR00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65HR00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HR

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65HR02 + Aufzählung (Az.) auf **Schwerlast-Verladebrücken selbsttragend am Gebäude montiert (Autonomes Docking System - AutoDock)**,

65HR02B + Az Schrägmontage AutoDock, Anstellwinkel 45°

ASS **Stk**

für eine schräg montierte Autodock außerhalb des Gebäudes inkl. Material mit einen Anstellwinkel von 45°.

65HR02C + Az Schrägmontage AutoDock, Anstellwinkel 60°

ASS **Stk**

für eine schräg montierte Autodock außerhalb des Gebäudes inkl. Material mit einen Anstellwinkel von 60°

65HR02D + Az Schrägmontage AutoDock, Anstellwinkel 75°

ASS **Stk**

für eine schräg montierte Autodock außerhalb des Gebäudes inkl. Material mit einen Anstellwinkel von 75°

65HR02E + Az Schrägmontage AutoDock, Anstellwinkel 105°

ASS **Stk**

für eine schräg montierte Autodock außerhalb des Gebäudes inkl. Material mit einen Anstellwinkel von 105°

65HR02F + Az Schrägmontage AutoDock, Anstellwinkel 120°

ASS **Stk**

für eine schräg montierte Autodock außerhalb des Gebäudes inkl. Material mit einen Anstellwinkel von 120°

65HR02G + Az Schrägmontage AutoDock, Anstellwinkel 135°

ASS **Stk**

für eine schräg montierte Autodock außerhalb des Gebäudes inkl. Material mit einen Anstellwinkel von 135°

65HT + Fassadentorabdichtung (ASSA ABLOY)

Version 2018-01

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von Fassadentorabdichtung einschließlich Zubehör (ASSA ABLOY), beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Hersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommen folgende Materialien zur Anwendung:

- Führungsprofile aus Aluminium
- 3 mm Doppelgewebe beschichtete Polyester Ober- und Seitenplanen
- Dach- und Seitenplane ist aus einem einlagigen beschichteten Polyester

Baustellenkoordination:

- Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente.
- Fertiger Fußboden an der Torlinie eben und in der Waage.
- Ein Elektroanschluss 230V / 16 Ampere muß im Umkreis von maximal 10 m von der Montagestelle zur Verfügung stehen.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m werden ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebebühnen eingerechnet und ist auch sicherheitstechnisch vorgeschrieben

Aufzählungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzählungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65HT00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65HT00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HT

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65HT01 + Fassadentorabdichtung

ASS **Stk**

Fassadentorabdichtung

Die Profile der Torabdichtung sind aus stranggepresstem Aluminium angefertigt. Zur besseren Orientierung sind an der Seitenplane weiße Anfahrstreifen angebracht, welche den Fahrern das Andocken erleichtern soll. Der andockende Lkw fährt rückwärts in die Torabdichtung ein, wird von flexiblen Planen seitlich und von oben abgedichtet und ist während des gesamten Verladevorganges optimal gegen Wind und Wetter geschützt. Die Oberplane ist in der Verschleißzone teillamelliert und mit einer doppellagigen Plane ausgeführt. Im Lieferumfang der Torabdichtung sind für eine Montage auf Beton das dazugehörige Befestigungselemente und Dichtungsmaterialien enthalten.

Die 3 mm Doppelgewebe beschichtete Polyester Ober- und Seitenplanen erfüllen folgende Richtlinien:

- Zugfestigkeit: Gem. DIN 53354
 - in Längsrichtung: ca. 7.000 N/5 cm
 - in Querrichtung: ca. 5.000 N/5 cm
- Reißfestigkeit / Höchstzugkraft: Gem. DIN 53363
 - in Längsrichtung: ca. 750 N
 - in Querrichtung: ca. 900 N
- Entflammbarkeit Gem. DIN 75200

Die Größenbereiche sind für folgende Torabdichtungen festgelegt:

Die Nennhöhen von 3200, 3400, 3600, 3800, 4000, 4200, 4400 und 4600 mm sind für alle Gesamtbreiten oder Nennbreiten einsetzbar.

Gesamtbreite (Nennbreite) der Torabdichtung	Breite der vorderen Seitenplane	Höhe der Oberplane
3250 mm	600 mm	1000 mm
3450 mm	700 mm	1000 mm

Gesamtbreite x Nennhöhe (BxL) (mm): x mm

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

z.B. ASSA ABLOY DS6060F oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: **DS6060F**

65HT06 + **Aufzählung (Az.) auf Fassadentorabdichtungen (ASSA ABLOY),**

65HT06A + **Az 1200mm Oberplane** ASS **Stk**
für eine Torabdichtungsoberplane mit einer Höhe von 1200 mm.

65HT06B + **Az 1500mm Oberplane** ASS **Stk**
für eine Torabdichtungsoberplane mit einer Höhe von 1500 mm.

65HT06C + **Az 1000mm Oberplane teillamelliert** ASS **Stk**
für eine Torabdichtungsoberplane mit einer Höhe von 1000 mm und Teillamellierung.

65HT06D + **Az 1200mm Oberplane teillamelliert** ASS **Stk**
für eine Torabdichtungsoberplane mit einer Höhe von 1200 mm und Teillamellierung.

65HT06F + **Az 1500mm Oberplane teillamelliert** ASS **Stk**
für eine Torabdichtungsoberplane mit einer Höhe von 1500 mm und Teillamellierung.

65HT06G + **Az Oberplane mit Regenrinne** ASS **Stk**
für eine Torabdichtungsoberplane mit integrierter Regenrinne. Die Regenrinne ist in der Mitte des Dachteiles integriert. Sie kontrolliert den Wasserablauf links und rechts neben des Ladebereiches und nicht in den Ladebereich.

65HT06H + **Az Bedruckung der Oberplane mit Nummer o. Zeichen** ASS **Stk**
für eine mittige Bedruckung der Oberplane mit 300 mm großen Buchstaben oder Zahlen für individuelle Markierung der Verladestellen.

65HT06I + **Az Anfahstreifen Plane, gelb** ASS **Stk**
für gelbe Anfahstreifen welche anstelle der weißen Einparkhilfen an den Seitenteilen der Planenelemente angeordnet werden.

65HT06J + **Az Befestigungsmaterial für Montage auf ISO** ASS **Stk**
für eine Befestigung der Torabdichtung auf eine isolierte Wand mittels Gewindestangen und Distanzen.

65HU + **Torabdichtungen mechanisch (ASSA ABLOY)**

Version 2023-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Torabdichtungen mechanisch einschließlich Zubehör** (ASSA ABLOY), beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Hersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommen folgende Materialien zur Anwendung:

- Gestänge aus Aluminium oder Stahl
- Ober- und Seitenplanen aus 3 mm Doppelgewebe Polyester-beschichtet
- Dach- und Seitenplane ist aus einem einlagigen beschichtetem Polyester

Baustellenkoordination:

- Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente.
- Fertiger Fußboden an der Torlinie eben und in der Waage.
- Ein Elektroanschluss 230V / 16 Ampere muß im Umkreis von maximal 10 m von der Montagestelle zur Verfügung stehen.
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m werden ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebeebenen eingerechnet und ist auch sicherheitstechnisch vorgeschrieben

Aufzählungen/Zubehör/Einbauteile:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Positionen für Aufzählungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65HU00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65HU00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HU **ZZZ**

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65HU01 + Torabdichtung starr aus Aluminium **ASS Stk**

Beide Seitenteile und das Dachelement federn beim ungenauen Anfahren der Lkw ein, dabei schwenkt die Dachkonstruktion automatisch mit nach oben. Beschädigungen am Lkw und an der Torabdichtung sind nahezu ausgeschlossen. Der vordere Rahmen hält die Planen aus PVC, die mit doppelt gewebtem Gewebe verstärkt sind. Die Oberplane ist in der Verschleißzone teillamelliert und mit einer doppellagigen Plane ausgeführt. Im Lieferumfang der Torabdichtung sind für eine Montage auf Beton das dazugehörige Befestigungselemente und Dichtungsmaterialien enthalten. Die Profile der Torabdichtung sind aus stranggepresstem Aluminium angefertigt. Zur besseren Orientierung sind an der Seitenplane weiße Anfahrstreifen angebracht, welche den Fahrern das Andocken erleichtern soll. Der andockende LKW fährt rückwärts in die Torabdichtung ein, wird von flexiblen Planen seitlich und von oben abgedichtet und ist während des gesamten Verladevorganges optimal gegen Wind und Wetter geschützt. Das Planenmaterial ist äußerst zug- und reißfest. Die Torabdichtung wurde für die Montage direkt an die Fassade oder außen an ein Loadhouse entwickelt.

Die 3 mm Doppelgewebe beschichtete Polyester Ober- und Seitenplanen erfüllen folgende Richtlinien:

- Zugfestigkeit: Gem. DIN 53354
 - in Längsrichtung: ca. 7.000 N/5 cm
 - in Querrichtung: ca. 5.000 N/5 cm
- Reißfestigkeit / Höchstzugkraft: Gem. DIN 53363
 - in Längsrichtung: ca. 750 N
 - in Querrichtung: ca. 900 N
- Entflammbarkeit Gem. DIN 75200

Die umlaufende Dach- und Seitenplane ist aus einem einlagigen beschichteten Polyester angefertigt und erfüllen folgende Richtlinien:

- Zugfestigkeit: gem. DIN 53354
 - Zugfestigkeit Längsrichtung: ca. 2.700 N/5 cm
 - Zugfestigkeit Querrichtung: ca. 2.300 N/5 cm
- Reißfestigkeit / Höchstzugkraft: gem. DIN 53363
 - Zugfestigkeit Längsrichtung: ca. 300 N
 - Zugfestigkeit Querrichtung: ca. 250 N
- Entflammbarkeit: gem. DIN 75200

Die Größenbereiche sind für folgende Torabdichtungen festgelegt:

Die Nennhöhen von 3200, 3400 und 3600 mm sind für alle Gesamtbreiten oder Nennbreiten einsetzbar.

Gesamtbreite (Nennbreite) der	Breite der vorderen	Höhe der Oberplane	Torabdichtungs
----------------------------------	---------------------	--------------------	----------------

LGPosNr.	Positionsstichwort			EH
	(Nennbreite) der Torabdichtung	Seitenplane	Höhe der Oberplane	Nenntiefe
	3250 mm	600 mm	1000 mm	600 mm
	3450 mm	700 mm	1000 mm	600 mm

Gesamtbreite x Nennhöhe (BxL) (mm): x mm

z.B. ASSA ABLOY DS6060 A oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: **DS6060A**

65HU02 + Torabdichtung beweglich und aus Aluminium

ASS **Stk**

Die Torabdichtung besteht aus einem vorderen und hinteren Rahmen aus stranggepressten Aluminiumprofilen, die durch Gelenkarme verbunden sind. Beide Seitenteile und das Dachelement knautschen sich beim ungenauen Anfahren des Lkw zusammen; Beschädigungen am Lkw und an der Torabdichtung sind nahezu ausgeschlossen. Die Anpass-Dachkonstruktion hebt sich automatisch und unabhängig von den Seitenrahmen, wenn ein sehr hohes Fahrzeug angedockt wird. Dies ermöglicht auch eine Montage der Torabdichtung in niedriger Höhe über Hofniveau. Der vordere Rahmen hält die Planen aus PVC, die mit doppelt gewebtem Gewebe verstärkt sind. Die Oberplane ist in der Verschleißzone teillamelliert und mit einer doppelagigen Plane ausgeführt. Die Rahmenkonstruktion ist durch eine umlaufende gewebeverstärkte Plane geschlossen. Zur besseren Orientierung sind an der Seitenplane weiße Anfahrstreifen angebracht, welche den Fahrern das Andocken erleichtern soll. Im Lieferumfang der Torabdichtung sind für eine Montage auf Beton das dazugehörige Befestigungselemente und Dichtungsmaterialien enthalten. Der andockende Lkw fährt rückwärts in die Torabdichtung ein, wird von flexiblen Planen seitlich und von oben abgedichtet und ist während des gesamten Verladevorganges optimal gegen Wind und Wetter geschützt. Das Planenmaterial ist äußerst zug- und reißfest.

Die 3 mm Doppelgewebe beschichtete Polyester Ober- und Seitenplanen erfüllen folgende Richtlinien:

- Zugfestigkeit: Gem. DIN 53354
 - in Längsrichtung: ca. 7.000 N/5 cm
 - in Querrichtung: ca. 5.000 N/5 cm
- Reißfestigkeit / Höchstzugkraft: Gem. DIN 53363
 - in Längsrichtung: ca. 750 N
 - in Querrichtung: ca. 900 N
- Entflammbarkeit Gem. DIN 75200

Die umlaufende Dach- und Seitenplane ist aus einem einlagigen beschichteten Polyester angefertigt und erfüllen folgende Richtlinien:

- Zugfestigkeit: gem. DIN 53354
 - Zugfestigkeit Längsrichtung: ca. 2.700 N/5 cm
 - Zugfestigkeit Querrichtung: ca. 2.300 N/5 cm
- Reißfestigkeit / Höchstzugkraft: gem. DIN 53363
 - Zugfestigkeit Längsrichtung: ca. 300 N
 - Zugfestigkeit Querrichtung: ca. 250 N
- Entflammbarkeit: gem. DIN 75200

Die Größenbereiche sind für folgende Torabdichtungen festgelegt:

Die Nennhöhen von 3200, 3400, 3600, 3800, 4000, 4200, 4400 und 4600 mm sind für alle Gesamtbreiten oder Nennbreiten einsetzbar.

Gesamtbreite (Nennbreite) der Torabdichtung	Breite der vorderen Seitenplane	Höhe der Oberplane	Torabdichtungs Nenntiefe
3200 mm	600 mm	1000 mm	600 mm
3250 mm	600 mm	1000 mm	600 mm
3400 mm	700 mm	1000 mm	600 mm
3450 mm	700 mm	1000 mm	600 mm
3500 mm	700 mm	1000 mm	600 mm

Gesamtbreite x Nennhöhe (BxL) (mm): x mm

z.B. ASSA ABLOY DS6060 P oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: **DS6060P**

LGPoSNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65HU03 + Torabdichtung aus Stahl

ASS **Stk**

Die Torabdichtung aus Stahl besteht aus einem Vorder- und Hinterrahmen aus Stahlprofilen, die durch Gelenkarme miteinander verbunden sind. Die Rahmenkonstruktion ist durch eine umlaufende gewebeverstärkte Plane geschlossen. Zur besseren Orientierung sind an der Seitenplane weiße Anfahstreifen angebracht, welche den Fahrern das Andocken erleichtern soll. Die Torabdichtung aus Stahl ist bis Korrosionskategorie C3 M. Der andockende LKW fährt rückwärts in die Torabdichtung ein, wird von flexiblen Planen seitlich und von oben abgedichtet und ist während des gesamten Verladevorganges optimal gegen Wind und Wetter geschützt. Das Planenmaterial ist äußerst zug- und reißfest. Die Torabdichtung wurde für die Montage direkt an die Fassade oder außen an ein Loadhouse entwickelt. Beide Seitenteile und das Dachelement federn beim ungenauen Anfahren der Lkw ein, dabei schwenkt die Dachkonstruktion automatisch mit nach oben. Beschädigungen am Lkw und an der Torabdichtung sind nahezu ausgeschlossen. Der vordere Rahmen hält die Planen aus PVC, die mit doppelt gewebtem Gewebe verstärkt sind. Die Oberplane ist in der Verschleißzone teillamelliert und mit einer doppellagigen Plane ausgeführt. Im Lieferumfang der Torabdichtung sind für eine Montage auf Beton das dazugehörige Befestigungselemente und Dichtungsmaterialien enthalten.

Die 3 mm Doppelgewebe beschichtete Polyester Ober- und Seitenplanen erfüllen folgende Richtlinien:

- Zugfestigkeit: Gem. DIN 53354
 - in Längsrichtung: ca. 7.000 N/5 cm
 - in Querrichtung: ca. 5.000 N/5 cm
- Reißfestigkeit / Höchstzugkraft: Gem. DIN 53363
 - in Längsrichtung: ca. 750 N
 - in Querrichtung: ca. 900 N
- Entflammbarkeit Gem. DIN 75200

Die umlaufende Dach- und Seitenplane ist aus einem einlagigen beschichteten Polyester angefertigt und erfüllen folgende Richtlinien:

- Zugfestigkeit: gem. DIN 53354
 - Zugfestigkeit Längsrichtung: ca. 2.700 N/5 cm
 - Zugfestigkeit Querrichtung: ca. 2.300 N/5 cm
- Reißfestigkeit / Höchstzugkraft: gem. DIN 53363
 - Zugfestigkeit Längsrichtung: ca. 300 N
 - Zugfestigkeit Querrichtung: ca. 250 N
- Entflammbarkeit: gem. DIN 75200

Die Größenbereiche sind für folgende Torabdichtungen festgelegt:

Die Nennhöhen von 3280, 3480 und 3680 mm sind für alle Gesamtbreiten oder Nennbreiten einsetzbar.

Gesamtbreite (Nennbreite) der Torabdichtung	Breite der vorderen Seitenplane	Höhe der Oberplane	Torabdichtungs Nenntiefe
3250 mm	600 mm	1000 mm	600 mm
3450 mm	700 mm	1000 mm	600 mm

Gesamtbreite x Nennhöhe (BxL) (mm): x mm

z.B. ASSA ABLOY DS6060S oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: **DS6060A**

65HU06 + Aufzählung (Az.) auf Torabdichtungen mechanisch in Alu,

65HU06A + Az Nenntiefe 900 mm

ASS **Stk**

für eine Torabdichtungsnenntiefe von 900 mm.

65HU06B + Az Oberplane 1200 mm

ASS **Stk**

für eine Torabdichtungsoberplane mit einer Höhe von 1200 mm.

65HU06C + Az Oberplane 1000 mm teillamelliert

ASS **Stk**

für eine Torabdichtungsoberplane mit einer Höhe von 1000 mm und Teillamellierung.

65HU06D + Az Oberplane 1200 mm und teillamelliert

ASS **Stk**

für eine Torabdichtungsoberplane mit einer Höhe von 1200 mm und Teillamellierung.

65HU06E + Az Regenrinne

ASS **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	für eine Torabdichtungsoberplane mit integrierter Regenrinne. Die Regenrinne ist in der Mitte des Dachteiles integriert. Sie kontrolliert den Wasserablauf links und rechts neben des Ladebereiches und nicht in den Ladebereich.	
65HU06F +	Az Bedruckung der Oberplane	ASS Stk
	für eine mittige Bedruckung der Oberplane mit 300 mm großen Buchstaben oder Zahlen für individuelle Markierung der Verladestellen.	
65HU06G +	Az auf gelbe Anfahstreifen	ASS Stk
	für gelbe Anfahstreifen welche anstelle der weißen Einparkhilfen an den Seitenteilen der Planenelemente angeordnet werden.	
65HU06H +	Az auf ein Befestigungsmaterial f. ISO Montage	ASS Stk
	für eine Befestigung der Torabdichtung auf eine isolierte Wand mittels Gewindestangen und Distanzen (ISO Montage).	
65HV	+ Kissentorabdichtungen (ASSA ABLOY)	
	Version 2020-7	
	Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von Kissentorabdichtungen einschließlich Zubehör (ASSA ABLOY), beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Hersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht. Der Sturzfreiraum über Toröffnung und Torabdichtung beträgt 1,8 m, was genau dem Sturzfreiraum der hinten angeschlagenen Hecktür des Lieferwagens entspricht. Der Betreiber der Einrichtung muss bei den lokalen Arbeitssicherheitsbehörden eine Genehmigung für Beladevorgänge mit nur 1,8 m Sturzfreiraum einholen.	
	Ausführung:	
	Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommen folgende Materialien zur Anwendung:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Tragscheibe aus wasserbeständiger MDF-Platte, Stärke 19 mm • Dachrahmen Aluminiumprofile, feuerverzinkte Stahlprofile • Gewebekissen und -dach hochwertiger Polyester, einlagig Stärke 0,5 mm • Schaumdichte 18 kg/m³ • Gewebedach Torbehang oben: hochwertiger Polyester, zweilagig Stärke 3,0 mm 	
	Lieferwagen:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Gesamtlänge Ca. 6,0 – 7,0 m • Gesamthöhe Ca. 2,6 – 2,9 m • Hinten angeschlagene Hecktür, Breite x Höhe: Ca. 1,5 x 1,8 m • Höhe des Lieferwagenbodens (Ladekante): Ca. 0,6 – 0,7 m 	
	Baustellenkoordination:	
	<ul style="list-style-type: none"> • Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion. • Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert. • Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente. • Fertiger Fußboden an der Torlinie eben und in der Waage. • Ein Elektroanschluss 230V / 16 Ampere muß im Umkreis von maximal 10 m von der Montagestelle zur Verfügung stehen. • Ab einer Arbeitshöhe über 6 m werden ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebebühnen eingerechnet und ist auch sicherheitstechnisch vorgeschrieben 	
	Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:	
	Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.	
	<u>Kommentar:</u>	
	Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für <u>Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG)</u> nicht geeignet.	
	Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).	
Suchtext:	DS6060VC	
65HV00 +	Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65HV00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HV

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65HV01 + Kissentorabdichtung Kleintransporter

ASS **Stk**

Kissentorabdichtung Kleintransporter

Die Kissentorabdichtung für Lieferwagen wurde speziell für den Docking-Prozess in Paketverteilzentren entwickelt, wo zur Beladung keine Hubwagen verwendet und keine transportablen Überladebrücken benötigt werden. Größe und Form der Abdichtung sind ideal für Lieferwagen wie Mercedes Sprinter und VW Crafter mit der typischen geschwungenen Form und den aufklappbaren Hecktüren, die sich seitlich bis 270 Grad öffnen lassen. Der Lieferwagen fährt rückwärts in die Torabdichtung ein, die den Übergang abdichtet und so während des gesamten Be- und Entladevorgangs vor der Witterung schützt. Ergebnis sind sichere Arbeitsbedingungen zur Vermeidung von Verletzungen, Beschädigungen und Unterbrechungen im Arbeitsfluss. Die Kissen sind äußerst zug- und reißfest. Die Kissentorabdichtung für Lieferwagen wurde für die direkte Montage an der Gebäudefassade konzipiert.

Rundum-Kissentorabdichtung

Breiten:

- Nennbreite: 2.000 mm
- Lichte Breite unten: 1.400 mm
- Lichte Breite oben: 1.200 mm

Höhen:

- Nennhöhe: 2.350 mm
- Lichte Höhe innen: 1.800 mm

Tiefen:

- Nenntiefe unten: 250 mm
- Nenntiefe oben: 400 mm

Kissen:

- Seitenkissen unten: 300 mm
- Seitenkissen oben: 400 mm
- Kissen oben: 300 mm
- Bodenkissen 250 mm

Die Gewebekissen und -dach sind aus einem einlagigen beschichteten Polyester angefertigt und erfüllen folgende Richtlinien:

- Beschichtung Vorne und hinten, Stärke 0,5 mm
- Gesamtgewicht Ca. 680 g/m²
- Entflammbarkeit DIN 75200
- Zugfestigkeit DIN 53345 (Längsfestigkeit Ca. 2.700 N/5 cm, Zugfestigkeit Querrichtung Ca. 2.300 N/5 cm)
- Reißdehnung/Höchstzugkraft DIN 53363 (Längsfestigkeit Ca. 300 N, Zugfestigkeit Querrichtung Ca. 250 N)

Gewebedach Torbehang oben ind aus zweilagigen beschichteten Polyester angefertigt und erfüllen folgende Richtlinien:

- Beschichtung Vorne und hinten, Stärke 3,0 mm
- Gesamtgewicht Ca. 3.400 g/m²
- Entflammbarkeit DIN 75200
- Zugfestigkeit DIN 53345 (Längsfestigkeit Ca. 7.000 N/5cm, Zugfestigkeit Querrichtung Ca. 5.000 N/5 cm)
- Reißdehnung/Höchstzugkraft DIN 53363 (Längsfestigkeit Ca. 750 N, Zugfestigkeit Querrichtung Ca. 900 N)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Warnhinweise:

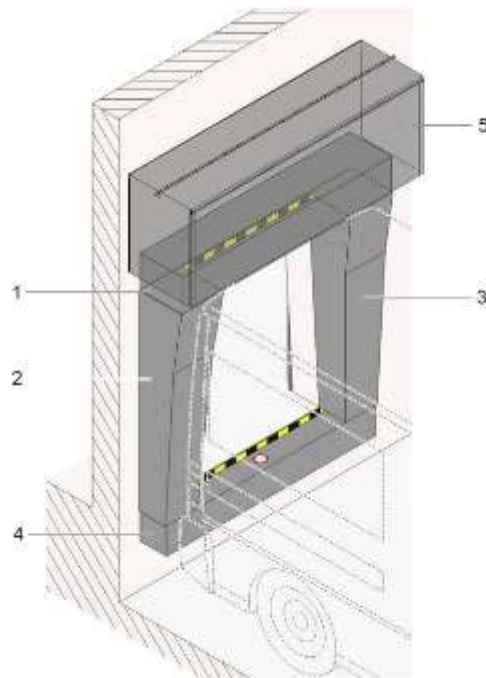
- Markierungen Bodenkissen Schwarz-gelbes Warnband, Warnschild „Nicht betreten“
- Markierungen Kissen oben Schwarz-gelbes Warnband

z.B. ASSA ABLOY DS6060VC oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext:

DS6060VC



- 1) Kissen oben
- 2) Seitenkissen links
- 3) Seitenkissen rechts
- 4) Bodenkissen
- 5) Separates Dach

ASSA_ABLOY_Kissentorabdichtung_Erläuterung

65HV06 + Aufzählung (Az.) auf Kissentorabdichtung,

65HV06A + Az. Montage in der Toröffnung
für Montageart in der Toröffnung

ASS **Stk**

- für die Montage an alten bestehenden Gebäuden sowie neuen Gebäuden mit Toröffnungen von ca. 2.000 x 2.500 mm.
- Die seitlichen und oberen Kissen werden ohne Halter und Haken geliefert und können so direkt an einem Stahlrahmen in der Toröffnung montiert werden.

65HV06B + Az. Kameraaussparung im oberen Dichtkissen
für Kissen oben mit Kameraaussparung

ASS **Stk**

- für Lieferwagen mit Rückfahrkamera, um Beschädigungen oder Unterbrechungen im Arbeitsfluss zu verhindern.
- Aussparung 480 x 200 mm

65HV06C + Az. Kissen oben mit 200 mm Klappe oben
für Kissen oben mit 200 mm Klappe oben

ASS **Stk**

- für kleinere Lieferwagen mit einer Gesamthöhe von unter 2,6 m
- Überbrückt den Spalt zwischen dem Dach des Lieferwagens und dem oberen Kissen und verbessert so die Abdichtung.
- Weniger Zugluft im Gebäude

65HV06D + Az. Seitenkissen mit Verschleißschutz
für Seitenkissen mit Verschleißschutz

ASS **Stk**

- für Ladevorgänge mit Hubwagen
- 1.200 x 200 mm, zusätzliche Schicht, Stärke 3 mm
- Schutz des Seitenkissens vor Beschädigungen durch Hubwagen oder Waren während des Ladevorgangs

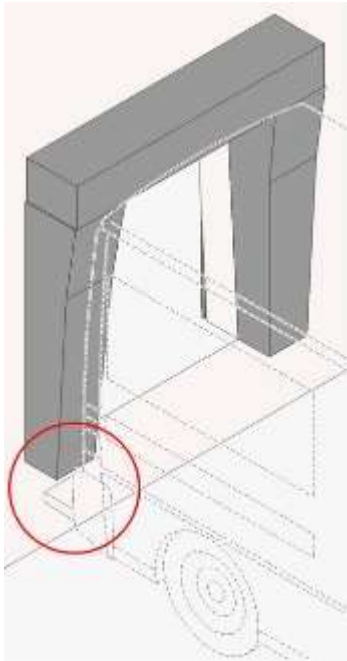
LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65HV06E + Az. Ausführung ohne Bodenkissen

ASS **Stk**

für eine Ausführung ohne Bodenkissen

- für Lieferwagen mit Trittbrett am Heck (siehe Abbildung unten), um sicherzustellen, dass der Lieferwagen so nah wie möglich an die Rampe heranfahren kann, und um Beschädigungen oder Unterbrechungen im Arbeitsfluss zu verhindern.



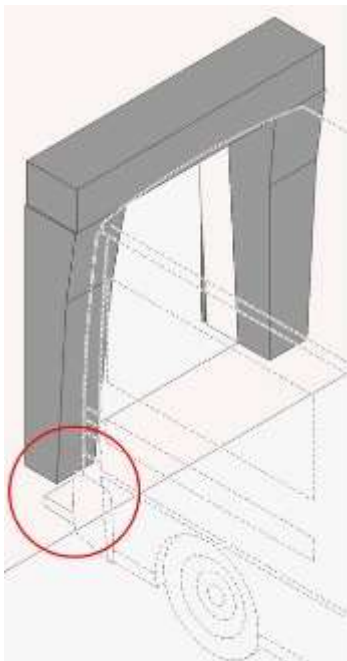
ASSA_ABLOY_Kissentorabdichtung_ohne_Bodenkissen

65HV06F + Az. für separates Dach

ASS **Stk**

für ein separates Dach

- Zusätzliches stationäres Dach mit integrierter Regenrinne
- für Gebäude ohne Überdachung über der Torabdichtung, für zusätzlichen Schutz vor dem Wetter während des gesamten Ladevorgangs.



ASSA_ABLOY_Kissentorabdichtung_ohne_Bodenkissen

65HW + Aufblasbare Torabdichtung (ASSA ABLOY)

Version 2018-01

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Aufblasbare Torabdichtung** einschließlich

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Zubehör (ASSA ABLOY), beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Hersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommen folgende Materialien zur Anwendung:

- Wulst oben: PVC-beschichtetes Polyestergewebe 500 g/m², Stärke 0,5 mm
- Wulst seitlich hinten: aus PVC-beschichtetem Polyestergewebe 600 g/m², Stärke 0,5 mm
- Wulst seitlich vorn: aus PVC-beschichtetem Polyestergewebe 2.500 g/m², Stärke 2 mm

Baustellenkoordination:

- Stromzuleitung und Anschluss werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Die Abnahme erfolgt durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch.
- Die Montage erfolgt erst nach Fertigstellung der Wände
- Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente.
- Ein Elektroanschluss 230V / 16 Ampere muß im Umkreis von maximal 10 m von der Montagestelle zur Verfügung stehen.
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m werden ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebebühnen eingerechnet und ist auch sicherheitstechnisch vorgeschrieben.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65HW00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65HW00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HW

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65HW01 + Dreiseitig abdichtende Torabdichtung

ASS Stk

Generelle Beschreibung:

Die aufblasbare Torabdichtung kann direkt an die Fassade oder an ein Loadhouse montiert werden und ist als Einzelanlage oder als Reihenanlage erhältlich. Sie besteht aus zwei Seitenteilen mit Wülsten mit Frontschutzplatten und Montagemitteln. Dach mit Wulst oben, Frontblende, Antrieb, Gebläse und Montagewinkeln. Die Torabdichtung wird über eine Steuerung bedient. Im Lieferumfang ist die komplette Torabdichtung einschließlich aller notwendigen Befestigungselemente enthalten. Bei der aufblasbaren

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Torabdichtung reicht von der Oberkante des Fahrzeuges bis etwas unter den Fahrzeugboden. Der Umgang mit gekühlten Lebensmitteln oder Gefriergut stellt hohe Anforderungen an die Kühltette. Im Gegensatz zu anderen Arten von Torabdichtungen drückt hier das Fahrzeug nicht gegen die Abdichtung. Stattdessen wird die Torabdichtung um das angedockte Fahrzeug herum aufgeblasen und bietet so eine komplette Abdichtung. Während des Be- und Entladevorganges bewegt das Fahrzeug sich hoch und runter und die Wülste der aufblasbaren Torabdichtung folgen diesen Bewegungen automatisch, wobei konstanter Druck auf den Fahrzeugaufbau ausgeübt wird. In der Ruheposition werden die Wülste mechanisch in Position gehalten.

- Die feuerverzinkten und mit Polyesterfarbe lackierten ISO-Wänden und das Dach entsprechen der Umweltschutzklasse 3.
- Wahlweise sind folgende Standardfarben für die Wände Dach und Frontblende erhältlich: grauweiß ähnlich RAL 9002, verkehrsweiß ähnlich RAL 9016, rapsgelb ähnlich RAL 1021, karminrot ähnlich RAL 3002, enzianblau ähnlich RAL 5010, ähnlich RAL 6005, ähnlich RAL 7016, Weißaluminium ähnlich RAL 9006, graualuminium ähnlich RAL 9007 und reinweiß ähnlich RAL 9010.
- Gelber Polyethylen-Kunststoff wird an der Frontschutzplatte ausgeführt.

Ausführung und Stoffqualität der aufblasbaren Wulst:

- Wulst oben: PVC-beschichtetes Polyestergewebe 500 g/m², Stärke 0,5 mm
- Wulst seitlich hinten: aus PVC-beschichtetem Polyestergewebe 600 g/m², Stärke 0,5 mm
- Wulst seitlich vorn: aus PVC-beschichtetem Polyestergewebe 2.500 g/m², Stärke 2 mm

Technische Daten für Ventilator und allgemein für die Torabdichtung:

- 230 V, 1-phasig, 50 Hz, 250 W
- Geräuschpegel: 65 dB(A) in Arbeitsstellung
- Eine Betriebs- Schaltersteuerung ist im Preis enthalten.
- Einsetzbar in einem Temperaturbereich von -30° bis +60°.

Die Größenbereiche sind für folgende Torabdichtungen festgelegt:

Die Nennhöhen von 3755, 4055 und 4355 und 4555 mm sind für alle Gesamtbreite oder Nennbreite einsetzbar.

Gesamtbreite (Nennbreite) der Torabdichtung	Ausdehnung der seitlichen Wulst	Ausdehnung der oberen Wulst	Torabdichtungs Nenntiefe
3600 mm	600 mm	1000 mm	700 mm

Gesamtbreite x Nennhöhe (BxL) (mm): x mm

z.B. ASSA ABLOY DS6070B oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: **DS6070B**

65HW06 + Aufzahlung (Az.) auf aufblasbare Torabdichtungen,

65HW06A + Az Nenntiefe 1020 mm mit Konsole ASS **Stk**
für eine Torabdichtungsennentiefe von 1020 mm mit Konsole.

65HW06B + Az Oberplane 1300 mm ASS **Stk**
für eine Torabdichtungsoberplane mit einer Ausdehnung der Wulst von 1300 mm.

65HW06C + Az Bedruckung der Frontblende ASS **Stk**
für eine Bedruckung von Zahlen auf der Frontblende für individuelle Markierung der Verladestellen.

65HW06D + Az auf RAL Farbe ASS **Stk**
für eine Lackierung des ISO Paneelvorbaues in RAL nach Wahl.

65HW06E + Az farbige Frontblende ASS **Stk**
für eine Lackierung der Frontblende in RAL nach Wahl.

65HW06F + Az Verschleißschutz ASS **Stk**
für Zusätzliches mit Klettband befestigtes 3 mm dickes Planenmaterial aus PVC im unteren Bereich links und rechts in der Fahrzeugkontaktzone. Wenn das Fahrzeug sich während des Be- und Entladevorganges hoch und runter bewegt, werden die seitlichen Wülste vor Beschädigungen geschützt.

65HW06H + Az a.Befestigungsmaterial f.ISO Montage ASS **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

für eine Befestigung der Torabdichtung auf eine isolierte Wand mittels Gewindestangen und Distanzen.

65HW06I + Az auf eine Reihenbauweise d.aufbl.Torabdichtung ASS **Stk**
für eine Reihenbauweise für die aufblasbare Torabdichtung.

65HX + Aufblasbare Torabdichtung mit Rollo (ASSA ABLOY)

Version 2023-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von **Aufblasbare Torabdichtung mit Rollo** einschließlich Zubehör (ASSA ABLOY), beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Hersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommen folgende Materialien zur Anwendung:

- Oberplane: PVC-beschichtetes Polyestergewebe 650 g/m², Stärke 0,6 mm
- Wulst seitlich hinten: aus PVC-beschichtetem Polyestergewebe 600 g/m², Stärke 0,5 mm
- Wulst seitlich vorn: aus PVC-beschichtetem Polyestergewebe 2.500 g/m², Stärke 2 mm

Baustellenkoordination:

- Stromzuleitung und Anschluss werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Die Abnahme erfolgt durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch.
- Die Montage erfolgt erst nach Fertigstellung der Wände
- Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente.
- Ein Elektroanschluss 230V / 16 Ampere muß im Umkreis von maximal 10 m von der Montagestelle zur Verfügung stehen.
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m werden ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebeebenen eingerechnet und ist auch sicherheitstechnisch vorgeschrieben.

Wartung/Gewährleistung:

Eine regelmäßige Jahreswartung oder technische Überprüfung (längstens im Abstand von 15 Monaten) durch Fachmonteure des Herstellers (kostenpflichtig) ist Grundlage für eine 24-monatige Gewährleistung, welche mit der vorgeschriebenen Abnahmeprüfung beginnt. Grundlage hierfür ist die § 8 AM-VO - Wiederkehrende Prüfung.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65HX00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65HX00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HX ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

LB-Version: 22

65HX01 + Dreiseitig abdichtende Torabdichtung mit Rollo

ASS Stk

Generelle Beschreibung

Die aufblasbaren Torabdichtungswülste können direkt an die Fassade oder an ein Loadhouse installiert werden. Die Torabdichtung besteht aus zwei Seitenteilen mit Wülsten mit Frontschutzplatten und Montagemitteln, Dach mit Wulst oben, Frontblende, Antrieb, Gebläse und Montagewinkeln. Die aufblasbaren Torabdichtungswülste werden über eine Steuerung bedient. Im Lieferumfang ist die komplette Torabdichtung einschließlich aller notwendigen Befestigungselemente enthalten. Bei der aufblasbaren Torabdichtung reicht der Wulst von der Oberkante des Fahrzeuges bis etwas unter den Fahrzeugboden. Durch die Rollo am Oberfeld wird eine optimale Abdichtung der Dachkonstruktion erwirkt. Der Umgang mit gekühlten Lebensmitteln oder Gefriergut stellt hohe Anforderungen an die Kühlkette. Die aufblasbare Torabdichtung mit Rollo bietet die optimale Abdichtung temperaturgeführter Lager während des Verladens. Im Gegensatz zu anderen Arten von Torabdichtungen drückt hier das Fahrzeug nicht gegen die Abdichtung. Stattdessen wird die Torabdichtung um das angedockte Fahrzeug herum aufgeblasen und bietet so eine komplette Abdichtung. Die aufblasbare Torabdichtung mit Rollo ist für eine große Zahl von Fahrzeuggrößen; ihre Abdichtungskapazität übererfüllt die Norm, die normalerweise von den Betreibern verlangt wird, bei weitem. Während des Be- und Entladevorganges bewegt das Fahrzeug sich hoch und runter und die Wülste der aufblasbaren Torabdichtung folgen diesen Bewegungen automatisch, wobei konstanter Druck auf den Fahrzeugaufbau ausgeübt wird. In der Ruheposition werden die Wülste mechanisch in Position gehalten.

- Die feuerverzinkten und mit Polyesterfarbe lackierten ISO-Wänden mit 42 mm Wandstärke und das Dach entsprechen der Umweltschutzklasse 3.
- Wahlweise sind folgende Standardfarben für die ISO-Wände Dach und Frontblende erhältlich: grauweiß ähnlich RAL 9002, verkehrsweiß ähnlich RAL 9016, rapsgelb ähnlich RAL 1021, karminrot ähnlich RAL 3002, enzianblau ähnlich RAL 5010, ähnlich RAL 6005, ähnlich RAL 7016, Weißaluminium ähnlich RAL 9006, graualuminium ähnlich RAL 9007 und reinweiß ähnlich RAL 9010.
- Gelber Polyethylen-Kunststoff wird an der Frontschutzplatte ausgeführt.

Ausführung und Stoffqualität der aufblasbaren Wulst:

- Oberplane: PVC-beschichtetes Polyestergerewebe 650 g/m², Stärke 0,6 mm
- Wulst seitlich hinten: aus PVC-beschichtetem Polyestergerewebe 600 g/m², Stärke 0,5 mm
- Wulst seitlich vorn: aus PVC-beschichtetem Polyestergerewebe 2.500 g/m², Stärke 2 mm
- möglicher Verschleißschutz: PVC-beschichtetes Polyestergerewebe 3.400 g/m², Stärke 3 mm

Technische Daten für Ventilator und allgemein für die Torabdichtung:

- 230 V, 1-phasig, 50 Hz, 250 W
- Geräuschpegel: 65 dB(A) in Arbeitsstellung
- Eine Betriebs- Schaltersteuerung ist im Preis enthalten.
- Einsetzbar in einem Temperaturbereich von -30° bis +60°.

Die Größenbereiche sind für folgende Torabdichtungen festgelegt:

Die Nennhöhen von 4055 und 4355 und 4555 mm sind für alle Gesamtbreite oder Nennbreite einsetzbar.

Gesamtbreite (Nennbreite) der Torabdichtung	Ausdehnung der seitlichen Wulst	Ausdehnung der oberen Wulst	Torabdichtungs Nenntiefe
3600 mm	650 mm	2200 mm	770 mm

Gesamtbreite x Nennhöhe (BxL) (mm): x mm

z.B. ASSA ABLOY DS6070R oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: DS6070R

65HX06 + Aufzählung (Az.) auf aufblasbare Torabdichtung mit Rollo (ASSA ABLOY),

65HX06C + Az Frontblende bedrucken

ASS Stk

für Bedruckung von Zahlen auf der Frontblende für individuelle Markierung der Verladestellen.

65HX06D + Az auf RAL-Farbtön

ASS Stk

für die Lackierung vom ISO Paneelvorbau in RAL-Farbtön nach Wahl.

65HX06E + Az Frontblende, farbig

ASS Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

für die Lackierung der Frontblende in RAL-Farbtönen nach Wahl.

RAL:

- 65HX06F + Az Verschleißschutz durch Klettband** ASS **Stk**
für ein zusätzliches mit Klettband befestigtes 3 mm dickes Planenmaterial aus PVC im unteren Bereich links und rechts in der Fahrzeugkontaktzone. Wenn das Fahrzeug sich während des Be- und Entladevorganges hoch und runter bewegt, werden die seitlichen Wülste vor Beschädigungen geschützt.
- 65HX06H + Az Befestigungsmaterial für Montage an Isolierpaneelen** ASS **Stk**
für eine Befestigung der Torabdichtung auf eine isolierte Wand mittels Gewindestangen und Distanzen.
- 65HX06I + Az Reihenbauweise der Abdichtungen** ASS **Stk**
für eine Reihenbauweise für die aufblasbaren Torabdichtungen der beschriebenen Type ASSA ABLOY DS6070R.

65HY + Ladehaus Aufbau (ASSA ABLOY)

Version 2018-02

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von einem oder mehreren **Aufbauten für Ladehäuser** einschließlich Zubehör (ASSA ABLOY), beschrieben. Die Verantwortung für die ordnungsgemäße Zusammenstellung und Montage unterliegt dem Auftragnehmer. Für diesen Fall unterliegen Hersteller und eventuell beteiligte Händler der Informationspflicht.

Ausführung:

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht gesondert angegeben, kommen folgende Materialien und Werte zur Anwendung:

- Grundgerüst Stahl
- Tragfähigkeit: Grundlast Wind: 0,65 kN/m², Eurocode 3; Grundlast Schnee: 0,89 kN/m², Eurocode 3; Akkumulierte Last Schnee: 1,78 kN/m², Eurocode 3
- Bei entsprechender Anbauform des autonomen Docking Systems (AutoDock) in gedrehter Ausführung (45°, ...) ist das Loadhouse entsprechend adäquat auszuführen.

Folgende erforderliche Produktgruppen sind als eigene Leistungspositionen im Leistungsverzeichnis enthalten:

- Überladebrücke, selbsttragend (Autonomes Ladesystem, AutoDock)
- Verladetor, Sektionaltor oder Schnelllauftor
- Torabdichtungssystem

Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Ökologie:

Die Produkte müssen nach den Gesichtspunkten des Umweltmanagements, Nachhaltigkeit und Ökologie gefertigt und geprüft sein. Es ist eine Umwelt-Produktdeklaration EPD nach ISO 14025 bzw. EN15804 oder vergleichbare akkreditierte Prüfstelle vorzuweisen, die den gesamten ökologischen Lebensweg der Anlagen von der Herstellung, Verpackung, Nutzung, Nachnutzung, Wiederverwendungs-, Rückgewinnungs-, und Recyclingpotential bestätigt.

Baustellenkoordination:

- Stromzuleitung und Anschluss werden jeweils vom Auftraggeber hergestellt.
- Die Abnahme erfolgt durch einen Ziviltechniker inkl. Prüfbuch.
- Die Tormontage erfolgt erst nach Fertigstellung der Wände
- Montage auf auftraggeberseitiger Stahl- oder Stahlbetonunterkonstruktion.
- Die gesamte Anlage versteht sich fix fertig montiert.
- Die Kalkulation der Einheitspreise inkl. Montage gelten bei Verwendung standardisierter Befestigungselemente.
- Ein Elektroanschluss 230V / 16 Ampere muß im Umkreis von maximal 10 m von der Montagestelle zur Verfügung stehen.
- Ab einer Arbeitshöhe über 6 m werden ausreichend zusätzliche Arbeitsmittel wie Arbeitshebebühnen eingerechnet und ist auch sicherheitstechnisch vorgeschrieben.

Aufzahlungen/Zubehör/Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65HY00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65HY00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HY

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65HY01 + Aufbau f.ein Ladehaus,Ausführung Isolierpaneele

ASS **Stk**

Generelle Beschreibung

Das Ladehaus ist eine eigenständige Umhausung auf ein eigenständiges Verladesystem (autonomes Docking System), welches an der Vorderfront des Gebäudes montiert wird. Um ein gebrauchsfertiges Loadhouse zu erhalten sind weitere Komponenten der Verladeanlage in eigenen Leistungspositionen zu ergänzen:

- eine Autodock Überladebrücke
- eine Torabdichtung
- eine Toranlage

Ein auf das Gebäude abgestimmtes Dachablaufsystem und Wandanschlussblech ist vom Auftraggeber zu veranlassen. Es wird dadurch eine thermische Trennung zwischen Gebäude und Verladeanlage garantiert merkliche Energieeinsparungen. Dies ist insbesondere für temperaturgeregelte und Tiefkühl-Lagerhäuser von Bedeutung sind. Aufgrund seiner Einzelkomponenten kann es als Einzellösung oder Multi-Loadhouse montiert werden.

Daten Laodhouse-Konstruktion:

- Seitliche Verkleidung ist als selbsttragende Paneelkonstruktion 42 mm auszuführen
- Die Einhausung des Loadhouses ist ohne Stahl- oder Aluminium-Unterkonstruktion zur Befestigung der Wand- und Dachpaneele auszuführen
- Stirnseitig ist die Loadhouse-Konstruktion, statisch entsprechend, für die Montage einer Torabdichtung vorzusehen
- passend für AutoDock Überladebrücken
- passend für mechanische Torabdichtungen aus Alu oder Stahl
- Anstellwinkel Standard 90°(andere als Aufpreispositionen)
- Dach- und Wandkonstruktion aus 42 mm Isolierpaneelen

Tragfähigkeit Dach:

- Grundlast Wind: 0,913 kN/m², Eurocode 3
- Grundlast Schnee: 3,00 kN/m², Eurocode 3
- Akkumulierte Last Schnee: 3,50 kN/m², Eurocode 3

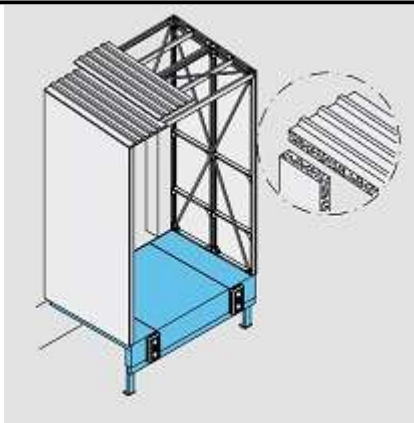
Verladerampe, Tor und Torabdichtung sind nicht inbegriffen und werden in eigenen Positionen des Leistungsverzeichnisses beschrieben.

z.B. ASSA ABLOY LH6080IL mit isolierter Verkleidung, oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext: **LH6080IL isolierte Verkleidung**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----



ASSA_ABLOY_Ladehausverkleidung isoliert

65HY03 + Aufbau f.ein Ladehaus, Verkleidung nicht isoliert ASS **Stk**

Generelle Beschreibung

Das Ladehaus ist eine eigenständige Umhausung auf ein eigenständiges Verladesystem (autonomes Docking System), welches an der Vorderfront des Gebäudes montiert wird. Um ein gebrauchsfertiges Loadhouse zu erhalten sind weitere Komponenten der Verladeanlage in eigenen Leistungspositionen zu ergänzen:

- eine Autodock Überladebrücke
- eine Torabdichtung
- eine Toranlage

Ein auf das Gebäude abgestimmtes Dachablaufsystem und Wandanschlussblech ist vom Auftraggeber zu veranlassen. Es wird dadurch eine thermische Trennung zwischen Gebäude und Verladeanlage garantiert merkbare Energieeinsparungen. Dies ist insbesondere für temperaturgeregelte und Tiefkühl-Lagerhäuser von Bedeutung sind. Aufgrund seiner Einzelkomponenten kann es als Einzellösung oder Multi-Loadhouse montiert werden.

Daten Ladehaus-Konstruktion:

- Traggerippe aus feuerverzinktem Stahl
- passend für AutoDock-Überladebrücken
- passend für mechanische Torabdichtungen aus Alu oder Stahl
- Anstellwinkel Standard 90° (andere als Aufpreispositionen)
- **Dach- und Wandverkleidung mit nicht isolierten Profilblechen**

Tragfähigkeit Dach:

- Grundlast Wind: 0,84 kN/m², Eurocode 3
- Grundlast Schnee: 2,00 kN/m², Eurocode 3
- Akkumulierte Last Schnee: 3,50 kN/m², Eurocode 3

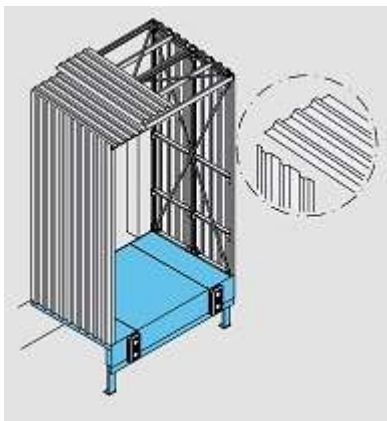
Verladerampe, Tor und Torabdichtung sind nicht inbegriffen und werden in eigenen Positionen des Leistungsverzeichnisses beschrieben.

z.B. ASSA ABLOY LH6080L unisolierte Verkleidung, oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext:

LH6080L unisoliert



ASSA_ABLOY_Ladehausverkleidung unisoliert

65HY05 + Aufbau f.ein Ladehaus, Verkleidung d.den Auftraggeber ASS **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Generelle Beschreibung

Das Ladehaus ist eine eigenständige Umhausung auf ein eigenständiges Verladesystem (autonomes Docking System), welches an der Vorderfront des Gebäudes montiert wird. Um ein gebrauchsfertiges Loadhouse zu erhalten sind weitere Komponenten der Verladeanlage in eigenen Leistungspositionen zu ergänzen:

- eine Autodock Überladebrücke
- eine Torabdichtung
- eine Toranlage

Ein auf das Gebäude abgestimmtes Dachablaufsystem und Wandanschlussblech ist vom Auftraggeber zu veranlassen. Es wird dadurch eine thermische Trennung zwischen Gebäude und Verladeanlage garantiert merkliche Energieeinsparungen. Dies ist insbesondere für temperaturgeregelte und Tiefkühl-Lagerhäuser von Bedeutung sind. Aufgrund seiner Einzelkomponenten kann es als Einzellösung oder Multi-Loadhouse montiert werden.

Daten Ladehaus-Konstruktion:

- Traggerippe aus feuerverzinktem Stahl
- passend für AutoDock-Überladebrücken
- passend für mechanische Torabdichtungen aus Alu oder Stahl
- Anstellwinkel Standard 90° (andere als Aufpreispositionen)
- **Dach- und Wandverkleidung ist durch den Auftraggeber zu veranlassen**

Tragfähigkeit Dach:

- Grundlast Wind: 0,84 kN/m², Eurocode 3
- Grundlast Schnee: 2,00 kN/m², Eurocode 3
- Akkumulierte Last Schnee: 3,50 kN/m², Eurocode 3

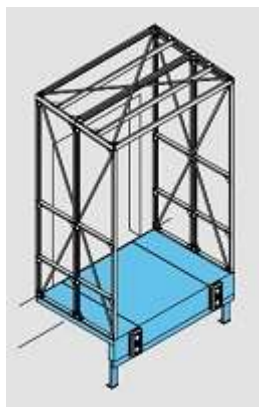
Verladerampe, Tor und Torabdichtung sind nicht inbegriffen und werden in eigenen Positionen des Leistungsverzeichnisses beschrieben.

z.B. ASSA ABLOY LH6080L für Verkleidung durch den Auftraggeber, oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Suchtext:

LH6081L Verkleidung durch AG



ASSA_ABLOY_Ladehausverkleidung stahlrahmen

65HY10 + Aufzahlung (Az.) auf Loadhouse,

65HY10D + Az für eine Regenrinne Oberplane ASS **Stk**

für eine Regenrinne und Fallrohr. Um Regenwasser kontrolliert abzuführen, kann das Loadhouse mit Regenrinne und Fallrohr versehen werden.

65HY10E + Az Wandprofil und Tropfkante ASS **Stk**

für ein Wandprofil und Tropfkante. Um das Loadhouse mit dem Gebäude zu verbinden, werden horizontale Winkelprofile mit Dichtmaterial montiert. Wasser wird über einen Wasserschlauch an der Seite vom Loadhouse abgeleitet.

65HY10F + Az Wandschutzverkleidung ASS **Stk**

für eine Wandschutzverkleidung aus Sperrholz furnier. Um die Wände innen im Loadhouse gegen mögliche Beschädigungen durch Geräte zu schützen, kann der untere Teil mit einer Schutzverkleidung aus Sperrholz furnier (Höhe 1.200 mm) versehen werden. Das ist auch die empfohlene Lösung für Anwendungen, bei denen die Innenwände geschlossen sein und eine ebene Oberfläche haben müssen.

65HZ + Allgemeines Zubehör f.d.Verladetechnik

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Version 2023-08

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren bzw. der Einbau von Zubehör für die Verladetechnik beschrieben.

Aufzahlungen / Zubehör / Einbauteile:

Positionen für Aufzahlungen, Zubehör und Einbauteile beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65HZ00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65HZ00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65HZ **ZZZ**

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65HZ01 + Hydraulische Wegfahrsperre für LKW, manuell **ASS Stk**

Hydraulische Wegfahrsperre für LKW, Manuell

Als alternative Sicherheitslösung zur automatischen LKW-Wegfahrsperre ASSA ABLOY DE6090AR bietet sich auch die manuelle LKW-Wegfahrsperre ASSA ABLOY DE6090MR Manual Restraint an. Sie besitzt generell die gleiche Funktionalität und erfüllt ebenso hohe Sicherheitsstandards wie die automatische Variante. Der Sperrarm für das Hinterrad des LKW oder Anhängers wird jedoch bei der manuellen LKW-Wegfahrsperre ASSA ABLOY DE6090MR durch den Nutzer manuell positioniert, gesichert und nach der Verladung wieder freigegeben. Das manuelle System verfügt dennoch über das einzigartige Zwei-Wege-Verriegelungssystem, sodass Verladetore nicht geöffnet werden können, bevor die LKW-Wegfahrsperre bereit ist, und der Sperrarm erst zurückgefahren werden kann, wenn das Verladetor geschlossen ist.

Die mechanische LKW-Wegfahrsperre ist dahingehend auszulegen, dass der angedockte LKW während des Be- und Entladevorgangs sicher mit der Verladestelle verbunden ist und ein versehentliches Wegrollen, eine zu frühe Abfahrt oder eine falsche Positionierung vermieden wird. Um die Fahrzeug-Bewegungen zu verhindern, blockiert ein Sperrarm der manuellen LKW-Wegfahrsperre das Rad des Fahrzeugs, wenn dieses die Parkposition erreicht hat. Der Sperrarm für das Hinterrad des LKW oder Anhängers wird bei der manuellen LKW-Wegfahrsperre durch den Nutzer manuell positioniert, gesichert und nach der Verladung wieder freigegeben. Unbeabsichtigtes Kriechen, beispielsweise durch Stöße beim Verladen mit Gabelstaplern, sollte dadurch ausgeschlossen werden und Fahrzeuge können während des Verladevorgangs nicht vorzeitig abfahren. Die manuelle LKW-Wegfahrsperre hat die Sicherheit und den Halt die während des gesamten Vorgangs an den angedockten LKW wirken durch konstante Rückhalterkräfte durch eine doppelte Verriegelung zu garantieren.

Wegfahrsperre und Verladetor und/oder Überladebrücke sind über eine Zwei-Wege-Verriegelung miteinander zu koppeln. Das Steuerung des Verladetores darf erst nach dem der Sperrarm das Rad des LKW's blockiert (verriegelt) hat, zum Öffnen freigegeben werden bzw. kann die Verladebrücke aktiviert werden. Im Umkehrschluss kann der Sperrarm erst entriegelt werden und so die Abfahrt des Fahrzeugs ermöglichen, nachdem das Verladetor geschlossen wurde. Diese Zwei-Wege-Verriegelung stellt sicher, dass der Verladevorgang erst beginnt, wenn der LKW sicher angedockt ist.

Die manuelle LKW-Wegfahrsperre, das Verladetors und/oder der Überladebrücke sind in eine gemeinsame Steuerungseinheit zu integrieren.

Funktionsbeschreibung:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

1. Status Betriebsbereit: Die Ampel außen leuchtet grün, der LKW kann rückwärts in die Verladestelle einfahren. Die Signalleuchte an der Steuerung leuchtet rot, der Verladevorgang kann nicht gestartet werden. Die Überladebrücke oder das Sektionaltor sind für den Betrieb verriegelt.
2. Aktivierung des LKW-Rückhaltesystems: Wenn der LKW sich in der richtigen Position befindet, wird das Hinterrad des Anhängers manuell blockiert. Der Bediener bewegt den Schlitten entlang der Schiene zur richtigen Position und aktiviert den Rückhaltearm durch Drücken nach vorn. Die Ampel außen wechselt nun zu rotem Dauerlicht und die Anzeige innen an der Steuerung leuchtet grün. Die Überladebrücke oder das Sektionaltor sind nun für die Bedienung freigegeben.
3. Ladevorgang: Das Sektionaltor kann geöffnet und die Überladebrücke mit dem LKW verbunden werden. Der Rückhaltearm kann nicht bewegt werden, bis das Sektionaltor geschlossen oder die Überladebrücke wieder in der Ruheposition ist.
4. Wenn die Überladebrücke sich wieder in der Ruheposition befindet und das Tor geschlossen ist, wird das Rückhaltesystem manuell zurückgeführt. Wenn das Rückhaltesystem sich wieder in der Parkposition befindet, leuchtet die Ampel außen grün. Der LKW kann die Verladestelle nun verlassen und das Rückhaltesystem ist einsatzbereit für den nächsten LKW.

Achtung: Vor dem Aktivieren der Wegfahrsperre muss der Bediener sicherstellen, dass der LKW korrekt an den Puffern positioniert ist.

Ausführung:

- Robuste Bauweise mit wenig beweglichen Teilen (Schrauben, Schweißverbindungen etc.)
- Sehr hohe Verschleißbeständigkeit
- Integrierte LED-Lampe außen mit Helligkeitssensor; leuchtet den Außenbereich vor der Verladestelle aus und schaltet sich bei Dunkelheit ein
- Integrierte Außen-Ampel ROT / GRÜN auf dem Schlitten des Systems
- Wenn das System vor- und zurückfährt ertönt ein akustisches Signal und die Ampel im Außenbereich blinkt rot (Anforderung gemäß Maschinenrichtlinie)
- Intuitive Bedienung durch Schaltkasten mit einfachen Symbolen und Signalen
- Aktivierung und Entriegelung des LKW-Rückhaltesystems durch Impulsdrucktaster
- Schalter für Wintermodus. Die Hydraulikeinheit läuft dann alle vier Stunden eine Minute lang in einem geschlossenen Kreislauf
- Manuelle Entriegelung des Rückhaltearms. Bei Stromausfall oder sonstigen Störungen im Ablauf (LKW-Rad eingeklemmt) kann der Rückhaltearm manuell entfernt werden.

Technische Daten:

- Rückhaltekraft 200 kN
- Höhe Rückhaltearm 370 mm
- Bewegungsradius 1.250 mm bis mind. 4.250 mm
- Passend für LKW-Reifen mit Diameter 760-1200 mm
- Stahlteile verzinkt

Technische Daten des LKW

- Die kann für den Großteil der Fahrzeuge verwendet werden. LKW mit einer, zwei oder drei Achsen, sowie die meisten kleineren Fahrzeuge bis min. 3,5 t.

z.B. ASSA ABLOY DE6090MR, oder gleichwertiges

Suchtext: *hydraulische Wegfahrsperre, manuell*



ASSA_ABLOY_DE6090MR

65HZ02 + Hydraulische Wegfahrsperre für LKW, Automatik

ASS **Stk**

Hydraulische Wegfahrsperre für LKW, Automatik

Die automatische LKW-Wegfahrsperre ist dahingehend auszulegen, dass der angedockte LKW während des Be- und Entladevorgangs sicher mit der Verladestelle verbunden ist und ein versehentliches Wegrollen, eine zu frühe Abfahrt oder eine falsche Positionierung vermieden wird. Um die Fahrzeug-Bewegungen zu verhindern, blockiert ein Sperrarm der hydraulischen LKW-Wegfahrsperre das Rad des Fahrzeugs, wenn dieses die Parkposition erreicht hat. Die Positionierung des Sperrarms am Rad des LKW's hat berührungslos zu erfolgen.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Unbeabsichtigtes Kriechen, beispielsweise durch Stöße beim Verladen mit Gabelstaplern, sollte dadurch ausgeschlossen werden und Fahrzeuge können während des Verladevorgangs nicht vorzeitig abfahren. Die automatische LKW-Wegfahrsperre hat die Sicherheit und den Halt während des gesamten Vorgangs an den angedockten LKW wirken durch konstante Rückhaltekräfte durch eine doppelte Verriegelung zu garantieren.

Wegfahrsperre und Verladetor und/oder Überladebrücke sind über eine Zwei-Wege-Verriegelung miteinander zu koppeln. Das Steuerung des Verladetores darf erst nach dem der Sperrarm das Rad des LKW's blockiert (verriegelt) hat, zum Öffnen freigegeben werden bzw. kann die Verladebrücke aktiviert werden. Im Umkehrschluss kann der Sperrarm erst entriegelt werden und so die Abfahrt des Fahrzeugs ermöglichen, nachdem das Verladetor geschlossen wurde. Diese Zwei-Wege-Verriegelung stellt sicher, dass der Verladevorgang erst beginnt, wenn der LKW sicher angedockt ist.

Die Bedienelemente der automatische LKW-Wegfahrsperre, des Verladetors und/oder der Überladebrücke sind in eine gemeinsame Steuerungseinheit zu integrieren.

Ausführung:

- Robuste Bauweise mit wenig beweglichen Teilen (Schrauben, Schweißverbindungen etc.)
- Sehr hohe Verschleißbeständigkeit
- Integrierte LED-Lampe außen mit Helligkeitssensor; leuchtet den Außenbereich vor der Verladestelle aus und schaltet sich bei Dunkelheit ein
- Integrierte Außen-Ampel ROT / GRÜN auf dem Schlitten des Systems
- Wenn das System vor- und zurückfährt ertönt ein akustisches Signal und die Ampel im Außenbereich blinkt rot (Anforderung gemäß Maschinenrichtlinie)
- Intuitive Bedienung durch Schaltkasten mit einfachen Symbolen und Signalen
- Aktivierung und Entriegelung des LKW-Rückhaltesystems durch Impulsdrucktaster
- Schalter für Wintermodus. Die Hydraulikeinheit läuft dann alle vier Stunden eine Minute lang in einem geschlossenen Kreislauf
- Manuelle Entriegelung des Rückhaltearms. Bei Stromausfall oder sonstigen Störungen im Ablauf (LKW-Rad eingeklemmt) kann der Rückhaltearm manuell entfernt werden.

Technische Daten:

- Rückhaltekraft 200 kN
- Höhe Rückhaltearm 370 mm
- Bewegungsradius 1.250 mm bis mind. 4.250 mm
- Passend für LKW-Reifen mit Diameter 760-1200 mm
- Stahlteile verzinkt
- Spannung 400 V, Kabelbaumlänge 15 m

Funktionsbeschreibung:

1. Status Betriebsbereit: Die Ampel außen ist grün: der LKW kann rückwärts in die Verladebucht fahren. Der Ladevorgang kann nicht gestartet werden. Das Sektionaltor oder die Überladebrücke sind gesperrt.
2. Aktivierung des LKW-Rückhaltesystems: Befindet sich der LKW in Position, wird das Rückhaltesystem durch einen Impulsdrucktaster an der Steuerung aktiviert. Bei Aktivierung ertönt ein akustischer Alarm und die Ampel im Außenbereich wechselt von grünem Dauerlicht zu rotem Blinklicht, um somit die Bewegung des Rückhaltesystems anzuzeigen. Berührt der Raderkennungsarm das hintere LKW-Rad, fährt der Rückhaltearm aus und blockiert den LKW durch Druck gegen das Gebäude. Die Ampel außen wechselt dann zu rotem Dauerlicht und die Anzeige an der Schaltkasten leuchtet grün. Das Sektionaltor oder die Überladebrücke sind entriegelt.
3. Ladevorgang: Nun kann der Ladevorgang beginnen. Das Sektionaltor kann geöffnet und die Überladebrücke mit dem LKW verbunden werden.
4. Entriegelung der LKW-Wegfahrsperre: Befindet sich die Überladebrücke wieder in der Parkposition und ist das Tor geschlossen, wird die Entriegelung des Rückhaltesystems durch einen Impulsdrucktaster an der Steuerung aktiviert. Ist das System aktiviert, ertönt ein akustischer Alarm und die Ampel außen wechselt von Dauerlicht zu Blinklicht und zeigt damit die Bewegung des Rückhaltesystems an. Befindet sich das Rückhaltesystem wieder in der
5. Parkposition, leuchtet die Ampel wieder grün. Der LKW kann die Verladestelle nun verlassen und das Rückhaltesystem ist einsatzbereit für den nächsten LKW. Bei einer Unterbrechung der Stromversorgung kann der Rückhaltearm manuell entriegelt werden

Achtung: Vor dem Aktivieren der Wegfahrsperre muss der Bediener sicherstellen, dass der LKW korrekt an den Puffern positioniert ist.

Hinweis: Wird die Wegfahrsperre aktiviert, obwohl sich kein Fahrzeug in Position befindet, fährt sie automatisch in die Parkposition zurück.

Technische Daten des LKW

- Die ASSA ABLOY DE6090AR Automatic Restraint kann für den Großteil der Fahrzeuge verwendet werden. LKW mit einer, zwei oder drei Achsen, sowie die meisten kleineren Fahrzeuge bis min. 3,5 t.
- Abmessungen Räder: Durchmesser zwischen 760 und 1.050 mm
- Freiraum vor dem Rad (für den Rückhaltearm): mind. 370 mm hoch; vorliegend mindestens 250 mm

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Suchtext: z.B. ASSA ABLOY DE6090AR, oder gleichwertiges
hydraulische Wegfahrsperre, automatik



ASSA_ABLOY_Automatic Restraint

65HZ22 + Elektrisches Zubehör zu den Verlade- und Überladesystemen (ASSA ABLOY)

Folgende Steuerungsfunktionen 950 Docking LA TD sind immer bei der Überladebrücke inbegriffen:

- Totmann-Schalter zum Anheben des Plateaus.
- Totmann-Schalter zum Anheben des Plateaus und ausfahren vom Vorschub zur genauen Positionierung auf die Ladefläche.
- Autotaster (Impuls), um die Überladebrücke in die Parkposition zurückzufahren.
- Hauptschalter oder Notaus- Pilztaster.
- Schnittstelle zur Integration des ASSA ABLOY Eye und/oder Radkeils.

65HZ22B + Az für ein Steuerungssystem mit Torsteuerung

ASS **Stk**

Rampensteuerungssystem mit integrierte Torsteuerung und Bedienfeld. Die ASSA ABLOY Torsteuerung entfällt und es wird die komplette Verladestation über ein Steuerung bedient.

Steuerungssystem: Typ ASSA ABLOY 950 Docking DLA TD

950 DL SD / 950 DLA SD



ASSA_ABLOY_Steuerung 950 LA

65HZ22C + Az f.ein Steuerungssystem mit Torsteuerung u.Torabdichtung

ASS **Stk**

für ein Rampensteuerungssystem mit integrierte Torsteuerung und aufblasbarer Torabdichtung. Bei dieser Funktion wird über ein Bedienfeld die Überladebrücke, das ASSA ABLOY Sektionaltor und die ASSA ABLOY aufblasbare Torabdichtung gesteuert. Die Torsteuerung mit Torabdichtungsfunktion entfällt, die komplette Verladestation wird über eine Steuerung bedient.

Steuerungssystem: Typ ASSA ABLOY 950 Docking DLSA TD

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

950 LS SD / 950 LSA SD



ASSA_ABLOY_Steuerung 950 LSA

- 65HZ22D + Az für ein Steuerungssystem mit Torabdichtungssteuerung** ASS **Stk**
 Rampensteuerungssystem mit integrierten aufblasbarem Torabdichtungsbedienfeld. Die ASSA ABLOY Torabdichtungssteuerung entfällt und es wird die Überladebrücke und die aufblasbare Torabdichtung über eine Steuerung bedient.
 Steuerungssystem: Typ ASSA ABLOY 950 Docking LSA TD

950 DLS SD / 950 DLSA SD



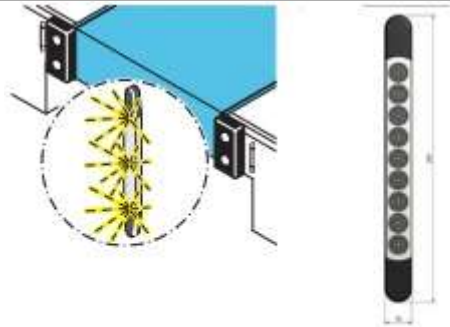
ASSA_ABLOY_Steuerung_950 DLSA

- 65HZ23 + Vor der Überladebrücke platzierte Puffer absorbieren die Energie eines Fahrzeugs, welches das Gebäude mit oder ohne Absicht trifft. Nachfolgend sind Puffer und Zubehör an Verlade- und Überladesystemen angeführt.**
- 65HZ23A + Az Anfahrpuffer für niedrige Verladefrequenzen** ASS **Stk**
Anfahrpuffer mit Anschweißplatte für niedrige Verladefrequenzen. Puffergröße mit Stahlplatte (Breite x Tiefe x Höhe): 80 x 80 x 400 mm
 Anfahrpuffer: Typ ASSA ABLOY RS
- 65HZ23B + Az Anfahrpuffer für Universallösungen** ASS **Stk**
Anfahrpuffer mit Anschweißplatte als Universallösung. Puffergröße mit Stahlplatte (Breite x Tiefe x Höhe): 250 x 155 x 500 mm
 Anfahrpuffer: Typ ASSA ABLOY RB 140
- 65HZ23C + Az Pufferfrontschutzplatten** ASS **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	für ein Paar Frontschutzplatte aus Stahl für die Standardpuffer und die Puffertypen ASSA ABLOY RB. Es wird dadurch eine längere Nutzungsdauer und der Gebäudeschutz erhöht. Größe der Frontschutzplatte (Breite x Tiefe x Höhe): 235 x 15 x 485 mm	
65HZ23D +	Az f.Pufferfrontschutzplatten mit Oberplatte für ein Paar Frontschutzplatten mit Oberplatte aus Stahl für die Standardpuffer und die Puffertypen ASSA ABLOY RB. Die Front- und Oberplatte aus Stahl ist für LKW mit hohen Ladeflächen wie austauschbaren offenen Wechsel-Pritschen und Containern vorgesehen. Es wird dadurch eine längere Nutzungsdauer und der Gebäudeschutz erhöht. Die Oberplatte deckt die Pufferoberfläche von 100 mm ab. Größe der Frontschutzplatte mit Oberplatte (Breite x Tiefe x Höhe): 235 x 15 x 485 mm	ASS Stk
65HZ23E +	Az f.Anfahrpuffer mit höhere Verladefrequenzen Bewegliche Anfahrpuffer mit Gleitschiene für höhere Verladefrequenzen. Dieser Puffer ist die ideale Lösung für Andockstationen, bei denen erwartet wird, dass Fahrzeuge beim Be- oder Entladen beachtliche vertikale Veränderungen in der Aufhängung erfahren. Dieser Puffer folgen den vertikalen Bewegungen des Fahrzeugs. Es wird dadurch eine längere Nutzungsdauer und der Gebäudeschutz erhöht. Die vertikale Beweglichkeit der Puffer beträgt 150 mm hinauf und 150 mm hinunter von der Montagehöhe aus. Puffergröße mit Gleitschiene (Breite x Tiefe x Höhe): 250 x 140 x 500 mm Anfahrpuffer: Typ ASSA ABLOY EBF 90	ASS Stk
65HZ23F +	Az f.Anfahrpuffer m. hohe Verladefrequenzen u.Distanzierung Bewegliche Anfahrpuffer mit Gleitschiene für hohe Verladefrequenzen und Distanzierung. Dieser Puffer ist die ideale Lösung für Andockstationen, bei denen erwartet wird, dass Fahrzeuge beim Be- oder Entladen beachtliche vertikale Veränderungen in der Aufhängung erfahren. Dieser Puffer folgen den vertikalen Bewegungen des Fahrzeugs. Es wird dadurch eine längere Nutzungsdauer und der Gebäudeschutz erhöht. Die vertikale Beweglichkeit der Puffer beträgt 150 mm hinauf und 150 mm hinunter von der Montagehöhe aus. Puffergröße mit Gleitschiene (Breite x Tiefe x Höhe): 250 x 210 x 500 mm Anfahrpuffer: Typ ASSA ABLOY EBF 140	ASS Stk
65HZ23G +	Az f.Anfahrpuffer für und mit Nachhaltigkeit Stahlfeder- Anfahrpuffer für und mit Nachhaltigkeit. Auf der Stahlgrundplatte ist ein Absorptionsgummi befestigt, dieser wird wieder von einer Stahlplatte ummantelt und wirkt wie eine Dämpfungsfeder. Der Stahlfeder-Puffer ist der perfekte Schutz für Gebäude, Rampe sowie für das Fahrzeug selbst. Die Nutzungsdauer wird dadurch erheblich verlängert. Puffergröße mit Gleitschiene (Breite x Tiefe x Höhe): 160 x 150 x 600 mm Anfahrpuffer: Typ ASSA ABLOY STP 600	ASS Stk
65HZ23H +	Az auf Anfahrpuffer mit u.für Nachhaltigkeit und Knotblech Stahlfeder- Anfahrpuffer für und mit Nachhaltigkeit mit Knotblech. Der 800 mm Stahlfeder-Puffer ist für Anwendungen ausgelegt, bei denen die Fahrzeuge generell höher sind als das Rampenniveau. Auf der Stahlgrundplatte ist ein Absorptionsgummi befestigt, dieser wird wieder von einer Stahlplatte ummantelt und wirkt wie eine Dämpfungsfeder. Der Stahlfeder-Puffer ist der perfekte Schutz für Gebäude, Rampe sowie für das Fahrzeug selbst. Die Nutzungsdauer wird dadurch erheblich verlängert. Puffergröße mit Gleitschiene (Breite x Tiefe x Höhe): 160 x 150 x 800 mm. Knotblechgröße: (Breite x Tiefe x Höhe): 160 x 200 x 200 mm Anfahrpuffer: Typ ASSA ABLOY STP 800	ASS Stk
65HZ25 +	Tieferführung des Verladetores auf Hofnirvau Verlängerung respektive Erweiterung der beschriebenen und zugehörigen Verladetoreinheit um die Torsegmente und/oder Torhöhe um einen Schließvorgang bis zum Hofniveau zu ermöglichen. Durch den Abschluss des Ladetores auf Hofniveau wird ein dichter Abschluss der Unterfahrtasche bei nicht-Gebrauch erreicht und so einer Verschmutzung sowie Zugluft vorgesorgt. Die Erweiterung des Tores hat mit den gleichen Eigenschaften und Paneelwerten der Hauptposition des Tores zu erfolgen. Allfällige Abänderungen der Schienenführung im Sturzbereich, des Einschubes, geänderte Federspannungen und Federaggregate sowie Gewichtsrelevante Motorabänderungen des Tores sind zu berücksichtigen.	ASS Stk
Suchtext:	<i>Torverlängerung für Abschluss auf Hof- Niveau</i>	
65HZ26 +	Aufzahlung (Az) auf Überladesysteme für Sicherheitseinrichtungen (ASSA ABLOY)	
65HZ26A +	Az Verriegelung zwischen Tor und Verladerampen für die Verriegelung zwischen Sektionaltor und Verladerampe. Diese Verriegelung verhindert das die Verladerampe bei geschlossenen Sektionaltor zu bedienen ist.	ASS Stk
65HZ26B +	Az Sicherheitsverladeleuchte	ASS Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>für eine praktisch unzerstörbare Heavy Duty LED Verladeleuchte ist daher die perfekte Lösung für eine gute Ausleuchtung vom Verladebereich im Lkw und erzielt dadurch zusätzliche Sicherheit für den Staplerfahrer. Sie wurde für anspruchsvollste Umgebungen entwickelt und hält auch festen Stößen durch Gabelstapler ohne Beschädigungen stand. Das Gehäuse besteht aus Aluminiumguss und verfügt über eine bruch sichere Linsenabdeckung aus Polycarbonat. Mit der Schutzklasse IP66 ist es staubdicht und spritzwassergeschützt. Die 18 Watt LED-Technologie sorgt für eine lange Lebensdauer der Dock Light Heavy Duty LED und bietet ein breites und extensives Streulicht bei geringem Energieverbrauch. Die Montage mit Arm durch ihren flexiblen Arm lässt die Dock Light Heavy Duty LED sich leicht im Gebäude neben der Verladestelle anbringen. Die einfach verstellbare, stabile Konstruktion gewährleistet eine gute Ausleuchtung aller Ecken des Fahrzeuges.</p> <p>Verladeleuchte: Typ ASSA ABLOY DE6090DL</p>	
65HZ26C +	Az Einfahrhilfe zum Einbetonieren	ASS Stk
	<p>für zwei feuerverzinkte Einfahrhilfen vorgerichtet für Fixierung mittels Beton durch den Auftraggeber. Einfahrhilfen sind eine einfache, aber effektive Hilfe zum besseren Positionieren andockender Fahrzeuge an der Verladestelle. Dadurch wird das Risiko von Schäden an Fahrzeug, Torabdichtung, Überladebrücke oder Gebäude minimiert. Einfahrhilfen sind eine kostengünstige Lösung mit einer sehr kurzen Amortisierungszeit. Besonders nützlich sind Einfahrhilfen in Verbindung mit breiten Überladebrücken oder Schaumstofftorabdichtungen, weil hier die genaue Fahrzeugpositionierung besonders wichtig ist.</p> <p>Einfahrhilfe Typ ASSA ABLOY EG</p>	
65HZ26D +	Az Einfahrhilfe zum Andübeln	ASS Stk
	<p>für zwei feuerverzinkte Einfahrhilfen vorgerichtet mit Bodenplatten für Dübelmontage. Einfahrhilfen sind eine einfache, aber effektive Hilfe zum besseren Positionieren andockender Fahrzeuge an der Verladestelle. Dadurch wird das Risiko von Schäden an Fahrzeug, Torabdichtung, Überladebrücke oder Gebäude minimiert. Einfahrhilfen sind eine kostengünstige Lösung mit einer sehr kurzen Amortisierungszeit. Besonders nützlich sind Einfahrhilfen in Verbindung mit breiten Überladebrücken oder Schaumstofftorabdichtungen, weil hier die genaue Fahrzeugpositionierung besonders wichtig ist.</p> <p>Einfahrhilfe Typ ASSA ABLOY EGB</p>	
65HZ26F +	Az für Antirutsch und Antidröhnbeschichtung	ASS Stk
	<p>für eine Beschichtung aus Polyurethan als Rutschschutz auf dem Klappkeil und dem Plateau gewährleistet, dass ein Wegrutschen dauerhaft vermieden wird, und garantiert auch eine lärm-reduzierende Oberfläche. Die Wirkung ist eine geschmeidige und angenehme Oberfläche für Flurförderfahrzeuge. Das PU-Beschichtungsmaterial ist stoßfest, beständig gegenüber thermischen Auswirkungen sowie den meisten Arten von Chemikalien, und es hat eine hohe Tragkraft.</p>	
65HZ26G +	Az Visuelle Andock-Hilfe weiß	ASS Stk
	<p>für eine visuelle Andock-Hilfe für die Positionierung des LKW's an die Verladestelle. Dock-IN basiert auf moderner LED-Technologie und steht für hohe Zuverlässigkeit und niedrigen Energieverbrauch. Es besteht aus zwei weißen LED Lichtleisten und bietet eine verbesserte Alternative zu weißen Markierungen auf dem Asphalt. Aufgrund der Wandanbringung neben der Verladerampe sind die Lichtleisten immer deutlich erkennbar, weniger Verschleiß ausgesetzt und werden zudem nicht durch Schmutz und Schnee verdeckt. Sie sind bei jeder Wetterlage ersichtlich und bringen den LKW sicher ans Ziel. Anschluss ohne Zusatzsteuerung an die Tor oder Verladerampensteuerung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leistung der LEDs: 2,4 W • Betriebsspannung: 24 VDC • Betriebstemperatur: -20°C bis +55 °C • Betriebsfeuchtigkeit: 0-80% relativ, nicht kondensierend • Schutzklasse IP 66 <p>Andock-Hilfe: Typ ASSA ABLOY Dock-In weiß</p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----



Die LED-Lichtleiste ist 280 mm hoch und 26 mm breit.

ASSA_ABLOY_Dock-In weiß

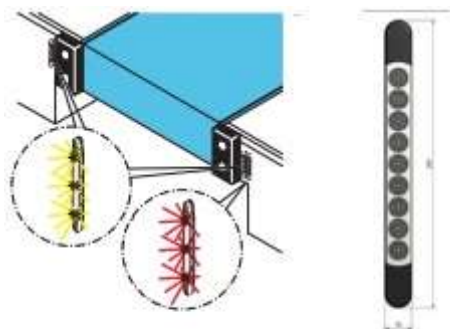
65HZ26H + Az Visuelle Andock-Hilfe weiß u.rot

ASS **Stk**

für eine **Visuelle Andock-Hilfe** für die Positionierung des LKW's an die Verladestelle. Dock-IN Weiß & Rot ist die perfekte Kombination beider Systeme für einen einfachen und sicheren Andockvorgang. Die weiße LED ist das visuelle Ziel, während die rote Ampel den LKW im richtigen Abstand zur Rampe positioniert. Die weißen LED gehen aus, wenn der LKW erkannt wird. Gleichzeitig leuchtet die rote LED auf. Dock-IN Weiß & Rot leitet den LKW-Fahrer auf den bestmöglichen Weg für einen einfachen und sicheren Andockvorgang. Die moderne LED-Technologie steht für hohe Zuverlässigkeit und niedrigen Energieverbrauch. Es besteht aus zwei weißen und einer roten LED Lichtleiste und bietet eine verbesserte Alternative zu weißen Markierungen auf dem Asphalt. Aufgrund der Wandanbringung neben der Verladerampe sind die Lichtleisten immer deutlich erkennbar, weniger Verschleiß ausgesetzt und werden zudem nicht durch Schmutz und Schnee verdeckt. Sie sind bei jeder Wetterlage ersichtlich und bringen den LKW sicher ans Ziel. Anschluss ohne Zusatzsteuerung an die Tor oder Verladerampensteuerung.

- Leistung der LEDs: 2,4 W
- Betriebsspannung: 24 VDC
- Betriebstemperatur: -20°C bis +55 °C
- Betriebsfeuchtigkeit: 0-80% relativ, nicht kondensierend
- Schutzklasse IP 66

Andock- Hilfe: Typ ASSA ABLOY Dock-In weiß rot



Die LED-Lichtleiste ist 280 mm hoch und 26 mm breit.

ASSA_ABLOY_Dock-In Rot-Weiß

65HZ26I + Az Visuelle Andock-Hilfe weiß, rot und grün

ASS **Stk**

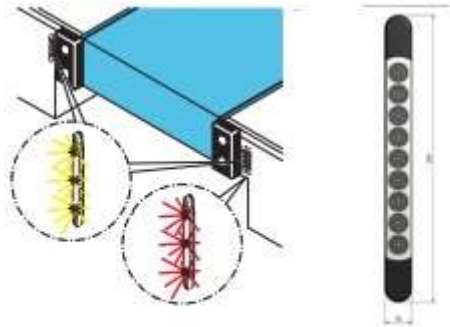
für eine **visuelle Andock-Hilfe** für die Positionierung des LKW's an die Verladestelle. Dock-IN Weiß & Rot leitet den LKW-Fahrer auf den bestmöglichen Weg für einen einfachen und sicheren Andockvorgang. Die weiße LED ist das visuelle Ziel, während die rote Ampel den LKW im richtigen Abstand zur Rampe positioniert. Die weißen LED gehen aus, wenn der LKW erkannt wird. Gleichzeitig leuchtet die rote LED auf. Nach diesem Vorgang beginnt im zentralen Steuerungskasten die grüne LED an zu leuchten und zeigt an, dass die Steuerungsfunktionen freigegeben sind. und mit den Der Bediener der Verladestelle weiß genau, wann er den Be- oder Entladevorgang starten kann. Die grüne Anzeigeleuchte hilft, Energie zu sparen und den kompletten Ladevorgang zu steuern. Die moderne LED-Technologie steht für hohe Zuverlässigkeit und niedrigen Energieverbrauch. Es besteht aus zwei weißen und einer roten LED Lichtleiste und bietet eine verbesserte Alternative zu weißen Markierungen auf dem Asphalt. Aufgrund der Wandanbringung neben der Verladerampe sind die Lichtleisten immer deutlich erkennbar, weniger Verschleiß ausgesetzt und werden zudem nicht durch Schmutz und Schnee verdeckt. Sie sind bei jeder Wetterlage ersichtlich und bringen den LKW sicher ans Ziel.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Anschluss ohne Zusatzsteuerung an die Tor oder Verladerrampensteuerung.

- Leistung der LEDs: 2,4 W
- Betriebsspannung: 24 VDC
- Betriebstemperatur: -20°C bis +55 °C
- Betriebsfeuchtigkeit: 0-80% relativ, nicht kondensierend
- Schutzklasse IP 66

Andock- Hilfe: Typ ASSA ABLOY Dock-In weiß, rot und grün



Die LED-Lichtleiste ist 280 mm hoch und 26 mm breit.

ASSA_ABLOY_Dock-In Rot-Weiß

- | | |
|---|----------------|
| 65HZ26J + Az Sicherheits Radkeil | ASS Stk |
| <p>für ein Sicherheits-Radkeil um die Sicherheit an der Verladestation zu erhöhen. Er hat einen Sensor, der die Fahrzeugposition erfasst und die Überladebrückensteuerung dementsprechend zur Bedienung freigibt oder nicht. Der Radkeil ist über einen festen Kabelkasten an die Steuerung angeschlossen. Außerdem verhindert er das unkontrollierte weg rollen des Fahrzeuges. Der Radkeil verfügt über ein 3 m langes Spiralkabel, dass auf eine Länge von 7 m verlängerbar ist.</p> <p>Radkeil: ASSA ABLOY DE6090WC</p> | |
| 65HZ26K + Az Integration des SicherheitsRadkeils in die Steuerung | ASS Stk |
| <p>für die Integration des Sicherheits-Radkeil in das zentrale Steuerungssystem. Um die Sicherheit zu erhöhen, kann der Sicherheits Radkeil an die Ampelfunktion des Dock-IN Rot oder Dock-IN Weiß und Rot angeschlossen werden. Die Steuerung wird dann gesperrt, bis ein LKW erfasst wird und der Radkeil sich in Position befindet.</p> | |
| <hr/> | |
| 65HZ31 + Aufzählung auf Überladesysteme für höhere Energieeffizienz (ASSA ABLOY) | |
| 65HZ31A + Az Eckabdichtung, dreieckig | ASS Stk |
| <p>für zwei dreieckige Eckabdichtungen. Sie sind so konstruiert, dass der Wärmewirkungsgrad bei angedockten LKW verbessert wird und es nicht zu Zugluft unten an den Seitenplanen der Torabdichtung kommt.</p> <p>Typ ASSA ABLOY ES</p> | |
| 65HZ31B + Az Eckabdichtung, zylindrisch | ASS Stk |
| <p>Zwei zylindrischer Eckabdichtungen. Sie sind so konstruiert, dass der Wärmewirkungsgrad bei angedockten LKW verbessert wird und es nicht zu Zugluft unten an den Seitenplanen der Torabdichtung kommt.</p> <p>Typ ASSA ABLOY ESR</p> | |
| 65HZ31C + Az Sichtschutz ohne Unterfahrbarkeit | ASS Stk |
| <p>für Sichtschutz aus PVC ohne Unterfahrbarkeit der Überladebrücke. Er verhindert das Eindringen von Zugluft in das Gebäude durch Abdichtung offener Einbaustellen an der Frontseite. Der Sichtschutz trägt so zu Energieeinsparung bei und schafft eine angenehmere Arbeitsumgebung für Ihr Personal. An den Einbaustellen von Überladebrücken sammeln sich häufig alle Arten von Abfall an, der von außerhalb des Gebäudes stammt. Die Reinigung des Verladebereichs ist einfacher und schneller erledigt und er wirkt gleichzeitig deutlich attraktiver und repräsentativer.</p> <p>Typ ASSA ABLOY M Cover Curtain</p> | |
| 65HZ31D + Az Sichtschutz mit Unterfahrbarkeit | ASS Stk |

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>für Sichtschutz aus PVC mit Unterfahrbarkeit der Überladebrücke. Er verhindert das Eindringen von Zugluft in das Gebäude durch Abdichtung offener Einbaustellen an der Frontseite. Der Sichtschutz trägt so zu Energieeinsparung bei und schafft eine angenehmere Arbeitsumgebung für Ihr Personal. An den Einbaustellen von Überladebrücken sammeln sich häufig alle Arten von Abfall an, der von außerhalb des Gebäudes stammt. Die Reinigung des Verladebereichs ist einfacher und schneller erledigt und er wirkt gleichzeitig deutlich attraktiver und repräsentativer.</p> <p>Der ASSA ABLOY M Sichtschutz besteht aus zwei Einzelprodukten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Er wird als Frontschutz bei der Vorschubbrücke montiert • Im Bereich der unteren Grubenaussparung (Unterfahrbarkeit). <p>Typ ASSA ABLOY M Cover Curtain</p>	

6511 + Schiebetore (HÖRMANN)

Version: 2025-09

Im Folgenden ist das Liefern von Toren beschrieben.

Die Montage ist in eigenen Positionen beschrieben.

1. Allgemein:

Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen mit Umwelt-Produktdeklaration (ift Rosenheim EPD-FTÜ-0.7.1) nach ISO 14025 und EN 15804.

2. Produkteigenschaften:

- geprüft nach EN 1634-1
- in Paneelbauart, Paneelbreiten 230 - 1555 mm mit Zulaufregler
- Elementdicke / Torblattdicke 72 mm
- Blechdicke 0,75 - 1,0 mm
- Steckverbindung der Elemente, mit V-Nut am Elementstoß, ohne sichtbare Schraubverbindung und ohne Verbindungsschienen
- für den Einsatz im Innenbereich

3. Aufzählungen:

Aufzählungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

LB-Version: 22

651100 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

651100Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 6511

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

651101 + Feuerschutz-Schiebetore (FST) aus Stahl EI₂ 90 C.

Produkteigenschaften:

- CE- Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Beschlag:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Laufschiene mit asymmetrischer Laufschienegeometrie für präzise Torblattführung
- Aufhängekonsolen, je Paneel kugelgelagerte Laufrollenpaare
- untere Führungsrolle auf Anschlagseite am Labyrinthprofil
- Handgriff und Muschelgriff in Edelstahl

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächen Ausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung
- Die komplette Laufschiene und das seitliche Schließgewicht werden mit einem verzinkten Abdeck-Stahlblech verkleidet.

Zulässige Wände und Bauteile:

- planebenes Mauerwerk, Dicke ≥ 175 mm nach EN 771-1, Druckfestigkeitsklasse mind. M12
- Beton, Dicke ≥ 140 mm nach EN 1996-1-1
- Porenbeton, Dicke ≥ 240 mm nach EN 774-4, Druckfestigkeitsklasse mind. M4 (nur in Verbindung mit einem Stahlbetonsturz über Laufschiene Länge gemäß statischem Nachweis)
- Stahlträger, feuerbeständig ummantelte Stahlbauteile, mind. R-EI90

Feststellanlage:

- Haftmagnet; IP 40; 24 V; 1,5 W

65I101A + Feuerschutz-Schiebetor EI2 90 1-flg.aus Stahl HRM **Stk**

einflügelig (1-flg.), Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 90 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 90-1 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I101B + Feuerschutz-Schiebetor EI2 90 2-flg.aus Stahl HRM **Stk**

zweiflügelig (2-flg.), beide Torblätter selbstschließend durch Schließgewicht beidseitig angeordnet. Je ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 90 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 90-2 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I101C + Feuerschutz-Schiebetor EI2 90 1-flg.2-tlg.Teleskop a.Stahl HRM **Stk**

einflügelig (1-flg.), 2-teilig (2-tlg.), Teleskop aus Stahl, Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 90 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 90-1-T2 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I101D + Feuerschutz-Schiebetor EI2 90 1-flg.3-tlg.Teleskop a.Stahl HRM **Stk**

einflügelig (1-flg.), 3-teilig (3-tlg.), Teleskop aus Stahl, Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

z.B. Tortec EI₂ 90 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 90-1-T3 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I102 + Feuerschutz-Schiebetore (FST) aus Stahl EI₂ 30 C.

Produkteigenschaften:

- CE- Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Beschlag:

- Laufschiene mit asymmetrischer Laufschienegeometrie für präzise Torblattführung
- Aufhängekonsolen, je Paneel kugelgelagerte Laufrollenpaare
- untere Führungsrolle auf Anschlagseite am Labyrinthprofil
- Handgriff und Muschelgriff in Edelstahl

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächenausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung
- Die komplette Laufschiene und das seitliche Schließgewicht werden mit einem verzinkten Abdeck-Stahlblech verkleidet.

Zulässige Wände und Bauteile:

- planebenes Mauerwerk, Dicke ≥ 175 mm nach EN 771-1, Druckfestigkeitsklasse mind. M12
- Beton, Dicke ≥ 140 mm nach EN 1996-1-1
- Porenbeton, Dicke ≥ 175 mm nach EN 774-4, Druckfestigkeitsklasse mind. M4 (nur in Verbindung mit einem Stahlbetonsturz über Laufschiene Länge gemäß statischem Nachweis)
- Kalksandstein, Dicke ≥ 150 mm, nach EN 771-2, Druckfestigkeitsklasse mind. M12
- Holzständerwand, Dicke ≥ 110 mm
- Stahlträger, feuerbeständig ummantelte Stahlbauteile, mind. R-EI30

Feststellanlage:

- Haftmagnet; IP 40; 24 V; 1,5 W

65I102A + Feuerschutz-Schiebetor EI2 30 1-flg.aus Stahl HRM **Stk**

einflügelig (1-flg.), Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 40 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 30 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 30-1 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I102B + Feuerschutz-Schiebetor EI2 30 2-flg.aus Stahl HRM **Stk**

zweiflügelig (2-flg.), beide Torblätter selbstschließend durch Schließgewicht beidseitig angeordnet. Je ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 40 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 30 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 30-2 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I102C + Feuerschutz-Schiebetor EI2 30 1-flg.2-tlg.Teleskop a.Stahl HRM **Stk**

einflügelig (1-flg.), 2-teilig (2-tlg.), Teleskop aus Stahl, Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 40 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

z.B. Tortec EI₂ 30 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 30-1-T2 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I102D + Feuerschutz-Schiebetor EI2 30 1-flg.3-tlg.Teleskop a.Stahl HRM **Stk**

einflügelig (1-flg.), 3-teilig (3-tlg.), Teleskop aus Stahl, Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 40 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 30 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 30-1-T3 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I103 + Mehrzweck-Schiebetore (FST) aus Stahl ohne Brandschutz.

Produkteigenschaften:

- CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241

Beschlag:

- Laufschiene mit asymmetrischer Laufschienegeometrie für präzise Torblattführung
- Aufhängekonsolen, je Paneel kugelgelagerte Laufrollenpaare
- untere Führungsrolle auf Anschlagseite am Labyrinthprofil
- Handgriff und Muschelgriff in Edelstahl

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächen Ausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung
- Die komplette Laufschiene wird mit einem verzinkten Abdeck-Stahlblech verkleidet.

Zulässige Wände und Bauteile:

- planebenes Mauerwerk
- Beton
- Porenbeton
- Kalksandstein
- Holzständerwand
- Stahlbauteile gemäß statischem Nachweis.

65I103A + Mehrzweck-Schiebetor MZ 1-flg.aus Stahl HRM **Stk**

einflügelig (1-flg.), Toröffnungs- und Schließvorgang von Hand.

Torblattgewicht 40 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec MZ Stahl-Schiebetor FST MZ-1 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I103B + Mehrzweck-Schiebetor MZ 2-flg.aus Stahl HRM **Stk**

zweiflügelig (2-flg.), für beide Torblätter Toröffnungs- und Schließvorgang von Hand.

Torblattgewicht 40 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec MZ Stahl-Schiebetor FST MZ-2 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I103C + Mehrzweck-Schiebetor MZ 1-flg.2-tlg.Teleskop aus Stahl HRM **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

einflügelig (1-flg.), 2-teilig (2-tlg.), Teleskop aus Stahl, Toröffnungs- und Schließvorgang von Hand.

Torblattgewicht 40 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec MZ Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST MZ-1-T2 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

651104 + Feuerschutz-Schiebetore (FST) aus Stahl EI₂ 120-C.

Produkteigenschaften:

- CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Beschlag:

- Laufschiene mit asymmetrischer Laufschienegeometrie für präzise Torblattführung
- Aufhängekonsolen, je Paneel kugelgelagerte Laufrollenpaare
- untere Führungsrolle auf Anschlagseite am Labyrinthprofil
- Handgriff und Muschelgriff in Edelstahl

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächenausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung
- Die komplette Laufschiene und das seitliche Schließgewicht werden mit einem verzinkten Abdeck-Stahlblech verkleidet.

Zulässige Wände und Bauteile:

- planebenes Mauerwerk, Dicke >= 240 mm nach EN 771-1, Druckfestigkeitsklasse mind. M12
- Beton, Dicke >= 175 mm nach EN 1996-1-1
- Stahlträger, feuerbeständig ummantelte Stahlbauteile, mind. R-EI120

Feststellanlage:

- Haftmagnet; IP 40; 24 V; 1,5 W

651104A + Feuerschutz-Schiebetor EI2 120 1-flg.aus Stahl

HRM Stk

einflügelig (1-flg.), Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 60 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 120 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 120-1 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

651105 + Feuerschutz-Schiebetore (FST) aus Stahl EI₂ 60-C.

Produkteigenschaften:

- CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Beschlag:

- Laufschiene mit asymmetrischer Laufschienegeometrie für präzise Torblattführung
- Aufhängekonsolen, je Paneel kugelgelagerte Laufrollenpaare
- untere Führungsrolle auf Anschlagseite am Labyrinthprofil
- Handgriff und Muschelgriff in Edelstahl

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächenausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung
- Die komplette Laufschiene und das seitliche Schließgewicht werden mit einem verzinkten Abdeck-Stahlblech verkleidet.

Vorgerichtet für Montage an Innenwand:

- planebenes Mauerwerk, Dicke >= 175 mm nach EN 771-1, Druckfestigkeitsklasse mind. M12
- Beton, Dicke >= 140 mm nach EN 1996-1-1
- Porenbeton, Dicke >= 240 mm nach EN 774-4, Druckfestigkeitsklasse mind. M4

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- (nur in Verbindung mit einem Stahlbetonsturz über Laufschielenlänge gemäß statischem Nachweis)
- Stahlträger, feuerbeständig ummantelte Stahlbauteile, mind. R-EI120

Feststellanlage:

- Haftmagnet; IP 40; 24 V; 1,5 W

65I105A + Feuerschutz-Schiebetor EI2 60 1-flg.aus Stahl HRM **Stk**

einflügelig (1-flg.), Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 60 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 90-1 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I105B + Feuerschutz-Schiebetor EI2 60 2-flg.aus Stahl HRM **Stk**

zweiflügelig (2-flg.), beide Torblätter selbstschließend durch Schließgewicht beidseitig angeordnet. Je ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 60 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 90-2 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I105C + Feuerschutz-Schiebetor EI2 60 1-flg.2-tlg.Teleskop aus Stahl HRM **Stk**

einflügelig (1-flg.), 2-teilig (2-tlg.) Teleskop aus Stahl, Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 60 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 90-1-T2 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

65I105D + Feuerschutz-Schiebetor EI2 60 1-flg.3-tlg.Teleskop aus Stahl HRM **Stk**

einflügelig (1-flg.), 3-teilig (3-tlg.) Teleskop aus Stahl, Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 60 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 90-1-T3 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

65I110 + Torantrieb (TA) für Feuerschutz-Schiebetor:

Sicherheitskompaktantrieb mit redundanter Steuerung für Brandschutztore, selbstschließend.

Pulsweiten moduliert angesteuerter Gleichstrommotor mit nicht-hemmendem wartungsfreiem Stirnradgetriebe (für sicheren Zugang der Feuerwehr auch bei Mehrfach-Fehlern).

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<ul style="list-style-type: none"> • Selbstlernende und selbsttätig nachjustierende, sichere elektronische Kantenüberwachung zur Hinderniserkennung nach EN 12453. (Alternativ Angebote, die Sicherheitskontaktleisten verwenden, müssen dem Angebot den Nachweis beilegen, dass die Sicherheitskontaktleiste die Brandschutzfunktion des Tores nicht negativ beeinflusst.) • Kraftübertragung vom Getriebemotor auf das Torblatt mittels Hochleistungszahnriemen mit mindestens 6-facher Bruchsicherheit (EN 12604, 4.7.3.2) • Sichere elektronische Endlagenüberwachung • Anfahren und Bremsen über elektronisch geregelte Rampe ("Soft Start", "Soft Stop"). • Selbsttätige, sichere Impulsgeberüberwachung mit Notschließfunktion. • Integrierte Notstromversorgung mit Netz-Ausfalls-Kontrolle zur sicheren Energieversorgung und selbsttätigen Kapazitätsüberwachung, nachweislich geeignet für mindestens 5 Tor Zyklen bei Netzausfall und bis -5 Grad Celsius. • Stufenlos einstellbare Geschwindigkeit. • Auf-Halt-Zu-Befehle über externe Arbeitskontakte (potentialfreie Kontakte werden belastet mit 24 VDC, 10 mA). • Sichere Auswertemöglichkeit für Signale der Brandmeldeanlage in Form eines potentialfreien Arbeitskontaktes mit 8k2 Endwiderstand oder einer Steuerspannung von 24 VDC. • Selbsttestende Lichtschrankenauswertung, wird bei Brandalarm gemäß ÖNORM B 3852 bei Brandalarm unwirksam geschaltet (damit wird vermieden, dass Rauch als Hindernis detektiert werden könnte). • Sichere Schnittstelle zur Gehür Überwachung. • Schnittstelle zur Überwachung des Riegelkontaktes. • Einstellbare Offen-halte-Zeit für automatisches, sicheres Schließen nach jeder Öffnung. • Einstellbare Freifahrmöglichkeit mit anschließender, sicherer Zwangsschließung, für Einsatz in automatischen Förderanlagen. 	
65I110A	+ Torantrieb f.Feuerschutz- Schiebeter EI2 z.B. Torantrieb von Tortec oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....) <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I111	+ Feststellanlage (FSA) für Tore ohne Öffnungshilfe/Antrieb ausgerichtet für Öffnungsbreite maximal 4000 mm bei Sturzhöhe bis 1000 mm bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> • 2 optische Rauchscharter mit Montagesockel • 1 Netzgerät mit Drucktaster 	
65I111A	+ Feststellanlage f.Feuerschutz- Schiebeter EI2 z.B. Feststellanlage von Tortec (z.B. FSA Basis+H-RM 3070) oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....) <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I111B	+ Az f.optischen Rauchscharter(BMA) f.Feuerschutz-Schiebeter Aufzahlung (Az) für jeden weiteren Rauchscharter mit Montagesockel bei Öffnungsbreite größer 4600 mm und/oder Sturz größer 1000 mm (erforderliche Anzahl und Anordnung von Rauchschartern beachten). opt. Rauchscharter von Tortec (H-RM 4070) <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I111C	+ Az f.thermischen Rauchmelder(BMA) f.Feuerschutz-Schiebeter Für jeden thermischen Rauchmelder mit Montagesockel thermischer Rauchscharter von Tortec (H-TM 4070) <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I111D	+ Az f.Drucktaster (FSA) f.Feuerschutz-Schiebeter Aufzahlung (Az) für einen Ducktaster „Tor schließen“, Aufputz. Angebotenes Erzeugnis: <i>LB-Version: 22</i> <i>Geringfügig Geändert</i>	HRM Stk
65I111E	+ Az f.Optisch-akustische Warnanlage OAW-ECO Aufzahlung (Az) für eine optisch-akustische Warnanlage OAW-ECO <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I120	+ Aufzahlungen (Az) auf Schiebeter und Zubehör für Oberflächen.	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
65I120A	+ Az f.Oberfläche (FST) verzinkt glatt Für eine Oberfläche verzinkt glatt von Torblatt und Schlupftüre. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I120B	+ Az f.Oberfläche (FST) pulvergrundbeschichtet ähnl.RAL9002 Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet ähnlich (ähnl.) RAL 9002. (maximale Torhöhe LDH = 6.000 mm) <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I120C	+ Az f.Oberfläche (FST) pulverbeschichtet RAL Für eine Oberfläche pulverbeschichtet in RAL nach Wahl. (maximale Torhöhe LDH = 6.000 mm) Farbe: <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I120D	+ Az f.Oberfläche (FST) Edelstahl geschliffen Für eine Oberfläche Edelstahl V2A 1.4301, geschliffen, Korn 240. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I120E	+ Az f.Oberfläche (FST) Edelstahl kreismattiert Für eine Torblatt-Oberfläche Edelstahl V2A 1.4301, kreismattiert. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I120F	+ Handlingspauschale f.Beschichtungen v.Toren ü.LDH 6000mm Beschichtung gilt nur für Torblatt, Rahmen nur verzinkt möglich. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I121	+ Aufzahlungen (Az) auf Schiebetore und Zubehör für Verglasungen.	
65I121A	+ Az f.Verglasung (FST) F 90 Für eine Verglasung F 90 im Paneel des Torblattes. lichte Durchsicht maximal 600 x 1.200 mm. Randbreite mindestens 260 mm. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I121B	+ Az f.Verglasung (FST) F 30 Für eine Verglasung F 30 im Paneel des Torblattes. lichte Durchsicht maximal 600 x 1.200 mm. Randbreite mindestens 260 mm. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I121C	+ Az f.Verglasung (FST) MZ Für eine Verglasung im Paneel des Torblattes. lichte Durchsicht maximal 600 x 1.200 mm. Randbreite mindestens 260 mm. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I121E	+ Az f.Verglasung (FST) F 60 Für eine Verglasung F 60 im Paneel des Torblattes. lichte Durchsicht maximal 600 x 1.200 mm. Randbreite mindestens 260 mm. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I122	+ Aufzahlungen (Az) auf Schiebetore und Zubehör für Schlupftür.	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
65I122A	+ Az f.Schlupftür (FST) Für eine Schlupftür ohne Schwelle (ab einer LDH Tor 2.100 mm). lichter Durchgang: 1.000 x 2.000 mm Wandseitig mit Klappriegelmuschel oder Turnhallendrucker. Wandabgekehrte Seite mit Druckerhalbgarnitur oder Klappriegel: mit Obentürschließer mit Gleitschienen nicht sperrbar. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	HRM Stk
65I122B	+ Az f.Schlupftür (FST) m.Turnhallenmuscheldrucker Für eine Schlupftür mit Turnhallenmuscheldrucker einseitig. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	HRM Stk
65I122C	+ Az f.Schlupftür (FST) sperrbar Für eine Schlupftür, sperrbar. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	HRM Stk
65I122D	+ Az f.Panikschloss (FST) für Schlupftüre Für ein Panikschloss "B" für eine Schlupftüre. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	HRM Stk
65I122E	+ Az f.integrierten Türschließer (FST) f.Schlupftüre Für einen integrierten Türschließer ITS 96 für eine Schlupftüre. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	HRM Stk
65I122F	+ Az f.Rechteckverglasung in Schlupftür (FST) Für eine Rechteckverglasung in der Schlupftür lichte Durchsicht 600 x 1.200 mm, Randbreite mindestens 185 mm. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	HRM Stk
65I122G	+ Az f.Schlupftürsicherung (FST) m.Riegelschaltkontakt Für eine Schlupftürsicherung mit Riegelschaltkontakt. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	HRM Stk
65I122H	+ Az f.Schlupftürsicherung (FST) m.Magnetkontakt Für eine Schlupftürsicherung mit Magnetkontakt. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	HRM Stk
65I122I	+ Az f.Signalübertragungssystem (FST) Schlupftüre Für ein Signalübertragungssystem für Schlupftüren. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	HRM Stk
65I122J	+ Az f.Funk-Signalübertragungssystem (FST) Schlupftüre Für ein Funk-Signalübertragungssystem für Magnetkontakt bei Schlupftüren. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	HRM Stk
65I122K	+ Az f.Stangengriff EN 1125 (FST) Schlupftüre Für einen Stangengriff nach EN 1125 (FST) für Schlupftüren in die Leibung öffnend. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	HRM Stk
65I122L	+ Az f.Druckstange Pushbar EN 1125 (FST) Schlupftüre Für eine Druckstangen (Pushbar) nach EN 1125 (FST) für Schlupftüren in die Leibung öffnend. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	HRM Stk
65I122M	+ Az f.Farbe Torblatt (FST) Schlupftüre Für eine unterschiedliche Farbe zum Torblatt für Schlupftüren.	HRM Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	
65I122N	+ Az f.Rundverglasung in Schlupftüre (FST) Für eine Rundverglasung in der Schlupftür, lichte Durchsicht Durchmesser 400 mm. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I122O	+ Az f.Standard-Verglasung quadratisch in Schlupftüre (FST) Für eine Standard-Verglasung quadratisch in der Schlupftür, lichte Durchsicht 400 x 400 mm. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I122P	+ Az f.Standard-Verglasung rechteckig in Schlupftüre (FST) Für eine Standard-Verglasung rechteckig in der Schlupftür, lichte Durchsicht 400 x 600 mm. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I122Q	+ Az f.Edelstahl-Verglasungsrahmen Für einen Edelstahl-Verglasungsrahmen in Ausführung V2 A, 1.4301 <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I123	+ Aufzahlungen (Az) auf Feuerschutz-Schiebetore und Zubehör.	
65I123A	+ Az f.Bogenriegel-Schloss (FST) 120 mm Dornmaß Für ein Bogenriegel-Schloss, 120 mm Dornmaß, PZ-gelocht. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geringfügig Geändert</i>	HRM Stk
65I123B	+ Az f.Hakenfallen-Schloss (FST) 120 mm Dornmaß Für ein Hakenfallen-Schloss, 120 mm Dornmaß, PZ-gelocht. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geringfügig Geändert</i>	HRM Stk
65I123C	+ Az f.Hakenfallen-Schloss (FST) 250 mm Dornmaß Für ein Hakenfallen-Schloss, 250 mm Dornmaß, PZ-gelocht. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geringfügig Geändert</i>	HRM Stk
65I123D	+ Az f.beidseitiger Muschelgriff (FST) Für beidseitigen Muschelgriff. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I123E	+ Az f.Riegelschaltkontakt (FST) Für einen Riegelschaltkontakt (in Kombination mit Bogenriegel-Schloss). (nicht für 2-flügelige Tore) <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I123F	+ Az f.E-Öffner (FST) Für einen E-Öffner (in Kombination mit Hakenfallen-Schloss, bei Antrieb). (nicht für 2-flügelige Tore) <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I123G	+ Az f.Zargenverriegelung bei Schlupf-/Fluchttür (FST) Für eine Zargenverriegelung bei Schlupf-/Fluchttür ohne Schwelle bis Breite 1200 mm sowie Schiebetorbreiten < 2000 mm mit integrierter Schlupf-/Fluchttür zur Verhinderung eines seitlichen Wegschwenken des Torblattes. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I124	+ Aufzahlungen (Az) auf Feuerschutz-Schiebetore und Zubehör für Warnanlagen.	
65I124A	+ Az f.optisch u.akustische Warnanlage (FST) Für eine optische und akustische Warnanlage. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I125	+ Aufzahlungen (Az) auf Feuerschutz-Schiebetore und Zubehör.	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
65I125A	+ Az f.künstlicher Sturz (FST) Für einen künstlichen Sturz. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I125B	+ Az f.künstlicher Seitenanschlag (FST) Für einen künstlichen Seitenanschlag. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I126	+ Aufzählungen (Az) auf Feuerschutz-Schiebetore und Zubehör für Nischen- und Deckenklappen.	
65I126A	+ Az f.Nischenklappe 90° (FST) Aul. Für eine Nischenklappe 90° Auslaufseite (Aul.): Das Torblatt befindet sich im geöffneten Zustand hinter einem Wandverbau. An der Auslaufseite befindet sich eine Nischenklappe aus Stahlblech verzinkt, RAL 9002 grundbeschichtet. Geschlossenhaltung der Klappen durch Haltemagnete, brandfallgesteuert Öffnen durch Federkraft bei Brandalarm . <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I126B	+ Az f.Nischenklappe 90° (FST) Eil. Für eine Nischenklappe 90° Einlaufseite (Eil.): Das Einlaufprofil befindet sich hinter einem Wandverbau oder Ähnlichem. An der Einlaufseite befindet sich eine Nischenklappe aus Stahlblech verzinkt, RAL 9002 grundbeschichtet. Geschlossenhaltung der Klappen durch Haltemagnete, brandfallgesteuert Öffnen durch Federkraft bei Brandalarm <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I126C	+ Az f.Deckenklappe (FST) Für eine Deckenklappe aus Stahlblech verzinkt, RAL 9002 grundbeschichtet: Geschlossenhaltung der Klappen durch Haltemagnete, brandfallgesteuert. Öffnen mittels Gasdruckdämpfer bei Brandalarm. Bei Kombination mit seitlichen Nischenklappen 90°, Nischenbreite = Einlauf- oder Auslauf + 45 mm = mind. Breite der Deckenklappe <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I126D	+ Az f.Nischenklappe 90° a.Edelstahl (FST) Aul. Für eine Nischenklappe 90° Auslaufseite (Aul.): Das Torblatt befindet sich im geöffneten Zustand hinter einem Wandverbau. An der Auslaufseite befindet sich eine Nischenklappe aus Edelstahl V2A. 1.4301. Geschlossenhaltung der Klappen durch Haltemagnete, brandfallgesteuert. Öffnen durch Federkraft bei Brandalarm. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I126E	+ Az f.Nischenklappe 90° a.Edelstahl (FST) Eil Für eine Nischenklappe 90° Einlaufseite (Eil.): Das Einlaufprofil befindet sich hinter einem Wandverbau oder Ähnlichem. An der Einlaufseite befindet sich eine Nischenklappe aus Edelstahl V2A, 1.4301. Geschlossenhaltung der Klappen durch Haltemagnete, brandfallgesteuert. Öffnen durch Federkraft bei Brandalarm. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I126F	+ Az f.Nischenklappe 90° a.Edelstahl-Bepankungsr.(FST) Aul. Für eine Nischenklappe 90° Auslaufseite (Aul.): Das Torblatt befindet sich im geöffneten Zustand hinter einem Wandverbau. An der Auslaufseite befindet sich eine Nischenklappe aus Edelstahl-Bepankungsrahmen (Bepankungsr.) V2A, 1.4301 in welchem je nach Anforderung z.B. Holzelemente, Fliesen, Gips-Platten, (s = 10 mm) eingelegt werden können. Geschlossenhaltung der Klappen durch Haltemagnete, brandfallgesteuert. Öffnen durch Federkraft bei Brandalarm. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
65I126G	<p>+ Az f.Nischenklappe 90° a.Edelstahl-Beplankungsr.(FST) Eil.</p> <p>Für eine Nischenklappe 90° Einlaufseite (Eil.):</p> <p>Das Einlaufprofil befindet sich hinter einem Wandverbau oder Ähnlichem. An der Einlaufseite befindet sich eine Nischenklappe aus Edelstahl-Beplankungsrahmen (Beplankungsr.) V2A, 1.4301 in welchem je nach Anforderung z.B. Holzelemente, Fliesen, Gips-Platten, (s = 10 mm) eingelegt werden können. Geschlossenhaltung der Klappen durch Haltemagnete, brandfallgesteuert. Öffnen durch Federkraft bei Brandalarm.</p> <p>LB-Version: 22 Geändert</p>	HRM Stk
65I126H	<p>+ Az f.Nischenklappe 90°/Deckenklappe in RAL n.Wahl</p> <p>Für Nischenklappe 90°/Deckenklappe in RAL nach Wahl.</p> <p>Farbe: </p> <p>LB-Version: 22 Geändert</p>	HRM Stk
65I126I	<p>+ Az f.Minderpreis f.Nischenklappe/Deckenkl.o.Beschichtung</p> <p>für Minderpreis für Nischenklappe/Deckenklappe ohne Beschichtung (verzinkt).</p> <p>LB-Version: 22</p>	HRM Stk
65I126J	<p>+ Az f.Nischenklappe/Deckenkl.Kaschierung</p> <p>für Nischenklappe / Deckenklappe (verzinkt) Kaschierung mit Malervlies zum Streichen mit Innenwandfarbe durch den Auftraggeber.</p> <p>LB-Version: 22</p>	HRM Stk
65I126K	<p>+ Az f.Nischenklappe 180° öffnend</p> <p>Mehrpreis für 180° öffnend zu Ausführungen Nischenklappe 90° öffnend, im Standard mit Edelstahl-Federbänder</p> <p>Geschlossenhaltung der Klappen durch Haltemagnete, brandfallgesteuert</p> <p>Öffnen durch Federkraft bei Brandalarm, nicht in Kombination mit Deckenklappen</p> <p>LB-Version: 22</p>	HRM Stk
65I127	<p>+ Aufzahlungen (Az) auf Feuerschutz-Schiebetore EI₂ 30.</p>	
65I127A	<p>+ Az f.stumpf aufl.o.Einlaufprofi m.Gummi-Doppeldichtung</p> <p>Für eine Ausführung EI₂ 30 Tor, stumpf auflaufend (aufl.) ohne Einlaufprofil, mit Gummi-Doppeldichtung an der Torblattkante (Tor sperrbar nicht möglich) für Tore bis LDH = 4.500 mm.</p> <p>LB-Version: 22 Geändert</p>	HRM Stk
65I128	<p>+ Aufzahlungen (Az) auf Mehrzweck-Schiebetore.</p>	
65I128A	<p>+ Az f.Laufschienenabdeckung f.Außentor</p> <p>Für eine Laufschienenabdeckung für Außentore (verzinkt, in Torblattfarbe beschichtet bis 6000 mm Breite).</p> <p>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</p>	HRM Stk
65I128B	<p>+ Az f.Torblattfüllung i.Mineralwolle statt Wabenfüllung</p> <p>Für eine Torblattfüllung in Mineralwolle anstatt Wabenfüllstoff.</p> <p>LB-Version: 22</p>	HRM Stk
65I128C	<p>+ Az f.Rastfeststeller f.Außentor</p> <p>Für einen Rastfeststeller für Außentor.</p> <p>LB-Version: 22</p>	HRM Stk
65I129	<p>+ Aufzahlungen (Az) auf Schiebetore für Rammschutz.</p>	
65I129A	<p>+ Az f.Rammschutz Bügel I</p> <p>Für einen Rammschutz-Bügel Rohrdurchmesser 114 mm x 4 mm auf Bodenplatten 120 x 120 mm zum Andübeln. Ausmaß: (B x H) 1.250 mm x 400 mm (ohne Befestigungsmaterial), Lackiert ähnlich RAL 1021 Rapsgebl.</p> <p>LB-Version: 22 Geändert</p>	HRM Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
65I129B	+ Az f.Rammschutz Bügel II	HRM Stk
	Für einen Rammschutz-Bügel Rohrdurchmesser 114 mm x 4 mm auf Bodenplatten 120 x 120 mm zum Andübeln. Ausmaß: (B x H) 650 mm x 400 mm (ohne Befestigungsmaterial), Lackiert ähnlich RAL 1021 Rapsgebl.	
	LB-Version: 22 Geändert	
65I129C	+ Az f.Rammschutz Poller	HRM Stk
	Für einen Rammschutz-Bügel Rohrdurchmesser 114 mm x 4 mm mit Kunststoff-Abdeckung, auf Bodenplatte 200 x 200 mm zum Andübeln. Ausmaß: (H x D) 1.000 mm x 114 mm (ohne Befestigungsmaterial), Lackiert ähnlich RAL 1021 Rapsgebl	
	LB-Version: 22 Geändert	
65I130	+ Aufzahlungen (Az) auf Schiebetore für Schalldämmung.	
65I130A	+ Az f.Schalldämmwert 29 dB (FST) MZ	HRM Stk
	Für eine Ausführung mit einem Schalldämmwert von 29 dB für Mehrzweck-(MZ) Tore bis Größe 4.960 x 3.630 mm.	
	LB-Version: 22 Geändert	
65I130B	+ Az f.Schalldämmwert 29 dB (FST) EI30	HRM Stk
	Für eine Ausführung mit einem Schalldämmwert von 29 dB für EI ₂ 30 Tore bis Größe 4.960 x 3.630 mm.	
	LB-Version: 22 Geändert	
65I130C	+ Az f.Schalldämmwert 31 dB (FST) EI90	HRM Stk
	Für eine Ausführung mit einem Schalldämmwert von 31 dB für EI ₂ 90 Tore bis Größe 4.960 x 3.630 mm.	
	LB-Version: 22 Geändert	
65I131	+ Aufzahlungen (Az) auf Schiebetore für Rauchschutz.	
65I131A	+ Az f.Dichtschiessend Sa (FST)	HRM Stk
	Für eine Ausführung Sa Dichtschiessend.	
	LB-Version: 22 Geändert	
65I131B	+ Az f.Rauchschutz S200 (FST)	HRM Stk
	Für eine Ausführung S ₂₀₀ Rauchschutz (nicht für stumpf auflaufend möglich)	
	LB-Version: 22 Geändert	
65I135	+ Aufzahlung (Az) auf Schiebetor.	
65I135A	+ Abgehängte Deckenmontage der Laufschiene	HRM Stk
	Abgehängte Deckenmontage der Laufschiene.	
	LB-Version: 22 Geändert	
65I140	+ Aufzahlungen (Az) auf Torantrieb.	
65I140A	+ Az f.Steuerung (TA) für Totmann Betrieb	HRM Stk
	Für eine Steuerung für Totmann Betrieb.	
	LB-Version: 22	
65I140B	+ Az f.Relais zur Steuerung (TA) einer Magnetverriegelung	HRM Stk
	Für ein Relais zur Steuerung einer Magnetverriegelung des Tores.	
	LB-Version: 22	
65I140C	+ Az f.Relais zur Steuerung (TA) eines Lichtsignales 230 VAC	HRM Stk
	Für ein Relais zur Steuerung eines Lichtsignales bei Bewegung des Tores mit einstellbarer Vorlaufzeit. (belastbar mit 230 VAC, 1 A).	
	LB-Version: 22	
65I140D	+ Az f.Relais zur Steuerung (TA) eines Lichtsignales 24 VAC	HRM Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Für ein Relais zur Steuerung eines Lichtsignales bei Bewegung des Tores mit einstellbarer Vorlaufzeit. (belastbar mit 24 VAC, 5A). <i>LB-Version: 22</i>	
65I140E	+ Az f.Schnittstellen (TA) Für eine Schnittstellen "Tor offen", "Tor zu" als potentialfreie Wechselkontakte. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I141	+ Aufzahlungen (Az) für Öffnungshilfe auf Tor. links/rechts verwendbar. (elektro-mechanisch) IP 54. Im Abstellbereich, E-Motor 400 V. Einschließlich Netzgeräte und Haftmagnet.	
65I141A	+ Az f.Öffnungshilfe (TA) 1-flg.Tore bis 600kg Für eine Öffnungshilfe für einflügelige (1-flg.) Tore - Totmannsteuerung - bis 600 kg Torgewicht. Von Tortec ATS-300-MOFE-SVR mit Potentiometer für einstellbare Abschaltkraft. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geringfügig Geändert</i>	HRM Stk
65I141B	+ Az f.Öffnungshilfe (TA) 1-flg.Tore bis 1000kg Für eine Öffnungshilfe für einflügelige (1-flg.) Tore - Totmannsteuerung - bis 1.000 kg Torgewicht. Von Tortec ATS-300-MOF-SVR. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geringfügig Geändert</i>	HRM Stk
65I141C	+ Az f.Öffnungshilfe (TA) 1-flg.Tore bis 1500kg Für eine Öffnungshilfe für einflügelige (1-flg.) Tore - Totmannsteuerung - bis 1.500 kg Torgewicht. Von Tortec ATS-400-MOF-SVR. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geringfügig Geändert</i>	HRM Stk
65I141D	+ Az f.Öffnungshilfe (TA) 1-flg.Tore bis 2000kg Für eine Öffnungshilfe für einflügelige (1-flg.) Tore - Totmannsteuerung - bis 2.000 kg Torgewicht. Von Tortec ATS-600-MOF-SVR. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geringfügig Geändert</i>	HRM Stk
65I141E	+ Az f.Öffnungshilfe (TA) 2-flg.Tore bis 600kg Für eine Öffnungshilfe für zweiflügelige (2-flg.) Tore - Totmannsteuerung - bis 600 kg Torgewicht. Von Tortec ATS-300-MOFE-SVR mit Potentiometer für einstellbare Abschaltkraft. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geringfügig Geändert</i>	HRM Stk
65I141F	+ Az f.Öffnungshilfe (TA) 2-flg.Tore bis 1000kg Für eine Öffnungshilfe für zweiflügelige (2-flg.) Tore - Totmannsteuerung - bis 1.000 kg Torgewicht. Von Tortec ATS-300-MOF-SVR. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geringfügig Geändert</i>	HRM Stk
65I141G	+ Az f.Öffnungshilfe (TA) 2-flg.Tore bis 1500kg Für eine Öffnungshilfe für zweiflügelige (2-flg.) Tore - Totmannsteuerung - bis 1.500 kg Torgewicht. Von Tortec ATS-400-MOF-SVR. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geringfügig Geändert</i>	HRM Stk
65I141H	+ Az f.Öffnungshilfe (TA) 2-flg.Tore bis 2000kg Für eine Öffnungshilfe für zweiflügelige (2-flg.) Tore - Totmannsteuerung - bis 2.000 kg Torgewicht. Von Tortec ATS-600-MOF-SVR. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geringfügig Geändert</i>	HRM Stk
65I150	+ Torantrieb (TA) für Schiebtor mit integrierter Steuerung für Feuerschutz- und Mehrzweck-Schiebtor FST: links/rechts verwendbar.	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatzbereich in trockenen Räumen • für Tore bis 800 kg Torblattgewicht • für den gewerblichen Bereich geeignet • Stellplatzeignung höchstens 50 - 70 Torzyklen (Auf/Zu) pro Tag • höchstens 100 Stellplätze • 24 V Gleichstrom-Getriebemotor • Netzanschluss 230-240 V AC, 0,2 kW • Zug- und Druckkraft 1000 N • kurzzeitige Spitzenkraft 1200 N • Öffnungsgeschwindigkeit ca. 20 cm/s • Schutzart IP 20 • Gehäuse Aluminium und Kunststoff • elektronische Schließkantenüberwachung zur Hinderniserkennung nach EN 12453 (Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore) • Microprozessorsteuerung • automatisches Einlernen von Abschaltautomatik und Endlagen • Doppel-7-Segmentanzeige • Impulssteuerung • Patentiertes Freilauf-Entriegelungssystem für den Brandfall bei Brandschutztoren (entfällt bei Mehrzweck-Schiebetoren) <p>Funktionsbeschreibung: Automatischer Normalbetrieb mit Antrieb SupraMatic HT, Entriegelung/Entkoppelung des Antriebes im Brandfall durch auflaufendes Schließgewicht (Freilauf-Wagen)</p> <p>Schließen des Tores im Brandfall durch Schließgewicht.</p>	
65I150A	+ Torantrieb für Feuerschutz-Schiebetor b.800kg	HRM Stk
	Torantrieb von Tortec SupraMatic HT – Serie 3 mit integrierter Steuerung für 1-flügelige Tore bis 800 kg.	
	LB-Version: 22 Geringfügig Geändert	
65I150B	+ Torantrieb für Mehrzweck-Schiebetor b.800kg	HRM Stk
	Torantrieb von Tortec SupraMatic HT – Serie 3 mit integrierter Steuerung für 1-flügelige Tore bis 800 kg.	
	LB-Version: 22 Geändert	
65I151	+ Aufzahlungen (Az) auf Torantrieb für Schiebetore.	
65I151A	+ Az f.BiSecur 1-Tasten-Handsender 868 MHz	HRM Stk
	Für BiSecur 1-Tasten-Handsender, Impuls, einschließlich Batterie, mit verchromten Zink-Druckguss-Kappen, schwarz (Hochglanz)	
	LB-Version: 22	
65I151B	+ Az f.BiSecur 4-Tasten-Handsender 868 MHz	HRM Stk
	Für BiSecur 4-Tasten-Handsender, Impuls, einschließlich Batterie, mit verchromten Zink-Druckguss-Kappen, schwarz (Hochglanz)	
	LB-Version: 22	
65I151C	+ Az f.BiSecur 2-Tasten-Micro-Handsender 868 MHz	HRM Stk
	Für BiSecur 2-Tasten-Micro-Handsender, Impuls, einschließlich Schlüsselring und Batterie, mit Verchromten Zink-Druckguss-Kappen, schwarz (Hochglanz)	
	LB-Version: 22	
65I151D	+ Az f.BiSecur Industrie-Handsender 868 MHz	HRM Stk
	Für BiSecur Industrie-Handsender, zur Ansteuerung von bis zu 1.000 Empfängern.	
	LB-Version: 22	
65I151E	+ Az f.BiSecur 3-Kanal Empfänger	HRM Stk
	Für BiSecur 3-Kanal-Empfänger, Frequenz 868 MHz, IP65, Betriebsspannung 24 V DC mit 7 m Anschlussleitung, 4-adrig.	
	LB-Version: 22	
65I151F	+ Az f.zusätzliche externe Steuerung	HRM Stk
	Für Zusätzliche externe Steuerung 360 im Industriegehäuse für Funktionen.	
	Öffnen und Schließen mit Impuls.	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

LB-Version: 22

65I151G + Az f.Bedienstelle H-BS Basis HRM **Stk**
Für Bedienstelle H-BS Basis

LB-Version: 22

65I160 + Torantrieb (TA) mit Steuerung für Feuerschutz- und Mehrzweck-Schiebetor FST:
links/rechts verwendbar.

- Einsatzbereich in trockenen Räumen
- für Tore bis 800 - 2.500 kg Torblattgewicht
- für den gewerblichen Bereich geeignet
- ca. 20 Torzyklen (Auf/Zu) pro Tag
- 24 V Gleichstrom-Getriebemotor
- Netzanschluss 230 V Drehstrom
- Öffnungsgeschwindigkeit ca. 20 cm/s
- Schutzart IP 65 (strahlwassergeschützt)
- Microprozessorsteuerung in separatem Gehäuse mit Folientastatur
- Anschlusskabel mit CEE-Stecker in Schutzart IP 44 (spritzwassergeschützt)
- automatisches Einlernen von Abschaltautomatik und Endlagen
- AUF-HALT-ZU mit Totmannsteuerung
- Patentiertes Freilauf-Entriegelungssystem für den Brandfall bei Brandschutztoren (entfällt bei Mehrzweck-Schiebetoren)

Funktionsbeschreibung: Totmannbetrieb mit ITO 500, Entriegelung/Entkoppelung des Antriebes im Brandfall durch auflaufendes Schließgewicht (Freilauf-Wagen)

Schließen des Tores im Brandfall durch Schließgewicht.

65I160A + Kettenantrieb für Feuerschutz-Schiebetor HRM **Stk**
Kettenantrieb ITO500 von Tortec für Feuerschutz-Schiebetore bis 2.500 kg.

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I160B + Kettenantrieb für Mehrzweck-Schiebetor HRM **Stk**
Kettenantrieb ITO500 von Tortec für Mehrzweck-Schiebetore bis 2.500 kg.

LB-Version: 22

Geändert

65I161 + Aufzahlungen (Az) auf Torantrieb für Schiebetore.

65I161A + Az f.Kettenantrieb m.Frequenzumrichter-Steuerung B545 HRM **Stk**
Für Kettenantrieb mit Frequenzumrichter-Steuerung B545 FU mit Soft-Start und Soft-Stopp, 230 V.

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I161B + Az f.Kettenantrieb m.Frequenzumrichter-Steuerung B560 HRM **Stk**
Für Kettenantrieb mit Frequenzumrichter-Steuerung B560 FU mit Soft-Start und Soft-Stopp, 230 V.

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I180 + Einbau und Montage Schiebetore HRM **PA**
Einbau und Montage von Feuerschutz-Schiebetoren nach Herstellerrichtlinien.
Betrifft Position(en):

LB-Version: 22

65I2 + Schnelllaufende Schiebetore (HÖRMANN)

Version: 2025-09

Im Folgenden ist das Liefern von Toren beschrieben.

Die Montage ist in eigenen Positionen beschrieben.

1. Allgemein:

Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen mit Umwelt-Produktdeklaration (ift Rosenheim EPD-FTÜ-0.7.1) nach ISO 14025 und EN 15804.

2. Produkteigenschaften:

- Schnelllaufendes Automatik-Schiebetor für den Einsatz im Innenbereich
- in Paneelbauart, Paneelbreiten 230 - 1555 mm

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Bautiefe 72 mm
- Blechdicke 0,8 mm (Edelstahl), 0,75 mm (verzinkt)
- Steckverbindung der Elemente, mit V-Nut am Elementstoß, ohne sichtbare Schraubverbindung und ohne Verbindungsschienen
- für den Einsatz im Innenbereich

3. Aufzählungen:

Aufzählungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

LB-Version: 22

65I200 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65I200Q + **Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65I2** ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65I201 + Schnelllaufende (Schnellla.) Feuerschutz-Schiebetore (FST-S 30) aus Stahl EI₂ 30.

Produkteigenschaften:

- CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Beschlag:

- Aluminium-Laufschienenprofil
- kugelgelagerte Kunststoff-Laufrollen
- Aluminium-Kämpferprofil
- Aluminium-Laufschienenabdeckung
- wandseitiges Labyrinthprofil
- untere Führungsrolle auf Anschlagseite am Labyrinthprofil
- beidseitig mit Edelstahl-Muschelgriff
- Antrieb iMotion 2401
- Öffnungsgeschwindigkeit: 40 - 100 cm/s
- Schließgeschwindigkeit: 4 - 80 cm/s
- Hauptschließkanten-Absicherung: Activinfrarot
- Nebenschließkanten-Absicherung: Activinfrarot

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächenausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung.

Vorgerichtet für Montage an Innenwand:

- feuerbest. Wände aus Mauerwerk, mind. Festigkeitsklasse 12, Dicke >= 175 mm
- feuerbest. Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke >= 140 mm
- feuerbest. Wände aus Porenbeton, Festigkeitsklasse 4, Dicke >= 240 mm (nur in Verbindung mit einem Stahlbetonsturz gemäß statischen Nachweis.
- feuerbest. ummantelte Stahlbauteile, mindestens der Feuerwiderstandsklasse REI90

65I201A + **Schnellla.Feuerschutz-Schiebetor EI2 30 1-flg.aus Stahl**

HRM **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>einflügelig (1-flg.), Lichtes Durchgangsmaß: 800 - 2.800 mm. Torblattgewicht 40 kg/m² Max. Torgewicht: 450 kg</p> <p>Abmessungen: Breite (mm): <input type="text"/> Höhe (mm): <input type="text"/></p> <p>z.B. Tortec EI₂ 30 Schnelllaufendes Feuerschutz-Schiebetor FST-S 30 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p> <p><i>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</i></p>	
65I201B	<p>+ Schnellla.Feuerschutz-Schiebetor EI2 30 2-flg.aus Stahl</p> <p>zweiflügelig (2-flg.), Lichtes Durchgangsmaß: 1.500 - 2.865 mm. Torblattgewicht 40 kg/m² Max. Torgewicht: 2 x 300 kg</p> <p>Abmessungen: Breite (mm): <input type="text"/> Höhe (mm): <input type="text"/></p> <p>z.B. Tortec EI₂ 30 Schnelllaufendes Feuerschutz-Schiebetor FST-S 30 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p> <p><i>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</i></p>	HRM Stk
65I202	<p>+ Schnelllaufende (Schnella.) Mehrzweck-Schiebetore (FST-S MZ) aus Stahl.</p> <p>Produkteigenschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> • CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 <p>Beschlag:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aluminium-Laufschienenprofil • kugelgelagerte Kunststoff-Laufrollen • Aluminium-Kämpferprofil • Aluminium-Laufschienenabdeckung • wandseitiges Labyrinthprofil • untere Führungsrolle auf Anschlagseite am Labyrinthprofil • beidseitig mit Edelstahl-Muschelgriff • Antrieb iMotion 2401 • Öffnungsgeschwindigkeit: 40 - 100 cm/s • Schließgeschwindigkeit: 4 - 80 cm/s • Hauptschließkanten-Absicherung: Activinfrarot • Nebenschließkanten-Absicherung: Activinfrarot <p>Oberfläche:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächen Ausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung. <p>Vorgerichtet für Montage an Innenwand:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wände aus Mauerwerk, mind. Festigkeitsklasse 12, Dicke >= 175 mm • Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke >= 140 mm • Wände aus Porenbeton, Festigkeitsklasse 4, Dicke >= 240 mm (nur in Verbindung mit einem Stahlbetonsturz • Stahlbauteile <p>gemäß statischem Nachweis.</p>	
65I202A	<p>+ Schnellla.Mehrzweck-Schiebetor 1-flg.aus Stahl</p> <p>einflügelig (1-flg.), Lichtes Durchgangsmaß: 800 - 2.800 mm. Torblattgewicht 40 kg/m² Max. Torgewicht: 450 kg</p> <p>Abmessungen: Breite (mm): <input type="text"/> Höhe (mm): <input type="text"/></p>	HRM Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	z.B. Tortec Schnellaufendes Mehrzweck-Schiebetor FST-S MZ oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....) LB-Version: 22 Geringfügig Geändert	
65I202B	+ Schnellla.Mehrzweck-Schiebetor 2-flg.aus Stahl zweiflügelig (2-flg.), Lichtes Durchgangsmaß: 1.500 - 2.865 mm. Torblattgewicht 40 kg/m ² Max. Torgewicht: 2 x 300 kg Abmessungen: Breite (mm): <input type="text"/> Höhe (mm): <input type="text"/> z.B. Tortec Schnellaufendes Mehrzweck-Schiebetor FST-S MZ oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....) LB-Version: 22 Geringfügig Geändert	HRM Stk
65I220	+ Aufzahlungen (Az) auf Schnellauf-Schiebetore (S-ST) und Zubehör.	
65I220A	+ Az f.Oberfläche (FST) verzinkt glatt S-ST Für eine Oberfläche verzinkt, glatte Oberfläche von Torblatt und Schlupftüre. LB-Version: 22	HRM Stk
65I220B	+ Az f.Oberfläche (FST) pulvergrundbesch.ähnl.RAL9002 S-ST Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pulvergrundbesch.) ähnlich RAL 9002. (maximale Torhöhe LDH = 6.000 mm) LB-Version: 22	HRM Stk
65I220C	+ Az f.Oberfläche (FST) pulverbesch.RAL S-ST Für eine Oberfläche pulverbeschichtet (pulverbesch.) in RAL nach Wahl. (maximale Torhöhe LDH = 6.000 mm) Farbe: <input type="text"/> LB-Version: 22	HRM Stk
65I220D	+ Az f.Oberfläche (FST) pulverbesch.Vorzugsfarbe RAL S-ST Für eine Torblatt-Oberfläche pulverbeschichtet (pulverbesch.) in einer der 8 Vorzugsfarben. RAL 3000, RAL 7016, RAL 7035, RAL 9005, RAL 9006, RAL 9007, RAL 9010, RAL 9016 (maximale Torhöhe LDH = 6.000 mm) Farbe: <input type="text"/> LB-Version: 22	HRM Stk
65I220E	+ Az f.Oberfläche (FST) Edelstahl S-ST Für eine Oberfläche Edelstahl V2A, geschliffen, Korn 240. LB-Version: 22 Geändert	HRM Stk
65I220F	+ Az f.Oberfläche (FST) Antriebsverkleidung pulverbesch.S-ST Für eine Antriebsverkleidung pulverbeschichtet (pulverbesch.) in RAL nach Wahl. Farbe: <input type="text"/> LB-Version: 22	HRM Stk
65I221	+ Aufzahlungen (Az) auf Schnellauf-Schiebetore (S-ST) und Zubehör.	
65I221A	+ Az f.Verglasung (FST) EI30 S-ST Für eine Verglasung EI30 im Paneel des Torblattes. lichte Durchsicht maximal 500 x 1.000 mm. Randbreite mindestens 120 mm. LB-Version: 22	HRM Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
65I221B	+ Az f.Verglasung (FST) S-ST Für eine Verglasung im Paneel des Torblattes. lichte Durchsicht maximal 500 x 1.000 mm. Randbreite mindestens 120 mm. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I222	+ Aufzahlungen (Az) auf Schnelllauf-Schiebetore (S-ST) und Zubehör.	
65I222A	+ Az f.Schlupftür (FST) S-ST Für eine Schlupftür ohne Schwelle (ab einer LDH Tor 2.100 mm). lichter Durchgang: 1.000 x 2.000 mm Wandseitig mit Klappringmuschel oder Turnhallendrucker. Wandabgekehrte Seite mit Drückerhalbgarnitur oder Klappring, mit Obentürschließer mit Gleitschienen nicht sperrbar: <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I222B	+ Az f.Schlupftür (FST) m.Turnhallenmuscheldrucker S-ST Für eine Schlupftür mit Turnhallenmuscheldrucker. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I222C	+ Az f.Schlupftür (FST) sperrbar S-ST Für eine Schlupftür, sperrbar. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I222D	+ Az f.Panikschloss (FST) f.Schlupftüre S-ST Für ein Panikschloss "B" für eine Schlupftüre. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I222E	+ Az f.integrierten Türschließer (FST) f.Schlupftüre S-ST Für einen integrierten Türschließer ITS 96 für eine Schlupftüre. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I222F	+ Az f.Rechteckverglasung in Schlupftür (FST) S-ST Für eine Rechteckverglasung in der Schlupftür lichte Durchsicht 500 x 1.000 mm, Randbreite mindestens 185 mm. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I222G	+ Az f.Schlupftürsicherung (FST) m.Riegelschaltkontakt S-ST Für eine Schlupftürsicherung mit Riegelschaltkontakt. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I222H	+ Az f.Schlupftürsicherung (FST) m.Magnetkontakt S-ST Für eine Schlupftürsicherung mit Magnetkontakt. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I222I	+ Az f.Signalübertragungssystem (FST) Schlupftüre S-ST Für ein Signalübertragungssystem für Schlupftüren. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I222J	+ Az f.Funk-Signalübertragungssystem (FST) Schlupftüre S-ST Für ein Funk-Signalübertragungssystem für Schlupftüren. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I222K	+ Az f.Schließkanten-Absicherung (FST) i.Prinzip d.LLZM S-ST Für eine Schließkanten-Absicherung (Haupt- und Nebenschließkanten) im Prinzip der Lichtlaufzeitmessung (LLZM).	HRM Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

LB-Version: 22

65I222L + Az f.Bedienung (FST) ü.Steuerpaneel S-ST HRM **Stk**
Für eine Bedienung über Steuerpaneel.

LB-Version: 22

65I225 + Aufzählungen (Az) auf Schnelllauf-Schiebetore (S-ST) und Zubehör.

65I225A + Az f.künstlicher Sturz (FST) S-ST HRM **Stk**
Für einen künstlichen Sturz.

LB-Version: 22

65I225B + Az f.künstlicher Seitenanschlag (FST) S-ST HRM **Stk**
Für einen künstlichen Seitenanschlag.

LB-Version: 22

65I280 + Einbau und Montage von Schnelllauf-Schiebetoren S-ST HRM **PA**
Einbau und Montage von Schnelllauf-Schiebetoren (S-ST) nach Herstellerrichtlinien.
Betrifft Position(en):

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I3 + Drehflügeltore DFT (HÖRMANN)

Version: 2025-09

Im Folgenden ist das Liefern von Toren beschrieben.

Die Montage ist in eigenen Positionen beschrieben.

1. Allgemein:

Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen mit Umwelt-Produktdeklaration (ift Rosenheim EPD-FTÜ-0.7.1) nach ISO 14025 und EN 15804.

2. Produkteigenschaften:

- geprüft nach EN 1634-1
- in Paneelbauart
- Bautiefe 72 mm
- Blechdicke 0,75 mm
- Steckverbindung der Elemente, mit V-Nut am Elementstoß, ohne sichtbare Schraubverbindung und ohne Verbindungsschienen
- für den Einsatz im Innenbereich

3. Aufzählungen:

Aufzählungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

LB-Version: 22

65I300 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65I300Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65I3 ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65I301 + Feuerschutz-Drehflügeltor (Feuerschutz-Drehfl.tor) (DFT 30-1) aus Stahl EI₂ 30.

Produkteigenschaften:

- CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Beschlag:

- Drücker
- Türschliesser

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächenausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung.

Vorgerichtet für Montage an Innenwand:

- feuerbest. Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke ≥ 175 mm nach DIN 1045-1
- ummantelte Stahlbauteile statisch ausreichend und mind. REI-30 bekleidet

65I301A + Feuerschutz-Drehfl.tor EI2 30 1-flg.aus Stahl (DFT 30-1)

HRM **Stk**

einflügelig (1-flg.), Torblatt selbstschließend durch Obentürschließer.

Torblattgewicht: 40 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

(Blockzarge Rahmenaußenmaß höchstens 4.000 x 4.000 mm)

z.B. Tortec EI₂ 30 Stahl-Feuerschutz-Drehflügeltor FST oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

65I302 + Mehrzweck-Drehflügeltor (Mehrzweck-Drehfl.tor) (DFT MZ-1) aus Stahl.

Produkteigenschaften:

- CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241

Beschlag:

- Drücker

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächenausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung.

Vorgerichtet für Montage an Innenwand:

- Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke ≥ 140 mm
- ummantelte Stahlbauteile

65I302A + Mehrzweck-Drehfl.tor 1-flg.aus Stahl (DFT MZ-1)

HRM **Stk**

einflügelig (1-flg.)

Torblattgewicht: 40 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

(Blockzarge Rahmenaußenmaß höchstens 4.000 x 4.000 mm)

z.B. Tortec Stahl-Mehrzweck-Drehflügeltor FST oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

65I320 + Aufzahlungen (Az) auf Drehflügeltore (DFT FST).

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
65I320A	+ Az f.Oberfläche (DFT) pulvergrundbesch.ähnl.RAL9002 Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pulvergrundbesch.) ähnlich RAL 9002. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I320B	+ Az f.Oberfläche (DFT) pulvergrundbesch.Vorzugsfarbe RAL Für eine Torblatt-Oberfläche pulverbeschichtet (pulverbesch.) in einer der 8 Vorzugsfarben. RAL 3000, RAL 7016, RAL 7035, RAL 9005, RAL 9006, RAL 9007, RAL 9010, RAL 9016 Farbe: <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I320C	+ Az f.Oberfläche (DFT) pulverbesch.RAL Für eine Oberfläche pulverbeschichtet (pulverbesch.) in RAL nach Wahl. Farbe: <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I320D	+ Az f.Oberfläche (DFT) Edelstahl f.DFT Für eine Oberfläche Edelstahl V2A 1.4301 bei Drehflügeltor (DFT), geschliffen, Korn 240. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	HRM Stk
65I320E	+ Az f.Oberfläche (DFT) verzinkt glatt Für eine Oberfläche verzinkt, glatte Oberfläche von Torblatt und Schlupftüre. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I380	+ Einbau und Montage Feuerschutz- /Mehrzweckdrehflügeltore Einbau und Montage von einflügeligen Drehflügeltoren nach Herstellerrichtlinien. Betrifft Position(en): <i>LB-Version: 22</i>	HRM PA
65I4	+ Hubtore (HÖRMANN) Version: 2025-09 Im Folgenden ist das Liefern von Toren beschrieben. Die Montage ist in eigenen Positionen beschrieben. 1. Allgemein: Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen mit Umwelt-Produktdeklaration (ift Rosenheim EPD-FTÜ-0.7.1) nach ISO 14025 und EN 15804. 2. Produkteigenschaften: <ul style="list-style-type: none"> • geprüft nach EN 1634-1 • in Paneelbauart, Paneelbreiten 230 - 1.553 mm mit Zulaufregler • Elementdicke / Torblattdicke 72 mm • Blechdicke 0,75 - 1,0 mm • Steckverbindung der Elemente, mit V-Nut am Elementstoß, ohne sichtbare Schraubverbindung und ohne Verbindungsschienen • für den Einsatz im Innenbereich 3. Aufzahlungen: Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt. <i>Kommentar:</i> <i>Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.</i> <i>Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).</i> <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	
65I400	+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65I400Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65I4

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65I401 + Feuerschutz-Hubtor (FHT 30) aus Stahl EI₂ 30 C.

Produkteigenschaften:

- CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Beschlag:

- seitliche Führungsschienen-Profile für Torblattführung
- Tragwerk mit kugelgelagerten Umlenkrollen

Öffnungshilfe / Torantrieb:

- Stirnradgetriebemotor, 400V

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächenausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung.
- Das komplette Tragwerk, die seitlichen Führungsschienen und das seitliche Schließgewicht werden mit einem verzinkten Abdeck-Stahlblech verkleidet.

Vorgerichtet für Montage an Innenwand:

- feuerbeständige Wände aus Mauerwerk, mind. Festigkeitsklasse 12, Dicke \geq 240 mm
- feuerbeständige Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke \geq 175 mm
- feuerbeständige ummantelte Stahlbauteile, mindestens der Feuerwiderstandsklasse F90A nach DIN 4102-4

65I401A + Feuerschutz- Hubtor EI2 30 1-flg.aus Stahl

HRM Stk

einflügelig (1-flg.), Torblatt mit Öffnungshilfe/Torantrieb, selbstschließend durch Schließgewicht.

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 30 Stahl-Feuerschutz-Hubtor FHT 30 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I402 + Feuerschutz-Hubtor (FHT 90) aus Stahl EI₂ 90 C.

Produkteigenschaften:

- CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Beschlag:

- seitliche Führungsschienen-Profile für Torblattführung
- Tragwerk mit kugelgelagerten Umlenkrollen

Öffnungshilfe/Torantrieb:

- Stirnradgetriebemotor, 400V

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächenausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung.
- Das komplette Tragwerk, die seitlichen Führungsschienen und das seitliche Schließgewicht werden mit einem verzinkten Abdeck-Stahlblech verkleidet.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Vorgerichtet für Montage an Innenwand:

- feuerbeständige Wände aus Mauerwerk, mind. Festigkeitsklasse 12, Dicke ≥ 240 mm
- feuerbeständige Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke ≥ 175 mm
- feuerbeständige ummantelte Stahlbauteile, mindestens der Feuerwiderstandsklasse F90A nach DIN 4102-4

65I402A + Feuerschutz- Hubtor EI2 90 1-flg.aus Stahl HRM **Stk**

einflügelig (1-flg.), Torblatt mit Öffnungshilfe/Torantrieb, selbstschließend durch Schließgewicht. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht: 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 90 Stahl-Feuerschutz-Hubtor FHT 90 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I403 + Feuerschutz-Hubtor (FHT 60) aus Stahl EI₂ 60 C.

Produkteigenschaften:

- CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Beschlag:

- seitliche Führungsschienen-Profile für Torblattführung
- Tragwerk mit kugelgelagerten Umlenkrollen

Öffnungshilfe/Torantrieb

- Stirnradgetriebemotor, 400V

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächenausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung.
- Das komplette Tragwerk, die seitlichen Führungsschienen und das seitliche Schließgewicht werden mit einem verzinkten Abdeck-Stahlblech verkleidet.

Vorgerichtet für Montage an Innenwand:

- feuerbeständige Wände aus Mauerwerk, mind. Festigkeitsklasse 12, Dicke ≥ 240 mm
- feuerbeständige Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke ≥ 175 mm
- feuerbeständige ummantelte Stahlbauteile, mindestens der Feuerwiderstandsklasse F90A nach DIN 4102-4

65I403A + Feuerschutz- Hubtor EI2 60 1-flg.aus Stahl HRM **Stk**

einflügelig (1-flg.), Torblatt mit Öffnungshilfe/Torantrieb, selbstschließend durch Schließgewicht. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht: 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 60 Stahl-Feuerschutz-Hubtor FHT 60 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I407 + Aufzahlung (Az) auf Hubtore (FHT)

65I407A + Az f. Gewichtskasten 90° gedreht HRM **Stk**

für Gewichtskasten 90° gedreht

LB-Version: 22

65I411 + Feststellanlage (FSA) für Tore mit Öffnungshilfe/Antrieb ausgerichtet für Öffnungsbreite maximal 4.000 mm bei Sturzhöhe bis 1.000 mm bestehend aus:

- 2 optische Rauchschalter mit Montagesockel
- 1 Netzgerät mit Drucktaster

65I411A + Feststellanlage für Feuerschutz- Hubtor HRM **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	z.B. Feststellanlage von Tortec z.B. FSA FLEXControl +H-RM 4070) oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
	LB-Version: 22 Geändert	
65I411B	+ Az f.Rauchschalter (BMA) f.Feuerschutz-Hubtore	HRM Stk
	Aufzahlung (Az) für jeden weiteren Rauchschalter mit Montagesockel bei Öffnungsbreite größer 4.600 mm (erforderliche Anzahl und Anordnung von Rauchschaltern beachten). opt. Rauchschalter von Tortec (z.B. H-RM 3070)	
	LB-Version: 22 Geändert	
65I411C	+ Az f.thermischen Rauchmelder (BMA) f.Feuerschutz-Hubtore	HRM Stk
	Aufzahlung (Az) für jeden thermischen Rauchmelder mit Montagesockel thermischer Rauchschalter von Tortec (z.B. H-TM 3070)	
	LB-Version: 22 Geändert	
65I411D	+ Az f.Handauslösetaster (BMA) f.Feuerschutz-Hubtore	HRM Stk
	Aufzahlung (Az) für einen Handauslösetaster (z.B. HAT 02). Angebotenes Erzeugnis:	
	LB-Version: 22 Geändert	
65I420	+ Aufzahlungen (Az) auf Hubtore (FHT).	
65I420A	+ Az f.Oberfläche (FHT) verzinkt glatt	HRM Stk
	Für eine Oberfläche verzinkt glatt von Torblatt und Schlupftüre.	
	LB-Version: 22	
65I420B	+ Az f.Oberfläche (FHT) pulvergrundbesch.ähnl.RAL9002	HRM Stk
	Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pulvergrundbesch.) ähnlich (ähnl.) RAL 9002. (höchste Paneelhöhe = 6.085 mm)	
	LB-Version: 22	
65I420C	+ Az f.Oberfläche (FHT) pulverbesch.RAL	HRM Stk
	Für eine Oberfläche pulverbeschichtet (pulverbesch.) in RAL nach Wahl. (höchste Paneelhöhe = 6.085 mm) Farbe:	
	LB-Version: 22	
65I420D	+ Az f.Oberfläche (FHT) Edelstahl geschliffen	HRM Stk
	Für eine Oberfläche Edelstahl V2A 1.4301, geschliffen, Korn 240.	
	LB-Version: 22 Geändert	
65I420E	+ Az f.Oberfläche (FHT) Edelstahl kreismattiert	HRM Stk
	Für eine Oberfläche Edelstahl V2A 1.4301, kreismattiert.	
	LB-Version: 22	
65I420F	+ Az f.Oberfläche (FHT) pulverbesch.Vorzugsfarbe RAL	HRM Stk
	Für eine Torblatt-Oberfläche pulverbeschichtet (pulverbesch.) in einer der 8 Vorzugsfarben. RAL 3000, RAL 7016, RAL 7035, RAL 9005, RAL 9006, RAL 9007, RAL 9010, RAL 9016 Farbe:	
	LB-Version: 22	
65I422	+ Aufzahlungen (Az) auf Hubtore und Zubehör (FHT).	
65I422A	+ Az f.Schlupftür (FHT)	HRM Stk
	Für eine Schlupftür ohne Schwelle (ab einer LDH Tor 2.100 mm). lichter Durchgang: 1.000 x 2.000 mm	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Wandseitig mit Klappriegelmuschel oder Turnhallenmuscheldrucker. Wandabgekehrte Seite mit Druckerhalbgarntur oder Klapprieg: mit Obentürschließer mit Gleitschienen nicht sperrbar.</p> <p><i>LB-Version: 22 Geändert</i></p>	
65I422B	<p>+ Az f.Schlupftür (FHT) m.Turnhallenmuscheldrucker</p> <p>Für eine Schlupftür mit Turnhallenmuscheldrucker einseitig.</p> <p><i>LB-Version: 22 Geändert</i></p>	HRM Stk
65I422C	<p>+ Az f.Schlupftür (FHT) sperrbar</p> <p>Für eine Schlupftür, sperrbar.</p> <p><i>LB-Version: 22 Geändert</i></p>	HRM Stk
65I422D	<p>+ Az f.Schlupftürschwelle (FHT) 22 mm</p> <p>Für eine Schlupftürschwelle 22 mm.</p> <p><i>LB-Version: 22</i></p>	HRM Stk
65I422E	<p>+ Az f.Panikschloss (FHT) für Schlupftüre</p> <p>Für ein Panikschloss "B" für eine Schlupftüre.</p> <p><i>LB-Version: 22</i></p>	HRM Stk
65I422F	<p>+ Az f.integrierten Türschließer (FHT) f.Schlupftüre</p> <p>Für einen integrierten Türschließer ITS 96 für eine Schlupftüre.</p> <p><i>LB-Version: 22</i></p>	HRM Stk
65I422G	<p>+ Az f.Funk-Signalübertragungssystem (FHT) Schlupftüre</p> <p>Für ein Funk-Signalübertragungssystem für Schlupftüren.</p> <p><i>LB-Version: 22</i></p>	HRM Stk
65I422H	<p>+ Az f.Farbe Torblatt (FHT) Schlupftüre</p> <p>Für eine unterschiedliche Farbe zum Torblatt für Schlupftüren.</p> <p><i>LB-Version: 22</i></p>	HRM Stk
65I426	+ Aufzahlungen (Az) auf Feuerschutz-Hubtore (FHT).	
65I426A	<p>+ Az f.Blitzleuchte (FHT)</p> <p>Für eine Blitzleuchte.</p> <p><i>LB-Version: 22</i></p>	HRM Stk
65I426B	<p>+ Az f.optische u.akustische Warnanlage FSA-OAW (FHT)</p> <p>Für eine optische und akustische Warnanlage FSA-OAW mit Kondensatorpufferung bei Stromausfall.</p> <p><i>LB-Version: 22</i></p>	HRM Stk
65I427	+ Aufzahlungen (Az) auf Feuerschutz-Hubtore (FHT).	
65I427A	<p>+ Az f.Rammschutzbügel I (FHT)</p> <p>Für einen Rammschutz-Bügel Rohrdurchmesser 114 mm x 4 mm auf Bodenplatten 120 x 120 mm zum Andübeln. Ausmaß: (B x H) 1.250 mm x 400 mm (ohne Befestigungsmaterial), Lackiert ähnlich RAL 1021 Rapsgebl.</p> <p><i>LB-Version: 22</i></p>	HRM Stk
65I427B	<p>+ Az f.Rammschutzbügel II (FHT)</p> <p>Für einen Rammschutz-Bügel Rohrdurchmesser 114 mm x 4 mm auf Bodenplatten 120 x 120 mm zum Andübeln. Ausmaß: (B x H) 650 mm x 400 mm (ohne Befestigungsmaterial), Lackiert ähnlich RAL 1021 Rapsgebl.</p> <p><i>LB-Version: 22</i></p>	HRM Stk
65I427C	+ Az f.Rammschutz Poller (FHT)	HRM Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Für einen Rammschutz-Poller Rohrdurchmesser 114 mm x 4 mm mit Kunststoff-Abdeckung, auf Bodenplatten 200 x 200 mm zum Andübeln. Ausmaß: (B x H) 1.000 mm x 114 mm (ohne Befestigungsmaterial), Lackiert ähnlich RAL 1021 Rapsgebl. <i>LB-Version: 22</i>	
65I428	+ Aufzahlungen (Az) auf Hubtore.	
65I428A	+ Az f.Dichtschiessend Sa (FHT) Für eine Ausführung Sa Dichtschiessend. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I480	+ Einbau und Montage Hubtore Einbau und Montage von Hubtoren nach Herstellerrichtlinien. Betrifft Position(en): <input type="text"/> <i>LB-Version: 22</i>	HRM PA
65I5	+ Textil-flexibler Feuerschutzabschluss FlexFire (HÖRMANN) Version: 2025-09 Im Folgenden ist das Liefern von Vorhängen beschrieben. Die Montage ist in eigenen Positionen beschrieben. 1. Produkteigenschaften: <ul style="list-style-type: none"> • CE-nach ÖNORM EN 16034 und ÖNORM EN 13241 für den Einsatz im Innenbereich. 2. Aufzahlungen: Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt. <i>Kommentar:</i> <i>Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.</i> <i>Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).</i> <i>LB-Version: 22</i>	
65I500	+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:	
65I500Q	+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65I5 Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art. Kriterien der Gleichwertigkeit: <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit: <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <i>Kommentar:</i> <i>Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)</i> <i>LB-Version: 22</i>	ZZZ
65I501	+ Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss FlexFire (FSV) E30-C, E60-C, E90-C, E120-C, EW20-C CE-Kennzeichnung nach EN 13241 und EN 16034 Produkteigenschaften: <ul style="list-style-type: none"> • Wickelwelle mit V4A-Drahtseil verstärktem 0,54 mm dünnem, hellgrauem Glasfilament-Gewebe, Gewicht ca. 690 g/m² 	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Temperaturbeständig bis 1100 Grad
- Abschlussleiste als Schließgewicht

Rohrmotoreinheit:

- Nennmoment 80 / 120 Nm
- Anschlussspannung 230 V AC / 50 Hz
- Anschlussleistung 310 W
- Nennstromaufnahme: 1,4 A
- Schutzart IP 44
- Emmissionsschalldruckpegel: max. 70 dB

Steuerung:

- Feststellanlagensteuerung zum Offenhalten von Feuerschutzvorhängen
- Schutzart IP 54, integriertes akustische Signal
- übersichtliche Bedien- und Anzeigefolie mit integrierten Auslösetaster
- Anschlüsse für bis zu 20 Brandmelder
- potentialfreie Kontakte für Anschluss an eine externe Brandmeldezentrale
- integrierte Hupe
- Anschlussmöglichkeit Zusatztaster (Taster unter Glas oder Taster „Auf/ Zu“)

Vorgerichtet für Montage an Innenwand:

- feuerbeständige Wände aus Mauerwerk, mind. Festigkeitsklasse 12, Dicke ≥ 175 mm
- feuerbeständige Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke ≥ 140 mm
- feuerbeständige Leichtbauwand(Untergrund nach statischer Erfordernis) nach EN 1363-1, Dicke ≥ 135 mm
- feuerbeständige ummantelte Stahlbauteile, mindestens der Feuerwiderstandsklasse REI30 - REI120

65I501A + Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss E30-C

HRM **Stk**

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec E 30 Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I501B + Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss E60-C

HRM **Stk**

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec E 60 Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I501C + Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss E90-C

HRM **Stk**

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec E 90 Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I501D + Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss E120-C

HRM **Stk**

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec E 120 Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65I501E + Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss EW20-C

HRM **Stk**

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EW 20 Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65I502 + Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss FlexFire (FSV) EW30-C, EW60-C

CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Produkteigenschaften:

- Wickelwelle mit V4A-Drahtseil verstärktem 1,5 mm dünnem, anthrazitfarbenes Glasfilament-Gewebe, beidseitig feuerhemmende Silikonbeschichtung, Gewicht ca. 1790 g/m²
- Temperaturbeständig bis 1100 Grad
- Abschlussleiste als Schließgewicht

Rohrmotoreinheit:

- Nennmoment 80 / 120 Nm
- Anschlussspannung 230 V AC / 50 Hz
- Anschlussleistung 310 W
- Nennstromaufnahme: 1,4 A
- Schutzart IP 44
- Emissionsschalldruckpegel: max. 70 dB

Steuerung:

- Feststellanlagensteuerung zum Offenhalten von Feuerschutzvorhängen
- Schutzart IP 54, integriertes akustische Signal
- übersichtliche Bedien- und Anzeigefolie mit integrierten Auslösetaster
- Anschlüsse für bis zu 20 Brandmelder (nur FSA-FLEXControl)
- potentialfreie Kontakte für Anschluss an eine externe Brandmeldezentrale
- integrierte Hupe
- Anschlussmöglichkeit Zusatzaster (Taster unter Glas oder Taster „Auf/ Zu“)

Vorgerichtet für Montage an Innenwand:

- feuerbeständige Wände aus Mauerwerk, mind. Festigkeitsklasse 12, Dicke \geq 175 mm
- feuerbeständige Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke \geq 140 mm
- feuerbeständige Leichtbauwand(Untergrund nach statischer Erfordernis) nach EN 1363-1, Dicke \geq 135 mm
- feuerbeständige ummantelte Stahlbauteile, mindestens der Feuerwiderstandsklasse REI30 - REI120

65I502A + Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss EW30-C

HRM **Stk**

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EW 30 Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geändert

65I502B + Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss EW60-C

HRM **Stk**

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EW 60 Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geändert

65I503 + Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss FlexFire (FSV) EW90-C, EI2 30-C

CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Produkteigenschaften:

- Wickelwelle mit V4A-Drahtseil verstärktem 11 mm dünnem, schwarzem Glasfilament-Gewebe,

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<ul style="list-style-type: none"> innenliegendes IsoTherm-Flies mit beidseitiger Intum EI-Beschichtung, Gewicht ca. 5500 g/m² Temperaturbeständig bis 1100 Grad innenliegendes massive Abschlussleiste als Schließgewicht <p>Rohrmotoreinheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> Nennmoment 80 / 120 Nm Anschlussspannung 230 V AC / 50 Hz Anschlussleistung 310 W Nennstromaufnahme: 1,4 A Schutzart IP 44 Emmissionsschalldruckpegel: max. 70 dB Steuerung: <p>FSA-FLEXControl mit DiBt-Zulassung oder FSA-FLEXeco</p> <ul style="list-style-type: none"> Feststellanlagensteuerung zum Offenhalten von Feuerschutzvorhängen Schutzart IP 54, integriertes akustische Signal übersichtliche Bedien- und Anzeigefolie mit integrierten Auslösetaster Anschlüsse für bis zu 20 Brandmelder (nur FSA-FLEXControl) potentialfreie Kontakte für Anschluss an eine externe Brandmeldezentrale integrierte Hupe Anschlussmöglichkeit Zusatzaster (Taster unter Glas oder Taster „Auf/ Zu“ Vorgerichtet für Montage an Innenwand) <ul style="list-style-type: none"> feuerbeständige Wände aus Mauerwerk, mind. Festigkeitsklasse 12, Dicke >= 175 mm feuerbeständige Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke >= 140 mm feuerbeständige Leichtbauwand(Untergrund nach statischer Erfordernis) nach EN 1363-1, Dicke >= 135 mm feuerbeständige ummantelte Stahlbauteile, mindestens der Feuerwiderstandsklasse REI30 - REI120 	
65I503A	<p>+ Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss EW90-C</p> <p>Abmessungen:</p> <p>Breite (mm): <input type="text"/></p> <p>Höhe (mm): <input type="text"/></p> <p>z.B. Tortec EW 90 Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss oder Gleichwertiges.</p> <p>Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p> <p>LB-Version: 22 Geändert</p>	HRM Stk
65I503B	<p>+ Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss EI2 30-C</p> <p>Abmessungen:</p> <p>Breite (mm): <input type="text"/></p> <p>Höhe (mm): <input type="text"/></p> <p>z.B. Tortec EI2 30 Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss oder Gleichwertiges.</p> <p>Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p> <p>LB-Version: 22 Geändert</p>	HRM Stk
65I511	<p>+ Feststellanlage (FSA) für Textil-flexibler (Textil-flex.) Feuerschutz-Abschluss (Feuersch.-Abschl.) FlexFire, ausgerichtet für Öffnungsbreite maximal 4000 mm bei Sturzhöhe bis 1000 mm bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> 2 optische Rauchschalter H-RM 4070 mit Montagesockel 1 FSA Steuereinheit mit Bedienfolie und integrierten Statusanzeigen 	
65I511A	<p>+ Feststellanlage für Textil-flex.Feuersch.-Abschl.</p> <p>z.B. Feststellanlage z.B. FSA-FLEXeco Basic von Tortec oder Gleichwertiges.</p> <p>Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p> <p>LB-Version: 22 Geändert</p>	HRM Stk
65I511B	<p>+ Az f.Rauchschalter (BMA) f.Textil-flex.Feuersch.-Abschl.</p> <p>Aufzahlung (Az) für jeden weiteren Rauchschalter mit Montagesockel bei Öffnungsbreite größer 4.600 mm und/oder Sturz größer 1.000 mm (erforderliche Anzahl und Anordnung von Rauchschaltern beachten).</p> <p>optischer Rauchschalter von Tortec (H-RM 4070)</p> <p>LB-Version: 22 Geändert</p>	HRM Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
65I511C	+ Az f.therm.Rauchm.(BMA) f.Textil-flex.Feuersch.-Abschl. Aufzahlung (Az) für jeden thermischen (therm.) Rauchmelder (Rauchm.) mit Montagesockel thermischer Rauchschalter von Tortec (H-TM 4070) <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	HRM Stk
65I511D	+ Az f.Handauslöseta.(BMA) f.Textil-flex.Feuersch.-Abschl. Aufzahlung (Az) für einen Handauslösetaster (Handauslöseta.). <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	HRM Stk
65I511E	+ Az f.Notstromversorg.(BMA) f.Textil-flex.Feuersch.-Abschl. Aufzahlung (Az) für eine Notstromversorgung (Notstromversorg.) USV GLCD 2-1200 für FlexFire E 30 / 60 / 90 / 120, EW 20 / 30 / 60 für Offenhaltung und höchstens 2 Notöffnungen. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	HRM Stk
65I511F	+ Az f.Bedienstelle H-BS CAN-BUS Aufzahlung (Az) für eine Bedienstelle H-BS CAN-BUS <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	HRM Stk
65I511G	+ Az f.Notstromvers.(BMA) f.Textil-flex Feuersch.Abschl. Aufzahlung (Az) für eine Notstromversorgung (Notstromversorg.) USV GLCD 2-2200 für FlexFire EW 90 / EI2 30 für Offenhaltung und höchstens 2. Notöffnungen. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	HRM Stk
65I512	+ Aufzahlungen (Az) auf Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss FlexFire (FSV) / Führungsschiene und Wellengehäuse (Führungssch.+Wellengeh.).	
65I512A	+ Az f.Führungssch.+Wellengeh.OF (FSV) verzinkt Für eine Oberfläche verzinkt glatt. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I512B	+ Az f.Führungssch.+Wellengeh.OF (FSV) pul-gr-besch. Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pul-gr-besch.) ähnlich (ähnl.) RAL 9002. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I512C	+ Az f.Führungssch.+Wellengeh.OF (FSV) pul-gr-besch.RAL Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pul-gr-besch.) RAL. Farbe: <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I512D	+ Az f.Führungssch.+Wellengeh.OF (FSV) pul-gr-besch.NCS Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pul-gr-besch.) NCS. Farbe: <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I512E	+ Az f.Führungssch.+Wellengeh.OF (FSV) pul-gr-besch.Vorzugsf. Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pul-gr-besch.) in einer der 8 Vorzugsfarben (Vorzugsf.) RAL 3000, RAL 7016, RAL 7035, RAL 9005, RAL 9006, RAL 9007, RAL 9010, RAL 9016 Farbe: <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I513	+ Aufzahlungen (Az) auf Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss FlexFire (FSV) / nur Führungsschiene.	
65I513A	+ Az f.Führungsschiene OF (FSV) verzinkt Für eine Oberfläche verzinkt glatt. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
65I513B	+ Az f.Führungsschiene OF (FSV) pul-gr-besch. Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pul-gr-besch.) ähnlich (ähnl.) RAL 9002. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I513C	+ Az f.Führungsschiene OF (FSV) pul-gr-besch.RAL Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pul-gr-besch.) RAL. Farbe: <input type="text"/> <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I513D	+ Az f.Führungsschiene OF (FSV) pul-gr-besch.NCS Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pul-gr-besch.) NCS. Farbe: <input type="text"/> <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I513E	+ Az f.Führungsschiene OF (FSV) pul-gr-besch.Vorzugsf.RAL Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pul-gr-besch.) in einer der 8 Vorzugsfarben (Vorzugsf.) RAL 3000, RAL 7016, RAL 7035, RAL 9005, RAL 9006, RAL 9007, RAL 9010, RAL 9016 Farbe: <input type="text"/> <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I514	+ Aufzahlungen (Az) auf Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss FlexFire (FSV).	
65I514B	+ Az f.optische u.akustische Warnanlage Für eine optische und akustische Warnanlage. <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65I580	+ Einbau und Montage von Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss FlexFire.	
65I580A	+ Einbau uund Montage von Textil-flex.Feuerschutz-Abschl. Einbau und Montage von Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss (Textil-flex.Feuerschutz-Abschl.) FlexFire nach Herstellerrichtlinien. Betrifft Position(en): <input type="text"/> <i>LB-Version: 22</i>	HRM Stk
65NA	+ Service- und Wartungsprogramm (ASSA ABLOY) Version 2017-11 Leistungsinhalt: Wartung der Anlage, Mindestleistungsumfang wie folgt: <ul style="list-style-type: none"> • Prüfung aller bewegten Teile gemäß Herstellerangaben • Schmieren der bewegten Teile gemäß Herstellerangaben • Erstellung eines Arbeits- und Inspektionsberichts • Erstellen eines digitalen Arbeitsnachweises als PDF Datei-Format per e-mail Prüfleistung: <ul style="list-style-type: none"> • Prüfung der Anlage ach AM-VO in gültiger Fassung • zusätzlich EN16005 bei automatischen Türsystemen • kennzeichnen der Anlage mit Prüfbericht mit Status Störungsmeldung: <ul style="list-style-type: none"> • Erreichbarkeit für Störungsmeldung 365 Tage 24 Stunden • Reiner Anrufbeantworter ist als Störungsannahme nicht zugelassen! Reparaturservice: Der Bieter muss an den ausgeführten Anlagen Reparaturen und Instandsetzungen nach Vorgaben/Angaben des Herstellers ausführen können und gegebenenfalls entsprechend dem Produkt zertifiziert sein Ersatzteilservice: Der Bieter hält alle Ersatzteile oder gleichwertige Tauschteile für die angebotenen Leistungspositionen auf die Dauer von mindestens 10 Jahren vorrätig.	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

1 PA = 1 Jahr Vertragsdauer

Vertragsbindung: mindestens Gewährleistungsdauer

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

65NA00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65NA00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65NA

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65NA01 + Regelmäßige Inspektion und Sicherheitsprüfung TuV

ASS PA

Leistungsinhalt bei Toren und Verladetechnik (TuV):

- Service durch geschulten Service-Techniker
- Reinigung der Anlage (Grobreinigung), schmieren und Kontrolle der Tür-, Tor- oder Verladeanlage
- Ungeplante Service-Dienstleistungen inner- und außerhalb der Normalarbeitszeit (Arbeits- und Fahrtkosten) ohne Ersatzteile werden zu reduzierten Preisen in Rechnung gestellt.
- Preisreduktion bei Ersatzteilen in der Höhe von 10% bei 1 Wartungsbesuch pro Jahr
- Preisreduktion bei Ersatzteilen in der Höhe von 15% bei 2 Wartungsbesuchen pro Jahr
- Im Falle von Reparaturen gelten Sonderverrechnungssätze für Vertragskunden sowie Sonderpreise bei den Anfahrtspauschalen.

Anzahl der Wartungsbesuche pro Jahr:

--

Position zu Leistungspositionen:

--

z.B. Pro-Active/Annual Bronze von ASSA ABLOY Entrance Systems oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65NA02 + Regelm. Inspek. u. Sicherheitsprüf. inkl. Störungsbehg.TuV

ASS PA

Leistungsinhalt bei Toren und Verladetechnik (TuV):

- Service durch geschulten Service-Techniker
- Reinigung der Anlage (Grobreinigung), schmieren und Kontrolle der Tür-, Tor- oder Verladeanlage
- geplante und abgestimmte Wartungsbesuche
- Ungeplante Service-Dienstleistungen innerhalb der Normalarbeitszeit (Arbeits- und Fahrtkosten) ohne Ersatzteile enthalten
- Ungeplante Service-Dienstleistungen außerhalb der Normalarbeitszeit (Arbeits- und Fahrtkosten) ohne Ersatzteile werden zu reduzierten Preisen in Rechnung gestellt.
- Preisreduktion bei Ersatzteilen in der Höhe von 10% bei 1 Wartungsbesuch pro Jahr
- Preisreduktion bei Ersatzteilen in der Höhe von 15% bei 2 Wartungsbesuchen pro Jahr
- Im Falle von Reparaturen gelten Sonderverrechnungssätze für Vertragskunden sowie Sonderpreise bei den Anfahrtspauschalen.

Anzahl der Wartungsbesuche pro Jahr:

--

Position zu Leistungspositionen:

--

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	z.B. Pro-Active/Annual Silver von ASSA ABLOY Entrance Systems oder Gleichwertiges Angebotenes Erzeugnis: (.....)	

65NA03 + Regelm. Inspek. u. Sicherheitsprüfg.inkl.Störung u.Teile TuV ASS **PA**

Leistungsinhalt bei Toren und Verladetechnik (TuV):

- Service durch geschulten Service-Techniker
- Reinigung der Anlage (Grobreinigung), schmieren und Kontrolle der Tür-, Tor- oder Verladeanlage
- geplante und abgestimmte Wartungsbesuche
- Ungeplante Service-Dienstleistungen innerhalb der Normalarbeitszeit (Arbeits- und Fahrtkosten) ohne Ersatzteile enthalten
- Ungeplante Service-Dienstleistungen außerhalb der Normalarbeitszeit (Arbeits- und Fahrtkosten) ohne Ersatzteile werden zu reduzierten Preisen in Rechnung gestellt.
- Preisreduktion bei Ersatzteilen in der Höhe von 10% bei 1 Wartungsbesuch pro Jahr
- Preisreduktion bei Ersatzteilen in der Höhe von 15% bei 2 Wartungsbesuchen pro Jahr
- kostenloser Austausch von Ersatz- und Verschleißteilen bei Störungs- und Wartungseinsätzen
- Im Falle von Reparaturen gelten Sonderverrechnungssätze für Vertragskunden sowie Sonderpreise bei den Anfahrtspauschalen.

Anzahl der Wartungsbesuche pro Jahr:

Position zu Leistungspositionen:

z.B. Pro-Active/Annual Gold von ASSA ABLOY Entrance Systems oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65NA04 + Onlinezugang Servicetransparenz Tore u.Verladetechnik ASS **PA**

Onlinezugang Servicetransparenz

Kostenkontrolle, Ablagesystem, Performance-Downloads und Entscheidungshilfen für zukünftige Investitionen.

Zugang zu einem 24h-Online Portal, welches von der Servicefirma rund um die Uhr mit Echtzeitdaten zur Verfügung gestellt wird.

In diesem Online Portal erhält der Auftraggeber sämtliche Informationen über:

- Offene Aufträge sind in Echtzeit zur Verfolgung von aktuellen Störmeldungen und letzten Einsätzen transparent zu zeigen.
- Lieferzeiten, Zeitpunkt der Störungsbehebung und geplante Störungen sind zu zeigen
- Inspektionsberichte nach Störeinsätzen sind anwählbar bis zum Detail der Störungsbehebung durch den Servicetechniker
- Wartungsprotokolle aller Anlagen sind online verfügbar zu machen
- Zustandsanzeige aller Produkte über Status Mangelfreiheit (Smiley-System) ist verfügbar zu machen
- Offene Angebote zu Reparaturen und Reparaturempfehlungen inkl. Bestellfunktion sind über das Portal zur Verfügung zu stellen
- Rechnungsaufschlüsselungen je Standort und je Anlage ist zur Verfügung zu stellen
- Statistiken und Downloads in Microsoft Excel über Reaktionszeiten, Umsätze, Anlagenzustände und Anlagenvergangenheit – sämtliche Übersichten sind je Standort anwähl- und downloadbar
- Kommunikation aus dem Portal heraus mit der Servicehotline verfügbar

Dem Auftraggeber werden Admin-Rechte zugewiesen für:

- Anlegen neuer User des Onlineportals
- Zugriffsrechte diverser User
- Mehrere Standorte verwalten

Zugang zum Online-Portal ausschließlich über LogIn mittels Internetbrowser und ist somit Standort und **Plattformunabhängig** auszuführen.

Im Onlineportal sind die Gewerke Automatiktüren, Schnellauftore, Verladetechnik sowie Torsysteme der gegenständlichen Ausschreibung (ohne Brandschotte) abzubilden und gegebenenfalls alle im Gebäude bereits vorhandenen -im Falle eines mit dem Bieter abgeschlossene Wartungsvertrags - einzubinden.

1 Pauschale (1 PA) entspricht 1 Jahrespauschale für dieses Service pro Anlage.

Einrichtungsgebühr (einmalig): EUR

Suchtext: e-maintenance

65P1 + Drehtor Stahl o.Brandschutz (PENEDER)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Version: 2021-08

Stahl Tore:

Stahl Tore werden vom Auftragnehmer nach Erfordernis ausreichend dimensioniert und mit der erforderlichen Anzahl und Größe mit Bändern oder sonstigen beweglichen Befestigungsteilen versehen.

Übergabe elektrisch betriebener Tore:

Die Toranlagen werden leicht gang- und schließbar gemacht und mit Prüfbuch und Prüfprotokoll übergeben. Dem Auftraggeber wird eine Betriebsanleitung ausgehändigt.

Abnahme pflicht:

Elektrisch betriebenen Anlagen sowie vertikal bewegte Anlagen mit einer Torblattfläche > 10 m² müssen gemäß AM-VO auf Antrag des Auftraggebers und auf dessen Kosten abgenommen werden. (TÜV, Ziviltechniker, Prüfstelle, etc.)

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum angeführten Grundprodukt PENEDERforce werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt. Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig (z.B. bei einer Änderung der Türe durch Aufzahlung Schlosses auf Panikschloss entfällt das Basisschloss der Grundposition) sind diese im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlege teile in den Türkörper wie z.B. Leerverrohrungen für elektromechanisches Schloss, Reed-Kontakte etc.

65P100 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65P100Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65P1

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65P101 + Allgemeine Konstruktionsbeschreibung
Torblatt mit Falz mit planebener Oberfläche aus miteinander verbundenen, verzinkten Stahlblechelementen 300 bis 1.500 mm, Stahlstärke 0,75 mm. Stahlblechelemente vollflächig verklebt mit Isolierung, Torblatt und falls vorhanden - Türblatt der integrierten Fluchttüre - flächenbündig, mit Dichtungsprofilen, Torblattdicke 92 mm. Einbauteile und Einlege teile entsprechend Grundaufführung sowie Angepasst an die jeweiligen Aufzahlungsvarianten. Torblatt sendzimirverzinkt oder pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben (Glanzgrad 30+/-10). Bei Ausführung Rauchschutz S200 wird das Tür- und Torblatt umlaufend abgedichtet und u.a. mit absenkbarer Bodendichtung im Türbereich ausgestattet. Selbstschließend durch

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>hydraulischen Aufbautürschließer z.B. GEZE, je nach Torblattgröße in Tandemausführung.</p> <p>Zarge als Verstärkte Block- oder Eckzarge aus 2 mm verzinktem Stahlblech, Profilbreite bis 150 mm, mit oder ohne Bodeneinstand, mit oder ohne Anschlag, für Dübelmontage auf Beton oder Montage auf Stahlkonstruktion gerichtet. Falzmaß 75 x 30 mm, mit Dichtnut und Dichtungsprofilen aus Silikon.</p> <p>Beschlag bestehend aus Einfallenschloss mit Wechsel für Profilzylinder (PZ) gerichtet, Nuss (9 mm) z.B. ECO. Drückergarnitur: Rosetten, Kunststoff mit Stahlkern, Farbe schwarz, "Waggonform", z.B. ECO. Drückerhöhe 1050 mm. Mit zweidimensional einstellbaren Spezial-Edelstahl-Objektbändern, z.B. SIMONS bzw. PENEDER, verzinkt und pulverbeschichtet. Die Anzahl der Bänder richtet sich nach dem Torblattgewicht und variiert zwischen 2 und 5 Bändern. Eine ordnungsgemäße und langlebige Funktion durch ausreichende Anzahl an Bänder ist vorzusehen.</p> <p>Feuerschutz entsprechend ÖNORM EN 13501-2: E0</p> <p>Bei Auswahl Brandschutz, Rauchschutz, Einbruchhemmung sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.</p>	
65P101A +	<p>Stahl-Drehtor o.Brandschutz (E0) 1-flügelig m.Zarge</p> <p>1 flügelige isolierte Drehflügeltor ohne Brandschutz, mit Zarge</p> <p>Stocklichte (BxH): <input type="text"/> mm</p> <p>z.B. PENEDERforce-00, oder Gleichwertiges</p> <p>Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	PND Stk
65P101B +	<p>Stahl-Drehtor o.Brandschutz (E0) 2-flügelig m.Zarge</p> <p>2 flügelige isoliertes Drehflügeltor ohne Feuerschutz, mit Zarge</p> <p>Stocklichte (BxH): <input type="text"/> mm</p> <p>z.B. PENEDERforce-00, oder Gleichwertiges</p> <p>Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	PND Stk
65P107 +	Aufzahlung (Az) auf E0 Drehtor für	
65P107A +	<p>Az f.Ausführung in verzinkt anstelle RAL (65P1)</p> <p>Ausführung des Tores vollflächig verzinkt anstelle RAL.</p> <p>Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P107B +	<p>Az f.Ausführung in NCS anstelle RAL (65P1)</p> <p>Ausführung des Tores NCS anstelle RAL.</p> <p>Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P107C +	<p>Az f. im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre (65P1)</p> <p>im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre</p> <p>Um bei geschlossenem Drehtor eine Fluchtmöglichkeit zu haben wird eine Drehtür in gleicher Schutzkategorie des Tores in das Torblatt integriert. Die Fluchttüre wird im Standard mit einem Panikbeschlag nach EN179 ausgestattet. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist innen mit einem Drücker und außen mit einem feststehenden Knopf ausgestattet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer über die Anti-Panikfunktion geöffnet werden - von</p>	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>außen nur mit einem Schlüssel. Eine Änderung des Drückerbeslags auf C-Form oder U-Form ist einzurechnen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	
65P107D +	<p>Az f.Ausführung der Drückergarnitur Aluminium (65P1)</p> <p>Ausführung der Drückergarnitur aus Aluminium anstelle Kunststoffs. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P107E +	<p>Az f.Ausführung der Drückergarnitur Edelstahl (65P1)</p> <p>Ausführung der Drückergarnitur aus Edelstahl anstelle Kunststoffs. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P107F +	<p>Az f.Ausführung Drückergarnitur Eins.a.Muscheldrucker (65P1)</p> <p>Ausführung Drückergarnitur Einseitig als Muscheldrucker, Edelstahl Flachdrucker-Lochteil drehbar fest auf Einlassmuschel, für türblattbündige Montage bei Schiebetüren, Schlupftüren und Brandschutztüren, Nuss 9 mm, Führung 16 mm, Drucker 4 mm überstehend. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P107G +	<p>Az f.Ausführung Drückergarnitur Beids.a.Muscheldrucker(65P1)</p> <p>Ausführung Drückergarnitur Beidseitig als Muscheldrucker, Edelstahl Flachdrucker-Lochteil drehbar fest auf Einlassmuschel, für türblattbündige Montage bei Schiebetüren, Schlupftüren und Brandschutztüren, Nuss 9 mm, Führung 16 mm, Drucker 4 mm überstehend. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P107H +	<p>Az f.Ausführung mit externem Haltemagnet (65P1)</p> <p>Ausführung mit externem Haltemagnet Haltesystem zur Wandmontage ohne Konsole zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage etc) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß TRVB 148B oder TRVB 123S in Österreich. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P107I +	<p>Az f.Lüftungsgitter im Türblatt/Torblatt (65P1)</p> <p>Lüftungsgitter im Türblatt / Torblatt Ausführung in geschweißtem Rahmen; Farbe schwarz oder weiß. Rahmen-Beschichtung gleich der Türblattbeschichtung. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Abmessung BxH: max. 1.000 x 800 mm</p> <p>benötigte Größe: <input type="text"/></p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P107J +	<p>Az f.Gehtür-Verriegelung m.differenten Funktionen (65P1)</p>	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Einbau eines Gehür-/Schlupftür-Schlusses mit differenten Verriegelungsfunktion in den Gehflügel anstelle des Standard-Schlusses. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen etc. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. z.B. ABLOY EL, BKS Security, oder gleichwertig</p> <p>Panikfunktion: Panik B / Panik E Gewählte Panikfunktion: <input type="text"/></p> <p>Betätigung: mechanisch / motorisch Gewählte Betätigung: <input type="text"/></p> <p>Funktion: einfach / mehrfach Gewählte Funktion: <input type="text"/></p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	
65P107K +	<p>Az f.Reed Kontakt im Türflügel (65P1)</p> <p>Reed Kontakt im Türflügel Einbau eines Überwachungskontaktes im Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt. Manipulationssicher verbaut. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P107L +	<p>Az f.E-Öffner (65P1)</p> <p>Einbau eines für den erforderlichen Zweck zugelassenen E-Öffners, Dauerstromfest über gesamten Spannungsbereich, Vorlastmodus einstellbar, integrierte Supressordiode, z.B. effeff143 oder gleichwertig. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P107M +	<p>Az f.E-Öffner als Ruhestromöffner (65P1)</p> <p>E-Öffner als Ruhestromöffner (Fluchtwegtüröffner) Einbau eines speziell für die Anwendung zur Verriegelung von Türen in Rettungswegen konzipierten Ruhestrom-Türöffner mit seinen geringen Einbaumaßen, Dauerstromfest über gesamten Spannungsbereich, Vorlastmodus einstellbar, integrierte Supressordiode, inklusive Fallenschloss am Türblatt. Montage manipulationsgeschützt im Sturzbereich, z.B. effeff118 oder gleichwertig. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P107N +	<p>Az f.Verglasung im Türblatt (65P1)</p> <p>Verglasung im Türblatt Werksfertiger Einbau einer Türblattverglasung aus entsprechendem Glas (VSG/ESG, Innen oder Außeneinsatz). Die erforderlichen Friesbreiten zur Einbringung der Einlegeteile und Erhaltung der entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration variieren je nach Anwendung und werden im Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Einbauort: Innenanwendung / Außenanwendung Gewählter Einbauort: <input type="text"/></p> <p>Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig</p>	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Gewählte Ausführung:

Größe max. 1,6 m², max. DM 450 mm

gewünschte Größe B x H in mm:

Betrifft Position(en):

65P107O + Az f.Basispaket Rauchmeldezentrale (65P1) PND **Stk**

Basispaket bestehend auch Rauchmeldezentrale RZ-24
inklusive Auslöseeinrichtung mit Netzteil, 2 Stück
optische Rauchmelder inklusive Sockel sowie
Montagewinkel und Handtaster "Tür zu" Aufputz Wippe rot.

Betrifft Position(en):

65P107P + Az f.zusätzliche Rauchmelder (65P1) PND **Stk**

zusätzliche, optische Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire
Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft
nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637.

Betrifft Position(en):

65P2 + Drehtor Stahl brandhemmend (EI30-C) (PENEDER)

Version: 2021-08

Stahltore:

Stahltore werden vom Auftragnehmer nach Erfordernis ausreichend dimensioniert und mit der erforderlichen Anzahl und Größe mit Bändern oder sonstigen beweglichen Befestigungsteilen versehen.

Übergabe elektrisch betriebener Tore:

Die Toranlagen werden leicht gang- und schließbar gemacht und mit Prüfbuch und Prüfprotokoll übergeben.
Dem Auftraggeber wird eine Betriebsanleitung ausgehändigt.

Abnahmepflicht:

Elektrisch betriebenen Anlagen sowie vertikal bewegte Anlagen mit einer Torblattfläche > 10 m² müssen gemäß AM-VO auf Antrag des Auftraggebers und auf dessen Kosten abgenommen werden. (TÜV, Ziviltechniker, Prüfstelle, etc.)

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum angeführten Grundprodukt PENEDERforce werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt.
Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig (z.B. bei einer Änderung der Türe durch Aufzahlung Schlosses auf Panikschloss entfällt das Basisschloss der Grundposition) sind diese im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Türkörper wie z.B. Leerverrohrungen für elektromechanisches Schloss, Reed-Kontakte etc.

65P200 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65P200Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65P2 ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

- 65P201 + Allgemeine Konstruktionsbeschreibung**
Torblatt mit Falz mit planebener Oberfläche aus miteinander verbundenen, verzinkten Stahlblechelementen 300-1.500 mm, Stahlstärke 0,75 mm. Stahlblechelemente vollflächig verklebt mit Isolierung, Torblatt und falls vorhanden - Türblatt der integrierten Fluchttüre - flächenbündig, mit Dichtungsprofilen, Torblattstärke 92 mm. Einbauteile und Einlegeteile entsprechend Grundaufbau sowie angepasst an die jeweiligen Aufbauelemente. Türblatt sendzimirverzinkt oder pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben (Glanzgrad 30+/-10). Bei Ausführung Rauchschutz S200 wird das Tür- und Torblatt umlaufend abgedichtet und u.a. mit absenkbarer Bodendichtung im Türbereich ausgestattet. Selbstschließend durch hydraulischen Aufbautürschließer z.B. GEZE, je nach Torblattgröße in Tandemaufbau. Zarge als Verstärkte Block- oder Eckzarge aus 2 mm verzinktem Stahlblech, Profilbreite bis 150 mm, mit oder ohne Bodeneinstand, mit oder ohne Anschlag, für Dübelmontage auf Beton oder Montage auf Stahlkonstruktion gerichtet. Falzmaß 75 x 30 mm, mit Dichtnut und Dichtungsprofilen aus Silikon. Beschlag bestehend aus Einfallenschloss mit Wechsel für Profilzylinder (PZ) gerichtet, Nuss (9 mm) z.B. ECO. Drückergarnitur: Rosetten, Kunststoff mit Stahlkern, Farbe schwarz, "Waggonform", z.B. ECO. Drückerrhöhe 1050 mm. Mit zweidimensional einstellbaren Spezial-Edelstahl-Objektbändern, z.B. SIMONS bzw. PENEDER, verzinkt und pulverbeschichtet. Die Anzahl der Bänder richtet sich nach dem Torblattgewicht und variiert zwischen 2 und 5 Bändern. Eine ordnungsgemäße und langlebige Funktion durch ausreichende Anzahl an Bändern ist vorzusehen. Feuerschutz entsprechend ÖNORM EN 13501-2: EI230-C
- Bei Auswahl Brandschutz, Rauchschutz, Einbruchhemmung sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.

- 65P201A + Brandschutz-Stahl-Drehtor EI²30-C 1-flügelig m.Zarge** PND **Stk**
1 flügeliges isoliertes Drehflügeltor brandhemmend, mit Zarge
Stocklichte (BxH): mm
z.B. PENEDERforce-30, oder Gleichwertiges
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

- 65P201B + Brandschutz-Stahl-Drehtor EI²30-C 2-flügelig m.Zarge** PND **Stk**
2 flügeliges isoliertes Drehflügeltor brandhemmend, mit Zarge
Stocklichte (BxH): mm
z.B. PENEDERforce-30, oder Gleichwertiges
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

- 65P207 + Aufzählung (Az) auf EI²30 Drehtor für**

- 65P207A + Az f.Ausführung in verzinkt anstelle RAL (65P2)** PND **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Ausführung des Tores vollflächig verzinkt anstelle RAL. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	
65P207B +	Az f.Ausführung in NCS anstelle RAL (65P2) Ausführung des Tores NCS anstelle RAL. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P207C +	Az f. im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre (65P2) im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre Um bei geschlossenem Drehtor eine Fluchtmöglichkeit zu haben wird eine Drehtür in gleicher Schutzkategorie des Tores in das Torblatt integriert. Die Fluchttüre wird im Standard mit einem Panikbeschlag nach EN179 ausgestattet. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist innen mit einem Drücker und außen mit einem feststehenden Knopf ausgestattet. Die abgespernte Tür kann von innen immer über die Anti-Panikfunktion geöffnet werden - von außen nur mit einem Schlüssel. Eine Änderung des Drückerbeschlags auf C-Form oder U-Form ist einzurechnen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P207D +	Az f.Ausführung d.Drückergarnitur Aluminium (65P2) Ausführung der Drückergarnitur aus Aluminium anstelle Kunststoffs. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P207E +	Az f.Ausführung der Drückergarnitur Edelstahl (65P2) Ausführung der Drückergarnitur aus Edelstahl anstelle Kunststoffs. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P207F +	Az f.Ausführung Drückergarnitur Eins.a.Muscheldrücker (65P2) Ausführung Drückergarnitur Einseitig als Muscheldrücker, Edelstahl Flachdrücker-Lochteil drehbar fest auf Einlassmuschel, für türblattbündige Montage bei Schiebetüren, Schlupftüren und Brandschutztüren, Nuss 9 mm, Führung 16 mm, Drücker 4 mm überstehend. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P207G +	Az f.Ausführung Drückergarnitur Beids.a.Muscheldrücker(65P2) Ausführung Drückergarnitur Beidseitig als Muscheldrücker, Edelstahl Flachdrücker-Lochteil drehbar fest auf Einlassmuschel, für türblattbündige Montage bei Schiebetüren, Schlupftüren und Brandschutztüren, Nuss 9 mm, Führung 16 mm, Drücker 4 mm überstehend. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P207H +	Az f.Ausführung mit externem Haltemagnet (65P2) Ausführung mit externem Haltemagnet Haltesystem zur Wandmontage ohne Konsole zum Anschluss	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage etc) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß TRVB 148B oder TRVB 123S in Österreich. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	
65P207I +	Az f.Reed Kontakt im Türflügel (65P2) Reed Kontakt im Türflügel Einbau eines Überwachungskontaktes im Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt. Manipulationssicher verbaut. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P207J +	Az f.Lüftungsgitter im Türblatt/Torblatt (65P2) Lüftungsgitter im Türblatt / Torblatt Ausführung aus im brandfall aufquellenden Laminatstreifen in geschweißten Rahmen; Farbe Laminat schwarz oder weiß. Rahmen-Beschichtung gleich der Türblattbeschichtung. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Abmessung BxH: max. 1.000 x 800 mm benötigte Größe: <input type="text"/> Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P207K +	Az f.E-Öffner als Ruhestromöffner (65P2) E-Öffner als Ruhestromöffner (Fluchtwegtüröffner) Einbau eines speziell für die Anwendung zur Verriegelung von Türen in Rettungswegen konzipierten Ruhestrom-Türöffner mit seinen geringen Einbaumaßen, Dauerstromfest über gesamten Spannungsbereich, Vorlastmodus einstellbar, integrierte Supressordiode, inklusive Fallenschloss am Türblatt. Montage manipulationsgeschützt im Sturzbereich, z.B. effeff118 oder gleichwertig. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P207L +	Az f.E-Öffner (65P2) Einbau eines für den erforderlichen Zweck zugelassenen E-Öffners, Dauerstromfest über gesamten Spannungsbereich, Vorlastmodus einstellbar, integrierte Supressordiode, z.B. effeff143 oder gleichwertig. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P207M +	Az f.Gehtür-Verriegelung m.differenten Funktionen (65P2) Einbau eines Gehtür-/Schlupftür-Schlusses mit differenten Verriegelungsfunktion in den Gehflügel anstelle des Standard-Schlusses. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen etc. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. z.B. ABLOY EL, BKS Security, oder gleichwertig Panikfunktion: Panik B / Panik E Gewählte Panikfunktion: <input type="text"/> Betätigung: mechanisch / motorisch Gewählte Betätigung: <input type="text"/>	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Funktion: einfach / mehrfach

Gewählte Funktion:

Betrifft Position(en):

65P207N + Az f.Verglasung im Türblatt (65P2)

PND **Stk**

Verglasung im Türblatt

Werksfertiger Einbau einer Türblattverglasung aus entsprechendem Glas (VSG/ESG, Innen oder Außeneinsatz).

Die erforderlichen Friesbreiten zur Einbringung der Einlegeteile und Erhaltung der entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration variieren je nach Anwendung und werden im Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig

Gewählte Ausführung:

Größe max. 1,6 m², max. DM 450

Gewünschte Größe (B x H in mm):

Betrifft Position(en):

65P207O + Az f.Basispaket Rauchmeldezentrale (65P2)

PND **Stk**

Basispaket bestehend aus Rauchmeldezentrale RZ-24

inklusive Auslöseeinrichtung mit Netzteil, 2 Stück

optische Rauchmelder inklusive Sockel sowie

Montagewinkel und Handtaster "Tür zu" Aufputz Wippe rot.

Betrifft Position(en):

65P207P + Az f.zusätzliche Rauchmelder (65P2)

PND **Stk**

zusätzliche, optische Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire

Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft

nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637.

Betrifft Position(en):

65P3 + Drehtor Stahl brandbeständig (EI²90-C) (PENEDER)

Version: 2021-08

Stahltore:

Stahltore werden vom Auftragnehmer nach Erfordernis ausreichend dimensioniert und mit der erforderlichen Anzahl und Größe mit Bändern oder sonstigen beweglichen Befestigungsteilen versehen.

Übergabe elektrisch betriebener Tore:

Die Toranlagen werden leicht gang- und schließbar gemacht und mit Prüfbuch und Prüfprotokoll übergeben. Dem Auftraggeber wird eine Betriebsanleitung ausgehändigt.

Abnahmepflicht:

Elektrisch betriebenen Anlagen sowie vertikal bewegte Anlagen mit einer Torblattfläche > 10 m² müssen gemäß AM-VO auf Antrag des Auftraggebers und auf dessen Kosten abgenommen werden. (TÜV, Ziviltechniker, Prüfstelle, etc.)

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum angeführten Grundprodukt PENEDERforce werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt. Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig (z.B. bei einer Änderung der Türe durch Aufzahlung Schlosses

LGPoSNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

auf Panikschloss entfällt das Basisschlosses der Grundposition) sind diese im Preis der Aufzählungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Türkörper wie z.B. Leerverrohrungen für elektromechanisches Schloss, Reed-Kontakte etc.

65P300 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65P300Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65P3

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65P301 + Allgemeine Konstruktionsbeschreibung
Torblatt mit Falz mit planebener Oberfläche aus miteinander verbundenen, verzinkten Stahlblechelementen 300-1.200 mm, Stahlstärke 0,75 mm. Stahlblechelemente vollflächig verklebt mit Isolierung, Torblatt und falls vorhanden - Türblatt der integrierten Fluchttüre - flächenbündig, mit Dichtungsprofilen, Torblattstärke 92 mm. Einbauteile und Einlegeteile entsprechend Grundaufbau sowie angepasst an die jeweiligen Aufzählungsvarianten. Türblatt sendzimirverzinkt oder pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben (Glanzgrad 30+/-10). Bei Ausführung Rauchschutz S200 wird das Tür- und Torblatt umlaufend abgedichtet und u.a. mit absenkbarer Bodendichtung im Türbereich ausgestattet. Selbstschließend durch hydraulischen Aufbau-Türschließer z.B. GEZE, je nach Torblattgröße in Tandemausführung. Zarge als Verstärkte Block- oder Eckzarge aus 2 mm verzinktem Stahlblech, Profilbreite bis 150 mm, mit oder ohne Bodeneinstand, mit oder ohne Anschlag, für Dübelmontage auf Beton oder Montage auf Stahlkonstruktion gerichtet. Falzmaß 75 x 30 mm, mit Dichtnut und Dichtungsprofilen aus Silikon. Beschlag bestehend aus Einfallenschloss mit Wechsel für Profilzylinder (PZ) gerichtet, Nuss (9 mm) z.B. ECO. Drückergarnitur: Rosetten, Kunststoff mit Stahlkern, Farbe schwarz, "Waggonform", z.B. ECO. Drückerrhöhe 1050 mm. Mit zweidimensional einstellbaren Spezial-Edelstahl-Objektbändern, z.B. SIMONS bzw. PENEDER, verzinkt und pulverbeschichtet. Die Anzahl der Bänder richtet sich nach dem Torblattgewicht und variiert zwischen 2 und 5 Bändern. Eine ordnungsgemäße und langlebige Funktion durch ausreichende Anzahl an Bänder ist vorzusehen. Bei Bauhöhen über 2.740 mm werden weitere Fallen eingesetzt.

Feuerschutz entsprechend ÖNORM EN 13501-2: EI²90-C

Bei Auswahl Brandschutz, Rauchschutz, Einbruchhemmung sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
65P301A +	Brandschutz-Stahl-Drehtor EI⁹⁰-C 1-flügelig m.Zarge 1 flügeliges isoliertes Drehflügeltor brandbeständig, mit Zarge Stocklichte (BxH): <input type="text"/> mm z.B. PENEDERforce-90, oder Gleichwertiges Angebotenes Erzeugnis: (.....)	PND Stk
65P301B +	Brandschutz-Stahl-Drehtor EI⁹⁰-C 2-flügelig m.Zarge 2 flügeliges isoliertes Drehflügeltor; brandbeständig, mit Zarge Stocklichte (BxH): <input type="text"/> mm z.B. PENEDERforce-90, oder Gleichwertiges Angebotenes Erzeugnis: (.....)	PND Stk
65P307 +	Aufzahlung (Az) auf EI⁹⁰ Drehtore für	
65P307A +	Az f.Ausführung in verzinkt anstelle RAL (65P3) Ausführung des Tores vollflächig verzinkt anstelle RAL. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P307B +	Az f.Ausführung in NCS anstelle RAL (65P3) Ausführung des Tores NCS anstelle RAL. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P307C +	Az f. im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre (65P3) im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre Um bei geschlossenem Drehtor eine Fluchtmöglichkeit zu haben wird eine Drehtür in gleicher Schutzkategorie des Tores in das Torblatt integriert. Die Fluchttüre wird im Standard mit einem Panikbeschlag nach EN179 ausgestattet. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist innen mit einem Drücker und außen mit einem feststehenden Knopf ausgestattet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer über die Anti-Panikfunktion geöffnet werden - von außen nur mit einem Schlüssel. Eine Änderung des Drückerbeschlags auf C-Form oder U-Form ist einzurechnen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P307D +	Az f.Ausführung der Drückergarnitur Edelstahl (65P3) Ausführung der Drückergarnitur aus Edelstahl anstelle Kunststoffs. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P307E +	Az f.Ausführung der Drückergarnitur Aluminium (65P3) Ausführung der Drückergarnitur aus Aluminium anstelle Kunststoffs. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P307F +	Az f.Ausführung Drückergarnitur Eins.a.Muscheldrücker (65P3) Flachdrücker-Lochteil drehbar fest auf Einlassmuschel, für türblattbündige Montage bei Schiebetüren, Schlupftüren und Brandschutztüren, Nuss 9 mm, Führung 16 mm, Drücker 4 mm überstehend. Alle erforderlichen	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	
65P307G +	Az f.Ausführung mit externem Haltemagnet (65P3) Haltesystem zur Wandmontage ohne Konsole zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage etc) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß TRVB 148B oder TRVB 123S in Österreich. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P307H +	Az f.Reed Kontakt im Türflügel (65P3) Einbau eines Überwachungskontaktes im Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt. Manipulationssicher verbaut. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P307I +	Az f.E-Öffner (65P3) Einbau eines für den erforderlichen Zweck zugelassenen E-Öffners, Dauerstromfest über gesamten Spannungsbereich, Vorlastmodus einstellbar, integrierte Supressordiode, z.B. effeff143 oder gleichwertig. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P307J +	Az f.E-Öffner als Ruhestromöffner (65P3) Einbau eines speziell für die Anwendung zur Verriegelung von Türen in Rettungswegen konzipierten Ruhestrom-Türöffner mit seinen geringen Einbaumaßen, Dauerstromfest über gesamten Spannungsbereich, Vorlastmodus einstellbar, integrierte Supressordiode, inklusive Fallenschloss am Türblatt. Montage manipulationsgeschützt im Sturzbereich, z.B. effeff118 oder gleichwertig. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P307K +	Az f.Gehtür-Verriegelung mit differenten Funktionen (65P3) Einbau eines Gehtür-/Schlupftür-Schlusses mit differenten Verriegelungsfunktion in den Gehflügel anstelle des Standard-Schlusses. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen etc. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. z.B. ABLOY EL, BKS Security, oder gleichwertig Panikfunktion: Panik B / Panik E Gewählte Panikfunktion: <input type="text"/> Betätigung: mechanisch Funktion: einfach / mehrfach Gewählte Funktion: <input type="text"/> Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P307L +	Az f.Verglasung im Türblatt (65P3) Werksfertiger Einbau einer Türblattverglasung aus entsprechendem Glas (VSG/ESG, Innen oder Außeneinsatz). Die erforderlichen Friesbreiten zur Einbringung der	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Einlegeteile und Erhaltung der entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration variieren je nach Anwendung und werden im Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig

Gewählte Ausführung:

Größe max. 1,6 m², max. DM 450 mm

gewünschte Größe (B x H in mm):

Betrifft Position(en):

65P307M + Az f.Basispaket Rauchmeldezentrale (65P3) PND **Stk**

Basispaket bestehend auch Rauchmeldezentrale RZ-24 inklusive Auslöseeinrichtung mit Netzteil, 2 Stück optische Rauchmelder inklusive Sockel sowie Montagewinkel und Handtaster "Tür zu" Aufputz Wippe rot.

Betrifft Position(en):

65P307N + Az f.zusätzliche Rauchmelder (65P3) PND **Stk**

zusätzliche, optische Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637.

Betrifft Position(en):

65P4 + Drehtor Stahl hochbrandbeständig (EI²120-C) (PENEDER)

Version: 2021-08

Stahllore:

Stahllore werden vom Auftragnehmer nach Erfordernis ausreichend dimensioniert und mit der erforderlichen Anzahl und Größe mit Bändern oder sonstigen beweglichen Befestigungsteilen versehen.

Übergabe elektrisch betriebener Tore:

Die Toranlagen werden leicht gang- und schließbar gemacht und mit Prüfbuch und Prüfprotokoll übergeben. Dem Auftraggeber wird eine Betriebsanleitung ausgehändigt.

Abnahmepflicht:

Elektrisch betriebenen Anlagen sowie vertikal bewegte Anlagen mit einer Torblattfläche > 10 m² müssen gemäß AM-VO auf Antrag des Auftraggebers und auf dessen Kosten abgenommen werden. (TÜV, Ziviltechniker, Prüfstelle, etc.)

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum angeführten Grundprodukt PENEDERforce werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt. Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig (z.B. bei einer Änderung der Türe durch Aufzahlung Schlosses auf Panikschloss entfällt das Basisschloss der Grundposition) sind diese im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Türkörper wie z.B. Leerverrohrungen für elektromechanisches Schloss, Reed-Kontakte etc.

65P400 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65P400Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65P4 ZZZ

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art. Kriterien der Gleichwertigkeit: <div></div> <div></div> <div></div>	
	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit: <div></div> <div></div> <div></div>	

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

- 65P401 + Allgemeine Konstruktionsbeschreibung**
Torblatt mit Falz mit planebener Oberfläche aus miteinander verbundenen, verzinkten Stahlblechelementen 300-1.200 mm, Stahlstärke 0,75 mm. Stahlblechelemente vollflächig verklebt mit Isolierung, Torblatt und falls vorhanden - Türblatt der integrierten Fluchttüre - flächenbündig, mit Dichtungsprofilen, Torblattstärke 92 mm. Einbauteile und Einlegeeile entsprechend Grundausführung sowie angepasst an die jeweiligen Aufzählungsvarianten. Türblatt sendzimirverzinkt oder pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben (Glanzgrad 30+/-10). Bei Ausführung Rauchschutz S200 wird das Tür- und Torblatt umlaufend abgedichtet und u.a. mit absenkbarer Bodendichtung im Türbereich ausgestattet. Selbstschließend durch hydraulischen Aufbautürschließer z.B. GEZE, je nach Torblattgröße in Tandemausführung. Zarge als Verstärkte Block- oder Eckzarge aus 2 mm verzinktem Stahlblech, Profilbreite bis 150 mm, mit oder ohne Bodeneinstand, mit oder ohne Anschlag, für Dübelmontage auf Beton oder Montage auf Stahlkonstruktion gerichtet. Falzmaß 75 x 30 mm, mit Dichtnut und Dichtungsprofilen aus Silikon. Beschlag bestehend aus Einfallenschloss mit Wechsel für Profilzylinder (PZ) gerichtet, Nuss (9 mm) z.B. ECO. Drückergarnitur: Rosetten, Kunststoff mit Stahlkern, Farbe schwarz, "Waggonform", z.B. ECO. Drückerrhöhe 1050 mm. Mit zweidimensional einstellbaren Spezial-Edelstahl-Objektbändern, z.B. SIMONS bzw. PENEDER, verzinkt und pulverbeschichtet. Die Anzahl der Bänder richtet sich nach dem Torblattgewicht und variiert zwischen 2 und 5 Bändern. Eine ordnungsgemäße und langlebige Funktion durch ausreichende Anzahl an Bänder ist vorzusehen. Bei Bauhöhen über 2.740 mm werden weitere Fallen eingesetzt.

Feuerschutz entsprechend ÖNORM EN 13501-2: EI²120-C
Bei Auswahl Brandschutz, Rauchschutz, Einbruchhemmung sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.
- 65P401A + Brandschutz-Stahl-Drehtor EI²120-C 1-flügelig m.Zarge**
1 flügeliges isoliertes Drehflügeltor hochbrandbeständig, mit Zarge
Stocklichte (BxH): mm
z.B. PENEDERforce-120, oder Gleichwertiges
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

PND Stk

- 65P401B + Brandschutz-Stahl-Drehtor EI²120-C 2-flügelig m.Zarge**

PND Stk

LGPoSNr.	Positionsstichwort	EH
	2 flügeliges isoliertes Drehflügeltor; hochbrandbeständig, mit Zarge Stocklichte (BxH): <input type="text"/> mm z.B. PENEDERforce-120, oder Gleichwertiges Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
65P407	+ Aufzahlung (Az) auf EI ² 120 Drehtore für	
65P407A	+ Az f.Ausführung in verzinkt anstelle RAL (65P4) Ausführung des Tores vollflächig verzinkt anstelle RAL. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P407B	+ Az f.Ausführung in NCS anstelle RAL (65P4) Ausführung des Tores NCS anstelle RAL. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P407C	+ Az f. im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre (65P4) im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre Um bei geschlossenem Drehtor eine Fluchtmöglichkeit zu haben wird eine Drehtür in gleicher Schutzkategorie des Tores in das Torblatt integriert. Die Fluchttüre wird im Standard mit einem Panikbeschlag nach EN179 ausgestattet. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist innen mit einem Drücker und außen mit einem feststehenden Knopf ausgestattet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer über die Anti-Panikfunktion geöffnet werden - von außen nur mit einem Schlüssel. Eine Änderung des Drückerbeschlags auf C-Form oder U-Form ist einzurechnen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P407D	+ Az f.Ausführung der Drückergarnitur Edelstahl (65P4) Ausführung der Drückergarnitur aus Edelstahl anstelle Kunststoffs. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P407E	+ Az f.Ausführung der Drückergarnitur Aluminium (65P4) Ausführung der Drückergarnitur aus Aluminium anstelle Kunststoffs. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P407F	+ Az f.Ausführung Drückergarnitur Eins.a.Muscheldrücker (65P4) Flachdrücker-Lochteil drehbar fest auf Einlassmuschel, für türblattbündige Montage bei Schiebetüren, Schlupftüren und Brandschutztüren, Nuss 9 mm, Führung 16 mm, Drücker 4 mm überstehend. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P407G	+ Az f.Ausführung mit externem Haltemagnet (65P4) Haltesystem zur Wandmontage ohne Konsole zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage etc) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß TRVB 148B oder TRVB 123S in	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Österreich. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	
65P407H +	<p>Az f.Reed Kontakt im Türflügel (65P4)</p> <p>Einbau eines Überwachungskontaktes im Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt. Manipulationssicher verbaut. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P407I +	<p>Az f.E-Öffner (65P4)</p> <p>Einbau eines für den erforderlichen Zweck zugelassenen E-Öffners, Dauerstromfest über gesamten Spannungsbereich, Vorlastmodus einstellbar, integrierte Supressordiode, z.B. effeff143 oder gleichwertig. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P407J +	<p>Az f.E-Öffner als Ruhestromöffner (65P4)</p> <p>Einbau eines speziell für die Anwendung zur Verriegelung von Türen in Rettungswegen konzipierten Ruhestrom-Türöffner mit seinen geringen Einbaumaßen, Dauerstromfest über gesamten Spannungsbereich, Vorlastmodus einstellbar, integrierte Supressordiode, inklusive Fallenschloss am Türblatt. Montage manipulationsgeschützt im Sturzbereich, z.B. effeff118 oder gleichwertig. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P407K +	<p>Az f.Gehtür-Verriegelung m.differenten Funktionen (65P4)</p> <p>Einbau eines Gehtür-/Schlupftür-Schlusses mit differenten Verriegelungsfunktion in den Gehflügel anstelle des Standard-Schlusses. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen etc. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. z.B. ABLOY EL, BKS Security, oder gleichwertig</p> <p>Panikfunktion: Panik B / Panik E</p> <p>Gewählte Panikfunktion: <input type="text"/></p> <p>Betätigung: mechanisch</p> <p>Funktion: einfach / mehrfach</p> <p>Gewählte Funktion: <input type="text"/></p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P407L +	<p>Az f.Verglasung im Türblatt (65P4)</p> <p>Werksfertiger Einbau einer Türblattverglasung aus entsprechendem Glas (VSG/ESG, Innen oder Außeneinsatz). Die erforderlichen Friesbreiten zur Einbringung der Einlegeteile und Erhaltung der entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration variieren je nach Anwendung und werden im Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Einbauort: Innenanwendung / Außenanwendung</p>	PND Stk

LGPoSNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Gewählter Einbauort:
Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig
Gewählte Ausführung:
Größe max. 1,6 m², max. DM 450 mm
gewünschte Größe (B x H in mm):
Betrifft Position(en):

65P407M + Az f.Basispaket Rauchmeldezentrale (65P4) PND **Stk**

Basispaket bestehend aus Rauchmeldezentrale RZ-24
inklusive Auslöseeinrichtung mit Netzteil, 2 Stück
optische Rauchmelder inklusive Sockel sowie
Montagewinkel und Handtaster "Tür zu" Aufputz Wippe rot.
Betrifft Position(en):

65P407N + Az f.zusätzliche Rauchmelder (65P4) PND **Stk**

zusätzliche optische Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire
Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft
nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637.
Betrifft Position(en):

65P5 + Schiebetor Stahl o.Brandschutz (PENEDER)

Version: 2021-08

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum angeführten Grundprodukt PENEDERail werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt. Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig (z.B. bei einer Änderung der Türe durch Aufzahlung Schlosses auf Panikschloss entfällt das Basisschloss der Grundposition) sind diese im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Türkörper wie z.B. Leerverrohrungen

65P500 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65P500Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65P5 ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65P501 + Stahl-Schiebetor o.Brandschutz E0 1-flügelig PND **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>1 flügeliges isoliertes Schiebetor ohne Brandschutzfunktion (E0)</p> <p>Allgemeine Konstruktionsbeschreibung: Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattdicke 62 mm. Oberfläche plan eben aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil, verzinkt und pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Einlauf mittels Einlaufprofil oder stumpfer Einlauf ohne Einlaufprofil direkt an die Wand (Bautoleranz bei Stumpf ohne Einlaufprofil: +/- 2 mm)</p> <p>Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschienenverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!</p> <p>Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.</p> <p>Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: E0, Raumabschluss ohne Anforderung</p> <p>Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.</p> <p>Ausführung: mit Einlaufprofil / ohne Einlaufprofil Gewählte Ausführung: <input type="text"/></p> <p>Montage als Wandmontage / Deckenmontage Gewählte Montage: <input type="text"/></p> <p>Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm</p> <p>z.B. PENEDERail-00, oder Gleichwertiges Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	

65P502 + Stahl-Schutzschiebetor o.Brandschutz E0, 2-flügelig

PND **Stk**

2 flügeliges isoliertes Schiebetor ohne Brandschutz (E0)

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:
Die Torblätter bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattdicke 62 mm. Oberfläche plan eben aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil, verzinkt

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>und pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Füllung entsprechend Zulassung für die gewünschte Schutzklassifizierung und Konstruktionsvorgabe für Stabilität und Langlebigkeit.</p> <p>Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschiennenverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!</p> <p>Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.</p> <p>Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: E0, Raumabschluss ohne Anforderung</p> <p>Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.</p> <p>Ausführung: mit Einlaufprofil / ohne Einlaufprofil Gewählte Ausführung: <input type="text"/></p> <p>Montage als Wandmontage / Deckenmontage Gewählte Montage: <input type="text"/></p> <p>Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm</p> <p>z.B. PENEDERrail-00, oder Gleichwertiges Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	

65P503 + Az f.Ausführung in verzinkt anstelle RAL (65P5) PND **Stk**
 Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores vollflächig verzinkt anstelle RAL.
 Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.
 Betrifft Position(en):

65P504 + Az f.Ausführung in NCS anstelle RAL (65P5) PND **Stk**
 Ausführung des Tores in NCS anstelle RAL-Beschichtung.
 Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.
 Betrifft Position(en):

65P505 + Az f.Ausführung als Rauchschutztüre Sa (65P5) PND **Stk**
 Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre Sa (Kaltrauch)
 Ausführung Rauchschutz entsprechend EN 1634-3 für Rauch in Umgebungstemperatur ("Kaltrauch") durch Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 8.000 x 5.000 mm, maximale

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Torblattfläche 40 m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig!</p> <p>Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	
65P506	<p>+ Az f.Ausführung als Rauchschutztüre S200 (65P5)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre S200 (Heißrauch) Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für Rauch bis 200 Grad Celsius ("Heißrauch") durch Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 6.940 x 4.920 mm, maximale Torblattfläche 34,14 m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig! Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P507	<p>+ Az f. im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre (65P5)</p> <p>Aufzahlung (Az) für im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre Um bei geschlossenem Schiebetor eine Fluchtmöglichkeit zu haben wird eine Drehtür in gleicher Schutzkategorie des Tores in das Torblatt integriert. Die Fluchttüre wird im Standard mit einem Panikbeschlag nach EN179 ausgestattet. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist innen mit einem Drücker und außen mit einem feststehenden Knopf ausgestattet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer über die Anti-Panikfunktion geöffnet werden - von außen nur mit einem Schlüssel. Eine Änderung des Drückerbeschlags auf C-Form oder U-Form ist einzurechnen.</p> <p>Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P508	<p>+ Az f.Ausführung mit Freilaufeinrichtung (65P5)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung mit Freilaufeinrichtung Die Freilaufeinrichtung wird innerhalb der Laufschiene befestigt und sorgt für die Möglichkeit der Torblattbewegung ohne das Schließgewicht mitbewegen zu müssen. Über eine Mitnehmerkonstruktion wird bei Auslösen der Schließbewegung das Torblatt eingeklinkt und vom Schließgewicht sicher geschlossen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P509	<p>+ Az f.die Ausführung mit Haltemagnet (65P5)</p> <p>Aufzahlung (Az) für die Ausführung mit Haltemagnet Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage etc) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß TRVB 148B oder TRVB 123S in Österreich. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,</p>	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	
65P510	+ Az f.Ausführung mit einer automatischen Klappe (65P5) Aufzahlung (Az) für Ausführung mit einer automatischen Ausfahrtsklappe / Nischenklappe Das Torblatt wird im geöffneten Zustand hinter einer automatischen Klappe gelagert. Diese verhindert weitgehend das Ablagern von Abfall und Manipulation durch Dritte. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P511	+ Az f.Basispaket Rauchmeldezentrale (65P5) Aufzahlung (Az) für Basispaket Rauchmeldezentrale (RMZ) Basispaket bestehend auch Rauchmeldezentrale RZ-24 inklusive Auslöseeinrichtung mit Netzteil, 2 Stück optische Rauchmelder inklusive Sockel sowie Montagewinkel und Handtaster "Tür zu" Aufputz Wippe rot. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P512	+ Az f.zusätzliche Rauchmelder (65P5) Aufzahlung (Az) für zusätzliche Rauchmelder optische Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P513	+ Az f.Ausführung Gegengewicht hinten (umgelenkt) (65P5) Aufzahlung (Az) für Ausführung Gegengewicht hinten (umgelenkt) Adaptierung der Schiebetorkonstruktion mit Verlegung des Schließgewichtes vom Einlaufprofil ein das Nebenschließkantenprofil samt aller erforderlichen Umlenkungen der Seilzüge. Hierdurch kann der erforderliche Platzbedarf für das Einlaufprofil reduziert werden. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P514	+ Az f.Ausf. d.Fluchttür selbstverriegelnd (65P5) Aufzahlung (Az) für Selbstverriegelnde Panikschlösser. Sie verriegeln Türen selbsttätig nach jedem Schließen mechanisch - Sicherheit in beiden Richtungen, komfortabel und sicher. Durch die Panikfunktion lässt sich die Tür jederzeit in Fluchtrichtung durch einfaches Betätigen des Türdrückers öffnen, des Weiteren ist eine mechanische Öffnung über den Profilzylinder von außen jederzeit möglich. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P515	+ Az f.Ausführung als des Tores als Fluchttüre (65P5) Aufzahlung (Az) für Ausführung als des Tores als Fluchttüre mit geprüften Muschelgriff EN179 - Panik B Für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit MUSCHELGRIF oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist beidseitig mit Türdrückern ausgerüstet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer geöffnet werden (Panikfunktion). Der äußere Drücker ist in der Regel ausgekuppelt in Leerlauffunktion. Durch Entriegeln mit	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

einem Schlüssel wird die Normalfunktion erreicht, so dass die Tür von innen und außen zu öffnen ist. Durch eine erneute Schlüsselbetätigung in Abschließrichtung wird wieder die Grundstellung hergestellt
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65P516 + Az f.Reed Kontakt im Türflügel (65P5) PND Stk

Aufzahlung (Az) für Reed Kontakt im Türflügel
Einbau eines oder maximal 2 Überwachungskontakte im Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt.
Manipulationssicher verbaut.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65P519 + Az f.Verglasung im Türblatt/Torblatt (65P5) PND Stk

Aufzahlung (Az) für Verglasung im Türblatt/Torblatt
Werksfertiger Einbau einer Verglasung aus entsprechendem Glas (Feuerschutzglas, Innen oder Außeneinsatz). Die erforderlichen Friesbreiten zur Einbringung der Einlegeteile und Erhaltung der entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration variieren je nach Anwendung und werden im Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig

Gewählte Ausführung:

Größe max. 1,6 m², DM 45 cm

gewünschte Größe (B x H in mm):

Betrifft Position(en):

65P520 + Az f.Ausführung mit einem elektrischen Antrieb (65P5) PND Stk

Aufzahlung (Az) für Ausführung mit einem elektrischen Antrieb
Ausführung der Toranlage mit einem integrierten elektrischen Antrieb auf Riemen- oder Spindelbasis samt zugehöriger interner Sensoren und Verdrahtungen., z.B. PENEDER S4000f oder S4000f-XL. Steuerung ohne Selbsthaltung ("Totmannbetrieb"). 1 Stück 3-fach Taster Aufputz mit mindestens 10 m langem Verbindungskabel. (Darüber hinaus wird Kabellänge so bestimmt, dass bei einflügeligen Toren oder Teleskopschiebetoren der Taster neben Einlaufprofil ca. 1m über FOK montiert werden kann, inkl. 1m Reservelänge. Bei zweiflügeligen Toren wird die Lage des Tasters hinter dem geöffneten Torflügel angenommen; zusätzliches Verbindungskabel zwischen den Antrieben zur Synchronisation)
Kunststoffkabelkanal 20/20 weiß, Länge entsprechend der Kabellänge. Elektrische Gehürsicherung bei eingebauten Gehüren.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65P6 + Schiebetor Stahl brandhemmend (EI²30-C) (PENEDER)

Version: 2021-08

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum angeführten Grundprodukt PENEDERail werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt. Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig (z.B. bei einer Änderung der Türe durch Aufzahlung Schlosses auf Panikschloss entfällt das Basisschloss der Grundposition) sind diese im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Türkörper wie z.B. Leerverrohrungen

65P600 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65P600Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65P6

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65P601 + Stahl-Brandschutzschiebetor EI²30-C 1-flügelig

PND Stk

1 flügeliges isoliertes Schiebetor, brandhemmend (E30)

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil, verzinkt und pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Füllung entsprechend Zulassung für die gewünschte Schutzklassifizierung und Konstruktionsvorgabe für Stabilität und Langlebigkeit. Einlauf mittels Einlaufprofil oder stumpfer Einlauf ohne Einlaufprofil direkt an die Wand (Bautoleranz bei Stumpf ohne Einlaufprofil: +/- 2 mm)

Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschienenverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage usw.), gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß EN1155 bzw. EN14637. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.

Gewichtsschliessung: Das Tor verfügt ein im seitlichen Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Aulösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schliesst.

Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert. Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI230-C

Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.

Ausführung: mit Einlaufprofil / ohne Einlaufprofil

Gewählte Ausführung:

Montage als Wandmontage / Deckenmontage

Gewählte Montage:

Mauerlichte (BxH): mm

z.B. PENEDERail-30, oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65P602 + Stahl-Brandschutzschiebetor EI³⁰-C 2-flügelig

PND Stk

2 flügeliges isoliertes Schiebetor, brandhemmend (E30)

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Die Torblätter bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil, verzinkt und pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Füllung entsprechend Zulassung für die gewünschte Schutzklassifizierung und Konstruktionsvorgabe für Stabilität und Langlebigkeit.

Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschiennenverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!

Gewichtsschliessung: Das Tor verfügt ein im seitlichen

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Aulösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schliesst.</p> <p>Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage usw.), gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß EN1155 bzw. EN14637. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.</p> <p>Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.</p> <p>Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI230-C</p> <p>Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.</p> <p>Ausführung: mit Einlaufprofil / ohne Einlaufprofil Gewählte Ausführung: <input type="text"/></p> <p>Wandmontage / Deckenmontage Gewählte Montage: <input type="text"/></p> <p>Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm</p> <p>z.B. PENEDERail-30, oder Gleichwertiges Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	
65P603	<p>+ Az f.Ausführung in verzinkt anstelle RAL (65P6)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores vollflächig verzinkt anstelle RAL. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P604	<p>+ Az f.Ausführung in NCS anstelle RAL (65P6)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores in NCS anstelle RAL-Beschichtung. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P605	<p>+ Az f.Ausführung als Rauchschutztüre Sa (65P6)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung Rauchschutz entsprechend EN 1634-3 für Rauch in Umgebungstemperatur ("Kaltrauch") durch Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 8.000 x 5.000 mm, maximale Torblattfläche 40 m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig! Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P606	<p>+ Az f.Ausführung als Rauchschutztüre S200 (65P6)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für Rauch bis 200 Grad Celsius ("Heißrauch") durch</p>	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 6.940 x 4.920 mm, maximale Torblattfläche 34,14 m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig! Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	
65P607	<p>+ Az f. im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre (65P6)</p> <p>Aufzahlung (Az) für im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre Um bei geschlossenem Schiebetor eine Fluchtmöglichkeit zu haben wird eine Drehtür in gleicher Schutzkategorie des Tores in das Torblatt integriert. Die Fluchttüre wird im Standard mit einem Panikbeschlag nach EN179 ausgestattet. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsschlösser mit Drücker oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist innen mit einem Drücker und außen mit einem feststehenden Knopf ausgestattet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer über die Anti-Panikfunktion geöffnet werden - von außen nur mit einem Schlüssel. Eine Änderung des Drückerbeschlags auf C-Form oder U-Form ist einzurechnen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P608	<p>+ Az f.Ausführung mit Freilaufeinrichtung (65P6)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung mit Freilaufeinrichtung Die Freilaufeinrichtung wird innerhalb der Laufschiene befestigt und sorgt für die Möglichkeit der Torblattbewegung ohne das Schließgewicht mitbewegen zu müssen. Über eine Mitnehmerkonstruktion wird bei Auslösen der Schließbewegung das Torblatt eingeklinkt und vom Schließgewicht sicher geschlossen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P609	<p>+ Az f.die Ausführung mit Haltemagnet (65P6)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage etc) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß TRVB 148B oder TRVB 123S in Österreich. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P610	<p>+ Az f.Ausführung mit einer automatischen Klappe (65P6)</p> <p>Aufzahlung (Az) für automatische Klappe Das Torblatt wird im geöffneten Zustand hinter einer automatischen Klappe gelagert. Diese verhindert weitgehend das Ablagern von Abfall und Manipulation durch Dritte. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P611	<p>+ Az f.Basispaket Rauchmeldezentrale (65P6)</p>	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Aufzahlung (Az) für Basispaket bestehend auch Rauchmeldezentrale RZ-24 inklusive Auslöseeinrichtung mit Netzteil, 2 Stück optische Rauchmelder inklusive Sockel sowie Montagewinkel und Handtaster "Tür zu" Aufputz Wippe rot.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	
65P612	<p>+ Az f.zusätzliche Rauchmelder (65P6)</p> <p>Aufzahlung (Az) für zusätzliche Rauchmelder optische Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P613	<p>+ Az f.Ausführung Gegengewicht hinten (umgelenkt) (65P6)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Adaptierung der Schiebetorkonstruktion mit Verlegung des Schließgewichtes vom Einlaufprofil ein das Nebenschließkantenprofil samt aller erforderlichen Umlenkungen der Seilzüge. Hierdurch kann der erforderliche Platzbedarf für das Einlaufprofil reduziert werden. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P616	<p>+ Az f.Ausführung d.Fluchttür selbstverriegelnd (65P6)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Selbstverriegelnde Panikschlösser Sie verriegeln Türen selbsttätig nach jedem Schließen mechanisch - Sicherheit in beiden Richtungen, komfortabel und sicher. Durch die Panikfunktion lässt sich die Tür jederzeit in Fluchtrichtung durch einfaches Betätigen des Türdrückers öffnen, des Weiteren ist eine mechanische Öffnung über den Profilzylinder von außen jederzeit möglich. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P617	<p>+ Az f.Reed Kontakt im Türflügel (65P6)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Einbau eines oder maximal 2 Überwachungskontakte im Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt. Manipulationssicher verbaut. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P618	<p>+ Az f.Tor a.Fluchttüre m. geprüften Muschelgriff (65P6)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit MUSCHELGRIF oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist beidseitig mit Türdrückern ausgerüstet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer geöffnet werden (Panikfunktion). Der äußere Drücker ist in der Regel ausgekuppelt in Leerlauffunktion. Durch Entriegeln mit einem Schlüssel wird die Normalfunktion erreicht, so dass die Tür von innen und außen zu öffnen ist. Durch eine erneute Schlüsselbetätigung in Abschließrichtung wird wieder die Grundstellung hergestellt. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P619	<p>+ Az f.Verglasung im Türblatt/Torblatt (65P6)</p>	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Aufzahlung (Az) für Verglasung im Türblatt/Torblatt Werksfertiger Einbau einer Verglasung aus entsprechendem Glas (Feuerschutzglas, Innen oder Außeneinsatz). Die erforderlichen Friesbreiten zur Einbringung der Einlegeteile und Erhaltung der entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration variieren je nach Anwendung und werden im Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Einbauort: Innenanwendung / Außenanwendung Gewählter Einbauort: <input type="text"/> Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig Gewählte Ausführung: <input type="text"/> Größe max. 1,6 m², DM 45 cm gewünschte Größe (B x H in mm): <input type="text"/> Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	

65P620 + Az f.Ausführung mit einem elektrischen Antrieb (65P6) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Ausführung mit einem elektrischen Antrieb Ausführung der Toranlage mit einem integrierten elektrischen Antrieb auf Riemen- oder Spindelbasis samt zugehöriger interner Sensoren und Verdrahtungen., z.B. PENEDER S4000f oder S4000f-XL. Steuerung ohne Selbsthaltung ("Totmannbetrieb"). 1 Stück 3-fach Taster Aufputz mit mindestens 10 m langem Verbindungskabel. (Darüber hinaus wird Kabellänge so bestimmt, dass bei einflügeligen Toren oder Teleskopschiebetoren der Taster neben Einlaufprofil ca. 1m über FOK montiert werden kann, inkl. 1m Reservelänge. Bei zweiflügeligen Toren wird die Lage des Tasters hinter dem geöffneten Torflügel angenommen; zusätzliches Verbindungskabel zwischen den Antrieben zur Synchronisation) Kunststoffkabelkanal 20/20 weiß, Länge entsprechend der Kabellänge. Elektrische Gehürsicherung bei eingebauten Gehüren. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.
Betrifft Position(en):

65P7 + Schiebetor Stahl brandbeständig (EI²90-C) (PENEDER)

Version: 2021-08

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum angeführten Grundprodukt PENEDERrail werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt. Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig (z.B. bei einer Änderung der Türe durch Aufzahlung Schlosses auf Panikschloss entfällt das Basisschlosses der Grundposition) sind diese im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Türkörper wie z.B. Leerverrohrungen

65P700 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65P700Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65P7

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65P701 + Stahl-Brandschutzschiebetor EI⁹⁰-C 1-flügelig

PND **Stk**

1 flügeliges isoliertes Schiebetor, brandbeständig (E90)

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattdicke 62 mm. Oberfläche plan eben aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil, verzinkt und pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Füllung entsprechend Zulassung für die gewünschte Schutzklassifizierung und Konstruktionsvorgabe für Stabilität und Langlebigkeit. Einlauf mittels Einlaufprofil oder stumpfer Einlauf ohne Einlaufprofil direkt an die Wand (Bautoleranz bei Stumpf ohne Einlaufprofil: +/- 2 mm)

Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschieneverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!

Gewichtsschliessung: Das Tor verfügt ein im seitlichen Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Aulösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schliesst.

Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage usw), gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß EN1155 bzw. EN14637. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.

Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI290-C

Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.</p> <p>Ausführung: mit Einlaufprofil / ohne Einlaufprofil</p> <p>Gewählte Ausführung: <input type="text"/></p> <p>Wandmontage / Deckenmontage</p> <p>Gewählte Montage: <input type="text"/></p> <p>Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm</p> <p>z.B. PENEDERail-90, oder Gleichwertiges</p> <p>Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	

65P702 + Stahl-Brandschutzschiebetor EI⁹⁰-C 2-flügelig PND **Stk**

2 flügeliges isoliertes Schiebetor, brandbeständig (E90)

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil, verzinkt und pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Füllung entsprechend Zulassung für die gewünschte Schutzklassifizierung und Konstruktionsvorgabe für Stabilität und Langlebigkeit.

Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschienenverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!

Gewichtsschliessung: Das Tor verfügt ein im seitlichen Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Aulösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schliesst.

Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage usw.), gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß EN1155 bzw. EN14637. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.

Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI290-C

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.</p> <p>Montage als Wandmontage / Deckenmontage Gewählte Wandmontage: <input type="text"/> Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm z.B. PENEDERrail-90, oder Gleichwertiges Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	
65P703	<p>+ Az f.Ausführung in verzinkt anstelle RAL (65P7)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores vollflächig verzinkt anstelle RAL. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P704	<p>+ Az f.Ausführung in NCS anstelle RAL (65P7)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores NCS anstelle RAL-Beschichtung. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P705	<p>+ Az f.Ausführung als Rauchschutztüre Sa (65P7)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre Sa (Kaltrauch) Ausführung Rauchschutz entsprechend EN 1634-3 für Rauch in Umgebungstemperatur ("Kaltrauch") durch Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 8.000 x 5.000 mm, maximale Torblattfläche 40 m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig! Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P706	<p>+ Az f.Ausführung als Rauchschutztüre S200 (65P7)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für Rauch bis 200 Grad Celsius ("Heißrauch") durch Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 6.940 x 4.920 mm, maximale Torblattfläche 34,14 m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig! Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P707	<p>+ Az f.im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre (65P7)</p>	PND Stk

LGPoSNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Aufzahlung (Az) für im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre Um bei geschlossenem Schiebetor eine Fluchtmöglichkeit zu haben wird eine Drehtür in gleicher Schutzkategorie des Tores in das Torblatt integriert. Die Fluchttüre wird im Standard mit einem Panikbeschlag nach EN179 ausgestattet. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist innen mit einem Drücker und außen mit einem feststehenden Knopf ausgestattet. Die abgespernte Tür kann von innen immer über die Anti-Panikfunktion geöffnet werden - von außen nur mit einem Schlüssel. Eine Änderung des Drückerbeschlags auf C-Form oder U-Form ist einzurechnen.</p> <p>Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	
65P708	+ Az f.Ausführung mit Freilauf einrichtung (65P7)	PND Stk
	<p>Aufzahlung (Az) für Ausführung mit Freilauf einrichtung Die Freilauf einrichtung wird innerhalb der Laufschiene befestigt und sorgt für die Möglichkeit der Torblattbewegung ohne das Schließgewicht mitbewegen zu müssen. Über eine Mitnehmerkonstruktion wird bei Auslösen der Schließbewegung das Torblatt eingeklinkt und vom Schließgewicht sicher geschlossen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	
65P709	+ Az f.die Ausführung mit Haltemagnet (65P7)	PND Stk
	<p>Aufzahlung (Az) für Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage etc) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß TRVB 148B oder TRVB 123S in Österreich. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	
65P710	+ Az f.Ausführung mit einer automatischen Klappe (65P7)	PND Stk
	<p>Aufzahlung (Az) für Ausführung mit einer automatischen Klappe Das Torblatt wird im geöffneten Zustand hinter einer automatischen Klappe gelagert. Diese verhindert weitgehend das Ablagern von Abfall und Manipulation durch Dritte. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	
65P711	+ Az f.Basispaket Rauchmeldezentrale (65P7)	PND Stk
	<p>Aufzahlung (Az) für Basispaket bestehend auch Rauchmeldezentrale RZ-24 inklusive Auslöseeinrichtung mit Netzteil, 2 Stück optische Rauchmelder inklusive Sockel sowie Montagewinkel und Handtaster "Tür zu" Aufputz Wippe rot.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	
65P712	+ Az f.zusätzliche Rauchmelder (65P7)	PND Stk
	<p>Aufzahlung (Az) für optische Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	
65P713	+ Az f.Ausführung Gegengewicht hinten (umgelenkt) (65P7)	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Aufzahlung (Az) für Adaptierung der Schiebetorkonstruktion mit Verlegung des Schließgewichtes vom Einlaufprofil ein das Nebenschließkantenprofil samt aller erforderlichen Umlenkungen der Seilzüge. Hierdurch kann der erforderliche Platzbedarf für das Einlaufprofil reduziert werden. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	
65P714	<p>+ Az f.Ausführung der Fluchttür m.Selbstverriegelung (65P7)</p> <p>Aufzahlung (Az) für selbstverriegelnde Panikschlösser. Sie verriegeln Türen selbsttätig nach jedem Schließen mechanisch - Sicherheit in beiden Richtungen, komfortabel und sicher. Durch die Panikfunktion lässt sich die Tür jederzeit in Fluchtrichtung durch einfaches Betätigen des Türdrückers öffnen, des Weiteren ist eine mechanische Öffnung über den Profilzylinder von außen jederzeit möglich. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P715	<p>+ Az f.Ausführung des Tores als Fluchttüre (65P7)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores als Fluchttüre. Für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsschlösser mit MUSCHELGRIF oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist beidseitig mit Türdrückern ausgerüstet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer geöffnet werden (Panikfunktion). Der äußere Drücker ist in der Regel ausgekuppelt in Leerlaufsfunktion. Durch Entriegeln mit einem Schlüssel wird die Normalfunktion erreicht, so dass die Tür von innen und außen zu öffnen ist. Durch eine erneute Schlüsselbetätigung in Abschießrichtung wird wieder die Grundstellung hergestellt. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P716	<p>+ Az f.Reed Kontakt im Türflügel (65P7)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Reed Kontakt im Türflügel Einbau eines oder maximal 2 Überwachungskontakte im Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt. Manipulationssicher verbaut. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65P719	<p>+ Az f.Verglasung im Türblatt/Torblatt (65P7)</p> <p>Aufzahlung (Az) für werksfertigen Einbau einer Verglasung aus entsprechendem Glas (Feuerschutzglas, Innen oder Außeneinsatz). Die erforderlichen Friesbreiten zur Einbringung der Einlegeteile und Erhaltung der entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration variieren je nach Anwendung und werden im Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Einbauort: Innenanwendung / Außenanwendung Gewählter Einbauort: <input type="text"/> Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig</p>	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Gewählte Ausführung:

Größe max. 1,6 m², DM 45 cm

gewünschte Größe (B x H in mm):

Betrifft Position(en):

65P720 + Az f.Ausführung mit einem elektrischen Antrieb (65P7) PND Stk

Aufzahlung (Az) für Ausführung der Toranlage mit einem integrierten elektrischen Antrieb auf Riemen- oder Spindelbasis samt zugehöriger interner Sensoren und Verdrahtungen., z.B. PENEDER S4000f oder S4000f-XL. Steuerung ohne Selbsthaltung ("Totmannbetrieb"). 1 Stück 3-fach Taster Aufputz mit mindestens 10 m langem Verbindungskabel. (Darüber hinaus wird Kabellänge so bestimmt, dass bei einflügeligen Toren oder Teleskopschiebetoren der Taster neben Einlaufprofil ca. 1m über FOK montiert werden kann, inkl. 1m Reservelänge. Bei zweiflügeligen Toren wird die Lage des Tasters hinter dem geöffneten Torflügel angenommen; zusätzliches Verbindungskabel zwischen den Antrieben zur Synchronisation) Kunststoffkabelkanal 20/20 weiß, Länge entsprechend der Kabellänge. Elektrische Gehürsicherung bei eingebauten Gehüren. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65P8 + Schiebtor NIRO o.Brandschutz (PENEDER)

Version: 2021-08

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum angeführten Grundprodukt PENEDERrail werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt. Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig (z.B. bei einer Änderung der Türe durch Aufzahlung Schlosses auf Panikschloss entfällt das Basisschlosses der Grundposition) sind diese in im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Türkorpus wie z.B. Leerverrohrungen

65P800 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65P800Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65P8 ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65P801 + Edelstahl-Schiebetor o.Brandschutz 1-flügelig

PND **Stk**

1 flügeliges isoliertes Teil-Edelstahl-Schiebetor ohne Brandschutz

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben, alle sichtbaren Metalloberflächen bzw. Einlegeeile bis 1,5 m über Fußbodenoberkante aus Edelstahl 1.4301, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil. Füllung entsprechend Zulassung für die gewünschte Schutzklassifizierung und Konstruktionsvorgabe für Stabilität und Langlebigkeit. Einlauf mittels Einlaufprofil oder stumpfer Einlauf ohne Einlaufprofil direkt an die Wand (Bautoleranz bei Stumpf ohne Einlaufprofil: +/- 2 mm)

Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschienenverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!

Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: E0, Raumabschluss ohne Anforderung

Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker

Ausführung: mit Einlaufprofil / ohne Einlaufprofil

Gewählte Ausführung:

Montage als Wandmontage / Deckenmontage

Gewählte Montage:

Mauerlichte (BxH): mm

z.B. PENEDERail-00 Edelstahl, oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65P802 + Edelstahl-Schiebetor o.Brandschutz 2-flügelig

PND **Stk**

2 flügeliges isoliertes Teil-Edelstahl-Schiebetor ohne Brandschutz

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben, alle sichtbaren Metalloberflächen bzw. Einlegeeile bis 1,5 m über Fußbodenoberkante aus Edelstahl 1.4301, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil. Füllung entsprechend Zulassung für die gewünschte Schutzklassifizierung und Konstruktionsvorgabe für Stabilität und Langlebigkeit.

Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschieneverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!

Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: E0, Raumabschluss ohne Anforderung

Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten.

Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker

Ausführung: mit Einlaufprofil / ohne Einlaufprofil

Gewählte Ausführung:

Montage als Wandmontage / Deckenmontage

Gewählte Montage:

Mauerlichte (BxH): mm

z.B. PENEDERail-00 Edelstahl, oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65P803 + Az f.Ausführung als Rauchschutztüre Sa (65P8)

PND Stk

Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre Sa (Kaltrauch)
Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für Rauch in Umgebungstemperatur ("Kaltrauch") durch Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 8.000 x 5.000 mm, maximale Torblattfläche 40 m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig!
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeeilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65P804 + Az f.Ausführung als Rauchschutztüre S200 (65P8) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre S200 (Heißrauch)
Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für
Rauch bis 200 Grad Celsius ("Heißrauch") durch
Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend.
Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht,
gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch
Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf
6.940 x 4.920 mm, maximale Torblattfläche 34,14 m².
Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer
oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen.
Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig!
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,
Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65P805 + Az f.im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre (65P8) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre
Um bei geschlossenem Schiebetor eine Fluchtmöglichkeit
zu haben wird eine Drehtür in gleicher Schutzkategorie
des Tores in das Torblatt integriert. Die Fluchttüre
wird im Standard mit einem Panikbeschlag nach EN179
ausgestattet. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179
(Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte)
geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist innen
mit einem Drücker und außen mit einem feststehenden
Knopf ausgestattet. Die abgespernte Tür kann von innen
immer über die Anti-Panikfunktion geöffnet werden - von
außen nur mit einem Schlüssel. Eine Änderung des
Drückerbeschlags auf C-Form oder U-Form ist
einzurechnen. Alle erforderlichen Änderungen in
Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die
Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65P806 + Az f.Ausführung mit Freilaufeinrichtung (65P8) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Ausführung mit Freilaufeinrichtung
Die Freilaufeinrichtung wird innerhalb der Laufschiene
befestigt und sorgt für die Möglichkeit der
Torblattbewegung ohne das Schließgewicht mitbewegen zu
müssen. Über eine Mitnehmerkonstruktion wird bei
Auslösen der Schließbewegung das Torblatt eingeklinkt
und vom Schließgewicht sicher geschlossen.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,
Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65P807 + Az f.die Ausführung mit Haltemagnet (65P8) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für die Ausführung mit Haltemagnet
Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung
(Drucktaster, Brandmeldeanlage etc) gerichtet oder
veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß TRVB 148B oder
TRVB 123S in Österreich. Auslösetaster, erforderliche
Verkabelung sowie Anschluss werden über dem
Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der
Position. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,
Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65P808 + Az f.Ausführung mit einer automatischen Klappe (65P8) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Ausführung mit einer automatischen
Ausfahrtsklappe / Nischenklappe
Das Torblatt wird im geöffneten Zustand hinter einer
automatischen Klappe gelagert. Diese verhindert
weitgehend das Ablagern von Abfall und Manipulation durch Dritte.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	
65P809	+ Az f.Basispaket Rauchmeldezentrale (65P8) Aufzahlung (Az) für Basispaket Rauchmeldezentrale (RMZ) Basispaket bestehend auch Rauchmeldezentrale RZ-24 inklusive Auslöseeinrichtung mit Netzteil, 2 Stück optische Rauchmelder inklusive Sockel sowie Montagewinkel und Handtaster "Tür zu" Aufputz Wippe rot. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P810	+ Az f.zusätzliche Rauchmelder (65P8) Aufzahlung (Az) für zusätzliche Rauchmelder optische Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P811	+ Az f.Ausführung Gegengewicht hinten (umgelenkt) (65P8) Aufzahlung (Az) für Ausführung Gegengewicht hinten (umgelenkt) Adaptierung der Schiebetorkonstruktion mit Verlegung des Schließgewichtes vom Einlaufprofil ein das Nebenschließantenprofil samt aller erforderlichen Umlenkungen der Seilzüge. Hierdurch kann der erforderliche Platzbedarf für das Einlaufprofil reduziert werden. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P812	+ Az f.Ausführung d.Tores a.Fluchttüre m.Muschelgriff (65P8) Aufzahlung (Az) für Ausführung als des Tores als Fluchttüre mit geprüften Muschelgriff EN179 - Panik B Für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit MUSCHELGRIF oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist beidseitig mit Türdrückern ausgerüstet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer geöffnet werden (Panikfunktion). Der äußere Drücker ist in der Regel ausgekuppelt in Leerlauffunktion. Durch Entriegeln mit einem Schlüssel wird die Normalfunktion erreicht, so dass die Tür von innen und außen zu öffnen ist. Durch eine erneute Schlüsselbetätigung in Abschließrichtung wird wieder die Grundstellung hergestellt Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P813	+ Az f.Reed Kontakt im Türflügel (65P8) Aufzahlung (Az) für Reed Kontakt im Türflügel Einbau eines oder maximal 2 Überwachungskontakte im Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt. Manipulationssicher verbaut. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P816	+ Az f.Ausführung d.Fluchttür m.Selbstverriegelung (65P8) Aufzahlung (Az) für Ausführung der Fluchttürverriegelung mit selbstverriegelndem Panikschloss Selbstverriegelnde Panikschlösser verriegeln Türen selbsttätig nach jedem Schließen mechanisch - Sicherheit in beiden	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Richtungen, komfortabel und sicher. Durch die Panikfunktion lässt sich die Tür jederzeit in Fluchrichtung durch einfaches Betätigen des Türdrückers öffnen, des Weiteren ist eine mechanische Öffnung über den Profilzylinder von außen jederzeit möglich. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65P817 + Az f.Verglasung im Türblatt (65P8)

PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Verglasung im Türblatt
Werksfertiger Einbau einer Türblattverglasung aus entsprechendem Glas (Feuerschutzglas, Innen oder Außeneinsatz). Die erforderlichen Friesbreiten zur Einbringung der Einlegeteile und Erhaltung der entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration variieren je nach Anwendung und werden im Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen.

Einbauort: Innenanwendung / Außenanwendung

Gewählter Einbauort:

Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig

Gewählte Ausführung:

Größe max. 1,6 m², DM 45 cm

gewünschte Größe (B x H in mm):

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65P818 + Az f.Ausführung m.elektrischen Antrieb (65P8)

PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Ausführung mit einem elektrischen Antrieb
Ausführung der Toranlage mit einem integrierten elektrischen Antrieb auf Riemen- oder Spindelbasis samt zugehöriger interner Sensoren und Verdrahtungen., z.B. PENEDER S4000f oder S4000f-XL. Steuerung ohne Selbsthaltung ("Totmannbetrieb"). 1 Stück 3-fach Taster Aufputz mit mindestens 10 m langem Verbindungskabel. (Darüber hinaus wird Kabellänge so bestimmt, dass bei einflügeligen Toren oder Teleskopschiebetoren der Taster neben Einlaufprofil ca. 1m über FOK montiert werden kann, inkl. 1m Reservelänge. Bei zweiflügeligen Toren wird die Lage des Tasters hinter dem geöffneten Torflügel angenommen; zusätzliches Verbindungskabel zwischen den Antrieben zur Synchronisation)
Kunststoffkabelkanal 20/20 weiß, Länge entsprechend der Kabellänge. Elektrische Gehürsicherung bei eingebauten Gehüren.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65P9 + Schiebetor NIRO brandhemmend (EI²30-C) (PENEDER)

Version: 2021-08

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum oben angeführten Grundprodukt PENEDERail werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig, sind diese in im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Torkorpus wie z.B. Leerverrohrungen

65P900 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65P900Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65P9

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65P901 + Edelstahl-Brandschutzschiebetor EI²30-C, 1-flügelig

PND Stk

1 flügeliges isoliertes Teil-Edelstahl-Schiebetor, brandhemmend

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben, alle sichtbaren Metalloberflächen bzw. Einlegeteile bis 1,5 m über Fußbodenoberkante aus Edelstahl 1.4301, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil.Füllung entsprechend Zulassung für die gewünschte Schutzklassifizierung und Konstruktionsvorgabe für Stabilität und Langlebigkeit. Einlauf mittels Einlaufprofil oder stumpfer Einlauf ohne Einlaufprofil direkt an die Wand (Bautoleranz bei Stumpf ohne Einlaufprofil: +/- 2 mm)

Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschiennenverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores! Beschlag

Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.

Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage etc.), gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß EN1155 bzw. EN14637. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Gewichtsschliessung: Das Tor verfügt ein im seitlichen Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Aulösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schliesst.</p> <p>Ausführung mit Freilaufeinrichtung: Die Freilaufeinrichtung wird innerhalb der Laufschiene befestigt und sorgt für die Möglichkeit der Torblattbewegung ohne das Schliessgewicht mitbewegen zu müssen. Über eine Mitnehmerkonstruktion wird bei Auslösen der Schliessbewegung das Torblatt eingeklinkt und vom Schliessgewicht sicher geschlossen.</p> <p>Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI230-C</p> <p>Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gezeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker</p> <p>Ausführung: mit Einlaufprofil / ohne Einlaufprofil Gewählte Ausführung: <input type="text"/></p> <p>Montage als Wandmontage / Deckenmontage Gewählte Montage: <input type="text"/></p> <p>Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm</p> <p>z.B. PENEDERail-30 Edelstahl, oder Gleichwertiges Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	

65P902	+	Edelstahl-Brandschutzschiebetor EI²30-C, 2-flügelig	PND	Stk
<p>2 flügeliges isoliertes Teil-Edelstahl-Schiebetor, brandhemmend</p> <p>Allgemeine Konstruktionsbeschreibung: Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben, alle sichtbaren Metalloberflächen bzw. Einlegeteile bis 1,5 m über Fußbodenoberkante aus Edelstahl 1.4301, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil. Füllung entsprechend Zulassung für die gewünschte Schutzklassifizierung und Konstruktionsvorgabe für Stabilität und Langlebigkeit.</p> <p>Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschiennenverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores! Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.</p>				

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage etc.), gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäss EN1155 bzw. EN14637. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.</p> <p>Gewichtsschliessung: Das Tor verfügt ein im seitlichen Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Aulösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schliesst.</p> <p>Ausführung mit Freilaufeinrichtung: Die Freilaufeinrichtung wird innerhalb der Laufschiene befestigt und sorgt für die Möglichkeit der Torblattbewegung ohne das Schliessgewicht mitbewegen zu müssen. Über eine Mitnehmerkonstruktion wird bei Auslösen der Schliessbewegung das Torblatt eingeklinkt und vom Schliessgewicht sicher geschlossen.</p> <p>Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI230-C</p> <p>Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker</p> <p>Ausführung: mit Einlaufprofil / ohne Einlaufprofil Gewählte Ausführung: <input type="text"/></p> <p>Montage als Wandmontage / Deckenmontage Gewählte Montage: <input type="text"/></p> <p>Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm</p> <p>z.B. PENEDERrail-30 Edelstahl, oder Gleichwertiges Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	

65P903 + Az f.Ausführung als Rauchschutztüre Sa (65P9) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für Rauch in Umgebungstemperatur ("Kaltrauch") durch Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 8.000 x 5.000 mm, maximale Torblattfläche 40 m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig! Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.
Betrifft Position(en):

65P904 + Az f.Ausführung als Rauchschutztüre S200 (65P9) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für Rauch bis 200 Grad Celsius ("Heißrauch") durch Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 6.940 x 4.920 mm, maximale Torblattfläche 34,14 m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig! Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	
65P905	+ Az f.im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre (65P9) Aufzahlung (Az) für im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre. Um bei geschlossenem Schiebetor eine Fluchtmöglichkeit zu haben wird eine Drehtür in gleicher Schutzkategorie des Tores in das Torblatt integriert. Die Fluchttüre wird im Standard mit einem Panikbeschlag nach EN179 ausgestattet. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist innen mit einem Drücker und außen mit einem feststehenden Knopf ausgestattet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer über die Anti-Panikfunktion geöffnet werden - von außen nur mit einem Schlüssel. Eine Änderung des Drückerbeschlags auf C-Form oder U-Form ist einzurechnen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P906	+ Az f.die Ausführung mit Haltemagnet (65P9) Aufzahlung (Az) für die Ausführung mit Haltemagnet Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage etc) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß TRVB 148B oder TRVB 123S in Österreich. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P907	+ Az f.Ausführung mit Freilaufeinrichtung (65P9) Aufzahlung (Az) für Ausführung mit Freilaufeinrichtung. Die Freilaufeinrichtung wird innerhalb der Laufschiene befestigt und sorgt für die Möglichkeit der Torblattbewegung ohne das Schließgewicht mitbewegen zu müssen. Über eine Mitnehmerkonstruktion wird bei Auslösen der Schließbewegung das Torblatt eingeklinkt und vom Schließgewicht sicher geschlossen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P908	+ Az f.Ausführung Gegengewicht hinten (umgelenkt) (65P9) Aufzahlung (Az) für Adaptierung der Schiebetorkonstruktion mit Verlegung des Schließgewichtes vom Einlaufprofil ein das Nebenschließkantenprofil samt aller erforderlichen Umlenkungen der Seilzüge. Hierdurch kann der erforderliche Platzbedarf für das Einlaufprofil reduziert werden. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P909	+ Az f.Ausführung m.automatischer Klappe (65P9) Aufzahlung (Az) für Ausführung mit automatischer Klappe. Das Torblatt wird im geöffneten Zustand hinter einer automatischen Klappe gelagert. Diese verhindert weitgehend das Ablagern von Abfall und Manipulation durch Dritte. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65P910 + Az f.Ausführung d.Tores a.Fluchttüre m.Türdrückern (65P9) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen.

Ausführung entsprechend ÖNORM EN179

(Notausgangsschlüsse mit MUSCHELGRIF oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist beidseitig mit Türdrückern ausgerüstet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer geöffnet werden (Panikfunktion). Der äußere Drücker ist in der Regel ausgekuppelt in Leerlauffunktion. Durch Entriegeln mit einem Schlüssel wird die Normalfunktion erreicht, so dass die Tür von innen und außen zu öffnen ist. Durch eine erneute Schlüsselbetätigung in Abschließrichtung wird wieder die Grundstellung hergestellt

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65P913 + Az f.Reed Kontakt im Türflügel (65P9) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Reed Kontakt im Türflügel

Einbau eines oder maximal 2 Überwachungskontakte im Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt.

Manipulationssicher verbaut.

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65P914 + Az f.Ausführung d.Fluchttür m.Selbstverriegelung (65P9) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für selbstverriegelnde Panikschlösser verriegelt Türen selbsttätig nach jedem Schließen mechanisch - Sicherheit in beiden Richtungen, komfortabel und sicher. Durch die Panikfunktion lässt sich die Tür jederzeit in Fluchtrichtung durch einfaches Betätigen des Türdrückers öffnen, des Weiteren ist eine mechanische Öffnung über den Profilzylinder von außen jederzeit möglich.

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65P915 + Az f.Verglasung im Türblatt (65P9) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Verglasung im Türblatt
Werksfertiger Einbau einer Türblattverglasung aus entsprechendem Glas (Feuerschutzglas, Innen oder Außeneinsatz). Die erforderlichen Friesbreiten zur Einbringung der Einlegeteile und Erhaltung der entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration variieren je nach Anwendung und werden im Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen.

Einbauort: Innenanwendung / Außenanwendung

Gewählter Einbauort:

Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig

Gewählte Ausführung:

Größe max. 1,6 m², DM 45 cm

gewünschte Größe (B x H in mm):

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	
65P916	+ Az f.Basispaket Rauchmeldezentrale (65P9) Aufzahlung (Az) für Basispaket bestehend auch Rauchmeldezentrale RZ-24 inklusive Auslöseeinrichtung mit Netzteil, 2 Stück optische Rauchmelder inklusive Sockel sowie Montagewinkel und Handtaster "Tür zu" Aufputz Wippe rot. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P917	+ Az f.zusätzliche Rauchmelder (65P9) Aufzahlung (Az) für zusätzliche, optische Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65P918	+ Az f.Ausführung mit einem elektrischen Antrieb (65P9) Aufzahlung (Az) für Ausführung der Toranlage mit einem integrierten elektrischen Antrieb auf Riemen- oder Spindelbasis samt zugehöriger interner Sensoren und Verdrahtungen., z.B. PENEDER S4000f oder S4000f-XL. Steuerung ohne Selbsthaltung ("Totmannbetrieb"). 1 Stück 3-fach Taster Aufputz mit mindestens 10 m langem Verbindungskabel. (Darüber hinaus wird Kabellänge so bestimmt, dass bei einflügeligen Toren oder Teleskopschiebetoren der Taster neben Einlaufprofil ca. 1m über FOK montiert werden kann, inkl. 1m Reservelänge. Bei zweiflügeligen Toren wird die Lage des Tasters hinter dem geöffneten Torflügel angenommen; zusätzliches Verbindungskabel zwischen den Antrieben zur Synchronisation) Kunststoffkabelkanal 20/20 weiß, Länge entsprechend der Kabellänge. Elektrische Gehürsicherung bei eingebauten Gehüren. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PA	+ Schiebetor NIRO brandbeständig (EI²90-C) (PENEDER) Version: 2021-08 Liefern und Einbau: Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien. Aufzahlungen: Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt. Ergänzungen zum oben angeführten Grundprodukt PENEDERail werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt. Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig, sind diese in im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Torkorpus wie z.B. Leerverrohrungen	
65PA00	+ Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.	
65PA00Q	+ Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65PA Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart: Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art. Kriterien der Gleichwertigkeit: <input type="text"/> <input type="text"/>	ZZZ Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit: <input type="text"/> <input type="text"/>

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65PA01 + Edelstahl-Brandschutzschiebetor EI²90-C 1-flügelig

PND Stk

1 flügeliges isoliertes Teil-Edelstahl-Schiebetor, brandbeständig

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben, alle sichtbaren Metalloberflächen bzw. Einlegeteile bis 1,5 m über Fußbodenoberkante aus Edelstahl 1.4301, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil. Füllung entsprechend Zulassung für die gewünschte Schutzklassifizierung und Konstruktionsvorgabe für Stabilität und Langlebigkeit. Einlauf mittels Einlaufprofil oder stumpfer Einlauf ohne Einlaufprofil direkt an die Wand (Bautoleranz bei Stumpf ohne Einlaufprofil: +/- 2 mm)

Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschiennenverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!

Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.

Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage etc.), gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäss EN1155 bzw. EN14637. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.

Gewichtsschliessung: Das Tor verfügt ein im seitlichen Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Aulösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schliesst.

Ausführung mit Freilaufeinrichtung: Die Freilaufeinrichtung wird innerhalb der Laufschiene befestigt und sorgt für die Möglichkeit der Torblattbewegung ohne das Schliessgewicht mitbewegen zu müssen. Über eine Mitnehmerkonstruktion wird bei Auslösen der Schliessbewegung das Torblatt eingeklinkt und vom Schliessgewicht sicher geschlossen.

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI²90-C

Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker</p> <p>Ausführung: mit Einlaufprofil</p> <p>Montage als Wandmontage / Deckenmontage</p> <p>Gewählte Montage: <input type="text"/></p> <p>Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm</p> <p>z.B. PENEDERrail-90 Edelstahl, oder Gleichwertiges</p> <p>Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	

65PA02 + Edelstahl-Brandschutzschiebetor EI²90-C 2-flügelig PND **Stk**

2 flügeliges isoliertes Teil-Edelstahl-Schiebetor, brandbeständig

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:
Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattdicke 62 mm. Oberfläche plan eben, alle sichtbaren Metalloberflächen bzw. Einlegeteile bis 1,5 m über Fußbodenoberkante aus Edelstahl 1.4301, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil. Füllung entsprechend Zulassung für die gewünschte Schutzklassifizierung und Konstruktionsvorgabe für Stabilität und Langlebigkeit.

Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschienenverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!

Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.

Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage etc.), gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäss EN1155 bzw. EN14637. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.

Gewichtsschliessung: Das Tor verfügt ein im seitlichen Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Aulösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schliesst.

Ausführung mit Freilaufeinrichtung: Die Freilaufeinrichtung wird innerhalb der Laufschiene befestigt und sorgt für die Möglichkeit der Torblattbewegung ohne das Schliessgewicht mitbewegen zu müssen. Über eine Mitnehmerkonstruktion wird bei Auslösen der Schliessbewegung das Torblatt eingeklinkt und vom Schliessgewicht sicher geschlossen.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI²90-C</p> <p>Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.</p> <p>Ausführung: mit Einlaufprofil</p> <p>Montage als Wandmontage / Deckenmontage</p> <p>Gewählte Montage: <input type="text"/></p> <p>Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm</p> <p>z.B. PENEDERail-90 Edelstahl, oder Gleichwertiges</p> <p>Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	
65PA03	<p>+ Az f.Ausführung als Rauchschutztüre Sa (65PA)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für Rauch in Umgebungstemperatur ("Kaltrauch") durch Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 8.000 x 5.000 mm, maximale Torblattfläche 40 m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig! Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PA04	<p>+ Az f.Ausführung als Rauchschutztüre S200 (65PA)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für Rauch bis 200 Grad Celsius ("Heißrauch") durch Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 6.940 x 4.920 mm, maximale Torblattfläche 34,14 m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig! Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PA05	<p>+ Az f.Ausführung mit Freilaufeinrichtung (65PA)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung mit Freilaufeinrichtung Die Freilaufeinrichtung wird innerhalb der Laufschiene befestigt und sorgt für die Möglichkeit der Torblattbewegung ohne das Schließgewicht mitbewegen zu müssen. Über eine Mitnehmerkonstruktion wird bei Auslösen der Schließbewegung das Torblatt eingeklinkt und vom Schließgewicht sicher geschlossen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65PA06 + Az f.im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre (65PA) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre. Um bei geschlossenem Schiebetor eine Fluchtmöglichkeit zu haben wird eine Drehtür in gleicher Schutzkategorie des Tores in das Torblatt integriert. Die Fluchttüre wird im Standard mit einem Panikbeschlag nach EN179 ausgestattet. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist innen mit einem Drücker und außen mit einem feststehenden Knopf ausgestattet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer über die Anti-Panikfunktion geöffnet werden - von außen nur mit einem Schlüssel. Eine Änderung des Drückerbeschlags auf C-Form oder U-Form ist einzurechnen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PA07 + Az f.Ausführung m.automatischen Klappe (65PA) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Ausführung mit einer automatischen Klappe. Das Torblatt wird im geöffneten Zustand hinter einer automatischen Klappe gelagert. Diese verhindert weitgehend das Ablagern von Abfall und Manipulation durch Dritte. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PA08 + Az f.die Ausführung mit Haltemagnet (65PA) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für die Ausführung mit Haltemagnet Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage etc) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß TRVB 148B oder TRVB 123S in Österreich. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PA09 + Az f.Ausführung Gegengewicht hinten (umgelenkt) (65PA) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Adaptierung der Schiebetorkonstruktion mit Verlegung des Schließgewichtes vom Einlaufprofil ein das Nebenschließkantenprofil samt aller erforderlichen Umlenkungen der Seilzüge. Hierdurch kann der erforderliche Platzbedarf für das Einlaufprofil reduziert werden. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PA10 + Az f.Ausführung d.Tores a.Fluchttüre m.Türdrücker (65PA) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit MUSCHELGRIF oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist beidseitig mit Türdrückern ausgerüstet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer geöffnet werden (Panikfunktion). Der äußere Drücker ist in der Regel ausgekuppelt in Leerlauffunktion. Durch Entriegeln mit einem Schlüssel wird die Normalfunktion erreicht, so dass die Tür von innen und außen zu öffnen ist. Durch eine erneute Schlüsselbetätigung in Abschließrichtung wird wieder die Grundstellung hergestellt. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	
65PA11	+ Az f.Ausführung Fluchttür selbstverriegelnd (65PA) Aufzahlung (Az) für selbstverriegelnde Panikschlösser verriegeln Türen selbsttätig nach jedem Schließen mechanisch - Sicherheit in beiden Richtungen, komfortabel und sicher. Durch die Panikfunktion lässt sich die Tür jederzeit in Fluchtrichtung durch einfaches Betätigen des Türdrückers öffnen, des Weiteren ist eine mechanische Öffnung über den Profilzylinder von außen jederzeit möglich. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PA14	+ Az f.Reed Kontakt im Türflügel (65PA) Aufzahlung (Az) für Reed Kontakt im Türflügel Einbau eines oder maximal 2 Überwachungskontakte im Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt. Manipulationssicher verbaut. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PA15	+ Az f.Verglasung im Türblatt (65PA) Aufzahlung (Az) für Verglasung im Türblatt Werksfertiger Einbau einer Türblattverglasung aus entsprechendem Glas (Feuerschutzglas, Innen oder Außeneinsatz). Die erforderlichen Friesbreiten zur Einbringung der Einlegeteile und Erhaltung der entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration variieren je nach Anwendung und werden im Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen. Einbauort: Innenanwendung / Außenanwendung Gewählte Einbauart: <input type="text"/> Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig Gewählte Ausführung: <input type="text"/> Größe max. 1,6 m², DM 45 cm gewünschte Größe (B x H in mm): <input type="text"/> Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PA16	+ Az f.Basispaket Rauchmeldezentrale (65PA) Aufzahlung (Az) für Basispaket bestehend auch Rauchmeldezentrale RZ-24 inklusive Auslöseeinrichtung mit Netzteil, 2 Stück optische Rauchmelder inklusive Sockel sowie Montagewinkel und Handtaster "Tür zu" Aufputz Wippe rot. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PA17	+ Az f.zusätzliche Rauchmelder (65PA) Aufzahlung (Az) für zusätzliche Rauchmelder optische Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65PA18 + Az f.Ausführung mit einem elektrischen Antrieb (65PA)

PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Ausführung der Toranlage mit einem integrierten elektrischen Antrieb auf Riemen- oder Spindelbasis samt zugehöriger interner Sensoren und Verdrahtungen., z.B. PENEDER S4000f oder S4000f-XL. Steuerung ohne Selbsthaltung ("Totmannbetrieb"). 1 Stück 3-fach Taster Aufputz mit mindestens 10 m langem Verbindungskabel. (Darüber hinaus wird Kabellänge so bestimmt, dass bei einflügeligen Toren oder Teleskopschiebetoren der Taster neben Einlaufprofil ca. 1m über FOK montiert werden kann, inkl. 1m Reservelänge. Bei zweiflügeligen Toren wird die Lage des Tasters hinter dem geöffneten Torflügel angenommen; zusätzliches Verbindungskabel zwischen den Antrieben zur Synchronisation) Kunststoffkabelkanal 20/20 weiß, Länge entsprechend der Kabellänge. Elektrische Gehürsicherung bei eingebauten Gehüren. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PB + Telesk.Schiebetor Stahl o.Brandschutz (PENEDER)

Version: 2021-08

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum oben angeführten Grundprodukt PENEDERrail werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt. Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition, sind diese in im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Torkorpus wie z.B. Leerverrohrungen

65PB00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65PB00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65PB

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65PB01 + Teleskop-Stahl-Schiebetor einseitig gelagert o.Bandschutz

PND **Stk**

Teleskopierendes, einseitig gelagertes und isoliertes Schiebetor ohne Brandschutz.

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>verbunden. Torblattdicke 62 mm. Oberfläche plan eben aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil, verzinkt und pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Alle Torblattteile werden gleichzeitig bewegt und verfügen über eine integrierte Synchronautomatik. Einlauf mittels Einlaufprofil oder stumpfer Einlauf ohne Einlaufprofil direkt an die Wand (Bautoleranz bei Stumpf ohne Einlaufprofil: +/- 2 mm)</p> <p>Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschienenverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!</p> <p>Lagerung: Die Torsegmente werden auf einer Seite neben dem herzustellenden Raumabschluss als Verschlusspaket gelagert. Die Größe des Paketes richtet sich nach Anzahl der hintereinander gelagerten Segmente/Flügel sowie dem herzustellenden Raumabschluss.</p> <p>Gewichtsschliessung: Das Tor verfügt ein im seitlichen Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Aulösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schliesst.</p> <p>Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage usw) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß EN1155 bzw. EN14637. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.</p> <p>Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.</p> <p>Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: E0, nur Raumabschluss</p> <p>Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.</p> <p>Anzahl der Segmente: 2 / 3 / 4 Gewählte Segmentanzahl: <input type="text"/></p> <p>Ausführung: mit Einlaufprofil / ohne Einlaufprofil Gewählte Ausführung: <input type="text"/></p> <p>Montage als Wandmontage / Deckenmontage Gewählte Montage: <input type="text"/></p> <p>Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm</p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	z.B. PENEDERail ext-00, oder Gleichwertiges	
	Angebotenes Erzeugnis: (.....)	

65PB02 + Teleskop-Stahl-Schiebetor beidseitig gelagert o.Brandschutz PND **Stk**

Teleskopierendes, beidseitig gelagertes und isoliertes Schiebetor ohne Brandschutz

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil, verzinkt und pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Alle Torblattteile werden gleichzeitig bewegt und verfügen über eine integrierte Synchronautomatik.

Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschieneverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!

Lagerung: Die Torsegmente werden auf beiden Seiten neben dem herzustellenden Raumabschluss als Verschlusspaket gelagert. Die Größe des Paketes richtet sich nach Anzahl der hintereinander gelagerten Segmente/Flügel sowie dem herzustellenden Raumabschluss.

Gewichtsschliessung: Das Tor verfügt ein im seitlichen Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Aulösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schliesst.

Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage usw) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß EN1155 bzw. EN14637. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.

Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: E0, nur Raumabschluss

Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.

Anzahl der Segmente links: 2

Anzahl der Segmente rechts: 2

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Montage als Wandmontage / Deckenmontage Gewählte Montage: <input type="text"/> Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm z.B. PENEDERail ext-00, oder Gleichwertiges Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
65PB03	+ Az f.Ausführung verzinkt anstelle RAL (65PB) Ausführung (Az) für Ausführung des Tores vollflächig verzinkt anstelle RAL. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PB04	+ Az f.Ausführung in NCS anstelle RAL (65PB) Ausführung (Az) für Ausführung des Tores in NCS anstelle RAL-Beschichtung. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PB05	+ Az f.Ausführung mit Freilaufeinrichtung (65PB) Aufzahlung (Az) für Ausführung mit Freilaufeinrichtung Die Freilaufeinrichtung wird innerhalb der Laufschiene befestigt und sorgt für die Möglichkeit der Torblattbewegung ohne das Schließgewicht mitbewegen zu müssen. Über eine Mitnehmerkonstruktion wird bei Auslösen der Schließbewegung das Torblatt eingeklinkt und vom Schließgewicht sicher geschlossen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PB06	+ Az f.Ausführung m.automatischen Klappe (65PB) Aufzahlung (Az) für Ausführung mit einer automatischen Ausfahrtsklappe / Nischenklappe Das Torblatt wird im geöffneten Zustand hinter einer automatischen Klappe gelagert. Diese verhindert weitgehend das Ablagern von Abfall und Manipulation durch Dritte. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen sind in die Aufpreisposition einzurechnen Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PB07	+ Az f.Ausführung der Fluchttür m.Selbstverriegelung (65PB) Aufzahlung (Az) für Ausführung der Fluchttürverriegelung mit selbstverriegelndem Panikschloss Selbstverriegelnde Panikschlösser verriegeln Türen selbsttätig nach jedem Schließen mechanisch - Sicherheit in beiden Richtungen, komfortabel und sicher. Durch die Panikfunktion lässt sich die Tür jederzeit in Fluchtrichtung durch einfaches Betätigen des Türdrückers öffnen, des Weiteren ist eine mechanische Öffnung über den Profilzylinder von außen jederzeit möglich. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen sind in die Aufpreisposition einzurechnen Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PB08	+ Az f.die Ausführung mit Haltemagnet (65PB) Aufzahlung (Az) für die Ausführung mit Haltemagnet Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage etc) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß TRVB 148B oder TRVB 123S in Österreich. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	
65PB09	+ Az f.zusätzliche Rauchmelder (65PB) Aufzahlung (Az) für zusätzliche Rauchmelder optische Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PB10	+ Az f.Basispaket Rauchmeldezentrale (65PB) Aufzahlung (Az) für Basispaket Rauchmeldezentrale Basispaket bestehend auch Rauchmeldezentrale RZ-24 inklusive Auslöseeinrichtung mit Netzteil, 2 Stück optische Rauchmelder inklusive Sockel sowie Montagewinkel und Handtaster "Tür zu" Aufputz Wippe rot. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PB11	+ Az f.Ausführung Gegengewicht hinten (umgelenkt) (65PB) Aufzahlung (Az) für Ausführung Gegengewicht hinten (umgelenkt) Adaptierung der Schiebetorkonstruktion mit Verlegung des Schließgewichtes vom Einlaufprofil ein das Nebenschließkantenprofil samt aller erforderlichen Umlenkungen der Seilzüge. Hierdurch kann der erforderliche Platzbedarf für das Einlaufprofil reduziert werden. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen sind in die Aufpreis Position einzurechnen Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PB12	+ Az f.Ausführung des Tores a.Fluchttüre m.Türdrücker (65PB) Aufzahlung (Az) für Ausführung als des Tores als Fluchttüre mit geprüften Muschelgriff EN179 - Panik B Für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit MUSCHELGRIF oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist beidseitig mit Türdrückern ausgerüstet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer geöffnet werden (Panikfunktion). Der äußere Drücker ist in der Regel ausgekuppelt in Leerlauf funktion. Durch Entriegeln mit einem Schlüssel wird die Normalfunktion erreicht, so dass die Tür von innen und außen zu öffnen ist. Durch eine erneute Schlüsselbetätigung in Abschießrichtung wird wieder die Grundstellung hergestellt Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PB13	+ Az f.im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre (65PB) Aufzahlung (Az) für im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre Um bei geschlossenem Schiebetor eine Fluchtmöglichkeit zu haben wird eine Drehtür in gleicher Schutzkategorie des Tores in das Torblatt integriert. Die Fluchttüre wird im Standard mit einem Panikbeschlag nach EN179 ausgestattet. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist innen mit einem Drücker und außen mit einem feststehenden Knopf ausgestattet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer über die Anti-Panikfunktion geöffnet werden - von außen nur mit einem Schlüssel. Eine Änderung des Drückerbeschlags auf C-Form oder U-Form ist einzurechnen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PB14 + Az f.Reed Kontakt im Türflügel (65PB) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Reed Kontakt im Türflügel
Einbau eines oder maximal 2 Überwachungskontakte im
Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt.
Manipulationssicher verbaut.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,
Einlegeteilen etc. sind in die Aufpreis Position einzurechnen

Betrifft Position(en):

65PB17 + Az f.Verglasung im Türblatt/Torblatt (65PB) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Verglasung im Türblatt/Torblatt
Werksfertiger Einbau einer Verglasung aus
entsprechendem Glas (Feuerschutzglas, Innen oder
Außeneinsatz). Die erforderlichen Friesbreiten zur
Einbringung der Einlegeteile und Erhaltung der
entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration
variieren je nach Anwendung und werden im
Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer
Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich
Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen.

Einbauort: Innenanwendung / Außenanwendung

Gewählter Einbauort:

Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig

Gewählte Ausführung:

Größe max. 1,6 m², DM 45 cm

gewünschte Größe (B x H in mm):

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,
Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PB18 + Az f.Ausführung m.elektrischen Antrieb (65PB) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Ausführung mit einem elektrischen Antrieb
Ausführung der Toranlage mit einem integrierten
elektrischen Antrieb auf Riemen- oder Spindelbasis samt
zugehöriger interner Sensoren und Verdrahtungen., z.B.
PENEDER S4000f oder S4000f-XL. Steuerung ohne
Selbsthaltung ("Totmannbetrieb"). 1 Stück 3-fach Taster
Aufputz mit mindestens 10 m langem Verbindungskabel.
(Darüber hinaus wird Kabellänge so bestimmt, dass bei
einflügeligen Toren oder Teleskopschiebetoren der
Taster neben Einlaufprofil ca. 1m über FOK montiert
werden kann, inkl. 1m Reservelänge. Bei zweiflügeligen
Toren wird die Lage des Tasters hinter dem geöffneten
Torflügel angenommen; zusätzliches Verbindungskabel
zwischen den Antrieben zur Synchronisation)
Kunststoffkabelkanal 20/20 weiß, Länge entsprechend der
Kabellänge. Elektrische Gehürsicherung bei eingebauten Gehüren.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,
Einlegeteilen zur Erreichung des Schutzzieles sind in
die Aufpreisposition einzurechnen

Betrifft Position(en):

65PC + Telesk.Schiebetor Stahl brandhemmend (EI²30-C) (PENEDER)

Version: 2021-08

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und
Herstellerrichtlinien.

Aufzahlungen:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum oben angeführten Grundprodukt PENEDERail werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt. Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition, sind diese in im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Torkorpus wie z.B. Leerverrohrungen

65PC00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65PC00Q + **Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65PC** ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65PC01 + **Teleskop-Stahl-Brandschutzschiebetor eins.gelagert EI²30-C** PND **Stk**

Teleskopierendes, einseitig gelagertes und isoliertes Schiebetor, brandhemmend.

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil, verzinkt und pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Alle Torblattteile werden gleichzeitig bewegt und verfügen über eine integrierte Synchronautomatik. Einlauf mittels Einlaufprofil oder stumpfer Einlauf ohne Einlaufprofil direkt an die Wand (Bautoleranz bei Stumpf ohne Einlaufprofil: +/- 2 mm)

Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschiennenverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!

Lagerung: Die Torsegmente werden auf einer Seite neben dem herzustellenden Raumabschluss als Verschlusspaket gelagert. Die Größe des Paketes richtet sich nach Anzahl der hintereinander gelagerten Segmente/Flügel

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

sowie dem herzustellenden Raumabschluss.

Gewichtsschliessung: Das Tor verfügt ein im seitlichen Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Aulösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schliesst.

Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage usw) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß EN1155 bzw. EN14637. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.

Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI²30-C

Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.

Anzahl der Segmente: 2 / 3 / 4

Gewählte Segmentanzahl:

Ausführung: mit Einlaufprofil / ohne Einlaufprofil

Gewählte Ausführung:

Montage als Wandmontage / Deckenmontage

Gewählte Montage:

Mauerlichte (BxH): mm

z.B. PENEDERail ext-30, oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65PC02 + Teleskop-Stahl-Brandschutzschiebetor beids.gelagert EI²30-C **PND Stk**

Teleskopierendes, beidseitig gelagertes und isoliertes Schiebetor, brandhemmend

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil, verzinkt und pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Alle Torblattteile werden gleichzeitig bewegt und verfügen über eine integrierte Synchronautomatik.

Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschiennenverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!</p> <p>Lagerung: Die Torsegmente werden auf beiden Seiten neben dem herzustellenden Raumabschluss als Verschlusspaket gelagert. Die Größe des Paketes richtet sich nach Anzahl der hintereinander gelagerten Segmente/Flügel sowie dem herzustellenden Raumabschluss.</p> <p>Gewichtsschliessung: Das Tor verfügt ein im seitlichen Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Aulösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schliesst.</p> <p>Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage usw) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß EN1155 bzw. EN14637. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.</p> <p>Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.</p> <p>Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI²30-C</p> <p>Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.</p> <p>Anzahl der Segmente links: 2 Anzahl der Segmente rechts: 2 Montage als Wandmontage / Deckenmontage Gewählte Montage: <input type="text"/> Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm z.B. PENEDERail ext-30, oder Gleichwertiges Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	

65PC03	+	Az f.Ausführung in verzinkt anstelle RAL (65PC)	PND	Stk
<p>Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores vollflächig verzinkt anstelle RAL. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>				
65PC04	+	Az f.Ausführung in NCS anstelle RAL (65PC)	PND	Stk
<p>Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores in NCS anstelle RAL-Beschichtung. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>				
65PC05	+	Az f.Ausführung mit Freilaufeinrichtung (65PC)	PND	Stk
<p>Aufzahlung (Az) für Ausführung mit Freilaufeinrichtung Die Freilaufeinrichtung wird innerhalb der Laufschiene befestigt und sorgt für die Möglichkeit der Torblattbewegung ohne das Schließgewicht mitbewegen zu müssen. Über eine Mitnehmerkonstruktion wird bei Auslösen der Schließbewegung das Torblatt eingeklinkt</p>				

LGPoSNr.	Positionsstichwort	EH
	und vom Schließgewicht sicher geschlossen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen sind in die Aufpreisposition einzurechnen Betrifft Position(en): <input type="text"/>	
65PC06	+ Az f.Ausführung m.automatischen Klappe (65PC) Aufzahlung (Az) für Ausführung mit einer automatischen Ausfahrtsklappe / Nischenklappe Das Torblatt wird im geöffneten Zustand hinter einer automatischen Klappe gelagert. Diese verhindert weitgehend das Ablagern von Abfall und Manipulation durch Dritte. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen sind in die Aufpreisposition einzurechnen Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PC07	+ Az f.die Ausführung mit Haltemagnet (65PC) Aufzahlung (Az) für Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage etc) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß TRVB 148B oder TRVB 123S in Österreich. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PC08	+ Az f.Ausführung Gegengewicht hinten (umgelenkt) (65PC) Aufzahlung (Az) für Adaptierung der Schiebetorkonstruktion mit Verlegung des Schließgewichtes vom Einlaufprofil ein das Nebenschließkantenprofil samt aller erforderlichen Umlenkungen der Seilzüge. Hierdurch kann der erforderliche Platzbedarf für das Einlaufprofil reduziert werden. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen sind in die Aufpreisposition einzurechnen Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PC09	+ Az f.im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre (65PC) Aufzahlung (Az) für im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre Um bei geschlossenem Schiebetor eine Fluchtmöglichkeit zu haben wird eine Drehtür in gleicher Schutzkategorie des Tores in das Torblatt integriert. Die Fluchttüre wird im Standard mit einem Panikbeschlag nach EN179 ausgestattet. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsschlüsse mit Drucker oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist innen mit einem Drucker und außen mit einem feststehenden Knopf ausgestattet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer über die Anti-Panikfunktion geöffnet werden - von außen nur mit einem Schlüssel. Eine Änderung des Druckerbeschlags auf C-Form oder U-Form ist einzurechnen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PC10	+ Az f.Reed Kontakt im Türflügel (65PC) Aufzahlung (Az) für Einbau eines oder maximal 2 Überwachungskontakte im Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt. Manipulationssicher verbaut. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen etc. sind in die Aufpreisposition einzurechnen Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PC11	+ Az f.Ausführung der Fluchttür m.Selbstverriegelung (65PC)	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Aufzahlung (Az) für selbstverriegelnde Panikschlösser verriegeln Türen selbsttätig nach jedem Schließen mechanisch - Sicherheit in beiden Richtungen, komfortabel und sicher. Durch die Panikfunktion lässt sich die Tür jederzeit in Fluchtrichtung durch einfaches Betätigen des Türdrückers öffnen, des Weiteren ist eine mechanische Öffnung über den Profilzylinder von außen jederzeit möglich. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen sind in die Aufpreisposition einzurechnen</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	
65PC12	<p>+ Az f.Ausführung des Tores als Fluchttüre (65PC)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit MUSCHELGRIF oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist beidseitig mit Türdrückern ausgerüstet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer geöffnet werden (Panikfunktion). Der äußere Drücker ist in der Regel ausgekuppelt in Leerlauffunktion. Durch Entriegeln mit einem Schlüssel wird die Normalfunktion erreicht, so dass die Tür von innen und außen zu öffnen ist. Durch eine erneute Schlüsselbetätigung in Abschließrichtung wird wieder die Grundstellung hergestellt Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PC15	<p>+ Az f.Verglasung im Türblatt/Torblatt (65PC)</p> <p>Aufzahlung (Az) für werksfertigen Einbau einer Verglasung aus entsprechendem Glas (Feuerschutzglas, Innen oder Außeneinsatz). Die erforderlichen Friesbreiten zur Einbringung der Einlegeteile und Erhaltung der entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration variieren je nach Anwendung und werden im Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen.</p> <p>Einbauort: Innenanwendung / Außenanwendung Gewählter Einbauort: <input type="text"/> Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig Gewählte Ausführung: <input type="text"/> Größe max. 1,6 m², DM 45 cm gewünschte Größe (B x H in mm): <input type="text"/></p> <p>Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PC16	<p>+ Az f.Basispaket Rauchmeldezentrale (65PC)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Basispaket Rauchmeldezentrale Basispaket bestehend auch Rauchmeldezentrale RZ-24 inklusive Auslöseeinrichtung mit Netzteil, 2 Stück optische Rauchmelder inklusive Sockel sowie Montagewinkel und Handtaster "Tür zu" Aufputz Wippe rot.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PC17	<p>+ Az f.zusätzliche Rauchmelder (65PC)</p> <p>Aufzahlung (Az) für zusätzliche Rauchmelder optische Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft</p>	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637.

Betrifft Position(en):

65PC18 + Az f.Ausführung mit einem elektrischen Antrieb (65PC) PND Stk

Aufzahlung (Az) für Ausführung der Toranlage mit einem integrierten elektrischen Antrieb auf Riemen- oder Spindelbasis samt zugehöriger interner Sensoren und Verdrahtungen., z.B. PENEDER S4000f oder S4000f-XL. Steuerung ohne Selbsthaltung ("Totmannbetrieb"). 1 Stück 3-fach Taster Aufputz mit mindestens 10 m langem Verbindungskabel. (Darüber hinaus wird Kabellänge so bestimmt, dass bei einflügeligen Toren oder Teleskopschiebetoren der Taster neben Einlaufprofil ca. 1m über FOK montiert werden kann, inkl. 1m Reservelänge. Bei zweiflügeligen Toren wird die Lage des Tasters hinter dem geöffneten Torflügel angenommen; zusätzliches Verbindungskabel zwischen den Antrieben zur Synchronisation) Kunststoffkabelkanal 20/20 weiß, Länge entsprechend der Kabellänge. Elektrische Gehürsicherung bei eingebauten Gehüren. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen zur Erreichung des Schutzzieles sind in die Aufpreisposition einzurechnen

Betrifft Position(en):

65PD + Telesk.Schiebetor Stahl brandbeständig (EI²90-C) (PENEDER)

Version: 2021-08

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum oben angeführten Grundprodukt PENEDERail werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt. Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig, sind diese in im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Torkorpus wie z.B. Leerverrohrungen

65PD00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65PD00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65PD ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65PD01 + Teleskop-Stahl-Brandschutzschiebetor eins.gelagert EI²90-C PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Teleskopierendes, einseitig gelagertes und isoliertes Schiebetor, brandbeständig</p> <p>Allgemeine Konstruktionsbeschreibung: Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattdicke 62 mm. Oberfläche plan eben aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil, verzinkt und pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Alle Torblattteile werden gleichzeitig bewegt und verfügen über eine integrierte Synchronautomatik. Einlauf mittels Einlaufprofil oder stumpfer Einlauf ohne Einlaufprofil direkt an die Wand (Bautoleranz bei Stumpf ohne Einlaufprofil: +/- 2 mm)</p> <p>Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschieneverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!</p> <p>Lagerung: Die Torsegmente werden auf einer Seite neben dem herzustellenden Raumabschluss als Verschlusspaket gelagert. Die Größe des Paketes richtet sich nach Anzahl der hintereinander gelagerten Segmente/Flügel sowie dem herzustellenden Raumabschluss.</p> <p>Gewichtsschliessung: Das Tor verfügt ein im seitlichen Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Aulösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schliesst.</p> <p>Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage usw) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß EN1155 bzw. EN14637. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.</p> <p>Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.</p> <p>Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI²90-C</p> <p>Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.</p> <p>Ausführung: mit Einlaufprofil</p> <p>Montage als Wandmontage / Deckenmontage</p> <p>Gewählte Montage: </p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm	
	z.B. PENEDERail ext-90, oder Gleichwertiges	
	Angebotenes Erzeugnis: (.....)	

65PD02 + Teleskop-Stahl-Brandschutzschiebetor beids.gelagert EI⁹⁰-C PND **Stk**

Teleskopierendes, beidseitig gelagertes und isoliertes Schiebetor, brandbeständig

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattdicke 62 mm. Oberfläche plan eben aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil, verzinkt und pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Alle Torblattteile werden gleichzeitig bewegt und verfügen über eine integrierte Synchronautomatik. Einlauf mittels Einlaufprofil oder stumpfer Einlauf ohne Einlaufprofil direkt an die Wand (Bautoleranz bei Stumpf ohne Einlaufprofil: +/- 2 mm)

Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschieneverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!

Lagerung: Die Torsegmente werden auf beiden Seiten neben dem herzustellenden Raumabschluss als Verschlusspaket gelagert. Die Größe des Paketes richtet sich nach Anzahl der hintereinander gelagerten Segmente/Flügel sowie dem herzustellenden Raumabschluss.

Gewichtsschliessung: Das Tor verfügt ein im seitlichen Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Aulösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schliesst.

Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage usw) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß EN1155 bzw. EN14637. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.

Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI⁹⁰-C

Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	(z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker. Anzahl der Segmente links: 2 Anzahl der Segmente rechts: 2 Montage als Wandmontage / Deckenmontage Gewählte Montage: <input type="text"/> Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm z.B. PENEDERrail ext-90, oder Gleichwertiges Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
65PD03	+ Az f.Ausführung in verzinkt anstelle RAL (65PD) Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores vollflächig verzinkt anstelle RAL. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PD04	+ Az f.Ausführung in NCS anstelle RAL (65PD) Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores in NCS anstelle RAL-Beschichtung. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PD05	+ Az f.Ausführung mit Freilaufeinrichtung (65PD) Aufzahlung (Az) für Ausführung mit Freilaufeinrichtung Die Freilaufeinrichtung wird innerhalb der Laufschiene befestigt und sorgt für die Möglichkeit der Torblattbewegung ohne das Schließgewicht mitbewegen zu müssen. Über eine Mitnehmerkonstruktion wird bei Auslösen der Schließbewegung das Torblatt eingeklinkt und vom Schließgewicht sicher geschlossen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen sind in die Aufpreisposition einzurechnen Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PD06	+ Az f.Ausführung m.automatischen Klappe (65PD) Aufzahlung (Az) für Ausführung mit einer automatischen Ausfahrtsklappe / Nischenklappe Das Torblatt wird im geöffneten Zustand hinter einer automatischen Klappe gelagert. Diese verhindert weitgehend das Ablagern von Abfall und Manipulation durch Dritte. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen sind in die Aufpreisposition einzurechnen Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PD07	+ Az f.die Ausführung mit Haltemagnet (65PD) Aufzahlung (Az) für Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage etc) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß TRVB 148B oder TRVB 123S in Österreich. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PD08	+ Az f. Ausführung Gegengewicht hinten (umgelenkt) (65PD) Aufzahlung (Az) für Adaptierung der Schiebetorkonstruktion mit Verlegung des Schließgewichtes vom Einlaufprofil ein das Nebenschließkantenprofil samt aller erforderlichen Umlenkungen der Seilzüge. Hierdurch kann der erforderliche Platzbedarf für das Einlaufprofil reduziert werden. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Einlegeteilen sind in die Aufpreisposition einzurechnen

Betrifft Position(en):

65PD09 + Az f.im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre (65PD) PND Stk

Aufzahlung (Az) für im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre
Um bei geschlossenem Schiebetor eine Fluchtmöglichkeit zu haben wird eine Drehtür in gleicher Schutzkategorie des Tores in das Torblatt integriert. Die Fluchttüre wird im Standard mit einem Panikbeschlag nach EN179 ausgestattet. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist innen mit einem Drücker und außen mit einem feststehenden Knopf ausgestattet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer über die Anti-Panikfunktion geöffnet werden - von außen nur mit einem Schlüssel. Eine Änderung des Drückerbeschlags auf C-Form oder U-Form ist einzurechnen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PD10 + Az f.Reed Kontakt im Türflügel (65PD) PND Stk

Aufzahlung (Az) für Einbau eines oder maximal 2 Überwachungskontakte im Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt. Manipulationssicher verbaut.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen etc. sind in die Aufpreisposition einzurechnen

Betrifft Position(en):

65PD11 + Az f.Ausführung der Fluchttür m.Selbstverriegelung (65PD) PND Stk

Aufzahlung (Az) für selbstverriegelnde Panikschlösser
verriegeln Türen selbsttätig nach jedem Schließen mechanisch - Sicherheit in beiden Richtungen, komfortabel und sicher. Durch die Panikfunktion lässt sich die Tür jederzeit in Fluchtrichtung durch einfaches Betätigen des Türdrückers öffnen, des Weiteren ist eine mechanische Öffnung über den Profilzylinder von außen jederzeit möglich.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen sind in die Aufpreisposition einzurechnen

Betrifft Position(en):

65PD12 + Az f.Ausführung des Tores als Fluchttüre (65PD) PND Stk

Aufzahlung (Az) für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen.
Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit MUSCHELGRIF oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist beidseitig mit Türdrückern ausgerüstet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer geöffnet werden (Panikfunktion). Der äußere Drücker ist in der Regel ausgekuppelt in Leerlauffunktion. Durch Entriegeln mit einem Schlüssel wird die Normalfunktion erreicht, so dass die Tür von innen und außen zu öffnen ist. Durch eine erneute Schlüsselbetätigung in Abschließrichtung wird wieder die Grundstellung hergestellt
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PD15 + Az f.Verglasung im Türblatt/Torblatt (65PD) PND Stk

Aufzahlung (Az) für werksfertigen Einbau einer Verglasung aus entsprechendem Glas (Feuerschutzglas, Innen oder Außeneinsatz). Die erforderlichen Friesbreiten zur Einbringung der Einlegeteile und Erhaltung der entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>variieren je nach Anwendung und werden im Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen.</p> <p>Einbauort: Innenanwendung / Außenanwendung Gewählter Einbauort: <input type="text"/></p> <p>Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig Gewählte Ausführung: <input type="text"/></p> <p>Größe max. 1,6 m², DM 45 cm gewünschte Größe (B x H in mm): <input type="text"/></p> <p>Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	
65PD16	<p>+ Az f.Basispaket Rauchmeldezentrale (65PD)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Basispaket Rauchmeldezentrale Basispaket bestehend auch Rauchmeldezentrale RZ-24 inklusive Auslöseeinrichtung mit Netzteil, 2 Stück optische Rauchmelder inklusive Sockel sowie Montagewinkel und Handtaster "Tür zu" Aufputz Wippe rot.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PD17	<p>+ Az f.zusätzliche Rauchmelder (65PD)</p> <p>Aufzahlung (Az) für zusätzliche Rauchmelder optische Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PD18	<p>+ Az f.Ausführung mit einem elektrischen Antrieb (65PD)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung der Toranlage mit einem integrierten elektrischen Antrieb auf Riemen- oder Spindelbasis samt zugehöriger interner Sensoren und Verdrahtungen., z.B. PENEDER S4000f oder S4000f-XL. Steuerung ohne Selbsthaltung ("Totmannbetrieb"). 1 Stück 3-fach Taster Aufputz mit mindestens 10 m langem Verbindungskabel. (Darüber hinaus wird Kabellänge so bestimmt, dass bei einflügeligen Toren oder Teleskopschiebetoren der Taster neben Einlaufprofil ca. 1m über FOK montiert werden kann, inkl. 1m Reservelänge. Bei zweiflügeligen Toren wird die Lage des Tasters hinter dem geöffneten Torflügel angenommen; zusätzliches Verbindungskabel zwischen den Antrieben zur Synchronisation) Kunststoffkabelkanal 20/20 weiß, Länge entsprechend der Kabellänge. Elektrische Gehürsicherung bei eingebauten Gehüren. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen zur Erreichung des Schutzzieles sind in die Aufpreisposition einzurechnen Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PE	<p>+ Telesk.Schiebetor NIRO o.Brandschutz (PENEDER)</p> <p>Version: 2021-08</p> <p>Liefern und Einbau: Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.</p> <p>Aufzahlungen: Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt. Ergänzungen zum oben angeführten Grundprodukt PENEDERail</p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

werden in Form von Aufzählungen auf die Grundposition angeführt.
Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzählungsposition nötig sind diese in im Preis der Aufzählungsposition im eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Torkorpus wie z.B. Leerverrohrungen

65PE00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65PE00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65PE

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65PE01 + Teleskop-Edelstahl-Schiebetor eins.gelagert o.Brandschutz

PND

Stk

Teleskopierendes, einseitig gelagertes und isoliertes Teil-Edelstahl-Schiebetor ohne Brandschutz.

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben, alle sichtbaren Metalloberflächen bzw. Einlegeteile bis 1,5 m über Fußbodenoberkante aus Edelstahl 1.4301, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil. Alle Torblattteile werden gleichzeitig bewegt und verfügen über eine integrierte Synchronautomatik.

Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschiennenverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!

Lagerung: Die Torsegmente werden auf einer Seite neben dem herzustellenden Raumabschluss als Verschlusspaket gelagert. Die Größe des Paketes richtet sich nach Anzahl der hintereinander gelagerten Segmente/Flügel sowie dem herzustellenden Raumabschluss.

Gewichtsschliessung: Das Tor verfügt ein im seitlichen Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Auslösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schließt.

Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage usw), gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber. Auslösetaster,

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.	
	Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.	
	Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: E0, nur Raumabschluss ohne Anfordg.	
	Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.	
	Anzahl der Segmente links: 2 / 3 / 4	
	Gewählte Segmentanzahl: <input type="text"/>	
	Ausführung: mit Einlaufprofil / ohne Einlaufprofil	
	Gewählte Ausführung: <input type="text"/>	
	Montage als Wandmontage / Deckenmontage	
	Gewählte Montage: <input type="text"/>	
	Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm	
	z.B. PENEDERrail ext-00 Edelstahl, oder Gleichwertiges	
	Angebotenes Erzeugnis: (.....)	

65PE02 + Teleskop-Edelstahl-Schiebetor beids.gelagert o. Brandschutz PND **Stk**

Teleskopierendes, beidseitig gelagertes und isoliertes Teil-Edelstahl-Schiebetor ohne Brandschutz.

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben, alle sichtbaren Metalloberflächen bzw. Einlegeeile bis 1,5 m über Fußbodenoberkante aus Edelstahl 1.4301, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil. Alle Torblattteile werden gleichzeitig bewegt und verfügen über eine integrierte Synchronautomatik.

Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschienenverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!

Lagerung: Die Torsegmente werden auf beiden Seiten neben dem herzustellenden Raumabschluss als Verschlusspaket gelagert. Die Größe des Paketes richtet sich nach Anzahl der hintereinander gelagerten Segmente/Flügel sowie dem herzustellenden Raumabschluss.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Gewichtsschliessung: Das Tor verfügt ein im seitlichen Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Auslösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schließt.

Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage usw), gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß EN1155 bzw. EN14637. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.

Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: E0, nur Raumabschluss

Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.

Anzahl der Segmente links: 2

Anzahl der Segmente rechts: 2

Montage als Wandmontage / Deckenmontage

Gewählte Montage:

Mauerlichte (BxH): mm

z.B. PENEDERrail ext-00 Edelstahl, oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65PE03 + Az f.Ausführung in verzinkt anstelle RAL (65PE) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores vollflächig verzinkt anstelle RAL.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PE04 + Az f.Ausführung in NCS anstelle RAL (65PE) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores in NCS anstelle RAL-Beschichtung.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PE05 + Az f.Ausführung mit Freilaufeinrichtung (65PE) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Ausführung mit Freilaufeinrichtung
Die Freilaufeinrichtung wird innerhalb der Laufschiene befestigt und sorgt für die Möglichkeit der Torblattbewegung ohne das Schließgewicht mitbewegen zu müssen. Über eine Mitnehmerkonstruktion wird bei Auslösen der Schließbewegung das Torblatt eingeklinkt und vom Schließgewicht sicher geschlossen.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PE06 + Az f.Ausführung m.automatischen Klappe (65PE) PND **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Aufzahlung (Az) für Ausführung mit einer automatischen Ausfahrtsklappe / Nischenklappe Das Torblatt wird im geöffneten Zustand hinter einer automatischen Klappe gelagert. Diese verhindert weitgehend das Ablagern von Abfall und Manipulation durch Dritte. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	
65PE07	<p>+ Az f.die Ausführung mit Haltemagnet (65PE)</p> <p>Aufzahlung (Az) für die Ausführung mit Haltemagnet Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage etc) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß TRVB 148B oder TRVB 123S in Österreich. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PE08	<p>+ Az f.Ausführung Gegengewicht hinten (umgelenkt) (65PE)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung Gegengewicht hinten (umgelenkt) Adaptierung der Schiebetorkonstruktion mit Verlegung des Schließgewichtes vom Einlaufprofil ein das Nebenschließkantenprofil samt aller erforderlichen Umlenkungen der Seilzüge. Hierdurch kann der erforderliche Platzbedarf für das Einlaufprofil reduziert werden. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PE09	<p>+ Az f.Ausführung des Tores als Fluchttüre Panik B (65PE)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores als Fluchttüre mit geprüften Muschelgriff EN179 - Panik B Für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsschlösser mit MUSCHELGRIFF oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist beidseitig mit Türdrückern ausgerüstet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer geöffnet werden (Panikfunktion). Der äußere Drücker ist in der Regel ausgekuppelt in Leerlauffunktion. Durch Entriegeln mit einem Schlüssel wird die Normalfunktion erreicht, so dass die Tür von innen und außen zu öffnen ist. Durch eine erneute Schlüsselbetätigung in Abschließrichtung wird wieder die Grundstellung hergestellt Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PE10	<p>+ Az f. im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre (65PE)</p> <p>Aufzahlung (Az) für im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre Um bei geschlossenem Schiebetor eine Fluchtmöglichkeit zu haben wird eine Drehtür in gleicher Schutzkategorie des Tores in das Torblatt integriert. Die Fluchttüre wird im Standard mit einem Panikbeschlag nach EN179 ausgestattet. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsschlösser mit Drücker oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist innen mit einem Drücker und außen mit einem feststehenden Knopf ausgestattet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer über die Anti-Panikfunktion geöffnet werden - von außen nur mit einem Schlüssel. Eine Änderung des Drückerbeschlags auf C-Form oder U-Form ist einzurechnen.</p>	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,
Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PE11 + Az f.Ausführung der Fluchttür m.Selbstverriegelung (65PE) PND Stk

Aufzahlung (Az) für Ausführung der
Fluchttürverriegelung mit selbstverriegelndem Panikschloss
Selbstverriegelnde Panikschlösser verriegeln Türen
selbsttätig nach jedem Schließen mechanisch - Sicherheit in beiden
Richtungen, komfortabel und sicher. Durch die
Panikfunktion lässt sich die Tür jederzeit in
Fluchtrichtung durch einfaches Betätigen des
Türdrückers öffnen, des Weiteren ist eine mechanische
Öffnung über den Profilzylinder von außen jederzeit möglich.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,
Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PE12 + Az f.Reed Kontakt im Türflügel (65PE) PND Stk

Aufzahlung (Az) für Reed Kontakt im Türflügel
Einbau eines oder maximal 2 Überwachungskontakte im
Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt.
Manipulationssicher verbaut.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,
Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PE15 + Az f.Verglasung im Türblatt/Torblatt (65PE) PND Stk

Aufzahlung (Az) für Verglasung im Türblatt/Torblatt
Werksfertiger Einbau einer Verglasung aus
entsprechendem Glas (Feuerschutzglas, Innen oder
Außeneinsatz). Die erforderlichen Friesbreiten zur
Einbringung der Einlegeteile und Erhaltung der
entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration
variieren je nach Anwendung und werden im
Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer
Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich
Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen.

Einbauort: Innenanwendung / Außenanwendung

Gewählter Einbauort:

Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig

Gewählte Ausführung:

Größe max. 1,6 m², DM 45 cm

gewünschte Größe (B x H in mm):

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,
Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PE16 + Az f.Basispaket Rauchmeldezentrale (65PE) PND Stk

Aufzahlung (Az) für Basispaket Rauchmeldezentrale (RMZ)
Basispaket bestehend auch Rauchmeldezentrale RZ-24
inklusive Auslöseeinrichtung mit Netzteil, 2 Stück
optische Rauchmelder inklusive Sockel sowie
Montagewinkel und Handtaster "Tür zu" Aufputz Wippe rot.

Betrifft Position(en):

65PE17 + Az f.zusätzliche Rauchmelder (65PE) PND Stk

Aufzahlung (Az) für zusätzliche Rauchmelder
optische Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire
Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637.

Betrifft Position(en):

65PE18 + Az f.Ausführung mit einem elektrischen Antrieb (65PE) PND Stk

Aufzahlung (Az) für Ausführung mit einem elektrischen Antrieb Ausführung der Toranlage mit einem integrierten elektrischen Antrieb auf Riemen- oder Spindelbasis samt zugehöriger interner Sensoren und Verdrahtungen., z.B. PENEDER S4000f oder S4000f-XL. Steuerung ohne Selbsthaltung ("Totmannbetrieb"). 1 Stück 3-fach Taster Aufputz mit mindestens 10 m langem Verbindungskabel. (Darüber hinaus wird Kabellänge so bestimmt, dass bei einflügeligen Toren oder Teleskopschiebetoren der Taster neben Einlaufprofil ca. 1m über FOK montiert werden kann, inkl. 1m Reservelänge. Bei zweiflügeligen Toren wird die Lage des Tasters hinter dem geöffneten Torflügel angenommen; zusätzliches Verbindungskabel zwischen den Antrieben zur Synchronisation) Kunststoffkabelkanal 20/20 weiß, Länge entsprechend der Kabellänge. Elektrische Gehürsicherung bei eingebauten Gehüren. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PF + Telesk.Schiebetor NIRO brandhemmend (EI²30-C) (PENEDER)

Version: 2021-08

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum oben angeführten Grundprodukt PENEDERail werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt. Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig sind diese in im Preis der Aufzahlungsposition im eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Türkorpus wie z.B. Leerverrohrungen

65PF00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65PF00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65PF ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65PF01 + Teles.Edelstahl-Brandschutzschiebetor eins.gelagert EI²30-C PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Teleskopierendes, beidseitig gelagertes und isoliertes Teil-Edelstahl-Schiebetor, brandhemmend.

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben, alle sichtbaren Metalloberflächen bzw. Einlegeeile bis 1,5 m über Fußbodenoberkante aus Edelstahl 1.4301, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil. Alle Torblattteile werden gleichzeitig bewegt und verfügen über eine integrierte Synchronautomatik.

Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschienenverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!

Lagerung: Die Torsegmente werden auf einer Seite neben dem herzustellenden Raumabschluss als Verschlusspaket gelagert. Die Größe des Paketes richtet sich nach Anzahl der hintereinander gelagerten Segmente/Flügel sowie dem herzustellenden Raumabschluss.

Gewichtsschließung: Das Tor verfügt ein im seitlichen Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Auslösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schließt.

Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage usw), gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß EN1155 bzw. EN14637. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.

Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI²30-C

Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.

Anzahl der Segmente: 2

Lagerung: links oder rechts

Gewählte Lagerung:

Ausführung: mit Einlaufprofil / ohne Einlaufprofil

Gewählte Ausführung:

Montage als Wandmontage / Deckenmontage

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Gewählte Montage: <input type="text"/>	
	Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm	
	z.B. PENEDERrail ext-30 Edelstahl, oder Gleichwertiges	
	Angebotenes Erzeugnis: (.....)	

65PF02 + Teles.Edelstahl-Brandschutzschiebetor beids.gelagert EI²30-C PND **Stk**

Teleskopierendes, beidseitig gelagertes und isoliertes Teil-Edelstahl-Schiebetor, brandhemmend.

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben, alle sichtbaren Metalloberflächen bzw. Einlegeeile bis 1,5 m über Fußbodenoberkante aus Edelstahl 1.4301, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil. Alle Torblattteile werden gleichzeitig bewegt und verfügen über eine integrierte Synchronautomatik.

Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschienerverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!

Lagerung: Die Torsegmente werden auf beiden Seiten neben dem herzustellenden Raumabschluss als Verschlusspaket gelagert. Die Größe des Paketes richtet sich nach Anzahl der hintereinander gelagerten Segmente/Flügel sowie dem herzustellenden Raumabschluss.

Gewichtsschliessung: Das Tor verfügt ein im seitlichen Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Auslösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schließt.

Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage usw), gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß EN1155 bzw. EN14637. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.

Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI²30-C

Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschtz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Anzahl der Segmente links: 2</p> <p>Anzahl der Segmente rechts: 2</p> <p>Montage als Wandmontage / Deckenmontage</p> <p>Gewählte Montage: <input type="text"/></p> <p>Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm</p> <p>z.B. PENEDERrail ext-30 Edelstahl, oder Gleichwertiges</p> <p>Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	
65PF03	<p>+ Az f.Ausführung in verzinkt anstelle RAL (65PF)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores vollflächig verzinkt anstelle RAL. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PF04	<p>+ Az f.Ausführung in NCS anstelle RAL (65PF)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores in NCS anstelle RAL-Beschichtung. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PF05	<p>+ Az f.Ausführung mit Freilaufeinrichtung (65PF)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung mit Freilaufeinrichtung Die Freilaufeinrichtung wird innerhalb der Laufschiene befestigt und sorgt für die Möglichkeit der Torblattbewegung ohne das Schließgewicht mitbewegen zu müssen. Über eine Mitnehmerkonstruktion wird bei Auslösen der Schließbewegung das Torblatt eingeklinkt und vom Schließgewicht sicher geschlossen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PF06	<p>+ Az f.Ausführung m.automatischen Klappe (65PF)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung mit einer automatischen Ausfahrtsklappe / Nischenklappe Das Torblatt wird im geöffneten Zustand hinter einer automatischen Klappe gelagert. Diese verhindert weitgehend das Ablagern von Abfall und Manipulation durch Dritte. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PF07	<p>+ Az f.die Ausführung mit Haltemagnet (65PF)</p> <p>Aufzahlung (Az) für die Ausführung mit Haltemagnet Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage etc) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß TRVB 148B oder TRVB 123S in Österreich. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PF08	<p>+ Az f.Ausführung Gegengewicht hinten (umgelenkt) (65PF)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung Gegengewicht hinten (umgelenkt) Adaptierung der Schiebetorkonstruktion mit Verlegung des Schließgewichtes vom Einlaufprofil ein das Nebenschließkantenprofil samt aller erforderlichen Umlenkungen der Seilzüge. Hierdurch kann der erforderliche Platzbedarf für das Einlaufprofil reduziert werden. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,</p>	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	
65PF09	+ Az f.Ausführung als des Tores als Fluchttüre Panik B (65PF) Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores als Fluchttüre mit geprüften Muschelgriff EN179 - Panik B Für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit MUSCHELGRIF oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist beidseitig mit Türdrückern ausgerüstet. Die abgespernte Tür kann von innen immer geöffnet werden (Panikfunktion). Der äußere Drücker ist in der Regel ausgekuppelt in Leerlauffunktion. Durch Entriegeln mit einem Schlüssel wird die Normalfunktion erreicht, so dass die Tür von innen und außen zu öffnen ist. Durch eine erneute Schlüsselbetätigung in Abschießrichtung wird wieder die Grundstellung hergestellt Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PF10	+ Az f. im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre (65PF) Aufzahlung (Az) für im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre Um bei geschlossenem Schiebetor eine Fluchtmöglichkeit zu haben wird eine Drehtür in gleicher Schutzkategorie des Tores in das Torblatt integriert. Die Fluchttüre wird im Standard mit einem Panikbeschlag nach EN179 ausgestattet. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist innen mit einem Drücker und außen mit einem feststehenden Knopf ausgestattet. Die abgespernte Tür kann von innen immer über die Anti-Panikfunktion geöffnet werden - von außen nur mit einem Schlüssel. Eine Änderung des Drückerbeschlags auf C-Form oder U-Form ist einzurechnen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PF11	+ Az f.Ausführung der Fluchttür m.Selbstverriegelung (65PF) Aufzahlung (Az) für Ausführung der Fluchttürverriegelung mit selbstverriegelndem Panikschloss Selbstverriegelnde Panikschlösser verriegeln Türen selbsttätig nach jedem Schließen mechanisch - Sicherheit in beiden Richtungen, komfortabel und sicher. Durch die Panikfunktion lässt sich die Tür jederzeit in Fluchtrichtung durch einfaches Betätigen des Türdrückers öffnen, des Weiteren ist eine mechanische Öffnung über den Profilzylinder von außen jederzeit möglich. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PF12	+ Az f.Reed Kontakt im Türflügel (65PF) Aufzahlung (Az) für Reed Kontakt im Türflügel Einbau eines oder maximal 2 Überwachungskontakte im Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt. Manipulationssicher verbaut. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PF15	+ Az f.Verglasung im Türblatt/Torblatt (65PF)	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Aufzahlung (Az) für Verglasung im Türblatt/Torblatt Werksfertiger Einbau einer Verglasung aus entsprechendem Glas (Feuerschutzglas, Innen oder Außeneinsatz). Die erforderlichen Friesbreiten zur Einbringung der Einlegeteile und Erhaltung der entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration variieren je nach Anwendung und werden im Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen.</p> <p>Einbauort: Innenanwendung / Außenanwendung Gewählter Einbauort: <input type="text"/></p> <p>Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig Gewählte Ausführung: <input type="text"/></p> <p>Größe max. 1,6 m², DM 45 cm gewünschte Größe (B x H in mm): <input type="text"/></p> <p>Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	
65PF16	<p>+ Az f.Basispaket Rauchmeldezentrale (65PF)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Basispaket Rauchmeldezentrale (RMZ) Basispaket bestehend auch Rauchmeldezentrale RZ-24 inklusive Auslöseeinrichtung mit Netzteil, 2 Stück optische Rauchmelder inklusive Sockel sowie Montagewinkel und Handtaster "Tür zu" Aufputz Wippe rot. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PF17	<p>+ Az f.zusätzliche Rauchmelder (65PF)</p> <p>Aufzahlung (Az) für zusätzliche Rauchmelder optische Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PF18	<p>+ Az f.Ausführung mit einem elektrischen Antrieb (65PF)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung mit einem elektrischen Antrieb Ausführung der Toranlage mit einem integrierten elektrischen Antrieb auf Riemen- oder Spindelbasis samt zugehöriger interner Sensoren und Verdrahtungen., z.B. PENEDER S4000f oder S4000f-XL. Steuerung ohne Selbsthaltung ("Totmannbetrieb"). 1 Stück 3-fach Taster Aufputz mit mindestens 10 m langem Verbindungskabel. (Darüber hinaus wird Kabellänge so bestimmt, dass bei einflügeligen Toren oder Teleskopschiebetoren der Taster neben Einlaufprofil ca. 1m über FOK montiert werden kann, inkl. 1m Reservelänge. Bei zweiflügeligen Toren wird die Lage des Tasters hinter dem geöffneten Torflügel angenommen; zusätzliches Verbindungskabel zwischen den Antrieben zur Synchronisation) Kunststoffkabelkanal 20/20 weiß, Länge entsprechend der Kabellänge. Elektrische Gehürsicherung bei eingebauten Gehüren. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PG	<p>+ Telesk.Schiebetor NIRO brandbeständig (EI²90-C) (PENEDER)</p> <p>Version: 2021-08 Liefern und Einbau: Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.</p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum oben angeführten Grundprodukt PENEDERail werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt. Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig sind diese in im Preis der Aufzahlungsposition im eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Türkorpus wie z.B. Leerverrohrungen

65PG00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65PG00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65PG

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65PG01 + Teles.Edelstahl-Brandschutzschiebetor eins.gelagert EI'90-C

PND Stk

Teleskopierendes, einseitig gelagertes und isoliertes Teil-Edelstahl-Schiebetor, brandbeständig.

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattdicke 62 mm. Oberfläche plan eben, alle sichtbaren Metalloberflächen bzw. Einlegeteile bis 1,5 m über Fußbodenoberkante aus Edelstahl 1.4301, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil. Alle Torblattteile werden gleichzeitig bewegt und verfügen über eine integrierte Synchronautomatik.

Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschieneverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!

Lagerung: Die Torsegmente werden auf einer Seite neben dem herzustellenden Raumabschluss als Verschlusspaket gelagert. Die Größe des Paketes richtet sich nach Anzahl der hintereinander gelagerten Segmente/Flügel sowie dem herzustellenden Raumabschluss.

Gewichtsschliessung: Das Tor verfügt ein im seitlichen

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Auslösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schließt.</p> <p>Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage usw.) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß EN1155 bzw. EN14637. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.</p> <p>Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.</p> <p>Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI²90-C</p> <p>Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.</p> <p>Anzahl der Segmente: 2</p> <p>Lagerung: links oder rechts</p> <p>Gewählte Lagerung: <input type="text"/></p> <p>Ausführung: mit Einlaufprofil</p> <p>Montage als Wandmontage / Deckenmontage</p> <p>Gewählte Montage: <input type="text"/></p> <p>Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm</p> <p>z.B. PENEDERail ext-90 Edelstahl, oder Gleichwertiges</p> <p>Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	

65PG02 + Teles.Edelstahl-Brandschutzschiebetor beids.gelagert EI²90-C **PND Stk**

Teleskopierendes, beidseitig gelagertes und isoliertes Teil-Edelstahl-Schiebetor, brandbeständig.

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben, alle sichtbaren Metalloberflächen bzw. Einlegebleche bis 1,5 m über Fußbodenoberkante aus Edelstahl 1.4301, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil. Alle Torblattteile werden gleichzeitig bewegt und verfügen über eine integrierte Synchronautomatik.

Aufhängung: Jede Torsektion wird einzeln auf kugelgelagerte Laufwagen gehängt. Laufschiene aus kaltgewalztem, verzinktem C-Profil mit Konsolen an der Wand, an der Decke direkt oder abgehängt montiert. Laufschienenverkleidung pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Bodenführung am unteren Rand des Torblattes, innen geführt. Hinweis bei Aufhängung in Niedrigsturz <20cm: Über die gesamte Schienenlänge muss der Mindest-Erforderliche Sturz laut Positionsbeschreibung ohne Toleranz vorhanden sein. Eine Unterschreitung des angeführten Mindeststurzes führt zur möglichen Montage- bzw. Funktionsuntüchtigkeit des Tores!

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Lagerung: Die Torsegmente werden auf beiden Seiten neben dem herzustellenden Raumabschluss als Verschlusspaket gelagert. Die Größe des Paketes richtet sich nach Anzahl der hintereinander gelagerten Segmente/Flügel sowie dem herzustellenden Raumabschluss.

Gewichtsschliessung: Das Tor verfügt ein im seitlichen Gegengewichtskasten integriertes Gewicht welches bei Auslösen des Haftmagnetes das Tor über das Gewicht schließt.

Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage usw), gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß EN1155 bzw. EN14637. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst.

Beschlag als Muschelgriff oder massiver Bügelgriff auf der Gehängeseite, Muschelgriff auf der Wandseite, Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert.

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI²90-C

Ab einem Torblattgewicht von ca. 700 kg wird die Öffnungsunterstützung durch einen elektrischen Antrieb empfohlen. Dieser ist bei Bedarf als Aufzählungsposition angeführt und nicht im Einheitspreis der entsprechenden Position enthalten. Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.

Anzahl der Segmente links: 2

Anzahl der Segmente rechts: 2

Montage als Wandmontage / Deckenmontage

Gewählte Montage:

Mauerlichte (BxH): mm

z.B. PENEDERrail ext-90 Edelstahl, oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65PG03 + Az f.Ausführung in verzinkt anstelle RAL (65PG) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores vollflächig verzinkt anstelle RAL.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.
Betrifft Position(en):

65PG04 + Az f.Ausführung in NCS anstelle RAL (65PG) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores in NCS anstelle RAL-Beschichtung.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.
Betrifft Position(en):

65PG05 + Az f.Ausführung mit Freilaufeinrichtung (65PG) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Ausführung mit Freilaufeinrichtung
Die Freilaufeinrichtung wird innerhalb der Laufschiene befestigt und sorgt für die Möglichkeit der Torblattbewegung ohne das Schließgewicht mitbewegen zu müssen. Über eine Mitnehmerkonstruktion wird bei Auslösen der Schließbewegung das Torblatt eingeklinkt und vom Schließgewicht sicher geschlossen.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PG06 + Az f.Ausführung m.automatischen Klappe (65PG) PND Stk

Aufzahlung (Az) für Ausführung mit einer automatischen Ausfahrtsklappe / Nischenklappe
Das Torblatt wird im geöffneten Zustand hinter einer automatischen Klappe gelagert. Diese verhindert weitgehend das Ablagern von Abfall und Manipulation durch Dritte.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PG07 + Az f.die Ausführung mit Haltemagnet (65PG) PND Stk

Aufzahlung (Az) für die Ausführung mit Haltemagnet Haltesystem zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage etc) gerichtet oder veranlasst durch den Auftraggeber, gemäß TRVB 148B oder TRVB 123S in Österreich. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PG08 + Az f.Ausführung Gegengewicht hinten (umgelenkt) (65PG) PND Stk

Aufzahlung (Az) für Ausführung Gegengewicht hinten (umgelenkt)
Adaptierung der Schiebetorkonstruktion mit Verlegung des Schließgewichtes vom Einlaufprofil ein das Nebenschließkantenprofil samt aller erforderlichen Umlenkungen der Seilzüge. Hierdurch kann der erforderliche Platzbedarf für das Einlaufprofil reduziert werden.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PG09 + Az f.Ausführung des Tores als Fluchttüre (65PG) PND Stk

Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores als Fluchttüre mit geprüften Muschelgriff EN179 - Panik B
Für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen.
Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit MUSCHELGRIF oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist beidseitig mit Türdrückern ausgerüstet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer geöffnet werden (Panikfunktion). Der äußere Drücker ist in der Regel ausgekuppelt in Leerlauf funktion. Durch Entriegeln mit einem Schlüssel wird die Normalfunktion erreicht, so dass die Tür von innen und außen zu öffnen ist. Durch eine erneute Schlüsselbetätigung in Abschießrichtung wird wieder die Grundstellung hergestellt
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PG10 + Az f.im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre (65PG) PND Stk

Aufzahlung (Az) für im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre
Um bei geschlossenem Schiebetor eine Fluchtmöglichkeit zu haben wird eine Drehtür in gleicher Schutzkategorie des Tores in das Torblatt integriert. Die Fluchttüre wird im Standard mit einem Panikbeschlag nach EN179 ausgestattet. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist innen mit einem Drücker und außen mit einem feststehenden

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Knopf ausgestattet. Die abgespernte Tür kann von innen immer über die Anti-Panikfunktion geöffnet werden - von außen nur mit einem Schlüssel. Eine Änderung des Drückerbeschlags auf C-Form oder U-Form ist einzurechnen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	
65PG11	+ Az f.Ausführung der Fluchttür m.Selbstverriegelung (65PG)	PND Stk
	Aufzahlung (Az) für Ausführung der Fluchttürverriegelung mit selbstverriegelndem Panikschloss Selbstverriegelnde Panikschlösser verriegeln Türen selbsttätig nach jedem Schließen mechanisch - Sicherheit in beiden Richtungen, komfortabel und sicher. Durch die Panikfunktion lässt sich die Tür jederzeit in Fluchtrichtung durch einfaches Betätigen des Türdrückers öffnen, des Weiteren ist eine mechanische Öffnung über den Profilzylinder von außen jederzeit möglich. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	
65PG12	+ Az f.Reed Kontakt im Türflügel (65PG)	PND Stk
	Aufzahlung (Az) für Reed Kontakt im Türflügel Einbau eines oder maximal 2 Überwachungskontakte im Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt. Manipulationssicher verbaut. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	
65PG15	+ Az f.Verglasung im Türblatt/Torblatt (65PG)	PND Stk
	Aufzahlung (Az) für Verglasung im Türblatt/Torblatt Werksfertiger Einbau einer Verglasung aus entsprechendem Glas (Feuerschutzglas, Innen oder Außeneinsatz). Die erforderlichen Friesbreiten zur Einbringung der Einlege teile und Erhaltung der entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration variieren je nach Anwendung und werden im Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen. Einbauort: Innenanwendung / Außenanwendung Gewählter Einbauort: <input type="text"/> Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig Gewählte Ausführung: <input type="text"/> Größe max. 1,6 m², DM 45 cm gewünschte Größe (B x H in mm): <input type="text"/> Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	
65PG16	+ Az f.Basispaket Rauchmeldezentrale (65PG)	PND Stk
	Aufzahlung (Az) für Basispaket Rauchmeldezentrale (RMZ) Basispaket bestehend auch Rauchmeldezentrale RZ-24 inklusive Auslöseeinrichtung mit Netzteil, 2 Stück optische Rauchmelder inklusive Sockel sowie Montagewinkel und Handtaster "Tür zu" Aufputz Wippe rot. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	
65PG17	+ Az f.zusätzliche Rauchmelder (65PG)	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Aufzahlung (Az) für zusätzliche Rauchmelder optische Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	

65PG18 + Az f.Ausführung mit einem elektrischen Antrieb (65PG) PND Stk

Aufzahlung (Az) für Ausführung mit einem elektrischen Antrieb Ausführung der Toranlage mit einem integrierten elektrischen Antrieb auf Riemen- oder Spindelbasis samt zugehöriger interner Sensoren und Verdrahtungen., z.B. PENEDER S4000f oder S4000f-XL. Steuerung ohne Selbsthaltung ("Totmannbetrieb"). 1 Stück 3-fach Taster Aufputz mit mindestens 10 m langem Verbindungskabel. (Darüber hinaus wird Kabellänge so bestimmt, dass bei einflügeligen Toren oder Teleskopschiebetoren der Taster neben Einlaufprofil ca. 1m über FOK montiert werden kann, inkl. 1m Reservelänge. Bei zweiflügeligen Toren wird die Lage des Tasters hinter dem geöffneten Torflügel angenommen; zusätzliches Verbindungskabel zwischen den Antrieben zur Synchronisation) Kunststoffkabelkanal 20/20 weiß, Länge entsprechend der Kabellänge. Elektrische Gehürsicherung bei eingebauten Gehüren. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.
Betrifft Position(en):

65PH + Stahl-Hubtor o.Brandschutz (PENEDER)

Version: 2021-08

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum angeführten Grundprodukt PENEDERlift werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt. Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig (z.B. bei einer Änderung der Türe durch Aufzahlung Schlosses auf Panikschloss entfällt das Basisschlosses der Grundposition) sind diese im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlege teile in den Türkörper wie z.B. Leerverrohrungen für elektromechanisches Schloss, Reed-Kontakte etc.

65PH00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65PH00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65PH ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65PH01	+	Stahl-Hubtor o.Brandschutz (E0) 1-flügelig	PND	Stk
---------------	----------	---	-----	------------

1 flügeliges isoliertes Hubtor, ohne Brandschutzanforderung

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil, verzinkt und pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben.
Aufhängung: Gewichtsausgleich mit Gegengewichten über doppelte Präzisionsrollketten. So öffnet und schließt Ihr Brandschutztor absolut exakt und ruckelfrei.
Laufschiene: Torblatt in seitlich montierten Profilen geführt, Gegengewicht vor dem Torblatt oberhalb des Schließbereiches angeordnet, Gegengewichtsverkleidung aus schwer entflammbarer Plane, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben.
Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert, Endlagendämpfung durch hydraulische Stoßdämpfer.
Bedienung: Das Torblatt wird über Haltemagneten in RuhePosition im Sturz gelagert. Bei Auslösen der Brandmeldeanlage oder Schließimpuls schließt das Tor über Eigengewicht, gedämpft durch die Gewichte. Eine Wiederöffnung erfolgt über ein Haspelkettensystem seitlich des Tores. Als Aufzählung steht für große Tore eine elektrische Öffnungsmöglichkeit mit Elektromotor in selbsthemmenden Schneckengetriebe zur Auswahl.

Feuerschutz entsprechend ÖNORM EN 13501-2: E0, nur Raumabschluss ohne Anforderung
CE-Kennzeichnung nach EN 16034 und/oder EN 13241

Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.

Mauerlichte (BxH): mm

z.B. PENEDERlift-00, oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65PH02	+	Az f.Ausführung in verzinkt anstelle RAL (65PH)	PND	Stk
---------------	----------	--	-----	------------

Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores vollflächig verzinkt anstelle RAL.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.
Betrifft Position(en):

65PH03	+	Az f.Ausführung in NCS anstelle RAL (65PH)	PND	Stk
---------------	----------	---	-----	------------

Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores in NCS anstelle RAL-Beschichtung.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.
Betrifft Position(en):

65PH04	+	Az f.Ausführung als Rauchschutztüre Sa (65PH)	PND	Stk
---------------	----------	--	-----	------------

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre Sa (Kaltrauch) Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für Rauch in Umgebungstemperatur ("Kaltrauch") durch Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 20.820 x 6.422 mm, maximale Torblattfläche 50m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig! Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	
65PH05	<p>+ Az f.Ausführung als Rauchschutztüre S200 (65PH)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre S200 (Heißrauch) Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für Rauch bis 200 Grad Celsius ("Heißrauch") durch Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 6.940 x 4.920 mm, maximale Torblattfläche 34,14 m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig! Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PH06	<p>+ Az f. im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre (65PH)</p> <p>Aufzahlung (Az) für im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre Um bei geschlossenem Drehtor eine Fluchtmöglichkeit zu haben wird eine Drehtür in gleicher Schutzkategorie des Tores in das Torblatt integriert. Die Fluchttüre wird im Standard mit einem Panikbeschlag nach EN179 ausgestattet. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist innen mit einem Drücker und außen mit einem feststehenden Knopf ausgestattet. Die abgesperre Tür kann von innen immer über die Anti-Panikfunktion geöffnet werden - von außen nur mit einem Schlüssel. Eine Änderung des Drückerbeschlags auf C-Form oder U-Form ist einzurechnen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PH07	<p>+ Az f.Lüftungsgitter im Türblatt / Torblatt (65PH)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Lüftungsgitter im Türblatt / Torblatt Ausführung aus im brandfall aufquellenden Laminatstreifen in geschweißten Rahmen; Farbe Laminat schwarz oder weiß. Rahmen-Beschichtung gleich der Türblattbeschichtung. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Abmessung BxH: max. 1.000 x 800 mm benötigte Größe: <input type="text"/> Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PH08	<p>+ Az f.Verglasung im Türblatt / Torblatt (65PH)</p>	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Aufzahlung (Az) für Verglasung im Türblatt / Torblatt Werksfertiger Einbau einer Türblattverglasung aus entsprechendem Glas (isoliert, ESG, VSG, Feuerschutzglas). Die erforderlichen Friesbreiten zur Einbringung der Einlegeteile und Erhaltung der entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration variieren je nach Anwendung und werden im Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.</p> <p>Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig Gewählte Ausführung: <input type="text"/> Größe max. 1,6 m² / DM 45cm gewünschte Größe (B x H in mm): <input type="text"/> Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	

65PH09 + Az f.einen Elektromotor anstelle Haspelkette (65PH) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für einen Elektromotor anstelle Haspelkette
Zur einfacheren Öffnung des Tores - speziell bei großen
Torabmessungen - ist die Ausführung mit einem
elektrischen Antrieb an der Torwelle oder über
Kettenübersetzung sinnvoll.
Position im Gebäude/Türnummer: beinhaltet die
Abänderung bzw. Adaption des Hubtores auf einen
Elektroantrieb zur Öffnung.

Ausführung E-Antrieb: im Sturz / an der Decke

Gewählte Ausführung:

Platzbedarf

- Antrieb im Sturz: 450 mm
- Antrieb an der Decke an der Decke: 150 mm
- Antrieb seitlich der Welle: 20 mm

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,
Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PI + Stahl-Hubtor brandhemmend (EI²30-C) (PENEDER)

Version: 2021-08

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen
Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der
Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum angeführten Grundprodukt PENEDERlift
werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt.
Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch
die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig (z.B.
bei einer Änderung der Türe durch Aufzahlung Schlosses
auf Panikschloss entfällt das Basisschloss der
Grundposition) sind diese im Preis der
Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für
alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den
Türkorpus wie z.B. Leerverrohrungen für
elektromechanisches Schloss, Reed-Kontakte etc.

65PI00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65PI00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65PI

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65PI01 + Stahl-Brandschutz-Hubtor EI²30-C 1-flügelig

PND **Stk**

1 flügeliges isoliertes Hubtor, brandhemmend

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil, verzinkt und pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben.

Aufhängung: Gewichtsausgleich mit Gegengewichten über doppelte Präzisionsrollenketten. So öffnet und schließt Ihr Brandschutztor absolut exakt und ruckelfrei.

Laufschiene: Torblatt in seitlich montierten Profilen geführt, Gegengewicht vor dem Torblatt oberhalb des Schließbereiches angeordnet, Gegengewichtsverkleidung aus schwer entflammbarer Plane, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben.

Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert, Endlagendämpfung durch hydraulische Stoßdämpfer. Bedienung: Das Torblatt wird über Haltemagneten in Ruheposition im Sturz gelagert. Bei Auslösen der Brandmeldeanlage oder Schließimpuls schließt das Tor über Eigengewicht, gedämpft durch die Gewichte. Eine Wiederöffnung erfolgt über ein Haspelkettensystem seitlich des Tores. Als Aufzählung steht für große Tore eine elektrische Öffnungsmöglichkeit mit Elektromotor in selbsthemmenden Schneckengetriebe zur Auswahl.

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI²30-C

CE-Kennzeichnung nach EN 16034 und/oder EN 13241

Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.

Mauerlichte (BxH): mm

z.B. PENEDERlift-30, oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65PI02 + Az f.Ausführung in verzinkt anstelle RAL (65PI)

PND **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores vollflächig verzinkt anstelle RAL. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	
65PI03	+ Az f.Ausführung in NCS anstelle RAL (65PI) Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores in NCS anstelle RAL-Beschichtung. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PI04	+ Az f.Ausführung als Rauchschutztüre Sa (65PI) Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre Sa (Kaltrauch) Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für Rauch in Umgebungstemperatur ("Kaltrauch") durch Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 20.820 x 6.422 mm, maximale Torblattfläche 50m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig! Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PI05	+ Az f.Ausführung als Rauchschutztüre S200 (65PI) Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre S200 (Heißrauch) Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für Rauch bis 200 Grad Celsius ("Heißrauch") durch Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 6.940 x 4.920 mm, maximale Torblattfläche 34,14 m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig! Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PI06	+ Az f. im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre (65PI) Aufzahlung (Az) für im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre Um bei geschlossenem Drehtor eine Fluchtmöglichkeit zu haben wird eine Drehtür in gleicher Schutzkategorie des Tores in das Torblatt integriert. Die Fluchttüre wird im Standard mit einem Panikbeschlag nach EN179 ausgestattet. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist innen mit einem Drücker und außen mit einem feststehenden Knopf ausgestattet. Die abgesperrte Tür kann von innen immer über die Anti-Panikfunktion geöffnet werden - von außen nur mit einem Schlüssel. Eine Änderung des Drückerbeschlags auf C-Form oder U-Form ist einzurechnen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PI07	+ Az f.Lüftungsgitter im Türblatt / Torblatt (65PI) Aufzahlung (Az) für Lüftungsgitter im Türblatt / Torblatt Ausführung aus im brandfall aufquellenden Laminatstreifen in geschweißten Rahmen; Farbe Laminat schwarz oder weiß. Rahmen-Beschichtung gleich der	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Türblattbeschichtung. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Abmessung BxH: max. 1.000 x 800 mm

benötigte Größe:

Betrifft Position(en):

65PI08 + Az f.Verglasung im Türblatt / Torblatt (65PI) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für Verglasung im Türblatt / Torblatt Werksfertiger Einbau einer Türblattverglasung aus entsprechendem Glas (isoliert, ESG, VSG, Feuerschutzglas). Die erforderlichen Friesbreiten zur Einbringung der Einlegeteile und Erhaltung der entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration variieren je nach Anwendung und werden im Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig

Gewählte Ausführung:

Größe max. 1,6 m² / DM 45cm

gewünschte Größe (B x H in mm):

Betrifft Position(en):

65PI09 + Az f.einen Elektromotor anstelle Haspelkette (65PI) PND **Stk**

Aufzahlung (Az) für einen Elektromotor anstelle Haspelkette Zur einfacheren Öffnung des Tores - speziell bei großen Torabmessungen - ist die Ausführung mit einem elektrischen Antrieb an der Torwelle oder über Kettenübersetzung sinnvoll. Position im Gebäude/Türnummer: beinhaltet die Abänderung bzw. Adaption des Hubtores auf einen Elektroantrieb zur Öffnung.

Ausführung E-Antrieb: im Sturz / an der Decke

Gewählte Ausführung:

Platzbedarf

- Antrieb im Sturz: 450 mm
- Antrieb an der Decke an der Decke: 150 mm
- Antrieb seitlich der Welle: 20 mm

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PJ + Stahl-Hubtor brandbeständig (EI⁹⁰-C) (PENEDER)

Version: 2021-08

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum angeführten Grundprodukt PENEDERlift werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt. Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig (z.B. bei einer Änderung der Türe durch Aufzahlung Schlosses

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

auf Panikschloss entfällt das Basisschlosses der Grundposition) sind diese im Preis der Aufzählungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Türkörper wie z.B. Leerverrohrungen für elektromechanisches Schloss, Reed-Kontakte etc.

65PJ00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65PJ00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65PJ

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65PJ01 + Stahl-Brandschutz-Hubtor EI⁹⁰-C 1-flügelig

PND Stk

1 flügeliges isoliertes Hubtor, brandbeständig

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil, verzinkt und pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben.
Aufhängung: Gewichtsausgleich mit Gegengewichten über doppelte Präzisionsrollenketten. So öffnet und schließt Ihr Brandschutztor absolut exakt und ruckelfrei.
Laufschiene: Torblatt in seitlich montierten Profilen geführt, Gegengewicht vor dem Torblatt oberhalb des Schließbereiches angeordnet, Gegengewichtsverkleidung aus schwer entflammbarer Plane, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben.
Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert, Endlagendämpfung durch hydraulische Stoßdämpfer.
Bedienung: Das Torblatt wird über Haltemagneten in RuhePosition im Gebäude/Türnummer: im Sturz gelagert. Bei Auslösen der Brandmeldeanlage oder Schließimpuls schließt das Tor über Eigengewicht, gedämpft durch die Gewichte. Eine Wiederöffnung erfolgt über ein Haspelkettensystem seitlich des Tores. Als Aufzählung steht für große Tore eine elektrische Öffnungsmöglichkeit mit Elektromotor in selbsthemmenden Schneckengetriebe zur Auswahl.

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI⁹⁰-C

CE-Kennzeichnung nach EN 16034 und/oder EN 13241

Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker. Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm z.B. PENEDERlift-90, oder Gleichwertiges Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
65PJ02	+ Az f.Ausführung in verzinkt anstelle RAL (65PJ) Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores vollflächig verzinkt anstelle RAL. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PJ03	+ Az f.Ausführung in NCS anstelle RAL (65PJ) Aufzahlung (Az) für Ausführung des Tores in NCS anstelle RAL-Beschichtung. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PJ04	+ Az f.Ausführung als Rauchschutztüre Sa (65PJ) Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre Sa (Kaltrauch) Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für Rauch in Umgebungstemperatur ("Kaltrauch") durch Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 20.820 x 6.422 mm, maximale Torblattfläche 50m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig! Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PJ05	+ Az f.Ausführung als Rauchschutztüre S200 (65PJ) Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre S200 (Heißrauch) Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für Rauch bis 200 Grad Celsius ("Heißrauch") durch Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 6.940 x 4.920 mm, maximale Torblattfläche 34,14 m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig! Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	PND Stk
65PJ06	+ Az im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre (65PJ) Aufzahlung (Az) für im Torblatt integrierte Flucht-Drehtüre Um bei geschlossenem Drehtor eine Fluchtmöglichkeit zu haben wird eine Drehtür in gleicher Schutzkategorie des Tores in das Torblatt integriert. Die Fluchttüre wird im Standard mit einem Panikbeschlag nach EN179 ausgestattet. Ausführung entsprechend ÖNORM EN179 (Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte) geprüft als zugelassene Fluchttüre. Die Tür ist innen mit einem Drücker und außen mit einem feststehenden Knopf ausgestattet. Die abgespernte Tür kann von innen immer über die Anti-Panikfunktion geöffnet werden - von außen nur mit einem Schlüssel. Eine Änderung des Drückerbeschlags auf C-Form oder U-Form ist einzurechnen. Alle erforderlichen Änderungen in	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PJ07 + Az f.einen Elektromotor anstelle Haspelkette (65PJ) PND Stk

Aufzahlung (Az) für einen Elektromotor anstelle Haspelkette
Zur einfacheren Öffnung des Tores - speziell bei großen Torabmessungen - ist die Ausführung mit einem elektrischen Antrieb an der Torwelle oder über Kettenübersetzung sinnvoll.
Position im Gebäude/Türnummer: beinhaltet die Abänderung bzw. Adaption des Hubtores auf einen Elektroantrieb zur Öffnung.

Ausführung E-Antrieb: im Sturz / an der Decke

Gewählte Ausführung:

Platzbedarf

- Antrieb im Sturz: 450 mm
- Antrieb an der Decke an der Decke: 150 mm
- Antrieb seitlich der Welle: 20 mm

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PK + Teleskop-Hubtor Stahl o.Brandschutz (PENEDER)

Version: 2021-08

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum angeführten Grundprodukt PENEDERlift werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt.
Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig (z.B. bei einer Änderung der Türe durch Aufzahlung Schlosses auf Panikschloss entfällt das Basisschloss der Grundposition) sind diese im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Türkörper wie z.B. Leerverrohrungen für elektromechanisches Schloss, Reed-Kontakte etc.

65PK00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65PK00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65PK ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65PK01	+	Teleskop-Hubtor Stahl 2flg.o.Brandschutz (E0)	PND	Stk
---------------	----------	--	-----	------------

2 flügeliges isoliertes, teleskopierendes Hubtor ohne Brandschutz

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattdicke 62 mm. Oberfläche plan eben aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil, verzinkt und pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben.
Aufhängung: Gewichtsausgleich mit Gegengewichten über doppelte Präzisionsrollketten. So öffnet und schließt Ihr Brandschutztor absolut exakt und ruckelfrei.
Laufschiene: Torblatt in seitlich montierten Profilen geführt, Gegengewicht vor dem Torblatt oberhalb des Schließbereiches angeordnet, Gegengewichtsverkleidung aus schwer entflammbarer Plane, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben.
Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert, Endlagendämpfung durch hydraulische Stoßdämpfer.
Bedienung: Das Torblatt wird über Haltemagneten in RuhePosition im Gebäude/Türnummer: im Sturz gelagert. Bei Auslösen der Brandmeldeanlage oder Schließimpuls schließt das Tor über Eigengewicht, gedämpft durch die Gewichte. Eine Wiederöffnung erfolgt über ein Haspelkettensystem seitlich des Tores. Als Aufzählung steht für große Tore eine elektrische Öffnungsmöglichkeit mit Elektromotor in selbsthemmenden Schneckengetriebe zur Auswahl.

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: E0, Raumabschluss o. Anforderung CE-Kennzeichnung nach EN 16034 und/oder EN 13241

Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.

Mauerlichte (BxH): mm

z.B. PENEDERlift ext-00, oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65PK02	+	Az f.Ausführung in verzinkt anstelle RAL (65PK)	PND	Stk
---------------	----------	--	-----	------------

Aufzählung (Az) für Ausführung des Tores vollflächig verzinkt anstelle RAL.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PK03	+	Az f.Ausführung in NCS anstelle RAL (65PK)	PND	Stk
---------------	----------	---	-----	------------

Aufzählung (Az) für Ausführung des Tores in NCS anstelle RAL-Beschichtung.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PK04	+	Az f.Ausführung als Rauchschutztüre Sa (65PK)	PND	Stk
---------------	----------	--	-----	------------

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre Sa (Kaltrauch) Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für Rauch in Umgebungstemperatur ("Kaltrauch") durch Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 20.820 x 6.422 mm, maximale Torblattfläche 50m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig! Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	
65PK05	<p>+ Az f.Ausführung als Rauchschutztüre S200 (65PK)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre S200 (Heißrauch) Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für Rauch bis 200 Grad Celsius ("Heißrauch") durch Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 6.940 x 4.920 mm, maximale Torblattfläche 34,14 m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig! Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PK06	<p>+ Az f.Lüftungsgitter im Torblatt (65PK)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Lüftungsgitter im Türblatt / Torblatt Ausführung aus im brandfall aufquellenden Laminatstreifen in geschweißten Rahmen; Farbe Laminat schwarz oder weiß. Rahmen-Beschichtung gleich der Türblattbeschichtung. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Abmessung BxH: max. 1.000 x 800 mm benötigte Größe: <input type="text"/> Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PK07	<p>+ Az f.Verglasung im Torblatt (65PK)</p> <p>Aufzahlung (Az) für Verglasung im Torblatt Werksfertiger Einbau einer Türblattverglasung aus entsprechendem Glas (isoliert, ESG, VSG, Feuerschutzglas). Die erforderlichen Friesbreiten zur Einbringung der Einlegeteile und Erhaltung der entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration variieren je nach Anwendung und werden im Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig Gewählte Ausführung: <input type="text"/> Größe max. 1,6 m² / DM 45 cm gewünschte Größe (B x H in mm): <input type="text"/> Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65PK08 + Az f.einen Elektromotor anstelle Haspelkette (65PK) PND **Stk**

Aufzählung (Az) für einen Elektromotor anstelle Haspelkette
Zur einfacheren Öffnung des Tores - speziell bei großen
Torabmessungen - ist die Ausführung mit einem
elektrischen Antrieb an der Torwelle oder über
Kettenübersetzung sinnvoll.

Position beinhaltet die Abänderung bzw. Adaption des
Hubtores auf einen Elektroantrieb zur Öffnung.

Ausführung E-Antrieb: im Sturz / an der Decke

Gewählte Ausführung:

Platzbedarf

- Antrieb im Sturz: 450 mm
- Antrieb an der Decke an der Decke: 150 mm
- Antrieb seitlich der Welle: 20 mm

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,
Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PL + Teleskop-Hubtor brandhemmend (EI²30-C) (PENEDER)

Version: 2021-08

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.

Aufzählungen:

Aufzählungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum angeführten Grundprodukt PENEDERlift werden in Form von Aufzählungen auf die Grundposition angeführt. Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzählungsposition nötig (z.B. bei einer Änderung der Türe durch Aufzählung Schlosses auf Panikschloss entfällt das Basisschloss der Grundposition) sind diese im Preis der Aufzählungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Türkörper wie z.B. Leerverrohrungen für elektromechanisches Schloss, Reed-Kontakte etc.

65PL00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65PL00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65PL ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65PL01 + Teleskop-Brandschutzhubtor Stahl 2flg.EI²30-C PND **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

2 flügeliges isoliertes, teleskopierendes Hubtor, brandhemmend

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil, verzinkt und pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben.

Aufhängung: Gewichtsausgleich mit Gegengewichten über doppelte Präzisionsrollketten. So öffnet und schließt Ihr Brandschutztor absolut exakt und ruckelfrei.

Laufschiene: Torblatt in seitlich montierten Profilen geführt, Gegengewicht vor dem Torblatt oberhalb des Schließbereiches angeordnet, Gegengewichtsverkleidung aus schwer entflammbarer Plane, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben.

Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert, Endlagendämpfung durch hydraulische Stoßdämpfer.

Bedienung: Das Torblatt wird über Haltemagneten in Ruheposition im Gebäude/Türnummer: im Sturz gelagert.

Bei Auslösen der Brandmeldeanlage oder Schließimpuls schließt das Tor über Eigengewicht, gedämpft durch die Gewichte. Eine Wiederöffnung erfolgt über ein Haspelkettensystem seitlich des Tores. Als Aufzählung

steht für große Tore eine elektrische Öffnungsmöglichkeit mit Elektromotor in selbsthemmenden Schneckengetriebe zur Auswahl.

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI²30-C

CE-Kennzeichnung nach EN 16034 und/oder EN 13241

Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie.

Mauerlichte (BxH): mm

z.B. PENEDERlift ext-30, oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65PL02 + Az f.Ausführung in verzinkt anstelle RAL (65PL) PND **Stk**

Aufzählung (Az) für Ausführung des Tores vollflächig verzinkt anstelle RAL.

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PL03 + Az f.Ausführung in NCS anstelle RAL (65PL) PND **Stk**

Aufzählung (Az) für Ausführung des Tores in NCS anstelle RAL-Beschichtung.

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PL04 + Az f.Ausführung als Rauchschutztüre Sa (65PL) PND **Stk**

Aufzählung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre Sa (Kaltrauch)

Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für

Rauch in Umgebungstemperatur ("Kaltrauch") durch

Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend.

Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht,

gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch

Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf

20.820 x 6.422 mm, maximale Torblattfläche 50m². Boden

gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder

höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein

Einlaufprofil ist zwingend notwendig!

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,
Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PL05 + Az f.Ausführung als Rauchschutztüre S200 (65PL) PND Stk

Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre S200 (Heißrauch)
Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für
Rauch bis 200 Grad Celsius ("Heißrauch") durch
Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend.
Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht,
gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch
Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf
6.940 x 4.920 mm, maximale Torblattfläche 34,14 m².
Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer
oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen.
Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig!
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,
Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PL06 + Az f.Lüftungsgitter im Torblatt (65PL) PND Stk

Aufzahlung (Az) für Lüftungsgitter im Türblatt / Torblatt
Ausführung aus im brandfall aufquellenden
Laminatstreifen in geschweißten Rahmen; Farbe Laminat
schwarz oder weiß. Rahmen-Beschichtung gleich der
Türblattbeschichtung. Alle erforderlichen Änderungen in
Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die
Aufpreisposition einzurechnen.

Abmessung BxH: max. 1.000 x 800 mm

benötigte Größe:

Betrifft Position(en):

65PL07 + Az f.Verglasung im Torblatt (65PL) PND Stk

Aufzahlung (Az) für Verglasung im Torblatt
Werksfertiger Einbau einer Türblattverglasung aus
entsprechendem Glas (isoliert, ESG, VSG,
Feuerschutzglas). Die erforderlichen Friesbreiten zur
Einbringung der Einlegeteile und Erhaltung der
entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration
variieren je nach Anwendung und werden im
Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer
Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich
Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,
Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig

Gewählte Ausführung:

Größe max. 1,6 m² / DM 45 cm

gewünschte Größe (B x H in mm):

Betrifft Position(en):

65PL08 + Az f.einen Elektromotor anstelle Haspelkette (65PL) PND Stk

Aufzahlung (Az) für einen Elektromotor anstelle Haspelkette
Zur einfacheren Öffnung des Tores - speziell bei großen
Torabmessungen - ist die Ausführung mit einem
elektrischen Antrieb an der Torwelle oder über
Kettenübersetzung sinnvoll.
Position beinhaltet die Abänderung bzw. Adaption des
Hubtores auf einen Elektroantrieb zur Öffnung.

Ausführung E-Antrieb: im Sturz / an der Decke

Gewählte Ausführung:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Platzbedarf	
	<ul style="list-style-type: none"> • Antrieb im Sturz: 450 mm • Antrieb an der Decke an der Decke: 150 mm • Antrieb seitlich der Welle: 20 mm 	
	Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlege teilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.	
	Betrifft Position(en): <input type="text"/>	

65PM + Teleskop-Hubtor brandbeständig (EI⁹⁰-C) (PENEDER)

Version: 2021-08

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum angeführten Grundprodukt PENEDERlift werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt. Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig (z.B. bei einer Änderung der Türe durch Aufzahlung Schlosses auf Panikschloss entfällt das Basisschloss der Grundposition) sind diese im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlege teile in den Türkörper wie z.B. Leerverrohrungen für elektromechanisches Schloss, Reed-Kontakte etc.

65PM00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65PM00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65PM

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65PM01 + Teleskop-Brandschutzhubtor Stahl 2-flg.EI⁹⁰-C

PND Stk

2 flügeliges isoliertes, teleskopierendes Hubtor, brandbeständig

Allgemeine Konstruktionsbeschreibung:

Torblatt bestehend aus mehreren 300 - 1600 mm breiten Sektionen (je nach Gesamtbreite). Die einzelnen Sektionen werden an der Einbaustelle durch ein spezielles Verbindungssystem zu einem stabilen Torblatt verbunden. Torblattstärke 62 mm. Oberfläche plan eben aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick, vollflächig verklebt. Mit Stirnprofil und Labyrinthprofil, verzinkt und pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Aufhängung: Gewichtsausgleich mit Gegengewichten über

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>doppelte Präzisionsrollenkettens. So öffnet und schließt Ihr Brandschutztor absolut exakt und ruckelfrei. Laufschiene: Torblatt in seitlich montierten Profilen geführt, Gegengewicht vor dem Torblatt oberhalb des Schließbereiches angeordnet, Gegengewichtsverkleidung aus schwer entflammbarer Plane, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben. Öffnungsbegrenzung durch Gummipuffer auf Konsolen montiert, Endlagendämpfung durch hydraulische Stoßdämpfer. Bedienung: Das Torblatt wird über Haltemagneten in RuhePosition im Gebäude/Türnummer: im Sturz gelagert. Bei Auslösen der Brandmeldeanlage oder Schließimpuls schließt das Tor über Eigengewicht, gedämpft durch die Gewichte. Eine Wiederöffnung erfolgt über ein Haspelkettensystem seitlich des Tores. Als Aufzählung steht für große Tore eine elektrische Öffnungsmöglichkeit mit Elektromotor in selbsthemmenden Schneckengetriebe zur Auswahl.</p> <p>Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501-2: EI²90-C CE-Kennzeichnung nach EN 16034 und/oder EN 13241</p> <p>Bei Brandschutz, Rauchschutz sind die Ein- und Anbauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! CE-gekennzeichnet nach Maschinenrichtlinie. Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.</p> <p>Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm</p> <p>z.B. PENEDERlift ext-90, oder Gleichwertiges Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	
65PM02	<p>+ Az f.Ausführung in verzinkt anstelle RAL (65PM)</p> <p>Aufzählung (Az) für Ausführung des Tores vollflächig verzinkt anstelle RAL. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PM03	<p>+ Az f.Ausführung in NCS anstelle RAL (65PM)</p> <p>Aufzählung (Az) für Ausführung des Tores in NCS anstelle RAL-Beschichtung. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PM04	<p>+ Az f.Ausführung als Rauchschutztüre Sa (65PM)</p> <p>Aufzählung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre Sa (Kaltrauch) Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für Rauch in Umgebungstemperatur ("Kaltrauch") durch Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend. Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht, gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf 20.820 x 6.422 mm, maximale Torblattfläche 50m². Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen. Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig! Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen. Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	PND Stk
65PM05	<p>+ Az f.Ausführung als Rauchschutztüre S200 (65PM)</p> <p>Aufzählung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre S200 (Heißrauch) Ausführung Rauchschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-3 für Rauch bis 200 Grad Celsius ("Heißrauch") durch</p>	PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Rauchschutz-Lippendichtung dreiseitig umlaufend.
Ausführung Selbstschließung mit Gegengewicht,
gleichbleibende Schließgeschwindigkeit durch
Lamellendämpfer. Achtung: Torgröße reduziert sich auf
6.940 x 4.920 mm, maximale Torblattfläche 34,14 m².
Boden gerade, eben, glatt und fest sein, keine tiefer
oder höher liegenden Flächenanteile, wie z.B. Fugen.
Ein Einlaufprofil ist zwingend notwendig!
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,
Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PM06	+	Az f.Verglasung im Torblatt (65PM)	PND	Stk
---------------	----------	---	------------	------------

Aufzahlung (Az) für Verglasung im Torblatt
Werksfertiger Einbau einer Türblattverglasung aus
entsprechendem Glas (isoliert, ESG, VSG,
Feuerschutzglas). Die erforderlichen Friesbreiten zur
Einbringung der Einlegeteile und Erhaltung der
entsprechenden Schutzziele der Grundkonfiguration
variieren je nach Anwendung und werden im
Klärungsgespräch fixiert. Bei Ausführung einer
Feuerschutztür ist die maximale Glasfläche hinsichtlich
Zulassung und Schutzfunktion begrenzt und kann abweichen.
Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,
Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Ausführung: rund (Bullauge) oder rechteckig

Gewählte Ausführung:

Größe max. 1,6 m² / DM 45cm

gewünschte Größe (B x H in mm):

Betrifft Position(en):

65PM07	+	Az f.einen Elektromotor anstelle Haspelkette (65PM)	PND	Stk
---------------	----------	--	------------	------------

Aufzahlung (Az) für einen Elektromotor anstelle Haspelkette
Zur einfacheren Öffnung des Tores - speziell bei großen
Torabmessungen - ist die Ausführung mit einem
elektrischen Antrieb an der Torwelle oder über
Kettenübersetzung sinnvoll.
Position beinhaltet die Abänderung bzw. Adaption des
Hubtores auf einen Elektroantrieb zur Öffnung.

Ausführung E-Antrieb: im Sturz / an der Decke

Gewählte Ausführung:

Platzbedarf

- Antrieb im Sturz: 450 mm
- Antrieb an der Decke an der Decke: 150 mm
- Antrieb seitlich der Welle: 20 mm

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung,
Einlegeteilen usw. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

Betrifft Position(en):

65PN	+	Brandschutz-Rolltor (E, EW oder EI) (PENEDER)
-------------	----------	--

Version: 2024-08

Liefern und Einbau:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren beschrieben. Die Montage erfolgt nach örtlichen Vorschriften und Herstellerrichtlinien.

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Ergänzungen zum angeführten Grundprodukt PENEDERlift werden in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzählungsposition nötig (sind diese im Preis der Aufzählungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Türkorpus wie z.B. Leerverrohrungen für elektromechanisches Schloss, Reed-Kontakte etc.

65PN00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

65PN00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65PN

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65PN01 + Brandschutzrolltor, Raumabschluss 30 Minuten (E30-C)

PND **Stk**

Der Rolltorpanzer besteht aus verzinkten Stahllamellen mit einer Höhe von 71 mm, einer Stärke von 3 mm. Die Elemente sind sicher miteinander verbunden und seitlich mit Stahl-Endverschlüssen befestigt, um ein Verrutschen zu verhindern und ein gleichmäßiges Herunterlassen der Elemente zu gewährleisten.

Ein robustes Bodenelement aus verzinktem Stahlblech vervollständigt das Element. Die Wickelrolle ist durch einen Gehäusekasten aus verzinktem, gefaltetem Blech geschützt, der einen zusätzlichen Brandschutz bildet.

Die seitlichen Führungsschienen sind aus verzinktem 3mm Stahl, mit Abmessungen 80 x 80 mm und werden 15 mm vom Rand der lichten Breite entfernt befestigt. Um die Widerstandsfähigkeit gegen Windlasten oder Luftverwirbelungen im Inneren des Gebäudes, in dem die Rolltore installiert sind, zu erhöhen, können (Optional als Aufzählung) robuste G-Führungen und reißfeste Haken an den Lamellen angebracht werden.

Das Trägersystem besteht aus zwei robusten Stahlhalterungen/Konsolen mit Stützwelle. Auf dieser ist der Rollpanzer gelagert. Der Frontschutz besteht aus einem Labyrinthsystem, das das Frontrohr mit dem Türblatt verbindet.

Schließung über Gravity-Failsafe-System ausgeführt, dadurch ist auch bei Stromausfall ein kontrolliertes Absenken der Geschwindigkeit garantiert. Zur Warnung des Schließvorganges ist ein akustisches und visuelles Signal gemäß EN 12604 als Kombinationssystem ausgeführt.

Steuerung:

Eine eingebaute Tastatur mit Auf-/Ab-/Stopp-Eingängen ist vorhanden

3-Tasten-Eingabeeinheit, LCD-Monitor mit Klartextanzeige

3-Tasten-Navigation / Zustands- und Diagnosemeldungen, integrierter Fehlerspeicher (Auslesen aller Fehlermeldungen einschließlich Häufigkeit und Zyklus des letzten Auftretens)

Das Bedienfeld ist für den Anschluss an das Feueralarm- und Rauch- oder Temperaturerkennungssystem vorgesehen. In das Bedienfeld ist eine Backup-Batterie integriert, die im Falle eines Stromausfalls die Kontinuität der Stromversorgung der Magnetbremse sicherstellt, um ein unbeabsichtigtes Absenken des Türblatts zu verhindern.

Steuersystem für öffnen: Totmann,

Steuersystem für schließen: Totmann

Steuerung getrennt vom Getriebe angeordnet

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Antrieb:

- 400V Drehstrommotor IP54, 24-VDC- oder 230-VAC-Formrohrmotoren
- Mechanische Notentriegelung und Notbetätigung über Haspelkette

Verwendung: Hauptsächlich für Fahrzeuge und Waren (Absicherung nach ÖNORM EN 12453)

Nutzung: Durch unterwiesene Personen, nicht öffentlicher Bereich

Dauerschalldruckpegel: <70 dB(A)

Erforderlicher Seitenplatz Schiene: links+rechts d. Leibung max. 148 mm

Erforderlicher Seitenplatz Welle: links+rechts d. Leibung max. 400 mm

Erforderlicher Sturzbedarf: 350 bis 550mm (Abhängig Abrolllänge)

Erforderliche Einbautiefe Stützsystem Antrieb: 600 bis 800mm (Abhängig Abrolllänge)

Eingebauten Gehtüre (EGT): in Rolltor nicht möglich!

Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und, falls erforderlich, Abnahme durch einen Ziviltechniker.

Mauerlichte (BxH): mm

Farbbeschichtung Tor RAL/NCS:

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501: mind. E30-C

Position im Gebäude/Türnummer:

z.B. PENEDERroll-E30, oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65PN02 + Brandschutzrolltor, Raumabschluss 60 Minuten (E60-C) PND Stk

Der Rolltorpanzer besteht aus verzinkten Stahllamellen mit einer Höhe von 71 mm, einer Stärke von 3 mm. Die Elemente sind sicher miteinander verbunden und seitlich mit Stahl-Endverschlüssen befestigt, um ein Verrutschen zu verhindern und ein gleichmäßiges Herunterlassen der Elemente zu gewährleisten.

Ein robustes Bodenelement aus verzinktem Stahlblech vervollständigt das Element. Die Wickelrolle ist durch einen Gehäusekasten aus verzinktem, gefaltetem Blech geschützt, der einen zusätzlichen Brandschutz bildet.

Die seitlichen Führungsschienen sind aus verzinktem 3mm Stahl, mit Abmessungen 80 x 80 mm und werden 15 mm vom Rand der lichten Breite entfernt befestigt. Um die Widerstandsfähigkeit gegen Windlasten oder Luftverwirbelungen im Inneren des Gebäudes, in dem die Rolltore installiert sind, zu erhöhen, können (Optional als Aufzählung) robuste G-Führungen und reißfeste Haken an den Lamellen angebracht werden.

Das Trägersystem besteht aus zwei robusten Stahlhalterungen/Konsolen mit Stützwelle. Auf dieser ist der Rollpanzer gelagert. Der Frontschutz besteht aus einem Labyrinthsystem, das das Frontrohr mit dem Türblatt verbindet.

Schließung über Gravity-Failsafe-System ausgeführt, dadurch ist auch bei Stromausfall ein kontrolliertes Absenken der Geschwindigkeit garantiert. Zur Warnung des Schließvorganges ist ein akustisches und visuelles Signal gemäß EN 12604 als Kombinationssystem ausgeführt.

Steuerung:

Eine eingebaute Tastatur mit Auf-/Ab-/Stopp-Eingängen ist vorhanden

3-Tasten-Eingabeeinheit, LCD-Monitor mit Klartextanzeige

3-Tasten-Navigation / Zustands- und Diagnosemeldungen, integrierter Fehlerspeicher (Auslesen aller

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Fehlermeldungen einschließlich Häufigkeit und Zyklus des letzten Auftretens)</p> <p>Das Bedienfeld ist für den Anschluss an das Feueralarm- und Rauch- oder Temperatuerkennungssystem vorgesehen. In das Bedienfeld ist eine Backup-Batterie integriert, die im Falle eines Stromausfalls die Kontinuität der Stromversorgung der Magnetbremse sicherstellt, um ein unbeabsichtigtes Absenken des Türblatts zu verhindern.</p> <p>Steuersystem für öffnen: Totmann, Steuersystem für schließen: Totmann Steuerung getrennt vom Getriebe angeordnet</p> <p>Antrieb:</p> <ul style="list-style-type: none">- 400V Drehstrommotor IP54, 24-VDC- oder 230-VAC-Formrohrmotoren- Mechanische Notentriegelung und Notbetätigung über Haspelkette <p>Verwendung: Hauptsächlich für Fahrzeuge und Waren (Absicherung nach ÖNORM EN 12453) Nutzung: Durch unterwiesene Personen, nicht öffentlicher Bereich Dauerschalldruckpegel: <70 dB(A)</p> <p>Erforderlicher Seitenplatz Schiene: links+rechts d. Leibung max. 148 mm Erforderlicher Seitenplatz Welle: links+rechts d. Leibung max. 400 mm</p> <p>Erforderlicher Sturzbedarf: 350 bis 550mm (Abhängig Abrolllänge) Erforderliche Einbautiefe Stützsystem Antrieb: 600 bis 800mm (Abhängig Abrolllänge)</p> <p>Eingebauten Gehtüre (EGT): in Rolltor nicht möglich! Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und, falls erforderlich, Abnahme durch einen Ziviltechniker.</p> <p>Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm Farbbeschichtung Tor RAL/NCS: <input type="text"/></p> <p>Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501: mind. E60-C</p> <p>Position im Gebäude/Türnummer: <input type="text"/></p> <p>z.B. PENEDERroll-E60, oder Gleichwertiges Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	

65PN03 + Brandschutzrolltor, Raumabschluss 90 Minuten (E90-C)

PND **Stk**

Der Rolltorpanzer besteht aus verzinkten Stahllamellen mit einer Höhe von 71 mm, einer Stärke von 3 mm. Die Elemente sind sicher miteinander verbunden und seitlich mit Stahl-Endverschlüssen befestigt, um ein Verrutschen zu verhindern und ein gleichmäßiges Herunterlassen der Elemente zu gewährleisten.

Ein robustes Bodenelement aus verzinktem Stahlblech vervollständigt das Element. Die Wickelrolle ist durch einen Gehäusekasten aus verzinktem, gefaltetem Blech geschützt, der einen zusätzlichen Brandschutz bildet.

Die seitlichen Führungsschienen sind aus verzinktem 3mm Stahl, mit Abmessungen 80 x 80 mm und werden 15 mm vom Rand der lichten Breite entfernt befestigt. Um die Widerstandsfähigkeit gegen Windlasten oder Luftverwirbelungen im Inneren des Gebäudes, in dem die Rolltore installiert sind, zu erhöhen, können (Optional als Aufzahlung) robuste G-Führungen und reißfeste Haken an den Lamellen angebracht werden.

Das Trägersystem besteht aus zwei robusten Stahlhalterungen/Konsolen mit Stützwelle. Auf dieser ist der Rollpanzer gelagert. Der Frontschutz besteht aus einem Labyrinthsystem, das das Frontrohr mit dem Türblatt verbindet.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Schließung über Gravity-Failsafe-System ausgeführt, dadurch ist auch bei Stromausfall ein kontrolliertes Absenken der Geschwindigkeit garantiert. Zur Warnung des Schließvorganges ist ein akustisches und visuelles Signal gemäß EN 12604 als Kombinationssystem ausgeführt.</p> <p>Steuerung:</p> <p>Eine eingebaute Tastatur mit Auf-/Ab-/Stopp-Eingängen ist vorhanden</p> <p>3-Tasten-Eingabeeinheit, LCD-Monitor mit Klartextanzeige</p> <p>3-Tasten-Navigation / Zustands- und Diagnosemeldungen, integrierter Fehlerspeicher (Auslesen aller Fehlermeldungen einschließlich Häufigkeit und Zyklus des letzten Auftretens)</p> <p>Das Bedienfeld ist für den Anschluss an das Feueralarm- und Rauch- oder Temperaturerkennungssystem vorgesehen. In das Bedienfeld ist eine Backup-Batterie integriert, die im Falle eines Stromausfalls die Kontinuität der Stromversorgung der Magnetbremse sicherstellt, um ein unbeabsichtigtes Absenken des Türblatts zu verhindern.</p> <p>Steuersystem für öffnen: Totmann,</p> <p>Steuersystem für schließen: Totmann</p> <p>Steuerung getrennt vom Getriebe angeordnet</p> <p>Antrieb:</p> <ul style="list-style-type: none">- 400V Drehstrommotor IP54, 24-VDC- oder 230-VAC-Formrohrmotoren- Mechanische Notentriegelung und Notbetätigung über Haspelkette <p>Verwendung: Hauptsächlich für Fahrzeuge und Waren (Absicherung nach ÖNORM EN 12453)</p> <p>Nutzung: Durch unterwiesene Personen, nicht öffentlicher Bereich</p> <p>Dauerschalldruckpegel: <70 dB(A)</p> <p>Erforderlicher Seitenplatz Schiene: links+rechts d. Leibung max. 148 mm</p> <p>Erforderlicher Seitenplatz Welle: links+rechts d. Leibung max. 400 mm</p> <p>Erforderlicher Sturzbedarf: 350 bis 550mm (Abhängig Abrolllänge)</p> <p>Erforderliche Einbautiefe Stützsystem Antrieb: 600 bis 800mm (Abhängig Abrolllänge)</p> <p>Eingebauten Gehtüre (EGT): in Rolltor nicht möglich!</p> <p>Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und, falls erforderlich, Abnahme durch einen Ziviltechniker.</p> <p>Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm</p> <p>Farbbeschichtung Tor RAL/NCS: <input type="text"/></p> <p>Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501: mind. E90-C</p> <p>Position im Gebäude/Türnummer: <input type="text"/></p> <p>z.B. PENEDERroll-E90, oder Gleichwertiges</p> <p>Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	

65PN04	+	Brandschutzrolltor, Raumabschl.strahlungsabschw.(EW30-C)	PND	Stk
<p>Der Rolltorpanzer besteht aus doppelwandigen, verzinkten und wärmestrahlungsabschwächenden (unter 15 kW/qm) Stahllamellen mit einer Höhe von 114 mm, einer Stärke von 22 mm und einem Gewicht von 30 kg/qm. Die Elemente sind sicher miteinander verbunden und seitlich mit Stahl-Endverschlüssen befestigt, um ein Verrutschen zu verhindern und ein gleichmäßiges Herunterlassen der Elemente zu gewährleisten.</p>				

Die Lamellen sind mit abschwächendem Material gefüllt, welches bei Feuereinwirkung gemäß dem

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Brandprüfverfahren nach EN 1634-1 eine gemessene Durchschnittsenergie von nicht mehr als 15kW in 1m Entfernung zum Tor auf der dem Feuer gegenüberliegenden Seite garantiert.

Die seitlichen Führungen sind aus verzinktem Stahl gefertigt und bestehen aus zwei Teilen. Der erste ist ein stabiler Wulst, der am Mauerwerk befestigt wird, der zweite ist ein C-förmiges Profil, in dem sich der Rolltormantel bewegt. Die Abmessungen der seitlichen Führungen betragen 80 x 80 mm (bei einer lichten Breite von mehr als 8,00 Metern erhöht sich die Tiefe der Führungen um 20 mm); der Winkel der Führung muss in einem Abstand von 80 mm von der breiten Seite des Mauerwerks angebracht werden.

Das Trägersystem besteht aus zwei robusten Stahlhalterungen/Konsolen mit Stützwelle. Auf der Innenseite befindet sich eine Andruckrolle, auf der Außenseite dagegen ein Formrohr mit wärmeausdehnbaren Dichtungen zur Abschottung und Eindämmung der Flammen.

Schließung über Gravity-Failsafe-System ausgeführt, dadurch ist auch bei Stromausfall ein kontrolliertes Absenken der Geschwindigkeit garantiert. Zur Warnung des Schließvorganges ist ein akustisches und visuelles Signal gemäß EN 12604 als Kombinationssystem ausgeführt.

Steuerung:

Eine eingebaute Tastatur mit Auf-/Ab-/Stopp-Eingängen ist vorhanden

3-Tasten-Eingabeeinheit, LCD-Monitor mit Klartextanzeige

3-Tasten-Navigation / Zustands- und Diagnosemeldungen, integrierter Fehlerspeicher (Auslesen aller Fehlermeldungen einschließlich Häufigkeit und Zyklus des letzten Auftretens)

Das Bedienfeld ist für den Anschluss an das Feueralarm- und Rauch- oder Temperaturerkennungssystem vorgesehen. In das Bedienfeld ist eine Backup-Batterie integriert, die im Falle eines Stromausfalls die Kontinuität der Stromversorgung der Magnetbremse sicherstellt, um ein unbeabsichtigtes Absenken des Türblatts zu verhindern.

Steuersystem für öffnen: Totmann,

Steuersystem für schließen: Totmann

Steuerung getrennt vom Getriebe angeordnet

Antrieb:

- 400V Drehstrommotor IP54

- Mechanische Notentriegelung und Notbetätigung über Haspelkette

Verwendung: Hauptsächlich für Fahrzeuge und Waren (Absicherung nach ÖNORM EN 12453)

Nutzung: Durch unterwiesene Personen, nicht öffentlicher Bereich

Dauerschalldruckpegel: <70 dB(A)

Max. Zyklen pro Stunde: 30

zertifizierte WINDLAST der KLASSE 2 nach EN 13241-1

CE-KENNZEICHNUNG nach EN 16034:2014, EN 13241:2016

Erforderlicher Seitenplatz Schiene, links+rechts d. Leibung: 180mm

Erforderlicher Sturzbedarf: 900mm bis 1.350mm (Abhängig Abrolllänge)

Erforderliche Einbautiefe Stützsystem: 1.100mm bis 1.300mm (Abhängig Abrolllänge)

Eingebauten Gehtüre (EGT): in Rolltor nicht möglich!

Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und, falls erforderlich, Abnahme durch einen Ziviltechniker.

Mauerlichte (BxH): mm

Farbbeschichtung Tor RAL/NCS:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501: mind. EW30-C

Position im Gebäude/Türnummer:

z.B. PENEDERroll-EW30, oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65PN05	+	Brandschutzrolltor, Raumabschl.strahlungsabschw.(EW60-C)	PND	Stk
---------------	----------	---	------------	------------

Der Rolltorpanzer besteht aus doppelwandigen, verzinkten und wärmestrahungsabschwächenden (unter 15 kW/qm) Stahllamellen mit einer Höhe von 114 mm, einer Stärke von 22 mm und einem Gewicht von 30 kg/qm. Die Elemente sind sicher miteinander verbunden und seitlich mit Stahl-Endverschlüssen befestigt, um ein Verrutschen zu verhindern und ein gleichmäßiges Herunterlassen der Elemente zu gewährleisten.

Die Lamellen sind mit abschwächendem Material gefüllt, welches bei Feuereinwirkung gemäß dem Brandprüfverfahren nach EN 1634-1 eine gemessene Durchschnittsenergie von nicht mehr als 15kW in 1m Entfernung zum Tor auf der dem Feuer gegenüberliegenden Seite garantiert.

Die seitlichen Führungen sind aus verzinktem Stahl gefertigt und bestehen aus zwei Teilen. Der erste ist ein stabiler Wulst, der am Mauerwerk befestigt wird, der zweite ist ein C-förmiges Profil, in dem sich der Rolltormantel bewegt. Die Abmessungen der seitlichen Führungen betragen 80 x 80 mm (bei einer lichten Breite von mehr als 8,00 Metern erhöht sich die Tiefe der Führungen um 20 mm); der Winkel der Führung muss in einem Abstand von 80 mm von der breiten Seite des Mauerwerks angebracht werden.

Das Trägersystem besteht aus zwei robusten Stahlhalterungen/Konsolen mit Stützwelle. Auf der Innenseite befindet sich eine Andruckrolle, auf der Außenseite dagegen ein Formrohr mit wärmeausdehnbaren Dichtungen zur Abschottung und Eindämmung der Flammen.

Schließung über Gravity-Failsafe-System ausgeführt, dadurch ist auch bei Stromausfall ein kontrolliertes Absenken der Geschwindigkeit garantiert. Zur Warnung des Schließvorganges ist ein akustisches und visuelles Signal gemäß EN 12604 als Kombinationssystem ausgeführt.

Steuerung:

Eine eingebaute Tastatur mit Auf-/Ab-/Stopp-Eingängen ist vorhanden

3-Tasten-Eingabeeinheit, LCD-Monitor mit Klartextanzeige

3-Tasten-Navigation / Zustands- und Diagnosemeldungen, integrierter Fehlerspeicher (Auslesen aller Fehlermeldungen einschließlich Häufigkeit und Zyklus des letzten Auftretens)

Das Bedienfeld ist für den Anschluss an das Feueralarm- und Rauch- oder Temperaturerkennungssystem vorgesehen. In das Bedienfeld ist eine Backup-Batterie integriert, die im Falle eines Stromausfalls die Kontinuität der Stromversorgung der Magnetbremse sicherstellt, um ein unbeabsichtigtes Absenken des Türblatts zu verhindern.

Steuersystem für öffnen: Totmann,

Steuersystem für schließen: Totmann

Steuerung getrennt vom Getriebe angeordnet

Antrieb:

- 400V Drehstrommotor IP54

- Mechanische Notentriegelung und Notbetätigung über Haspelkette

Verwendung: Hauptsächlich für Fahrzeuge und Waren (Absicherung nach ÖNORM EN 12453)

Nutzung: Durch unterwiesene Personen, nicht öffentlicher Bereich

Dauerschalldruckpegel: <70 dB(A)

Max. Zyklen pro Stunde: 30

zertifizierte WINDLAST der KLASSE 2 nach EN 13241-1

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

CE-KENNZEICHNUNG nach EN 16034:2014, EN 13241:2016

Erforderlicher Seitenplatz Schiene, links+rechts d. Leibung: 180mm

Erforderlicher Sturzbedarf: 900mm bis 1.350mm (Abhängig Abrolllänge)

Erforderliche Einbautiefe Stützsystem: 1.100mm bis 1.300mm (Abhängig Abrolllänge)

Eingebauten Gehtüre (EGT): in Rolltor nicht möglich!

Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und, falls erforderlich, Abnahme durch einen Ziviltechniker.

Mauerlichte (BxH): mm

Farbbeschichtung Tor RAL/NCS:

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501: mind. EW60-C

Position im Gebäude/Türnummer:

z.B. PENEDERroll-EW60, oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65PN06 + Brandschutzrolltor, Raumabschl.strahlungsabschw.(EW90-C) PND Stk

Der Rolltorpanzer besteht aus doppelwandigen, verzinkten und wärmestrahlungsabschwächenden (unter 15 kW/qm) Stahllamellen mit einer Höhe von 114 mm, einer Stärke von 22 mm und einem Gewicht von 30 kg/qm. Die Elemente sind sicher miteinander verbunden und seitlich mit Stahl-Endverschlüssen befestigt, um ein Verrutschen zu verhindern und ein gleichmäßiges Herunterlassen der Elemente zu gewährleisten.

Die Lamellen sind mit abschwächendem Material gefüllt, welches bei Feuereinwirkung gemäß dem Brandprüfverfahren nach EN 1634-1 eine gemessene Durchschnittsenergie von nicht mehr als 15kW in 1m Entfernung zum Tor auf der dem Feuer gegenüberliegenden Seite garantiert.

Die seitlichen Führungen sind aus verzinktem Stahl gefertigt und bestehen aus zwei Teilen. Der erste ist ein stabiler Wulst, der am Mauerwerk befestigt wird, der zweite ist ein C-förmiges Profil, in dem sich der Rolltormantel bewegt. Die Abmessungen der seitlichen Führungen betragen 80 x 80 mm (bei einer lichten Breite von mehr als 8,00 Metern erhöht sich die Tiefe der Führungen um 20 mm); der Winkel der Führung muss in einem Abstand von 80 mm von der breiten Seite des Mauerwerks angebracht werden.

Das Trägersystem besteht aus zwei robusten Stahlhalterungen/Konsolen mit Stützwelle. Auf der Innenseite befindet sich eine Andruckrolle, auf der Außenseite dagegen ein Formrohr mit wärmeausdehnbaren Dichtungen zur Abschottung und Eindämmung der Flammen.

Schließung über Gravity-Failsafe-System ausgeführt, dadurch ist auch bei Stromausfall ein kontrolliertes Absenken der Geschwindigkeit garantiert. Zur Warnung des Schließvorganges ist ein akustisches und visuelles Signal gemäß EN 12604 als Kombinationssystem ausgeführt.

Steuerung:

Eine eingebaute Tastatur mit Auf-/Ab-/Stopp-Eingängen ist vorhanden

3-Tasten-Eingabeeinheit, LCD-Monitor mit Klartextanzeige

3-Tasten-Navigation / Zustands- und Diagnosemeldungen, integrierter Fehlerspeicher (Auslesen aller Fehlermeldungen einschließlich Häufigkeit und Zyklus des letzten Auftretens)

Das Bedienfeld ist für den Anschluss an das Feueralarm- und Rauch- oder Temperaturerkennungssystem vorgesehen. In das Bedienfeld ist eine Backup-Batterie integriert, die im Falle eines Stromausfalls die Kontinuität der Stromversorgung der Magnetbremse sicherstellt, um ein unbeabsichtigtes Absenken des Türblatts zu verhindern.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Steuersystem für öffnen: Totmann, Steuersystem für schließen: Totmann Steuerung getrennt vom Getriebe angeordnet Antrieb: - 400V Drehstrommotor IP54 - Mechanische Notentriegelung und Notbetätigung über Haspelkette Verwendung: Hauptsächlich für Fahrzeuge und Waren (Absicherung nach ÖNORM EN 12453) Nutzung: Durch unterwiesene Personen, nicht öffentlicher Bereich Dauerschalldruckpegel: <70 dB(A) Max. Zyklen pro Stunde: 30 zertifizierte WINDLAST der KLASSE 2 nach EN 13241-1 CE-KENNZEICHNUNG nach EN 16034:2014, EN 13241:2016 Erforderlicher Seitenplatz Schiene, links+rechts d. Leibung: 180mm Erforderlicher Sturzbedarf: 900mm bis 1.350mm (Abhängig Abrolllänge) Erforderliche Einbautiefe Stützsystem: 1.100mm bis 1.300mm (Abhängig Abrolllänge) Eingebauten Gehtüre (EGT): in Rolltor nicht möglich! Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und, falls erforderlich, Abnahme durch einen Ziviltechniker. Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm Farbbeschichtung Tor RAL/NCS: <input type="text"/> Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501: mind. EW90-C Position im Gebäude/Türnummer: <input type="text"/> z.B. PENEDERroll-EW90, oder Gleichwertiges Angebotenes Erzeugnis: (.....)	

65PN07	+	Brandschutzrolltor, Raumabschluss, isoliert (EI30-C)	PND	Stk
<p>Der Rolltorpanzer besteht aus doppelwandigen, verzinkten und isolierten Stahllamellen mit einer Höhe von 110 mm, einer Stärke von 50 mm und einem Gewicht von 38 kg/qm (bis EI60) bzw. 42 kg/qm (EI120). Die Elemente sind sicher miteinander verbunden und seitlich mit Stahl-Endverschlüssen befestigt, um ein Verrutschen zu verhindern und ein gleichmäßiges Herunterlassen der Elemente zu gewährleisten.</p> <p>Ein robustes U-Profil mit einer aufgetragenen thermoexpandierenden Dichtung vervollständigt das untere Element. Die Lamellen sind mit drei Schichten hochleistungsfähigem Silikatmaterial gefüllt, welches nach zwei Stunden Feuereinwirkung gemäß dem Brandprüfverfahren nach EN 1634-1 eine gemessene Durchschnittstemperatur von nicht mehr als 90 °C auf der dem Feuer gegenüberliegenden Seite garantiert. Die seitlichen Führungsschienen sind aus verzinktem Stahl, mit Abmessungen 120 x 122 mm und werden 80 mm vom Rand der lichten Breite entfernt befestigt. Die seitlichen Führungsschienen sind in zwei Teile unterteilt, von denen der erste am Mauerwerk befestigt wird und der zweite mit mindestens 20 mm dickem isoliertem Silikat gefüllt ist, um die Wärmedämmung zu gewährleisten, ebenfalls mit thermoexpandierenden Dichtungen. Das Trägersystem besteht aus zwei robusten Stahlhalterungen/Konsolen mit Stützwelle. Auf dieser ist der Rollpanzer gelagert. Auf der Innenseite befindet sich ein Druckrohr, auf der Außenseite dagegen ein Rohr mit thermoexpandierenden Dichtungen zum Abdichten und Eindämmen der Flammen im Brandfall. Der Frontschutz besteht aus einem Labyrinthsystem, das das Frontrohr mit dem Türblatt verbindet.</p> <p>Schließung über Gravity-Failsafe-System ausgeführt, dadurch ist auch bei Stromausfall ein kontrolliertes Absenken der Geschwindigkeit garantiert. Zur Warnung des Schließvorganges ist ein akustisches und visuelles</p>				

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Signal gemäß EN 12604 als Kombinationssystem ausgeführt.

Steuerung:

Eine eingebaute Tastatur mit Auf-/Ab-/Stopp-Eingängen ist vorhanden

3-Tasten-Eingabeeinheit, LCD-Monitor mit Klartextanzeige

3-Tasten-Navigation / Zustands- und Diagnosemeldungen, integrierter Fehlerspeicher (Auslesen aller Fehlermeldungen einschließlich Häufigkeit und Zyklus des letzten Auftretens)

Das Bedienfeld ist für den Anschluss an das Feueralarm- und Rauch- oder Temperaturerkennungssystem vorgesehen. In das Bedienfeld ist eine Backup-Batterie integriert, die im Falle eines Stromausfalls die Kontinuität der Stromversorgung der Magnetbremse sicherstellt, um ein unbeabsichtigtes Absenken des Türblatts zu verhindern.

Steuersystem für öffnen: Totmann,

Steuersystem für schließen: Totmann

Steuerung getrennt vom Getriebe angeordnet

Antrieb:

- 400V Drehstrommotor IP54

- Mechanische Notentriegelung und Notbetätigung über Haspelkette

Verwendung: Hauptsächlich für Fahrzeuge und Waren (Absicherung nach ÖNORM EN 12453)

Nutzung: Durch unterwiesene Personen, nicht öffentlicher Bereich

Dauerschalldruckpegel: <70 dB(A)

Max. Zyklen pro Stunde: 30

Erforderlicher Seitenplatz, links+rechts d. Leibung: 215mm Erforderlicher Sturzbedarf: 1.050 bis 1.350mm (Abhängig Abrolllänge)

Erforderliche Einbautiefe Stützsystem: 1.050 bis 1.650mm (Abhängig Abrolllänge)

Eingebauten Gehtüre (EGT): in Rolltor nicht möglich!

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501: mind. EI230-C

Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und, falls erforderlich, Abnahme durch einen Ziviltechniker.

Mauerlichte (BxH): mm

Farbbeschichtung Tor RAL/NCS:

Position im Gebäude/Türnummer:

z.B. PENEDERroll-EI30, oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65PN08 + Brandschutzrolltor, Raumabschluss, isoliert (EI60-C) PND Stk

Der Rolltorpanzer besteht aus doppelwandigen, verzinkten und isolierten Stahllamellen mit einer Höhe von 110 mm, einer Stärke von 50 mm und einem Gewicht von 38 kg/qm (bis EI60) bzw. 42 kg/qm (EI120). Die Elemente sind sicher miteinander verbunden und seitlich mit Stahl-Endverschlüssen befestigt, um ein Verrutschen zu verhindern und ein gleichmäßiges Herunterlassen der Elemente zu gewährleisten.

Ein robustes U-Profil mit einer aufgetragenen thermoexpandierenden Dichtung vervollständigt das untere Element. Die Lamellen sind mit drei Schichten hochleistungsfähigem Silikatmaterial gefüllt, welches nach zwei Stunden Feuereinwirkung gemäß dem Brandprüfverfahren nach EN 1634-1 eine gemessene Durchschnittstemperatur von nicht mehr als 90 °C auf der dem Feuer gegenüberliegenden Seite garantiert. Die seitlichen Führungsschienen sind aus verzinktem Stahl, mit Abmessungen 120 x 122 mm und werden 80 mm vom Rand der lichten Breite entfernt befestigt. Die seitlichen Führungsschienen sind in zwei Teile unterteilt, von

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>denen der erste am Mauerwerk befestigt wird und der zweite mit mindestens 20 mm dickem isoliertem Silikat gefüllt ist, um die Wärmedämmung zu gewährleisten, ebenfalls mit thermoexpandierenden Dichtungen. Das Trägersystem besteht aus zwei robusten Stahlhalterungen/Konsolen mit Stützwelle. Auf dieser ist der Rollpanzer gelagert. Auf der Innenseite befindet sich ein Druckrohr, auf der Außenseite dagegen ein Rohr mit thermoexpandierenden Dichtungen zum Abdichten und Eindämmen der Flammen im Brandfall. Der Frontschutz besteht aus einem Labyrinthsystem, das das Frontrohr mit dem Türblatt verbindet.</p> <p>Schließung über Gravity-Failsafe-System ausgeführt, dadurch ist auch bei Stromausfall ein kontrolliertes Absenken der Geschwindigkeit garantiert. Zur Warnung des Schließvorganges ist ein akustisches und visuelles Signal gemäß EN 12604 als Kombinationssystem ausgeführt.</p> <p>Steuerung:</p> <p>Eine eingebaute Tastatur mit Auf-/Ab-/Stopp-Eingängen ist vorhanden</p> <p>3-Tasten-Eingabeeinheit, LCD-Monitor mit Klartextanzeige</p> <p>3-Tasten-Navigation / Zustands- und Diagnosemeldungen, integrierter Fehlerspeicher (Auslesen aller Fehlermeldungen einschließlich Häufigkeit und Zyklus des letzten Auftretens)</p> <p>Das Bedienfeld ist für den Anschluss an das Feueralarm- und Rauch- oder Temperaturerkennungssystem vorgesehen. In das Bedienfeld ist eine Backup-Batterie integriert, die im Falle eines Stromausfalls die Kontinuität der Stromversorgung der Magnetbremse sicherstellt, um ein unbeabsichtigtes Absenken des Türblatts zu verhindern.</p> <p>Steuersystem für öffnen: Totmann,</p> <p>Steuersystem für schließen: Totmann</p> <p>Steuerung getrennt vom Getriebe angeordnet</p> <p>Antrieb:</p> <ul style="list-style-type: none">- 400V Drehstrommotor IP54- Mechanische Notentriegelung und Notbetätigung über Haspelkette <p>Verwendung: Hauptsächlich für Fahrzeuge und Waren (Absicherung nach ÖNORM EN 12453)</p> <p>Nutzung: Durch unterwiesene Personen, nicht öffentlicher Bereich</p> <p>Dauerschalldruckpegel: <70 dB(A)</p> <p>Max. Zyklen pro Stunde: 30</p> <p>Erforderlicher Seitenplatz, links+rechts d. Leibung: 215mm Erforderlicher Sturzbedarf: 1.050 bis 1.350mm (Abhängig Abrolllänge)</p> <p>Erforderliche Einbautiefe Stützsysteem: 1.050 bis 1.650mm (Abhängig Abrolllänge)</p> <p>Eingebauten Gehtüre (EGT): in Rolltor nicht möglich!</p> <p>Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501: mind. EI260-C</p> <p>Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und, falls erforderlich, Abnahme durch einen Ziviltechniker.</p> <p>Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm</p> <p>Farbbeschichtung Tor RAL/NCS: <input type="text"/></p> <p>Position im Gebäude/Türnummer: <input type="text"/></p> <p>z.B. PENEDERroll-EI60, oder Gleichwertiges</p> <p>Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	

65PN09 + Brandschutzrolltor, Raumabschluss, isoliert (EI90-C)

PND Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Der Rolltorpanzer besteht aus doppelwandigen, verzinkten und isolierten Stahllamellen mit einer Höhe von 110 mm, einer Stärke von 50 mm und einem Gewicht von 38 kg/qm (bis EI60) bzw. 42 kg/qm (EI120). Die Elemente sind sicher miteinander verbunden und seitlich mit Stahl-Endverschlüssen befestigt, um ein Verrutschen zu verhindern und ein gleichmäßiges Herunterlassen der Elemente zu gewährleisten.</p> <p>Ein robustes U-Profil mit einer aufgebrachten thermoexpandierenden Dichtung vervollständigt das untere Element. Die Lamellen sind mit drei Schichten hochleistungsfähigem Silikatmaterial gefüllt, welches nach zwei Stunden Feuereinwirkung gemäß dem Brandprüfverfahren nach EN 1634-1 eine gemessene Durchschnittstemperatur von nicht mehr als 90 °C auf der dem Feuer gegenüberliegenden Seite garantiert. Die seitlichen Führungsschienen sind aus verzinktem Stahl, mit Abmessungen 120 x 122 mm und werden 80 mm vom Rand der lichten Breite entfernt befestigt. Die seitlichen Führungsschienen sind in zwei Teile unterteilt, von denen der erste am Mauerwerk befestigt wird und der zweite mit mindestens 20 mm dickem isoliertem Silikat gefüllt ist, um die Wärmedämmung zu gewährleisten, ebenfalls mit thermoexpandierenden Dichtungen. Das Trägersystem besteht aus zwei robusten Stahlhalterungen/Konsolen mit Stützwelle. Auf dieser ist der Rollpanzer gelagert. Auf der Innenseite befindet sich ein Druckrohr, auf der Außenseite dagegen ein Rohr mit thermoexpandierenden Dichtungen zum Abdichten und Eindämmen der Flammen im Brandfall. Der Frontschutz besteht aus einem Labyrinthsystem, das das Frontrohr mit dem Türblatt verbindet.</p> <p>Schließung über Gravity-Failsafe-System ausgeführt, dadurch ist auch bei Stromausfall ein kontrolliertes Absenken der Geschwindigkeit garantiert. Zur Warnung des Schließvorganges ist ein akustisches und visuelles Signal gemäß EN 12604 als Kombinationssystem ausgeführt.</p> <p>Steuerung:</p> <p>Eine eingebaute Tastatur mit Auf-/Ab-/Stopp-Eingängen ist vorhanden</p> <p>3-Tasten-Eingabeeinheit, LCD-Monitor mit Klartextanzeige</p> <p>3-Tasten-Navigation / Zustands- und Diagnosemeldungen, integrierter Fehlerspeicher (Auslesen aller Fehlermeldungen einschließlich Häufigkeit und Zyklus des letzten Auftretens)</p> <p>Das Bedienfeld ist für den Anschluss an das Feueralarm- und Rauch- oder Temperatuerkennungssystem vorgesehen. In das Bedienfeld ist eine Backup-Batterie integriert, die im Falle eines Stromausfalls die Kontinuität der Stromversorgung der Magnetbremse sicherstellt, um ein unbeabsichtigtes Absenken des Türblatts zu verhindern.</p> <p>Steuersystem für öffnen: Totmann,</p> <p>Steuersystem für schließen: Totmann</p> <p>Steuerung getrennt vom Getriebe angeordnet</p> <p>Antrieb:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 400V Drehstrommotor IP54 - Mechanische Notentriegelung und Notbetätigung über Haspelkette <p>Verwendung: Hauptsächlich für Fahrzeuge und Waren (Absicherung nach ÖNORM EN 12453)</p> <p>Nutzung: Durch unterwiesene Personen, nicht öffentlicher Bereich</p> <p>Dauerschalldruckpegel: <70 dB(A)</p> <p>Max. Zyklen pro Stunde: 30</p> <p>Erforderlicher Seitenplatz, links+rechts d. Leibung: 215mm Erforderlicher Sturzbedarf: 1.050 bis 1.350mm (Abhängig Abrolllänge)</p> <p>Erforderliche Einbautiefe Stützsystem: 1.050 bis 1.650mm (Abhängig Abrolllänge)</p> <p>Eingebauten Gehtüre (EGT): in Rolltor nicht möglich!</p> <p>Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501: mind. EI290-C</p> <p>Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und, falls erforderlich, Abnahme durch einen Ziviltechniker.</p> <p>Mauerlichte (BxH): <input type="text"/> mm</p> <p>Farbbeschichtung Tor RAL/NCS: <input type="text"/></p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Position im Gebäude/Türnummer:

z.B. PENEDERroll-EI90, oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65PN10 + Brandschutzrolltor, Raumabschluss, isoliert (EI120-C) PND Stk

Der Rolltorpanzer besteht aus doppelwandigen, verzinkten und isolierten Stahllamellen mit einer Höhe von 110 mm, einer Stärke von 50 mm und einem Gewicht von 38 kg/qm (bis EI60) bzw. 42 kg/qm (EI120). Die Elemente sind sicher miteinander verbunden und seitlich mit Stahl-Endverschlüssen befestigt, um ein Verrutschen zu verhindern und ein gleichmäßiges Herunterlassen der Elemente zu gewährleisten.

Ein robustes U-Profil mit einer aufgetragenen thermoexpandierenden Dichtung vervollständigt das untere Element. Die Lamellen sind mit drei Schichten hochleistungsfähigem Silikatmaterial gefüllt, welches nach zwei Stunden Feuereinwirkung gemäß dem Brandprüfverfahren nach EN 1634-1 eine gemessene Durchschnittstemperatur von nicht mehr als 90 °C auf der dem Feuer gegenüberliegenden Seite garantiert. Die seitlichen Führungsschienen sind aus verzinktem Stahl, mit Abmessungen 120 x 122 mm und werden 80 mm vom Rand der lichten Breite entfernt befestigt. Die seitlichen Führungsschienen sind in zwei Teile unterteilt, von denen der erste am Mauerwerk befestigt wird und der zweite mit mindestens 20 mm dickem isoliertem Silikat gefüllt ist, um die Wärmedämmung zu gewährleisten, ebenfalls mit thermoexpandierenden Dichtungen. Das Trägersystem besteht aus zwei robusten Stahlhalterungen/Konsolen mit Stützwelle. Auf dieser ist der Rollpanzer gelagert. Auf der Innenseite befindet sich ein Druckrohr, auf der Außenseite dagegen ein Rohr mit thermoexpandierenden Dichtungen zum Abdichten und Eindämmen der Flammen im Brandfall. Der Frontschutz besteht aus einem Labyrinthsystem, das das Frontrohr mit dem Türblatt verbindet.

Schließung über Gravity-Failsafe-System ausgeführt, dadurch ist auch bei Stromausfall ein kontrolliertes Absenken der Geschwindigkeit garantiert. Zur Warnung des Schließvorganges ist ein akustisches und visuelles Signal gemäß EN 12604 als Kombinationssystem ausgeführt.

Steuerung:

Eine eingebaute Tastatur mit Auf-/Ab-/Stopp-Eingängen ist vorhanden

3-Tasten-Eingabeeinheit, LCD-Monitor mit Klartextanzeige

3-Tasten-Navigation / Zustands- und Diagnosemeldungen, integrierter Fehlerspeicher (Auslesen aller Fehlermeldungen einschließlich Häufigkeit und Zyklus des letzten Auftretens)

Das Bedienfeld ist für den Anschluss an das Feueralarm- und Rauch- oder Temperatuerkennungssystem vorgesehen. In das Bedienfeld ist eine Backup-Batterie integriert, die im Falle eines Stromausfalls die Kontinuität der Stromversorgung der Magnetbremse sicherstellt, um ein unbeabsichtigtes Absenken des Türblatts zu verhindern.

Steuersystem für öffnen: Totmann,

Steuersystem für schließen: Totmann

Steuerung getrennt vom Getriebe angeordnet

Antrieb:

- 400V Drehstrommotor IP54

- Mechanische Notentriegelung und Notbetätigung über Haspelkette

Verwendung: Hauptsächlich für Fahrzeuge und Waren (Absicherung nach ÖNORM EN 12453)

Nutzung: Durch unterwiesene Personen, nicht öffentlicher Bereich

Dauerschalldruckpegel: <70 dB(A)

Max. Zyklen pro Stunde: 30

Erforderlicher Seitenplatz, links+rechts d. Leibung: 250mm Erforderlicher Sturzbedarf: 1.050 bis 1.350mm (Abhängig Abrolllänge)

Erforderliche Einbautiefe Stützsystem: 1.050 bis 1.650mm (Abhängig Abrolllänge)

Eingebauten Gehtüre (EGT): in Rolltor nicht möglich!

Feuerwiderstandsklasse der gesamten Konstruktion nach EN13501: mind. EI120-C

Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und, falls erforderlich, Abnahme durch einen

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Ziviltechniker.

Mauerlichte (BxH): mm

Farbbeschichtung Tor RAL/NCS:

Position im Gebäude/Türnummer:

z.B. PENEDERroll-EI120, oder Gleichwertiges

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65SA + Falttore (SCHNEIDER)

Version: 2025-09

1. Falttore für Industrie, Gewerbe und öffentlichen Bereich:

Im Folgenden ist das Liefern und Montieren von Falttoren beschrieben.

1.1 Die Montage erfolgt nach Angaben des Herstellers.

2. Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

LB-Version: 22

65SA00 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65SA00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65SA

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65SA01 + Falttor Aluminium AL601F 2.0

SCN Stk

bis zu BxH 10400x4800 mm

Einsatzbereich:

Tor für Industrie, Gewerbe und öffentlichen Bereich. Kaum Wartungs- und Erhaltungskosten da ein solides Falttor praktisch keine Verschleißteile besitzt. Nach einer Fachmontage ist bei einem handbetätigten Tor keine technische Erstabnahme durch einen Zivilingenieur oder TÜV notwendig

- Zyklen pro Tag: ca. 50
- Widerstand gegen Windlast (EN 12424): Klasse 2-4

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- U-Wert: ca. 3 W/m²K (abhängig von Füllung und Torgröße)

Bauweise allgemein:

- Aluminium Falttor in Rahmen-Sprossenkonstruktion. Torflügel bestehend aus verschraubten Strangpress-Aluminiumprofilen
- Bautiefe mind. 60 mm, Profilbreite mind. 87 mm
- Füllung mit doppelwandigen Bauelementen (Paneel oder Glas)
- Laufschiene aus stranggepresstem Aluminiumprofil nur nach unten geöffnet, 5 mm Wanddicke, Abmessung ca. 100x108 mm, 4,2 kg/lfm mit integriertem Dichtungsträger und durchgehender Lippendichtung. Aufhängung der Torflügel durch vertikal geführte Laufwägen. Laufrollendurchmesser 32 mm. Lagerung der Laufrollen mit staubdichten, wartungsfreien Kugellagern.
- Bänder 120 mm hoch, mit dem Rahmen verdeckt mittels Stahlklemmplatten verschraubt (justier- und austauschbar) mit 16 mm Edelstahlbolzen und einem staubdichten Druckkugellager zwischen den Scharnierbändern
- Fixierung der Füllungen mit Halteleisten innen aus Aluminium (A6/C0 eloxiert) die in eine am Rahmen vorgesehene Nut mittels einer Gummidichtung fixiert werden
- Innenliegender Treibriegelmechanismus und verdeckt eingebaute Riegelstangen aus feuerverzinktem Stahl
- Betätigung über robusten Stahlguss-Schlaufenhebel und zusätzlichen Handgriff

Flügelrahmen:

- Wandstärke der Profile mind. 2 mm Aluminium
- Profile sind mittels massiver Doppelschraubungen M8 zu einem Rahmenelement verbunden (keine Schweißverbindungen). Die Befestigung der Rahmenprofile erfolgt mit eingepressten Eckverbindungen aus Aluminium (keine Verbindungen mit Schraubkanälen und Blechschrauben)
- Abdichtung und Fingerklemmschutz zwischen den Flügeln mit 40 mm Flügelabstand aus EPD-Material (PVC nicht zulässig)

Füllungen:

- Paneelfüllung standardmäßig bis 3200 mm ohne Quersprosse
- Durchgehende Verglasung bei gerader Flügelteilung bis 2500 mm ohne Quersprosse möglich
- Doppelwandiges, isoliertes Sandwichpaneel bestehend aus außen und innen 1 mm Aluminiumblech glatt, vollflächig verklebt mit 30 mm Hartschaumstyropor (Gesamtstärke 32 mm)
- Verglasung mit Isoliersicherheitsglas H4/16/H4 mit einem U-Wert von 1,1 W/m²K
- Trockenverglasung (ohne Silikon) mit Aluminium Halteleisten A6/C0 eloxiert und beidseitigem EPDM Klemmgummi (auf Wunsch sind verschiedenen Glasfüllungen möglich)

Oberfläche:

- Standard: A6/C0 eloxiert
- Eloxierung: anodische Oxidation von Aluminium. Bei diesem elektrochemischen Verfahren wird die natürliche Oxydschicht des Aluminiums verstärkt und der metallische Charakter bleibt erhalten
- Pulverbeschichtung: Rahmen, Füllung und Stockprofil können in unterschiedlichen Farben beschichtet werden. Hierbei erfolgt nach entsprechender Vorbehandlung das Aufbringen einer organischen Pulverlackschicht mit einer durchschnittlichen Stärke von 65 µm. Die Beschichtung wird in einem Trockenofen ausgehärtet

Zarge:

- Seitliches Stockprofil aus einem stranggepressten Aluminiumprofil (40x60 mm; 2 kg/lfm)
- Stockprofil ist mit einer Schraubverbindung mit dem Laufschiennenprofil verbunden
- Befestigungswinkel verschraubt und in einer Nut beweglich geführt, um diese den örtlichen Gegebenheiten anpassen zu können
- Bodenanschlag mittels Bodenwinkel 50/50/5 mm feuerverzinkt mit Doppellippenabdichtung inkl. Befestigung am Boden
- Ab 4 Flügeln/Seite ist eine Bodenführung mit kugellagerten Bodenrollen erforderlich

Montage:

- Komplette mechanische Montage einschließlich eventuell erforderlichen Hebwerkzeugen oder Kran
- Abdichtung zum Montageuntergrund mittels Kompribänder, jedoch ohne Anschlussverblechung oder Verfugung
- Montage von geeigneten Flügelfeststellern zwischen den Flügeln

Anzubietende Ausführung:

Montage vor/in/hinter der Leibung:

Stockaußenbreite (mm) (max. 10400 mm):

Stockaußenhöhe (mm) (max. 4800 mm):

Flügelanzahl (max. Flügelbreite 1300 mm):

Flügelanordnung: +

Felder pro Flügel:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Anzahl der Felder mit Paneelfüllung:

Anzahl der Felder mit Verglasung:

Laufschiene: 90° öffnend

Bodendetail: Bodenwinkel 50/50/5 feuerverzinkt mit Doppellippenabdichtung

z.B. Aluminium-Falttor Art.-Nr.: AL601F 2.0 von SCHNEIDER oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

65SA02 + Aufzählung (Az) auf Falttor AL601F 2.0, Ausführung in Aluminium.

65SA02A + Az auf Pos. 65.SA01 für Gehüren im Falttorflügel SCN **Stk**

Im Falttor eingebaute Gehüre

- Profile und Füllungen der Türe wie beim Falttor
- Bodenschwellenprofil 40 mm
- Türschließer Dorma TS 92 mit Öffnungsbegrenzer
- Drücker/Flachdrücker aus Aluminium eloxiert

LB-Version: 22

65SA02B + Az auf Pos. 65.SA01 für Sonderausführung Edelstahl SCN **Stk**

Sonderausführung Edelstahl für z.B. Waschboxen, Kläranlagen und Salzlagerstätten

- Riegelstangen in Edelstahl
- Verschraubungen am Torblatt in Edelstahl
- Befestigungswinkel und Befestigungsschrauben in Edelstahl
- Bodenprofil in Edelstahl

LB-Version: 22

65SA02C + Az auf Pos. 65.SA01 für pulverbeschichtete Oberfläche SCN **Stk**

Aufzählung für pulverbeschichtete Oberfläche in Fassadenqualität

RAL nach Wahl matt:

RAL nach Wahl glänzend:

LB-Version: 22

65SA02D + Az auf Pos. 65.SA01 für BASIC Elektro-Antrieb und Steuerung SCN **Stk**

Elektromechanischen Antrieb mit Getriebemotoren am Torflügel und Steuerung

Motor (24 V)

- mit selbsthemmendem Getriebe aus Aluminium-Druckguss mit Dauerfettsschmierung. Montiert auf starker Montageplatte mittels Klemmplatten auf dem Falttorrahmen befestigt. Motorabdeckung aus einem stranggepressten Aluminiumprofil A6/C0 eloxiert oder RAL pulverbeschichtet
- Antriebsentriegelung mit Seilzug und Aluminium-Bedienhebel an der Torflügelinnenseite vom Boden aus bedienbar

Steuerung in Selbsthaltung

- mit Sicherheitsleisten an den Hauptschließkanten
- einstellbare Kraftabschaltung für Auf- und Zufahrt
- Blinkleuchte mit integrierter Blinkelektronik
- einstellbare Flügelverzögerung
- Geschwindigkeiten für Langsam- und Schnelllauf einstellbar
- Zulaufautomatik
- Rauch-Wärme-Abzugsfunktion (RWA) zum Anschluss an Brandmelde-Anlage mit Zwangsöffnung der Toranlage
- Wartungs- und Servicezähler
- Lichtschranken-Schließautomatik
- Einfach- und Gegenverkehrsampelsteuerung
- 4 Multifunktionsrelais für Meldekantakte
- Konfiguration der Steuerung über PIN sperrbar
- Betriebsspannung 230 V, 50 Hz

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<ul style="list-style-type: none"> • Schutzart IP65 • geeignet für Flügelteilung 2+0, 0+2, 2+2; 2+1, 1+2, 4+0, 0+4, 2+4, 4+2, 1+4, 4+1, 4+4 • Toröffnungszeit ca. 15-20 Sekunden <p>Einschließlich Verkabelung am Tor und Inbetriebnahme</p> <ul style="list-style-type: none"> • E-Hauptanschluss durch den Auftraggeber • einschließlich technischer Erstabnahme durch Zivilingenieur und mängelfreiem Prüfbuch 	
65SA02E +	Az auf Pos. 65.SA01 für BASIC Steuerung im Stahlschrank Steuerung in Selbsthaltung im Stahlschrank verbaut <ul style="list-style-type: none"> • inklusive 3-fach Taster AUF-STOP-ZU für gemeinsame Öffnung der Flügelpakete (bei Teilung 2+0/0+2, 2+1/1+2, 2+2, 4+0/0+4) bzw. 9-fach-Taster AUF-STOP-ZU für gemeinsame und getrennte Öffnung der Flügelpakete (bei Teilung 4+1/1+4, 4+2/2+4, 4+4) und Hauptschalter • ohne Rauch-Wärme-Abzugsfunktion (RWA) zum Anschluss an Brandmelde-Anlage mit Zwangsöffnung der Toranlage • ohne Einfach- und Gegenverkehrsampelsteuerung • ohne 4 Multifunktionsrelais für Meldekontakte 	SCN Stk
65SA02F +	Az auf Pos. 65.SA01 für Lichtschränke Sender-Empfänger Lichtschränke Sender-Empfänger <ul style="list-style-type: none"> • Lichtschränke Sender-Empfänger • Montage der Lichtschränke <p>LB-Version: 22</p>	SCN Stk
65SA02G +	Az auf Pos. 65.SA01 für Lichtgitter Lichtgitter <p>Absicherungshöhe bis 2500 mm</p> <p>LB-Version: 22</p>	SCN Stk
65SA02H +	Az auf Pos. 65.SA01 für Funkplatine Funkplatine <p>LB-Version: 22</p>	SCN Stk
65SA02I +	Az auf Pos. 65.SA01 für Handsender Handsender 4 Kanal <p>LB-Version: 22</p>	SCN Stk
65SA02J +	Az auf Pos. 65.SA01 für Öffnungsautomatik Öffnungsautomatik zur automatischen, mechanischen Öffnung mittels Federkraftspeicher <ul style="list-style-type: none"> • Zur zuverlässigen Öffnung der Falttorflügel im Einsatzfall nach innen oder außen aufgehend • Inkl. Gasdruckzylinder zur justierbaren Verzögerung der Bewegung in der Endlage • Abdeckung der Kraftspeicherpakete in der Farbe der Flügelrahmen, wahlweise A6/C0 eloxiert oder RAL pulverbeschichtet • Typ B: Flügelanordnung 2+2 nach innen oder außen öffnend; bis max. Torhöhe 4800 mm; mit Zentrauslösung über Zugseil im Stockbereich und Einzelflügelauflösung. <p>Inbetriebnahme</p> <p>LB-Version: 22</p>	SCN Stk
65SA10 +	Faltdor Aluminium AL602F bis zu BxH 15600x5600 mm <p>Einsatzbereich: Tor für Industrie, Gewerbe und öffentlichen Bereich. Kaum Wartungs- und Erhaltungskosten da ein solides Faltdor praktisch keine Verschleißteile besitzt. Nach einer Fachmontage ist bei einem handbetätigten Tor keine technische Erstabnahme durch einen Zivilingenieur oder TÜV notwendig.</p>	SCN Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Zyklen pro Tag: ca. 50
- Luftdurchlässigkeit (EN12426): bis zu Klasse 4
- Widerstand gegen Windlast (EN 12424): Klasse 2-4
- Schalldämm-Maß R_w : bis zu 28 dB (abhängig von Füllung und Torgröße)
- U-Wert: ca. 3 W/m²K (abhängig von Füllung und Torgröße)
- Optional Einbruchhemmung (DIN/TS 18194): RC2
- Optional Einbruchhemmung (DIN/TS 18194): RC3

Bauweise allgemein:

- Aluminium Falttor in Rahmen-Sprossenkonstruktion. Torflügel bestehend aus verschraubten Strangpress-Aluminiumprofilen
- Bautiefe mind. 60 mm, Profilbreite mind. 87 mm
- Füllung mit doppelwandigen Bauelementen (Paneel oder Glas)
- Laufschiene aus stranggepresstem Aluminiumprofil nur nach unten geöffnet, 5 mm Wandstärke, Abmessung 85x135 mm, 4,7 kg/lfm mit integriertem Dichtungsträger und durchgehender Lippendichtung. Aufhängung der Torflügel durch horizontal und vertikal geführte Laufwagen. Laufrollendurchmesser 59 mm, kunststoffummantelt, je 2 Laufrollen für Horizontal- und Vertikalführung. Lagerung der Laufrollen mit staubdichten, wartungsfreien Kugellagern
- Bänder 120 mm hoch, mit dem Rahmen verdeckt mittels Stahlklemmplatten verschraubt (justier- und austauschbar) mit 20 mm Edelstahlbolzen und einem staubdichten Druckkugellager zwischen den Scharnierbändern
- Fixierung der Füllungen mit Halteleisten innen aus Aluminium (A6/C0 eloxiert) die in eine am Rahmen vorgesehenen Nut mittels einer Gummidichtung fixiert werden
- Innenliegender Treibriegelmechanismus und verdeckt eingebaute Riegelstangen aus feuerverzinktem Stahl
- Betätigung über robusten, eloxierten Aluminium-Schlaufenhebel und zusätzlichen Handgriff

Flügelrahmen:

- Wandstärke der Profile mind. 2 mm Aluminium
- Profile sind mittels massiver Doppelverschraubungen M8 zu einem Rahmenelement verbunden (keine Schweißverbindungen). Die Befestigung der Rahmenprofile erfolgt mit Eckverbindungen aus Aluminium (keine Verbindungen mit Schraubkanälen und Blechschrauben)
- Abdichtung und Fingerklemmschutz zwischen den Flügeln mit 50 mm Flügelabstand aus EPD-Material (PVC nicht zulässig)

Füllungen:

- Paneelfüllung standardmäßig bis 3200 mm ohne Quersprosse
- Durchgehende Verglasung bei gerader Flügelteilung bis 4000 mm ohne Quersprosse möglich
- Doppelwandiges, isoliertes Sandwichpaneel bestehend aus außen und innen 1 mm Aluminiumblech glatt, vollflächig verklebt mit 40 mm Hartschaumstyropor (Gesamtstärke 42 mm)
- Verglasung mit Isoliersicherheitsglas H4/16/H4 mit einem U-Wert von 1,1 W/m²K
- Trockenverglasung (ohne Silikon) mit Aluminium Halteleisten A6/C0 eloxiert und beidseitigem EPDM Klemmgummi (auf Wunsch sind verschiedenen Glasfüllungen möglich)

Oberfläche:

- Standard: A6/C0 eloxiert
- Eloxierung: anodische Oxidation von Aluminium. Bei diesem elektrochemischen Verfahren wird die natürliche Oxydschicht des Aluminiums verstärkt und der metallische Charakter bleibt erhalten
- Pulverbeschichtung: Rahmen, Füllung und Stockprofil können in unterschiedlichen Farben beschichtet werden
- Hierbei erfolgt nach entsprechender Vorbehandlung das Aufbringen einer organischen Pulverlacksschicht mit einer durchschnittlichen Stärke von 65 µm. Die Beschichtung wird in einem Trockenofen ausgehärtet

Zarge:

- Seitliches Stockprofil aus einem stranggepressten Aluminiumprofil (60x75 mm; 3,3 kg/lfm)
- Stockprofil ist mit einer Schraubverbindung mit dem Laufschieneprofil verbunden
- Befestigungswinkel verschraubt und in einer Nut beweglich geführt, um diese den örtlichen Gegebenheiten anpassen zu können
- Bodenanschlag mittels Bodenwinkel 50/50/5 mm feuerverzinkt mit Doppellippenabdichtung inkl. Befestigung zum Boden
- Ab 4 Flügeln/Seite ist eine Bodenführung mit kugelgelagerten Bodenrollen erforderlich

Montage:

- Komplette mechanische Montage einschließlich eventuell erforderlichen Hebwerkzeugen oder Kran
- Abdichtung zum Montageuntergrund mittels Kompribänder, jedoch ohne Anschlussverblechung oder Verfugung
- Montage von geeigneten Flügelfeststellern zwischen den Flügeln

Anzubietende Ausführung:

Montage vor/in/hinter der Leibung:

Stockaußenbreite (mm) (max. 15600 mm):

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Stockaußenhöhe (mm) (max. 5600 mm):
Flügelanzahl gesamt (max. Flügelbreite 1300 mm):
Flügelanordnung: +
Felder pro Flügel:
Anzahl der Felder mit Paneelfüllung:
Anzahl der Felder mit Verglasung:
Laufschiene: 90° öffnend
Bodendetail: Bodenwinkel 50/50/5 feuerverzinkt mit Doppellippenabdichtung

z.B. Aluminium-Falttor Art.-Nr.: AL602F von SCHNEIDER oder Gleichwertiges.
Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

65SA11 + Aufzählung (Az) auf Falttor AL602F, Ausführung in Aluminium.

65SA11A + Az auf Pos. 65.SA10 für RC2-Ausführung SCN **Stk**
Einbruchhemmung Falttor RC2

- Falttor mit Schraubensicherungen der Beschläge
- Füllungen aus doppelwandigen, isolierten Sandwichpaneelen bestehend aus außen 2 mm Aluminiumblech und innen 1 mm Aluminiumblech glatt, vollflächig verklebt mit 40 mm Hartschaumstyropor (Gesamtstärke 43mm)
- P4A-Verglasungen mit Glaskantenverklebung
- bei manueller Betätigung verstärkte Ausführung der Riegelstange mit Bohrschutz sowie versperrbar mittels Steckbolzen, inklusive Steckbolzenhalterung

LB-Version: 22

65SA11B + Az auf Pos. 65.SA10 für RC3-Ausführung SCN **Stk**
Einbruchhemmung Falttor RC3

- Falttor mit Schraubensicherungen der Beschläge
- Füllungen aus doppelwandigen, isolierten Sandwichpaneelen bestehend aus außen 2 mm Stahlblech und innen 1 mm Aluminiumblech glatt, vollflächig verklebt mit 40 mm Hartschaumstyropor (Gesamtstärke 43mm)
- P5A-Verglasungen mit Glasfalzverklebung
- bei manueller Betätigung verstärkte Ausführung der Riegelstange mit Bohrschutz sowie versperrbar mittels Steckbolzen inklusive Steckbolzenhalterung

LB-Version: 22

65SA11C + Az auf Pos. 65.SA10 für Gehtüren im Falttorflügel SCN **Stk**
Im Falttor eingebaute Gehtüre

- Profile und Füllungen der Türe wie beim Falttor
- Bodenschwellenprofil 40 mm
- Türschließer Dorma TS 92 mit Öffnungsbegrenzer
- Drücker/Flachdrücker aus Aluminium eloxiert

LB-Version: 22

65SA11D + Az auf Pos. 65.SA10 für Gehtüren RC 2 im Falttorflügel SCN **Stk**
Im Falttor eingebaute, einbruchhemmende Gehtüre RC2

- Profile und Füllungen der Türe wie beim Falttor (RC-Ausführung)
- Bodenschwellenprofil 40 mm
- Einbruchhemmende Beschläge mit entsprechender RC-Klassifizierung (Türbänder, Dreifachverriegelung, Profilzylinder und Drücker/Drücker)
- Ausführung geschlossen, verriegelt und versperrt (keine Panikfunktion möglich)

LB-Version: 22

65SA11E + Az auf Pos. 65.SA10 für pulverbeschichtete Oberfläche SCN **Stk**
Aufzählung für pulverbeschichtete Oberfläche in Fassadenqualität

RAL nach Wahl matt:
RAL nach Wahl glänzend:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

LB-Version: 22

65SA11F + Az auf Pos. 65.SA10 für Sonderausführung Edelstahl SCN **Stk**

Sonderausführung Edelstahl für z.B. Waschboxen, Kläranlagen und Salzlagerstätten

- Riegelstangen in Edelstahl
- Verschraubungen am Torblatt in Edelstahl
- Befestigungswinkel und Befestigungsschrauben in Edelstahl
- Bodenprofil in Edelstahl

LB-Version: 22

65SA11G + Az auf Pos. 65.SA10 für BASIC Elektro-Antrieb und Steuerung SCN **Stk**

Elektromechanischen Antrieb mit Getriebemotoren am Torflügel und Steuerung

Motor (24 V)

- mit selbsthemmendem Getriebe aus Aluminium-Druckguss mit Dauerfettschmierung. Montiert auf starker Montageplatte mittels Klemmplatten auf dem Falttorrahmen befestigt. Motorabdeckung aus einem stranggepressten Aluminiumprofil A6/C0 eloxiert oder RAL pulverbeschichtet.
- Antriebsentriegelung mit Seilzug und Aluminium-Bedienhebel an der Torflügelinnenseite vom Boden aus bedienbar

Steuerung in Selbsthaltung

- mit Sicherheitsleisten an den Hauptschließkanten
- einstellbare Kraftabschaltung für Auf- und Zufahrt
- Blinkleuchte mit integrierter Blinkelektronik
- einstellbare Flügelverzögerung
- Geschwindigkeiten für Langsam- und Schnelllauf einstellbar
- Zulaufautomatik
- Rauch-Wärme-Abzugsfunktion (RWA) zum Anschluss an Brandmelde-Anlage mit Zwangsöffnung der Toranlage
- Wartungs- und Servicezähler
- Lichtschraken-Schließautomatik
- Einfach- und Gegenverkehrsampelsteuerung
- 4 Multifunktionsrelais für Meldekontakte
- Konfiguration der Steuerung über PIN sperrbar
- Betriebsspannung 230 V, 50 Hz
- Schutzart IP65
- geeignet für Flügelteilung 2+0, 0+2, 2+2; 2+1, 1+2, 4+0, 0+4, 2+4, 4+2, 1+4, 4+1, 4+4
- Toröffnungszeit ca. 15-20 Sekunden

Einschließlich Verkabelung am Tor und Inbetriebnahme

- E-Hauptanschluss durch den Auftraggeber
- einschließlich technischer Erstabnahme durch Zivilingenieur und mängelfreiem Prüfbuch

LB-Version: 22

65SA11H + Az auf Pos. 65.SA10 für BASIC Steuerung im Stahlschrank SCN **Stk**

Steuerung in Selbsthaltung im Stahlschrank verbaut

- inklusive 3-fach Taster AUF-STOP-ZU für gemeinsame Öffnung der Flügelpakete (bei Teilung 2+0/0+2, 2+1/1+2, 2+2, 4+0/0+4) bzw. 9-fach-Taster AUF-STOP-ZU für gemeinsame und getrennte Öffnung der Flügelpakete (bei Teilung 4+1/1+4, 4+2/2+4, 4+4) und Hauptschalter
- ohne Rauch-Wärme-Abzugsfunktion (RWA) zum Anschluss an Brandmelde-Anlage mit Zwangsöffnung der Toranlage
- ohne Einfach- und Gegenverkehrsampelsteuerung
- ohne 4 Multifunktionsrelais für Meldekontakte

LB-Version: 22

65SA11I + Az auf Pos. 65.SA10 für POWER Elektro-Antrieb und Steuerung SCN **Stk**

Elektromechanischer Sinusantrieb und Steuerung

Elektro – Getriebemotor und Antriebsgehäuse aus Leichtmetallguss

- 2 Stk Winkelgetriebe mit eingebautem digitalen Endschalter für die Wegbegrenzung, mit flexibler Klauenkupplung zu den Kraftübertragungswelle, Abtriebsdrehzahl 3 U/min
- 200 mm langen Antriebsarmen mit Kurvenarmrolle mit staubdicht gelagerten Nadellagern, die in eine aufgeschraubte verstellbare U-Schiene am Torblatt eingreifen
- sinusförmige Beschleunigung und Verzögerung des Bewegungsablaufes
- Notentriegelung mit Seilzug und Aluminium Bedienhebel vom Boden aus
- Erforderliche Sturzhöhe: 360 mm
- Motordaten: 400V, 50 Hz, 48 U/min, 0,37 kW, 60 Nm, 1,5A, IP65

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Steuerung in Selbsthaltung

- mit Sicherheitsleiste an der Hauptschließkante
- integrierter Taster AUF-STOP-ZU, mit CEE-Stecker und 1 m Kabel
- Einstellung der Endlagen von der Bedienebene
- Zulaufautomatik 1-240 Sek.
- Wartungs- und Servicezähler
- Lichtschranken-Schließautomatik
- Funkempfänger 434 Mhz integriert
- 2 Stk. potenzialfreie Relaiskontakte für Meldekantakte oder Ampel LED rot
- Automatische Schließung bei Ausführung einer roten Ampel möglich
- Betriebsspannung 400V
- Schutzart IP54 mit CE-Stecker, IP65 bei direktem Anschluss (Hauptschalter erforderlich)
- Geeignet für Flügelteilung 2+2; 2+0; 0+2, 2+1, 1+2
- Toröffnungszeit: ca. 15 Sekunden

Einschließlich Verkabelung am Tor und Inbetriebnahme

- E-Hauptanschluss durch den Auftraggeber
- einschließlich technischer Erstabnahme durch Zivilingenieur und mängelfreiem Prüfbuch

LB-Version: 22

65SA11J + Az auf Pos. 65.SA10 für POWER FU Antrieb innenliegend SCN **Stk**

Antrieb POWER FU innenliegend, Tor nach außen öffnend

- Kraftübertragung auf die seitlichen Drehteile mittels Gestänge
- Motordaten: 400V, 50 Hz, Frequenzumrichter (FU) 0,5-5 U/min, 0,85 kW, 800 Nm, 2,1A, IP65

LB-Version: 22

65SA11K + Az auf Pos. 65.SA10 für Einfach / Gegenverkehrsampelsteuerun SCN **Stk**

Einfach- und Gegenverkehrsampelsteuerung

- Einfach- und Gegenverkehrsampelsteuerung
- Rauch-Wärme-Abzugsfunktion (RWA) zum Anschluss an Brandmelde-Anlagen mit Zwangsöffnung der Toranlage
- Anschluss für ein Status-Melde-Modul möglich
- Schleusenfunktion möglich
- ohne Funksteuerung

LB-Version: 22

65SA11L + Az auf Pos. 65.SA10 für Lichtschanke Sender-Empfänger SCN **Stk**

Lichtschanke Sender-Empfänger

- Lichtschanke Sender-Empfänger
- Montage der Lichtschanke

LB-Version: 22

65SA11M + Az auf Pos. 65.SA10 für Lichtgitter SCN **Stk**

Lichtgitter

Absicherungshöhe bis 2500 mm

LB-Version: 22

65SA11N + Az auf Pos. 65.SA10 für Ampeln SCN **Stk**

Ampeln

- 2 Stk. Ampeln mit LED-Leuchtmitteln für innen und außen inkl. Verkabelung

LB-Version: 22

65SA11O + Az auf Pos. 65.SA10 für Funkplatine SCN **Stk**

Funkplatine

LB-Version: 22

65SA11P + Az auf Pos. 65.SA10 für Handsender SCN **Stk**

Handsender 4 Kanal

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

LB-Version: 22

65SA11Q + Az auf Pos. 65.SA10 für Öffnungsautomatik

SCN **Stk**

Öffnungsautomatik zur automatischen, mechanischen Öffnung mittels Federkraftspeicher

- Zur zuverlässigen Öffnung der Falttorflügel im Einsatzfall nach innen oder außen aufgehend
- einschließlich Gasdruckzylinder zur justierbaren Verzögerung der Bewegung in der Endlage
- Abdeckung der Kraftspeicherpakete in der Farbe der Flügelrahmen, wahlweise A6/C0 eloxiert oder RAL pulverbeschichtet
- Typ B: Flügelanordnung 2+2 nach innen oder außen öffnend; bis max. Torhöhe 4800 mm; mit Zentrauslösung über Zugseil im Stockbereich und Einzelflügelauslösung

Inbetriebnahme

LB-Version: 22

65SA20 + Falttor Aluminium AL603F thermisch getrennt

SCN **Stk**

bis zu BxH 15600 x 5600 mm

Einsatzbereich:

Tor für Industrie, Gewerbe und öffentlichen Bereich. Kaum Wartungs- und Erhaltungskosten da ein solides Falttor praktisch keine Verschleißteile besitzt. Nach einer Fachmontage ist bei einem handbetätigten Tor keine technische Erstabnahme durch einen Zivilingenieur oder TÜV notwendig

- Zyklen pro Tag: ca. 50
- Luftdurchlässigkeit (EN12426): bis zu Klasse 4
- Widerstand gegen Windlast (EN 12424): Klasse 2-4
- Schalldämm-Maß R_w : bis zu 35 dB (abhängig von Füllung und Torgröße)
- U-Wert: ca. 1,8 W/m²K (abhängig von Füllung und Torgröße)
- Optional Einbruchhemmung (DIN/TS 18194): RC2
- Optional Einbruchhemmung (DIN/TS 18194): RC3

Bauweise allgemein:

- Aluminium Falttor in Rahmen-Sprossenkonstruktion mit thermisch getrennten Profilen. Stranggepresste Aluminium-Rahmenprofile werden in Gehung zu einem Falttorflügel vernietet und verklebt
- Bautiefe mind. 60 mm, Profilbreite mind. 87 mm
- Füllung mit doppelwandigen Bauelementen (Paneel oder Glas)
- Laufschiene aus stranggepresstem Aluminiumprofil nur nach unten geöffnet, 5 mm Wandstärke, Abmessung 85 x 135 mm, 4,7 kg/lfm mit integrierter Dichtungsträger und durchgehender Lippendichtung. Aufhängung der Torflügel durch horizontal und vertikal geführte Laufwagen. Laufrollendurchmesser 59 mm, kunststoffummantelt, je 2 Laufrollen für Horizontal- und Vertikalführung. Lagerung der Laufrollen mit staubdichten, wartungsfreien Kugellagern
- Bänder 120 mm hoch, mit dem Rahmen verdeckt mittels Stahlklemmplatten verschraubt (justier- und austauschbar) mit 20 mm Edelstahlbolzen und einem staubdichten Druckkugellager zwischen den Scharnierbändern
- Fixierung der Füllungen mit Halteleisten innen aus Aluminium (A6/C0 eloxiert) die in eine am Rahmen vorgesehenen Nut mittels einer Gummidichtung fixiert werden
- Innenliegender Treibriegelmechanismus und verdeckt eingebaute Riegelstangen aus feuerverzinktem Stahl
- Betätigung über robusten Aluminium-Schlaufenhebel und zusätzlichen Handgriff

Flügelrahmen:

- Wandstärke der Profile mind. 2 mm Aluminium. Zwei getrennte Aluminium-Strangpressprofile, werden durch einen glasfaserverstärkten Kunststoffsteg verbunden. Der Wärmefluss von innen nach außen wird dadurch deutlich vermindert, die Gesamtstabilität der Konstruktion aber nicht beeinträchtigt
- Profile sind mittels massivem Eckverbindungsprofil verbunden (keine Schweißverbindungen)
- Abdichtung und Fingerklemmschutz zwischen den Flügeln mit 50 mm Flügelabstand aus EPD-Material
- Abdichtung zur Laufschiene und zum Bodenabschluss mit einer Doppellippendichtung aus EPD-Material (PVC nicht zulässig)

Füllungen:

- Paneelfüllung standardmäßig bis 3200 mm ohne Quersprosse
- Durchgehende Verglasung bei gerader Flügelteilung bis 4000 mm ohne Quersprosse möglich
- Doppelwandiges, isoliertes Sandwichpaneel bestehend aus außen und innen 1 mm Aluminiumblech glatt, vollflächig verklebt mit 40 mm Hartschaumstyropor (Gesamtstärke 42 mm)
- Verglasung mit Isoliersicherheitsglas H4/16/H4 mit einem U-Wert von 1,1 W/m²K
- Trockenverglasung (ohne Silikon) mit Aluminium Halteleisten A6/C0 eloxiert und beidseitigem EPDM Klemmgummi (auf Wunsch sind verschiedenen Glasfüllungen möglich)

Oberfläche:

- Standard: A6/C0 eloxiert

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Eloxierung: anodische Oxidation von Aluminium. Bei diesem elektrochemischen Verfahren wird die natürliche Oxydschicht des Aluminiums verstärkt und der metallische Charakter bleibt erhalten
- Pulverbeschichtung: Rahmen, Füllung und Stockprofil können in unterschiedlichen Farben beschichtet werden. Hierbei erfolgt nach entsprechender Vorbehandlung das Aufbringen einer organischen Pulverlacksschicht mit einer durchschnittlichen Stärke von 65 µm. Die Beschichtung wird in einem Trockenofen ausgehärtet

Zarge:

- Seitliches Stockprofil ohne thermische Trennung aus einem stranggepressten Aluminiumprofil (60x75 mm; 3,3 kg/lfm)
- Stockprofil ist mit einer Schraubverbindung mit dem Laufschieneprofil verbunden
- Befestigungswinkel verschraubt und in einer Nut beweglich geführt, um diese den örtlichen Gegebenheiten anpassen zu können
- Bodenanschlag mittels Doppelanschlag Winkel 60/30/5 und U-Profil 50/38/5 feuerverzinkt mit Doppellippenabdichtung inkl. Befestigung zum Boden
- Ab 4 Flügeln/Seite ist eine Bodenführung mit kugelgelagerten Bodenrollen erforderlich

Montage:

- Komplette mechanische Montage einschließlich eventuell erforderlichen Hebwerkzeugen oder Kran
- Abdichtung zum Montageuntergrund mittels Kompribänder, jedoch ohne Anschlussverblechung oder Verfügung
- Montage von geeigneten Flügelfeststellern zwischen den Flügeln

Anzubietende Ausführung:

Montage vor/in/hinter der Leibung:

Stockaußenbreite (mm) (max. 15600 mm):

Stockaußenhöhe (mm) (max. 5600 mm):

Flügelanzahl gesamt (max. Flügelbreite 1300 mm):

Flügelanordnung: +

Felder pro Flügel:

Anzahl der Felder mit Paneelfüllung:

Anzahl der Felder mit Verglasung:

Laufschiene: 90° öffnend

Bodendetail: Schwelle Stahl verzinkt mit Doppelanschlag

z.B. Aluminium-Falttor Art.-Nr.: AL603F von SCHNEIDER oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

65SA21 + Aufzahlung (Az) auf Falttor AL603F, Ausführung in Aluminium.

65SA21A + Az auf Pos. 65.SA20 für RC2-Ausführung

SCN Stk

Einbruchhemmung Falttor RC2

- Falttor mit Schraubensicherungen der Beschläge
- Füllungen aus doppelwandigen, isolierten Sandwichpaneelen bestehend aus außen 2 mm Aluminiumblech und innen 1 mm Aluminiumblech glatt, vollflächig verklebt mit 40 mm Hartschaumstyropor (Gesamtstärke 43mm)
- P4A-Verglasungen mit Glaskantenverklebung
- bei manueller Betätigung verstärkte Ausführung der Riegelstange mit Bohrschutz sowie versperrbar mittels Steckbolzen, inklusive Steckbolzenhalterung

LB-Version: 22

65SA21B + Az auf Pos. 65.SA20 für RC3-Ausführung

SCN Stk

Einbruchhemmung Falttor RC3

- Falttor mit Schraubensicherungen der Beschläge
- Füllungen aus doppelwandigen, isolierten Sandwichpaneelen bestehend aus außen 2 mm Stahlblech und innen 1 mm Aluminiumblech glatt, vollflächig verklebt mit 40 mm Hartschaumstyropor (Gesamtstärke 43mm)
- P5A-Verglasungen mit Glasfalzverklebung
- bei manueller Betätigung verstärkte Ausführung der Riegelstange mit Bohrschutz sowie versperrbar mittels Steckbolzen inklusive Steckbolzenhalterung

LB-Version: 22

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- 65SA21C + Az auf Pos. 65.SA20 für Gehtüren im Falttorflügel** SCN **Stk**
Im Falttor eingebaute Gehtüre
- Profile und Füllungen der Türe wie beim Falttor
 - Bodenschwellenprofil 40 mm
 - Türschließer Dorma TS 92 mit Öffnungsbegrenzer
 - Drücker/Flachdrücker aus Aluminium eloxiert
- LB-Version: 22*
- 65SA21D + Az auf Pos. 65.SA20 für Gehtüren RC 2 im Falttorflügel** SCN **Stk**
Im Falttor eingebaute, einbruchhemmende Gehtüre RC2
- Profile und Füllungen der Türe wie beim Falttor (RC-Ausführung)
 - Bodenschwellenprofil 40 mm
 - Einbruchhemmende Beschläge mit entsprechender RC-Klassifizierung (Türbänder, Dreifachverriegelung, Profilzylinder und Drücker/Drücker)
 - Ausführung geschlossen, verriegelt und versperrt (keine Panikfunktion möglich)
- LB-Version: 22*
- 65SA21E + Az auf Pos. 65.SA20 für pulverbeschichtete Oberfläche** SCN **Stk**
Aufzahlung für pulverbeschichtete Oberfläche in Fassadenqualität
RAL nach Wahl matt:
RAL nach Wahl glänzend:
- LB-Version: 22*
- 65SA21F + Az auf Pos. 65.SA20 für Sonderausführung Edelstahl** SCN **Stk**
Sonderausführung Edelstahl für z.B. Waschboxen, Kläranlagen und Salzlagerstätten
- Riegelstangen in Edelstahl
 - Verschraubungen am Torblatt in Edelstahl
 - Befestigungswinkel und Befestigungsschrauben in Edelstahl
 - Bodenprofil in Edelstahl
- LB-Version: 22*
- 65SA21G + Az auf Pos. 65.SA20 für BASIC Elektro-Antrieb und Steuerung** SCN **Stk**
Elektromechanischen Antrieb mit Getriebemotoren am Torflügel und Steuerung
Motor (24 V)
- mit selbsthemmendem Getriebe aus Aluminium-Druckguss mit Dauerfettschmierung. Montiert auf starker Montageplatte mittels Klemmplatten auf dem Falttorrahmen befestigt. Motorabdeckung aus einem stranggepressten Aluminiumprofil A6/C0 eloxiert oder RAL pulverbeschichtet.
 - Antriebsentriegelung mit Seilzug und Aluminium-Bedienhebel an der Torflügelinnenseite vom Boden aus bedienbar
- Steuerung in Selbsthaltung
- mit Sicherheitsleisten an den Hauptschließkanten
 - einstellbare Kraftabschaltung für Auf- und Zufahrt
 - Blinkleuchte mit integrierter Blinkelektronik
 - einstellbare Flügelverzögerung
 - Geschwindigkeiten für Langsam- und Schnelllauf einstellbar
 - Zulaufautomatik
 - Rauch-Wärme-Abzugsfunktion (RWA) zum Anschluss an Brandmelde-Anlage mit Zwangsöffnung der Toranlage
 - Wartungs- und Servicezähler
 - Lichtschranken-Schließautomatik
 - Einfach- und Gegenverkehrsampelsteuerung
 - 4 Multifunktionsrelais für Meldekontakte
 - Konfiguration der Steuerung über PIN sperrbar
 - Betriebsspannung 230 V, 50 Hz
 - Schutzart IP65
 - geeignet für Flügelteilung 2+0, 0+2, 2+2; 2+1, 1+2, 4+0, 0+4, 2+4, 4+2, 1+4, 4+1, 4+4
 - Toröffnungszeit ca. 15-20 Sekunden
- Einschließlich Verkabelung am Tor und Inbetriebnahme
- E-Hauptanschluss durch den Auftraggeber
 - einschließlich technischer Erstabnahme durch Zivilingenieur und mängelfreiem Prüfbuch

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

LB-Version: 22

65SA21H + Az auf Pos. 65.SA20 für BASIC Steuerung im Stahlschrank SCN **Stk**

Steuerung in Selbsthaltung im Stahlschrank verbaut

- inklusive 3-fach Taster AUF-STOP-ZU für gemeinsame Öffnung der Flügelpakete (bei Teilung 2+0/0+2, 2+1/1+2, 2+2, 4+0/0+4) bzw. 9-fach-Taster AUF-STOP-ZU für gemeinsame und getrennte Öffnung der Flügelpakete (bei Teilung 4+1/1+4, 4+2/2+4, 4+4) und Hauptschalter
- ohne Rauch-Wärme-Abzugsfunktion (RWA) zum Anschluss an Brandmelde-Anlage mit Zwangsöffnung der Toranlage
- ohne Einfach- und Gegenverkehrsampelsteuerung
- ohne 4 Multifunktionsrelais für Meldekontakte

LB-Version: 22

65SA21I + Az auf Pos. 65.SA20 für POWER Elektro-Antrieb und Steuerung SCN **Stk**

Elektromechanischer Sinusantrieb und Steuerung

Elektro – Getriebemotor und Antriebsgehäuse aus Leichtmetallguss

- 2 Stk Winkelgetriebe mit eingebautem digitalen Endschalter für die Wegbegrenzung, mit flexibler Klauenkupplung zu den Kraftübertragungswelle, Abtriebsdrehzahl 3 U/min
- 200 mm langen Antriebsarmen mit Kurvenarmrolle mit staubdicht gelagerten Nadellagern, die in eine aufgeschraubte verstellbare U-Schiene am Torblatt eingreifen
- sinusförmige Beschleunigung und Verzögerung des Bewegungsablaufes
- Notentriegelung mit Seilzug und Aluminium Bedienhebel vom Boden aus
- Erforderliche Sturzhöhe: 360 mm
- Motordaten: 400V, 50 Hz, 48 U/min, 0,37 kW, 60 Nm, 1,5A, IP65

Steuerung in Selbsthaltung

- mit Sicherheitsleiste an der Hauptschließkante
- integrierter Taster AUF-STOP-ZU, mit CEE-Stecker und 1 m Kabel
- Einstellung der Endlagen von der Bedienebene
- Zulaufautomatik 1-240 Sek.
- Wartungs- und Servicezähler
- Lichtschranken-Schließautomatik
- Funkempfänger 434 Mhz integriert
- 2 Stk. potenzialfreie Relaiskontakte für Meldekontakte oder Ampel LED rot
- Automatische Schließung bei Ausführung einer roten Ampel möglich
- Betriebsspannung 400V
- Schutzart IP54 mit CE-Stecker, IP65 bei direktem Anschluss (Hauptschalter erforderlich)
- Geeignet für Flügelteilung 2+2; 2+0; 0+2, 2+1, 1+2
- Toröffnungszeit: ca. 15 Sekunden

Einschließlich Verkabelung am Tor und Inbetriebnahme

- E-Hauptanschluss durch den Auftraggeber
- einschließlich technischer Erstabnahme durch Zivilingenieur und mängelfreiem Prüfbuch

LB-Version: 22

65SA21J + Az auf Pos. 65.SA20 für POWER FU Antrieb innenliegend SCN **Stk**

Antrieb POWER FU innenliegend, Tor nach außen öffnend

- Kraftübertragung auf die seitlichen Drehteile mittels Gestänge
- Motordaten: 400V, 50 Hz, Frequenzumrichter (FU) 0,5-5 U/min, 0,85 kW, 800 Nm, 2,1A, IP65

LB-Version: 22

65SA21K + Az auf Pos. 65.SA20 für Einfach / Gegenverkehrsampelsteuerun SCN **Stk**

Einfach- und Gegenverkehrsampelsteuerung

- Einfach- und Gegenverkehrsampelsteuerung
- Rauch-Wärme-Abzugsfunktion (RWA) zum Anschluss an Brandmelde-Anlagen mit Zwangsöffnung der Toranlage
- Anschluss für ein Status-Melde-Modul möglich
- Schleusenfunktion möglich
- ohne Funksteuerung

LB-Version: 22

65SA21L + Az auf Pos. 65.SA20 für Lichtschranke Sender-Empfänger SCN **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Lichtschanke Sender-Empfänger

- Lichtschanke Sender-Empfänger
- Montage der Lichtschanke

LB-Version: 22

65SA21M + Az auf Pos. 65.SA20 für Lichtgitter SCN **Stk**
Lichtgitter

Absicherungshöhe bis 2500 mm

LB-Version: 22

65SA21N + Az auf Pos. 65.SA20 für Ampeln SCN **Stk**
Ampeln

- 2 Stk. Ampeln mit LED-Leuchtmitteln für innen und außen inkl. Verkabelung

LB-Version: 22

65SA21O + Az auf Pos. 65.SA20 für Funkplatine SCN **Stk**
Funkplatine

LB-Version: 22

65SA21P + Az auf Pos. 65.SA20 für Handsender SCN **Stk**
Handsender 4 Kanal

LB-Version: 22

65SA21Q + Az auf Pos. 65.SA20 für Öffnungsautomatik SCN **Stk**
Öffnungsautomatik zur automatischen, mechanischen Öffnung mittels Federkraftspeicher

- Zur zuverlässigen Öffnung der Falttorflügel im Einsatzfall nach innen oder außen aufgehend
- einschließlich Gasdruckzylinder zur justierbaren Verzögerung der Bewegung in der Endlage
- Abdeckung der Kraftspeicherpakete in der Farbe der Flügelrahmen, wahlweise A6/C0 eloxiert oder RAL pulverbeschichtet
- Typ B: Flügelanordnung 2+2 nach innen oder außen öffnend; bis max. Torhöhe 4800 mm; mit Zentralauslösung über Zugseil im Stockbereich und Einzelflügelauslösung

Inbetriebnahme

LB-Version: 22

65SA30 + Falttor Aluminium AL603EEF thermisch getrennt SCN **Stk**
bis zu BxH 15600 x 5600 mm; für optimale Wärmedämmung (Energy Efficient Frame) und vollverglaste Tore

Einsatzbereich:

Tor für Industrie, Gewerbe und öffentlichen Bereich. Kaum Wartungs- und Erhaltungskosten da ein solides Falttor praktisch keine Verschleißteile besitzt. Nach einer Fachmontage ist bei einem handbetätigten Tor keine technische Erstabnahme durch einen Zivilingenieur oder TÜV notwendig

- Zyklen pro Tag: ca. 50
- Luftdurchlässigkeit (EN12426): bis zu Klasse 4
- Widerstand gegen Windlast (EN 12424): Klasse 2-4
- U-Wert: bis zu 1,1 W/m²K (abhängig von Füllung und Torgröße)
- Optional Einbruchhemmung (DIN/TS 18194): RC2
- Optional Einbruchhemmung (DIN/TS 18194): RC3

Bauweise allgemein:

- Aluminium Falttor in Rahmen-Sprossenkonstruktion mit thermisch getrennten Torstock- und Flügelrahmenprofilen
- Stranggepresste Aluminium-Rahmenprofile werden in Gehrung zu einem Falttorflügel vernietet und verklebt
- Bautiefe mind. 60 mm, Profilbreite mind. 87 mm
- Füllung mit doppelwandigen Bauelementen (Paneel oder Glas)
- Laufschiene aus stranggepressten Aluminiumprofil nach vorne geöffnet, Wandstärke mind. 3 mm, Abmessung 163,5x86 mm, 6,5kg/lfm mit durchgehender Gleitleiste sowie einem Abdeckprofil aus stranggepresstem Aluminium, Abmessung 115x81 mm, 1,4 kg/lfm, zur Sichtverblendung und Schutz vor Verschmutzung der Lauffläche. Vor und hinter der Leibung mit Dämmunterlage aus Gummigranulat; in

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- der Leibung mit zusätzlichem Abdeckprofil aus Aluminium mit integriertem Dämmmaterial, Abmessungen 163,5x54 mm, 1,5 kg/lfm.
- Aufhängung der Torflügel durch horizontal und vertikal geführte Laufwägen. Laufrollendurchmesser zur Horizontalführung 80 mm, Laufrollendurchmesser zur Vertikalführung 54 mm. Lagerung der Laufrollen mit staubdichten, wartungsfreien Kugellagern. Laufwerksbolzen in Edelstahl 1.4057
 - Bänder 120 mm hoch, mit dem Rahmen verdeckt mittels Stahlklemmplatten verschraubt (justier- und austauschbar) mit 20 mm Edelstahlbolzen und einem staubdichten Druckkugellager zwischen den Scharnierbändern
 - Fixierung der Füllungen mit Halteleisten innen aus Aluminium (A6/C0 eloxiert) die in eine am Rahmen vorgesehenen Nut mittels einer Gummidichtung fixiert werden
 - Innenliegender Treibriegelmechanismus und verdeckt eingebaute Riegelstangen aus feuerverzinktem Stahl.
 - Betätigung über robusten Aluminium-Schlaufenhebel und zusätzlichen Handgriff

Flügelrahmen:

- Wandstärke der Profile mind. 2 mm Aluminium. Zwei getrennte Aluminium-Strangpressprofile, werden durch einen glasfaserverstärkten Kunststoffsteg verbunden. Der Wärmefluss von innen nach außen wird dadurch deutlich vermindert, die Gesamtstabilität der Konstruktion aber nicht beeinträchtigt
- Profile sind mittels massivem Eckverbindungsprofil verbunden (keine Schweißverbindungen)
- Abdichtung und Fingerklemmschutz zwischen den Flügeln mit 50 mm Flügelaabstand aus EPDM
- Abdichtung zur Laufschiene und zum Bodenabschluss mit einer Doppellippendichtung aus EPD-Material (PVC nicht zulässig)

Füllungen:

- Paneelfüllung standardmäßig bis 3200 mm ohne Quersprosse
- Durchgehende Verglasung bis 4500 mm ohne Quersprosse möglich
- Doppelwandiges, isoliertes Sandwichpaneel bestehend aus außen und innen 1 mm Aluminiumblech glatt, vollflächig verklebt mit 40 mm Hartschaumstypopor (Gesamtstärke 42 mm)
- Verglasung mit Isoliersicherheitsglas H4/16/H4 mit einem U-Wert von 1,1 W/m²K
- Trockenverglasung (ohne Silikon) mit Aluminium Halteleisten A6/C0 eloxiert und beidseitigem EPDM Klemmgummi (auf Wunsch sind verschiedenen Glasfüllungen möglich)

Oberfläche:

- Standard: A6/C0 eloxiert
- Eloxierung: anodische Oxidation von Aluminium. Bei diesem elektrochemischen Verfahren wird die natürliche Oxydschicht des Aluminiums verstärkt und der metallische Charakter bleibt erhalten
- Pulverbeschichtung: Rahmen, Füllung und Stockprofil können in unterschiedlichen Farben beschichtet werden. Hierbei erfolgt nach entsprechender Vorbehandlung das Aufbringen einer organischen Pulverlacksschicht mit einer durchschnittlichen Stärke von 65 µm. Die Beschichtung wird in einem Trockenofen ausgehärtet

Zarge:

- Seitliches Stockprofil aus stranggepressten Aluminiumprofil mit integrierten Kunststofftrennstegen zur thermischen Trennung, Abmessung 85x75 mm, 2,8 kg/lfm.
- Stockprofil ist mit einer Schraubverbindung mit dem Laufschieneprofil verbunden
- Vor und hinter der Leibung ist der Stock mit Ankerschrauben durch das Profil mit einer Dämmunterlage aus Gummigranulat mit dem Montageuntergrund verschraubt. In der Leibung ist das Profil mit Befestigungswinkeln verschraubt und in einer Nut beweglich geführt
- Abdeckprofil zur verdeckten Befestigung aus stranggepresstem Aluminium durch eine Steck- und Schraubverbindung mit dem Torstockprofil verbunden. Abmessung 90x90 mm, 1,2 kg/lfm.
- Bodenanschlag mittels Doppelanschlag Winkel 50/30/5 und Formrohr 50/30/4 feuerverzinkt mit Doppellippenabdichtung inkl. Befestigung zum Boden.
- Ab 4 Flügeln/Seite ist eine Bodenführung mit kugellagerten Bodenrollen erforderlich

Montage:

- Komplette mechanische Montage einschließlich eventuell erforderlichen Hebwerkzeugen oder Kran
- Abdichtung zum Montageuntergrund mittels Kompribänder, jedoch ohne Anschlussverblechung oder Verfugung
- Montage von geeigneten Flügelfeststellern zwischen den Flügeln

Anzubietende Ausführung:

Montage vor/in/hinter der Leibung:

Stockaußenbreite (mm) (max. 15600 mm):

Stockaußenhöhe (mm) (max. 5600 mm):

Flügelanzahl gesamt (max. Flügelbreite 1300 mm):

Flügelanordnung: +

Felder pro Flügel:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Anzahl der Felder mit Paneelfüllung:

Anzahl der Felder mit Verglasung:

Laufschiene: 90° öffnend

Bodendetail: Schwelle Stahl verzinkt mit Doppelanschlag

z.B. Aluminium-Faltdor Art.-Nr.: AL603EEF von SCHNEIDER oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

65SA31 + Aufzahlung (Az) auf Faltdor AL603EEF, Ausführung in Aluminium.

65SA31A + Az auf Pos. 65.SA30 für RC2-Ausführung SCN **Stk**

Einbruchhemmung Faltdor RC2

- Faltdor mit Schraubensicherungen der Beschläge
- Füllungen aus doppelwandigen, isolierten Sandwichpaneelen bestehend aus außen 2 mm Aluminiumblech und innen 1 mm Aluminiumblech glatt, vollflächig verklebt mit 40 mm Hartschaumstyropor (Gesamtstärke 43mm)
- P4A-Verglasungen mit Glaskantenverklebung
- bei manueller Betätigung verstärkte Ausführung der Riegelstange mit Bohrschutz sowie versperrbar mittels Steckbolzen, inklusive Steckbolzenhalterung

LB-Version: 22

65SA31B + Az auf Pos. 65.SA30 für RC3-Ausführung SCN **Stk**

Einbruchhemmung Faltdor RC3

- Faltdor mit Schraubensicherungen der Beschläge
- Füllungen aus doppelwandigen, isolierten Sandwichpaneelen bestehend aus außen 2 mm Stahlblech und innen 1 mm Aluminiumblech glatt, vollflächig verklebt mit 40 mm Hartschaumstyropor (Gesamtstärke 43mm)
- P5A-Verglasungen mit Glasfalzverklebung
- bei manueller Betätigung verstärkte Ausführung der Riegelstange mit Bohrschutz sowie versperrbar mittels Steckbolzen inklusive Steckbolzenhalterung

LB-Version: 22

65SA31C + Az auf Pos. 65.SA30 für Gehtüren im Faltdorflügel SCN **Stk**

Im Faltdor eingebaute Gehtüre

- Profile und Füllungen der Türe wie beim Faltdor
- Bodenschwellenprofil 40 mm
- Türschließer Dorma TS 92 mit Öffnungsbegrenzer
- Drücker/Flachdrücker aus Aluminium eloxiert

LB-Version: 22

65SA31D + Az auf Pos. 65.SA30 für Gehtüren RC 2 im Faltdorflügel SCN **Stk**

Im Faltdor eingebaute, einbruchhemmende Gehtüre RC2

- Profile und Füllungen der Türe wie beim Faltdor (RC-Ausführung)
- Bodenschwellenprofil 40 mm
- Einbruchhemmende Beschläge mit entsprechender RC-Klassifizierung (Türbänder, Dreifachverriegelung, Profilzylinder und Drücker/Drücker)
- Ausführung geschlossen, verriegelt und versperrt (keine Panikfunktion möglich)

LB-Version: 22

65SA31E + Az auf Pos. 65.SA30 für pulverbeschichtete Oberfläche SCN **Stk**

Aufzahlung für pulverbeschichtete Oberfläche in Fassadenqualität

RAL nach Wahl matt:

RAL nach Wahl glänzend:

LB-Version: 22

65SA31F + Az auf Pos. 65.SA30 für Sonderausführung Edelstahl SCN **Stk**

Sonderausführung Edelstahl für z.B. Waschboxen, Kläranlagen und Salzlagerstätten

- Riegelstangen in Edelstahl

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Verschraubungen am Torblatt in Edelstahl
- Befestigungswinkel und Befestigungsschrauben in Edelstahl
- Bodenprofil in Edelstahl

LB-Version: 22

65SA31G + Az auf Pos. 65.SA30 für BASIC Elektro-Antrieb und Steuerung SCN **Stk**

Elektromechanischen Antrieb mit Getriebemotoren am Torflügel und Steuerung

Motor (24 V)

- mit selbsthemmendem Getriebe aus Aluminium-Druckguss mit Dauerfettschmierung. Montiert auf starker Montageplatte mittels Klemmplatten auf dem Falttorrahmen befestigt. Motorabdeckung aus einem stranggepressten Aluminiumprofil A6/C0 eloxiert oder RAL pulverbeschichtet.
- Antriebsentriegelung mit Seilzug und Aluminium-Bedienhebel an der Torflügelinnenseite vom Boden aus bedienbar

Steuerung in Selbsthaltung

- mit Sicherheitsleisten an den Hauptschließkanten
- einstellbare Kraftabschaltung für Auf- und Zufahrt
- Blinkleuchte mit integrierter Blinkelektronik
- einstellbare Flügelverzögerung
- Geschwindigkeiten für Langsam- und Schnelllauf einstellbar
- Zulaufautomatik
- Rauch-Wärme-Abzugsfunktion (RWA) zum Anschluss an Brandmelde-Anlage mit Zwangsöffnung der Toranlage
- Wartungs- und Servicezähler
- Lichtschranken-Schließautomatik
- Einfach- und Gegenverkehrsampelsteuerung
- 4 Multifunktionsrelais für Meldekontakte
- Konfiguration der Steuerung über PIN sperrbar
- Betriebsspannung 230 V, 50 Hz
- Schutzart IP65
- geeignet für Flügelteilung 2+0, 0+2, 2+2; 2+1, 1+2, 4+0, 0+4, 2+4, 4+2, 1+4, 4+1, 4+4
- Toröffnungszeit ca. 15-20 Sekunden

Einschließlich Verkabelung am Tor und Inbetriebnahme

- E-Hauptanschluss durch den Auftraggeber
- einschließlich technischer Erstabnahme durch Zivilingenieur und mängelfreiem Prüfbuch

LB-Version: 22

65SA31H + Az auf Pos. 65.SA30 für BASIC Steuerung im Stahlschrank SCN **Stk**

Steuerung in Selbsthaltung im Stahlschrank verbaut

- inklusive 3-fach Taster AUF-STOP-ZU für gemeinsame Öffnung der Flügelpakete (bei Teilung 2+0/0+2, 2+1/1+2, 2+2, 4+0/0+4) bzw. 9-fach-Taster AUF-STOP-ZU für gemeinsame und getrennte Öffnung der Flügelpakete (bei Teilung 4+1/1+4, 4+2/2+4, 4+4) und Hauptschalter
- ohne Rauch-Wärme-Abzugsfunktion (RWA) zum Anschluss an Brandmelde-Anlage mit Zwangsöffnung der Toranlage
- ohne Einfach- und Gegenverkehrsampelsteuerung
- ohne 4 Multifunktionsrelais für Meldekontakte

LB-Version: 22

65SA31I + Az auf Pos. 65.SA30 für POWER Elektro-Antrieb und Steuerung SCN **Stk**

Elektromechanischer Sinusantrieb und Steuerung

Elektro – Getriebemotor und Antriebsgehäuse aus Leichtmetallguss

- 2 Stk Winkelgetriebe mit eingebautem digitalen Endschalter für die Wegbegrenzung, mit flexibler Klauenkupplung zu den Kraftübertragungs-Wellen, Abtriebsdrehzahl 3 U/min
- 200 mm langen Antriebsarmen mit Kurvenarmrolle mit staubdicht gelagerten Nadellagern, die in eine aufgeschraubte verstellbare U-Schiene am Torblatt eingreifen
- sinusförmige Beschleunigung und Verzögerung des Bewegungsablaufes
- Notentriegelung mit Seilzug und Aluminium Bedienhebel vom Boden aus
- Erforderliche Sturzhöhe: 360 mm
- Motordaten: 400V, 50 Hz, 48 U/min, 0,37 kW, 60 Nm, 1,5A, IP65

Steuerung in Selbsthaltung

- mit Sicherheitsleiste an der Hauptschließkante
- integrierter Taster AUF-STOP-ZU, mit CEE-Stecker und 1 m Kabel
- Einstellung der Endlagen von der Bedienebene
- Zulaufautomatik 1-240 Sek.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<ul style="list-style-type: none"> • Wartungs- und Servicezähler • Lichtschranken-Schließautomatik • Funkempfänger 434 Mhz integriert • 2 Stk. potenzialfreie Relaiskontakte für Meldekantakte oder Ampel LED rot • Automatische Schließung bei Ausführung einer roten Ampel möglich • Betriebsspannung 400V • Schutzart IP54 mit CE-Stecker, IP65 bei direktem Anschluss (Hauptschalter erforderlich) • Geeignet für Flügelteilung 2+2; 2+0; 0+2, 2+1, 1+2 • Toröffnungszeit: ca. 15 Sekunden <p>Einschließlich Verkabelung am Tor und Inbetriebnahme</p> <ul style="list-style-type: none"> • E-Hauptanschluss durch den Auftraggeber • einschließlich technischer Erstabnahme durch Zivilingenieur und mängelfreiem Prüfbuch <p>LB-Version: 22</p>	
65SA31J +	Az auf Pos. 65.SA30 für POWER FU Antrieb innenliegend Antrieb POWER FU innenliegend, Tor nach außen öffnend <ul style="list-style-type: none"> • Kraftübertragung auf die seitlichen Drehteile mittels Gestänge • Motordaten: 400V, 50 Hz, Frequenzumrichter (FU) 0,5-5 U/min, 0,85 kW, 800 Nm, 2,1A, IP65 <p>LB-Version: 22</p>	SCN Stk
65SA31K +	Az auf Pos. 65.SA30 für Einfach / Gegenverkehrsampelsteuerun Einfach- und Gegenverkehrsampelsteuerung <ul style="list-style-type: none"> • Einfach- und Gegenverkehrsampelsteuerung • Rauch-Wärme-Abzugsfunktion (RWA) zum Anschluss an Brandmelde-Anlagen mit Zwangsöffnung der Toranlage • Anschluss für ein Status-Melde-Modul möglich • Schleusenfunktion möglich • ohne Funksteuerung <p>LB-Version: 22</p>	SCN Stk
65SA31L +	Az auf Pos. 65.SA30 für Lichtschanke Sender-Empfänger Lichtschanke Sender-Empfänger <ul style="list-style-type: none"> • Lichtschanke Sender-Empfänger • Montage der Lichtschanke <p>LB-Version: 22</p>	SCN Stk
65SA31M +	Az auf Pos. 65.SA30 für Lichtgitter Lichtgitter Absicherungshöhe bis 2500 mm <p>LB-Version: 22</p>	SCN Stk
65SA31N +	Az auf Pos. 65.SA30 für Ampeln Ampeln <ul style="list-style-type: none"> • 2 Stk. Ampeln mit LED-Leuchtmitteln für innen und außen inkl. Verkabelung <p>LB-Version: 22</p>	SCN Stk
65SA31O +	Az auf Pos. 65.SA30 für Funkplatine Funkplatine <p>LB-Version: 22</p>	SCN Stk
65SA31P +	Az auf Pos. 65.SA30 für Handsender Handsender 4 Kanal <p>LB-Version: 22</p>	SCN Stk
65SA40 +	Falttor Stahl ST602F bis zu BxH 15600 x 7000 mm	SCN Stk

LGPoSNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Einsatzbereich:

Tor für Industrie, Gewerbe und öffentlichen Bereich. Kaum Wartungs- und Erhaltungskosten da ein solides Falttor praktisch keine Verschleißteile besitzt. Nach einer Fachmontage ist bei einem handbetätigten Tor keine technische Erstabnahme durch einen Zivilingenieur oder TÜV notwendig

- Zyklen pro Tag: ca. 50
- Luftdurchlässigkeit (EN12426): bis zu Klasse 4
- Widerstand gegen Windlast (EN 12424): Klasse 2-4
- U-Wert: ca. 3 W/m²K (abhängig von Füllung und Torgröße)
- Optional Einbruchhemmung (DIN/TS 18194): RC2
- Optional Einbruchhemmung (DIN/TS 18194): RC3

Bauweise allgemein:

- Stahlfalttor in Rahmenkonstruktion. Torflügel bestehend aus feuerverzinkten Stahlprofilen (Bandverzinkung nach EN 10346) mit pulverbeschichteter Oberfläche
- Bautiefe mind. 60 mm, Profilbreite mind. 95 mm
- Füllung mit doppelwandigen Bauelementen (Paneel oder Glas).
- Laufschiene aus feuerverzinktem Stahlprofil (Bandverzinkung nach EN 10346) mit pulverbeschichteter Oberfläche nur nach unten geöffnet, 3,6 mm Wandstärke, Abmessung 85x125 mm, 6,3 kg/lfm mit aufgeschraubtem Dichtungsträger, der die Stahllaufschiene teilweise umhüllt (Alu-Mantelprofil) mit durchgehender Lippendichtung. Aufhängung der Torflügel durch horizontal und vertikal geführte Laufwagen. Laufrollendurchmesser 59 mm, kunststoffummantelt, je 2 Laufrollen für Horizontal- und Vertikalführung. Lagerung der Laufrollen mit staubdichten, wartungsfreien Kugellagern
- Bänder 120 mm hoch, mit dem Rahmen verdeckt mittels Stahlklemmplatten verschraubt (justier- und austauschbar) mit 20 mm Edelstahlbolzen und einem staubdichten Druckkugellager zwischen den Scharnierbändern
- Fixierung der Füllungen mit Halteleisten innen aus Aluminium (A6/C0 eloxiert) die in eine am Rahmen vorgesehenen Nut mittels einer Gummidichtung fixiert werden
- Innenliegender Treibriegelmechanismus und verdeckt eingebaute Riegelstangen aus feuerverzinktem Stahl
- Betätigung über robusten Aluminium-Schlaufenhebel und zusätzlichen Handgriff

Flügelrahmen:

- Wandstärke der Profile mind. 2 mm aus feuerverzinktem Stahlprofil (Bandverzinkung nach EN 10346) mit pulverbeschichteter Oberfläche
- Profile in Gehrung geschnitten und mittels Hartlöt-Verfahren verbunden. Profile dürfen im Sichtbereich nicht verschweißt sein, da durch das Verbrennen des Zinks erhöhte Korrosionsgefahr besteht
- Abdichtung und Fingerklemmschutz zwischen den Flügeln mit 50 mm Flügelabstand aus EPD-Material (PVC nicht zulässig)

Füllungen:

- Paneelfüllung standardmäßig bis 3200 mm ohne Quersprosse
- Durchgehende Verglasung bei gerader Flügelteilung bis 4500 mm ohne Quersprosse möglich
- Doppelwandiges, isoliertes Sandwichpaneel bestehend aus außen und innen 1 mm feuerverzinktem Stahlblech (Bandverzinkung nach EN 10346) mit pulverbeschichteter Oberfläche, vollflächig verklebt mit 40 mm Hartschaumstyropor (Gesamtdicke 42 mm)
- Verglasung mit Isoliersicherheitsglas mind. H4/19/H4 mit einem U-Wert von 1,1 W/m²K
- Trockenverglasung (ohne Silikon) mit Aluminium Halteleisten A6/C0 eloxiert und beidseitigem EPDM Klemmgummi (auf Wunsch sind verschiedene Glasfüllungen möglich)

Oberfläche:

- Pulverbeschichtet in Fassadenqualität RAL Standardfarbe nach Wahl, wahlweise matt oder glänzend
- Pulverbeschichtung: Rahmen, Füllung und Stockprofil können in unterschiedlichen Farben beschichtet werden. Hierbei erfolgt nach entsprechender Vorbehandlung das Aufbringen einer organischen Pulverlackschicht. Die Beschichtung wird in einem Trockenofen ausgehärtet
- Die Kombination aus bandverzinktem Grundmaterial mit pulverbeschichteter Oberfläche entspricht mindestens der Korrosivitätskategorie C4 gemäß EN ISO 12944-2

Zarge:

- Seitliches Stockprofil aus Stahl (60x75 mm; 5,5 kg/lfm) feuerverzinkt (Bandverzinkung nach EN 10346) und pulverbeschichtet in der Farbe des Tores
- Stockprofil ist mit einer Schraubverbindung mit dem Laufschieneprofil verbunden
- Befestigungswinkel seitlich verschraubt und in einer Nut beweglich geführt, um diese den örtlichen Gegebenheiten anpassen zu können
- Bodenanschlag mittels Bodenwinkel 50/50/5 feuerverzinkt mit Doppellippenabdichtung inkl. Befestigung zum Boden.
- Ab 4 Flügeln/Seite ist eine Bodenführung mit kugelgelagerten Bodenrollen erforderlich

Montage:

- Komplette mechanische Montage einschließlich eventuell erforderlichen Hebewerkzeugen oder Kran
- Abdichtung zum Montageuntergrund mittels Kompribänder, jedoch ohne Anschlussverblechung oder Verfügung

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Montage von geeigneten Flügelfeststellern zwischen den Flügeln

Anzubietende Ausführung:

Montage vor/in/hinter der Leibung:
 Stockaußenbreite (mm) (max. 15600 mm):
 Stockaußenhöhe (mm) (max. 7000 mm):
 Flügelanzahl gesamt (max. Flügelbreite 1300 mm):
 Flügelanordnung: +
 Felder pro Flügel:
 Anzahl der Felder mit Paneelfüllung:
 Anzahl der Felder mit Verglasung:
 RAL nach Wahl matt:
 RAL nach Wahl glänzend:
 Laufschiene: 90° öffnend
 Bodendetail: Bodenwinkel 50/50/5 feuerverzinkt mit Doppellippenabdichtung

z.B. Stahl-Falttor Art.-Nr.: ST602F von SCHNEIDER oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

65SA41 + Aufzählung (Az) auf Falttor ST602F, Ausführung in Aluminium.

65SA41A + Az auf Pos. 65.SA40 für RC2-Ausführung SCN **Stk**

Einbruchhemmung Falttor RC2

- Falttor mit Schraubensicherungen der Beschläge
- Füllungen aus doppelwandigen, isolierten Sandwichpaneelen bestehend aus außen 2 mm Stahlblech und innen 1 mm Stahlblech glatt, vollflächig verklebt mit 40 mm Hartschaumstyropor (Gesamtstärke 43mm)
- P4A-Verglasungen mit Glasfalzverklebung
- bei manueller Betätigung verstärkte Ausführung der Riegelstange mit Bohrschutz sowie versperrbar mittels Steckbolzen, inklusive Steckbolzenhalterung

LB-Version: 22

65SA41B + Az auf Pos. 65.SA40 für RC3-Ausführung SCN **Stk**

Einbruchhemmung Falttor RC3

- Falttor mit Schraubensicherungen der Beschläge
- Füllungen aus doppelwandigen, isolierten Sandwichpaneelen bestehend aus außen 2 mm Stahlblech und innen 1 mm Stahlblech glatt, vollflächig verklebt mit 40 mm Hartschaumstyropor (Gesamtstärke 43mm)
- P5A-Verglasungen mit Glasfalzverklebung
- bei manueller Betätigung verstärkte Ausführung der Riegelstange mit Bohrschutz sowie versperrbar mittels Steckbolzen inklusive Steckbolzenhalterung

LB-Version: 22

65SA41C + Az auf Pos. 65.SA40 für Gehtüren im Falttorflügel SCN **Stk**

Im Falttor eingebaute Gehtüre

- Profile und Füllungen der Türe wie beim Falttor
- Bodenschwellenprofil 40 mm
- Türschließer Dorma TS 92 mit Öffnungsbegrenzer
- Drücker/Flachdrücker aus Aluminium eloxiert

LB-Version: 22

65SA41D + Az auf Pos. 65.SA40 für Gehtüren RC 2 im Falttorflügel SCN **Stk**

Im Falttor eingebaute, einbruchhemmende Gehtüre RC2

- Profile und Füllungen der Türe wie beim Falttor (RC-Ausführung)
- Bodenschwellenprofil 40 mm
- Einbruchhemmende Beschläge mit entsprechender RC-Klassifizierung (Türbänder, Dreifachverriegelung, Profilzylinder und Drücker/Drücker)
- Ausführung geschlossen, verriegelt und versperrt (keine Panikfunktion möglich)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

LB-Version: 22

- 65SA41E + Az auf Pos. 65.SA40 für Gehtüren RC 3 im Falttorflügel** SCN **Stk**
- Im Falttor eingebaute, einbruchhemmende Gehtüre RC3
- Profile und Füllungen der Türe wie beim Falttor (RC-Ausführung)
 - Bodenschwellenprofil 40 mm
 - Einbruchhemmende Beschläge mit entsprechender RC-Klassifizierung (Türbänder, Dreifachverriegelung, Profilzylinder und Drücker/Drücker)
 - Ausführung geschlossen, verriegelt und versperrt (keine Panikfunktion möglich)

LB-Version: 22

- 65SA41F + Az auf Pos. 65.SA40 für Sonderausführung Edelstahl** SCN **Stk**
- Sonderausführung Edelstahl für z.B. Waschboxen, Kläranlagen und Salzlagerstätten
- Riegelstangen in Edelstahl
 - Verschraubungen am Torblatt in Edelstahl
 - Befestigungswinkel und Befestigungsschrauben in Edelstahl
 - Bodenprofil in Edelstahl

LB-Version: 22

- 65SA41G + Az auf Pos. 65.SA40 für BASIC Elektro-Antrieb und Steuerung** SCN **Stk**
- Elektromechanischen Antrieb mit Getriebemotoren am Torflügel und Steuerung
- Motor (24 V)
- mit selbsthemmendem Getriebe aus Aluminium-Druckguss mit Dauerfettschmierung. Montiert auf starker Montageplatte mittels Klemmplatten auf dem Falttorrahmen befestigt. Motorabdeckung aus einem stranggepressten Aluminiumprofil A6/C0 eloxiert oder RAL pulverbeschichtet.
 - Antriebsentriegelung mit Seilzug und Aluminium-Bedienhebel an der Torflügelinnenseite vom Boden aus bedienbar
- Steuerung in Selbsthaltung
- mit Sicherheitsleisten an den Hauptschließkanten
 - einstellbare Kraftabschaltung für Auf- und Zufahrt
 - Blinkleuchte mit integrierter Blinkelektronik
 - einstellbare Flügelverzögerung
 - Geschwindigkeiten für Langsam- und Schnelllauf einstellbar
 - Zulaufautomatik
 - Rauch-Wärme-Abzugsfunktion (RWA) zum Anschluss an Brandmelde-Anlage mit Zwangsöffnung der Toranlage
 - Wartungs- und Servicezähler
 - Lichtschranken-Schließautomatik
 - Einfach- und Gegenverkehrsampelsteuerung
 - 4 Multifunktionsrelais für Meldekontakte
 - Konfiguration der Steuerung über PIN sperrbar
 - Betriebsspannung 230 V, 50 Hz
 - Schutzart IP65
 - geeignet für Flügelteilung 2+0, 0+2, 2+2; 2+1, 1+2, 4+0, 0+4, 2+4, 4+2, 1+4, 4+1, 4+4
 - Toröffnungszeit ca. 15-20 Sekunden

Einschließlich Verkabelung am Tor und Inbetriebnahme

- E-Hauptanschluss durch den Auftraggeber
- einschließlich technischer Erstabnahme durch Zivilingenieur und mängelfreiem Prüfbuch

LB-Version: 22

- 65SA41H + Az auf Pos. 65.SA40 für BASIC Steuerung im Stahlschrank** SCN **Stk**
- Steuerung in Selbsthaltung im Stahlschrank verbaut
- inklusive 3-fach Taster AUF-STOP-ZU für gemeinsame Öffnung der Flügelpakete (bei Teilung 2+0/0+2, 2+1/1+2, 2+2, 4+0/0+4) bzw. 9-fach-Taster AUF-STOP-ZU für gemeinsame und getrennte Öffnung der Flügelpakete (bei Teilung 4+1/1+4, 4+2/2+4, 4+4) und Hauptschalter
 - ohne Rauch-Wärme-Abzugsfunktion (RWA) zum Anschluss an Brandmelde-Anlage mit Zwangsöffnung der Toranlage
 - ohne Einfach- und Gegenverkehrsampelsteuerung
 - ohne 4 Multifunktionsrelais für Meldekontakte

LB-Version: 22

- 65SA41I + Az auf Pos. 65.SA40 für POWER Elektro-Antrieb und Steuerung** SCN **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Elektromechanischer Sinusantrieb und Steuerung

Elektro – Getriebemotor und Antriebsgehäuse aus Leichtmetallguss

- 2 Stk Winkelgetriebe mit eingebautem digitalen Endschalter für die Wegbegrenzung, mit flexibler Klauenkupplung zu den Kraftübertragungswelle, Abtriebsdrehzahl 3 U/min
- 200 mm langen Antriebsarmen mit Kurvenarmrolle mit staubdicht gelagerten Nadellagern, die in eine aufgeschraubte verstellbare U-Schiene am Torblatt eingreifen
- sinusförmige Beschleunigung und Verzögerung des Bewegungsablaufes
- Notentriegelung mit Seilzug und Aluminium Bedienhebel vom Boden aus
- Erforderliche Sturzhöhe: 360 mm
- Motordaten: 400V, 50 Hz, 48 U/min, 0,37 kW, 60 Nm, 1,5A, IP65

Steuerung in Selbsthaltung

- mit Sicherheitsleiste an der Hauptschließkante
- integrierter Taster AUF-STOP-ZU, mit CEE-Stecker und 1 m Kabel
- Einstellung der Endlagen von der Bedienebene
- Zulaufautomatik 1-240 Sek.
- Wartungs- und Servicezähler
- Lichtschranken-Schließautomatik
- Funkempfänger 434 Mhz integriert
- 2 Stk. potenzialfreie Relaiskontakte für Meldekontakte oder Ampel LED rot
- Automatische Schließung bei Ausführung einer roten Ampel möglich
- Betriebsspannung 400V
- Schutzart IP54 mit CE-Stecker, IP65 bei direktem Anschluss (Hauptschalter erforderlich)
- Geeignet für Flügelteilung 2+2; 2+0; 0+2, 2+1, 1+2
- Toröffnungszeit: ca. 15 Sekunden

Einschließlich Verkabelung am Tor und Inbetriebnahme

- E-Hauptanschluss durch den Auftraggeber
- einschließlich technischer Erstabnahme durch Zivilingenieur und mängelfreiem Prüfbuch

LB-Version: 22

65SA41J + Az auf Pos. 65.SA40 für POWER FU Antrieb innenliegend SCN **Stk**

Antrieb POWER FU innenliegend, Tor nach außen öffnend

- Kraftübertragung auf die seitlichen Drehteile mittels Gestänge
- Motordaten: 400V, 50 Hz, Frequenzumrichter (FU) 0,5-5 U/min, 0,85 kW, 800 Nm, 2,1A, IP65

LB-Version: 22

65SA41K + Az auf Pos. 65.SA40 für Einfach / Gegenverkehrsampelsteuerun SCN **Stk**

Einfach- und Gegenverkehrsampelsteuerung

- Einfach- und Gegenverkehrsampelsteuerung
- Rauch-Wärme-Abzugsfunktion (RWA) zum Anschluss an Brandmelde-Anlagen mit Zwangsöffnung der Toranlage
- Anschluss für ein Status-Melde-Modul möglich
- Schleusenfunktion möglich
- ohne Funksteuerung

LB-Version: 22

65SA41L + Az auf Pos. 65.SA40 für Lichtschränke Sender-Empfänger SCN **Stk**

Lichtschränke Sender-Empfänger

- Lichtschränke Sender-Empfänger
- Montage der Lichtschränke

LB-Version: 22

65SA41M + Az auf Pos. 65.SA40 für Lichtgitter SCN **Stk**

Lichtgitter

Absicherungshöhe bis 2500 mm

LB-Version: 22

65SA41N + Az auf Pos. 65.SA40 für Ampeln SCN **Stk**

Ampeln

- 2 Stk. Ampeln mit LED-Leuchtmitteln für innen und außen inkl. Verkabelung

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

LB-Version: 22

65SA41O + Az auf Pos. 65.SA40 für Funkplatine SCN **Stk**
Funkplatine

LB-Version: 22

65SA41P + Az auf Pos. 65.SA40 für Handsender SCN **Stk**
Handsender 4 Kanal

LB-Version: 22

65SA41Q + Az auf Pos. 65.SA40 für Öffnungsautomatik SCN **Stk**
Öffnungsautomatik zur automatischen, mechanischen Öffnung mittels Federkraftspeicher

- Zur zuverlässigen Öffnung der Falttorflügel im Einsatzfall nach innen oder außen aufgehend
- einschließlich Gasdruckzylinder zur justierbaren Verzögerung der Bewegung in der Endlage
- Abdeckung der Kraftspeicherpakete in der Farbe der Flügelrahmen, wahlweise A6/C0 eloxiert oder RAL pulverbeschichtet
- Typ B: Flügelanordnung 2+2 nach innen oder außen öffnend; bis max. Torhöhe 4800 mm; mit Zentralauslösung über Zugseil im Stockbereich und Einzelflügelauslösung

Inbetriebnahme

LB-Version: 22

65T1 + Schiebetore (TORTEC)

Version: 2025-09

Im Folgenden ist das Liefern von Toren beschrieben.

Die Montage ist in eigenen Positionen beschrieben.

1. Allgemein:

Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen mit Umwelt-Produktdeklaration (ift Rosenheim EPD-FTÜ-0.7.1) nach ISO 14025 und EN 15804.

2. Produkteigenschaften:

- geprüft nach EN 1634-1
- in Paneelbauart, Paneelbreiten 230 - 1555 mm mit Zulaufregler
- Elementdicke / Torblattdicke 72 mm
- Blechdicke 0,75 - 1,0 mm
- Steckverbindung der Elemente, mit V-Nut am Elementstoß, ohne sichtbare Schraubverbindung und ohne Verbindungsschienen
- für den Einsatz im Innenbereich

3. Aufzählungen:

Aufzählungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

LB-Version: 22

65T100 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65T100Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65T1 ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65T101 + Feuerschutz-Schiebetore (FST) aus Stahl EI₂ 90 C.

Produkteigenschaften:

- CE- Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Beschlag:

- Laufschiene mit asymmetrischer Laufschienegeometrie für präzise Torblattführung
- Aufhängekonsolen, je Paneel kugelgelagerte Laufrollenpaare
- untere Führungsrolle auf Anschlagseite am Labyrinthprofil
- Handgriff und Muschelgriff in Edelstahl

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächenausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung
- Die komplette Laufschiene und das seitliche Schließgewicht werden mit einem verzinkten Abdeck-Stahlblech verkleidet.

Zulässige Wände und Bauteile:

- planebenes Mauerwerk, Dicke ≥ 175 mm nach EN 771-1, Druckfestigkeitsklasse mind. M12
- Beton, Dicke ≥ 140 mm nach EN 1996-1-1
- Porenbeton, Dicke ≥ 240 mm nach EN 774-4, Druckfestigkeitsklasse mind. M4 (nur in Verbindung mit einem Stahlbetonsturz über Laufschiene Länge gemäß statischem Nachweis)
- Stahlträger, feuerbeständig ummantelte Stahlbauteile, mind. R-EI90

Feststellanlage:

- Haftmagnet; IP 40; 24 V; 1,5 W

65T101A + Feuerschutz-Schiebetor EI2 90 1-flg. aus Stahl

TOR **Stk**

einflügelig (1-flg.), Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 90 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 90-1 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T101B + Feuerschutz-Schiebetor EI2 90 2-flg. aus Stahl

TOR **Stk**

zweiflügelig (2-flg.), beide Torblätter selbstschließend durch Schließgewicht beidseitig angeordnet. Je ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 90 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 90-2 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T101C + Feuerschutz-Schiebetor EI2 90 1-flg.2-tlg.Teleskop aus Stahl

TOR **Stk**

einflügelig (1-flg.), 2-teilig (2-tlg.), Teleskop aus Stahl, Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 90 Stahl-Feuerschutz-Schiebeter FST 90-1-T2 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T101D + Feuerschutz-Schiebeter EI2 90 1-flg.3-tlg.Teleskop aus Stahl TOR **Stk**

einflügelig (1-flg.), 3-teilig (3-tlg.), Teleskop aus Stahl, Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 90 Stahl-Feuerschutz-Schiebeter FST 90-1-T3 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T102 + Feuerschutz-Schiebeter (FST) aus Stahl EI₂ 30 C.

Produkteigenschaften:

- CE- Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Beschlag:

- Laufschiene mit asymmetrischer Laufschienegeometrie für präzise Torblattführung
- Aufhängekonsolen, je Paneel kugelgelagerte Laufrollenpaare
- untere Führungsrolle auf Anschlagseite am Labyrinthprofil
- Handgriff und Muschelgriff in Edelstahl

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächen Ausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung
- Die komplette Laufschiene und das seitliche Schließgewicht werden mit einem verzinkten Abdeck-Stahlblech verkleidet.

Zulässige Wände und Bauteile:

- planebenes Mauerwerk, Dicke ≥ 175 mm nach EN 771-1, Druckfestigkeitsklasse mind. M12
- Beton, Dicke ≥ 140 mm nach EN 1996-1-1
- Porenbeton, Dicke ≥ 175 mm nach EN 774-4, Druckfestigkeitsklasse mind. M4 (nur in Verbindung mit einem Stahlbetonsturz über Laufschiene Länge gemäß statischem Nachweis)
- Kalksandstein, Dicke ≥ 150 mm, nach EN 771-2, Druckfestigkeitsklasse mind. M12
- Holzständerwand, Dicke ≥ 110 mm
- Stahlträger, feuerbeständig ummantelte Stahlbauteile, mind. R-EI30

Feststellanlage:

- Haftmagnet; IP 40; 24 V; 1,5 W

65T102A + Feuerschutz-Schiebeter EI2 30 1-flg. aus Stahl TOR **Stk**

einflügelig (1-flg.), Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 40 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 30 Stahl-Feuerschutz-Schiebeter FST 30-1 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T102B + Feuerschutz-Schiebeter EI2 30 2-flg. aus Stahl TOR **Stk**

zweiflügelig (2-flg.), beide Torblätter selbstschließend durch Schließgewicht beidseitig angeordnet. Je ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 40 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

z.B. Tortec EI₂ 30 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 30-2 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T102C + Feuerschutz-Schiebetor EI2 30 1-flg.2-tlg. Teleskop a.Stahl TOR **Stk**

einflügelig (1-flg.), 2-teilig (2-tlg.), Teleskop aus Stahl, Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 40 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 30 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 30-1-T2 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T102D + Feuerschutz-Schiebetor EI2 30 1-flg.3-tlg. Teleskop a.Stahl TOR **Stk**

einflügelig (1-flg.), 3-teilig (3-tlg.), Teleskop aus Stahl, Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 40 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 30 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 30-1-T3 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T103 + Mehrzweck-Schiebetore (FST) aus Stahl ohne Brandschutz.

Produkteigenschaften:

- CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241

Beschlag:

- Laufschiene mit asymmetrischer Laufschienegeometrie für präzise Torblattführung
- Aufhängekonsolen, je Paneel kugelgelagerte Laufrollenpaare
- untere Führungsrolle auf Anschlagseite am Labyrinthprofil
- Handgriff und Muschelgriff in Edelstahl

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächenausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung
- Die komplette Laufschiene wird mit einem verzinkten Abdeck-Stahlblech verkleidet.

Zulässige Wände und Bauteile:

- planebenes Mauerwerk
- Beton
- Porenbeton
- Kalksandstein
- Holzständerwand
- Stahlbauteile gemäß statischem Nachweis.

65T103A + Mehrzweck-Schiebetor MZ 1-flg. aus Stahl TOR **Stk**

einflügelig (1-flg.), Toröffnungs- und Schließvorgang von Hand.

Torblattgewicht 40 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec MZ Stahl-Schiebetor FST MZ-1 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T103B + Mehrzweck-Schiebetor MZ 2-flg. aus Stahl TOR **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>zweiflügelig (2-flg.), für beide Torblätter Toröffnungs- und Schließvorgang von Hand. Torblattgewicht 40 kg/m² Abmessungen: Breite (mm): <input type="text"/> Höhe (mm): <input type="text"/> z.B. Tortec MZ Stahl-Schiebetor FST MZ-2 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p> <p>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</p>	
65T103C	<p>+ Mehrzweck-Schiebetor MZ 1-flg.2-tlg. Teleskop aus Stahl</p> <p>einflügelig (1-flg.), 2-teilig (2-tlg.), Teleskop aus Stahl, Toröffnungs- und Schließvorgang von Hand. Torblattgewicht 40 kg/m² Abmessungen: Breite (mm): <input type="text"/> Höhe (mm): <input type="text"/> z.B. Tortec MZ Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST MZ-1-T2 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p> <p>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</p>	TOR Stk
65T104	<p>+ Feuerschutz-Schiebetore (FST) aus Stahl EI₂ 120-C.</p> <p>Produkteigenschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> • CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034 <p>Beschlag:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Laufschiene mit asymmetrischer Laufschienegeometrie für präzise Torblattführung • Aufhängekonsolen, je Paneel kugelgelagerte Laufrollenpaare • untere Führungsrolle auf Anschlagseite am Labyrinthprofil • Handgriff und Muschelgriff in Edelstahl <p>Oberfläche:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächen Ausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung • Die komplette Laufschiene und das seitliche Schließgewicht werden mit einem verzinkten Abdeck-Stahlblech verkleidet. <p>Zulässige Wände und Bauteile:</p> <ul style="list-style-type: none"> • planebenes Mauerwerk, Dicke >= 240 mm nach EN 771-1, Druckfestigkeitsklasse mind. M12 • Beton, Dicke >= 175 mm nach EN 1996-1-1 • Stahlträger, feuerbeständig ummantelte Stahlbauteile, mind. R-EI120 <p>Feststellanlage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Haftmagnet; IP 40; 24 V; 1,5 W 	
65T104A	<p>+ Feuerschutz-Schiebetor EI₂ 120 1-flg. aus Stahl</p> <p>einflügelig (1-flg.), Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit. Torblattgewicht 60 kg/m² Abmessungen: Breite (mm): <input type="text"/> Höhe (mm): <input type="text"/> z.B. Tortec EI₂ 120 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 120-1 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	TOR Stk

65T105	<p>+ Feuerschutz-Schiebetore (FST) aus Stahl EI₂ 60-C.</p> <p>Produkteigenschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> • CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034 <p>Beschlag:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Laufschiene mit asymmetrischer Laufschienegeometrie für präzise Torblattführung • Aufhängekonsolen, je Paneel kugelgelagerte Laufrollenpaare • untere Führungsrolle auf Anschlagseite am Labyrinthprofil • Handgriff und Muschelgriff in Edelstahl 	
---------------	--	--

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächenausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung
- Die komplette Laufschiene und das seitliche Schließgewicht werden mit einem verzinkten Abdeck-Stahlblech verkleidet.

Vorgerichtet für Montage an Innenwand:

- planebenes Mauerwerk, Dicke ≥ 175 mm nach EN 771-1, Druckfestigkeitsklasse mind. M12
- Beton, Dicke ≥ 140 mm nach EN 1996-1-1
- Porenbeton, Dicke ≥ 240 mm nach EN 774-4, Druckfestigkeitsklasse mind. M4 (nur in Verbindung mit einem Stahlbetonsturz über Laufschiene Länge gemäß statischem Nachweis)
- Stahlträger, feuerbeständig ummantelte Stahlbauteile, mind. R-EI120

Feststellanlage:

- Haftmagnet; IP 40; 24 V; 1,5 W

65T105A + Feuerschutz-Schiebetor EI2 60 1-flg. a.Stahl TOR **Stk**

einflügelig (1-flg.), Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 60 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 90-1 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T105B + Feuerschutz-Schiebetor EI2 60 2-flg. a.Stahl TOR **Stk**

zweiflügelig (2-flg.), beide Torblätter selbstschließend durch Schließgewicht beidseitig angeordnet. Je ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 60 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 90-2 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T105C + Feuerschutz-Schiebetor EI2 60 1-flg.2-tlg.Teleskop a.Stahl TOR **Stk**

einflügelig (1-flg.), 2-teilig (2-tlg.) Teleskop aus Stahl, Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 60 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 90-1-T2 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65T105D + Feuerschutz-Schiebetor EI2 60 1-flg.3-tlg.Teleskop a.Stahl TOR **Stk**

einflügelig (1-flg.), 3-teilig (3-tlg.) Teleskop aus Stahl, Torblatt selbstschließend durch Schließgewicht auf der Schließseite. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	z.B. Tortec EI ₂ 60 Stahl-Feuerschutz-Schiebetor FST 90-1-T3 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	
65T110	<p>+ Torantrieb (TA) für Feuerschutz-Schiebetor:</p> <p>Sicherheitskompaktantrieb mit redundanter Steuerung für Brandschutztore, selbstschließend.</p> <p>Pulsweiten moduliert angesteuerter Gleichstrommotor mit nicht-hemmendem wartungsfreiem Stirnradgetriebe (für sicheren Zugang der Feuerwehr auch bei Mehrfach-Fehlern).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Selbstlernende und selbsttätig nachjustierende, sichere elektronische Kantenüberwachung zur Hinderniserkennung nach EN 12453. (Alternativ Angebote, die Sicherheitskontaktleisten verwenden, müssen dem Angebot den Nachweis beilegen, dass die Sicherheitskontaktleiste die Brandschutzfunktion des Tores nicht negativ beeinflusst.) • Kraftübertragung vom Getriebemotor auf das Torblatt mittels Hochleistungszahnriemen mit mindestens 6-facher Bruchsicherheit (EN 12604, 4.7.3.2) • Sichere elektronische Endlagenüberwachung • Anfahren und Bremsen über elektronisch geregelte Rampe ("Soft Start", "Soft Stop"). • Selbsttätige, sichere Impulsgeberüberwachung mit Notschließfunktion. • Integrierte Notstromversorgung mit Netz-Ausfalls-Kontrolle zur sicheren Energieversorgung und selbsttätigen Kapazitätsüberwachung, nachweislich geeignet für mindestens 5 Tor Zyklen bei Netzausfall und bis -5 Grad Celsius. • Stufenlos einstellbare Geschwindigkeit. • Auf-Halt-Zu-Befehle über externe Arbeitskontakte (potentialfreie Kontakte werden belastet mit 24 VDC, 10 mA). • Sichere Auswertemöglichkeit für Signale der Brandmeldeanlage in Form eines potentialfreien Arbeitskontaktes mit 8k2 Endwiderstand oder einer Steuerspannung von 24 VDC. • Selbsttestende Lichtschrankenauswertung, wird bei Brandalarm gemäß ÖNORM B 3852 bei Brandalarm unwirksam geschaltet (damit wird vermieden, dass Rauch als Hindernis detektiert werden könnte). • Sichere Schnittstelle zur Gehür Überwachung. • Schnittstelle zur Überwachung des Riegelkontaktes. • Einstellbare Offen-halte-Zeit für automatisches, sicheres Schließen nach jeder Öffnung. • Einstellbare Freifahrmöglichkeit mit anschließender, sicherer Zwangsschließung, für Einsatz in automatischen Förderanlagen. 	
65T110A	<p>+ Torantrieb f.Feuerschutz- Schiebetor EI2</p> <p>z.B. Torantrieb von Tortec oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p> <p>LB-Version: 22 Geändert</p>	TOR Stk
65T111	<p>+ Feststellanlage (FSA) für Tore ohne Öffnungshilfe/Antrieb ausgerichtet für Öffnungsbreite maximal 4000 mm bei Sturzhöhe bis 1000 mm bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 optische Rauchschalter mit Montagesockel • 1 Netzgerät mit Drucktaster 	
65T111A	<p>+ Feststellanlage f.Feuerschutz- Schiebetor EI2</p> <p>z.B. Feststellanlage von Tortec (z.B. FSA Basis+H-RM 3070) oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p> <p>LB-Version: 22 Geändert</p>	TOR Stk
65T111B	<p>+ Az f.optischen Rauchschalter(BMA) f.Feuerschutz-Schiebetore</p> <p>Aufzahlung (Az) für jeden weiteren Rauchschalter mit Montagesockel bei Öffnungsbreite größer 4600 mm und/oder Sturz größer 1000 mm (erforderliche Anzahl und Anordnung von Rauchschaltern beachten).</p> <p>opt. Rauchschalter von Tortec (H-RM 4070)</p> <p>LB-Version: 22 Geändert</p>	TOR Stk
65T111C	<p>+ Az f.thermischen Rauchmelder(BMA) f.Feuerschutz-Schiebetor</p> <p>Für jeden thermischen Rauchmelder mit Montagesockel thermischer Rauchschalter von Tortec (H-TM 4070)</p>	TOR Stk
65T111D	<p>+ Az f.Drucktaster (FSA) f.Feuerschutz-Schiebetor</p> <p>Aufzahlung (Az) für einen Drucktaster „Tor schließen“, Aufputz. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p> <p>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</p>	TOR Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
65T111E + Az f.Optisch-akustische Warnanlage OAW-ECO	Aufzahlung (Az) für eine optisch-akustische Warnanlage OAW-ECO <i>LB-Version: 22</i>	TOR Stk
65T120 + Aufzahlungen (Az) auf Schiebetore und Zubehör für Oberflächen.		
65T120A + Az f.Oberfläche (FST) verzinkt glatt	Für eine Oberfläche verzinkt glatt von Torblatt und Schlupftüre. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T120B + Az f.Oberfläche (FST) pulvergrundbeschichtet ähnl.RAL9002	Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet ähnlich (ähnl.) RAL 9002. (maximale Torhöhe LDH = 6.000 mm) <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T120C + Az f.Oberfläche (FST) pulverbeschichtet RAL	Für eine Oberfläche pulverbeschichtet in RAL nach Wahl. (maximale Torhöhe LDH = 6.000 mm) Farbe: <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T120D + Az f.Oberfläche (FST) Edelstahl geschliffen	Für eine Oberfläche Edelstahl V2A 1.4301, geschliffen, Korn 240. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T120E + Az f.Oberfläche (FST) Edelstahl kreismattiert	Für eine Torblatt-Oberfläche Edelstahl V2A 1.4301, kreismattiert. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T120F + Handlingspauschale f.Beschichtungen v.Toren ü.LDH 6000mm	Beschichtung gilt nur für Torblatt, Rahmen nur verzinkt möglich. <i>LB-Version: 22</i>	TOR Stk
65T121 + Aufzahlungen (Az) auf Schiebetore und Zubehör für Verglasungen.		
65T121A + Az f.Verglasung (FST) F 90	Für eine Verglasung F 90 im Paneel des Torblattes. lichte Durchsicht maximal 600 x 1.200 mm. Randbreite mindestens 260 mm. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T121B + Az f.Verglasung (FST) F 30	Für eine Verglasung F 30 im Paneel des Torblattes. lichte Durchsicht maximal 600 x 1.200 mm. Randbreite mindestens 260 mm. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T121C + Az f.Verglasung (FST) MZ	Für eine Verglasung im Paneel des Torblattes. lichte Durchsicht maximal 600 x 1.200 mm. Randbreite mindestens 260 mm. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T121E + Az f.Verglasung (FST) F 60		TOR Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Für eine Verglasung F 60 im Paneel des Torblattes. lichte Durchsicht maximal 600 x 1.200 mm. Randbreite mindestens 260 mm. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	
65T122	+ Aufzahlungen (Az) auf Schiebetore und Zubehör für Schlupftür.	
65T122A	+ Az f.Schlupftür (FST) Für eine Schlupftür ohne Schwelle (ab einer LDH Tor 2.100 mm). lichter Durchgang: 1.000 x 2.000 mm Wandseitig mit Klappringmuschel oder Turnhallendrucker. Wandabgekehrte Seite mit Drückerhalbgarnitur oder Klappring: mit Obentürschließer mit Gleitschienen nicht sperrbar. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T122B	+ Az f.Schlupftür (FST) m.Turnhallenmuscheldrucker Für eine Schlupftür mit Turnhallenmuscheldrucker einseitig. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T122C	+ Az f.Schlupftür (FST) sperrbar Für eine Schlupftür, sperrbar. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T122D	+ Az f.Panikschloss (FST) für Schlupftüre Für ein Panikschloss "B" für eine Schlupftüre. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T122E	+ Az f.integrierten Türschließer (FST) f.Schlupftüre Für einen integrierten Türschließer ITS 96 für eine Schlupftüre. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T122F	+ Az f.Rechteckverglasung in Schlupftür (FST) Für eine Rechteckverglasung in der Schlupftür lichte Durchsicht 600 x 1.200 mm, Randbreite mindestens 185 mm. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T122G	+ Az f.Schlupftürsicherung (FST) m.Riegelschaltkontakt Für eine Schlupftürsicherung mit Riegelschaltkontakt. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T122H	+ Az f.Schlupftürsicherung (FST) m.Magnetkontakt Für eine Schlupftürsicherung mit Magnetkontakt. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T122I	+ Az f.Signalübertragungssystem (FST) Schlupftüre Für ein Signalübertragungssystem für Schlupftüren. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T122J	+ Az f.Funk-Signalübertragungssystem (FST) Schlupftüre Für ein Funk-Signalübertragungssystem für Magnetkontakt bei Schlupftüren. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T122K	+ Az f.Stangengriff EN 1125 (FST) Schlupftüre Für einen Stangengriff nach EN 1125 (FST) für Schlupftüren in die Leibung öffnend. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T122L	+ Az f.Druckstange Pushbar EN 1125 (FST) Schlupftüre	TOR Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Für eine Druckstangen (Pushbar) nach EN 1125 (FST) für Schlupftüren in die Leibung öffnend. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	
65T122M +	Az f.Farbe Torblatt (FST) Schlupftüre Für eine unterschiedliche Farbe zum Torblatt für Schlupftüren. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T122N +	Az f.Rundverglasung in Schlupftüre (FST) Für eine Rundverglasung in der Schlupftür, lichte Durchsicht Durchmesser 400 mm. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T122O +	Az f.Standard-Verglasung quadratisch in Schlupftüre (FST) Für eine Standard-Verglasung quadratisch in der Schlupftür, lichte Durchsicht 400 x 400 mm. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T122P +	Az f.Standard-Verglasung rechteckig in Schlupftüre (FST) Für eine Standard-Verglasung rechteckig in der Schlupftür, lichte Durchsicht 400 x 600 mm. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T122Q +	Az Edelstahl-Verglasungsrahmen Für einen Edelstahl-Verglasungsrahmen in Ausführung V2 A, 1.4301 <i>LB-Version: 22</i>	TOR Stk
65T123 +	Aufzahlungen (Az) auf Feuerschutz-Schiebetore und Zubehör.	
65T123A +	Az f.Bogenriegel-Schloss (FST) 120 mm Dornmaß Für ein Bogenriegel-Schloss, 120 mm Dornmaß, PZ-gelocht. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geringfügig Geändert</i>	TOR Stk
65T123B +	Az f.Hakenfallen-Schloss (FST) 120 mm Dornmaß Für ein Hakenfallen-Schloss, 120 mm Dornmaß, PZ-gelocht. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geringfügig Geändert</i>	TOR Stk
65T123C +	Az f.Hakenfallen-Schloss (FST) 250 mm Dornmaß Für ein Hakenfallen-Schloss, 250 mm Dornmaß, PZ-gelocht. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geringfügig Geändert</i>	TOR Stk
65T123D +	Az f.beidseitiger Muschelgriff (FST) Für beidseitigen Muschelgriff.	TOR Stk
65T123E +	Az f.Riegelschaltkontakt (FST) Für einen Riegelschaltkontakt (in Kombination mit Bogenriegel-Schloss). (nicht für 2-flügelige Tore)	TOR Stk
65T123F +	Az f.E-Öffner (FST) Für einen E-Öffner (in Kombination mit Hakenfallen-Schloss, bei Antrieb). (nicht für 2-flügelige Tore)	TOR Stk
65T123G +	Az f.Zargenverriegelung bei Schlupf-/Fluchttür (FST) Für eine Zargenverriegelung bei Schlupf-/Fluchttür ohne Schwelle bis Breite 1200 mm sowie Schiebetorbreiten < 2000 mm mit integrierter Schlupf-/Fluchttür zur Verhinderung eines seitlichen Wegschwenken des Torblattes.	TOR Stk
65T124 +	Aufzahlungen (Az) auf Feuerschutz-Schiebetore und Zubehör für Warnanlagen.	
65T124A +	Az f.optisch u.akustische Warnanlage (FST) Für eine optische und akustische Warnanlage. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
65T125	+ Aufzahlungen (Az) auf Feuerschutz-Schiebetore und Zubehör.	
65T125A	+ Az f.künstlicher Sturz (FST) Für einen künstlichen Sturz.	TOR Stk
65T125B	+ Az f.künstlicher Seitenanschlag (FST) Für einen künstlichen Seitenanschlag.	TOR Stk
65T126	+ Aufzahlungen (Az) auf Feuerschutz-Schiebetore und Zubehör für Nischen- und Deckenklappen.	
65T126A	+ Az f.Nischenklappe 90° (FST) Aul. Für eine Nischenklappe 90° Auslaufseite (Aul.): Das Torblatt befindet sich im geöffneten Zustand hinter einem Wandverbau. An der Auslaufseite befindet sich eine Nischenklappe aus Stahlblech verzinkt, RAL 9002 grundbeschichtet. Geschlossenhaltung der Klappen durch Haltemagnete, brandfallgesteuert Öffnen durch Federkraft bei Brandalarm . <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T126B	+ Az f.Nischenklappe 90° (FST) Eil. Für eine Nischenklappe 90° Einlaufseite (Eil.): Das Einlaufprofil befindet sich hinter einem Wandverbau oder Ähnlichem. An der Einlaufseite befindet sich eine Nischenklappe aus Stahlblech verzinkt, RAL 9002 grundbeschichtet. Geschlossenhaltung der Klappen durch Haltemagnete, brandfallgesteuert Öffnen durch Federkraft bei Brandalarm <i>LB-Version: 22</i>	TOR Stk
65T126C	+ Az f.Deckenklappe (FST) Für eine Deckenklappe aus Stahlblech verzinkt, RAL 9002 grundbeschichtet: Geschlossenhaltung der Klappen durch Haltemagnete, brandfallgesteuert. Öffnen mittels Gasdruckdämpfer bei Brandalarm. Bei Kombination mit seitlichen Nischenklappen 90°, Nischenbreite = Einlauf- oder Auslauf + 45 mm = mind. Breite der Deckenklappe <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T126D	+ Az f.Nischenklappe 90° a.Edelstahl (FST) Aul. Für eine Nischenklappe 90° Auslaufseite (Aul.): Das Torblatt befindet sich im geöffneten Zustand hinter einem Wandverbau. An der Auslaufseite befindet sich eine Nischenklappe aus Edelstahl V2A, 1.4301. Geschlossenhaltung der Klappen durch Haltemagnete, brandfallgesteuert. Öffnen durch Federkraft bei Brandalarm. <i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	TOR Stk
65T126E	+ Az f.Nischenklappe 90° a.Edelstahl (FST) Eil Für eine Nischenklappe 90° Einlaufseite (Eil.): Das Einlaufprofil befindet sich hinter einem Wandverbau oder Ähnlichem. An der Einlaufseite befindet sich eine Nischenklappe aus Edelstahl V2A, 1.4301. Geschlossenhaltung der Klappen durch Haltemagnete, brandfallgesteuert. Öffnen durch Federkraft bei Brandalarm. <i>LB-Version: 22</i>	TOR Stk
65T126F	+ Az f.Nischenklappe 90° a.Edelstahl-Bepankungsr.(FST) Aul. Für eine Nischenklappe 90° Auslaufseite (Aul.): Das Torblatt befindet sich im geöffneten Zustand hinter einem Wandverbau. An der Auslaufseite befindet sich eine Nischenklappe aus Edelstahl-Bepankungsrahmen (Bepankungsr.) V2A, 1.4301 in welchem je nach Anforderung z.B. Holzelemente, Fliesen, Gips-Platten, (s = 10 mm) eingelegt werden können. Geschlossenhaltung der Klappen durch Haltemagnete, brandfallgesteuert. Öffnen durch Federkraft bei Brandalarm. <i>LB-Version: 22</i>	TOR Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
65T126G +	Az f.Nischenklappe 90° a.Edelstahl-Beplankungsr.(FST) Eil. Für eine Nischenklappe 90° Einlaufseite (Eil.): Das Einlaufprofil befindet sich hinter einem Wandverbau oder Ähnlichem. An der Einlaufseite befindet sich eine Nischenklappe aus Edelstahl-Beplankungsrahmen (Beplankungsr.) V2A, 1.4301 in welchem je nach Anforderung z.B. Holzelemente, Fliesen, Gips-Platten, (s = 10 mm) eingelegt werden können. Geschlossenhaltung der Klappen durch Haltemagnete, brandfallgesteuert. Öffnen durch Federkraft bei Brandalarm. LB-Version: 22 Geändert	TOR Stk
65T126H +	Az f.Nischenklappe 90°/Deckenklappe in RAL n.Wahl Für Nischenklappe 90°/Deckenklappe in RAL nach Wahl. Farbe: LB-Version: 22 Geändert	TOR Stk
65T126I +	Az f.Minderpreis f.Nischenklappe/Deckenkl.o.Beschichtung für Minderpreis für Nischenklappe/Deckenklappe ohne Beschichtung (verzinkt). LB-Version: 22	TOR Stk
65T126J +	Az f.Nischenklappe/Deckenkl.Kaschierung für Nischenklappe / Deckenklappe (verzinkt) Kaschierung mit Malervlies zum Streichen mit Innenwandfarbe durch den Auftraggeber. LB-Version: 22	TOR Stk
65T126K +	Az f.Nischenklappe 180° öffnend Mehrpreis für 180° öffnend zu Ausführungen Nischenklappe 90° öffnend, im Standard mit Edelstahl-Federbänder Geschlossenhaltung der Klappen durch Haltemagnete, brandfallgesteuert Öffnen durch Federkraft bei Brandalarm, nicht in Kombination mit Deckenklappen LB-Version: 22	TOR Stk
65T127 +	Aufzahlungen (Az) auf Feuerschutz-Schiebetore EI₂ 30.	
65T127A +	Az f.stumpf aufl.o.Einlaufprofi m.Gummi-Doppeldichtung Für eine Ausführung EI ₂ 30 Tor, stumpf auflaufend (aufl.) ohne Einlaufprofil, mit Gummi-Doppeldichtung an der Torblattkante (Tor sperrbar nicht möglich) für Tore bis LDH = 4.500 mm. LB-Version: 22 Geändert	TOR Stk
65T128 +	Aufzahlungen (Az) auf Mehrzweck-Schiebetore.	
65T128A +	Az f.Laufschienenabdeckung f.Außentor Für eine Laufschienenabdeckung für Außentore (verzinkt, in Torblattfarbe beschichtet bis 6000 mm Breite). LB-Version: 22 Geringfügig Geändert	TOR Stk
65T128B +	Az f.Torblattfüllung i.Mineralwolle statt Wabenfüllung Für eine Torblattfüllung in Mineralwolle anstatt Wabenfüllstoff.	TOR Stk
65T128C +	Az f.Rastfeststeller f.Außentor Für einen Rastfeststeller für Außentor.	TOR Stk
65T129 +	Aufzahlungen (Az) auf Schiebetore für Rammschutz.	
65T129A +	Az f.Rammschutz Bügel I Für einen Rammschutz-Bügel Rohrdurchmesser 114 mm x 4 mm auf Bodenplatten 120 x 120 mm zum Andübeln. Ausmaß: (B x H) 1.250 mm x 400 mm (ohne Befestigungsmaterial), Lackiert ähnlich RAL 1021 Rapsgebl. LB-Version: 22 Geändert	TOR Stk
65T129B +	Az f.Rammschutz Bügel II	TOR Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Für einen Rammschutz-Bügel Rohrdurchmesser 114 mm x 4 mm auf Bodenplatten 120 x 120 mm zum Andübeln. Ausmaß: (B x H) 650 mm x 400 mm (ohne Befestigungsmaterial), Lackiert ähnlich RAL 1021 Rapsgebl.	
	<i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	
65T129C	+ Az f.Rammschutz Poller	TOR Stk
	Für einen Rammschutz-Bügel Rohrdurchmesser 114 mm x 4 mm mit Kunststoff-Abdeckung, auf Bodenplatte 200 x 200 mm zum Andübeln. Ausmaß: (H x D) 1.000 mm x 114 mm (ohne Befestigungsmaterial), Lackiert ähnlich RAL 1021 Rapsgebl	
	<i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	
65T130	+ Aufzahlungen (Az) auf Schiebetore für Schalldämmung.	
65T130A	+ Az f.Schalldämmwert 29 dB (FST) MZ	TOR Stk
	Für eine Ausführung mit einem Schalldämmwert von 29 dB für Mehrzweck-(MZ) Tore bis Größe 4.960 x 3.630 mm.	
	<i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	
65T130B	+ Az f.Schalldämmwert 29 dB (FST) EI30	TOR Stk
	Für eine Ausführung mit einem Schalldämmwert von 29 dB für EI ₂ 30 Tore bis Größe 4.960 x 3.630 mm.	
	<i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	
65T130C	+ Az f.Schalldämmwert 31 dB (FST) EI90	TOR Stk
	Für eine Ausführung mit einem Schalldämmwert von 31 dB für EI ₂ 90 Tore bis Größe 4.960 x 3.630 mm.	
	<i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	
65T131	+ Aufzahlungen (Az) auf Schiebetore für Rauchschutz.	
65T131A	+ Az f.Dichtschliessend Sa (FST)	TOR Stk
	Für eine Ausführung Sa Dichtschliessend.	
	<i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	
65T131B	+ Az f.Rauchschutz S200 (FST)	TOR Stk
	Für eine Ausführung S ₂₀₀ Rauchschutz (nicht für stumpf auflaufend möglich)	
	<i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	
65T135	+ Aufzahlung (Az) auf Schiebetor.	
65T135A	+ Abgehängte Deckenmontage d.Laufschiene	TOR Stk
	Abgehängte Deckenmontage der Laufschiene.	
	<i>LB-Version: 22</i> <i>Geändert</i>	
65T140	+ Aufzahlungen (Az) auf Torantrieb.	
65T140A	+ Az f.Steuerung (TA) für Totmann Betrieb	TOR Stk
	Für eine Steuerung für Totmann Betrieb.	
65T140B	+ Az f.Relais zur Steuerung (TA) einer Magnetverriegelung	TOR Stk
	Für ein Relais zur Steuerung einer Magnetverriegelung des Tores.	
65T140C	+ Az f.Relais zur Steuerung (TA) eines Lichtsignales 230 VAC	TOR Stk
	Für ein Relais zur Steuerung eines Lichtsignales bei Bewegung des Tores mit einstellbarer Vorlaufzeit. (belastbar mit 230 VAC, 1 A).	
65T140D	+ Az f.Relais zur Steuerung (TA) eines Lichtsignales 24 VAC	TOR Stk
	Für ein Relais zur Steuerung eines Lichtsignales bei Bewegung des Tores mit einstellbarer Vorlaufzeit. (belastbar mit 24 VAC, 5A).	
65T140E	+ Az f.Schnittstellen (TA)	TOR Stk
	Für eine Schnittstellen "Tor offen", "Tor zu" als potentialfreie Wechselkontakte.	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
65T141	<p>+ Aufzahlungen (Az) für Öffnungshilfe auf Tor. links/rechts verwendbar. (elektro-mechanisch) IP 54. Im Abstellbereich, E-Motor 400 V. Einschließlich Netzgeräte und Haftmagnet.</p>	
65T141A	<p>+ Az f.Öffnungshilfe (TA) 1-flg.Tore bis 600kg Für eine Öffnungshilfe für einflügelige (1-flg.) Tore - Totmannsteuerung - bis 600 kg Torgewicht. Von Tortec ATS-300-MOFE-SVR mit Potentiometer für einstellbare Abschaltkraft. <i>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</i></p>	TOR Stk
65T141B	<p>+ Az f.Öffnungshilfe (TA) 1-flg.Tore bis 1000kg Für eine Öffnungshilfe für einflügelige (1-flg.) Tore - Totmannsteuerung - bis 1.000 kg Torgewicht. Von Tortec ATS-300-MOF-SVR. <i>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</i></p>	TOR Stk
65T141C	<p>+ Az f.Öffnungshilfe (TA) 1-flg.Tore bis 1500kg Für eine Öffnungshilfe für einflügelige (1-flg.) Tore - Totmannsteuerung - bis 1.500 kg Torgewicht. Von Tortec ATS-400-MOF-SVR. <i>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</i></p>	TOR Stk
65T141D	<p>+ Az f.Öffnungshilfe (TA) 1-flg.Tore bis 2000kg Für eine Öffnungshilfe für einflügelige (1-flg.) Tore - Totmannsteuerung - bis 2.000 kg Torgewicht. Von Tortec ATS-600-MOF-SVR. <i>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</i></p>	TOR Stk
65T141E	<p>+ Az f.Öffnungshilfe (TA) 2-flg.Tore bis 600kg Für eine Öffnungshilfe für zweiflügelige (2-flg.) Tore - Totmannsteuerung - bis 600 kg Torgewicht. Von Tortec ATS-300-MOFE-SVR mit Potentiometer für einstellbare Abschaltkraft. <i>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</i></p>	TOR Stk
65T141F	<p>+ Az f.Öffnungshilfe (TA) 2-flg.Tore bis 1000kg Für eine Öffnungshilfe für zweiflügelige (2-flg.) Tore - Totmannsteuerung - bis 1.000 kg Torgewicht. Von Tortec ATS-300-MOF-SVR. <i>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</i></p>	TOR Stk
65T141G	<p>+ Az f.Öffnungshilfe (TA) 2-flg.Tore bis 1500kg Für eine Öffnungshilfe für zweiflügelige (2-flg.) Tore - Totmannsteuerung - bis 1.500 kg Torgewicht. Von Tortec ATS-400-MOF-SVR. <i>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</i></p>	TOR Stk
65T141H	<p>+ Az f.Öffnungshilfe (TA) 2-flg.Tore bis 2000kg Für eine Öffnungshilfe für zweiflügelige (2-flg.) Tore - Totmannsteuerung - bis 2.000 kg Torgewicht. Von Tortec ATS-600-MOF-SVR. <i>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</i></p>	TOR Stk
65T150	<p>+ Torantrieb (TA) für Schiebetor mit integrierter Steuerung für Feuerschutz- und Mehrzweck-Schiebetor FST: links/rechts verwendbar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einsatzbereich in trockenen Räumen • für Tore bis 800 kg Torblattgewicht • für den gewerblichen Bereich geeignet • Stellplatzzeichnung höchstens 50 - 70 Torzyklen (Auf/Zu) pro Tag • höchstens 100 Stellplätze • 24 V Gleichstrom-Getriebemotor • Netzanschluss 230-240 V AC, 0,2 kW • Zug- und Druckkraft 1000 N • kurzzeitige Spitzenkraft 1200 N 	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<ul style="list-style-type: none"> • Öffnungsgeschwindigkeit ca. 20 cm/s • Schutzart IP 20 • Gehäuse Aluminium und Kunststoff • elektronische Schließkantenüberwachung zur Hinderniserkennung nach EN 12453 (Nutzungssicherheit kraftbetätigter Tore) • Microprozessorsteuerung • automatisches Einlernen von Abschaltautomatik und Endlagen • Doppel-7-Segmentanzeige • Impulssteuerung • Patentiertes Freilauf-Entriegelungssystem für den Brandfall bei Brandschutztoren (entfällt bei Mehrzweck-Schiebetoren) <p>Funktionsbeschreibung: Automatischer Normalbetrieb mit Antrieb SupraMatic HT, Entriegelung/Entkoppelung des Antriebes im Brandfall durch auflaufendes Schließgewicht (Freilauf-Wagen)</p> <p>Schließen des Tores im Brandfall durch Schließgewicht.</p>	
65T150A +	Torantrieb f.Feuerschutz-Schiebetor b.800kg	TOR Stk
	Torantrieb von Tortec SupraMatic HT – Serie 3 mit integrierter Steuerung für 1-flügelige Tore bis 800 kg.	
	<i>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</i>	
65T150B +	Torantrieb f.Mehrzweck-Schiebetor b.800kg	TOR Stk
	Torantrieb von Tortec SupraMatic HT – Serie 3 mit integrierter Steuerung für 1-flügelige Tore bis 800 kg.	
	<i>LB-Version: 22 Geändert</i>	
65T151 +	Aufzahlungen (Az) auf Torantrieb für Schiebetore.	
65T151A +	Az f.BiSecur 1-Tasten-Handsender 868 MHz	TOR Stk
	Für BiSecur 1-Tasten-Handsender, Impuls, einschließlich Batterie, mit verchromten Zink-Druckguss-Kappen, schwarz (Hochglanz)	
65T151B +	Az f.BiSecur 4-Tasten-Handsender 868 MHz	TOR Stk
	Für BiSecur 4-Tasten-Handsender, Impuls, einschließlich Batterie, mit verchromten Zink-Druckguss-Kappen, schwarz (Hochglanz)	
65T151C +	Az f.BiSecur 2-Tasten-Micro-Handsender 868 MHz	TOR Stk
	Für BiSecur 2-Tasten-Micro-Handsender, Impuls, einschließlich Schlüsselring und Batterie, mit Verchromten Zink-Druckguss-Kappen, schwarz (Hochglanz)	
65T151D +	Az f.BiSecur Industrie-Handsender 868 MHz	TOR Stk
	Für BiSecur Industrie-Handsender, zur Ansteuerung von bis zu 1.000 Empfängern.	
65T151E +	Az f.BiSecur 3-Kanal Empfänger	TOR Stk
	Für BiSecur 3-Kanal-Empfänger, Frequenz 868 MHz, IP65, Betriebsspannung 24 V DC mit 7 m Anschlussleitung, 4-adrig.	
65T151F +	Az f.zusätzliche externe Steuerung	TOR Stk
	Für Zusätzliche externe Steuerung 360 im Industriegehäuse für Funktionen. Öffnen und Schließen mit Impuls.	
65T151G +	Az f.Bedienstelle H-BS Basis	TOR Stk
	Für Bedienstelle H-BS Basis	
65T160 +	Torantrieb (TA) mit Steuerung für Feuerschutz- und Mehrzweck-Schiebetor FST:	
	links/rechts verwendbar.	
	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatzbereich in trockenen Räumen • für Tore bis 800 - 2.500 kg Torblattgewicht • für den gewerblichen Bereich geeignet • ca. 20 Torzyklen (Auf/Zu) pro Tag • 24 V Gleichstrom-Getriebemotor • Netzanschluss 230 V Drehstrom • Öffnungsgeschwindigkeit ca. 20 cm/s • Schutzart IP 65 (strahlwassergeschützt) • Microprozessorsteuerung in separatem Gehäuse mit Folientastatur • Anschlusskabel mit CEE-Stecker in Schutzart IP 44 (spritzwassergeschützt) 	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<ul style="list-style-type: none">• automatisches Einlernen von Abschaltautomatik und Endlagen• AUF-HALT-ZU mit Totmannsteuerung• Patentiertes Freilauf-Entriegelungssystem für den Brandfall bei Brandschutztoren (entfällt bei Mehrzweck-Schiebetoren) <p>Funktionsbeschreibung: Totmannbetrieb mit ITO 500, Entriegelung/Entkoppelung des Antriebes im Brandfall durch auflaufendes Schließgewicht (Freilauf-Wagen)</p> <p>Schließen des Tores im Brandfall durch Schließgewicht.</p>	
65T160A	+ Kettenantrieb f.Feuerschutz-Schiebetor Kettenantrieb ITO500 von Tortec für Feuerschutz-Schiebetore bis 2.500 kg. <i>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</i>	TOR Stk
65T160B	+ Kettenantrieb f.Mehrzweck-Schiebetor Kettenantrieb ITO500 von Tortec für Mehrzweck-Schiebetore bis 2.500 kg. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	TOR Stk
65T161	+ Aufzählungen (Az) auf Torantrieb für Schiebetore.	
65T161A	+ Az f.Kettenantrieb m.Frequenzumrichter-Steuerung B545 Für Kettenantrieb mit Frequenzumrichter-Steuerung B545 FU mit Soft-Start und Soft-Stopp, 230 V. <i>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</i>	TOR Stk
65T161B	+ Az f.Kettenantrieb m.Frequenzumrichter-Steuerung B560 Für Kettenantrieb mit Frequenzumrichter-Steuerung B560 FU mit Soft-Start und Soft-Stopp, 230 V. <i>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</i>	TOR Stk
65T180	+ Einbau u. Montage Schiebetore Einbau und Montage von Feuerschutz-Schiebetoren nach Herstellerrichtlinien. Betrifft Position(en): <i>LB-Version: 22</i>	TOR PA
65T2	+ Schnellaufende Schiebetore (TORTEC) Version: 2025-09 Im Folgenden ist das Liefern von Toren beschrieben. Die Montage ist in eigenen Positionen beschrieben. 1. Allgemein: Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen mit Umwelt-Produktdeklaration (ift Rosenheim EPD-FTÜ-0.7.1) nach ISO 14025 und EN 15804. 2. Produkteigenschaften: <ul style="list-style-type: none">• Schnellaufendes Automatik-Schiebetor für den Einsatz im Innenbereich• in Paneelbauart, Paneelbreiten 230 - 1555 mm• Bautiefe 72 mm• Blechdicke 0,8 mm (Edelstahl), 0,75 mm (verzinkt)• Steckverbindung der Elemente, mit V-Nut am Elementstoß, ohne sichtbare Schraubverbindung und ohne Verbindungsschienen• für den Einsatz im Innenbereich 3. Aufzählungen: Aufzählungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt. <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-top: 10px;"><u>Kommentar:</u> <i>Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für <u>Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG)</u> nicht geeignet.</i> <i>Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).</i></div> <i>LB-Version: 22</i>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65T200 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65T200Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65T2

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65T201 + Schnelllaufende (Schnellla.) Feuerschutz-Schiebetore (FST-S 30) aus Stahl EI₂ 30.

Produkteigenschaften:

- CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Beschlag:

- Aluminium-Laufschienenprofil
- kugelgelagerte Kunststoff-Laufrollen
- Aluminium-Kämpferprofil
- Aluminium-Laufschienenabdeckung
- wandseitiges Labyrinthprofil
- untere Führungsrolle auf Anschlagseite am Labyrinthprofil
- beidseitig mit Edelstahl-Muschelgriff
- Antrieb iMotion 2401
- Öffnungsgeschwindigkeit: 40 - 100 cm/s
- Schließgeschwindigkeit: 4 - 80 cm/s
- Hauptschließkanten-Absicherung: Activinfrarot
- Nebenschließkanten-Absicherung: Activinfrarot

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächenausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung.

Vorgerichtet für Montage an Innenwand:

- feuerbest. Wände aus Mauerwerk, mind. Festigkeitsklasse 12, Dicke >= 175 mm
- feuerbest. Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke >= 140 mm
- feuerbest. Wände aus Porenbeton, Festigkeitsklasse 4, Dicke >= 240 mm (nur in Verbindung mit einem Stahlbetonsturz gemäß statischen Nachweis.
- feuerbest. ummantelte Stahlbauteile, mindestens der Feuerwiderstandsklasse REI90

65T201A + Schnellla.Feuerschutz-Schiebetor EI2 30 1-flg. aus Stahl

TOR Stk

einflügelig (1-flg.),
Lichtes Durchgangsmaß: 800 - 2.800 mm.

Torblattgewicht 40 kg/m²
Max. Torgewicht: 450 kg

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 30 Schnelllaufendes Feuerschutz-Schiebetor FST-S 30 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T201B + Schnellla.Feuerschutz-Schiebetor EI2 30 2-flg. aus Stahl

TOR Stk

zweiflügelig (2-flg.),
Lichtes Durchgangsmaß: 1.500 - 2.865 mm.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Torblattgewicht 40 kg/m²
Max. Torgewicht: 2 x 300 kg

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec El₂ 30 Schnelllaufendes Feuerschutz-Schiebetor FST-S 30 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T202 + Schnelllaufende (Schnella.) Mehrzweck-Schiebetore (FST-S MZ) aus Stahl.

Produkteigenschaften:

- CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241

Beschlag:

- Aluminium-Laufschienenprofil
- kugelgelagerte Kunststoff-Laufrollen
- Aluminium-Kämpferprofil
- Aluminium-Laufschienenabdeckung
- wandseitiges Labyrinthprofil
- untere Führungsrolle auf Anschlagseite am Labyrinthprofil
- beidseitig mit Edelstahl-Muschelgriff
- Antrieb iMotion 2401
- Öffnungsgeschwindigkeit: 40 - 100 cm/s
- Schließgeschwindigkeit: 4 - 80 cm/s
- Hauptschließkanten-Absicherung: Activinfrarot
- Nebenschließkanten-Absicherung: Activinfrarot

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächen Ausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung.

Vorgerichtet für Montage an Innenwand:

- Wände aus Mauerwerk, mind. Festigkeitsklasse 12, Dicke >= 175 mm
- Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke >= 140 mm
- Wände aus Porenbeton, Festigkeitsklasse 4, Dicke >= 240 mm (nur in Verbindung mit einem Stahlbetonsturz)
- Stahlbauteile

gemäß statischem Nachweis.

65T202A + Schnellla.Mehrzweck-Schiebetor 1-flg. aus Stahl

TOR Stk

einflügelig (1-flg.),
Lichtes Durchgangsmaß: 800 - 2.800 mm.

Torblattgewicht 40 kg/m²
Max. Torgewicht: 450 kg

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec Schnelllaufendes Mehrzweck-Schiebetor FST-S MZ oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T202B + Schnellla.Mehrzweck-Schiebetor 2-flg. aus Stahl

TOR Stk

zweiflügelig (2-flg.),
Lichtes Durchgangsmaß: 1.500 - 2.865 mm.

Torblattgewicht 40 kg/m²
Max. Torgewicht: 2 x 300 kg

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec Schnelllaufendes Mehrzweck-Schiebetor FST-S MZ oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

LGPosNr.	Positionsstichwort		EH
65T220	+ Aufzahlungen (Az) auf Schnelllauf-Schiebetore (S-ST) und Zubehör.		
65T220A	+ Az f.Oberfläche (FST) verzinkt glatt S-ST Für eine Oberfläche verzinkt, glatte Oberfläche von Torblatt und Schlupftüre.	TOR	Stk
65T220B	+ Az f.Oberfläche (FST) pulvergrundbesch.ähnl.RAL9002 S-ST Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pulvergrundbesch.) ähnlich RAL 9002. (maximale Torhöhe LDH = 6.000 mm)	TOR	Stk
65T220C	+ Az f.Oberfläche (FST) pulverbesch.RAL S-ST Für eine Oberfläche pulverbeschichtet (pulverbesch.) in RAL nach Wahl. (maximale Torhöhe LDH = 6.000 mm) Farbe: <input type="text"/>	TOR	Stk
65T220D	+ Az f.Oberfläche (FST) pulverbesch.Vorzugsfarbe RAL S-ST Für eine Torblatt-Oberfläche pulverbeschichtet (pulverbesch.) in einer der 8 Vorzugsfarben. RAL 3000, RAL 7016, RAL 7035, RAL 9005, RAL 9006, RAL 9007, RAL 9010, RAL 9016 (maximale Torhöhe LDH = 6.000 mm) Farbe: <input type="text"/>	TOR	Stk
65T220E	+ Az f.Oberfläche (FST) Edelstahl S-ST Für eine Oberfläche Edelstahl V2A, geschliffen, Korn 240. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	TOR	Stk
65T220F	+ Az f.Oberfläche (FST) Antriebsverkleidung pulverbesch.S-ST Für eine Antriebsverkleidung pulverbeschichtet (pulverbesch.) in RAL nach Wahl. Farbe: <input type="text"/>	TOR	Stk
65T221	+ Aufzahlungen (Az) auf Schnelllauf-Schiebetore (S-ST) und Zubehör.		
65T221A	+ Az f.Verglasung (FST) EI30 S-ST Für eine Verglasung EI30 im Paneel des Torblattes. lichte Durchsicht maximal 500 x 1.000 mm. Randbreite mindestens 120 mm.	TOR	Stk
65T221B	+ Az f.Verglasung (FST) S-ST Für eine Verglasung im Paneel des Torblattes. lichte Durchsicht maximal 500 x 1.000 mm. Randbreite mindestens 120 mm.	TOR	Stk
65T222	+ Aufzahlungen (Az) auf Schnelllauf-Schiebetore (S-ST) und Zubehör.		
65T222A	+ Az f.Schlupftür (FST) S-ST Für eine Schlupftür ohne Schwelle (ab einer LDH Tor 2.100 mm). lichter Durchgang: 1.000 x 2.000 mm Wandseitig mit Klappringmuschel oder Turnhallendrucker. Wandabgekehrte Seite mit Drückerhalbgaarnitur oder Klappring, mit Obentürschließer mit Gleitschienen nicht sperrbar: <input type="text"/>	TOR	Stk
65T222B	+ Az f.Schlupftür (FST) m.Turnhallenmuscheldrucker S-ST Für eine Schlupftür mit Turnhallenmuscheldrucker.	TOR	Stk
65T222C	+ Az f.Schlupftür (FST) sperrbar S-ST Für eine Schlupftür, sperrbar.	TOR	Stk
65T222D	+ Az f.Panikschloss (FST) f.Schlupftüre S-ST Für ein Panikschloss "B" für eine Schlupftüre.	TOR	Stk
65T222E	+ Az f.integrierten Türschließer (FST) f.Schlupftüre S-ST	TOR	Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Für einen integrierten Türschließer ITS 96 für eine Schlupftüre.	
65T222F + Az f.Rechteckverglasung in Schlupftür (FST) S-ST		TOR Stk
	Für eine Rechteckverglasung in der Schlupftür lichte Durchsicht 500 x 1.000 mm, Randbreite mindestens 185 mm.	
65T222G + Az f.Schlupftürsicherung (FST) m.Riegelschaltkontakt S-ST		TOR Stk
	Für eine Schlupftürsicherung mit Riegelschaltkontakt.	
65T222H + Az f.Schlupftürsicherung (FST) m.Magnetkontakt S-ST		TOR Stk
	Für eine Schlupftürsicherung mit Magnetkontakt.	
65T222I + Az f.Signalübertragungssystem (FST) Schlupftüre S-ST		TOR Stk
	Für ein Signalübertragungssystem für Schlupftüren.	
65T222J + Az f.Funk-Signalübertragungssystem (FST) Schlupftüre S-ST		TOR Stk
	Für ein Funk-Signalübertragungssystem für Schlupftüren.	
65T222K + Az f.Schließkanten-Absicherung (FST) i.Prinzip d.LLZM S-ST		TOR Stk
	Für eine Schließkanten-Absicherung (Haupt- und Nebenschließkanten) im Prinzip der Lichtlaufzeitmessung (LLZM).	
65T222L + Az f.Bedienung (FST) ü.Steuerpaneel S-ST		TOR Stk
	Für eine Bedienung über Steuerpaneel.	
65T225 + Aufzahlungen (Az) auf Schnelllauf-Schiebetore (S-ST) und Zubehör.		
65T225A + Az f.künstlicher Sturz (FST) S-ST		TOR Stk
	Für einen künstlichen Sturz.	
65T225B + Az f.künstlicher Seitenanschlag (FST) S-ST		TOR Stk
	Für einen künstlichen Seitenanschlag.	
65T280 + Einbau u.Montage von Schnelllauf-Schiebetoren S-ST		TOR PA
	Einbau und Montage von Schnelllauf-Schiebetoren (S-ST) nach Herstellerrichtlinien.	
	Betrifft Position(en): 	
	<i>LB-Version: 22 Geringfügig Geändert</i>	
65T3 + Drehflügeltore DFT (TORTEC)		
	Version: 2025-09	
	Im Folgenden ist das Liefern von Toren beschrieben.	
	Die Montage ist in eigenen Positionen beschrieben.	
	1. Allgemein:	
	Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen mit Umwelt-Produktdeklaration (ift Rosenheim EPD-FTÜ-0.7.1) nach ISO 14025 und EN 15804.	
	2. Produkteigenschaften:	
	<ul style="list-style-type: none"> • geprüft nach EN 1634-1 • in Paneelbauart • Bautiefe 72 mm • Blechdicke 0,75 mm • Steckverbindung der Elemente, mit V-Nut am Elementstoß, ohne sichtbare Schraubverbindung und ohne Verbindungsschienen • für den Einsatz im Innenbereich 	
	3. Aufzahlungen:	
	Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

LB-Version: 22

65T300 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65T300Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65T3

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65T301 + Feuerschutz-Drehflügelator (Feuerschutz-Drehfl.tor) (DFT 30-1) aus Stahl EI₂ 30.

Produkteigenschaften:

- CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Beschlag:

- Drücker
- Türschliesser

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächenausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung.

Vorgerichtet für Montage an Innenwand:

- feuerbest. Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke ≥ 175 mm nach DIN 1045-1
- ummantelte Stahlbauteile statisch ausreichend und mind. REI-30 bekleidet

65T301A + Feuerschutz-Drehfl.tor EI2 30 1-flg. aus Stahl (DFT 30-1)

TOR Stk

einflügelig (1-flg.), Torblatt selbstschließend durch Obentürschließer.

Torblattgewicht: 40 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

(Blockzarge Rahmenaußenmaß höchstens 4.000 x 4.000 mm)

z.B. Tortec EI₂ 30 Stahl-Feuerschutz-Drehflügelator FST oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65T302 + Mehrzweck-Drehflügelator (Mehrzweck-Drehfl.tor) (DFT MZ-1) aus Stahl.

Produkteigenschaften:

- CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241

Beschlag:

- Drücker

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächenausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung.

Vorgerichtet für Montage an Innenwand:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke ≥ 140 mm
- ummantelte Stahlbauteile

65T302A + Mehrzweck-Drehfl.tor 1-flg. aus Stahl (DFT MZ-1) TOR **Stk**

einflügelig (1-flg.)

Torblattgewicht: 40 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

(Blockzarge Rahmenaußenmaß höchstens 4.000 x 4.000 mm)

z.B. Tortec Stahl-Mehrzweck-Drehflügeltor FST oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

65T320 + Aufzahlungen (Az) auf Drehflügeltore (DFT FST).

65T320A + Az f.Oberfläche (DFT) pulvergrundbesch.ähnli.RAL9002 TOR **Stk**

Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pulvergrundbesch.) ähnlich RAL 9002.

65T320B + Az f.Oberfläche (DFT) pulvergrundbesch.Vorzugsfarbe RAL TOR **Stk**

Für eine Torblatt-Oberfläche pulverbeschichtet (pulverbesch.) in einer der 8 Vorzugsfarben.

RAL 3000, RAL 7016, RAL 7035, RAL 9005, RAL 9006, RAL 9007, RAL 9010, RAL 9016

Farbe:

65T320C + Az f.Oberfläche (DFT) pulverbesch.RAL TOR **Stk**

Für eine Oberfläche pulverbeschichtet (pulverbesch.) in RAL nach Wahl.

Farbe:

65T320D + Az f.Oberfläche (DFT) Edelstahl f.DFT TOR **Stk**

Für eine Oberfläche Edelstahl V2A 1.4301 bei Drehflügeltor (DFT), geschliffen, Korn 240.

LB-Version: 22

Geändert

65T320E + Az f.Oberfläche (DFT) verzinkt glatt TOR **Stk**

Für eine Oberfläche verzinkt, glatte Oberfläche von Torblatt und Schlupftüre.

65T380 + Einbau u.Montage Feuerschutz- /Mehrzweckdrehflügeltore TOR **PA**

Einbau und Montage von einflügeligen Drehflügeltoren nach Herstellerrichtlinien.

Betrifft Position(en):

65T4 + Hubtore (TORTEC)

Version: 2025-09

Im Folgenden ist das Liefern von Toren beschrieben.

Die Montage ist in eigenen Positionen beschrieben.

1. Allgemein:

Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen mit Umwelt-Produktdeklaration (ift Rosenheim EPD-FTÜ-0.7.1) nach ISO 14025 und EN 15804.

2. Produkteigenschaften:

- geprüft nach EN 1634-1
- in Paneelbauart, Paneelbreiten 230 - 1.553 mm mit Zulaufregler
- Elementdicke / Torblattdicke 72 mm
- Blechdicke 0,75 - 1,0 mm
- Steckverbindung der Elemente, mit V-Nut am Elementstoß, ohne sichtbare Schraubverbindung und ohne Verbindungsschienen
- für den Einsatz im Innenbereich

3. Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

LB-Version: 22

Geändert

65T400 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65T400Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65T4

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65T401 + Feuerschutz-Hubtor (FHT 30) aus Stahl EI₂ 30 C.

Produkteigenschaften:

- CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Beschlag:

- seitliche Führungsschienen-Profile für Torblattführung
- Tragwerk mit kugelgelagerten Umlenkrollen

Öffnungshilfe / Torantrieb:

- Stirnradgetriebemotor, 400V

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächenausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung.
- Das komplette Tragwerk, die seitlichen Führungsschienen und das seitliche Schließgewicht werden mit einem verzinkten Abdeck-Stahlblech verkleidet.

Vorgerichtet für Montage an Innenwand:

- feuerbeständige Wände aus Mauerwerk, mind. Festigkeitsklasse 12, Dicke >= 240 mm
- feuerbeständige Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke >= 175 mm
- feuerbeständige ummantelte Stahlbauteile, mindestens der Feuerwiderstandsklasse F90A nach DIN 4102-4

65T401A + Feuerschutz- Hubtor EI2 30 1-flg. aus Stahl

TOR Stk

einflügelig (1-flg.), Torblatt mit Öffnungshilfe/Torantrieb, selbstschließend durch Schließgewicht.

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 30 Stahl-Feuerschutz-Hubtor FHT 30 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T402 + Feuerschutz-Hubtor (FHT 90) aus Stahl EI₂ 90 C.

Produkteigenschaften:

- CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Beschlag:

- seitliche Führungsschienen-Profile für Torblattführung

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Tragwerk mit kugelgelagerten Umlenkrollen

Öffnungshilfe/Torantrieb

- Stirnradgetriebemotor, 400V

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächenausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung.
- Das komplette Tragwerk, die seitlichen Führungsschienen und das seitliche Schließgewicht werden mit einem verzinkten Abdeck-Stahlblech verkleidet.

Vorgerichtet für Montage an Innenwand:

- feuerbeständige Wände aus Mauerwerk, mind. Festigkeitsklasse 12, Dicke ≥ 240 mm
- feuerbeständige Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke ≥ 175 mm
- feuerbeständige ummantelte Stahlbauteile, mindestens der Feuerwiderstandsklasse F90A nach DIN 4102-4

65T402A + Feuerschutz- Hubtor EI2 90 1-flg. aus Stahl

TOR **Stk**

einflügelig (1-flg.), Torblatt mit Öffnungshilfe/Torantrieb, selbstschließend durch Schließgewicht. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht: 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 90 Stahl-Feuerschutz-Hubtor FHT 90 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T403 + Feuerschutz-Hubtor (FHT 60) aus Stahl EI₂ 60 C.

Produkteigenschaften:

- CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Beschlag:

- seitliche Führungsschienen-Profile für Torblatfführung
- Tragwerk mit kugelgelagerten Umlenkrollen

Öffnungshilfe/Torantrieb

- Stirnradgetriebemotor, 400V

Oberfläche:

- Das Torblatt besteht aus sendzimiervverzinktem Material, Standard-Oberflächenausführung Pearlgrain (ähnlich Alu-stucco) der Element-Deckbleche, ohne Grundbeschichtung.
- Das komplette Tragwerk, die seitlichen Führungsschienen und das seitliche Schließgewicht werden mit einem verzinkten Abdeck-Stahlblech verkleidet.

Vorgerichtet für Montage an Innenwand:

- feuerbeständige Wände aus Mauerwerk, mind. Festigkeitsklasse 12, Dicke ≥ 240 mm
- feuerbeständige Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke ≥ 175 mm
- feuerbeständige ummantelte Stahlbauteile, mindestens der Feuerwiderstandsklasse F90A nach DIN 4102-4

65T403A + Feuerschutz- Hubtor EI2 60 1-flg. aus Stahl

TOR **Stk**

einflügelig (1-flg.), Torblatt mit Öffnungshilfe/Torantrieb, selbstschließend durch Schließgewicht. Ein hydraulischer Laufregler sorgt für konstante Schließgeschwindigkeit.

Torblattgewicht: 50 kg/m²

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EI₂ 60 Stahl-Feuerschutz-Hubtor FHT 60 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T407 + Aufzahlung (Az) auf Hubtore (FHT)

65T407A + Az f. Gewichtskasten 90° gedreht

TOR **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	für Gewichtskasten 90° gedreht	
	LB-Version: 22	
65T411	+ Feststellanlage (FSA) für Tore mit Öffnungshilfe/Antrieb ausgerichtet für Öffnungsbreite maximal 4.000 mm bei Sturzhöhe bis 1.000 mm bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> • 2 optische Rauchschalter mit Montagesockel • 1 Netzgerät mit Drucktaster 	
65T411A	+ Feststellanlage f.Feuerschutz- Hubtor z.B. Feststellanlage von Torte z.B. FSA FLEXControl +H-RM 4070) oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	TOR Stk
	LB-Version: 22 Geändert	
65T411B	+ Az f.Rauchschalter (BMA) f.Feuerschutz-Hubtore Aufzahlung (Az) für jeden weiteren Rauchschalter mit Montagesockel bei Öffnungsbreite größer 4.600 mm (erforderliche Anzahl und Anordnung von Rauchschaltern beachten). opt. Rauchschalter von Torte (z.B. H-RM 3070)	TOR Stk
	LB-Version: 22 Geändert	
65T411C	+ Az f.thermischen Rauchmelder (BMA) f.Feuerschutz-Hubtore Aufzahlung (Az) für jeden thermischen Rauchmelder mit Montagesockel thermischer Rauchschalter von Torte (z.B. H-TM 3070)	TOR Stk
	LB-Version: 22 Geändert	
65T411D	+ Az f.Handauslösetaster (BMA) f.Feuerschutz-Hubtore Aufzahlung (Az) für einen Handauslösetaster (z.B. HAT 02). Angebotenes Erzeugnis:	TOR Stk
	LB-Version: 22 Geändert	
65T420	+ Aufzahlungen (Az) auf Hubtore (FHT).	
65T420A	+ Az f.Oberfläche (FHT) verzinkt glatt Für eine Oberfläche verzinkt glatt von Torblatt und Schlupftüre.	TOR Stk
65T420B	+ Az f.Oberfläche (FHT) pulvergrundbesch.ähnl.RAL9002 Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pulvergrundbesch.) ähnlich (ähnl.) RAL 9002. (höchste Paneelhöhe = 6.085 mm)	TOR Stk
65T420C	+ Az f.Oberfläche (FHT) pulverbesch.RAL Für eine Oberfläche pulverbeschichtet (pulverbesch.) in RAL nach Wahl. (höchste Paneelhöhe = 6.085 mm) Farbe: 	TOR Stk
65T420D	+ Az f.Oberfläche (FHT) Edelstahl geschliffen Für eine Oberfläche Edelstahl V2A 1.4301, geschliffen, Korn 240.	TOR Stk
	LB-Version: 22 Geändert	
65T420E	+ Az f.Oberfläche (FHT) Edelstahl kreismattiert Für eine Oberfläche Edelstahl V2A 1.4301, kreismattiert.	TOR Stk
65T420F	+ Az f.Oberfläche (FHT) pulverbesch.Vorzugsfarbe RAL Für eine Torblatt-Oberfläche pulverbeschichtet (pulverbesch.) in einer der 8 Vorzugsfarben. RAL 3000, RAL 7016, RAL 7035, RAL 9005, RAL 9006, RAL 9007, RAL 9010, RAL 9016 Farbe: 	TOR Stk
65T422	+ Aufzahlungen (Az) auf Hubtore und Zubehör (FHT).	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
65T422A + Az f.Schlupftür (FHT)	Für eine Schlupftür ohne Schwelle (ab einer LDH Tor 2.100 mm). lichter Durchgang: 1.000 x 2.000 mm Wandseitig mit Klappriegelmuschel oder Turnhallenmusceldrucker. Wandabgekehrte Seite mit Druckerhalbgarnitur oder Klapprieg: mit Obentürschließer mit Gleitschienen nicht sperrbar. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	TOR Stk
65T422B + Az f.Schlupftür (FHT) m.Turnhallenmusceldrucker	Für eine Schlupftür mit Turnhallenmusceldrucker einseitig. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	TOR Stk
65T422C + Az f.Schlupftür (FHT) sperrbar	Für eine Schlupftür, sperrbar. <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	TOR Stk
65T422D + Az f.Schlupftürschwelle (FHT) 22 mm	Für eine Schlupftürschwelle 22 mm. <i>LB-Version: 22</i>	TOR Stk
65T422E + Az f.Panikschloss (FHT) für Schlupftüre	Für ein Panikschloss "B" für eine Schlupftüre.	TOR Stk
65T422F + Az f.integrierten Türschließer (FHT) f.Schlupftüre	Für einen integrierten Türschließer ITS 96 für eine Schlupftüre.	TOR Stk
65T422G + Az f.Funk-Signalübertragungssystem (FHT) Schlupftüre	Für ein Funk-Signalübertragungssystem für Schlupftüren.	TOR Stk
65T422H + Az f.Farbe Torblatt (FHT) Schlupftüre	Für eine unterschiedliche Farbe zum Torblatt für Schlupftüren.	TOR Stk
65T426 + Aufzählungen (Az) auf Feuerschutz-Hubtore (FHT).		
65T426A + Az f.Blitzleuchte (FHT)	Für eine Blitzleuchte.	TOR Stk
65T426B + Az f.optische u.akustische Warnanlage FSA-OAW (FHT)	Für eine optische und akustische Warnanlage FSA-OAW mit Kondensatorpufferung bei Stromausfall.	TOR Stk
65T427 + Aufzählungen (Az) auf Feuerschutz-Hubtore (FHT).		
65T427A + Az f.Rammschutzbügel I (FHT)	Für einen Rammschutz-Bügel Rohrdurchmesser 114 mm x 4 mm auf Bodenplatten 120 x 120 mm zum Andübeln. Ausmaß: (B x H) 1.250 mm x 400 mm (ohne Befestigungsmaterial), Lackiert ähnlich RAL 1021 Rapsgebl.	TOR Stk
65T427B + Az f.Rammschutzbügel II (FHT)	Für einen Rammschutz-Bügel Rohrdurchmesser 114 mm x 4 mm auf Bodenplatten 120 x 120 mm zum Andübeln. Ausmaß: (B x H) 650 mm x 400 mm (ohne Befestigungsmaterial), Lackiert ähnlich RAL 1021 Rapsgebl.	TOR Stk
65T427C + Az f.Rammschutz Poller (FHT)	Für einen Rammschutz-Poller Rohrdurchmesser 114 mm x 4 mm mit Kunststoff-Abdeckung, auf Bodenplatten 200 x 200 mm zum Andübeln. Ausmaß: (B x H) 1.000 mm x 114 mm (ohne Befestigungsmaterial), Lackiert ähnlich RAL 1021 Rapsgebl.	TOR Stk
65T428 + Aufzählungen (Az) auf Hubtore.		
65T428A + Az f.Dichtschliessend Sa (FHT)		TOR Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Für eine Ausführung Sa Dichtschiessend.

65T480 + Einbau u.Montage Hubtore TOR **PA**

Einbau und Montage von Hubtoren nach Herstellerrichtlinien.

Betrifft Position(en):

65T5 + Textil-flexibler Feuerschutzabschluss FlexFire (TORTEC)

Version: 2025-09

Im Folgenden ist das Liefern von Vorhängen beschrieben.

Die Montage ist in eigenen Positionen beschrieben.

1. Produkteigenschaften:

- CE-nach ÖNORM EN 16034 und ÖNORM EN 13241

für den Einsatz im Innenbereich.

2. Aufzählungen:

Aufzählungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprechen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

LB-Version: 22

65T500 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

65T500Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 65T5 ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

65T501 + Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss FlexFire (FSV) E30-C, E60-C, E90-C, E120-C, EW20-C

CE-Kennzeichnung nach EN 13241 und EN 16034

Produkteigenschaften:

- Wickelwelle mit V4A-Drahtseil verstärktem 0,54 mm dünnem, hellgrauem Glasfilament-Gewebe, Gewicht ca. 690 g/m²
- Temperaturbeständig bis 1100 Grad
- Abschlussleiste als Schließgewicht

Rohrmotoreinheit:

- Nennmoment 80 / 120 Nm
- Anschlussspannung 230 V AC / 50 Hz
- Anschlussleistung 310 W
- Nennstromaufnahme: 1,4 A
- Schutzart IP 44
- Emissionsschalldruckpegel: max. 70 dB

Steuerung:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Feststellanlagensteuerung zum Offenhalten von Feuerschutzvorhängen
- Schutzart IP 54, integriertes akustische Signal
- übersichtliche Bedien- und Anzeigefolie mit integrierten Auslösetaster
- Anschlüsse für bis zu 20 Brandmelder
- potentialfreie Kontakte für Anschluss an eine externe Brandmeldezentrale
- integrierte Hupe
- Anschlussmöglichkeit Zusatztaster (Taster unter Glas oder Taster „Auf/ Zu“)

Vorgerichtet für Montage an Innenwand:

- feuerbeständige Wände aus Mauerwerk, mind. Festigkeitsklasse 12, Dicke ≥ 175 mm
- feuerbeständige Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke ≥ 140 mm
- feuerbeständige Leichtbauwand(Untergrund nach statischer Erfordernis) nach EN 1363-1, Dicke ≥ 135 mm
- feuerbeständige ummantelte Stahlbauteile, mindestens der Feuerwiderstandsklasse REI30 - REI120

65T501A + Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss E30-C

TOR **Stk**

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec E 30 Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T501B + Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss E60-C

TOR **Stk**

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec E 60 Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T501C + Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss E90-C

TOR **Stk**

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec E 90 Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T501D + Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss E120-C

TOR **Stk**

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec E 120 Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

65T501E + Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss EW20-C

TOR **Stk**

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EW 20 Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geringfügig Geändert

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

65T502 + Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss FlexFire (FSV) EW30-C, EW60-C

CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Produkteigenschaften:

- Wickelwelle mit V4A-Drahtseil verstärktem 1,5 mm dünnem, anthrazitfarbenes Glasfilament-Gewebe, beidseitig feuerhemmende Silikonbeschichtung, Gewicht ca. 1790 g/m²
- Temperaturbeständig bis 1100 Grad
- Abschlussleiste als Schließgewicht

Rohrmotoreinheit:

- Nennmoment 80 / 120 Nm
- Anschlussspannung 230 V AC / 50 Hz
- Anschlussleistung 310 W
- Nennstromaufnahme: 1,4 A
- Schutzart IP 44
- Emissionsschalldruckpegel: max. 70 dB

Steuerung:

- Feststellanlagensteuerung zum Offenhalten von Feuerschutzvorhängen
- Schutzart IP 54, integriertes akustische Signal
- übersichtliche Bedien- und Anzeigefolie mit integrierten Auslösetaster
- Anschlüsse für bis zu 20 Brandmelder (nur FSA-FLEXControl)
- potentialfreie Kontakte für Anschluss an eine externe Brandmeldezentrale
- integrierte Hupe
- Anschlussmöglichkeit Zusatztaster (Taster unter Glas oder Taster „Auf/ Zu“)

Vorgerichtet für Montage an Innenwand:

- feuerbeständige Wände aus Mauerwerk, mind. Festigkeitsklasse 12, Dicke >= 175 mm
- feuerbeständige Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke >= 140 mm
- feuerbeständige Leichtbauwand(Untergrund nach statischer Erfordernis) nach EN 1363-1, Dicke >= 135 mm
- feuerbeständige ummantelte Stahlbauteile, mindestens der Feuerwiderstandsklasse REI30 - REI120

65T502A + Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss EW30-C

TOR Stk

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EW 30 Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geändert

65T502B + Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss EW60-C

TOR Stk

Abmessungen:

Breite (mm):

Höhe (mm):

z.B. Tortec EW 60 Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LB-Version: 22

Geändert

65T503 + Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss FlexFire (FSV) EW90-C, EI2 30-C

CE-Kennzeichnung nach ÖNORM EN 13241 und ÖNORM EN 16034

Produkteigenschaften:

- Wickelwelle mit V4A-Drahtseil verstärktem 11 mm dünnem, schwarzem Glasfilament-Gewebe, innenliegendes IsoTherm-Flies mit beidseitiger Intum EI-Beschichtung, Gewicht ca. 5500 g/m²
- Temperaturbeständig bis 1100 Grad
- innenliegendes massive Abschlussleiste als Schließgewicht

Rohrmotoreinheit:

- Nennmoment 80 / 120 Nm
- Anschlussspannung 230 V AC / 50 Hz
- Anschlussleistung 310 W
- Nennstromaufnahme: 1,4 A
- Schutzart IP 44
- Emissionsschalldruckpegel: max. 70 dB Steuerung:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	FSA-FLEXControl mit DiBt-Zulassung oder FSA-FLEXeco <ul style="list-style-type: none">• Feststellanlagensteuerung zum Offenhalten von Feuerschutzvorhängen• Schutzart IP 54, integriertes akustische Signal• übersichtliche Bedien- und Anzeigefolie mit integrierten Auslösetaster• Anschlüsse für bis zu 20 Brandmelder (nur FSA-FLEXControl)• potentialfreie Kontakte für Anschluss an eine externe Brandmeldezentrale• integrierte Hupe• Anschlussmöglichkeit Zusatzaster (Taster unter Glas oder Taster „Auf/ Zu“ Vorgerichtet für Montage an Innenwand) <ul style="list-style-type: none">• feuerbeständige Wände aus Mauerwerk, mind. Festigkeitsklasse 12, Dicke ≥ 175 mm• feuerbeständige Wände aus Beton, mind. Festigkeitsklasse C12/15, Dicke ≥ 140 mm• feuerbeständige Leichtbauwand(Untergrund nach statischer Erfordernis) nach EN 1363-1, Dicke ≥ 135 mm• feuerbeständige ummantelte Stahlbauteile, mindestens der Feuerwiderstandsklasse REI30 - REI120	
65T503A +	Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss EW90-C Abmessungen: Breite (mm): <input type="text"/> Höhe (mm): <input type="text"/> z.B. Tortec EW 90 Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....) <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	TOR Stk
65T503B +	Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss EI2 30-C Abmessungen: Breite (mm): <input type="text"/> Höhe (mm): <input type="text"/> z.B. Tortec EI2 30 Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....) <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	TOR Stk
65T511 +	Feststellanlage (FSA) für Textil-flexibler (Textil-flex.) Feuerschutz-Abschluss (Feuersch.-Abschl.) FlexFire, ausgerichtet für Öffnungsbreite maximal 4000 mm bei Sturzhöhe bis 1000 mm bestehend aus: <ul style="list-style-type: none">• 2 optische Rauchschalter H-RM 4070 mit Montagesockel• 1 FSA Steuereinheit mit Bedienfolie und integrierten Statusanzeigen	
65T511A +	Feststellanlage f. Textil-flex.Feuersch.-Abschl. z.B. Feststellanlage z.B. FSA-FLEXeco Basic von Tortec oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....) <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	TOR Stk
65T511B +	Az f.Rauchschalter (BMA) f.Textil-flex.Feuersch.-Abschl. Aufzahlung (Az) für jeden weiteren Rauchschalter mit Montagesockel bei Öffnungsbreite größer 4.600 mm und/oder Sturz größer 1.000 mm (erforderliche Anzahl und Anordnung von Rauchschaltern beachten). optischer Rauchschalter von Tortec (H-RM 4070) <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	TOR Stk
65T511C +	Az f.therm.Rauchm.(BMA) f.Textil-flex.Feuersch.-Abschl. Aufzahlung (Az) für jeden thermischen (therm.) Rauchmelder (Rauchm.) mit Montagesockel thermischer Rauchschalter von Tortec (H-TM 4070) <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	TOR Stk
65T511D +	Az f.Handauslöseta.(BMA) f.Textil-flex.Feuersch.-Abschl. Aufzahlung (Az) für einen Handauslösetaster (Handauslöseta.). <i>LB-Version: 22 Geändert</i>	TOR Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
65T511E + Az f.Notstromversorg.(BMA) f.Textil-flex.Feuersch.-Abschl.	TOR Stk	
Aufzahlung (Az) für eine Notstromversorgung (Notstromversorg.) USV GLCD 2-1200 für FlexFire E 30 / 60 / 90 / 120, EW 20 / 30 / 60 für Offenhaltung und höchstens 2 Notöffnungen.		
LB-Version: 22 Geändert		
65T511F + Az f.Bedienstelle H-BS CAN-BUS	TOR Stk	
Aufzahlung (Az) für eine Bedienstelle H-BS CAN-BUS		
LB-Version: 22 Geändert		
65T511G + Az f.Notstromvers.(BMA) f.Textil-flex Feuersch.Abschl.	TOR Stk	
Aufzahlung (Az) für eine Notstromversorgung (Notstromversorg.) USV GLCD 2-2200 für FlexFire EW 90 / EI2 30 für Offenhaltung und höchstens 2. Notöffnungen.		
LB-Version: 22 Geändert		
65T512 + Aufzahlungen (Az) auf Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss FlexFire (FSV) / Führungsschiene und Wellengehäuse (Führungssch.+Wellengeh.).		
65T512A + Az f.Führungssch.+Wellengeh.OF (FSV) verzinkt	TOR Stk	
Für eine Oberfläche verzinkt glatt.		
65T512B + Az f.Führungssch.+Wellengeh.OF (FSV) pul-gr-besch.	TOR Stk	
Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pul-gr-besch.) ähnlich (ähnl.) RAL 9002.		
65T512C + Az f.Führungssch.+Wellengeh.OF (FSV) pul-gr-besch.RAL	TOR Stk	
Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pul-gr-besch.) RAL.		
Farbe: <input type="text"/>		
65T512D + Az f.Führungssch.+Wellengeh.OF (FSV) pul-gr-besch.NCS	TOR Stk	
Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pul-gr-besch.) NCS.		
Farbe: <input type="text"/>		
65T512E + Az f.Führungssch.+Wellengeh.OF (FSV) pul-gr-besch.Vorzugsf.	TOR Stk	
Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pul-gr-besch.) in einer der 8 Vorzugsfarben (Vorzugsf.)		
RAL 3000, RAL 7016, RAL 7035, RAL 9005, RAL 9006, RAL 9007, RAL 9010, RAL 9016		
Farbe: <input type="text"/>		
65T513 + Aufzahlungen (Az) auf Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss FlexFire (FSV) / nur Führungsschiene.		
65T513A + Az f.Führungsschiene OF (FSV) verzinkt	TOR Stk	
Für eine Oberfläche verzinkt glatt.		
65T513B + Az f.Führungsschiene OF (FSV) pul-gr-besch.	TOR Stk	
Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pul-gr-besch.) ähnlich (ähnl.) RAL 9002.		
65T513C + Az f.Führungsschiene OF (FSV) pul-gr-besch.RAL	TOR Stk	
Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pul-gr-besch.) RAL.		
Farbe: <input type="text"/>		
65T513D + Az f.Führungsschiene OF (FSV) pul-gr-besch.NCS	TOR Stk	
Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pul-gr-besch.) NCS.		
Farbe: <input type="text"/>		
65T513E + Az f.Führungsschiene OF (FSV) pul-gr-besch.Vorzugsf.RAL	TOR Stk	
Für eine Oberfläche pulvergrundbeschichtet (pul-gr-besch.) in einer der 8 Vorzugsfarben (Vorzugsf.)		
RAL 3000, RAL 7016, RAL 7035, RAL 9005, RAL 9006, RAL 9007, RAL 9010, RAL 9016		
Farbe: <input type="text"/>		

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
65T514	+ Aufzahlungen (Az) auf Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss FlexFire (FSV).	
65T514B	+ Az f.optische u.akustische Warnanlage Für eine optische und akustische Warnanlage.	TOR Stk
65T580	+ Einbau und Montage von Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss FlexFire.	
65T580A	+ Einbau u.Montage von Textil-flex.Feuerschutz-Abschl. Einbau und Montage von Textil-flexibler Feuerschutz-Abschluss (Textil-flex.Feuerschutz-Abschl.) FlexFire nach Herstellerrichtlinien. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	TOR Stk